



Statistisches Amt
des Kantons Basel-Stadt

Statistisches Jahrbuch des Kantons Basel-Stadt

2002





Statistisches Jahrbuch des Kantons Basel-Stadt

Herausgegeben vom Statistischen Amt
des Kantons Basel-Stadt, 81. Jahrgang

Impressum

Satz und Verlag

Statistisches Amt des Kantons Basel-Stadt

(Wirtschafts- und Sozialdepartement)

Postfach, Webergasse 34, 4005 Basel

Telefon 061 267 87 27

Telefax 061 267 87 37

e-mail stata@bs.ch

homepage www.statistik.bs.ch

Verantwortlich

Dr. Peter Schwendener

Redaktion

Luciano Lippmann

Herstellung

Birkhäuser+GBC AG, Basel, 2002

Grafische Gestaltung

Schaffner & Conzelmann AG, Basel

ISBN 3 7275 2781 1

Verkaufspreis

Fr. 39.--

Vorwort

Die Statistik hat den Auftrag, die notwendigen Daten über den Zustand und die Entwicklung von Bevölkerung, Wirtschaft, Gesellschaft, Raum und Umwelt zu erheben. Im Statistischen Jahrbuch wird jeweils ein Ausschnitt dieser Daten veröffentlicht. Aus Platzgründen muss jeweils eine Selektion vorgenommen werden, diese orientiert sich hauptsächlich an den folgenden drei Grundsätzen:

Vollständigkeit – möglichst alle thematischen Bereiche, die von öffentlichem Interesse sind und für die Daten verfügbar sind, sollen behandelt werden. Ist ein Thema nicht im Statistischen Jahrbuch enthalten, dann ist die Chance eher klein, dass dazu überhaupt öffentliche Statistiken existieren. Umgekehrt ist es aber sehr wohl möglich, dass zu den behandelten Themen noch detailliertere Auswertungen möglich wären; diese werden vom Statistischen Amt auf Bestellung auch durchgeführt.

Überblick – die statistischen Informationen sollen die Orientierung ermöglichen und helfen, Entwicklungen zu beurteilen. Aus diesem Grund sind die Informationen im Statistischen Jahrbuch wenn möglich so aufgebaut, dass zuerst eine Gesamtsicht über ein Thema, zum Beispiel in Form einer längeren Zeitreihe, gegeben wird, bevor dann einzelne Details aufgefächert werden.

Aktualität – die aktuellsten Ergebnisse werden ausführlicher dargestellt. Die jährliche Erscheinungsweise führt aber dazu, dass für einige Themen schon in wenigen Monaten neue Ergebnisse verfügbar wären. Aus diesem Grund lohnt sich der Blick auf unser Internet-Angebot unter www.statistik.bs.ch, das laufend aktualisiert wird.

Für die 81. Ausgabe des Statistischen Jahrbuchs konnten, sozusagen taufirsch, die ersten Ergebnisse der Volkszählung 2000 und jene der Betriebszählung 2001 berücksichtigt werden. Weitere Ergebnisse der Volkszählung werden wir, sobald die entsprechenden Daten vorliegen, im Internet publizieren. Dies betrifft vor allem Auswertungen zur Haushalts- und Wohnungsstruktur, zu den soziodemografischen Merkmalen und zu den Pendlerverflechtungen.

Als Hauptresultat der zu Beginn des Jahres durchgeführten Umfrage bei den Jahrbuchabonnentinnen und -abonnenten sind neu die Grafiken zweifarbig. Damit wird die Lesbarkeit der Grafiken verbessert, bei einem insgesamt vertretbaren und moderaten Anstieg der Produktionskosten.

Den Unternehmen, Institutionen und Verwaltungsstellen, die wie jedes Jahr der Redaktion umfangreiches Zahlenmaterial zur Verfügung gestellt haben, sei herzlich gedankt.

Basel, im November 2002

Statistisches Amt des Kantons Basel-Stadt

Der Kantonsstatistiker

Peter Schwendener

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Inhaltsverzeichnis	7
Zeichenerklärung, Erläuterungen, Quellen	8
1 Bevölkerung	9
2 Raum, Landschaft, Umwelt	69
3 Erwerbsleben	81
4 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung	101
5 Preise	105
6 Produktion, Handel, Verbrauch	115
7 Land- und Forstwirtschaft	125
8 Energie	129
9 Bau- und Wohnungswesen	135
10 Tourismus	157
11 Verkehr und Nachrichtenwesen	163
12 Finanzmärkte und Banken	179
13 Soziale Sicherheit und Versicherungen	183
14 Gesundheit	197
15 Bildung und Wissenschaft	211
16 Kultur und Sport	243
17 Politik	253
18 Öffentliche Finanzen	269
19 Rechtspflege	303
Stichwortverzeichnis	313

Zeichenerklärung und Erläuterungen

g = geschätzte Zahl

p = provisorische Zahl

r = korrigierte Zahl

Ein Strich (-) anstelle einer Zahl bedeutet, dass kein Fall, kein Betrag, keine Teuerung vorliegt (Wert genau Null).

Eine Null (0 oder 0,0 usw.) bedeutet, dass der Wert kleiner ist als die Hälfte der verwendeten Zählinheit.

Drei Punkte (...) anstelle einer Zahl bedeuten, dass diese nicht erhältlich oder ohne Bedeutung ist oder aus andern Gründen weggelassen wurde.

Im allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Die Totalbeträge können deshalb geringfügig von der Summe der Einzelwerte abweichen.

"davon" bedeutet, dass von einer Summe nur ein Einzelwert aufgeführt ist oder dass mehrere aufgeführte Einzelwerte nicht die Summe ergeben.

Die Bedeutung der kursiv gedruckten Zahlen wird in den betroffenen Tabellen gegeben.

Durch Schrägstrich verbundene Jahreszahlen (z.B. 1991/2000) bedeuten, dass die zugehörigen Zahlen Mittelwerte dieser Zeiträume darstellen, oder (z.B. 2001/2002), dass der entsprechende Zeitraum nicht dem Kalenderjahr entspricht.

Angaben über die Bevölkerung beziehen sich grundsätzlich auf die Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt. Über Trauungen, Geburten und Todesfälle der ortsanwesenden Bevölkerung geben die Tabellen auf Seite 46 unten und 207 unten Auskunft.

Die Bevölkerungsstatistik des Kantons Basel-Stadt weicht von den Ergebnissen, wie sie das Bundesamt für Statistik (BFS) veröffentlicht, da und dort ab. Die grössten Unterschiede ergeben sich beim Ausländerbestand, wo die kantonale Statistik – im Gegensatz zum BFS – Saisonarbeitskräfte, asylsuchende Personen und Personen mit einer Kurzaufenthaltsbewilligung von weniger als einem Jahr, aber mehr als vier Monaten berücksichtigt.

Quellen

Bundesamt für Ausländerfragen

Bundesamt für Flüchtlinge

Bundesamt für Sozialversicherung

Bundesamt für Statistik

Bundesamt für Umwelt, Wald und Landschaft

Bundeskanzlei

Landeshydrologie und -geologie

Staatssekretariat für Wirtschaft

Kantonale Verwaltung und Gerichte

Kantonale öffentliche Anstalten und Betriebe

Kantonale Versicherungs- und Sozialfürsorgeinstitutionen

Staatsrechnung des Kantons Basel-Stadt

Bürgergemeinde Basel

Einwohnergemeinde Riehen

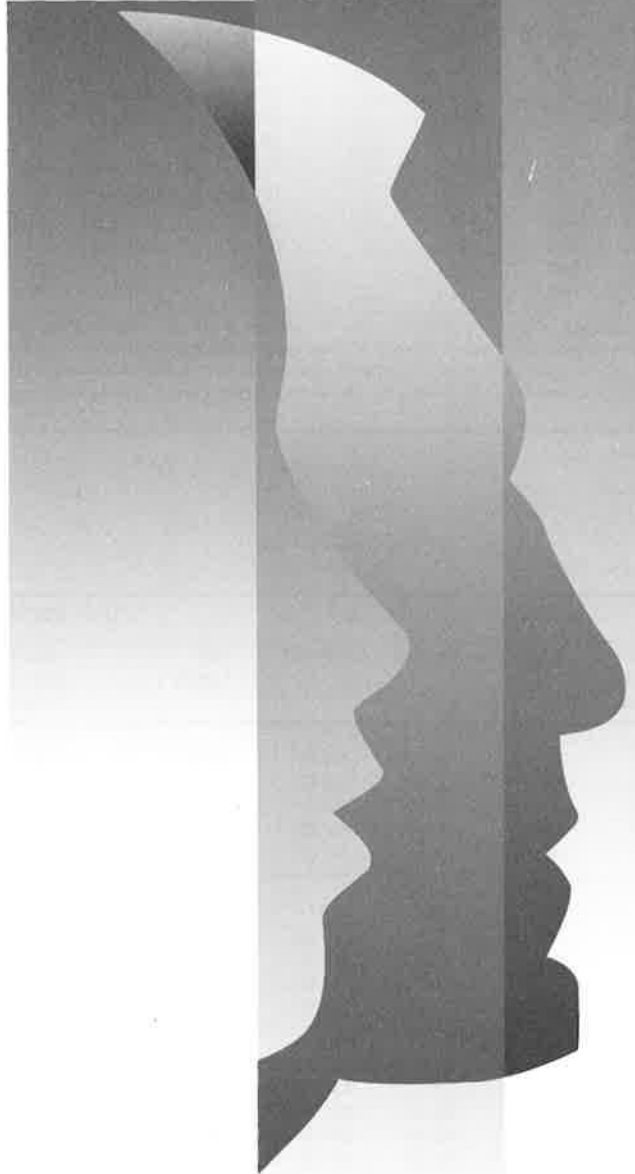
Private Einrichtungen und Betriebe, Privatpersonen

Basler Zeitung, Basellandschaftliche Zeitung



Bevölkerung

Bevölkerungsstruktur
und -entwicklung
Haushalte
Natürliche Bevölkerungsbewegung
Wanderungen, Umzüge
Bürgerrechtswechsel



Wohnbevölkerung und bewohnte Gebäude nach Gemeinde seit 1774

Jahr ¹	Wohnbevölkerung					Bewohnte Gebäude				
	Stadt Basel	Kleinhünigen ²	Riehen	Bettingen	Kanton Basel-Stadt	Stadt Basel	Kleinhünigen ²	Riehen	Bettingen	Kanton Basel-Stadt
1774 ³	15 040	405	1 088	193	16 726	2 120	57	202	44	2 423
1815	16 674	392 ⁴	1 066 ⁴	233 ⁴	18 365 ⁴	2 119	60	205	45	2 429
1835	21 219	470	1 306	259	23 254	...	...	...	...	...
1837	22 199	466	1 379	272	24 316	2 220	56	210	40	2 526
1847	25 787	522	1 490	268	28 067	2 295	60	202	52	2 609
1850	27 170	531	1 575	279	29 555	2 338	60	202	51	2 651
1860	37 915	774	1 651	340	40 680	2 608	75	196	48	2 927
1870	44 122	746	1 785	387	47 040	3 576	85	232	52	3 945
1880	60 550	1 187	2 038	432	64 207	4 898	123	242	55	5 318
1888	69 809	1 322	2 146	472	73 749	5 124	120	235	55	5 534
1900	109 161	...	2 576	490	112 227	8 297	...	285	56	8 638
1910	132 276	...	3 185	457	135 918	10 237	...	354	57	10 648
1920	135 976	...	4 227	505	140 708	11 167	...	478	59	11 704
1930	148 063	...	6 393	574	155 030	14 252	...	952	65	15 269
1941	162 105	...	7 415	441	169 961	17 002	...	1 341	80	18 423
1950	183 543	...	12 402	553	196 498	18 510	...	1 976	87	20 573
1960	206 746	...	18 077	765	225 588	19 293	...	2 680	116	22 089
1970	212 857	...	21 026	1 062	234 945	18 762	...	3 021	182	21 965
1980	182 143	...	20 611	1 161	203 915	18 463	...	3 362	218	22 043
1990	178 428	...	19 914	1 069	199 411	18 566	...	3 600	240	22 406
2000	166 558	...	20 370	1 151	188 079	...	...	...	...	...

¹Bis 1847 kantonale, seit 1850 eidgenössische Volkszählungen. Stichtage: 1850 am 19. März, 1860 am 10. Dezember, 1870-1970 am 1. Dezember, 1980 am 2. Dezember, 1990 am 4. Dezember und 2000 am 5. Dezember. ²Übernahme der Geschäfte der Einwohnergemeinde Kleinhünigen durch die staatlichen Organe auf den 1. Januar 1893 und Verschmelzung der Gemeinde Kleinhünigen mit der Stadt Basel auf den 1. Januar 1908. ³Quelle für die Landgemeinden: "Tabelle über die Landschaft gezogen im Jahre 1774". Die Stadt Basel wurde erst 1779 gezählt. ⁴Im Bericht zur Volkszählung von 1835 wird für 1815 das Total des Landbezirks mit 1 683 und damit der Kanton Basel-Stadt mit 18 357 aufgeführt.

Wohnbevölkerung nach Heimat und Geschlecht seit 1910¹

Jahr	Männlich	Weiblich	Total	Frauen auf 1000 Männer	Jahr (Forts.)	Männlich	Weiblich	Total	Frauen auf 1000 Männer
Schweiz									
1910	39 429	45 388	84 817	1 151	1960	93 915	109 213	203 128	1 163
1920	48 560	54 155	102 715	1 115	1970	87 900	105 683	193 583	1 202
1930	58 398	66 897	125 295	1 146	1980	75 636	92 771	168 407	1 227
1941	70 867	84 166	155 033	1 188	1990	67 550	85 051	152 601	1 259
1950	84 219	95 926	180 145	1 139	2000	60 794	74 858	135 652	1 231
Ausland									
1910	23 805	27 296	51 101	1 147	1960	11 436	11 024	22 460	964
1920	15 512	22 481	37 993	1 449	1970	22 792	18 570	41 362	815
1930	11 313	18 422	29 735	1 628	1980	19 612	15 896	35 508	811
1941	5 994	8 934	14 928	1 490	1990	27 246	19 564	46 810	718
1950	6 020	10 333	16 353	1 716	2000	27 961	24 466	52 427	875
Gesamtbevölkerung									
1910	63 234	72 684	135 918	1 149	1960	105 351	120 237	225 588	1 141
1920	64 072	76 636	140 708	1 196	1970	110 692	124 253	234 945	1 123
1930	69 711	85 319	155 030	1 224	1980	95 248	108 667	203 915	1 141
1941	76 861	93 100	169 961	1 211	1990	94 796	104 615	199 411	1 104
1950	90 239	106 259	196 498	1 178	2000	88 755	99 324	188 079	1 119

¹Volkszählungen. Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Gemeinde und Heimat siehe folgende Seite.

Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Gemeinde und Heimat seit 1900¹

Jahr	Stadt Basel ²			Riehen			Bettingen		
	Schweiz	Ausland	Total	Schweiz	Ausland	Total	Schweiz	Ausland	Total
Männliches Geschlecht - Absolute Zahlen									
1900	...	...	50 783	...	...	1 198	...	...	294
1910	38 258	23 253	61 511	1 011	429	1 440	160	123	283
1920	46 964	14 994	61 958	1 430 ³	407 ³	1 836	168 ³	109 ³	278
1930	55 937	10 726	66 663	2 295	460	2 755	166	127	293
1941	67 697	5 723	73 420	2 972	253	3 225	198	18	216
1950	78 759	5 622	84 381	5 244	330	5 574	216	68	284
1960	85 926	10 627	96 553	7 712	720	8 432	277	89	366
1970	78 857	21 450	100 307	8 675	1 243	9 918	368	99	467
1980	66 673	18 403	85 076	8 521	1 104	9 625	442	105	547
1990	59 022	26 040	85 062	8 109	1 123	9 232	419	83	502
2000	52 255	26 480	78 735	8 078	1 389	9 467	461	92	553
Weibliches Geschlecht - Absolute Zahlen									
1900	...	...	58 378	...	...	1 378	...	...	196
1910	44 015	26 750	70 765	1 231	514	1 745	142	32	174
1920	52 270	21 748	74 018	1 723 ³	667 ³	2 391	163 ³	65 ³	227
1930	63 895	17 505	81 400	2 815	823	3 638	187	94	281
1941	80 178	8 507	88 685	3 790	400	4 190	198	27	225
1950	89 589	9 573	99 162	6 114	714	6 828	223	46	269
1960	100 063	10 130	110 193	8 811	834	9 645	339	60	399
1970	95 214	17 336	112 550	9 998	1 110	11 108	471	124	595
1980	82 237	14 830	97 067	10 040	946	10 986	494	120	614
1990	74 730	18 636	93 366	9 841	841	10 682	480	87	567
2000	64 729	23 094	87 823	9 629	1 274	10 903	500	98	598
Beide Geschlechter - Absolute Zahlen									
1900	67 331	41 830	109 161	1 782	794	2 576	333	157	490
1910	82 273	50 003	132 276	2 242	943	3 185	302	155	457
1920	99 234	36 742	135 976	3 150	1 077	4 227	331	174	505
1930	119 832	28 231	148 063	5 110	1 283	6 393	353	221	574
1941	147 875	14 230	162 105	6 762	653	7 415	396	45	441
1950	168 348	15 195	183 543	11 358	1 044	12 402	439	114	553
1960	185 989	20 757	206 746	16 523	1 554	18 077	616	149	765
1970	174 071	38 786	212 857	18 673	2 353	21 026	839	223	1 062
1980	148 910	33 233	182 143	18 561	2 050	20 611	936	225	1 161
1990	133 752	44 676	178 428	17 950	1 964	19 914	899	170	1 069
2000	116 984	49 574	166 558	17 707	2 663	20 370	961	190	1 151
Beide Geschlechter - Promilleverteilung									
1900	617	383	1 000	692	308	1 000	680	320	1 000
1910	622	378	1 000	704	296	1 000	661	339	1 000
1920	730	270	1 000	745	255	1 000	655	345	1 000
1930	809	191	1 000	799	201	1 000	615	385	1 000
1941	912	88	1 000	912	88	1 000	898	102	1 000
1950	917	83	1 000	916	84	1 000	794	206	1 000
1960	900	100	1 000	914	86	1 000	805	195	1 000
1970	818	182	1 000	888	112	1 000	790	210	1 000
1980	818	182	1 000	901	99	1 000	806	194	1 000
1990	750	250	1 000	901	99	1 000	841	159	1 000
2000	702	298	1 000	869	131	1 000	835	165	1 000

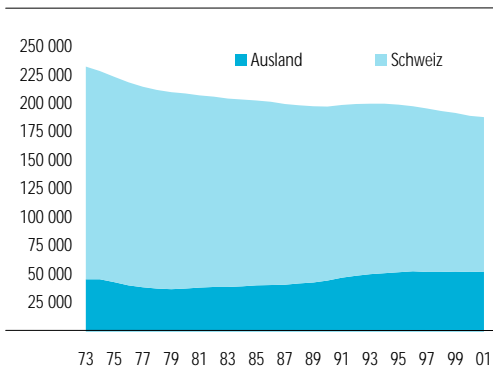
¹Volkszählungen. ²Einschliesslich Kleinhüningen. ³Diese Zahlen stammen aus einer kantonalen Auswertung, welche von der eidgenössischen Volkszählungspublikation geringfügig abweicht.

Wohnbevölkerung am Jahresende nach Heimat und Ausländeranteil seit 1972¹

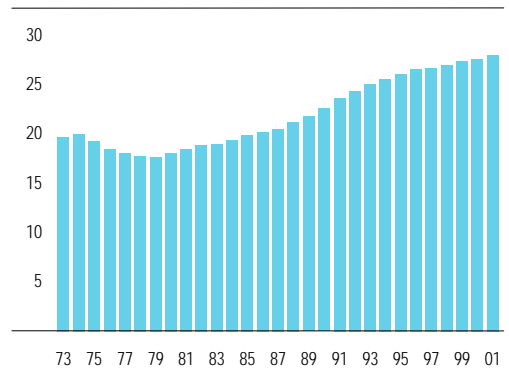
Jahr	Heimat			Ausländeranteil ²	Jahr (Forts.)	Heimat			Ausländeranteil ²
	Schweiz	Ausland	Zusammen			Schweiz	Ausland	Zusammen	
1972	188 736	41 230	229 966	17,9	1987	157 796	40 408	198 204	20,4
1973	184 925	42 418	227 343	18,7	1988	155 444	40 961	196 405	20,9
1974	181 590	42 247	223 837	18,9	1989	153 708	42 151	195 859	21,5
1975	179 504	40 830	220 334	18,5	1990	152 154	44 265	196 419	22,5
1976	177 217	38 787	216 004	18,0	1991	151 400	46 694	198 094	23,6
1977	175 115	37 331	212 446	17,6	1992	150 140	48 316	198 456	24,3
1978	174 021	36 011	210 032	17,1	1993	149 290	49 896	199 186	25,0
1979	172 357	35 722	208 079	17,2	1994	147 773	50 956	198 729	25,6
1980	170 202	36 331	206 533	17,6	1995	145 941	51 861	197 802	26,2
1981	168 201	36 805	205 006	18,0	1996	144 375	52 114	196 489	26,5
1982	166 522	37 297	203 819	18,3	1997	142 279	51 974	194 253	26,8
1983	164 916	38 188	203 104	18,8	1998	140 223	51 898	192 121	27,0
1984	163 349	38 939	202 288	19,2	1999	137 808	52 333	190 141	27,5
1985	161 850	40 053	201 903	19,8	2000	136 609	51 972	188 581	27,6
1986	160 015	39 533	199 548	19,8	2001	134 825	52 634	187 459	28,1

¹Wohnbevölkerung am Jahresende nach Gemeinde, Heimat und Geschlecht siehe Seite 14. ²Ausländeranteil an der Wohnbevölkerung am Jahresende in Prozent.

Mittlere Wohnbevölkerung nach Heimat seit 1973



Ausländeranteil seit 1973 (Jahresmittel in Prozent)



Mittlere Wohnbevölkerung nach Heimat und Ausländeranteil seit 1972¹

Jahr	Heimat			Ausländeranteil ²	Jahr (Forts.)	Heimat			Ausländeranteil ²
	Schweiz	Ausland	Zusammen			Schweiz	Ausland	Zusammen	
1972	190 369	45 237	235 606	19,2	1987	158 943	40 983	199 926	20,5
1973	186 741	45 898	232 639	19,7	1988	156 697	42 042	198 739	21,2
1974	183 208	45 722	228 930	20,0	1989	154 737	43 137	197 874	21,8
1975	180 539	43 242	223 781	19,3	1990	152 912	44 710	197 622	22,6
1976	178 315	40 507	218 822	18,5	1991	151 887	47 205	199 092	23,7
1977	176 054	38 910	214 964	18,1	1992	150 954	48 827	199 781	24,4
1978	174 503	37 758	212 261	17,8	1993	149 978	50 175	200 153	25,1
1979	173 071	37 193	210 264	17,7	1994	148 858	51 210	200 068	25,6
1980	171 295	37 749	209 044	18,1	1995	147 110	52 063	199 173	26,1
1981	169 098	38 440	207 538	18,5	1996	145 301	52 720	198 021	26,6
1982	167 319	38 981	206 300	18,9	1997	143 571	52 401	195 972	26,7
1983	165 622	38 943	204 565	19,0	1998	141 487	52 213	193 700	27,0
1984	164 169	39 517	203 686	19,4	1999	139 298	52 545	191 843	27,4
1985	162 618	40 455	203 073	19,9	2000	137 117	52 390	189 507	27,6
1986	161 016	40 808	201 824	20,2	2001	135 601	52 614	188 215	28,0

¹Mittlere Wohnbevölkerung nach Gemeinde, Heimat und Geschlecht siehe Seite 15. ²Ausländeranteil an der mittleren Wohnbevölkerung in Prozent.

Wohnbevölkerung am Jahresende nach Gemeinde, Heimat und Geschlecht seit 1990

Jahr	Basel-Stadt		Ganze Schweiz ¹		Ausland		Gesamtbevölkerung		
	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Total
Stadt Basel									
1990	28 118	38 220	58 656	74 397	23 869	18 335	82 525	92 732	175 257
1991	27 762	37 807	58 292	74 067	25 055	19 488	83 347	93 555	176 902
1992	27 420	37 273	57 864	73 225	25 617	20 475	83 481	93 700	177 181
1993	27 123	36 849	57 600	72 675	26 230	21 330	83 830	94 005	177 835
1994	26 679	36 271	56 904	71 671	26 610	21 921	83 514	93 592	177 106
1995	26 272	35 512	56 214	70 383	26 818	22 440	83 032	92 823	175 855
1996	25 830	34 955	55 504	69 420	26 828	22 598	82 332	92 018	174 350
1997	25 485	34 310	54 695	68 237	26 669	22 634	81 364	90 871	172 235
1998	25 208	33 745	54 112	66 954	26 551	22 625	80 663	89 579	170 242
1999	24 641	32 967	53 081	65 693	26 528	22 992	79 609	88 685	168 294
2000	24 419	32 606	52 746	65 022	26 139	22 941	78 885	87 963	166 848
2001	24 154	32 127	52 023	64 039	26 217	23 269	78 240	87 308	165 548
Riehen									
1990	4 879	5 895	8 287	9 890	1 073	821	9 360	10 711	20 071
1991	4 811	5 871	8 220	9 873	1 131	852	9 351	10 725	20 076
1992	4 788	5 867	8 237	9 876	1 148	893	9 385	10 769	20 154
1993	4 745	5 827	8 186	9 860	1 197	957	9 383	10 817	20 200
1994	4 732	5 872	8 245	9 958	1 256	1 002	9 501	10 960	20 461
1995	4 699	5 903	8 281	10 074	1 323	1 110	9 604	11 184	20 788
1996	4 669	5 897	8 350	10 113	1 376	1 147	9 726	11 260	20 986
1997	4 609	5 869	8 346	10 010	1 357	1 145	9 703	11 155	20 858
1998	4 561	5 808	8 273	9 887	1 341	1 193	9 614	11 080	20 694
1999	4 530	5 746	8 226	9 807	1 382	1 232	9 608	11 039	20 647
2000	4 510	5 671	8 167	9 679	1 410	1 284	9 577	10 963	20 540
2001	4 468	5 635	8 140	9 667	1 525	1 411	9 665	11 078	20 743
Bettingen									
1990	249	271	432	492	82	85	514	577	1 091
1991	250	272	445	503	86	82	531	585	1 116
1992	236	268	421	517	87	96	508	613	1 121
1993	238	272	440	529	87	95	527	624	1 151
1994	243	275	453	542	80	87	533	629	1 162
1995	248	282	458	531	78	92	536	623	1 159
1996	248	286	457	531	84	81	541	612	1 153
1997	249	294	445	546	85	84	530	630	1 160
1998	259	298	453	544	92	96	545	640	1 185
1999	261	292	467	534	97	102	564	636	1 200
2000	252	290	471	524	99	99	570	623	1 193
2001	240	272	449	507	102	110	551	617	1 168
Kanton Basel-Stadt									
1990	33 246	44 386	67 375	84 779	25 024	19 241	92 399	104 020	196 419
1991	32 823	43 950	66 957	84 443	26 272	20 422	93 229	104 865	198 094
1992	32 444	43 408	66 522	83 618	26 852	21 464	93 374	105 082	198 456
1993	32 106	42 948	66 226	83 064	27 514	22 382	93 740	105 446	199 186
1994	31 654	42 418	65 602	82 171	27 946	23 010	93 548	105 181	198 729
1995	31 219	41 697	64 953	80 988	28 219	23 642	93 172	104 630	197 802
1996	30 747	41 138	64 311	80 064	28 288	23 826	92 599	103 890	196 489
1997	30 343	40 473	63 486	78 793	28 111	23 863	91 597	102 656	194 253
1998	30 028	39 851	62 838	77 385	27 984	23 914	90 822	101 299	192 121
1999	29 432	39 005	61 774	76 034	28 007	24 326	89 781	100 360	190 141
2000	29 181	38 567	61 384	75 225	27 648	24 324	89 032	99 549	188 581
2001	28 862	38 034	60 612	74 213	27 844	24 790	88 456	99 003	187 459

¹Heimat Basel-Stadt und übrige Schweiz.

Mittlere Wohnbevölkerung nach Gemeinde, Heimat und Geschlecht seit 1990

Jahr	Basel-Stadt		Ganze Schweiz ¹		Ausland		Gesamtbevölkerung		
	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Total
Stadt Basel									
1990	28 393	38 474	59 013	74 754	24 756	17 889	83 769	92 643	176 412
1991	27 938	37 980	58 539	74 247	26 059	19 010	84 598	93 257	177 855
1992	27 644	37 606	58 180	73 748	26 559	20 086	84 739	93 834	178 573
1993	27 313	37 093	57 861	73 037	26 833	21 046	84 694	94 083	178 777
1994	26 938	36 590	57 392	72 312	27 093	21 716	84 485	94 028	178 513
1995	26 518	35 930	56 697	71 149	27 336	22 213	84 033	93 362	177 395
1996	26 063	35 231	55 947	69 916	27 401	22 647	83 348	92 563	175 911
1997	25 713	34 660	55 246	68 907	27 042	22 681	82 288	91 588	173 876
1998	25 368	34 058	54 527	67 676	26 832	22 672	81 359	90 348	171 707
1999	24 977	33 401	53 711	66 436	26 847	22 911	80 558	89 347	169 905
2000	24 504	32 755	52 847	65 323	26 525	23 020	79 372	88 343	167 715
2001	24 283	32 344	52 367	64 445	26 446	23 129	78 813	87 574	166 387
Riehen									
1990	4 893	5 900	8 328	9 900	1 073	817	9 401	10 717	20 118
1991	4 857	5 898	8 256	9 902	1 123	841	9 379	10 743	20 122
1992	4 799	5 859	8 226	9 859	1 136	865	9 362	10 724	20 086
1993	4 768	5 860	8 229	9 892	1 191	926	9 420	10 818	20 238
1994	4 749	5 855	8 248	9 926	1 231	998	9 479	10 924	20 403
1995	4 710	5 888	8 266	10 000	1 295	1 055	9 561	11 055	20 616
1996	4 687	5 903	8 326	10 115	1 361	1 144	9 687	11 259	20 946
1997	4 647	5 899	8 357	10 067	1 363	1 148	9 720	11 215	20 935
1998	4 596	5 846	8 325	9 961	1 362	1 169	9 687	11 130	20 817
1999	4 543	5 791	8 268	9 881	1 370	1 228	9 638	11 109	20 747
2000	4 524	5 712	8 207	9 753	1 401	1 250	9 608	11 003	20 611
2001	4 489	5 663	8 143	9 679	1 485	1 357	9 628	11 036	20 664
Bettingen									
1990	249	272	427	490	90	85	517	575	1 092
1991	251	271	444	499	87	85	531	584	1 115
1992	243	269	433	508	91	90	524	598	1 122
1993	237	273	431	528	87	92	518	620	1 138
1994	240	275	443	537	84	88	527	625	1 152
1995	249	281	459	539	77	87	536	626	1 162
1996	251	285	462	535	81	86	543	621	1 164
1997	248	290	454	540	84	83	538	623	1 161
1998	255	297	452	546	89	89	541	635	1 176
1999	258	297	460	542	93	96	553	638	1 191
2000	254	287	463	524	97	97	560	621	1 181
2001	243	280	455	512	98	99	553	611	1 164
Kanton Basel-Stadt									
1990	33 535	44 646	67 768	85 144	25 919	18 791	93 687	103 935	197 622
1991	33 046	44 149	67 239	84 648	27 269	19 936	94 508	104 584	199 092
1992	32 686	43 734	66 839	84 115	27 786	21 041	94 625	105 156	199 781
1993	32 318	43 226	66 521	83 457	28 111	22 064	94 632	105 521	200 153
1994	31 927	42 720	66 083	82 775	28 408	22 802	94 491	105 577	200 068
1995	31 477	42 099	65 422	81 688	28 708	23 355	94 130	105 043	199 173
1996	31 001	41 419	64 735	80 566	28 843	23 877	93 578	104 443	198 021
1997	30 608	40 849	64 057	79 514	28 489	23 912	92 546	103 426	195 972
1998	30 219	40 201	63 304	78 183	28 283	23 930	91 587	102 113	193 700
1999	29 778	39 489	62 439	76 859	28 310	24 235	90 749	101 094	191 843
2000	29 282	38 754	61 517	75 600	28 023	24 367	89 540	99 967	189 507
2001	29 015	38 287	60 965	74 636	28 029	24 585	88 994	99 221	188 215

¹Heimat Basel-Stadt und übrige Schweiz.

Wohnbevölkerung nach Alter seit 1920¹

Annäherndes Alter in Jahren	1920	1930	1941	1950	1960	1970	1980	1990	2000
Absolute Zahlen									
0	1 881	1 747	2 117	2 512	2 905	2 225	1 466	1 671	1 434
1- 4	6 407	7 217	7 283	10 381	11 752	10 152	5 611	6 522	6 347
5- 9	10 768	9 330	9 220	12 768	12 997	13 458	7 254	7 580	8 108
10-14	12 090	8 621	9 469	9 327	12 663	13 312	9 961	6 908	7 883
15-19	13 772	12 364	10 158	10 517	14 647	14 471	13 439	8 640	8 646
20-24	14 535	16 227	11 700	15 008	17 036	20 390	16 598	14 944	11 284
25-29	12 621	16 820	14 737	16 412	18 232	20 132	15 529	18 651	13 088
30-34	11 212	15 255	17 745	14 204	17 890	16 755	14 841	16 462	14 846
35-39	10 765	12 490	17 160	16 505	17 089	16 236	14 304	14 094	15 618
40-44	10 895	10 794	15 733	17 995	14 032	16 386	13 093	13 890	14 175
45-49	9 899	9 981	12 464	17 011	16 007	15 544	13 461	13 525	12 679
50-54	7 744	9 824	10 403	14 458	17 246	12 941	14 104	12 128	12 496
55-59	6 325	8 398	8 996	11 360	15 839	14 481	13 451	12 157	11 740
60-64	4 620	6 124	8 165	8 960	12 816	14 981	10 813	12 177	10 178
65-69	3 102	4 604	6 749	7 283	9 479	12 883	11 824	10 969	9 778
70-74	2 122	2 870	4 081	5 846	6 642	9 599	11 313	8 611	9 593
75-79	1 248	1 465	2 424	3 722	4 512	6 038	8 743	8 647	8 319
80-84	516	658	971	1 540	2 591	3 213	5 215	6 810	5 498
85-89	154	194	338	559	1 006	1 313	2 158	3 586	4 111
90 u.m.	32	47	48	130	207	435	737	1 439	2 258
0- 6	12 283	12 680	13 171	18 171	19 853	17 821	9 882	11 260	10 936
7-14	18 863	14 235	14 918	16 817	20 464	21 326	14 410	11 421	12 836
15-39	62 905	73 156	71 500	72 646	84 894	87 984	74 711	72 791	63 482
40-64	39 483	45 121	55 761	69 784	75 940	74 333	64 922	63 877	61 268
65 u.m.	7 174	9 838	14 611	19 080	24 437	33 481	39 990	40 062	39 557
Zusammen	140 708	155 030	169 961	196 498	225 588	234 945	203 915	199 411	188 079
Promilleverteilung									
0	13	11	12	13	13	9	7	8	8
1- 4	46	47	43	53	52	43	28	33	34
5- 9	77	60	54	65	58	57	36	38	43
10-14	86	56	56	48	56	57	49	35	42
15-19	98	80	60	53	65	61	66	43	46
20-24	104	105	69	76	76	87	81	75	60
25-29	90	108	87	83	81	86	76	94	70
30-34	79	99	105	72	79	71	73	83	79
35-39	76	80	101	84	76	69	70	71	83
40-44	77	70	92	91	62	70	64	70	75
45-49	70	65	73	87	71	66	66	68	67
50-54	55	64	61	74	76	55	69	61	66
55-59	45	54	53	58	70	62	66	61	62
60-64	33	39	48	46	57	64	53	61	54
65-69	22	30	40	37	43	55	58	55	52
70-74	15	18	24	29	29	41	55	43	51
75-79	9	9	14	19	20	26	43	43	44
80-84	4	4	6	8	11	14	26	34	29
85-89	1	1	2	3	4	5	11	18	22
90 u.m.	0	0	0	1	1	2	4	7	12
0- 6	87	82	77	92	88	76	48	56	58
7-14	134	92	88	86	91	91	71	57	68
15-39	447	472	421	370	376	374	366	365	338
40-64	281	291	328	355	337	316	318	320	326
65 u.m.	51	63	86	97	108	143	196	201	210
Zusammen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

¹Volkszählungen.

Wohnbevölkerung nach Geschlecht und Zivilstand seit 1970¹

Jahr	Absolute Zahlen					Promilleverteilung				
	Ledig	Ver-heiratet	Ver-witwet	Ge-schieden	Total	Ledig	Ver-heiratet	Ver-witwet	Ge-schieden	Total
Männliches Geschlecht										
1970	47 522	57 633	2 586	2 951	110 692	429	521	23	27	1 000
1980	40 578	47 619	2 712	4 339	95 248	426	500	28	46	1 000
1990	40 738	46 345	2 637	5 076	94 796	430	489	28	54	1 000
2000	39 908	41 249	2 179	5 419	88 755	450	465	25	61	1 000
Weibliches Geschlecht										
1970	49 097	56 229	13 235	5 692	124 253	395	453	106	46	1 000
1980	41 107	46 447	14 089	7 024	108 667	378	427	130	65	1 000
1990	39 087	43 699	13 826	8 003	104 615	374	418	132	76	1 000
2000	38 870	40 310	11 495	8 649	99 324	391	406	116	87	1 000

¹Volkszählungen.Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Zivilstand und Alter 2000¹

Annäherndes Alter in Jahren	Absolute Zahlen					Promilleverteilung				
	Ledig	Ver-heiratet	Ver-witwet	Ge-schieden	Total	Ledig	Ver-heiratet	Ver-witwet	Ge-schieden	
Männliches Geschlecht										
0-14	12 061	...	...	...	12 061	302	...	...	...
15-19	4 369	8	-	-	4 377	109	0	-	-	
20-24	5 076	490	1	8	5 575	127	12	0	1	
25-29	4 808	1 664	4	60	6 536	120	40	2	11	
30-34	3 957	3 272	5	253	7 487	99	79	2	47	
35-39	2 969	4 491	11	512	7 983	74	109	5	94	
40-44	1 908	4 622	13	672	7 215	48	112	6	124	
45-49	1 329	4 169	23	762	6 283	33	101	11	141	
50-54	1 052	4 285	55	796	6 188	26	104	25	147	
55-59	804	4 135	80	728	5 747	20	100	37	134	
60-64	514	3 463	136	551	4 664	13	84	62	102	
65-69	411	3 269	185	404	4 269	10	79	85	75	
70-74	275	2 962	318	338	3 893	7	72	146	62	
75-79	191	2 303	378	178	3 050	5	56	173	33	
80 u.m.	184	2 116	970	157	3 427	5	51	445	29	
Zusammen	39 908	41 249	2 179	5 419	88 755	1 000	1 000	1 000	1 000	
Weibliches Geschlecht										
0-14	11 711	...	...	...	11 711	301	...	...	...
15-19	4 185	83	-	1	4 269	108	2	-	0	
20-24	4 671	1 013	1	24	5 709	120	25	0	3	
25-29	3 925	2 478	8	141	6 552	101	61	1	16	
30-34	3 051	3 900	13	395	7 359	78	97	1	46	
35-39	2 271	4 683	39	642	7 635	58	116	3	74	
40-44	1 600	4 414	61	885	6 960	41	110	5	102	
45-49	1 207	4 037	133	1 019	6 396	31	100	12	118	
50-54	953	3 998	249	1 108	6 308	25	99	22	128	
55-59	937	3 650	361	1 045	5 993	24	91	31	121	
60-64	706	3 268	637	903	5 514	18	81	55	104	
65-69	684	3 003	1 053	769	5 509	18	74	92	89	
70-74	776	2 606	1 685	633	5 700	20	65	147	73	
75-79	730	1 865	2 173	501	5 269	19	46	189	58	
80 u.m.	1 463	1 312	5 082	583	8 440	38	33	442	67	
Zusammen	38 870	40 310	11 495	8 649	99 324	1 000	1 000	1 000	1 000	

¹Volkszählung.

Wohnbevölkerung nach Geschlecht und Alter seit 1960¹

Annäherndes Alter in Jahren	Männlich					Weiblich				
	1960	1970	1980	1990	2000	1960	1970	1980	1990	2000
Absolute Zahlen										
0	1 470	1 170	745	834	723	1 435	1 055	721	837	711
1- 4	5 955	5 138	2 915	3 266	3 288	5 797	5 014	2 696	3 256	3 059
5- 9	6 632	6 954	3 750	3 871	4 129	6 365	6 504	3 504	3 709	3 979
10-14	6 534	6 772	5 071	3 596	3 921	6 129	6 540	4 890	3 312	3 962
15-19	7 416	7 334	6 959	4 439	4 377	7 231	7 137	6 480	4 201	4 269
20-24	8 312	10 188	8 406	7 670	5 575	8 724	10 202	8 192	7 274	5 709
25-29	9 079	10 340	7 957	9 895	6 536	9 153	9 792	7 572	8 756	6 552
30-34	8 690	8 450	7 661	8 739	7 487	9 200	8 305	7 180	7 723	7 359
35-39	8 119	7 968	7 192	7 279	7 983	8 970	8 268	7 112	6 815	7 635
40-44	6 668	7 886	6 308	7 078	7 215	7 364	8 500	6 785	6 812	6 960
45-49	7 282	7 292	6 383	6 771	6 283	8 725	8 252	7 078	6 754	6 396
50-54	7 847	6 066	6 598	5 844	6 188	9 399	6 875	7 506	6 284	6 308
55-59	7 086	6 469	6 104	5 674	5 747	8 753	8 012	7 347	6 483	5 993
60-64	5 436	6 470	4 812	5 493	4 664	7 380	8 511	6 001	6 684	5 514
65-69	3 708	5 261	4 892	4 600	4 269	5 771	7 622	6 932	6 369	5 509
70-74	2 352	3 589	4 276	3 419	3 893	4 290	6 010	7 037	5 192	5 700
75-79	1 583	1 918	3 034	3 082	3 050	2 929	4 120	5 709	5 565	5 269
80-84	839	920	1 523	2 093	1 829	1 752	2 293	3 692	4 717	3 669
85-89	281	389	515	884	1 122	725	924	1 643	2 702	2 989
90 u.m.	62	118	147	269	476	145	317	590	1 170	1 782
0- 6	10 109	9 070	5 118	5 703	5 634	9 744	8 751	4 764	5 557	5 302
7-14	10 482	10 964	7 363	5 864	6 427	9 982	10 362	7 047	5 557	6 409
15-39	41 616	44 280	38 175	38 022	31 958	43 278	43 704	36 536	34 769	31 524
40-64	34 319	34 183	30 205	30 860	30 097	41 621	40 150	34 717	33 017	31 171
65 u.m.	8 825	12 195	14 387	14 347	14 639	15 612	21 286	25 603	25 715	24 918
Zusammen	105 351	110 692	95 248	94 796	88 755	120 237	124 253	108 667	104 615	99 324
Promilleverteilung										
0	14	11	8	9	8	12	8	7	8	7
1- 4	57	46	31	34	37	48	40	25	31	31
5- 9	63	63	39	41	47	53	52	32	35	40
10-14	62	61	53	38	44	51	53	45	32	40
15-19	70	66	73	47	49	60	57	60	40	43
20-24	79	92	88	81	63	73	82	75	70	57
25-29	86	93	84	104	74	76	79	70	84	66
30-34	82	76	80	92	84	77	67	66	74	74
35-39	77	72	76	77	90	75	67	65	65	77
40-44	63	71	66	75	81	61	68	62	65	70
45-49	69	66	67	71	71	73	66	65	65	64
50-54	74	55	69	62	70	78	55	69	60	64
55-59	67	58	64	60	65	73	64	68	62	60
60-64	52	58	51	58	53	61	68	55	64	56
65-69	35	48	51	49	48	48	61	64	61	55
70-74	22	32	45	36	44	36	48	65	50	57
75-79	15	17	32	33	34	24	33	53	53	53
80-84	8	8	16	22	21	15	18	34	45	37
85-89	3	4	5	9	13	6	7	15	26	30
90 u.m.	1	1	2	3	5	1	3	5	11	18
0- 6	96	82	54	60	63	81	70	44	53	53
7-14	99	99	77	62	72	83	83	65	53	65
15-39	395	400	401	401	360	360	352	336	332	317
40-64	326	309	317	326	339	346	323	319	316	314
65 u.m.	84	110	151	151	165	130	171	236	246	251
Zusammen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

¹Volkszählungen.

Wohnbevölkerung am Jahresende nach Geschlecht und Alter seit 1999

Vollendetes Alter in Jahren	Männliches Geschlecht			Weibliches Geschlecht			Gesamtbevölkerung		
	1999	2000	2001	1999	2000	2001	1999	2000	2001
Absolute Zahlen									
0	864	852	794	804	786	719	1 668	1 638	1 513
1- 4	3 382	3 295	3 206	3 169	3 059	3 033	6 551	6 354	6 239
5- 9	4 228	4 137	4 081	4 121	3 984	3 889	8 349	8 121	7 970
10-14	3 986	3 954	4 088	4 002	3 983	4 034	7 988	7 937	8 122
15-19	4 449	4 369	4 335	4 292	4 255	4 276	8 741	8 624	8 611
20-24	5 541	5 531	5 407	5 659	5 827	5 897	11 200	11 358	11 304
25-29	6 751	6 587	6 444	6 768	6 636	6 594	13 519	13 223	13 038
30-34	7 964	7 527	7 152	7 765	7 385	7 059	15 729	14 912	14 211
35-39	8 095	7 998	7 972	7 607	7 650	7 646	15 702	15 648	15 618
40-44	7 027	7 274	7 274	6 851	6 985	7 131	13 878	14 259	14 405
45-49	6 378	6 315	6 492	6 463	6 398	6 411	12 841	12 713	12 903
50-54	6 173	6 213	6 148	6 334	6 300	6 273	12 507	12 513	12 421
55-59	5 721	5 768	5 773	5 972	6 010	5 958	11 693	11 778	11 731
60-64	4 698	4 664	4 723	5 620	5 514	5 512	10 318	10 178	10 235
65-69	4 344	4 254	4 170	5 628	5 512	5 358	9 972	9 766	9 528
70-74	3 770	3 894	3 896	5 749	5 687	5 593	9 519	9 581	9 489
75-79	3 108	3 033	3 026	5 283	5 258	5 109	8 391	8 291	8 135
80-84	1 727	1 806	1 923	3 506	3 640	3 931	5 233	5 446	5 854
85-89	1 164	1 110	1 071	3 066	2 944	2 807	4 230	4 054	3 878
90 u.m.	411	451	481	1 701	1 736	1 773	2 112	2 187	2 254
0- 6	5 882	5 774	5 635	5 606	5 371	5 252	11 488	11 145	10 887
7-14	6 578	6 464	6 534	6 490	6 441	6 423	13 068	12 905	12 957
15-39	32 800	32 012	31 310	32 091	31 753	31 472	64 891	63 765	62 782
40-64	29 997	30 234	30 410	31 240	31 207	31 285	61 237	61 441	61 695
65 u.m.	14 524	14 548	14 567	24 933	24 777	24 571	39 457	39 325	39 138
Zusammen	89 781	89 032	88 456	100 360	99 549	99 003	190 141	188 581	187 459
Promilleverteilung									
0	10	10	9	8	8	7	9	9	8
1- 4	38	37	36	32	31	31	34	34	33
5- 9	47	46	46	41	40	39	44	43	43
10-14	44	44	46	40	40	41	42	42	43
15-19	50	49	49	43	43	43	46	46	46
20-24	62	62	61	56	59	60	59	60	60
25-29	75	74	73	67	67	67	71	70	70
30-34	89	85	81	77	74	71	83	79	76
35-39	90	90	90	76	77	77	83	83	83
40-44	78	82	82	68	70	72	73	76	77
45-49	71	71	73	64	64	65	68	67	69
50-54	69	70	70	63	63	63	66	66	66
55-59	64	65	65	60	60	60	61	62	63
60-64	52	52	53	56	55	56	54	54	55
65-69	48	48	47	56	55	54	52	52	51
70-74	42	44	44	57	57	56	50	51	51
75-79	35	34	34	53	53	52	44	44	43
80-84	19	20	22	35	37	40	28	29	31
85-89	13	12	12	31	30	28	22	21	21
90 u.m.	5	5	5	17	17	18	11	12	12
0- 6	66	65	64	56	54	53	60	59	58
7-14	73	73	74	65	65	65	69	68	69
15-39	365	360	354	320	319	318	341	338	335
40-64	334	340	344	311	313	316	322	326	329
65 u.m.	162	163	165	248	249	248	208	209	209
Zusammen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

Wohnbevölkerung nach Heimat und Alter seit 1960¹

Annäherndes Alter in Jahren	Schweiz					Ausland				
	1960	1970	1980	1990	2000	1960	1970	1980	1990	2000
Absolute Zahlen										
0	2 578	1 355	1 026	1 092	813	327	870	440	579	621
1- 4	10 833	6 934	3 735	4 342	3 587	919	3 218	1 876	2 180	2 760
5- 9	12 245	10 585	4 913	4 920	4 832	752	2 873	2 341	2 660	3 276
10-14	12 042	11 686	7 764	4 341	5 114	621	1 626	2 197	2 567	2 769
15-19	13 064	12 483	11 130	5 492	5 441	1 583	1 988	2 309	3 148	3 205
20-24	12 747	15 263	13 598	10 542	7 122	4 289	5 127	3 000	4 402	4 162
25-29	14 705	13 625	11 779	12 735	7 636	3 527	6 507	3 750	5 916	5 452
30-34	15 399	10 700	10 560	11 171	9 009	2 491	6 055	4 281	5 291	5 837
35-39	15 350	12 069	10 424	9 635	9 942	1 739	4 167	3 880	4 459	5 676
40-44	13 124	13 480	9 562	9 675	9 610	908	2 906	3 531	4 215	4 565
45-49	14 934	13 710	10 849	10 058	9 016	1 073	1 834	2 612	3 467	3 663
50-54	16 271	11 991	12 219	9 126	9 243	975	950	1 885	3 002	3 253
55-59	15 045	13 549	12 225	10 134	9 255	794	932	1 226	2 023	2 485
60-64	12 144	14 286	10 276	10 912	8 144	672	695	537	1 265	2 034
65-69	8 985	12 343	11 369	10 303	8 595	494	540	455	666	1 183
70-74	6 162	9 176	10 895	8 321	8 880	480	423	418	290	713
75-79	4 095	5 756	8 388	8 358	7 892	417	282	355	289	427
80-84	2 335	3 000	4 962	6 591	5 333	256	213	253	219	165
85-89	888	1 195	2 050	3 467	3 999	118	118	108	119	112
90 u.m.	182	397	683	1 386	2 189	25	38	54	53	69
0- 6	18 288	12 305	6 558	7 464	6 219	1 565	5 516	3 324	3 796	4 717
7-14	19 410	18 255	10 880	7 231	8 127	1 054	3 071	3 530	4 190	4 709
15-39	71 265	64 140	57 491	49 575	39 150	13 629	23 844	17 220	23 216	24 332
40-64	71 518	67 016	55 131	49 905	45 268	4 422	7 317	9 791	13 972	16 000
65 u.m.	22 647	31 867	38 347	38 426	36 888	1 790	1 614	1 643	1 636	2 669
Zusammen	203 128	193 583	168 407	152 601	135 652	22 460	41 362	35 508	46 810	52 427
Promilleverteilung										
0	13	7	6	7	6	15	21	12	12	12
1- 4	53	36	22	28	26	41	78	53	47	53
5- 9	60	55	29	32	36	33	69	66	57	62
10-14	59	60	46	28	38	28	39	62	55	53
15-19	64	64	66	36	40	70	48	65	67	61
20-24	63	79	81	69	53	191	124	84	94	79
25-29	72	70	70	83	56	157	157	106	126	104
30-34	76	55	63	73	66	111	146	121	113	111
35-39	76	62	62	63	73	77	101	109	95	108
40-44	65	70	57	63	71	40	70	99	90	87
45-49	74	71	64	66	66	48	44	74	74	70
50-54	80	62	73	60	68	43	23	53	64	62
55-59	74	70	73	66	68	35	23	35	43	47
60-64	60	74	61	72	60	30	17	15	27	39
65-69	44	64	68	68	63	22	13	13	14	23
70-74	30	47	65	55	65	21	10	12	6	14
75-79	20	30	50	55	58	19	7	10	6	8
80-84	11	15	29	43	39	11	5	7	5	3
85-89	4	6	12	23	29	5	3	3	3	2
90 u.m.	1	2	4	9	16	1	1	2	1	1
0- 6	90	64	39	49	46	70	133	94	81	90
7-14	96	94	65	47	60	47	74	99	90	90
15-39	351	331	341	325	289	607	576	485	496	464
40-64	352	346	327	327	334	197	177	276	298	305
65 u.m.	111	165	228	252	272	80	39	46	35	51
Zusammen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

¹Volkszählungen.

Wohnbevölkerung am Jahresende nach Heimat und Alter seit 1999

Vollendetes Alter in Jahren	Schweiz			Ausland			Gesamtbevölkerung		
	1999	2000	2001	1999	2000	2001	1999	2000	2001
Absolute Zahlen									
0	934	920	871	734	718	642	1 668	1 638	1 513
1- 4	3 696	3 613	3 469	2 855	2 741	2 770	6 551	6 354	6 239
5- 9	4 999	4 857	4 775	3 350	3 264	3 195	8 349	8 121	7 970
10-14	5 129	5 161	5 238	2 859	2 776	2 884	7 988	7 937	8 122
15-19	5 388	5 490	5 614	3 353	3 134	2 997	8 741	8 624	8 611
20-24	7 113	7 395	7 358	4 087	3 963	3 946	11 200	11 358	11 304
25-29	8 158	7 845	7 526	5 361	5 378	5 512	13 519	13 223	13 038
30-34	9 679	9 093	8 422	6 050	5 819	5 789	15 729	14 912	14 211
35-39	10 119	10 012	9 813	5 583	5 636	5 805	15 702	15 648	15 618
40-44	9 519	9 740	9 728	4 359	4 519	4 677	13 878	14 259	14 405
45-49	9 219	9 064	9 093	3 622	3 649	3 810	12 841	12 713	12 903
50-54	9 354	9 280	9 182	3 153	3 233	3 239	12 507	12 513	12 421
55-59	9 137	9 299	9 207	2 556	2 479	2 524	11 693	11 778	11 731
60-64	8 392	8 163	8 149	1 926	2 015	2 086	10 318	10 178	10 235
65-69	8 884	8 593	8 307	1 088	1 173	1 221	9 972	9 766	9 528
70-74	8 866	8 870	8 737	653	711	752	9 519	9 581	9 489
75-79	7 975	7 871	7 724	416	420	411	8 391	8 291	8 135
80-84	5 091	5 282	5 639	142	164	215	5 233	5 446	5 854
85-89	4 109	3 943	3 774	121	111	104	4 230	4 054	3 878
90 u.m.	2 047	2 118	2 199	65	69	55	2 112	2 187	2 254
0- 6	6 539	6 355	6 204	4 949	4 790	4 683	11 488	11 145	10 887
7-14	8 219	8 196	8 149	4 849	4 709	4 808	13 068	12 905	12 957
15-39	40 457	39 835	38 733	24 434	23 930	24 049	64 891	63 765	62 782
40-64	45 621	45 546	45 359	15 616	15 895	16 336	61 237	61 441	61 695
65 u.m.	36 972	36 677	36 380	2 485	2 648	2 758	39 457	39 325	39 138
Zusammen	137 808	136 609	134 825	52 333	51 972	52 634	190 141	188 581	187 459
Promilleverteilung									
0	7	7	6	14	14	12	9	9	8
1- 4	27	26	26	55	53	53	34	34	33
5- 9	36	36	35	64	63	61	44	43	43
10-14	37	38	39	55	53	55	42	42	43
15-19	39	40	42	64	60	57	46	46	46
20-24	52	54	55	78	76	75	59	60	60
25-29	59	57	56	102	103	105	71	70	70
30-34	70	67	62	116	112	110	83	79	76
35-39	73	73	73	107	108	110	83	83	83
40-44	69	71	72	83	87	89	73	76	77
45-49	67	66	67	69	70	72	68	67	69
50-54	68	68	68	60	62	62	66	66	66
55-59	66	68	68	49	48	48	61	62	63
60-64	61	60	60	37	39	40	54	54	55
65-69	64	63	62	21	23	23	52	52	51
70-74	64	65	65	12	14	14	50	51	51
75-79	58	58	57	8	8	8	44	44	43
80-84	37	39	42	3	3	4	28	29	31
85-89	30	29	28	2	2	2	22	21	21
90 u.m.	15	16	16	1	1	1	11	12	12
0- 6	47	47	46	95	92	89	60	59	58
7-14	60	60	60	93	91	91	69	68	69
15-39	294	292	287	467	460	457	341	338	335
40-64	331	333	336	298	306	310	322	326	329
65 u.m.	268	268	270	47	51	52	208	209	209
Zusammen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

Wohnbevölkerung Anfang Dezember nach Heimat seit 1930¹

Jahr	Schweiz	Deutsch-land ²	Frank-reich	Italien	Spa-nien	Por-tugal	Jugo-slawien	Türkei	Übriges Ausland	Total
Absolute Zahlen										
1930	125 295	21 269	2 835	3 243	59	2	60	11	2 256	155 030
1941	155 033	9 208	1 503 ³	2 518	50	-	31	7	1 611	169 961
1950	180 145	7 025	2 101	4 125	52	3	41	22	2 984	196 498
1960	203 128	7 804	1 781	8 534	326	2	44	13	3 956	225 588
1970	193 583	7 909	1 815	18 668	5 432	53	1 202	313	5 970	234 945
1980	168 407	5 543	1 231	13 896	4 792	262	2 494	1 802	5 488	203 915
1990	152 601	5 223	1 159	13 000	5 972	1 096	6 421	6 510	7 429	199 411
2000	135 652	6 127	1 026	10 352	4 152	1 569	10 968 ⁴	8 354	9 879	188 079
Promilleverteilung										
1930	808	137	18	21	0	0	0	0	15	1 000
1941	912	54	9 ³	15	0	-	0	0	9	1 000
1950	917	36	11	21	0	0	0	0	15	1 000
1960	900	35	8	38	1	0	0	0	18	1 000
1970	824	34	8	79	23	0	5	1	25	1 000
1980	826	27	6	68	23	1	12	9	27	1 000
1990	765	26	6	65	30	5	32	33	37	1 000
2000	721	33	5	55	22	8	58 ⁴	44	53	1 000

¹Volkszählungen. ²1930: Deutsches Reich; 1941: Deutsches Reich einschliesslich Österreich; 1950-1980: Bundesrepublik Deutschland und Deutsche Demokratische Republik; seit 1990: Bundesrepublik Deutschland. ³Einschliesslich Elsass-Lothringen. ⁴Nachfolgestaaten Jugoslawiens.

Wohnbevölkerung am Jahresende nach Heimat seit 1990

Jahres-ende	Schweiz	Deutsch-land	Frank-reich	Italien	Spa-nien	Por-tugal	Jugo-slawien ¹	Türkei	Übriges Ausland	Total
Absolute Zahlen										
1990	152 154	5 099	1 156	12 591	5 462	825	5 519	6 463	7 150	196 419
1991	151 400	5 198	1 125	12 598	5 372	963	6 745	7 017	7 676	198 094
1992	150 140	5 337	1 081	12 424	5 236	1 068	7 846	7 269	8 055	198 456
1993	149 290	5 377	1 054	12 328	5 180	1 198	8 802	7 641	8 316	199 186
1994	147 773	5 430	1 039	12 163	5 136	1 323	9 622	7 927	8 316	198 729
1995	145 941	5 506	1 018	11 944	5 052	1 424	10 271	8 117	8 529	197 802
1996	144 375	5 622	1 031	11 605	4 860	1 479	10 487	8 251	8 779	196 489
1997	142 279	5 679	1 012	11 178	4 648	1 501	10 602	8 318	8 898	194 115
1998	140 223	5 736	1 004	10 889	4 415	1 476	10 892	8 295	9 191	192 121
1999	137 808	5 825	1 026	10 602	4 218	1 465	11 372	8 373	9 452	190 141
2000	136 609	6 153	1 004	10 174	4 062	1 503	11 006	8 281	9 789	188 581
2001	134 825	6 435	994	9 862	3 911	1 534	11 039	8 155	10 704	187 459
Promilleverteilung										
1990	775	26	6	64	28	4	28	33	36	1 000
1991	764	26	6	64	27	5	34	35	39	1 000
1992	757	27	5	63	26	5	40	37	41	1 000
1993	750	27	5	62	26	6	44	38	42	1 000
1994	744	27	5	61	26	7	48	40	42	1 000
1995	738	28	5	60	26	7	52	41	43	1 000
1996	735	29	5	59	25	8	53	42	45	1 000
1997	733	29	5	58	24	8	55	43	46	1 000
1998	730	30	5	57	23	8	57	43	48	1 000
1999	725	31	5	56	22	8	60	44	50	1 000
2000	724	33	5	54	22	8	58	44	52	1 000
2001	719	34	5	53	21	8	59	44	57	1 000

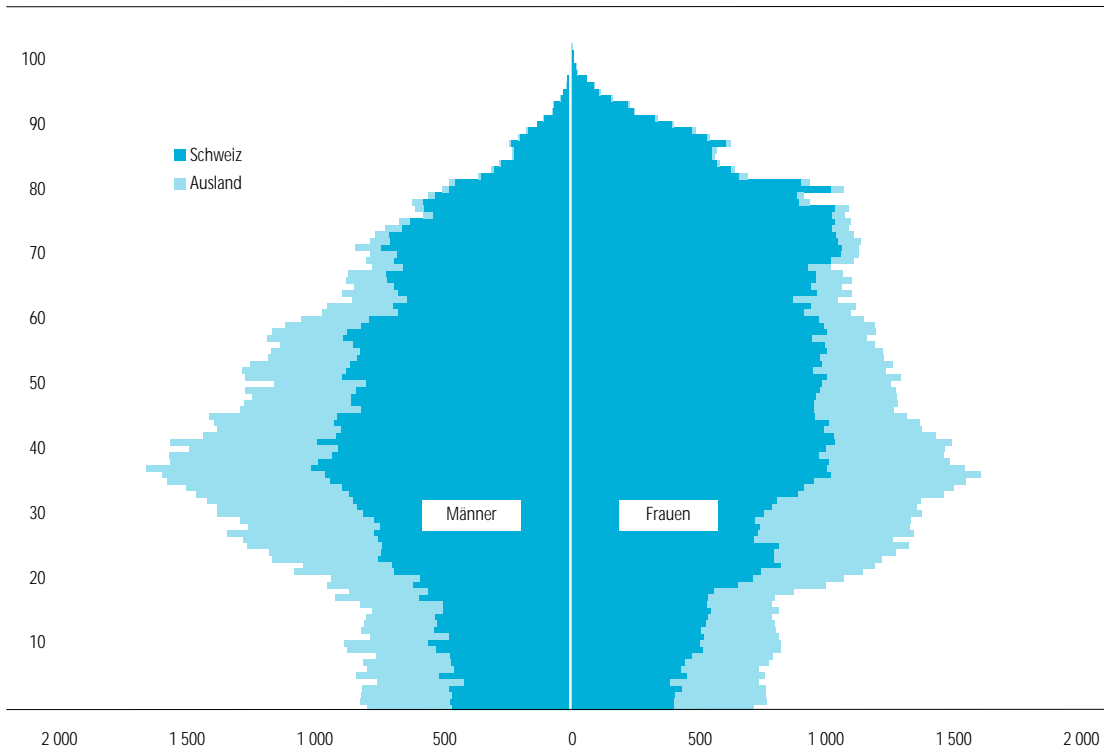
¹Seit 1992 Nachfolgestaaten Jugoslawiens.

Asylbewerber seit 1985 und vorläufig Aufgenommene seit 1995¹

Heimat	Asylbewerber am Jahresende							Vorläufig Aufgenommene am Jahresende				
	1985	1990	1995	1998	1999	2000	2001	1995	1998	1999	2000	2001
Zugewiesene Personen ²	1 740	791	352	897	1 004	415	474	...	...	...	...	...
Bestand am Jahresende	3 206	1 826 ³	775	1 290	1 359	698	528	580	467	504	556	517
Afghanistan	...	2	2	11	8	6	6	2	3	12	7	8
Albanien	...	3	1	21	6	12	1	-	-	-	-	-
Angola	...	11	11	4	6	6	10	9	16	15	14	16
Armenien	...	...	-	5	19	8	9	-	-	-	-	-
Äthiopien	...	8	-	15	17	14	13	-	-	-	-	-
Bangladesh	...	7	5	16	4	5	5	-	-	1	1	1
Georgien	...	...	-	21	6	5	6	-	-	-	-	-
Indien	22	29	5	8	5	3	1	-	-	-	-	-
Irak	...	1	2	38	47	44	31	-	3	3	7	5
Ehem. Jugoslawien	13	84	231	651	772	347	164	392	172	300	168	162
Kongo-Kinshasa	...	-	17	27	21	17	21	-	6	6	9	10
Libanon	1	36	1	1	1	1	2	1	1	-	-	-
Pakistan	54	16	5	7	10	8	10	-	-	-	-	-
Rumänien	...	41	1	1	1	-	-	6	6	6	6	5
Somalia	...	5	-	1	1	-	2	10	17	14	18	14
Sri Lanka	274	340	303	321	308	87	31	82	159	90	258	170
Türkei	2 658	1 196	158	73	64	75	76	67	68	43	55	62
Übrige Länder	...	47	33	69	63	60	140	11	16	14	13	64

¹Bis 1999 nach Angaben der Einwohnerdienste Basel-Stadt; seit 2000 nach Angaben des Bundesamtes für Flüchtlinge. ²Seit 1988 Verteilung der Asylbewerber auf die Kantone gemäss ihrer Einwohnerzahl. ³Abnahme wegen Erteilung von humanitären Aufenthaltsbewilligungen.

Wohnbevölkerung nach Heimat, Geschlecht und Alter Ende 2001



Wohnbevölkerung nach Heimat, Geschlecht und Geburtsjahr Ende 2001

Geburts- jahr	Vollende- tes Alter	Basel-Stadt		Ganze Schweiz ¹		Ausland		Gesamtbevölkerung		
		Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Total
2001	0	201	168	462	409	332	310	794	719	1 513
2000	1	191	166	471	405	348	362	819	767	1 586
1999	2	198	150	464	410	353	355	817	765	1 582
1998	3	205	192	475	438	339	327	814	765	1 579
1997	4	194	186	416	390	340	346	756	736	1 492
1996	5	219	208	515	457	323	305	838	762	1 600
1995	6	213	201	457	435	340	303	797	738	1 535
1994	7	216	208	468	451	343	326	811	777	1 588
1993	8	240	213	470	476	290	314	760	790	1 550
1992	9	255	250	529	517	346	305	875	822	1 697
1991	10	257	257	556	509	327	316	883	825	1 708
1990	11	250	267	475	525	307	291	782	816	1 598
1989	12	246	263	536	512	283	294	819	806	1 625
1988	13	286	272	521	531	283	267	804	798	1 602
1987	14	277	276	533	540	267	249	800	789	1 589
1986	15	270	297	499	551	274	264	773	815	1 588
1985	16	232	254	500	538	324	251	824	789	1 613
1984	17	306	276	593	539	328	262	921	801	1 722
1983	18	262	262	558	561	307	312	865	873	1 738
1982	19	303	309	619	656	333	342	952	998	1 950
1981	20	270	274	589	716	346	353	935	1 069	2 004
1980	21	267	293	692	749	391	396	1 083	1 145	2 228
1979	22	274	291	699	826	346	366	1 045	1 192	2 237
1978	23	271	271	753	796	414	422	1 167	1 218	2 385
1977	24	262	282	742	796	435	477	1 177	1 273	2 450
1976	25	268	286	741	820	525	504	1 266	1 324	2 590
1975	26	280	266	754	722	525	541	1 279	1 263	2 542
1974	27	281	280	768	737	575	608	1 343	1 345	2 688
1973	28	260	265	744	744	517	585	1 261	1 329	2 590
1972	29	254	277	771	725	524	608	1 295	1 333	2 628
1971	30	302	306	812	758	570	616	1 382	1 374	2 756
1970	31	279	320	835	791	547	564	1 382	1 355	2 737
1969	32	316	308	851	809	570	562	1 421	1 371	2 792
1968	33	349	365	868	891	596	568	1 464	1 459	2 923
1967	34	343	360	893	914	610	586	1 503	1 500	3 003
1966	35	371	426	941	955	637	593	1 578	1 548	3 126
1965	36	365	466	963	1 020	634	585	1 597	1 605	3 202
1964	37	372	433	1 016	1 006	645	539	1 661	1 545	3 206
1963	38	394	463	990	1 012	577	472	1 567	1 484	3 051
1962	39	393	445	935	975	634	489	1 569	1 464	3 033
1961	40	383	461	911	1 000	580	464	1 491	1 464	2 955
1960	41	422	496	993	1 038	575	454	1 568	1 492	3 060
1959	42	412	470	918	1 033	518	396	1 436	1 429	2 865
1958	43	425	457	898	994	486	382	1 384	1 376	2 760
1957	44	406	500	929	1 014	466	356	1 395	1 370	2 765
1956	45	401	475	914	957	499	360	1 413	1 317	2 730
1955	46	352	469	819	955	471	309	1 290	1 264	2 554
1954	47	376	433	858	952	416	327	1 274	1 279	2 553
1953	48	367	468	858	962	386	314	1 244	1 276	2 520
1952	49	358	460	840	978	431	297	1 271	1 275	2 546
1951	50	370	482	801	985	357	270	1 158	1 255	2 413
1950	51	423	480	896	1 004	378	289	1 274	1 293	2 567
1949	52	440	461	880	951	404	285	1 284	1 236	2 520
1948	53	445	538	864	988	388	274	1 252	1 262	2 514
1947	54	386	506	834	979	346	248	1 180	1 227	2 407

¹Heimat Basel-Stadt und übrige Schweiz. - Fortsetzung siehe gegenüberliegende Seite.

Wohnbevölkerung nach Heimat, Geschlecht und Geburtsjahr Ende 2001 (Fortsetzung)

Geburts- jahr	Vollende- tes Alter	Basel-Stadt		Ganze Schweiz ¹		Ausland		Gesamtbevölkerung		
		Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Total
1946	55	422	527	825	1 005	346	216	1 171	1 221	2 392
1945	56	449	503	851	996	282	194	1 133	1 190	2 323
1944	57	458	507	891	946	297	213	1 188	1 159	2 347
1943	58	461	546	873	1 005	292	191	1 165	1 196	2 361
1942	59	434	520	821	994	295	198	1 116	1 192	2 308
1941	60	387	527	791	975	264	176	1 055	1 151	2 206
1940	61	347	492	675	916	295	180	970	1 096	2 066
1939	62	353	504	694	942	256	174	950	1 116	2 066
1938	63	338	466	640	874	214	175	854	1 049	1 903
1937	64	361	530	677	965	217	135	894	1 100	1 994
1936	65	371	540	692	943	155	121	847	1 064	1 911
1935	66	388	546	717	964	159	138	876	1 102	1 978
1934	67	396	521	724	964	147	102	871	1 066	1 937
1933	68	354	500	658	929	119	88	777	1 017	1 794
1932	69	367	606	693	1 023	106	86	799	1 109	1 908
1931	70	395	619	682	1 059	102	68	784	1 127	1 911
1930	71	420	609	742	1 064	99	65	841	1 129	1 970
1929	72	378	607	705	1 047	78	90	783	1 137	1 920
1928	73	415	614	712	1 041	53	71	765	1 112	1 877
1927	74	384	595	661	1 024	62	64	723	1 088	1 811
1926	75	346	650	627	1 038	42	60	669	1 098	1 767
1925	76	306	650	537	1 024	39	49	576	1 073	1 649
1924	77	364	654	574	1 035	35	54	609	1 089	1 698
1923	78	362	559	576	896	41	42	617	938	1 555
1922	79	321	547	530	887	25	24	555	911	1 466
1921	80	295	628	476	1 023	27	49	503	1 072	1 575
1920	81	291	602	451	903	22	34	473	937	1 410
1919	82	230	434	348	659	12	34	360	693	1 053
1918	83	190	434	301	628	8	15	309	643	952
1917	84	169	363	273	577	5	9	278	586	864
1916	85	158	389	222	556	7	11	229	567	796
1915	86	164	389	220	555	6	18	226	573	799
1914	87	173	433	234	610	7	19	241	629	870
1913	88	154	362	197	535	6	11	203	546	749
1912	89	132	333	166	479	6	13	172	492	664
1911	90	105	274	131	399	1	4	132	403	535
1910	91	79	225	105	333	3	12	108	345	453
1909	92	56	182	67	250	3	4	70	254	324
1908	93	54	167	64	225	1	6	65	231	296
1907	94	31	109	38	161	1	6	39	167	206
1906	95	20	79	27	113	-	5	27	118	145
1905	96	11	67	14	92	1	2	15	94	109
1904	97	9	45	13	65	-	-	13	65	78
1903	98	4	20	6	29	-	1	6	30	36
1902	99	1	19	2	22	1	2	3	24	27
1901	100	-	15	-	15	1	-	1	15	16
1900	101	1	9	1	13	-	-	1	13	14
1899	102	-	7	1	8	-	1	1	9	10
1898	103	-	-	-	2	-	-	-	2	2
1897	104	-	1	-	2	-	-	-	2	2
1896	105	-	1	-	1	-	-	-	1	1
Zusammen		28 862	38 034	60 612	74 213	27 844	24 790	88 456	99 003	187 459

¹Heimat Basel-Stadt und übrige Schweiz.

Wohnbevölkerung nach Wohnviertel 1930-1990¹

Gemeinde Wohnviertel	Bevölkerungsstand						
	1930	1941	1950	1960	1970	1980	1990
Stadt Basel	148 063	162 105	183 543	206 746	212 857	182 143	178 428
Altstadt Grossbasel	6 081	4 577	4 511	3 898	3 202	2 287	2 430
Vorstädte	7 919	7 623	8 029	8 020	7 195	5 789	5 600
Am Ring	10 654	10 834	11 304	13 147	13 704	11 538	11 570
Breite	5 476	6 369	8 361	10 244	11 979	9 732	8 948
St. Alban	4 889	6 855	8 963	12 659	12 381	10 873	10 388
Gundeldingen	17 923	19 435	19 369	19 667	21 447	19 632	19 749
Bruderholz	2 676	4 561	6 724	10 550	11 313	9 569	9 011
Bachletten	8 333	12 960	15 957	18 534	17 779	14 727	13 889
Gotthelf	8 593	8 922	8 661	8 453	8 389	7 768	7 339
Iselin	9 672	13 079	16 904	21 545	21 984	18 481	17 355
St. Johann	16 555	17 611	18 417	20 667	22 436	19 390	19 091
Altstadt Kleinbasel	5 365	4 419	4 443	4 485	3 919	2 788	2 707
Clara	4 392	3 941	3 897	4 016	4 800	3 952	4 270
Wettstein	4 844	5 605	7 310	7 241	6 875	5 964	5 426
Hirzbrunnen	4 549	6 442	8 981	10 705	12 041	10 618	9 936
Rosental	4 863	5 144	5 557	5 390	4 805	3 948	4 268
Matthäus	17 963	16 833	16 521	16 635	17 950	15 550	16 426
Klybeck	5 552	5 445	7 263	7 734	7 336	7 032	7 462
Kleinhuningen	1 764	1 450	2 371	3 156	3 322	2 505	2 563
Landgemeinden	6 967	7 856	12 955	18 842	22 088	21 772	20 983
Riehen	6 393	7 415	12 402	18 077	21 026	20 611	19 914
Bettingen	574	441	553	765	1 062	1 161	1 069
Kanton Basel-Stadt	155 030	169 961	196 498	225 588	234 945	203 915	199 411

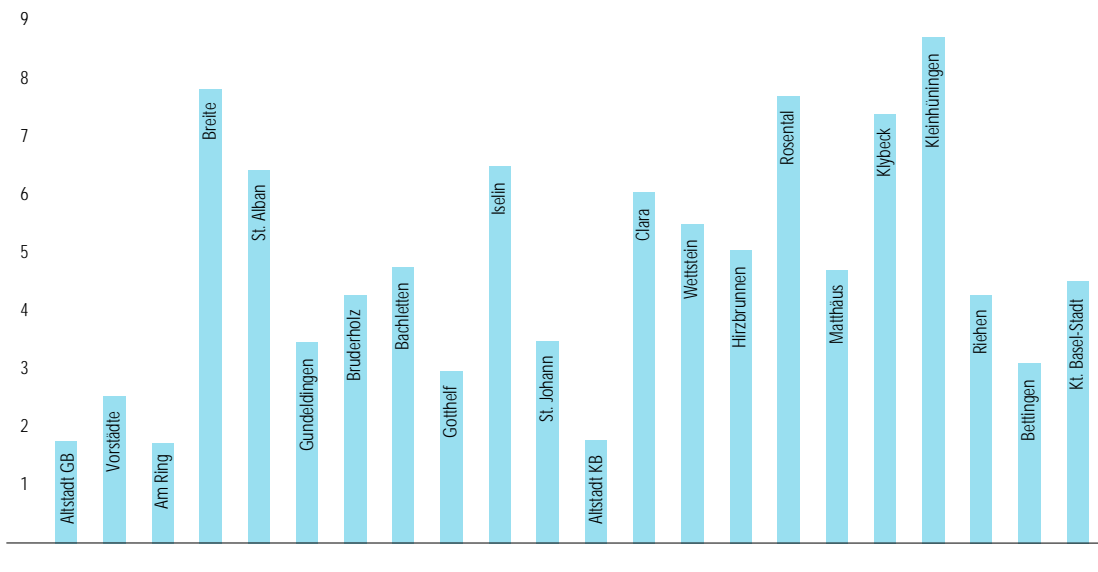
¹Volkszählungen; die Ergebnisse für 2000 sind bei Redaktionsschluss noch nicht verfügbar.

Wohnbevölkerung am Jahresende nach Wohnviertel seit 1997 und Ausländeranteil Ende 2001

Gemeinde Wohnviertel	Bevölkerungsstand					Veränderung 2001 ¹	Ausländeranteil 2001 ²
	1997	1998	1999	2000	2001		
Stadt Basel	172 235	170 242	168 294	166 848	165 548	-1 300	29,9
Altstadt Grossbasel	2 159	2 175	2 147	2 135	2 117	-18	17,4
Vorstädte	5 025	4 938	4 865	4 740	4 698	-42	21,5
Am Ring	10 615	10 665	10 419	10 385	10 218	-167	23,6
Breite	8 958	8 741	8 740	8 657	8 582	-75	24,5
St. Alban	10 161	10 126	9 974	9 979	9 903	-76	18,5
Gundeldingen	18 985	18 814	18 606	18 244	18 099	-145	38,2
Bruderholz	8 978	8 983	8 898	8 987	8 954	-33	12,8
Bachletten	13 691	13 573	13 558	13 500	13 344	-156	13,8
Gotthelf	6 956	6 837	6 751	6 660	6 573	-87	18,8
Iselin	16 342	16 272	16 161	15 937	15 904	-33	28,7
St. Johann	19 036	18 527	18 174	18 036	17 919	-117	40,8
Altstadt Kleinbasel	2 420	2 401	2 396	2 347	2 334	-13	25,4
Clara	3 906	3 777	3 781	3 786	3 782	-4	41,7
Wettstein	5 365	5 324	5 321	5 261	5 200	-61	20,6
Hirzbrunnen	9 432	9 362	9 286	9 148	9 057	-91	17,3
Rosental	4 293	4 186	4 169	4 290	4 343	53	49,5
Matthäus	16 222	15 975	15 562	15 284	15 140	-144	48,8
Klybeck	7 190	7 110	7 092	7 113	7 021	-92	48,8
Kleinhuningen	2 501	2 456	2 394	2 359	2 360	1	40,8
Landgemeinden	22 018	21 879	21 847	21 733	21 911	178	14,4
Riehen	20 858	20 694	20 647	20 540	20 743	203	14,2
Bettingen	1 160	1 185	1 200	1 193	1 168	-25	18,2
Kanton Basel-Stadt	194 253	192 121	190 141	188 581	187 459	-1 122	28,1

¹Verglichen mit dem Stand am Ende des Vorjahres. ²Ausländeranteil an der Wohnbevölkerung am Jahresende in Prozent.

Zunahme des Ausländeranteils in Prozentpunkten nach Wohnviertel Ende 1991 bis Ende 2001



Wohnbevölkerung, Fläche und Wohndichte des Kantons Basel-Stadt nach Wohnviertel Ende 2001

Gemeinde Wohnviertel	Wohnbevölkerung	Fläche in Hektaren			Einwohner pro Hektare		
		Zonen AS-6 ¹	Zonen AS-7 ¹	Gesamtfläche	Zonen AS-6 ¹	Zonen AS-7 ¹	Gesamtfläche
Stadt Basel	165 548	1 236,30	1 441,07	2 385,15 ²	133,9	114,9	² 69,4
Altstadt Grossbasel	2 117	35,05	35,05	37,63	60,4	60,4	56,3
Vorstädte	4 698	59,90	59,90	89,66	78,4	78,4	52,4
Am Ring	10 218	83,30	83,30	90,98	122,7	122,7	112,3
Breite	8 582	45,10	49,00	68,39	190,3	175,1	125,5
St. Alban	9 903	156,16	195,01	294,46	63,4	50,8	33,6
Gundeldingen	18 099	87,65	88,35	123,19	206,5	204,9	146,9
Bruderholz	8 954	150,05	150,05	259,61	59,7	59,7	34,5
Bachletten	13 344	112,80	112,80	151,39	118,3	118,3	88,1
Gotthelf	6 573	37,50	37,50	46,62	175,3	175,3	141,0
Iselin	15 904	74,05	74,05	109,82	214,8	214,8	144,8
St. Johann	17 919	87,08	148,43	223,90	205,8	120,7	80,0
Altstadt Kleinbasel	2 334	21,50	21,50	24,21	108,6	108,6	96,4
Clara	3 782	19,92	19,92	23,66	189,9	189,9	159,8
Wettstein	5 200	49,80	49,80	75,44	104,4	104,4	68,9
Hirzbrunnen	9 057	93,31	93,31	305,32	97,1	97,1	29,7
Rosental	4 343	32,85	32,90	64,33	132,2	132,0	67,5
Matthäus	15 140	51,10	51,10	59,14	296,3	296,3	256,0
Klybeck	7 021	28,10	68,20	91,19	249,9	102,9	77,0
Kleinhüningen	2 360	11,08	70,90	136,11	213,0	33,3	17,3
Riehen	20 743	388,28	388,28	1 087,13 ³	53,4	53,4	³ 19,1
Bettingen	1 168	36,70	36,70	222,69	31,8	31,8	5,2
Kanton Basel-Stadt	187 459	1 661,28	1 866,05	3 694,97 ⁴	112,8	100,5	⁴ 50,7

¹Zonenarten: AS = Altstadt-, Schutz- und Schonzone, Zonen 2-6 = 2-6geschossige Bauweise, 2a = offene Bauweise, 2 = geschlossene Bauweise, 5a = auf Gebieten ausserhalb der Innerstadt, 7 = Industriezone. Flächen auf 5 Aren (0,05 Hektar) gerundet. Siehe Basler Zahlenspiegel 9/1974, Seite 8. ²Einschliesslich 110,10 ha Rheinanteil, welcher nicht auf die Wohnviertel aufgeteilt wird. ³Einschliesslich 1,03 ha Rheinanteil. ⁴Einschliesslich 111,13 ha Rheinanteil.

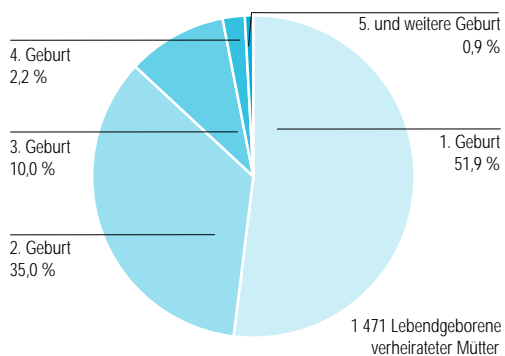
Bevölkerungsbilanz seit 1976

Jahr	Eheschliessungen	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuss	Zugezogene	Weggezogene	Wanderungssaldo	Gesamtveränderung	Mittlere Wohnbevölkerung
Absolute Zahlen									
1976	1 027	1 662	2 462	-800	11 599	15 129	-3 530	-4 330	218 822
1977	1 012	1 690	2 462	-772	11 672	14 458	-2 786	-3 558	214 964
1978	1 012	1 642	2 500	-858	12 402	13 958	-1 556	-2 414	212 261
1979	1 040	1 622	2 446	-824	12 936	14 065	-1 129	-1 953	210 264
1980	1 103	1 703	2 508	-805	13 876	14 617	-741	-1 546	209 044
1981	1 118	1 643	2 597	-954	13 820	14 393	-573	-1 527	207 538
1982	1 202	1 876	2 576	-700	13 142	13 629	-487	-1 187	206 300
1983	1 183	1 709	2 707	-998	12 473	12 190	283	-715	204 565
1984	1 021	1 752	2 567	-815	12 614	12 615	-1	-816	203 686
1985	1 067	1 720	2 540	-820	12 793	12 358	435	-385	203 073
1986	1 179	1 796	2 700	-904	11 546	12 997	-1 451	-2 355	201 824
1987	1 247	1 758	2 523	-765	12 526	13 105	-579	-1 344	199 926
1988	1 318	1 781	2 623	-842	11 927	12 884	-957	-1 799	198 739
1989	1 345	1 726	2 617	-891	12 732	12 387	345	-546	197 874
1990	1 284	1 841	2 815	-974	13 640	12 106	1 534	560	197 622
1991	1 356	1 966	2 637	-671	14 115	11 769	2 346	1 675	199 092
1992	1 222	1 916	2 619	-703	12 426	11 361	1 065	362	199 781
1993	1 157	1 985	2 553	-568	11 637	10 339	1 298	730	200 153
1994	1 127	1 985	2 546	-561	10 616	10 512	104	-457	200 068
1995	1 045	1 854	2 611	-757	10 721	10 891	-170	-927	199 173
1996	987	1 959	2 410	-451	10 070	10 932	-862	-1 313	198 021
1997	981	1 821	2 547	-726	9 322	10 832	-1 510	-2 236	195 972
1998	921	1 789	2 511	-722	9 702	11 112	-1 410	-2 132	193 700
1999	911	1 729	2 441	-712	9 486	10 754	-1 268	-1 980	191 843
2000	880	1 697	2 413	-716	9 732	10 576	-844	-1 560	189 507
2001	828	1 566	2 321	-755	10 251	10 618	-367	-1 122	188 215
Auf 1000 Einwohner der mittleren Wohnbevölkerung									
1976	4,7	7,6	11,3	-3,7	53,0	69,1	-16,1	-19,8	...
1977	4,7	7,9	11,5	-3,6	54,3	67,3	-13,0	-16,6	...
1978	4,8	7,7	11,8	-4,0	58,4	65,8	-7,3	-11,4	...
1979	4,9	7,7	11,6	-3,9	61,5	66,9	-5,4	-9,3	...
1980	5,3	8,1	12,0	-3,9	66,4	69,9	-3,5	-7,4	...
1981	5,4	7,9	12,5	-4,6	66,6	69,4	-2,8	-7,4	...
1982	5,8	9,1	12,5	-3,4	63,7	66,1	-2,4	-5,8	...
1983	5,8	8,4	13,2	-4,9	61,0	59,6	1,4	-3,5	...
1984	5,0	8,6	12,6	-4,0	61,9	61,9	-0,0	-4,0	...
1985	5,3	8,5	12,5	-4,0	63,0	60,9	2,1	-1,9	...
1986	5,8	8,9	13,4	-4,5	57,2	64,4	-7,2	-11,7	...
1987	6,2	8,8	12,6	-3,8	62,7	65,5	-2,9	-6,7	...
1988	6,6	9,0	13,2	-4,2	60,0	64,8	-4,8	-9,1	...
1989	6,8	8,7	13,2	-4,5	64,3	62,6	1,7	-2,8	...
1990	6,5	9,3	14,2	-4,9	69,0	61,3	7,8	2,8	...
1991	6,8	9,9	13,2	-3,4	70,9	59,1	11,8	8,4	...
1992	6,1	9,6	13,1	-3,5	62,2	56,9	5,3	1,8	...
1993	5,8	9,9	12,8	-2,8	58,1	51,7	6,5	3,6	...
1994	5,6	9,9	12,7	-2,8	53,1	52,5	0,5	-2,3	...
1995	5,2	9,3	13,1	-3,8	53,8	54,7	-0,9	-4,7	...
1996	5,0	9,9	12,2	-2,3	50,9	55,2	-4,4	-6,6	...
1997	5,0	9,3	13,0	-3,7	47,6	55,3	-7,7	-11,4	...
1998	4,8	9,2	13,0	-3,7	50,1	57,4	-7,3	-11,0	...
1999	4,7	9,0	12,7	-3,7	49,4	56,1	-6,6	-10,3	...
2000	4,6	9,0	12,7	-3,8	51,4	55,8	-4,5	-8,2	...
2001	4,4	8,3	12,3	-4,0	54,5	56,4	-1,9	-6,0	...

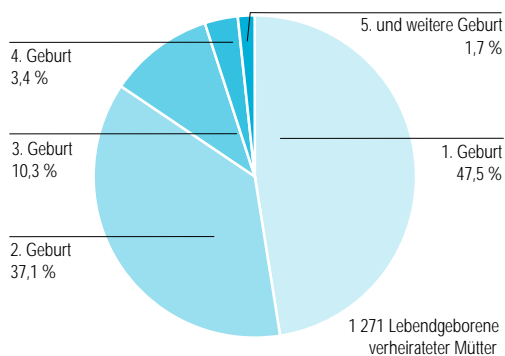
Bevölkerungsbilanz nach Heimat seit 1990

Jahr	Eheschliessungen	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuss	Zugezogene	Weggezogene	Wanderungssaldo	Saldo Heimatwechsel	Gesamtveränderung	Mittlere Wohnbevölkerung
Schweizer - Absolute Zahlen										
1990	1 006	1 205	2 644	-1 439	6 021	6 394	-373	258	-1 554	152 912
1991	1 074	1 244	2 474	-1 230	5 814	5 687	127	349	-754	151 887
1992	956	1 207	2 446	-1 239	5 235	5 578	-343	322	-1 260	150 954
1993	929	1 238	2 376	-1 138	5 405	5 610	-205	493	-850	149 978
1994	891	1 165	2 375	-1 210	5 292	6 140	-848	541	-1 517	148 858
1995	811	1 094	2 434	-1 340	5 272	6 341	-1 069	577	-1 832	147 110
1996	774	1 201	2 222	-1 021	5 125	6 354	-1 229	684	-1 566	145 301
1997	732	1 017	2 374	-1 357	5 083	6 653	-1 570	831	-2 096	143 571
1998	703	1 042	2 335	-1 293	5 090	6 823	-1 733	970	-2 056	141 487
1999	685	978	2 288	-1 310	4 895	6 508	-1 613	508	-2 415	139 298
2000	679	945	2 245	-1 300	5 094	5 950	-856	957	-1 199	137 117
2001	618	905	2 124	-1 219	5 025	6 763	-1 738	1 173	-1 784	135 601
Ausländer - Absolute Zahlen										
1990	278	636	171	465	7 619	5 712	1 907	-258	2 114	44 710
1991	282	722	163	559	8 301	6 082	2 219	-349	2 429	47 205
1992	266	709	173	536	7 191	5 783	1 408	-322	1 622	48 827
1993	228	747	177	570	6 232	4 729	1 503	-493	1 580	50 175
1994	236	820	171	649	5 324	4 372	952	-541	1 060	51 210
1995	234	760	177	583	5 449	4 550	899	-577	905	52 063
1996	213	758	188	570	4 945	4 578	367	-684	253	52 720
1997	249	804	173	631	4 239	4 179	60	-831	-140	52 401
1998	218	747	176	571	4 612	4 289	323	-970	-76	52 213
1999	226	751	153	598	4 591	4 246	345	-508	435	52 545
2000	201	752	168	584	4 638	4 626	12	-957	-361	52 390
2001	210	661	197	464	5 226	3 855	1 371	-1 173	662	52 614
Schweizer - Auf 1000 Einwohner der mittleren Wohnbevölkerung										
1990	6,6	7,9	17,3	-9,4	39,4	41,8	-2,4	1,7	-10,2	...
1991	7,1	8,2	16,3	-8,1	38,3	37,4	0,8	2,3	-5,0	...
1992	6,3	8,0	16,2	-8,2	34,7	37,0	-2,3	2,1	-8,3	...
1993	6,2	8,3	15,8	-7,6	36,0	37,4	-1,4	3,3	-5,7	...
1994	6,0	7,8	16,0	-8,1	35,6	41,2	-5,7	3,6	-10,2	...
1995	5,5	7,4	16,5	-9,1	35,8	43,1	-7,3	3,9	-12,5	...
1996	5,3	8,3	15,3	-7,0	35,3	43,7	-8,5	4,7	-10,8	...
1997	5,1	7,1	16,5	-9,5	35,4	46,3	-10,9	5,8	-14,6	...
1998	5,0	7,4	16,5	-9,1	36,0	48,2	-12,2	6,9	-14,5	...
1999	4,9	7,0	16,4	-9,4	35,1	46,7	-11,6	3,6	-17,3	...
2000	5,0	6,9	16,4	-9,5	37,2	43,4	-6,2	7,0	-8,7	...
2001	4,6	6,7	15,7	-9,0	37,1	49,9	-12,8	8,7	-13,2	...
Ausländer - Auf 1000 Einwohner der mittleren Wohnbevölkerung										
1990	6,2	14,2	3,8	10,4	170,4	127,8	42,7	-5,8	47,3	...
1991	6,0	15,3	3,5	11,8	175,9	128,8	47,0	-7,4	51,5	...
1992	5,4	14,5	3,5	11,0	147,3	118,4	28,8	-6,6	33,2	...
1993	4,5	14,9	3,5	11,4	124,2	94,3	30,0	-9,8	31,5	...
1994	4,6	16,0	3,3	12,7	104,0	85,4	18,6	-10,6	20,7	...
1995	4,5	14,6	3,4	11,2	104,7	87,4	17,3	-11,1	17,4	...
1996	4,0	14,4	3,6	10,8	93,8	86,8	7,0	-13,0	4,8	...
1997	4,8	15,3	3,3	12,0	80,9	79,8	1,1	-15,9	-2,7	...
1998	4,2	14,3	3,4	10,9	88,3	82,1	6,2	-18,6	-1,5	...
1999	4,3	14,3	2,9	11,4	87,4	80,8	6,6	-9,7	8,3	...
2000	3,8	14,4	3,2	11,1	88,5	88,3	0,2	-18,3	-6,9	...
2001	4,0	12,6	3,7	8,8	99,3	73,3	26,1	-22,3	12,6	...

Geburtenfolge verheirateter Mütter 1981



Geburtenfolge verheirateter Mütter 2001



Bevölkerungsbilanz nach Wohnviertel 2001 - Heimat: Schweiz und Ausland

Gemeinde Wohnviertel	Gebur- über- schuss ¹	Wanderungen			Umgezogene			Gesamt- verän- derung	Bevöl- kerung Ende 2001
		Zu- zug	Weg- zug	Saldo	Ein- zug	Aus- zug	Saldo		
Stadt Basel	-640	9 322	9 835	-513	17 702	17 849	-147	-1 300	165 548
Altstadt GB	-13	220	168	52	225	282	-57	-18	2 117
Vorstädte	-72	396	371	25	482	477	5	-42	4 698
Am Ring	-103	924	823	101	1 125	1 290	-165	-167	10 218
Breite	-50	444	544	-100	819	744	75	-75	8 582
St. Alban	-46	484	553	-69	729	690	39	-76	9 903
Gundeldingen	55	1 202	1 293	-91	2 196	2 305	-109	-145	18 099
Bruderholz	-54	347	412	-65	567	481	86	-33	8 954
Bachletten	-66	489	639	-150	1 088	1 028	60	-156	13 344
Gotthelf	-42	311	349	-38	642	649	-7	-87	6 573
Iselin	-37	755	951	-196	1 961	1 761	200	-33	15 904
St. Johann	-44	1 093	1 080	13	2 130	2 216	-86	-117	17 919
Altstadt KB	-31	167	156	11	296	289	7	-13	2 334
Clara	-48	227	216	11	492	459	33	-4	3 782
Wettstein	-14	296	303	-7	543	583	-40	-61	5 200
Hirzbrunnen	-70	222	308	-86	611	546	65	-91	9 057
Rosental	2	305	264	41	604	594	10	53	4 343
Matthäus	33	1 036	907	129	2 119	2 425	-306	-144	15 140
Klybeck	-14	322	406	-84	797	791	6	-92	7 021
Kleinhuningen	-26	82	92	-10	276	239	37	1	2 360
Landgemeinden	-115	929	783	146	1 703	1 556	147	178	21 911
Riehen	-110	821	683	138	1 638	1 463	175	203	20 743
Bettingen	-5	108	100	8	65	93	-28	-25	1 168
Kt. Basel-Stadt	-755	10 251	10 618	-367	19 405	19 405	...	-1 122	187 459

¹Lebendgeborene siehe Seite 41, obere Tabelle: Gestorbene siehe Seite 46, obere Tabelle.

Bevölkerungsbilanz nach Wohnviertel 2001 - Heimat: Schweiz

Gemeinde Wohnviertel	Gebur- über- schuss ¹	Wanderungen			Umgezogene			Saldo Heimat- wechsel	Gesamt- verän- derung	Bevöl- kerung Ende 2001
		Zu- zug	Weg- zug	Saldo	Ein- zug	Aus- zug	Saldo			
Stadt Basel	-1 088	4 558	6 180	-1 622	10 421	10 527	-106	1 110	-1 706	116 062
Altstadt GB	-14	98	101	-3	180	183	-3	1	-19	1 749
Vorstädte	-73	203	246	-43	329	329	-	31	-85	3 689
Am Ring	-120	417	500	-83	771	796	-25	41	-187	7 806
Breite	-65	219	364	-145	517	512	5	48	-157	6 479
St. Alban	-63	216	335	-119	523	497	26	44	-112	8 069
Gundeldingen	-38	623	829	-206	1 151	1 259	-108	168	-184	11 179
Bruderholz	-66	214	287	-73	403	375	28	26	-85	7 804
Bachletten	-71	283	496	-213	797	806	-9	42	-251	11 498
Gotthelf	-56	170	237	-67	466	456	10	33	-80	5 334
Iselin	-83	437	679	-242	1 171	1 115	56	105	-164	11 337
St. Johann	-108	482	616	-134	1 147	1 173	-26	163	-105	10 616
Altstadt KB	-40	90	110	-20	214	194	20	12	-28	1 742
Clara	-61	92	128	-36	301	232	69	37	9	2 204
Wettstein	-29	149	198	-49	394	429	-35	22	-91	4 131
Hirzbrunnen	-87	132	226	-94	440	392	48	64	-69	7 489
Rosental	-19	127	148	-21	256	247	9	53	22	2 195
Matthäus	-29	432	419	13	900	1 073	-173	122	-67	7 746
Klybeck	-36	135	206	-71	341	341	-	77	-30	3 597
Kleinhüningen	-30	39	55	-16	120	118	2	21	-23	1 398
Landgemeinden	-131	467	583	-116	1 300	1 194	106	63	-78	18 763
Riehen	-127	403	508	-105	1 250	1 118	132	61	-39	17 807
Bettingen	-4	64	75	-11	50	76	-26	2	-39	956
Kt. Basel-Stadt	-1 219	5 025	6 763	-1 738	11 721	11 721	...	1 173	-1 784	134 825

¹Lebendgeborene siehe Seite 41, obere Tabelle; Gestorbene siehe Seite 46, obere Tabelle.

Bevölkerungsbilanz nach Wohnviertel 2001 - Heimat: Ausland

Gemeinde Wohnviertel	Gebur- über- schuss ¹	Wanderungen			Umgezogene			Saldo Heimat- wechsel	Gesamt- verän- derung	Bevöl- kerung Ende 2001
		Zu- zug	Weg- zug	Saldo	Ein- zug	Aus- zug	Saldo			
Stadt Basel	448	4 764	3 655	1 109	7 281	7 322	-41	-1 110	406	49 486
Altstadt GB	1	122	67	55	45	99	-54	-1	1	368
Vorstädte	1	193	125	68	153	148	5	-31	43	1 009
Am Ring	17	507	323	184	354	494	-140	-41	20	2 412
Breite	15	225	180	45	302	232	70	-48	82	2 103
St. Alban	17	268	218	50	206	193	13	-44	36	1 834
Gundeldingen	93	579	464	115	1 045	1 046	-1	-168	39	6 920
Bruderholz	12	133	125	8	164	106	58	-26	52	1 150
Bachletten	5	206	143	63	291	222	69	-42	95	1 846
Gotthelf	14	141	112	29	176	193	-17	-33	-7	1 239
Iselin	46	318	272	46	790	646	144	-105	131	4 567
St. Johann	64	611	464	147	983	1 043	-60	-163	-12	7 303
Altstadt KB	9	77	46	31	82	95	-13	-12	15	592
Clara	13	135	88	47	191	227	-36	-37	-13	1 578
Wettstein	15	147	105	42	149	154	-5	-22	30	1 069
Hirzbrunnen	17	90	82	8	171	154	17	-64	-22	1 568
Rosental	21	178	116	62	348	347	1	-53	31	2 148
Matthäus	62	604	488	116	1 219	1 352	-133	-122	-77	7 394
Klybeck	22	187	200	-13	456	450	6	-77	-62	3 424
Kleinhüningen	4	43	37	6	156	121	35	-21	24	962
Landgemeinden	16	462	200	262	403	362	41	-63	256	3 148
Riehen	17	418	175	243	388	345	43	-61	242	2 936
Bettingen	-1	44	25	19	15	17	-2	-2	14	212
Kt. Basel-Stadt	464	5 226	3 855	1 371	7 684	7 684	...	-1 173	662	52 634

¹Lebendgeborene siehe Seite 41, obere Tabelle; Gestorbene siehe Seite 46, obere Tabelle.

Bewohnte Gebäude und Haushalte seit 1970¹

Jahr	Bewohnte Gebäude	Haushalte		Wohnbevölkerung in		Privat- haushalte pro bewohntes Gebäude	Einwohner pro	
		Private	Kollek- tive ²	Privat- haushalten	Kollektiv- haushalten ²		bewohntes Gebäude	Privat- haushalt
Stadt Basel								
1970	18 762	85 448	490	201 853	11 004	4,6	11,3	2,4
1980	18 463	89 364	222	176 043	6 100	4,8	9,9	2,0
1990	18 566	90 999	537	171 398	7 030	4,9	9,6	1,9
Riehen								
1970	3 021	6 664	29	19 819	1 207	2,2	7,0	3,0
1980	3 362	7 983	28	19 757	854	2,4	6,1	2,5
1990	3 600	8 553	36	19 114	800	2,4	5,5	2,2
Bettingen								
1970	182	266	6	796	266	1,5	5,8	3,0
1980	218	343	6	935	226	1,6	5,3	2,7
1990	240	374	9	886	183	1,6	4,5	2,4
Kanton Basel-Stadt								
1970	21 965	92 378	525	222 468	12 477	4,2	10,7	2,4
1980	22 043	97 690	256	196 735	7 180	4,4	9,2	2,0
1990	22 406	99 926	582	191 398	8 013	4,5	8,9	1,9

¹Volks- und Wohnungszählungen. ²Starke Veränderungen bei der Zahl der Kollektivhaushalte sind hauptsächlich auf unterschiedliche Erhebungsgrundsätze zurückzuführen.

Wohnbevölkerung und Haushalte nach Wohnviertel 1980 und 1990¹

Gemeinde Wohnviertel	Wohnbevölkerung		Haushalte ²		Einwohner pro Haushalt ²		Einwohner pro Hektare ³		Einwohner pro Gebäude ⁴	
	1980	1990	1980	1990	1980	1990	1980	1990	1980	1990
	Stadt Basel	182 143	178 428	89 586	91 536	2,03	1,95	76,4	74,8	9,9	9,6
Altstadt GB	2 287	2 430	1 239	1 319	1,85	1,84	60,8	64,6	4,9	5,0
Vorstädte	5 789	5 600	3 088	3 066	1,87	1,83	64,6	62,5	10,0	9,9
Am Ring	11 538	11 570	5 822	5 977	1,98	1,94	126,8	127,2	9,6	9,7
Breite	9 732	8 948	4 867	4 966	2,00	1,80	142,3	130,8	15,1	13,7
St. Alban	10 873	10 388	5 123	5 418	2,12	1,92	36,9	35,3	9,4	8,8
Gundeldingen	19 632	19 749	10 094	10 356	1,94	1,91	159,4	160,3	13,7	14,0
Bruderholz	9 569	9 011	4 096	4 212	2,34	2,14	36,9	34,7	4,8	4,5
Bachletten	14 727	13 889	7 002	7 032	2,10	1,98	97,3	91,7	6,0	5,6
Gotthelf	7 768	7 339	4 017	4 042	1,93	1,82	166,6	157,4	8,0	7,5
Iselin	18 481	17 355	9 299	9 431	1,99	1,84	168,3	158,0	12,8	12,0
St. Johann	19 390	19 091	9 322	9 446	2,08	2,02	86,6	85,3	12,8	12,6
Altstadt KB	2 788	2 707	1 565	1 489	1,78	1,82	115,2	111,8	10,1	9,9
Clara	3 952	4 270	2 022	2 161	1,95	1,98	167,0	180,5	15,3	16,5
Wettstein	5 964	5 426	2 921	2 841	2,04	1,91	79,1	71,9	9,2	8,5
Hirzbrunnen	10 618	9 936	4 471	4 450	2,37	2,23	34,8	32,5	7,0	6,5
Rosental	3 948	4 268	2 060	2 221	1,92	1,92	61,4	66,3	15,9	17,1
Matthäus	15 550	16 426	8 111	8 319	1,92	1,97	262,9	277,7	14,1	14,9
Klybeck	7 032	7 462	3 345	3 591	2,10	2,08	77,1	81,8	16,9	17,2
Kleinhünigen	2 505	2 563	1 122	1 199	2,23	2,14	18,4	18,8	16,4	16,1
Landgemeinden	21 772	20 983	8 360	8 972	2,60	2,34	16,6	16,0	6,1	5,5
Riehen	20 611	19 914	8 011	8 589	2,57	2,32	19,0	18,3	6,1	5,5
Bettingen	1 161	1 069	349	383	3,33	2,79	5,2	4,8	5,3	4,5
Kt. Basel-Stadt	203 915	199 411	97 946	100 508	2,08	1,98	55,2	54,0	9,2	8,9

¹Volks- und Wohnungszählungen. ²Private und kollektive Haushalte. ³Wohnviertelfläche siehe Seite 27. ⁴Einwohner pro bewohntes Gebäude.

Natürliche Bevölkerungsbewegung nach Monat seit 1951/1960

Jahresmittel Jahr	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Ganzes Jahr
Eheschliessungen													
1951/1960	77	98	149	240	249	191	224	182	205	251	137	116	2 119
1961/1970	102	109	168	228	264	215	223	202	208	212	133	122	2 186
1971/1980	52	60	106	120	170	144	111	126	132	117	67	82	1 287
1981/1990	61	55	86	96	145	142	104	139	135	92	64	78	1 196
1991/2000	52	51	71	79	116	125	96	127	127	80	57	79	1 059
1997	57	40	62	67	98	110	109	121	110	86	57	64	981
1998	42	33	63	92	104	107	88	126	94	57	51	64	921
1999	50	37	76	76	89	110	76	79	128	86	40	64	911
2000	49	62	62	72	97	92	76	76	109	64	54	67	880
2001	50	47	51	60	79	81	65	123	93	77	49	53	828
Eheschliessungen auf 1000 Einwohner¹													
1971/1980	2,8	3,2	5,6	6,4	9,0	7,6	5,9	6,7	7,0	6,2	3,6	4,3	5,7
1981/1990	3,7	3,3	5,1	5,6	8,5	8,3	6,1	8,2	7,9	5,4	3,8	4,6	5,9
1991/2000	3,2	3,1	4,3	4,8	7,0	7,6	5,8	7,7	7,7	4,9	3,4	4,8	5,4
1999	3,1	2,3	4,7	4,7	5,6	6,9	4,8	4,9	8,0	5,4	2,5	4,0	4,7
2000	3,1	3,9	3,9	4,5	6,1	5,8	4,8	4,8	6,9	4,1	3,4	4,3	4,6
2001	3,2	3,0	3,2	3,8	5,0	5,2	4,2	7,9	5,9	4,9	3,1	3,4	4,4
Lebendgeborene													
1951/1960	253	237	277	259	278	251	256	256	247	235	227	240	3 016
1961/1970	274	258	295	287	286	284	269	267	269	259	248	245	3 241
1971/1980	159	153	168	160	165	174	162	167	158	150	144	152	1 912
1981/1990	141	135	149	146	149	153	160	156	153	144	135	139	1 760
1991/2000	163	149	159	154	158	156	164	156	159	151	150	153	1 870
1997	179	139	133	156	163	148	178	143	136	152	135	159	1 821
1998	137	132	161	154	142	149	152	185	136	158	139	144	1 789
1999	165	134	155	143	145	145	140	126	142	150	147	137	1 729
2000	175	151	157	116	142	147	150	120	142	118	122	157	1 697
2001	131	130	132	127	128	108	144	123	155	154	128	106	1 566
Lebendgeborene auf 1000 Einwohner¹													
1971/1980	8,6	8,3	9,0	8,6	8,8	9,3	8,7	9,0	8,5	8,1	7,8	8,2	8,6
1981/1990	8,4	8,1	8,9	8,7	8,8	9,1	9,5	9,3	9,1	8,6	8,1	8,3	8,7
1991/2000	10,0	9,1	9,7	9,3	9,6	9,5	10,0	9,5	9,7	9,2	9,1	9,4	9,5
1999	10,3	8,4	9,7	8,9	9,0	9,1	8,8	7,9	8,9	9,4	9,2	8,6	9,0
2000	11,0	9,5	9,9	7,3	9,0	9,3	9,5	7,6	9,0	7,5	7,7	10,0	9,0
2001	8,3	8,3	8,4	8,1	8,2	6,9	9,2	7,9	9,9	9,8	8,2	6,8	8,3
Gestorbene													
1951/1960	200	199	207	174	179	166	163	162	156	181	181	195	2 163
1961/1970	225	215	235	205	194	184	194	183	178	197	198	218	2 426
1971/1980	235	207	216	209	203	184	199	188	190	204	203	223	2 461
1981/1990	252	217	238	212	221	203	216	207	207	212	213	228	2 626
1991/2000	240	218	224	209	198	195	201	200	189	216	212	228	2 529
1997	265	190	228	216	206	183	182	202	195	232	230	218	2 547
1998	210	222	216	213	186	206	188	204	178	210	231	247	2 511
1999	242	234	211	172	175	184	181	216	178	208	209	231	2 441
2000	250	201	190	198	172	182	175	209	211	199	201	225	2 413
2001	219	184	166	210	197	167	198	178	177	209	210	206	2 321
Gestorbene auf 1000 Einwohner¹													
1971/1980	12,7	11,2	11,6	11,2	10,9	9,9	10,7	10,1	10,2	11,0	11,0	12,2	11,1
1981/1990	15,1	13,0	14,3	12,6	13,1	12,0	12,9	12,3	12,3	12,6	12,7	13,7	13,0
1991/2000	14,6	13,3	13,6	12,7	12,1	11,9	12,3	12,2	11,5	13,2	12,9	13,9	12,9
1999	15,1	14,6	13,2	10,7	10,9	11,5	11,3	13,5	11,2	13,0	13,1	14,5	12,7
2000	15,8	12,7	12,0	12,5	10,9	11,5	11,1	13,3	13,4	12,6	12,8	14,3	12,7
2001	13,9	11,7	10,6	13,4	12,5	10,7	12,6	11,4	11,3	13,3	13,4	13,2	12,3

¹Auf das Jahr und die monatliche mittlere Wohnbevölkerung berechnet.

Eheschliessende nach Wohn- und Trauungsort seit 1987 und nach Heiratsmonat 2001

Jahr Monat	In Basel-Stadt wohnhaft			Heiratende Männer der Wohnbevölkerung				Heiratende Frauen der Wohnbevölkerung			
	Mann und Frau	Nur Mann	Nur Frau	Trau- ung in Basel- Stadt	Trau- ung aus- wärts	Zu- sam- men	Auf 1000 weibliche Ein- wohner ¹	Trau- ung in Basel- Stadt	Trau- ung aus- wärts	Zu- sam- men	Auf 1000 weibliche Ein- wohner ¹
Nach Jahren											
1987	895	352	288	1 009	238	1 247	13,2	919	264	1 183	11,2
1988	968	350	295	1 043	275	1 318	14,0	922	341	1 263	12,1
1989	952	393	309	1 113	232	1 345	14,4	977	284	1 261	12,1
1990	853	431	313	1 001	283	1 284	13,7	852	314	1 166	11,2
1991	894	462	316	1 095	261	1 356	14,3	909	301	1 210	11,6
1992	789	433	357	946	276	1 222	12,9	817	329	1 146	10,9
1993	750	407	342	841	316	1 157	12,2	700	392	1 092	10,3
1994	725	402	305	843	284	1 127	11,9	731	299	1 030	9,8
1995	690	355	291	786	259	1 045	11,1	717	264	981	9,3
1996	632	355	337	751	236	987	10,5	695	274	969	9,3
1997	615	366	301	738	243	981	10,6	672	244	916	8,9
1998	550	371	315	693	228	921	10,1	636	229	865	8,5
1999	551	360	293	710	201	911	10,0	628	216	844	8,3
2000	533	347	239	704	176	880	9,8	615	153	768	7,7
2001	541	287	248	662	166	828 ²	9,3	616	173	789 ³	8,0
Nach Heiratsmonat 2001											
Januar	27	23	12	39	11	50	6,7	33	6	39	4,7
Februar	32	15	28	36	11	47	6,3	45	15	60	7,2
März	28	23	22	45	6	51	6,9	38	12	50	6,0
April	34	26	19	49	11	60	8,1	41	12	53	6,4
Mai	55	24	21	64	15	79	10,6	61	15	76	9,2
Juni	53	28	16	63	18	81	10,9	49	20	69	8,4
Juli	41	24	29	49	16	65	8,8	51	19	70	8,5
August	86	37	26	101	22	123	16,6	90	22	112	13,6
September	60	33	17	65	28	93	12,5	55	22	77	9,3
Oktober	55	22	28	64	13	77	10,4	70	13	83	10,0
November	36	13	18	44	5	49	6,6	45	9	54	6,5
Dezember	34	19	12	43	10	53	7,2	38	8	46	5,6

¹Auf 1000 Einwohner der mittleren Wohnbevölkerung; Monatswerte auf das Jahr berechnet. ²Wohnort Basel: 752 (553 Schweizer/199 Ausländer), Riehen: 69 (61/8), Bettingen: 7 (4/3). ³Wohnort Basel: 716 (501 Schweizerinnen/215 Ausländerinnen), Riehen: 67 (55/12), Bettingen: 6 (5/1).

Eheschliessungen nach Heimatkombination seit 1991

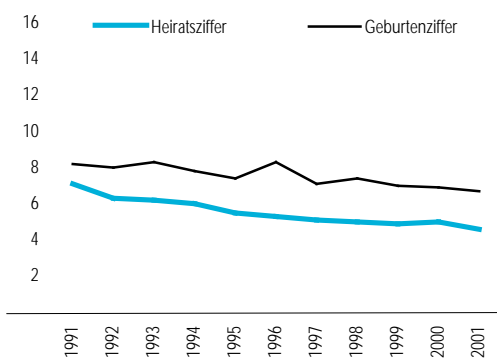
Jahr	Mann Kantonsbürger			Mann übriger Schweizer			Mann Ausländer			Von 1000 Schweizern heirateten Auslän- derinnen ¹
	Frau Kantons- bürgerin	Frau übrige Schwei- zerin	Frau Aus- länderin	Frau Kantons- bürgerin	Frau übrige Schwei- zerin	Frau Aus- länderin	Frau Kantons- bürgerin	Frau übrige Schwei- zerin	Frau Aus- länderin	
1991	108	195	129	136	242	264	35	67	180	366
1992	114	189	118	120	261	154	33	72	161	285
1993	82	161	112	121	276	177	23	61	144	311
1994	85	163	110	114	249	170	24	59	153	314
1995	89	150	108	86	232	146	25	54	155	313
1996	84	137	117	79	208	149	20	65	128	344
1997	69	135	111	87	180	150	32	66	151	357
1998	68	106	108	88	171	162	21	61	136	384
1999	63	115	102	88	177	140	26	55	145	353
2000	86	93	92	62	174	172	22	51	128	389
2001	52	81	94	79	143	169	21	41	148	426

¹Von 1000 eheschliessenden Schweizern heirateten Ausländerinnen.

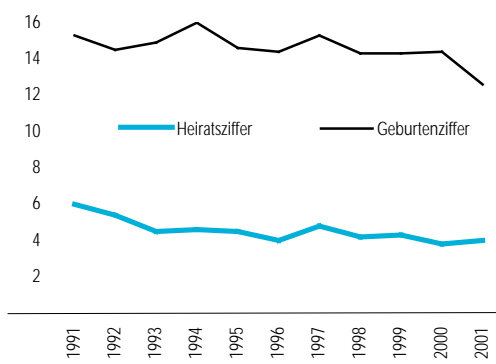
Eheschliessungen nach Heimatkombination 2001

Heimat des Mannes	Heimat der Frau										Alle Frauen
	Basel-Stadt	Übrige Schweiz	Schweiz	Deutschland	Frankreich	Italien	Ex-Jugoslawien	Türkei	Übriges Ausland	Ausland	
Basel-Stadt	52	81	133	27	1	5	5	7	49	94	227
Übrige Schweiz	79	143	222	21	4	8	10	6	120	169	391
Schweiz	131	224	355	48	5	13	15	13	169	263	618
Deutschland	2	8	10	8	-	-	-	-	2	10	20
Frankreich	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	2
Italien	7	4	11	-	-	14	1	-	15	30	41
Ex-Jugoslawien	1	2	3	-	1	2	18	-	1	22	25
Türkei	-	5	5	2	-	1	-	25	7	35	40
Übriges Ausland	11	22	33	5	1	1	-	-	42	49	82
Ausland	21	41	62	15	2	18	19	25	69	148	210
Alle Männer	152	265	417	63	7	31	34	38	238	411	828

Heirats- und Geburtenziffer der Schweizer



Heirats- und Geburtenziffer der Ausländer



Eheschliessungen nach Zivilstandskombination seit 1991

Jahr	Mann ledig			Mann verwitwet			Mann geschieden			Übrige Kombinationen ¹	Erstheiraten in Promille
	Frau ledig	Frau verwitwet	Frau geschieden	Frau ledig	Frau verwitwet	Frau geschieden	Frau ledig	Frau verwitwet	Frau geschieden		
1991	913	4	109	15	4	14	173	9	115	...	673
1992	823	5	93	13	6	12	151	5	114	...	673
1993	762	5	97	9	3	15	153	6	107	...	659
1994	714	6	105	9	2	17	142	7	125	...	634
1995	694	3	93	8	3	12	133	3	96	...	664
1996	619	5	92	4	3	9	142	2	111	...	627
1997	577	5	99	8	7	12	159	6	108	...	588
1998	562	2	91	8	4	15	135	4	100	...	610
1999	546	4	91	14	2	10	120	5	117	2	599
2000	516	2	76	5	4	10	153	5	108	1	586
2001	509	2	65	4	3	6	136	6	97	-	615

¹Ehe ungültig erklärt oder Ehepartner verschollen erklärt.

Eheschliessungen zwischen Schweizern und Ausländerinnen 2001¹

Wohnort und Heimat der Frau	Heiraten von Männern der Wohnbevölkerung				Heiraten auswärts wohnhafter Männer			
	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Zusammen	davon Erstheiraten	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Zusammen	davon Erstheiraten
Kanton Basel-Stadt	31	57	88 ²	52	1	13	14 ⁴	12
Deutsche	11	11	22	16	-	1	1	1
Französinen	-	3	3	1	-	-	-	-
Italienerinnen	4	7	11	8	-	3	3	3
Österreicherinnen	-	1	1	1	-	-	-	-
Liechtensteinerinnen	-	-	-	-	-	-	-	-
Andere Europäerinnen	8	16	24	14	1	4	5	4
Andere Ausländerinnen	8	19	27	12	-	5	5	4
Übrige Schweiz	5	6	11	9	...	...	...	...
Deutschland	15	12	27	14	...	...	...	...
Frankreich	1	3	4	1	...	...	...	...
Italien	-	1	1	1	...	...	...	...
Österreich	-	-	-	-	...	...	...	...
Übriges Europa	16	32	48	20	...	...	...	...
Übriges Ausland	26	58	84	40	...	...	...	...
Zusammen	94	169	263 ³	137	1	13	14 ⁴	12

¹Mindestens 1 Ehepartner im Kanton Basel-Stadt wohnhaft. ²88 Ausländerinnen, nämlich 22 Deutsche, 11 Italienerinnen, 4 Thailänderinnen, 3 Bosniakinnen, 3 Brasilianerinnen, 3 Britinnen, 3 Bürgerinnen der Dominikanischen Republik, 3 Französinen, 3 Russinnen, 3 US-Amerikanerinnen, 2 Däninnen, 2 Japanerinnen, 2 Jugoslawinnen, 2 Kamerunerinnen, 2 Kanadierinnen, 2 Türkinnen, 2 Ungarinnen und je 1 Äthiopierin, Chinesin, Ecuadorianerin, Finnin, Kenianerin, Kubanerin, Mazedonierin, Moldawierin, Nigerianerin, Norwegerin, Österreicherin, Spanierin, Südafrikanerin, Taiwanerin, Tschechin, Ukrainerin. ³263 Ausländerinnen, nämlich 48 Deutsche, 29 Thailänderinnen, 18 Brasilianerinnen, 13 Italienerinnen, 13 Türkinnen, 10 US-Amerikanerinnen, 9 Bürgerinnen der Dominikanischen Republik, 9 Russinnen, 5 Bosniakinnen, 5 Französinen, 5 Jugoslawinnen, 5 Kamerunerinnen, 5 Ukrainerinnen, 5 Ungarinnen, 4 Britinnen, 4 Japanerinnen, 4 Kroatinnen, 4 Vietnamesinnen, 3 Kanadierinnen, 3 Kenianerinnen, 3 Kolumbianerinnen, 3 Marokkanerinnen, 3 Polinnen, 3 Slowakinnen, 2 Chinesinnen, 2 Däninnen, 2 Jamaikanerinnen, 2 Kongolesinnen (Kinshasa), 2 Lettinnen, 2 Malaysierinnen, 2 Norwegerinnen, 2 Österreicherinnen, 2 Pakistanerinnen, 2 Philippininnen, 2 Schwedinnen und je 1 Ägypterin, Algerierin, Äthiopierin, Belgierin, Bulgarin, Bürgerin der Côte d'Ivoire, Ecuadorianerin, Finnin, Ghanaerin, Griechin, Indonesierin, Israelin, Kirgisin, Kubanerin, Libanesin, Mazedonierin, Mexikanerin, Moldawierin, Neuseeländerin, Nigerianerin, Rumänin, Rwänderin, Senegalesin, Spanierin, Südafrikanerin, Taiwanerin, Tschechin, Tunesierin. ⁴14 Ausländerinnen, nämlich 3 Italienerinnen, 2 Polinnen und je 1 Australierin, Chinesin, Dänin, Deutsche, Kroatin, Marokkanerin, Thailänderin, Türkin, Vietnamesin.

Eheschliessungen zwischen Schweizerinnen und Ausländern 2001¹

Wohnort und Heimat des Mannes	Heiraten von Frauen der Wohnbevölkerung				Heiraten auswärts wohnhafter Frauen			
	Kantonsbürgerinnen	Übrige Schweizerinnen	Zusammen	davon Erstheiraten	Kantonsbürgerinnen	Übrige Schweizerinnen	Zusammen	davon Erstheiraten
Kanton Basel-Stadt	21	34	55 ²	35	-	7	7 ⁴	5
Deutsche	2	7	9	6	-	1	1	1
Franzosen	-	-	-	-	-	-	-	-
Italiener	7	3	10	7	-	1	1	1
Österreicher	-	2	2	-	-	-	-	-
Liechtensteiner	-	-	-	-	-	-	-	-
Andere Europäer	9	13	22	14	-	3	3	1
Andere Ausländer	3	9	12	8	-	2	2	2
Übrige Schweiz	12	11	23	14	...	...	...	...
Deutschland	14	18	32	19	...	...	...	...
Frankreich	4	3	7	4	...	...	...	...
Italien	2	6	8	6	...	...	...	...
Österreich	-	1	1	1	...	...	...	...
Übriges Europa	12	18	30	18	...	...	...	...
Übriges Ausland	19	16	35	14	...	...	...	...
Zusammen	84	107	191 ³	111	-	7	7 ⁴	5

¹Mindestens 1 Ehepartner im Kanton Basel-Stadt wohnhaft. ²55 Ausländer, nämlich 10 Italiener, 9 Deutsche, 4 Türken, 3 Briten, 2 Argentinier, 2 Dänen, 2 Jugoslawen, 2 Niederländer, 2 Österreicher, 2 Rumänen, 2 Spanier und je 1 Ägypter, Albaner, Algerier, Bosniake, Brasilianer, Chineser, Bürger von Guinea-Bissau, Kubaner, Libanese, Nigerianer, Norweger, Portugiese, Sudanese, Togolese. ³191 Ausländer, nämlich 42 Deutsche, 20 Türken, 19 Italiener, 10 Jugoslawen, 7 Briten, 6 Tunesier, 5 Franzosen, 5 Mazedonier, 4 Kongolesen (Kinshasa), 4 Kubaner, 4 Spanier, 3 Algerier, 3 Brasilianer, 3 Österreicher, 2 Albaner, 2 Argentinier, 2 Belgier, 2 Bolivianer, 2 Bosniaken, 2 Dänen, 2 Bürger der Dominikanischen Republik, 2 Iraner, 2 Marokkaner, 2 Niederländer, 2 Nigerianer, 2 Pakistaner, 2 Rumänen, 2 Südafrikaner, 2 Togolesen, 2 US-Amerikaner und je 1 Ägypter, Angolaner, Chineser, Bürger der Côte d'Ivoire, Bürger von Dominica, Gambier, Grieche, Bürger von Guinea-Bissau, Kenianer, Kolumbianer, Kroat, Libanese, Madagasse, Mauretanier, Nepaleser, Neuseeländer, Norweger, Peruaner, Portugiese, Senegaleser, Sierra-Leoner, Slowake, Sudanese, Vietnameser. ⁴7 Ausländer, nämlich je 1 Deutscher, Bolivianer, Grieche, Italiener, Kambodschaner, Portugiese, Türke.

Eheschliessungen nach Konfessionskombination seit 1991

Jahr	Gleichkonfessionelle Eheschliessungen					Mann protestantisch		Mann röm.-katholisch		Übrige Kombinationen ¹	Total
	Protestantisch	Römisch-katholisch	Christkatholisch	Israelitisch	Mohammedanisch	Frau röm.-kath.	Frau übrige Konf. ²	Frau protestantisch	Frau übrige Konf. ²		
1991	203	219	--	2	...	155	65	113	58	541	1 356
1992	160	203	1	2	...	121	75	91	39	530	1 222
1993	174	169	--	4	...	120	65	85	42	498	1 157
1994	166	154	1	2	...	105	77	74	50	498	1 127
1995	156	149	1	1	...	103	51	87	41	456	1 045
1996	100	141	--	4	...	85	57	69	52	479	987
1997	96	119	1	4	...	82	46	64	44	525	981
1998	98	71	--	3	12	61	62	45	39	530	921
1999	101	108	1	3	28	59	50	49	43	469	911
2000	104	89	3	2	37	73	54	48	46	424	880
2001	72	92	3	3	48	58	54	36	38	424	828

¹Einschliesslich beide Partner ohne Konfession und beide Partner andere Konfession. ²Einschliesslich ohne Konfession und ohne Angabe.

Eheschliessungen nach Konfessionskombination 2001

Konfession des Mannes	Konfession der Frau										Total
	Protestantisch	Röm.-katholisch	Christkatholisch	Andere christl. Konf.	Israelitisch	Mohammedanisch	Andere Konf.	Ohne Konfession	Ohne Angabe		
Protestantisch	72	58	2	12	--	11	12	11	6	184	
Römisch-katholisch	36	92	--	11	--	3	6	12	6	166	
Christkatholisch	--	1	3	--	--	--	--	1	--	5	
Andere christliche Konfession	4	--	--	14	--	1	1	--	--	20	
Israelitisch	1	--	--	--	3	--	--	--	--	4	
Mohammedanisch	19	13	3	4	--	48	2	11	9	109	
Andere Konfession	2	3	1	2	--	--	29	2	--	39	
Ohne Konfession	33	29	1	4	--	3	12	78	8	168	
Ohne Angabe	13	11	--	--	--	2	2	6	99	133	
Zusammen	180	207	10	47	3	68	64	121	128	828	

Durchschnittsalter der Eheschliessenden nach Heimat und Zivilstand seit 1991¹

Jahr	Schweiz		Ausland		Ledig		Verwitwet		Geschieden		Total ²	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
1991	34,6	31,5	30,5	28,8	30,1	28,0	60,3	51,9	43,3	39,6	33,7	30,4
1992	35,1	31,7	31,7	28,7	30,5	28,4	58,3	48,9	45,0	39,6	34,4	30,6
1993	35,3	32,2	32,7	29,4	30,9	28,7	56,8	51,9	45,0	40,2	34,7	31,2
1994	36,3	32,7	32,5	29,7	31,5	28,8	61,1	51,2	44,9	39,9	35,5	31,6
1995	35,8	32,6	32,1	29,4	31,6	29,1	62,7	48,2	43,9	39,7	35,0	31,3
1996	36,7	33,3	31,5	30,0	31,5	29,4	67,3	49,4	45,1	40,7	35,6	32,0
1997	37,9	34,9	33,0	30,5	32,2	30,2	62,1	58,8	45,1	40,8	36,6	33,1
1998	37,6	34,8	34,3	30,3	32,5	30,1	60,1	52,2	46,0	41,3	36,8	32,8
1999	38,1	34,8	33,0	30,5	32,8	30,0	58,8	49,0	45,2	41,3	36,9	32,9
2000	39,1	35,7	32,3	30,3	32,6	30,6	66,6	53,4	46,4	41,5	37,5	33,3
2001	38,9	35,0	33,0	30,6	32,9	30,3	66,3	50,8	46,7	41,6	37,4	32,8

¹Falls Ehemann im Kanton Basel-Stadt wohnhaft. - Durchschnittsalter in Jahren. ²Einschliesslich Ehe ungültig erklärt und Ehepartner verschollen erklärt.

Eheschliessungen nach Heimat, Zivilstand und Alter 2001

Alter in Jahren ¹	Schweiz		Ausland		Ledig		Verwitwet		Geschieden		Alle	Alle
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
Bis 19	4	10	5	25	9	35	--	--	--	--	9	35
20-24	34	38	38	96	71	132	--	--	1	2	72	134
25-29	88	96	52	108	131	184	--	--	9	20	140	204
30-34	161	102	43	85	177	154	--	1	27	32	204	187
35-39	121	73	29	43	112	89	--	2	38	25	150	116
40-44	58	36	23	28	42	29	1	2	38	33	81	64
45-49	48	23	8	7	14	9	--	1	42	20	56	30
50-54	32	20	5	10	7	9	2	1	28	20	37	30
55-59	35	9	4	5	8	6	1	--	30	8	39	14
60 u.m.	37	10	3	4	5	2	9	4	26	8	40	14
Zusammen	618	417	210	411	576	649	13	11	239	168	828	828

¹Alter in vollendeten Jahren.

Eheschliessungen nach Alterskombination 2001

Alter des Mannes in vollendeten Jahren	Alter der Frau in vollendeten Jahren										Alle Frauen
	0-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60 u.m.	
Ledige Eheschliessende											
Bis 19	4	5	--	--	--	--	--	--	--	--	9
20-24	17	37	11	2	1	--	--	--	--	--	68
25-29	11	44	53	10	2	1	--	--	--	1	122
30-34	2	15	64	65	15	1	--	--	--	--	162
35-39	1	9	17	41	25	2	1	--	--	--	96
40-44	--	2	6	8	7	7	--	--	--	--	30
45-49	--	--	2	1	5	1	--	--	--	--	9
50-54	--	--	--	--	2	--	2	1	--	--	5
55-59	--	--	--	--	1	--	--	2	2	--	5
60 u.m.	--	--	--	--	1	--	--	1	1	--	3
Alle Männer	35	112	153	127	59	12	3	4	3	1	509
Alle Eheschliessenden											
Bis 19	4	5	--	--	--	--	--	--	--	--	9
20-24	17	38	13	2	2	--	--	--	--	--	72
25-29	11	46	60	17	3	1	--	--	--	2	140
30-34	2	21	77	77	23	2	1	1	--	--	204
35-39	1	15	24	51	44	10	5	--	--	--	150
40-44	--	3	17	19	17	19	3	2	--	1	81
45-49	--	2	7	12	13	15	3	2	2	--	56
50-54	--	2	3	7	7	6	6	5	1	--	37
55-59	--	2	1	1	3	7	9	13	3	--	39
60 u.m.	--	--	2	1	4	4	3	7	8	11	40
Alle Männer	35	134	204	187	116	64	30	30	14	14	828

Eheschliessungen nach Zivilstandskombination und Dauer seit Auflösung der letzten Ehe 2001

Dauer in vollendeten Jahren seit der letzten Ehe	Mann verwitwet			Mann geschieden			Frau verwitwet			Frau geschieden		
	Frau ledig	Frau ver-witwet	Frau geschieden	Frau ledig	Frau ver-witwet	Frau geschieden	Mann ledig	Mann ver-witwet	Mann geschieden	Mann ledig	Mann ver-witwet	Mann geschieden
	Seit der letzten Ehe des Mannes						Seit der letzten Ehe der Frau					
0	--	--	1	38	2	11	1	--	--	22	1	17
1	1	--	--	15	1	17	--	--	--	4	--	7
2	2	--	--	20	--	8	--	--	--	5	1	11
3-4	--	1	1	17	1	12	--	--	--	16	--	16
5-9	1	1	4	24	--	24	--	1	4	12	--	25
10 u.m.	--	1	--	22	2	25	1	2	2	6	4	21
Zusammen	4	3	6	136	6	97	2	3	6	65	6	97

Ehescheidende nach Wohn- und Scheidungsort seit 1990

Jahr	In Basel-Stadt wohnhaft			Scheidende Männer der Wohnbevölkerung				Scheidende Frauen der Wohnbevölkerung			
	Mann und Frau	Nur Mann	Nur Frau	Scheidung in Basel-Stadt	Scheidung auswärts	Zusammen	Auf 1000 männliche Einwohner ¹	Scheidung in Basel-Stadt	Scheidung auswärts	Zusammen	Auf 1000 weibliche Einwohner ¹
1990	313	136	126	370	79	449	4,8	365	74	439	4,2
1998	332	179	162	407	104	511	5,6	421	73	494	4,8
1999	381	198	205	461	118	579	6,4	469	117	586	5,8
2000 ²	148	82	86	187	43	230	2,6	188	46	234	2,3
2001	312	145	158	376	81	457	5,1	389	81	470	4,7

¹Auf 1000 Einwohner der mittleren Wohnbevölkerung. ²Seit 2000 neues Scheidungsrecht.

Ehescheidungen nach Heimat, Ehedauer und Kinderzahl seit 1990¹

Jahr	Heimat		Ehedauer in vollendeten Jahren						Ehen mit ... Kindern ²				Kinderzahl
	Schweiz	Ausland	0	1	2-4	5-9	10-19	20 u.m.	0	1	2	3 u.m.	
1990	322	117	3	20	107	113	120	76	242	111	75	11	294
1998	409	85	3	12	81	159	148	91	305	96	71	22	306
1999	467	119	8	8	77	220	146	127	350	125	92	19	370
2000 ³	176	58	-	5	33	79	71	46	146	50	30	8	137
2001	382	88	4	15	34	180	149	88	288	95	79	8	280

¹Ehescheidende Frauen der Wohnbevölkerung. ²Mit minderjährigen Kindern. ³Seit 2000 neues Scheidungsrecht.

Ehescheidungen mit Kindern nach Heimat, Ehedauer, Kinderzahl und Kinderzuteilung 2001¹

Kinderzuteilung	Heimat		Ehedauer in vollendeten Jahren						Ehen mit ... Kindern			Zusammen
	Schweiz	Ausland	0-1	2-4	5-9	10-19	20 u.m.	1	2	3 u.m.		
Alle der Frau	108	23	1	7	41	70	12	75	49	7	131	
Alle dem Mann	3	1	-	-	-	3	1	2	2	-	4	
1 der Frau, 1 dem Mann	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
1 der Frau, 2 dem Mann	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
2 der Frau, 1 dem Mann	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Beiden Elternteilen	45	2	-	1	15	29	2	18	28	1	47	
An Dritte, an Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zusammen	156	26	1	8	56	102	15	95	79	8	182	

¹Ehescheidende Frauen der Wohnbevölkerung mit minderjährigen Kindern.

Ehescheidungen von Ehen ohne und mit Kindern nach Alterskombination 2001¹

Alter des Mannes in vollendeten Jahren	Alter der Frau in vollendeten Jahren					Alter der Frau in vollendeten Jahren					Zusammen
	Bis 24	25-29	30-39	40-49	50 u.m.	Bis 24	25-29	30-39	40-49	50 u.m.	
	Ohne Kinder					Mit Kindern					
Bis 24	3	4	-	-	-	-	-	-	1	-	8
25-29	4	13	7	2	-	-	2	-	1	-	29
30-39	1	17	44	18	10	-	8	62	9	1	170
40-49	-	1	22	44	9	-	2	28	45	2	153
50 u.m.	-	-	11	21	57	-	-	4	14	3	110
Zusammen	8	35	84	85	76	-	12	94	70	6	470

¹Ehescheidende Frauen der Wohnbevölkerung; als Kinder sind nur die minderjährigen gezählt.

Geborene und Geburtenziffern nach Heimat seit 1992

Jahr	Lebendgeborene					Totgeborene	Lebendgeborene auf 1000 Einwohner der gleichen Heimatgruppe ¹					Totgeborene auf 1000 Einwohner ¹
	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Alle Schweizer	Ausländer	Total		Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Alle Schweizer	Ausländer	Total	
1992	498	709	1 207	709	1 916	9	6,5	9,5	8,0	14,5	9,6	0,05
1993	490	748	1 238	747	1 985	10	6,5	10,0	8,3	14,9	9,9	0,05
1994	464	701	1 165	820	1 985	8	6,2	9,4	7,8	16,0	9,9	0,04
1995	446	648	1 094	760	1 854	6	6,1	8,8	7,4	14,6	9,3	0,03
1996	444	757	1 201	758	1 959	4	6,1	10,4	8,3	14,4	9,9	0,02
1997	424	593	1 017	804	1 821	7	5,9	8,2	7,1	15,3	9,3	0,04
1998	417	625	1 042	747	1 789	4	5,9	8,8	7,4	14,3	9,2	0,02
1999	369	609	978	751	1 729	3	5,3	8,7	7,0	14,3	9,0	0,02
2000	372	573	945	752	1 697	2	5,5	8,3	6,9	14,4	9,0	0,01
2001	371	534	905	661	1 566	4	5,5	7,8	6,7	12,6	8,3	0,02

¹Auf 1000 Einwohner der mittleren Wohnbevölkerung.

Geborene nach Lebensfähigkeit und Geschlecht seit 1997 und nach Heimat und Geburtsmonat 2001

Jahr Heimat Monat	Lebendgeborene verheirateter Mütter		Lebendgeborene unverheirateter Mütter ¹		Alle Lebendgeborenen			Alle Totgeborenen
	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Total	
Nach Jahren								
1997	819	775	111	116	930	891	1 821	7
1998	800	733	124	132	924	865	1 789	4
1999	753	708	136	132	889	840	1 729	3
2000	727	668	149	153	876	821	1 697	2
2001	668	603	156	139	824	742	1 566	4
Nach Heimat 2001								
Basel-Stadt	162	135	39	38	201	173	374	2
Übrige Schweiz	210	207	70	70	280	277	557	1
Schweiz	372	342	109	108	481	450	931	3
Deutschland	12	17	10	8	22	25	47	-
Frankreich	1	2	2	-	3	2	5	-
Italien	44	29	7	5	51	34	85	-
Spanien	16	17	4	2	20	19	39	-
Ex-Jugoslawien	86	83	8	6	94	89	183 ²	-
Türkei	68	81	5	3	73	84	157	-
Übriges Ausland	69	58	11	7	80	65	145 ³	1
Ausland	296	287	47	31	343	318	661	1
Nach Geburtsmonat 2001								
Januar	62	49	14	6	76	55	131	-
Februar	60	46	12	12	72	58	130	-
März	54	55	16	7	70	62	132	1
April	43	53	15	16	58	69	127	-
Mai	49	53	11	15	60	68	128	1
Juni	47	45	7	9	54	54	108	-
Juli	66	58	8	12	74	70	144	-
August	47	50	14	12	61	62	123	-
September	67	55	17	16	84	71	155	-
Oktober	77	51	11	15	88	66	154	2
November	50	48	18	12	68	60	128	-
Dezember	46	40	13	7	59	47	106	-

¹Mütter ledig, verwitwet oder geschieden. ²119 Jugoslawen, 33 Mazedonier, 15 Bosniaken, 15 Kroaten und 1 Slowene. ³27 Srianker, 22 Portugiesen, 7 US-Amerikaner, 6 Briten, 6 Inder, 5 Chinesen, 5 Österreicher, 5 Pakistaner, 5 Schweden, 4 Japaner, 4 Kameruner, 4 Kanadier, 3 Belgier, 3 Bürger der Dominikanischen Republik, 3 Iraker, 3 Iraner, 3 Niederländer, 2 Äthiopier, 2 Australier, 2 Norweger, 2 Venezolaner, 2 Vietnamesen und je 1 Albaner, Algerier, Argentinier, Bulgare, Däne, Finne, Georgier, Israeli, Koreaner, Kubaner, Libyer, Liechtensteiner, Nigerianer, Peruaner, Russe, Somalier, Thailänder, Tscheche, Tunesier, Ungar.

Lebendgeborene nach Wohnviertel seit 1994 und nach Heimat und Wohnviertel 2001

Gemeinde Wohnviertel	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001		
								Schweiz	Ausland	Total
Stadt Basel	1 777	1 664	1 772	1 658	1 631	1 544	1 546	777	631	1 408
Altstadt GB	11	17	15	9	12	18	12	13	3	16
Vorstädte	34	39	31	25	22	29	22	19	5	24
Am Ring	108	91	84	91	83	85	89	49	31	80
Breite	87	93	105	76	94	91	86	44	23	67
St. Alban	69	72	80	66	72	53	64	42	27	69
Gundeldingen	243	235	254	228	231	208	209	89	110	199
Bruderholz	58	59	77	66	68	53	61	57	13	70
Bachletten	117	125	126	120	126	110	113	78	13	91
Gotthelf	66	50	70	58	52	59	49	30	19	49
Iselin	163	150	162	150	153	150	149	76	60	136
St. Johann	254	232	257	233	218	221	199	91	94	185
Altstadt KB	24	15	24	15	18	20	13	4	10	14
Clara	48	35	37	42	35	29	33	15	18	33
Wettstein	42	44	49	45	43	57	37	37	16	53
Hirzbrunnen	58	61	56	80	63	55	50	33	22	55
Rosental	54	49	52	45	49	55	67	18	29	47
Matthäus	221	183	182	207	192	163	188	58	94	152
Klybeck	98	80	89	79	79	72	79	19	38	57
Kleinhünigen	22	34	22	23	21	16	26	5	6	11
Landgemeinden	208	190	187	163	158	185	151	128	30	158
Riehen	196	180	177	154	156	173	146	122	28	150
Bettingen	12	10	10	9	2	12	5	6	2	8
Kt. Basel-Stadt	1 985	1 854	1 959	1 821	1 789	1 729	1 697	905	661	1 566

Lebendgeborene nach Zivilstand der Mutter, Heimat des Kindes und Alter der Mutter 2001

Alter der Mutter in vollendeten Jahren	Mutter verheiratet				Mutter unverheiratet				Total
	Basel- Stadt	Übrige Schweiz	Aus- land	Zu- sammen	Basel- Stadt	Übrige Schweiz	Aus- land	Zu- sammen	
Bis 19	1	3	12	16	2	11	8	21	37
20-24	14	27	135	176	10	21	12	43	219
25-29	50	86	196	332	27	30	29	86	418
30-34	131	152	160	443	21	48	17	86	529
35-39	81	108	61	250	15	23	8	46	296
40 u.m.	17	18	19	54	2	7	4	13	67
Zusammen	294	394	583	1 271	77	140	78	295	1 566

Mehrlingsgeburten nach Lebensfähigkeit seit 1992

Jahr	Geborene Zwillinge			Geborene Drillinge			Geborene Vierlinge			Geborene Fünflinge		
	Lebend	Tot	Total	Lebend	Tot	Total	Lebend	Tot	Total	Lebend	Tot	Total
1992	50	--	50	3	--	3	--	--	--	--	--	--
1993	46	--	46	3	--	3	3	1	4	--	--	--
1994	58	--	58	--	--	--	--	--	--	--	--	--
1995	52	--	52	--	--	--	--	--	--	--	--	--
1996	36	--	36	--	--	--	--	--	--	--	--	--
1997	52	--	52	--	--	--	--	--	--	--	--	--
1998	54	--	54	--	--	--	--	--	--	--	--	--
1999	57	--	57	--	--	--	--	--	--	--	--	--
2000	52	--	52	--	--	--	--	--	--	--	--	--
2001	36	--	36	3	--	3	--	--	--	--	--	--

Erstgeborene verheirateter Mütter nach Alter der Mutter, Heimat des Kindes und Ehedauer der Eltern 2001

Ehedauer in vollendeten Jahren	Alter der Mutter in vollendeten Jahren						Heimat des Kindes			Alle Kinder	Promille- ver- teilung
	Bis 19	20-24	25-29	30-34	35-39	40 u.m.	Basel- Stadt	Übrige Schweiz	Aus- land		
0	8	31	56	49	34	5	50	93	40	183	303
1	6	43	31	39	13	4	23	47	66	136	225
2	1	23	24	25	15	1	14	24	51	89	147
3	1	17	20	19	9	2	15	17	36	68	113
4	-	3	7	15	14	1	10	11	19	40	66
5-9	-	4	20	40	7	2	19	21	33	73	121
10 u.m.	-	-	1	7	6	1	1	3	11	15	25
Zusammen	16	121	159	194	98	16	132	216	256	604	1 000

Lebendgeborene verheirateter Mütter nach Geburtenfolge und Ehedauer der Eltern 2001¹

Ehedauer in vollendeten Jahren	Geburtenfolge, d. h. aus jetziger Ehe das ... lebendgeborene Kind								Alle Kinder	Promilleverteilung der Kinder jeder Geburtenfolge nach der Ehedauer			
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8. und spätere		1.	2.	3.	4. und spätere
0	183	16	1	-	-	-	-	-	200	303	34	8	-
1	136	27	-	-	-	-	-	-	163	225	57	-	-
2	89	61	3	1	-	-	-	-	154	147	130	23	15
3	68	63	5	1	-	-	-	-	137	113	134	38	15
4	40	68	10	1	-	-	-	-	119	66	144	76	15
5	26	64	15	1	-	-	-	-	106	43	136	115	15
6	24	43	14	3	1	-	-	-	85	40	91	107	62
7	7	42	21	4	1	-	-	1	76	12	89	160	92
8	10	24	13	6	2	-	-	-	55	17	51	99	123
9	6	21	12	4	2	-	-	-	45	10	45	92	92
10 u.m.	15	42	37	22	5	7	-	3	131	25	89	282	569
Zusammen	604	471	131	43	11	7	-	4	1 271	1 000	1 000	1 000	1 000

¹Einschliesslich der vor der Eheschliessung lebendgeborenen Kinder eines Ehepaars.

Lebendgeborene unverheirateter Mütter nach Alter der Mutter und Heimat des Kindes seit 1951/1960

Jahresmittel Jahr	Alter der Mutter in vollendeten Jahren						Heimat des Kindes			Alle Kinder	Lebendgeborene unverheirateter Mütter auf 1000 Lebendgeborene gleicher Heimat		
	Bis 19	20- 24	25- 29	30- 34	35- 39	40 u.m.	Basel- Stadt	Übrige Schweiz	Aus- land		Basel- Stadt	Übrige Schweiz	Aus- land
1951/1960	39	93	47	25	9	4	32	129	56	217	34	70	217
1961/1970	45	96	44	25	10	4	39	128	58	225	49	88	68
1971/1980	34	57	31	18	7	3	28	86	36	150	66	132	45
1981/1990	19	57	55	39	21	4	49	108	38	195	97	150	72
1991/2000	13	43	68	63	36	7	58	121	51	230	135	182	67
1997	11	45	66	64	32	9	57	105	65	227	134	177	81
1998	23	50	72	64	37	10	82	127	47	256	197	203	63
1999	20	53	76	72	41	6	55	136	77	268	149	223	103
2000	14	51	71	83	69	14	77	138	87	302	207	241	116
2001	21	43	86	86	46	13	77	140	78	295	208	262	118

Eheliche Fruchtbarkeitsziffer nach Heimat und Alter der Mutter seit 1960

Jahr	Annäherndes Alter der Schweizerinnen in Jahren						Annäherndes Alter der Ausländerinnen in Jahren						Total
	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	
Ehefrauen ¹													
1960	130	2 388	5 321	6 343	6 342	5 283	17	342	510	470	330	140	27 616
1970	115	2 295	4 467	4 509	5 326	5 801	157	1 331	1 942	1 794	1 155	784	29 676
1980	37	936	2 485	3 237	3 655	3 799	104	562	1 155	1 276	1 117	1 034	19 397
1990	12	607	2 190	3 045	3 002	3 176	131	770	1 423	1 393	1 351	1 274	18 374
2000	12	187	745	1 797	2 714	2 868	85	843	1 746	2 095	1 939	1 519	16 550
Lebendgeborene verheirateter Mütter ²													
1960	68	717	983	629	287	46	13	119	133	72	19	3	3 089
1970	53	389	558	264	124	24	55	351	359	206	77	21	2 481
1980	21	235	405	265	70	8	39	143	168	105	42	6	1 507
1990	7	150	412	351	114	12	39	173	199	126	51	4	1 638
2000	-	37	131	236	137	29	21	185	254	243	105	17	1 395
Lebendgeborene verheirateter Mütter auf 1000 Ehefrauen nach Altersgruppe													
1960	523	300	185	99	45	9	765	348	261	153	58	21	112
1970	461	169	125	59	23	4	350	264	185	115	67	27	84
1980	568	251	163	82	19	2	375	254	145	82	38	6	78
1990	583	247	188	115	38	4	298	225	140	90	38	3	89
2000	-	198	176	131	50	10	247	219	145	116	54	11	84

¹Bis 1990 Volkszählungen, 2000 Bestand der Einwohnerdienste Basel-Stadt am Jahresende. Einschliesslich getrennt lebende Ehefrauen. ²In der letzten Altersgruppe sind Lebendgeborene verheirateter Mütter von 45 und mehr Altersjahren enthalten; die Lebendgeborenen sind in dieser Tabelle nach der Heimat der Mutter erfasst, wogegen sie sonst überall nach ihrer eigenen Heimat erfasst sind.

Lebendgeborene Schweizer mit ausländischem Vater nach dessen Heimat seit 1995

Jahr	Deutscher		Franzose		Italiener		Spanier		Portugiese		Jugoslawe ¹		Türke		Übriger Ausländer		Total
	M	W	M	W	M	W	M	W	M	W	M	W	M	W	M	W	
1995	11	15	7	6	19	14	2	3	-	-	2	10	3	2	35	25	154
1996	23	21	5	4	9	4	1	3	3	-	4	2	5	3	34	36	157
1997	13	18	6	4	17	14	4	-	1	1	3	4	1	4	35	23	148
1998	16	20	3	5	18	10	-	2	1	1	7	4	5	5	29	24	150
1999	15	15	2	3	15	8	2	-	-	1	4	4	6	2	37	30	144
2000	20	23	3	-	7	11	1	2	1	2	5	7	4	6	33	22	147
2001	18	9	1	3	13	13	-	-	1	-	4	6	3	6	27	21	125

¹Bürger der Nachfolgestaaten Jugoslawiens. M = lebendgeborener Schweizer, W = lebendgeborene Schweizerin.

Anerkennung von Kindern seit 1995¹

Jahr	Geschlecht		Heimat des Kindes ²			Zeitpunkt der Anerkennung					Alle Kinder	
	Kna-ben	Mäd-chen	Basel-Stadt	Übrige Schweiz	Aus-land	Vor der Geburt	1. Monat	2.-12. Monat	1.-3. Jahr	4.-10. Jahr		Später
1995	109	117	55	123	48	111	26	54	29	4	2	226
1996	117	108	55	130	40	112	26	54	23	7	3	225
1997	117	106	51	115	51	92	35	57	29	2	2	217
1998	117	140	74	138	45	122	54	41	31	6	3	257
1999	129	121	65	130	55	119	21	77	27	2	4	250
2000	133	127	60	123	77	134	27	68	22	8	1	260
2001	125	156	74	130	77	147	27	81	19	5	2	281

¹Anerkennung der Vaterschaft durch den biologischen Vater. Einschliesslich Anerkennungen vor Gericht und gerichtliche Feststellungen der Vaterschaft. ²Vor der Anerkennung.

Gestorbene nach Geschlecht und Alter seit 1995

Jahr	Alter in vollendeten Jahren											Alle Gestorbenen	
	0	1-4	5-14	15-19	20-39	40-49	50-59	60-64	65-69	70-79	80-89		90 u.m.
Männliches Geschlecht													
1995	7	1	1	5	53	48	105	71	104	335	368	110	1 208
1996	6	1	4	2	53	48	98	71	112	277	333	83	1 088
1997	6	2	1	2	36	50	97	74	107	255	358	124	1 112
1998	6	3	2	2	42	49	87	66	100	326	362	102	1 147
1999	6	-	4	1	33	47	84	74	88	294	342	114	1 087
2000	2	1	-	1	32	42	85	60	88	277	350	107	1 045
2001	10	-	1	2	34	40	75	55	110	273	298	109	1 007
Weibliches Geschlecht													
1995	5	1	1	1	23	16	46	46	73	241	624	326	1 403
1996	5	-	1	2	23	22	40	38	66	223	558	344	1 322
1997	5	1	-	-	21	24	50	39	76	278	562	379	1 435
1998	3	1	-	1	20	26	51	43	44	239	569	367	1 364
1999	4	1	2	1	30	25	49	33	77	259	516	357	1 354
2000	4	1	-	1	20	20	47	46	72	227	520	410	1 368
2001	4	-	1	2	8	21	46	34	59	265	475	399	1 314

Gestorbene und Sterbeziffern nach Heimat und Geschlecht seit 1992 und nach Sterbemonat 2001

Jahr Monat	Basel-Stadt		Übrige Schweiz		Ausland		Alle Gestorbenen			Sterbeziffern ¹		
	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich	Total	Männ- lich	Weib- lich	Total
Nach Jahren												
1992	650	881	446	469	107	66	1 203	1 416	2 619	12,7	13,5	13,1
1993	608	825	462	481	111	66	1 181	1 372	2 553	12,5	13,0	12,8
1994	661	845	407	462	109	62	1 177	1 369	2 546	12,5	13,0	12,7
1995	651	870	446	467	111	66	1 208	1 403	2 611	12,8	13,4	13,1
1996	568	803	407	444	113	75	1 088	1 322	2 410	11,6	12,7	12,2
1997	590	881	422	481	100	73	1 112	1 435	2 547	12,0	13,9	13,0
1998	595	815	442	483	110	66	1 147	1 364	2 511	12,5	13,4	13,0
1999	567	801	419	501	101	52	1 087	1 354	2 441	12,0	13,4	12,7
2000	550	789	394	512	101	67	1 045	1 368	2 413	11,7	13,7	12,7
2001	495	774	400	455	112 ²	85 ³	1 007	1 314	2 321	11,3	13,2	12,3
Nach Sterbemonat 2001												
Januar	48	73	42	39	10	7	100	119	219	13,5	14,4	13,9
Februar	39	55	30	39	12	9	81	103	184	10,9	12,4	11,7
März	33	50	34	37	7	5	74	92	166	10,0	11,1	10,6
April	39	81	38	41	7	4	84	126	210	11,3	15,2	13,4
Mai	38	81	32	36	5	5	75	122	197	10,1	14,7	12,5
Juni	33	64	19	34	10	7	62	105	167	8,4	12,7	10,7
Juli	45	65	30	40	7	11	82	116	198	11,1	14,1	12,6
August	39	47	34	41	8	9	81	97	178	10,9	11,8	11,4
September	36	61	25	39	9	7	70	107	177	9,4	13,0	11,3
Oktober	46	68	35	33	22	5	103	106	209	13,9	12,8	13,3
November	52	65	43	36	8	6	103	107	210	13,9	12,9	13,4
Dezember	47	64	38	40	7	10	92	114	206	12,4	13,8	13,2

¹Gestorbene auf 1000 Einwohner der mittleren Wohnbevölkerung; Monatswerte auf das Jahr berechnet. ²44 Italiener, 16 Deutsche, 11 Türken, 10 Jugoslawen, 10 Spanier, 5 Österreicher, 4 Niederländer, 2 Franzosen, 2 Portugiesen, 2 Vietnamesen und je 1 Belgier, Grieche, Japaner, Pakistaner, Schwede und Staatenloser. ³26 Deutsche, 19 Italienerinnen, 9 Französinen, 5 Türkinnen, 4 Jugoslawinnen, 4 Österreicherinnen, 2 Brasilianerinnen, 2 Schwedinnen, 2 Spanierinnen, 2 Ungarinnen, 2 Vietnamesinnen und je 1 Bosniakin, Finnin, Kroatin, Mazedonierin, Polin, Tschechin, US-Bürgerin und Staatenlose.

Gestorbene nach Geschlecht, Zivilstand, Heimat und Alter 2001

Alter in vollendeten Jahren	Zivilstand				Heimat				Alle Gestorbenen
	Ledig	Verheiratet	Verwitwet	Geschieden	Basel-Stadt	Übrige Schweiz	Ganze Schweiz	Ausland	
Männliches Geschlecht									
0	10	...	...	...	1	3	4	6	10
1- 4	-	...	...	...	-	-	-	-	-
5-14	1	...	...	...	-	1	1	-	1
15-19	2	-	-	-	1	-	1	1	2
20-29	10	1	-	-	3	6	9	2	11
30-39	12	4	-	7	5	12	17	6	23
40-49	21	13	-	6	13	16	29	11	40
50-54	10	14	2	6	7	17	24	8	32
55-59	8	27	2	6	14	17	31	12	43
60-64	14	32	1	8	24	27	51	4	55
65-69	18	68	8	16	37	51	88	22	110
70-74	13	78	9	19	49	55	104	15	119
75-79	13	96	27	18	74	67	141	13	154
80-84	10	96	36	12	94	55	149	5	154
85-89	11	75	48	10	94	46	140	4	144
90 u.m.	9	27	70	3	79	27	106	3	109
Zusammen	162	531	203	111	495	400	895	112	1 007
Weibliches Geschlecht									
0	4	...	...	...	3	-	3	1	4
1- 4	-	...	...	...	-	-	-	-	-
5-14	1	...	...	...	-	-	-	1	1
15-19	2	-	-	-	2	-	2	-	2
20-29	1	-	1	-	1	-	1	1	2
30-39	2	3	-	1	1	2	3	3	6
40-49	4	8	1	8	6	11	17	4	21
50-54	1	7	1	3	3	6	9	3	12
55-59	7	15	2	10	9	19	28	6	34
60-64	4	19	7	4	15	14	29	5	34
65-69	12	20	15	12	23	25	48	11	59
70-74	10	36	43	23	64	42	106	6	112
75-79	23	43	67	20	85	60	145	8	153
80-84	23	27	126	14	116	71	187	3	190
85-89	38	32	191	24	195	77	272	13	285
90 u.m.	63	16	291	29	251	128	379	20	399
Zusammen	195	226	745	148	774	455	1 229	85	1 314
Beide Geschlechter									
0	14	...	...	...	4	3	7	7	14
1- 4	-	...	...	...	-	-	-	-	-
5-14	2	...	...	...	-	1	1	1	2
15-19	4	-	-	-	3	-	3	1	4
20-29	11	1	1	-	4	6	10	3	13
30-39	14	7	-	8	6	14	20	9	29
40-49	25	21	1	14	19	27	46	15	61
50-54	11	21	3	9	10	23	33	11	44
55-59	15	42	4	16	23	36	59	18	77
60-64	18	51	8	12	39	41	80	9	89
65-69	30	88	23	28	60	76	136	33	169
70-74	23	114	52	42	113	97	210	21	231
75-79	36	139	94	38	159	127	286	21	307
80-84	33	123	162	26	210	126	336	8	344
85-89	49	107	239	34	289	123	412	17	429
90 u.m.	72	43	361	32	330	155	485	23	508
Zusammen	357	757	948	259	1 269	855	2 124	197	2 321

Gestorbene nach Wohnviertel seit 1994 und nach Heimat und Wohnviertel 2001

Gemeinde Wohnviertel	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001		
								Schweiz	Ausland	Total
Stadt Basel	2 278	2 327	2 146	2 313	2 237	2 171	2 132	1 865	183	2 048
Altstadt GB	20	19	28	22	23	29	22	27	2	29
Vorstädte	122	107	121	111	107	82	99	92	4	96
Am Ring	216	254	217	250	206	208	192	169	14	183
Breite	122	118	110	111	136	126	105	109	8	117
St. Alban	118	159	121	160	135	128	138	105	10	115
Gundeldingen	197	193	161	178	175	161	139	127	17	144
Bruderholz	127	164	135	111	114	124	132	123	1	124
Bachletten	174	169	169	186	184	153	152	149	8	157
Gotthelf	121	101	90	115	119	114	81	86	5	91
Iselin	225	238	235	216	197	192	206	159	14	173
St. Johann	197	210	178	233	229	244	257	199	30	229
Altstadt KB	37	40	47	47	49	39	52	44	1	45
Clara	102	91	80	88	72	73	96	76	5	81
Wettstein	70	67	62	60	78	77	51	66	1	67
Hirzbrunnen	136	139	123	155	138	142	144	120	5	125
Rosental	33	35	40	37	41	44	38	37	8	45
Matthäus	140	137	133	132	129	140	111	87	32	119
Klybeck	77	58	71	77	70	65	83	55	16	71
Kleinhüningen	44	28	25	24	35	30	34	35	2	37
Landgemeinden	268	284	264	234	274	270	281	259	14	273
Riehen	262	275	252	226	261	260	274	249	11	260
Bettingen	6	9	12	8	13	10	7	10	3	13
Kt. Basel-Stadt	2 546	2 611	2 410	2 547	2 511	2 441	2 413	2 124	197	2 321

Trauungen, Lebendgeburten und Todesfälle im Kanton Basel-Stadt seit 1981

Jahr	Trauungen von Männern			Lebendgeburten			Todesfälle		
	Orts- ansässige	Orts- fremde	Total	Orts- ansässige	Orts- fremde	Total	Orts- ansässige	Orts- fremde	Total
1981	968	230	1 198	1 521	1 539	3 060	2 412	294	2 706
1982	1 012	278	1 290	1 713	1 692	3 405	2 352	296	2 648
1983	977	266	1 243	1 608	1 644	3 252	2 516	278	2 794
1984	848	283	1 131	1 606	1 822	3 428	2 375	286	2 661
1985	909	286	1 195	1 619	1 850	3 469	2 342	301	2 643
1986	972	275	1 247	1 683	1 880	3 563	2 488	342	2 830
1987	1 009	261	1 270	1 633	1 862	3 495	2 324	295	2 619
1988	1 043	228	1 271	1 682	2 046	3 728	2 428	323	2 751
1989	1 113	261	1 374	1 611	2 039	3 650	2 421	350	2 771
1990	1 001	266	1 267	1 695	2 146	3 841	2 612	362	2 974
1991	1 095	252	1 347	1 780	2 108	3 888	2 460	384	2 844
1992	946	272	1 218	1 683	1 929	3 612	2 435	343	2 778
1993	841	247	1 088	1 735	1 597	3 332	2 342	346	2 688
1994	843	227	1 070	1 766	1 508	3 274	2 358	321	2 679
1995	786	242	1 028	1 621	1 559	3 180	2 441	317	2 758
1996	751	242	993	1 760	1 508	3 268	2 237	311	2 548
1997	738	241	979	1 633	1 406	3 039	2 366	278	2 644
1998	693	264	957	1 606	1 265	2 871	2 341	324	2 665
1999	710	252	962	1 531	1 260	2 791	2 274	337	2 611
2000	704	234	938	1 484	1 105	2 589	2 240	358	2 598
2001	662	240	902	1 411	1 073	2 484	2 160	349	2 509

Gewanderte und innerhalb des Kantons umgezogene Personen nach Monat seit 1989

Jahr	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Zugezogene												
1989	1 100	671	2 306	1 327	857	870	992	1 011	902	1 308	797	591
1990	1 191	677	2 566	1 299	749	873	1 143	1 074	953	1 510	876	729
1991	1 356	837	2 434	1 361	845	863	1 193	1 174	959	1 303	957	833
1992	1 253	694	2 157	1 093	808	790	1 096	1 116	939	1 102	785	593
1993	1 310	753	1 775	969	764	807	988	1 075	859	991	750	596
1994	1 059	665	1 416	972	705	633	996	1 054	790	937	836	553
1995	1 090	571	1 269	934	759	727	995	1 160	846	1 087	744	539
1996	1 101	649	1 155	904	670	676	817	1 033	770	1 037	730	528
1997	1 003	576	827	798	628	639	818	994	755	1 029	729	526
1998	927	591	860	769	681	631	845	1 128	889	1 136	722	523
1999	1 048	591	822	880	757	812	841	923	694	965	685	468
2000	1 002	651	786	779	554	648	808	1 114	800	1 209	805	576
2001	1 179	636	856	819	733	662	959	1 138	854	1 181	699	535
Weggezogene												
1989	445	549	1 408	732	657	1 246	780	718	1 244	900	831	2 877
1990	627	521	1 266	663	656	1 341	799	695	1 061	741	762	2 974
1991	461	488	993	656	663	1 192	849	842	977	852	853	2 943
1992	582	608	1 042	727	628	1 124	805	796	881	792	788	2 588
1993	469	494	907	622	606	1 191	857	736	924	752	724	2 057
1994	486	600	851	581	646	1 207	871	783	953	839	667	2 028
1995	581	559	965	727	660	1 143	935	797	946	811	761	2 006
1996	578	605	915	754	622	1 258	888	935	985	819	747	1 826
1997	593	637	889	719	643	1 266	996	960	997	867	777	1 488
1998	622	639	1 005	731	637	1 260	1 008	921	1 090	863	763	1 573
1999	654	663	971	661	634	1 149	1 003	875	996	775	866	1 507
2000	646	698	954	659	877	1 272	993	942	1 010	839	760	926
2001	1 147	641	880	711	672	1 117	976	866	877	812	786	1 133
Wanderungssaldo												
1989	655	122	898	595	200	-376	212	293	-342	408	-34	-2 286
1990	564	156	1 300	636	93	-468	344	379	-108	769	114	-2 245
1991	895	349	1 441	705	182	-329	344	332	-18	451	104	-2 110
1992	671	86	1 115	366	180	-334	291	320	58	310	-3	-1 995
1993	841	259	868	347	158	-384	131	339	-65	239	26	-1 461
1994	573	65	565	391	59	-574	125	271	-163	98	169	-1 475
1995	509	12	304	207	99	-416	60	363	-100	276	-17	-1 467
1996	523	44	240	150	48	-582	-71	98	-215	218	-17	-1 298
1997	410	-61	-62	79	-15	-627	-178	34	-242	162	-48	-962
1998	305	-48	-145	38	44	-629	-163	207	-201	273	-41	-1 050
1999	394	-72	-149	219	123	-337	-162	48	-302	190	-181	-1 039
2000	356	-47	-168	120	-323	-624	-185	172	-210	370	45	-350
2001	32	-5	-24	108	61	-455	-17	272	-23	369	-87	-598
Innerhalb des Kantons Umgezogene												
1989	1 238	939	1 251	2 474	1 490	1 461	1 877	1 354	1 436	2 201	1 446	1 113
1990	1 182	1 058	1 552	2 356	1 554	1 459	1 870	1 174	1 425	1 893	1 431	1 180
1991	1 237	1 052	1 299	1 886	1 270	1 547	1 846	1 281	1 397	1 918	1 407	1 258
1992	1 331	1 262	1 419	1 501	1 265	1 468	1 553	1 264	1 427	1 633	1 496	1 322
1993	1 201	1 214	1 465	1 826	1 428	1 670	1 692	1 525	1 486	1 498	1 448	1 437
1994	1 369	1 414	1 719	1 567	1 423	1 624	1 556	1 625	1 687	1 611	1 712	1 499
1995	1 633	1 303	1 542	1 761	1 795	1 829	1 799	1 626	1 630	2 056	1 736	1 594
1996	1 597	1 416	1 822	1 909	1 730	1 648	1 982	1 762	1 728	2 258	1 760	1 559
1997	1 554	1 716	1 514	1 882	1 617	1 665	2 104	1 696	1 886	1 940	1 799	1 612
1998	1 537	1 637	1 913	1 984	1 791	1 862	1 910	1 606	1 981	1 870	1 958	1 679
1999	1 547	1 558	2 167	1 842	1 760	2 063	2 046	1 888	1 688	1 822	1 901	1 558
2000	1 687	1 852	1 902	1 550	1 887	1 662	1 713	1 693	1 803	1 998	1 784	1 566
2001	1 648	1 701	1 637	1 631	1 679	1 595	1 728	1 562	1 582	1 820	1 523	1 299

Gewanderte und innerhalb des Kantons umgezogene Personen nach Heimat seit 1990

Jahr	Basel-Stadt	Übrige Schweiz	Ganze Schweiz	Deutschland ¹	Frankreich	Italien	Jugoslawien ²	Türkei	Übriges Ausland	Ganzes Ausland	Total
Zugezogene											
1990	1 349	4 672	6 021	732	140	789	1 980	630	3 348	7 619	13 640
1991	1 275	4 539	5 814	740	124	786	2 560	770	3 321	8 301	14 115
1992	1 132	4 103	5 235	724	114	604	2 288	577	2 884	7 191	12 426
1993	1 188	4 217	5 405	654	126	530	1 827	511	2 584	6 232	11 637
1994	1 173	4 119	5 292	699	136	456	1 418	344	2 271	5 324	10 616
1995	1 123	4 149	5 272	716	125	480	1 219	391	2 518	5 449	10 721
1996	1 073	4 052	5 125	780	151	413	874	292	2 435	4 945	10 070
1997	1 099	3 984	5 083	718	147	396	458	291	2 229	4 239	9 322
1998	1 095	3 995	5 090	770	113	324	801	254	2 350	4 612	9 702
1999	1 125	3 770	4 895	774	135	299	892	196	2 295	4 591	9 486
2000	1 056	4 038	5 094	989	127	331	417	287	2 487	4 638	9 732
2001	1 057	3 968	5 025	998	113	352	477	308	2 978	5 226	10 251
Weggezogene											
1990	1 806	4 588	6 394	561	78	914	1 287	353	2 519	5 712	12 106
1991	1 643	4 044	5 687	567	137	843	1 413	377	2 745	6 082	11 769
1992	1 678	3 900	5 578	532	137	809	1 238	510	2 557	5 783	11 361
1993	1 687	3 923	5 610	575	131	658	900	260	2 205	4 729	10 339
1994	1 817	4 323	6 140	631	115	613	640	201	2 172	4 372	10 512
1995	1 964	4 377	6 341	594	127	631	644	296	2 258	4 550	10 891
1996	2 051	4 303	6 354	618	123	640	659	264	2 274	4 578	10 932
1997	2 071	4 582	6 653	612	133	577	386	224	2 247	4 179	10 832
1998	2 130	4 693	6 823	649	99	613	512	186	2 230	4 289	11 112
1999	2 161	4 347	6 508	673	104	538	529	147	2 255	4 246	10 754
2000	1 851	4 099	5 950	645	137	598	844	205	2 197	4 626	10 576
2001	2 172	4 591	6 763	693	102	522	311	187	2 040	3 855	10 618
Wanderungssaldo											
1990	-457	84	-373	171	62	-125	693	277	829	1 907	1 534
1991	-368	495	127	173	-13	-57	1 147	393	576	2 219	2 346
1992	-546	203	-343	192	-23	-205	1 050	67	327	1 408	1 065
1993	-499	294	-205	79	-5	-128	927	251	379	1 503	1 298
1994	-644	-204	-848	68	21	-157	778	143	99	952	104
1995	-841	-228	-1 069	122	-2	-151	575	95	260	899	-170
1996	-978	-251	-1 229	162	28	-227	215	28	161	367	-862
1997	-972	-598	-1 570	106	14	-181	72	67	-18	60	-1 510
1998	-1 035	-698	-1 733	121	14	-289	289	68	120	323	-1 410
1999	-1 036	-577	-1 613	101	31	-239	363	49	40	345	-1 268
2000	-795	-61	-856	344	-10	-267	-427	82	290	12	-844
2001	-1 115	-623	-1 738	305	11	-170	166	121	938	1 371	-367
Innerhalb des Kantons Umgezogene											
1990	5 019	6 970	11 989	486	81	998	1 010	1 433	2 137	6 145	18 134
1991	4 591	6 621	11 212	467	93	833	1 218	1 283	2 292	6 186	17 398
1992	4 619	6 501	11 120	528	96	904	1 235	1 036	2 022	5 821	16 941
1993	4 755	6 875	11 630	542	89	1 051	1 416	1 072	2 090	6 260	17 890
1994	4 802	7 144	11 946	569	105	927	1 642	1 437	2 180	6 860	18 806
1995	5 042	7 431	12 473	614	114	1 171	2 014	1 700	2 218	7 831	20 304
1996	5 200	7 640	12 840	616	125	1 227	2 129	1 628	2 606	8 331	21 171
1997	5 224	7 602	12 826	659	111	1 086	1 895	1 696	2 712	8 159	20 985
1998	5 362	7 819	13 181	619	104	1 057	2 434	1 768	2 565	8 547	21 728
1999	5 329	7 583	12 912	676	115	1 150	2 764	1 590	2 633	8 928	21 840
2000	5 383	7 703	13 086	654	110	1 073	2 104	1 539	2 531	8 011	21 097
2001	4 816	6 905	11 721	801	93	971	1 676	1 506	2 637	7 684	19 405

¹Seit 3.10.1990 einschliesslich ehemalige Deutsche Demokratische Republik. ²Seit 1992 Nachfolgestaaten Jugoslawiens.

Gewanderte Personen nach Geschlecht und Heimat 2001

Heimat	Zugezogene			Weggezogene			Wanderungssaldo		
	Männlich	Weiblich	Zusammen	Männlich	Weiblich	Zusammen	Männlich	Weiblich	Zusammen
Schweiz	2 463	2 562	5 025	3 408	3 355	6 763	-945	-793	-1 738
Deutschland	513	485	998	373	320	693	140	165	305
Frankreich	60	53	113	56	46	102	4	7	11
Italien	226	126	352	330	192	522	-104	-66	-170
Österreich	66	54	120	36	32	68	30	22	52
Liechtenstein	4	1	5	1	-	1	3	1	4
Grossbritannien	253	184	437	157	111	268	96	73	169
Spanien	158	71	229	264	137	401	-106	-66	-172
Portugal	200	50	250	183	53	236	17	-3	14
Ehemaliges Jugoslawien	227	250	477	181	130	311	46	120	166
Türkei	160	148	308	101	86	187	59	62	121
Übriges Europa	280	308	588	199	177	376	81	131	212
USA	125	119	244	97	64	161	28	55	83
Sri Lanka	25	26	51	9	11	20	16	15	31
Übriges Ausland, Staatenlos	495	559	1 054	253	256	509	242	303	545
Zusammen	5 255	4 996	10 251	5 648	4 970	10 618	-393	26	-367

Gewanderte Personen nach Alter seit 1993

Jahr	Annäherndes Alter in Jahren										Total
	0-14	15-19	20-29	30-39	40-49	50-59	60-64	65-69	70-79	80 u.m.	
Zugezogene											
1993	1 263	703	5 235	2 778	1 002	353	114	82	70	37	11 637
1994	1 081	579	4 808	2 568	881	409	100	85	73	32	10 616
1995	1 106	594	4 750	2 601	961	412	120	85	60	32	10 721
1996	863	624	4 598	2 457	907	381	83	70	70	17	10 070
1997	822	574	4 166	2 203	859	412	108	60	79	39	9 322
1998	896	650	4 073	2 400	890	480	108	77	92	36	9 702
1999	946	577	3 904	2 419	908	427	102	85	79	39	9 486
2000	812	554	4 189	2 377	1 022	472	97	86	92	31	9 732
2001	950	620	4 075	2 525	1 177	564	131	91	83	35	10 251
Weggezogene											
1993	1 099	303	4 163	2 718	1 011	525	229	133	100	58	10 339
1994	1 136	269	4 066	2 926	1 014	550	250	161	82	58	10 512
1995	1 249	305	3 990	3 144	1 088	585	221	149	104	56	10 891
1996	1 314	292	3 689	3 219	1 178	667	214	156	126	77	10 932
1997	1 284	318	3 628	3 078	1 175	688	291	167	127	76	10 832
1998	1 411	322	3 529	3 144	1 289	779	248	174	139	77	11 112
1999	1 257	330	3 591	3 053	1 183	726	249	170	139	56	10 754
2000	1 447	347	3 321	2 960	1 236	688	226	156	126	69	10 576
2001	1 144	335	3 340	3 083	1 300	775	267	181	125	68	10 618
Wanderungssaldo											
1993	164	400	1 072	60	-9	-172	-115	-51	-30	-21	1 298
1994	-55	310	742	-358	-133	-141	-150	-76	-9	-26	104
1995	-143	289	760	-543	-127	-173	-101	-64	-44	-24	-170
1996	-451	332	909	-762	-271	-286	-131	-86	-56	-60	-862
1997	-462	256	538	-875	-316	-276	-183	-107	-48	-37	-1 510
1998	-515	328	544	-744	-399	-299	-140	-97	-47	-41	-1 410
1999	-311	247	313	-634	-275	-299	-147	-85	-60	-17	-1 268
2000	-635	207	868	-583	-214	-216	-129	-70	-34	-38	-844
2001	-194	285	735	-558	-123	-211	-136	-90	-42	-33	-367

Gewanderte Personen nach Heimat, Geschlecht und Alter 2001

Annäherndes Alter in Jahren ¹	Basel-Stadt			Ganze Schweiz ²			Ausland			Alle Gewanderten		
	Männ- lich	Weib- lich	Zusam- men	Männ- lich	Weib- lich	Zusam- men	Männ- lich	Weib- lich	Zusam- men	Männ- lich	Weib- lich	Zusam- men
Zugezogene												
0- 6	29	31	60	120	132	252	127	151	278	247	283	530
7-14	17	20	37	76	75	151	141	128	269	217	203	420
15-19	27	27	54	146	191	337	147	136	283	293	327	620
20-24	66	90	156	475	694	1 169	422	446	868	897	1 140	2 037
25-29	78	74	152	471	448	919	582	537	1 119	1 053	985	2 038
30-34	59	58	117	329	274	603	471	384	855	800	658	1 458
35-39	55	51	106	245	170	415	373	279	652	618	449	1 067
40-44	50	39	89	179	160	339	228	170	398	407	330	737
45-49	26	33	59	109	112	221	129	90	219	238	202	440
50-54	31	35	66	107	94	201	97	65	162	204	159	363
55-59	23	23	46	75	61	136	44	21	65	119	82	201
60-64	17	23	40	51	55	106	15	10	25	66	65	131
65-69	10	18	28	33	41	74	10	7	17	43	48	91
70-74	12	9	21	26	23	49	3	4	7	29	27	56
75-79	6	8	14	10	14	24	1	2	3	11	16	27
80 u.m.	3	9	12	11	18	29	2	4	6	13	22	35
Zusammen	509	548	1 057	2 463	2 562	5 025	2 792	2 434	5 226	5 255	4 996	10 251
Weggezogene												
0- 6	89	83	172	255	241	496	123	116	239	378	357	735
7-14	48	56	104	129	130	259	78	72	150	207	202	409
15-19	29	33	62	103	92	195	80	60	140	183	152	335
20-24	95	133	228	383	497	880	262	233	495	645	730	1 375
25-29	172	152	324	648	610	1 258	412	295	707	1 060	905	1 965
30-34	170	162	332	570	528	1 098	388	300	688	958	828	1 786
35-39	124	111	235	428	335	763	332	202	534	760	537	1 297
40-44	85	83	168	257	225	482	192	109	301	449	334	783
45-49	61	65	126	161	174	335	119	63	182	280	237	517
50-54	50	50	100	136	132	268	88	48	136	224	180	404
55-59	49	63	112	113	144	257	69	45	114	182	189	371
60-64	42	35	77	102	87	189	46	32	78	148	119	267
65-69	26	28	54	62	67	129	39	13	52	101	80	181
70-74	12	7	19	24	26	50	7	12	19	31	38	69
75-79	10	11	21	19	25	44	5	7	12	24	32	56
80 u.m.	13	25	38	18	42	60	-	8	8	18	50	68
Zusammen	1 075	1 097	2 172	3 408	3 355	6 763	2 240	1 615	3 855	5 648	4 970	10 618
Wanderungssaldo												
0- 6	-60	-52	-112	-135	-109	-244	4	35	39	-131	-74	-205
7-14	-31	-36	-67	-53	-55	-108	63	56	119	10	1	11
15-19	-2	-6	-8	43	99	142	67	76	143	110	175	285
20-24	-29	-43	-72	92	197	289	160	213	373	252	410	662
25-29	-94	-78	-172	-177	-162	-339	170	242	412	-7	80	73
30-34	-111	-104	-215	-241	-254	-495	83	84	167	-158	-170	-328
35-39	-69	-60	-129	-183	-165	-348	41	77	118	-142	-88	-230
40-44	-35	-44	-79	-78	-65	-143	36	61	97	-42	-4	-46
45-49	-35	-32	-67	-52	-62	-114	10	27	37	-42	-35	-77
50-54	-19	-15	-34	-29	-38	-67	9	17	26	-20	-21	-41
55-59	-26	-40	-66	-38	-83	-121	-25	-24	-49	-63	-107	-170
60-64	-25	-12	-37	-51	-32	-83	-31	-22	-53	-82	-54	-136
65-69	-16	-10	-26	-29	-26	-55	-29	-6	-35	-58	-32	-90
70-74	--	2	2	2	-3	-1	-4	-8	-12	-2	-11	-13
75-79	-4	-3	-7	-9	-11	-20	-4	-5	-9	-13	-16	-29
80 u.m.	-10	-16	-26	-7	-24	-31	2	-4	-2	-5	-28	-33
Zusammen	-566	-549	-1 115	-945	-793	-1 738	552	819	1 371	-393	26	-367

¹Alter 0-6 Jahre = Geburtsjahrgänge 2001-1995; 7-14 Jahre = Geburtsjahrgänge 1994-1987; usw. ²Übrige Schweiz als Differenz von Ganze Schweiz und Basel-Stadt berechnen.

Gewanderte Personen nach Herkunftsort und Wanderziel seit 1987

Jahr	Schweiz. Aggl. Basel ¹	Übrige Schweiz	Ganze Schweiz	Deutsche Aggl. Basel ²	Übriges Deutsch- land ³	Franz. Aggl. Basel ⁴	Übriges Frank- reich	Italien	Übriges Aus- land	Ganzes Aus- land	Un- be- kannt	Total
Zugezogene nach Herkunftsort												
1987	2 520	3 805	6 325	93	581	37	180	637	4 629	6 157	44	12 526
1988	2 390	3 540	5 930	90	643	29	159	614	4 401	5 936	61	11 927
1989	2 405	3 635	6 040	98	640	24	187	644	5 026	6 619	73	12 732
1990	2 458	3 494	5 952	95	747	23	187	642	5 926	7 620	68	13 640
1991	2 397	3 386	5 783	93	756	26	179	675	6 533	8 262	70	14 115
1992	2 302	3 266	5 568	79	701	31	192	453	5 310	6 766	92	12 426
1993	2 412	3 463	5 875	81	605	16	177	392	4 436	5 707	55	11 637
1994	1 918	3 630	5 548	103	649	44	195	314	3 695	5 000	68	10 616
1995	2 454	3 159	5 613	102	626	26	188	328	3 764	5 034	74	10 721
1996	2 263	3 153	5 416	99	666	36	181	280	3 320	4 582	72	10 070
1997	2 109	3 175	5 284	93	592	37	190	252	2 768	3 932	106	9 322
1998	2 082	3 106	5 188	105	665	39	149	224	3 246	4 428	86	9 702
1999	2 049	3 034	5 083	97	653	38	164	220	3 152	4 324	79	9 486
2000	2 132	3 270	5 402	124	772	29	176	258	2 903	4 262	68	9 732
2001	2 053	3 306	5 359	109	886	44	175	231	3 394	4 839	53	10 251
Weggezogene nach Wanderziel												
1987	3 623	4 384	8 007	43	442	28	137	752	3 263	4 665	433	13 105
1988	3 338	4 101	7 439	48	438	30	132	724	3 600	4 972	473	12 884
1989	2 893	3 740	6 633	49	451	44	184	725	3 715	5 168	586	12 387
1990	2 773	3 692	6 465	46	437	61	150	691	3 754	5 139	502	12 106
1991	2 424	3 279	5 703	61	513	45	245	665	3 861	5 390	676	11 769
1992	2 389	3 206	5 595	45	493	42	183	626	3 708	5 097	669	11 361
1993	2 376	3 281	5 657	63	527	45	183	479	2 898	4 195	487	10 339
1994	2 486	3 785	6 271	91	447	62	172	379	2 640	3 791	450	10 512
1995	3 175	3 457	6 632	82	487	79	194	413	2 594	3 849	410	10 891
1996	3 618	3 115	6 733	77	522	48	219	370	2 576	3 812	387	10 932
1997	3 354	3 432	6 786	60	488	42	210	377	2 400	3 577	469	10 832
1998	3 597	3 521	7 118	72	484	74	185	344	2 380	3 539	455	11 112
1999	3 127	3 636	6 763	89	478	61	183	335	2 316	3 462	529	10 754
2000	2 997	3 391	6 388	62	436	78	232	348	2 641	3 797	391	10 576
2001	3 358	3 783	7 141	71	461	86	180	305	1 999	3 102	375	10 618
Wanderungssaldo												
1987	-1 103	-579	-1 682	50	139	9	43	-115	1 366	1 492	-389	-579
1988	-948	-561	-1 509	42	205	-1	27	-110	801	964	-412	-957
1989	-488	-105	-593	49	189	-20	3	-81	1 311	1 451	-513	345
1990	-315	-198	-513	49	310	-38	37	-49	2 172	2 481	-434	1 534
1991	-27	107	80	32	243	-19	-66	10	2 672	2 872	-606	2 346
1992	-87	60	-27	34	208	-11	9	-173	1 602	1 669	-577	1 065
1993	36	182	218	18	78	-29	-6	-87	1 538	1 512	-432	1 298
1994	-568	-155	-723	12	202	-18	23	-65	1 055	1 209	-382	104
1995	-721	-298	-1 019	20	139	-53	-6	-85	1 170	1 185	-336	-170
1996	-1 355	38	-1 317	22	144	-12	-38	-90	744	770	-315	-862
1997	-1 245	-257	-1 502	33	104	-5	-20	-125	368	355	-363	-1 510
1998	-1 515	-415	-1 930	33	181	-35	-36	-120	866	889	-369	-1 410
1999	-1 078	-602	-1 680	8	175	-23	-19	-115	836	862	-450	-1 268
2000	-865	-121	-986	62	336	-49	-56	-90	262	465	-323	-844
2001	-1 305	-477	-1 782	38	425	-42	-5	-74	1 395	1 737	-322	-367

¹Schweizerische ausserkantonale Agglomerationsgemeinden 1983: Aesch, Allschwil, Arlesheim, Augst, Bättwil, Biel-Benken, Binningen, Birsfelden, Bottmingen, Dornach, Ettingen, Giebenach, Hofstetten-Fluh, Kaiseraugst, Münchenstein, Muttenz, Oberwil, Pfeffingen, Pratteln, Reinach, Schönenbuch, Therwil und Witterswil; dazu kamen 1994: Duggingen, Gempen, Grellingen, Himmelried, Hochwald, Magden, Möhlin, Rheinfelden, Rodersdorf und Zeiningen. ²Deutsche Agglomeration Basel bestehend aus den Gemeinden Binzen, Eimeldingen, Fischingen, Grenzach-Wyhlen, Inzlingen, Lörrach, Rheinfelden/Baden (seit 1995), Rummingen, Schallbach, Weil am Rhein und Wittlingen. ³Seit 3.10.1990 einschliesslich ehemalige Deutsche Demokratische Republik. ⁴Französische Agglomeration Basel bestehend aus den Gemeinden Blotzheim, Buschwiller, Hégenheim, Hésingue, Huningue, Kembs (seit 2001), Rosenau (seit 1995), Saint-Louis und Village-Neuf.

Gewanderte Personen nach Geschlecht, Monat und Heimat 2001

Heimat	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Zugezogene - Männliches Geschlecht												
Ganze Schweiz	379	145	141	209	178	129	216	298	187	271	193	117
davon Basel-Stadt	110	26	28	43	46	24	36	48	42	50	31	25
Ausland	269	220	367	242	190	207	264	250	228	276	155	124
Zusammen	648	365	508	451	368	336	480	548	415	547	348	241
Zugezogene - Weibliches Geschlecht												
Ganze Schweiz	315	121	173	184	205	146	244	308	204	343	179	140
davon Basel-Stadt	90	20	38	41	60	34	47	51	47	57	29	34
Ausland	216	150	175	184	160	180	235	282	235	291	172	154
Zusammen	531	271	348	368	365	326	479	590	439	634	351	294
Weggezogene - Männliches Geschlecht												
Ganze Schweiz	428	211	307	238	190	378	300	248	281	270	249	308
davon Basel-Stadt	136	70	97	76	50	102	81	75	96	94	82	116
Ausland	168	138	160	142	164	190	207	179	182	151	195	364
Zusammen	596	349	467	380	354	568	507	427	463	421	444	672
Weggezogene - Weibliches Geschlecht												
Ganze Schweiz	408	193	294	234	199	359	321	290	263	253	228	313
davon Basel-Stadt	132	54	106	73	56	103	93	100	79	92	77	132
Ausland	143	99	119	97	119	190	148	149	151	138	114	148
Zusammen	551	292	413	331	318	549	469	439	414	391	342	461

Gewanderte Personen nach Geschlecht, Herkunftsort und Wanderziel 2001

Herkunftsort Wanderziel	Zugezogene			Weggezogene			Wanderungssaldo		
	Männ- lich	Weib- lich	Zusam- men	Männ- lich	Weib- lich	Zusam- men	Männ- lich	Weib- lich	Zusam- men
Schweiz, Agglomeration Basel ¹	1 020	1 033	2 053	1 691	1 667	3 358	-671	-634	-1 305
Basel-Landschaft	1 091	1 116	2 207	1 694	1 681	3 375	-603	-565	-1 168
Nordwestschweiz ²	1 354	1 350	2 704	2 066	2 074	4 140	-712	-724	-1 436
Ganze Schweiz	2 629	2 730	5 359	3 618	3 523	7 141	-989	-793	-1 782
Deutsche Agglomeration Basel ³	57	52	109	33	38	71	24	14	38
Übriges Deutschland	439	447	886	236	225	461	203	222	425
Franz. Agglomeration Basel ⁴	28	16	44	49	37	86	-21	-21	-42
Übriges Frankreich	93	82	175	90	90	180	3	-8	-5
Italien	160	71	231	189	116	305	-29	-45	-74
Österreich	48	39	87	23	24	47	25	15	40
Liechtenstein	6	2	8	1	1	2	5	1	6
Grossbritannien	263	207	470	124	102	226	139	105	244
Spanien	156	66	222	216	123	339	-60	-57	-117
Portugal	181	42	223	169	40	209	12	2	14
Ehemaliges Jugoslawien	159	180	339	73	53	126	86	127	213
Türkei	94	94	188	40	30	70	54	64	118
Übriges Europa	231	247	478	136	122	258	95	125	220
Nordamerika	222	209	431	166	143	309	56	66	122
Lateinamerika	104	139	243	46	46	92	58	93	151
Afrika	113	87	200	35	29	64	78	58	136
Asien, Australien	235	270	505	149	108	257	86	162	248
Ganzes Ausland	2 589	2 250	4 839	1 775	1 327	3 102	814	923	1 737
Unbekannt	37	16	53	255	120	375	-218	-104	-322
Zusammen	5 255	4 996	10 251	5 648	4 970	10 618	-393	26	-367

Fussnoten siehe gegenüberliegende Seite.

Gewanderte Personen nach Heimat, Herkunftsort und Wanderziel 2001

Herkunftsort Wanderziel	Zugezogene nach Heimat			Weggezogene nach Heimat			Wanderungssaldo nach Heimat		
	Basel- Stadt	Ganze Schweiz ⁵	Aus- land	Basel- Stadt	Ganze Schweiz ⁵	Aus- land	Basel- Stadt	Ganze Schweiz ⁵	Aus- land
Schweiz	814	4 295	1 064	1 745	5 755	1 386	-931	-1 460	-322
Schweiz, Agglomeration Basel ¹	499	1 614	439	1 062	2 584	774	-563	-970	-335
Nordwestschweiz ²	609	2 155	549	1 253	3 240	900	-644	-1 085	-351
Basel-Landschaft	516	1 763	444	1 046	2 627	748	-530	-864	-304
Zürich	44	357	123	171	636	169	-127	-279	-46
Bern	39	392	73	76	409	71	-37	-17	2
Luzern	11	130	32	17	142	21	-6	-12	11
Uri	-	6	2	-	8	-	-	-2	2
Schwyz	3	25	9	15	46	4	-12	-21	5
Obwalden	2	13	3	6	19	2	-4	-6	1
Nidwalden	4	19	4	7	22	2	-3	-3	2
Glarus	-	11	1	2	14	-	-2	-3	1
Zug	1	32	5	13	48	9	-12	-16	-4
Freiburg	3	39	23	8	62	19	-5	-23	4
Solothurn	65	379	63	126	419	89	-61	-40	-26
Schaffhausen	3	41	2	3	49	1	-	-8	1
Appenzell Ausser-Rhoden	1	20	1	2	9	-	-1	11	1
Appenzell Inner-Rhoden	-	7	-	3	4	-	-3	3	-
St. Gallen	13	144	40	21	125	23	-8	19	17
Graubünden	11	108	11	18	93	3	-7	15	8
Aargau	70	450	126	135	571	141	-65	-121	-15
Thurgau	7	78	19	9	60	8	-2	18	11
Tessin	4	68	7	21	137	23	-17	-69	-16
Waadt	4	64	14	11	71	20	-7	-7	-6
Wallis	5	71	23	8	70	3	-3	1	20
Neuenburg	3	24	7	2	17	2	1	7	5
Genève	2	24	27	17	44	15	-15	-20	12
Jura	3	30	5	8	53	13	-5	-23	-8
Ausland	234	688	4 151	377	845	2 257	-143	-157	1 894
Deutsche Agglomeration Basel ³	2	15	94	13	20	51	-11	-5	43
Übriges Deutschland	32	100	786	39	105	356	-7	-5	430
Franz. Agglomeration Basel ⁴	12	21	23	27	62	24	-15	-41	-1
Übriges Frankreich	26	70	105	59	113	67	-33	-43	38
Italien	5	28	203	21	50	255	-16	-22	-52
Österreich	2	14	73	9	17	30	-7	-3	43
Liechtenstein	2	3	5	-	2	-	2	1	5
Grossbritannien	10	29	441	17	44	182	-7	-15	259
Spanien	7	26	196	13	31	308	-6	-5	-112
Portugal	3	4	219	5	8	201	-2	-4	18
Ehemaliges Jugoslawien	6	10	329	9	11	115	-3	-1	214
Türkei	3	17	171	12	17	53	-9	-	118
Übriges Europa	18	42	436	20	44	214	-2	-2	222
Nordamerika	42	120	311	63	128	181	-21	-8	130
Lateinamerika	26	64	179	20	51	41	6	13	138
Afrika	5	31	169	13	33	31	-8	-2	138
Asien	19	69	368	26	80	124	-7	-11	244
Australien	14	25	43	11	29	24	3	-4	19
Unbekannt	9	42	11	50	163	212	-41	-121	-201
Zusammen	1 057	5 025	5 226	2 172	6 763	3 855	-1 115	-1 738	1 371

¹Schweizerische ausserkantonale Agglomerationsgemeinden: Aesch, Allschwil, Arlesheim, Augst, Bättwil, Biel-Benken, Binningen, Birsfelden, Bottmingen, Dornach, Duggingen, Ettingen, Gempfen, Giebenach, Grellingen, Himmelried, Hochwald, Hofstetten-Flüh, Kaiseraugst, Magden, Möhlin, Münchenstein, Muttlenz, Oberwil, Pfeffingen, Pratteln, Reinach, Rheinfelden, Rodersdorf, Schönenbuch, Therwil, Witterswil und Zeiningen. ²Kanton Basel-Landschaft, Bezirke Dorneck und Thierstein des Kantons Solothurn sowie Bezirke Laufenburg und Rheinfelden einschliesslich der Gemeinden Bozen, Effingen und Elflingen des Kantons Aargau. ³Deutsche Agglomerationsgemeinden: Binzen, Eimeldingen, Fischingen, Grenzach-Wyhlen, Inzlingen, Lörrach, Rheinfelden/Baden, Rümmlingen, Schallbach, Weil am Rhein und Wittlingen. ⁴Französische Agglomerationsgemeinden: Blotzheim, Buschwiller, Hegenheim, Hésingue, Huningue, Kembs, Rosenau, Saint-Louis und Village-Neuf. ⁵Übrige Schweiz als Differenz von Ganze Schweiz und Basel-Stadt berechnen.

Gewanderte Personen nach Alter, Herkunftsort und Wanderziel 2001

Herkunftsort Wanderziel	Annäherndes Alter in Jahren ¹										Total
	0-14	15-19	20-29	30-39	40-49	50-59	60-64	65-69	70-79	80 u.m.	
Zugezogene											
Schweiz, Agglomeration Basel ²	179	131	792	421	247	161	47	27	37	11	2 053
Basel-Landschaft	195	137	885	453	246	170	46	27	35	13	2 207
Nordwestschweiz ³	230	168	1 122	540	303	205	50	31	41	14	2 704
Ganze Schweiz	402	341	2 334	1 181	553	329	83	53	59	24	5 359
Deutschland	66	21	384	345	125	41	6	4	1	2	995
Frankreich	22	6	66	50	39	16	7	7	5	1	219
Italien	19	11	90	60	22	11	5	6	3	4	231
Österreich, Liechtenstein	8	1	32	38	4	7	2	1	2	-	95
Ehemaliges Jugoslawien	64	58	119	52	32	8	2	2	2	-	339
Türkei	30	32	80	26	10	4	4	1	1	-	188
Übriges Europa	123	63	563	393	173	62	8	2	4	2	1 393
Nordamerika	69	18	87	128	96	30	1	1	1	-	431
Lateinamerika	49	13	75	59	29	12	2	1	1	2	243
Afrika	32	31	60	51	15	6	3	1	1	-	200
Asien, Australien	65	24	174	127	67	29	7	10	2	-	505
Unbekannt	1	1	11	15	12	9	1	2	1	-	53
Zusammen	950	620	4 075	2 525	1 177	564	131	91	83	35	10 251
Weggezogene											
Schweiz, Agglomeration Basel ²	465	95	894	1 014	452	258	85	52	27	16	3 358
Basel-Landschaft	444	93	960	989	447	264	80	50	30	18	3 375
Nordwestschweiz ³	564	124	1 127	1 220	555	321	104	61	43	21	4 140
Ganze Schweiz	781	209	2 340	2 103	820	481	166	108	81	52	7 141
Deutschland	48	5	190	169	61	29	14	7	4	5	532
Frankreich	27	8	57	63	64	27	8	6	4	2	266
Italien	26	15	62	76	27	48	14	21	13	3	305
Österreich, Liechtenstein	2	-	18	10	5	7	3	2	1	1	49
Ehemaliges Jugoslawien	22	10	33	20	16	12	3	4	5	1	126
Türkei	27	3	9	17	9	5	-	-	-	-	70
Übriges Europa	97	47	347	292	125	79	28	9	7	1	1 032
Nordamerika	39	9	70	107	50	15	9	9	1	-	309
Lateinamerika	16	1	23	22	16	11	2	1	-	-	92
Afrika	7	6	13	14	10	8	2	1	-	3	64
Asien, Australien	31	9	70	78	36	17	6	6	4	-	257
Unbekannt	21	13	108	112	61	36	12	7	5	-	375
Zusammen	1 144	335	3 340	3 083	1 300	775	267	181	125	68	10 618
Wanderungssaldo											
Schweiz, Agglomeration Basel ²	-286	36	-102	-593	-205	-97	-38	-25	10	-5	-1 305
Basel-Landschaft	-249	44	-75	-536	-201	-94	-34	-23	5	-5	-1 168
Nordwestschweiz ³	-334	44	-5	-680	-252	-116	-54	-30	-2	-7	-1 436
Ganze Schweiz	-379	132	-6	-922	-267	-152	-83	-55	-22	-28	-1 782
Deutschland	18	16	194	176	64	12	-8	-3	-3	-3	463
Frankreich	-5	-2	9	-13	-25	-11	-1	1	1	-1	-47
Italien	-7	-4	28	-16	-5	-37	-9	-15	-10	1	-74
Österreich, Liechtenstein	6	1	14	28	-1	-	-1	-1	1	-1	46
Ehemaliges Jugoslawien	42	48	86	32	16	-4	-1	-2	-3	-1	213
Türkei	3	29	71	9	1	-1	4	1	1	-	118
Übriges Europa	26	16	216	101	48	-17	-20	-7	-3	1	361
Nordamerika	30	9	17	21	46	15	-8	-8	-	-	122
Lateinamerika	33	12	52	37	13	1	-	-	1	2	151
Afrika	25	25	47	37	5	-2	1	-	1	-3	136
Asien, Australien	34	15	104	49	31	12	1	4	-2	-	248
Unbekannt	-20	-12	-97	-97	-49	-27	-11	-5	-4	-	-322
Zusammen	-194	285	735	-558	-123	-211	-136	-90	-42	-33	-367

¹Alter 0-14 Jahre = Geburtsjahrgänge 2001-1987; 15-19 Jahre = Geburtsjahrgänge 1986-1982; usw. ²Aesch, Allschwil, Arlesheim, Augst, Battwil, Biel-Benken, Binningen, Birsfelden, Bollmingen, Dornach, Duggingen, Ettingen, Gempfen, Giebenach, Grellingen, Himmelried, Hochwald, Hofstetten-Fluh, Kaiseraugst, Magden, Mohlin, Münchenstein, Mulfingen, Oberwil, Pfeffingen, Pratteln, Reinach, Rheinfelden, Rodersdorf, Schönenbuch, Therwil, Witterswil und Zeiningen. ³Kanton Basel-Landschaft, Bezirke Dorneck und Thierstein des Kantons Solothurn sowie Bezirke Laufenburg und Rheinfelden einschliesslich der Gemeinden Bozen, Effingen und Elflingen des Kantons Aargau.

Gewanderte Personen von und nach der Wirtschaftsregion Nordwestschweiz nach Wohnviertel 2001¹

Annäherndes Alter in Jahren ²	Alt- stadt GB	Vor- städte	Am Ring	Breite	Sankt Alban	Gundel- dingen	Bruder- holz	Bach- letten	Gott- helf	Iselin	Sankt Johann
Zugezogene											
0-14	--	4	8	11	21	11	25	14	3	26	11
15-19	3	7	13	13	4	26	7	8	3	19	16
20-39	24	50	134	91	71	222	59	106	73	173	169
40-64	11	28	43	35	43	53	30	41	17	38	42
65 u.m.	2	2	6	5	12	4	6	3	4	4	2
Zusammen	40	91	204	155	151	316	127	172	100	260	240
Weggezogene											
0-14	1	9	33	37	32	64	32	47	14	55	48
15-19	--	2	4	10	5	16	5	11	2	13	15
20-39	25	69	161	162	93	315	91	202	81	239	219
40-64	20	33	57	58	54	127	43	63	51	90	69
65 u.m.	--	2	8	9	10	5	3	14	3	13	13
Zusammen	46	115	263	276	194	527	174	337	151	410	364
Wanderungssaldo											
0-14	-1	-5	-25	-26	-11	-53	-7	-33	-11	-29	-37
15-19	3	5	9	3	-1	10	2	-3	1	6	1
20-39	-1	-19	-27	-71	-22	-93	-32	-96	-8	-66	-50
40-64	-9	-5	-14	-23	-11	-74	-13	-22	-34	-52	-27
65 u.m.	2	--	-2	-4	2	-1	3	-11	1	-9	-11
Zusammen	-6	-24	-59	-121	-43	-211	-47	-165	-51	-150	-124

Fortsetzung und Fussnoten siehe untere Tabelle.

Gewanderte Personen von und nach der Wirtschaftsregion Nordwestschweiz nach Wohnviertel 2001¹ (Fortsetzung)

Annäherndes Alter in Jahren ²	Alt- stadt KB	Clara	Wett- stein	Hirz- brun- nen	Rosen- tal	Mat- thäus	Kly- beck	Klein- hünin- gen	Stadt Basel	Riehen	Bet- tingen	Kanton Basel- Stadt
Zugezogene												
0-14	2	3	5	14	12	8	14	--	192	38	--	230
15-19	6	4	6	3	2	14	6	1	161	7	--	168
20-39	36	29	46	29	60	127	39	9	1 547	109	6	1 662
40-64	4	12	15	14	18	31	11	5	491	63	4	558
65 u.m.	--	5	1	3	--	9	2	1	71	15	--	86
Zusammen	48	53	73	63	92	189	72	16	2 462	232	10	2 704
Weggezogene												
0-14	8	9	17	17	15	42	37	9	526	37	1	564
15-19	3	3	2	3	2	7	7	9	119	5	--	124
20-39	27	48	80	66	68	148	91	20	2 205	134	8	2 347
40-64	9	15	22	45	25	71	40	17	909	69	2	980
65 u.m.	2	4	4	9	5	4	5	3	116	8	1	125
Zusammen	49	79	125	140	115	272	180	58	3 875	253	12	4 140
Wanderungssaldo												
0-14	-6	-6	-12	-3	-3	-34	-23	-9	-334	1	-1	-334
15-19	3	1	4	--	--	7	-1	-8	42	2	--	44
20-39	9	-19	-34	-37	-8	-21	-52	-11	-658	-25	-2	-685
40-64	-5	-3	-7	-31	-7	-40	-29	-12	-418	-6	2	-422
65 u.m.	-2	1	-3	-6	-5	5	-3	-2	-45	7	-1	-39
Zusammen	-1	-26	-52	-77	-23	-83	-108	-42	-1 413	-21	-2	-1 436

¹Kanton Basel-Landschaft, Bezirke Dorneck und Thierstein des Kantons Solothurn sowie Bezirke Laufenburg und Rheinfelden einschliesslich der Gemeinden Bözen, Effingen und Efflingen des Kantons Aargau. ²Alter 0-14 Jahre = Geburtsjahrgänge 2001-1987; 15-19 Jahre = Geburtsjahrgänge 1986-1982; usw.

Weggezogene Personen nach Heimat, Geschlecht und Aufenthaltsdauer 2001

Annähernde Aufenthaltsdauer in Jahren ¹	Basel-Stadt			Ganze Schweiz ²			Ausland			Total
	Männlich	Weiblich	Zusammen	Männlich	Weiblich	Zusammen	Männlich	Weiblich	Zusammen	
0	54	43	97	203	193	396	601	261	862	1 258
1	60	60	120	405	410	815	406	335	741	1 556
2- 4	120	127	247	743	679	1 422	402	325	727	2 149
5- 9	111	127	238	513	519	1 032	284	258	542	1 574
10-14	71	92	163	233	270	503	149	114	263	766
15-19	73	77	150	149	185	334	71	53	124	458
20-24	65	51	116	135	130	265	34	30	64	329
25 und mehr	126	153	279	265	285	550	115	78	193	743
Seit Geburt	395	365	760	762	682	1 444	177	161	338	1 782
Unbekannt	--	2	2	--	2	2	1	--	1	3
Zusammen	1 075	1 097	2 172	3 408	3 355	6 763	2 240	1 615	3 855	10 618

¹Aufenthaltsdauer 0 Jahre = 2001 zugezogen; 1 Jahr = 2000 zugezogen; usw. ²Übrige Schweiz als Differenz von Ganze Schweiz und Basel-Stadt berechnen.

Gewanderte Personen nach Familienstand und Geschlecht seit 1996

Jahr	Familienvorstände ¹		Familienangehörige ²		Alle Familienmitglieder			Einzelpersonen ³		
	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Total	Männlich	Weiblich	Total
Zugezogene										
1996	542	173	490	1 312	1 032	1 485	2 517	4 415	3 138	7 553
1997	535	208	501	1 149	1 036	1 357	2 393	3 923	3 006	6 929
1998	548	215	504	1 199	1 052	1 414	2 466	4 243	2 993	7 236
1999	589	222	561	1 206	1 150	1 428	2 578	3 781	3 127	6 908
2000	543	218	481	1 132	1 024	1 350	2 374	4 013	3 345	7 358
2001	583	210	561	1 455	1 144	1 665	2 809	4 111	3 331	7 442
Weggezogene										
1996	1 137	297	698	1 781	1 835	2 078	3 913	4 109	2 910	7 019
1997	1 158	264	669	1 800	1 827	2 064	3 891	3 952	2 989	6 941
1998	1 256	304	756	1 945	2 012	2 249	4 261	3 835	3 016	6 851
1999	1 067	296	705	1 663	1 772	1 959	3 731	4 002	3 021	7 023
2000	1 090	322	767	1 813	1 857	2 135	3 992	3 760	2 824	6 584
2001	1 070	268	660	1 667	1 730	1 935	3 665	3 918	3 035	6 953

Fussnoten siehe untenstehende Erläuterungen zur Statistik der gewanderten und umgezogenen Familien.

Erläuterungen zur Statistik der gewanderten und umgezogenen Familien (minderjährig = Kinder unter 20 Jahren)

¹Bis 1993 sind unter Familienvorstände gezählt: 1. mit der Ehefrau und/oder minderjährigen Kindern gewanderte Ehemänner oder Väter; 2. mit minderjährigen Kindern gewanderte alleinerziehende Elternteile; 3. mit minderjährigen Kindern zugezogene Ehefrauen beim Familiennachzug zum Ehemann.

Seit 1994 sind unter Familienvorstände gezählt: 1. mit der Ehefrau und/oder minderjährigen Kindern gewanderte Ehemänner oder Väter; 2. mit minderjährigen Kindern gewanderte alleinerziehende Elternteile; 3. Ehemänner ohne minderjährige Kinder beim Familiennachzug zur Ehefrau.

²Bis 1993 sind unter Familienangehörige gezählt: 1. mit dem Ehemann gewanderte Ehefrauen und minderjährige Kinder; 2. mit dem alleinerziehenden Elternteil gewanderte minderjährige Kinder; 3. mit der Ehefrau zugezogene minderjährige Kinder beim Familiennachzug zum Ehemann.

Seit 1994 sind unter Familienangehörige gezählt: 1. mit dem Ehemann gewanderte Ehefrauen und minderjährige Kinder; 2. mit dem alleinerziehenden Elternteil gewanderte minderjährige Kinder; 3. Ehefrauen und minderjährige Kinder beim Familiennachzug zum Ehemann.

³Bis 1993 sind von den Familienmitgliedern unter Einzelpersonen gezählt: 1. Kinder über 20 Jahre; 2. Ehefrauen ohne minderjährige Kinder beim Familiennachzug zum Ehemann; 3. minderjährige Kinder beim Familiennachzug, wenn weder Vater noch Mutter gleichzeitig zuzieht. 4. Ehemänner ohne minderjährige Kinder beim Familiennachzug zur Ehefrau.

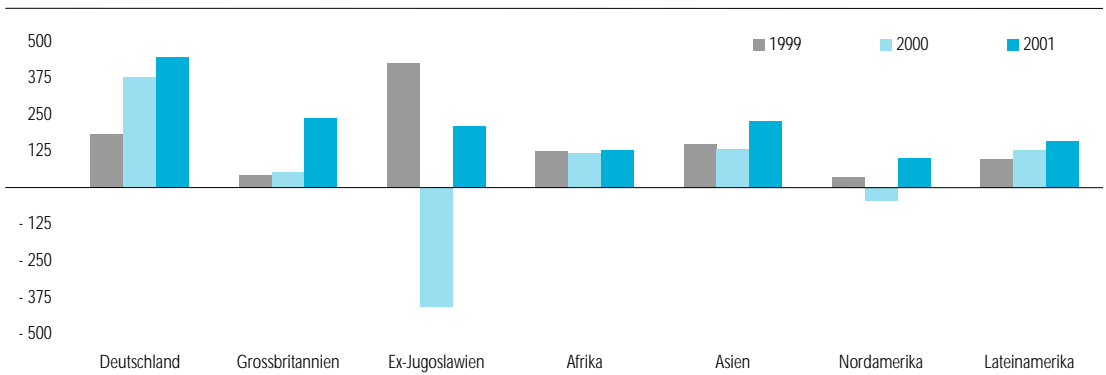
Seit 1994 sind von den Familienmitgliedern unter Einzelpersonen gezählt: Kinder über 20 Jahre.

Gewanderte Personen nach Familienstand, Geschlecht, Herkunftsort und Wanderziel 2001

Herkunftsort Wanderziel	Familien- vorstände ¹		Familien- angehörige ²		Alle Familienmitglieder			Einzelpersonen ³		
	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich	Total	Männ- lich	Weib- lich	Total
Zugezogene										
Schweiz, Agglomeration Basel ⁴	158	66	111	272	269	338	607	751	695	1 446
Basel-Landschaft	156	73	116	285	272	358	630	819	758	1 577
Nordwestschweiz ⁵	181	86	141	325	322	411	733	1 032	939	1 971
Ganze Schweiz	321	134	233	576	554	710	1 264	2 075	2 020	4 095
Deutschland	37	12	32	106	69	118	187	427	381	808
Frankreich	14	6	14	29	28	35	63	93	63	156
Italien	14	3	14	26	28	29	57	132	42	174
Österreich, Liechtenstein	5	2	3	13	8	15	23	46	26	72
Spanien	5	-	13	26	18	26	44	138	40	178
Ehemaliges Jugoslawien	16	8	55	131	71	139	210	88	41	129
Türkei	18	2	23	57	41	59	100	53	35	88
Übrige Länder	150	43	172	489	322	532	854	1 027	669	1 696
Unbekannt	3	-	2	2	5	2	7	32	14	46
Zusammen	583	210	561	1 455	1 144	1 665	2 809	4 111	3 331	7 442
Weggezogene										
Schweiz, Agglomeration Basel ⁴	478	88	258	732	736	820	1 556	955	847	1 802
Basel-Landschaft	466	84	252	701	718	785	1 503	976	896	1 872
Nordwestschweiz ⁵	574	111	316	876	890	987	1 877	1 176	1 087	2 263
Ganze Schweiz	779	174	441	1 186	1 220	1 360	2 580	2 398	2 163	4 561
Deutschland	36	12	19	64	55	76	131	214	187	401
Frankreich	33	7	16	53	49	60	109	90	67	157
Italien	27	11	18	43	45	54	99	144	62	206
Österreich, Liechtenstein	1	1	2	1	3	2	5	21	23	44
Spanien	38	11	28	58	66	69	135	150	54	204
Ehemaliges Jugoslawien	13	3	17	26	30	29	59	43	24	67
Türkei	6	3	13	19	19	22	41	21	8	29
Übrige Länder	125	34	89	196	214	230	444	611	360	971
Unbekannt	12	12	17	21	29	33	62	226	87	313
Zusammen	1 070	268	660	1 667	1 730	1 935	3 665	3 918	3 035	6 953

Fussnoten 1-3 siehe Erläuterungen zur Statistik der gewanderten und umgezogenen Familien auf Seite 56. ⁴Schweizerische ausserkantonale Agglomerationsgemeinden: Aesch, Allschwil, Arlesheim, Augst, Bättwil, Biel-Benken, Binningen, Birsfelden, Bolttingen, Dornach, Duggingen, Ettingen, Gempfen, Giebenach, Grellingen, Himmelried, Hochwald, Hofstetten-Flüh, Kaiseraugst, Magden, Möhlin, Münchenstein, Muttenz, Oberwil, Pfeffingen, Pratteln, Reinach, Rheinfelden, Rodersdorf, Schönenbuch, Therwil, Witterswil und Zeiningen. ⁵Kanton Basel-Landschaft, Bezirke Dorneck und Thierstein des Kantons Solothurn sowie Bezirke Laufenburg und Rheinfelden einschliesslich der Gemeinden Bözen, Effingen und Effingen des Kantons Aargau.

Wanderungssaldo der Gesamtbevölkerung mit ausgewählten Herkunftsorten und Wanderzielen seit 1999



Gewanderte Familien nach Heimat seit 1981 und nach Monat 2001¹

Jahr Monat	Basel-Stadt			Ganze Schweiz ²			Ausland			Alle Familien		
	Zu- zug	Weg- zug	Saldo	Zu- zug	Weg- zug	Saldo	Zu- zug	Weg- zug	Saldo	Zu- zug	Weg- zug	Saldo
Nach Jahren												
1981	180	381	-201	800	1 403	-402	440	610	-170	1 060	1 632	-572
1982	149	297	-148	683	1 191	-360	372	547	-175	906	1 441	-535
1983	143	304	-161	680	1 168	-327	385	511	-126	922	1 375	-453
1984	161	324	-163	679	1 307	-465	364	533	-169	882	1 516	-634
1985	159	350	-191	704	1 297	-402	366	483	-117	911	1 430	-519
1986	156	363	-207	697	1 316	-412	383	453	-70	924	1 406	-482
1987	162	381	-219	726	1 446	-501	358	487	-129	922	1 552	-630
1988	110	343	-233	544	1 306	-529	411	449	-38	845	1 412	-567
1989	130	305	-175	606	1 155	-374	455	495	-40	931	1 345	-414
1990	150	284	-134	648	1 090	-308	555	496	59	1 053	1 302	-249
1991	135	216	-81	598	933	-254	675	545	130	1 138	1 262	-124
1992	121	232	-111	553	923	-259	589	600	-11	1 021	1 291	-270
1993	148	249	-101	607	988	-280	512	517	-5	971	1 256	-285
1994	144	268	-124	598	1 062	-340	375	499	-124	973	1 561	-588
1995	114	312	-198	525	1 142	-419	413	557	-144	938	1 699	-761
1996	123	311	-188	491	1 146	-467	347	599	-252	838	1 745	-907
1997	133	333	-200	523	1 201	-478	353	554	-201	876	1 755	-879
1998	112	341	-229	482	1 316	-605	393	585	-192	875	1 901	-1 026
1999	121	335	-214	488	1 178	-476	444	520	-76	932	1 698	-766
2000	121	302	-181	357	779	-422	404	633	-229	761	1 412	-651
2001	122	331	-209	404	849	-445	389	489	-100	793	1 338	-545
Nach Monat 2001												
Januar	30	35	-5	55	104	-49	41	48	-7	96	152	-56
Februar	1	15	-14	14	48	-34	40	35	5	54	83	-29
März	10	36	-26	34	75	-41	28	43	-15	62	118	-56
April	10	27	-17	30	66	-36	20	27	-7	50	93	-43
Mai	17	21	-4	43	52	-9	23	44	-21	66	96	-30
Juni	3	38	-35	20	119	-99	26	52	-26	46	171	-125
Juli	10	20	-10	47	73	-26	46	52	-6	93	125	-32
August	10	28	-18	56	65	-9	44	42	2	100	107	-7
September	8	28	-20	30	61	-31	31	33	-2	61	94	-33
Oktober	11	27	-16	30	64	-34	39	34	5	69	98	-29
November	5	16	-11	23	46	-23	28	43	-15	51	89	-38
Dezember	7	40	-33	22	76	-54	23	36	-13	45	112	-67
Zusammen	122	331	-209	404	849	-445	389	489	-100	793	1 338	-545

¹Nach Heimat des Familienvorstandes. ²Übrige Schweiz als Differenz von Ganze Schweiz und Basel-Stadt berechnen. Siehe Erläuterungen zur Statistik der gewanderten und umgezogenen Familien auf Seite 56.

Gewanderte Familien nach Heimat und Kinderzahl 2001¹

Kinder- zahl	Zugezogene				Weggezogene				Wanderungssaldo			
	Basel- Stadt	Ganze Schweiz ²	Aus- land	Total	Basel- Stadt	Ganze Schweiz ²	Aus- land	Total	Basel- Stadt	Ganze Schweiz ²	Aus- land	Total
0	56	163	174	337	151	357	201	558	-95	-194	-27	-221
1	35	132	123	255	101	277	167	444	-66	-145	-44	-189
2	24	79	72	151	62	165	95	260	-38	-86	-23	-109
3	3	21	16	37	15	44	18	62	-12	-23	-2	-25
4	3	6	2	8	1	5	6	11	2	1	-4	-3
5 u.m.	1	3	2	5	1	1	2	3	-	2	-	2
Zusammen	122	404	389	793	331	849	489	1 338	-209	-445	-100	-545

¹Nach Heimat des Familienvorstandes. ²Übrige Schweiz als Differenz von Ganze Schweiz und Basel-Stadt berechnen. Siehe Erläuterungen zur Statistik der gewanderten und umgezogenen Familien auf Seite 56.

Gewanderte Familien und Einzelpersonen nach Wohnviertel 2001

Gemeinde Wohnviertel	Familienvorstände ¹			Familienangehörige ²			Einzelpersonen ³		
	Zuzug	Wegzug	Saldo	Zuzug	Wegzug	Saldo	Zuzug	Wegzug	Saldo
Stadt Basel	665	1 215	-550	2 391	3 306	-915	6 931	6 529	402
1 Altstadt Grossbasel	15	14	1	44	32	12	176	136	40
2 Vorstädte	18	25	-7	68	60	8	328	311	17
3 Am Ring	49	86	-37	169	229	-60	755	594	161
4 Breite	40	72	-32	129	203	-74	315	341	-26
5 St. Alban	60	86	-26	174	233	-59	310	320	-10
6 Gundeldingen	77	159	-82	274	435	-161	928	858	70
7 Bruderholz	53	66	-13	164	186	-22	183	226	-43
8 Bachletten	41	92	-51	144	244	-100	345	395	-50
9 Gotthelf	15	39	-24	61	102	-41	250	247	3
10 Iselin	50	123	-73	181	340	-159	574	611	-37
11 St. Johann	70	125	-55	240	347	-107	853	733	120
12 Altstadt Kleinbasel	5	20	-15	24	50	-26	143	106	37
13 Clara	11	23	-12	37	58	-21	190	158	32
14 Wettstein	22	35	-13	66	94	-28	230	209	21
15 Hirzbrunnen	23	50	-27	84	124	-40	138	184	-46
16 Rosental	19	29	-10	97	79	18	208	185	23
17 Matthäus	67	100	-33	276	278	-2	760	629	131
18 Klybeck	22	60	-38	134	176	-42	188	230	-42
19 Kleinhüningen	8	11	-3	25	36	-11	57	56	1
Landgemeinden	128	123	5	418	359	59	511	424	87
20 Riehen	118	105	13	382	313	69	439	370	69
30 Bettingen	10	18	-8	36	46	-10	72	54	18
Kanton Basel-Stadt	793	1 338	-545	2 809	3 665	-856	7 442	6 953	489

Fussnoten siehe Erläuterungen zur Statistik der gewanderten und umgezogenen Familien auf Seite 56.

Innerhalb des Kantons umgezogene Familien und Einzelpersonen nach Wohnviertel 2001

Gemeinde Wohnviertel	Familienvorstände ¹			Familienangehörige ²			Einzelpersonen ³		
	Einzug	Auszug	Saldo	Einzug	Auszug	Saldo	Einzug	Auszug	Saldo
Stadt Basel	2 470	2 548	-78	6 999	7 196	-197	10 703	10 653	50
Altstadt Grossbasel	20	26	-6	50	61	-11	175	221	-46
Vorstädte	34	35	-1	80	83	-3	402	394	8
Am Ring	114	146	-32	294	397	-103	831	893	-62
Breite	125	115	10	336	322	14	483	422	61
St. Alban	111	102	9	279	260	19	450	430	20
Gundeldingen	286	333	-47	851	971	-120	1 345	1 334	11
Bruderholz	97	72	25	286	203	83	281	278	3
Bachletten	165	150	15	457	406	51	631	622	9
Gotthelf	81	78	3	223	208	15	419	441	-22
Iselin	311	251	60	934	735	199	1 027	1 026	1
St. Johann	298	326	-28	872	968	-96	1 258	1 248	10
Altstadt Kleinbasel	29	27	2	74	72	2	222	217	5
Clara	60	70	-10	157	187	-30	335	272	63
Wettstein	63	75	-12	180	202	-22	363	381	-18
Hirzbrunnen	112	91	21	299	249	50	312	297	15
Rosental	89	102	-13	267	291	-24	337	303	34
Matthäus	297	381	-84	845	1 083	-238	1 274	1 342	-68
Klybeck	127	125	2	363	377	-14	434	414	20
Kleinhüningen	51	43	8	152	121	31	124	118	6
Landgemeinden	339	261	78	962	765	197	741	791	-50
Riehen	325	247	78	920	713	207	718	750	-32
Bettingen	14	14	--	42	52	-10	23	41	-18
Kanton Basel-Stadt	2 809	2 809	...	7 961	7 961	...	11 444	11 444	...

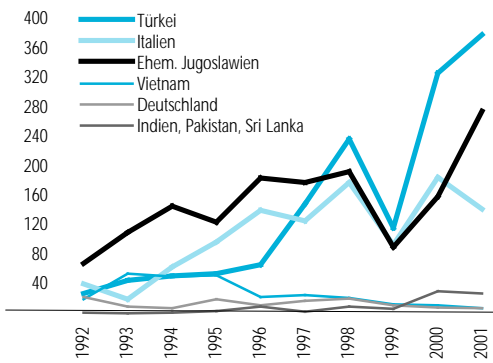
Fussnoten siehe Erläuterungen zur Statistik der gewanderten und umgezogenen Familien auf Seite 56.

Gewanderte und innerhalb des Kantons umgezogene Familien und Einzelpersonen nach Wohnviertel 2001

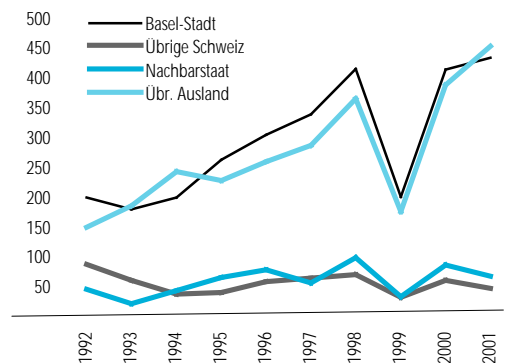
Gemeinde Wohnviertel	Familienvorstände ¹			Familienangehörige ²			Einzelpersonen ³		
	Einzug	Auszug	Saldo	Einzug	Auszug	Saldo	Einzug	Auszug	Saldo
Stadt Basel	3 135	3 763	-628	9 390	10 502	-1 112	17 634	17 182	452
1 Altstadt Grossbasel	35	40	-5	94	93	1	351	357	-6
2 Vorstädte	52	60	-8	148	143	5	730	705	25
3 Am Ring	163	232	-69	463	626	-163	1 586	1 487	99
4 Breite	165	187	-22	465	525	-60	798	763	35
5 St. Alban	171	188	-17	453	493	-40	760	750	10
6 Gundeldingen	363	492	-129	1 125	1 406	-281	2 273	2 192	81
7 Bruderholz	150	138	12	450	389	61	464	504	-40
8 Bachletten	206	242	-36	601	650	-49	976	1 017	-41
9 Gotthelf	96	117	-21	284	310	-26	669	688	-19
10 Iselin	361	374	-13	1 115	1 075	40	1 601	1 637	-36
11 St. Johann	368	451	-83	1 112	1 315	-203	2 111	1 981	130
12 Altstadt Kleinbasel	34	47	-13	98	122	-24	365	323	42
13 Clara	71	93	-22	194	245	-51	525	430	95
14 Wettstein	85	110	-25	246	296	-50	593	590	3
15 Hirzbrunnen	135	141	-6	383	373	10	450	481	-31
16 Rosental	108	131	-23	364	370	-6	545	488	57
17 Matthäus	364	481	-117	1 121	1 361	-240	2 034	1 971	63
18 Klybeck	149	185	-36	497	553	-56	622	644	-22
19 Kleinhüningen	59	54	5	177	157	20	181	174	7
Landgemeinden	467	384	83	1 380	1 124	256	1 252	1 215	37
20 Riehen	443	352	91	1 302	1 026	276	1 157	1 120	37
30 Bettingen	24	32	-8	78	98	-20	95	95	-
Kanton Basel-Stadt	3 602	4 147	-545	10 770	11 626	-856	18 886	18 397	489

Fussnoten siehe Erläuterungen zur Statistik der gewanderten und umgezogenen Familien auf Seite 56.

Ordentlich Eingebürgerte nach Heimat seit 1992



Ordentlich Eingebürgerte nach Geburtsort seit 1992



Innerhalb des Kantons umgezogene Personen nach Wohnviertelkombination 2001

Aus Wohnviertel ¹	Nach Wohnviertel ¹																				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	30
1	40	31	23	2	20	27	12	7	16	11	27	5	9	3	2	2	22	5	-	18	-
2	22	64	46	15	31	35	17	16	14	35	58	7	5	8	5	12	52	12	2	21	-
3	29	48	275	26	47	103	23	92	67	166	150	25	19	22	17	21	96	15	9	40	-
4	9	9	25	251	70	59	12	22	14	35	38	14	9	16	27	17	40	22	9	44	2
5	11	36	29	80	174	68	31	38	19	42	26	7	17	24	13	8	17	15	4	28	3
6	15	42	89	78	78	973	108	104	38	158	173	17	36	59	39	23	126	58	17	70	4
7	11	13	19	16	29	92	142	27	12	27	26	4	6	9	9	3	17	3	2	14	-
8	16	30	85	28	34	85	30	301	62	114	82	10	14	10	21	20	36	11	3	36	-
9	4	14	56	19	17	53	15	90	117	99	44	4	9	6	15	11	39	10	-	27	-
10	17	42	92	49	28	117	36	98	95	569	252	21	27	22	34	33	120	51	15	37	6
11	12	41	170	49	58	148	43	91	70	303	715	28	18	36	24	54	187	82	27	60	-
12	4	7	15	10	10	22	2	11	-	12	16	36	31	23	4	12	42	18	1	13	-
13	4	10	15	9	7	39	3	6	12	23	55	15	71	21	14	26	93	11	11	14	-
14	6	14	21	18	17	39	14	31	11	37	24	17	19	99	59	32	60	12	3	50	-
15	6	3	17	15	11	24	6	17	11	20	26	12	16	21	176	19	35	22	11	78	-
16	1	8	20	24	14	41	3	9	17	25	49	8	22	39	24	136	76	22	10	44	2
17	11	38	67	74	39	162	34	65	33	186	242	46	95	70	64	103	824	163	41	65	3
18	-	6	21	18	20	57	11	21	10	46	64	12	34	16	11	32	136	202	46	28	-
19	-	-	3	7	2	4	1	10	4	12	14	1	6	1	13	13	27	39	62	20	-
20	7	26	35	28	23	45	16	31	19	38	49	7	29	38	39	27	72	24	3	897	10
30	-	-	2	3	-	3	8	1	1	3	-	-	-	-	1	-	2	-	-	34	35

¹Bezeichnung der Wohnviertel siehe gegenüberliegende Seite. Summen der Wohnviertel siehe Seite 30, untere Tabelle. - Zusammen: 19 405 umgezogene Personen.

Innerhalb des Kantons umgezogene Familien nach Wohnviertelkombination 2001

Aus Wohnviertel ¹	Nach Wohnviertel ¹																				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	30
1	3	2	1	-	3	3	2	1	-	-	2	-	2	-	1	-	2	-	-	4	-
2	2	4	6	2	2	1	2	-	-	2	4	-	-	1	1	2	3	2	-	1	-
3	3	2	31	2	4	6	4	16	8	23	20	3	3	1	1	1	9	1	1	7	-
4	1	-	2	53	16	4	2	3	-	3	6	1	-	-	4	3	5	1	3	7	1
5	2	6	3	11	31	9	7	5	2	7	1	1	2	3	2	-	2	2	1	4	1
6	1	6	9	9	7	165	18	14	5	17	22	-	4	9	4	1	14	8	3	16	1
7	1	-	2	2	5	12	31	5	1	5	2	1	-	1	1	-	-	1	-	2	-
8	2	3	13	4	6	6	5	48	7	16	13	1	4	-	4	4	5	-	1	8	-
9	-	-	4	2	4	6	1	13	20	17	1	-	-	1	1	-	3	1	-	4	-
10	2	2	8	4	3	12	6	14	14	99	40	1	2	2	7	4	14	8	3	5	1
11	-	4	14	5	11	15	8	14	9	55	123	4	-	3	5	10	20	13	3	10	-
12	-	-	1	1	-	2	-	1	-	1	-	4	3	2	-	2	5	2	-	3	-
13	-	2	1	2	1	3	-	-	2	3	7	3	14	3	3	3	19	1	1	2	-
14	-	1	2	1	4	3	2	5	1	6	-	3	1	13	13	5	3	1	1	10	-
15	1	-	2	1	1	2	-	4	1	3	3	-	3	3	37	1	2	3	2	22	-
16	-	-	3	6	1	7	-	2	3	3	8	1	2	6	4	27	12	5	2	9	1
17	1	1	6	13	6	20	3	10	5	39	32	4	10	8	15	14	148	30	6	9	1
18	-	-	3	3	2	7	1	3	-	7	7	2	5	2	2	5	19	39	11	7	-
19	-	-	-	1	-	1	-	2	1	2	1	-	1	-	4	2	5	6	13	4	-
20	1	1	2	3	4	2	4	5	2	3	6	-	4	5	3	5	7	3	-	185	2
30	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	6

¹Bezeichnung der Wohnviertel siehe gegenüberliegende Seite. Summen der Wohnviertel siehe Seite 59, untere Tabelle. - Zusammen: 2 809 umgezogene Familien.

Innerhalb des Kantons Umgezogene nach Alter seit 1992

Jahr	Annäherndes Alter in Jahren										Total
	0-14	15-19	20-29	30-39	40-49	50-59	60-64	65-69	70-79	80 u.m.	
1992	1 918	630	6 195	3 950	1 750	834	317	233	374	740	16 941
1993	2 170	668	6 087	4 357	1 908	1 029	319	207	415	730	17 890
1994	2 490	684	6 189	4 667	2 074	1 064	317	272	370	679	18 806
1995	2 944	823	6 179	5 065	2 260	1 180	364	271	443	775	20 304
1996	3 054	937	6 259	5 239	2 532	1 221	381	316	480	752	21 171
1997	2 868	948	5 969	5 227	2 658	1 290	425	304	463	833	20 985
1998	3 064	1 019	6 096	5 459	2 664	1 444	432	332	494	724	21 728
1999	3 090	1 108	6 017	5 441	2 705	1 477	408	298	537	759	21 840
2000	2 909	1 043	5 661	4 982	2 740	1 526	449	349	555	883	21 097
2001	2 548	906	5 254	4 651	2 637	1 494	418	288	488	721	19 405

Innerhalb des Kantons Umgezogene nach Heimat, Geschlecht und Alter 2001

Annäherndes Alter in Jahren ¹	Basel-Stadt			Ganze Schweiz ²			Ausland			Alle Umgezogenen		
	Männ- lich	Weib- lich	Zusam- men	Männ- lich	Weib- lich	Zusam- men	Männ- lich	Weib- lich	Zusam- men	Männ- lich	Weib- lich	Zusam- men
0- 6	143	137	280	368	350	718	324	334	658	692	684	1 376
7-14	128	141	269	291	315	606	288	278	566	579	593	1 172
15-19	90	105	195	250	265	515	204	187	391	454	452	906
20-24	218	293	511	646	836	1 482	480	476	956	1 126	1 312	2 438
25-29	297	292	589	798	784	1 582	671	563	1 234	1 469	1 347	2 816
30-34	250	243	493	695	668	1 363	580	534	1 114	1 275	1 202	2 477
35-39	219	240	459	645	579	1 224	596	354	950	1 241	933	2 174
40-44	190	169	359	486	443	929	425	242	667	911	685	1 596
45-49	126	125	251	306	318	624	269	148	417	575	466	1 041
50-54	123	148	271	289	284	573	184	119	303	473	403	876
55-59	112	104	216	224	219	443	108	67	175	332	286	618
60-64	63	77	140	142	149	291	86	41	127	228	190	418
65-69	46	69	115	95	138	233	25	30	55	120	168	288
70-74	41	63	104	93	132	225	17	15	32	110	147	257
75-79	32	88	120	67	148	215	9	7	16	76	155	231
80 u.m.	109	335	444	165	533	698	6	17	23	171	550	721
Zusammen	2 187	2 629	4 816	5 560	6 161	11 721	4 272	3 412	7 684	9 832	9 573	19 405

¹Alter 0-6 Jahre = Geburtsjahrgänge 2001-1995; 7-14 Jahre = Geburtsjahrgänge 1994-1987; usw. ²Ubrige Schweiz als Differenz von Ganze Schweiz und Basel-Stadt berechnen.

Innerhalb des Kantons Umgezogene nach Geschlecht, Monat und Heimat 2001

Heimat	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Männliches Geschlecht												
Ganze Schweiz	474	429	490	450	526	412	556	446	411	528	462	376
davon Basel-Stadt	196	154	187	184	216	163	201	184	161	214	178	149
Ausland	343	413	342	359	353	398	320	320	374	439	332	279
Zusammen	817	842	832	809	879	810	876	766	785	967	794	655
Weibliches Geschlecht												
Ganze Schweiz	526	511	548	538	508	466	571	550	498	538	488	419
davon Basel-Stadt	228	237	260	235	225	184	212	211	219	248	198	172
Ausland	305	348	257	284	292	319	281	246	299	315	241	225
Zusammen	831	859	805	822	800	785	852	796	797	853	729	644

Ordentlich Eingebürgerte nach Familienstand seit 1996

Jahr	Einzelpersonen		Familienvorstände		Übrige Familienangehörige			Alle Eingebürgerten		Total
	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Ehefrauen	Söhne	Töchter	Männlich	Weiblich	
1996	88	83	150	24	128	123	115	361	350	711
1997	84	97	153	28	129	131	134	368	388	756
1998	109	140	181	40	143	189	156	479	479	958
1999	62	65	81	22	64	84	74	227	225	452
2000	108	135	168	46	129	182	190	458	500	958
2001	130	121	183	38	143	197	199	510	501	1 011

Ordentlich Eingebürgerte nach bisheriger Heimat 1982-1991 und seit 1992

Bisherige Heimat	1982-1991	1992-2001	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Schweiz	2 246	1 337	221	144	104	146	147	143	162	70	110	90
Ausland	3 279	5 597	271	313	429	460	564	613	796	382	848	921
Deutschland	949	131	22	9	7	19	11	17	20	11	8	7
Frankreich	94	88	10	11	19	12	6	7	10	2	4	7
Italien	420	1 083	40	19	63	97	140	126	178	93	185	142
Österreich	140	20	4	2	1	-	2	1	1	-	5	4
Grossbritannien	37	39	6	1	-	5	-	2	6	5	10	4
Niederlande	39	4	3	-	1	-	-	-	-	-	-	-
Finnland	14	5	1	-	-	-	4	-	-	-	-	-
Spanien	50	47	5	1	4	6	4	7	7	-	7	6
Portugal	5	42	-	-	4	-	1	4	12	12	8	1
Griechenland	28	38	3	1	-	1	1	5	-	2	19	6
Polen	45	109	9	3	6	12	30	16	20	5	4	4
Tschechoslowakei ¹	503	95	19	15	11	11	15	10	4	1	4	5
Ungarn	257	108	5	11	12	16	18	11	21	2	6	6
Jugoslawien ²	288	1 527	68	110	146	124	184	178	193	90	159	275
Rumänien	19	27	-	1	3	-	8	9	2	2	1	1
Bulgarien	18	3	-	-	-	1	1	-	1	-	-	-
Türkei	84	1 451	27	45	51	54	66	149	237	116	327	379
Kap Verde	-	35	2	3	2	-	-	6	8	-	9	5
Marokko	3	14	1	-	3	2	3	-	-	3	2	-
Algerien	2	30	3	-	2	-	8	10	2	-	5	-
Tunesien	3	17	3	-	-	1	-	2	3	-	7	1
Ägypten	8	10	1	4	-	4	-	-	1	-	-	-
Israel	36	19	4	2	1	4	5	-	1	-	-	2
Iran	30	24	1	-	5	-	2	-	9	-	1	6
Afghanistan	1	26	-	-	-	7	-	-	8	5	1	5
Pakistan	5	24	-	-	1	-	-	-	-	10	13	-
Indien	10	44	1	-	-	3	9	2	8	-	8	13
Sri Lanka	2	43	-	-	-	-	-	-	1	6	22	14
Thailand	-	13	-	-	11	-	-	1	-	-	-	1
Kambodscha	2	8	-	-	-	-	7	-	1	-	-	-
Vietnam	16	273	19	54	50	52	22	25	21	12	11	7
VR China	5	39	-	-	4	6	7	9	3	-	7	3
Philippinen	3	18	-	1	9	1	-	7	-	-	-	-
USA	20	25	2	-	4	5	3	1	4	2	1	3
Peru	4	8	2	1	-	1	-	-	2	1	1	-
Bolivien	2	8	-	-	-	7	-	-	-	1	-	-
Chile	11	19	2	5	2	1	2	2	1	-	4	-
Übrige Staaten	91	75	7	11	4	8	5	6	10	1	9	14
Staatenlos	35	8	1	3	3	-	-	-	1	-	-	-
Zusammen	5 525	6 934	492	457	533	606	711	756	958	452	958	1 011

¹Seit 1993 Tschechien und Slowakei. ²Seit 1992 Nachfolgestaaten des ehemaligen Jugoslawien.

Ordentlich Eingebürgerte nach Familienstand und bisheriger Heimat 2001¹

Bisherige Heimat	Einzelpersonen		Familienvorstände		Übrige Familienangehörige			Alle Eingebürgerten		Total
	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Ehefrauen	Söhne	Töchter	Männlich	Weiblich	
Schweiz	20	16	16	3	11	14	10	50	40	90
Zürich	-	1	1	-	-	1	-	2	1	3
Bern	4	1	5	-	4	2	1	11	6	17
Luzern	1	3	1	1	1	-	2	2	7	9
Uri	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1
Freiburg	-	2	-	-	-	-	-	-	2	2
Solothurn	3	-	2	2	1	4	3	9	6	15
Basel-Landschaft	-	1	2	-	1	3	-	5	2	7
Schaffhausen	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1
St. Gallen	2	2	-	-	-	-	-	2	2	4
Graubünden	2	2	1	-	1	-	-	3	3	6
Aargau	3	3	2	-	1	3	1	8	5	13
Thurgau	1	-	1	-	1	1	1	3	2	5
Waadt	2	-	1	-	1	-	2	3	3	6
Wallis	-	1	-	-	-	-	-	-	1	1
Ausland	110	105	167	35	132	183	189	460	461	921
Deutschland	4	3	-	-	-	-	-	4	3	7
Frankreich	2	3	1	-	1	-	-	3	4	7
Italien	23	27	19	7	17	26	23	68	74	142
Österreich	-	-	1	-	1	1	1	2	2	4
Grossbritannien	-	4	-	-	-	-	-	-	4	4
Spanien	1	2	1	-	-	-	2	2	4	6
Portugal	-	-	1	-	-	-	-	1	-	1
Griechenland	1	-	1	-	1	1	2	3	3	6
Polen	2	-	1	-	1	-	-	3	1	4
Tschechien	1	-	-	-	1	-	-	1	1	2
Slowakei	2	1	-	-	-	-	-	2	1	3
Ungarn	3	1	1	-	1	-	-	4	2	6
Slowenien	-	1	-	-	-	-	-	-	1	1
Kroatien	6	3	16	-	12	13	15	35	30	65
Bosnien-Herzegowina	1	1	3	1	6	6	3	10	11	21
BR Jugoslawien	15	12	26	9	24	20	24	61	69	130
Mazedonien	3	2	14	-	7	10	22	27	31	58
Rumänien	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1
Russland	-	1	-	-	-	-	-	-	1	1
Türkei	36	35	68	15	49	94	82	198	181	379
Kap Verde	-	-	1	-	2	2	-	3	2	5
Tunesien	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1
Kamerun	1	-	-	1	-	-	1	1	2	3
Simbabwe	-	1	-	-	-	-	-	-	1	1
Südafrika	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1
Syrien	-	-	1	-	-	-	-	1	-	1
Israel	-	2	-	-	-	-	-	-	2	2
Irak	-	-	1	-	-	1	1	2	1	3
Iran	1	1	1	-	1	1	1	3	3	6
Afghanistan	1	-	1	-	-	2	1	4	1	5
Indien	-	1	2	2	1	4	3	6	7	13
Sri Lanka	-	-	4	-	4	1	5	5	9	14
Thailand	-	1	-	-	-	-	-	-	1	1
Vietnam	2	2	2	-	-	-	1	4	3	7
VR China	-	-	-	-	1	-	2	-	3	3
Japan	2	-	-	-	-	-	-	2	-	2
USA	-	1	-	-	1	1	-	1	2	3
Kolumbien	-	-	1	-	-	-	-	1	-	1
Brasilien	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1
Zusammen	130	121	183	38	143	197	199	510	501	1 011

¹Erleichtert Eingebürgerte siehe Seite 68.

Ordentlich Eingebürgerte nach bisheriger Heimat und neuer Bürgergemeinde 2001

Neue Bürgergemeinde	Schweiz		Nachbarstaat		Übriges Ausland		Alle Eingebürgerten ¹			Basel-Stadt ²		
	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich	Total	Männ- lich	Weib- lich	Total
Stadt Basel	43	36	73	78	371	364	487	478	965	1	1	2
Riehen	7	4	4	4	12	14	23	22	45	4	5	9
Bettingen	-	-	-	1	-	-	-	1	1	2	-	2
Zusammen	50	40	77	83	383	378	510	501	1 011	7	6	13

¹Ohne Bürger von Basel-Stadt. ²Einbürgerung von Bürgern von Basel-Stadt in eine neue baselstädtische Bürgergemeinde.

Ordentlich Eingebürgerte nach bisheriger Heimat, Geburtsort, Alter und Aufenthaltsdauer 2001

Geburtsort Alter Aufenthaltsdauer	Schweiz		Deutschland		Frankreich		Italien		Übriges Ausland		Alle Eingebürgerten	
	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich
Nach Geburtsort												
Basel-Stadt	33	19	1	2	-	2	44	52	142	141	220	216
Übrige Schweiz	15	14	-	-	-	-	2	-	7	12	24	26
Nachbarstaat	2	4	3	1	2	2	22	22	3	9	32	38
Übriges Ausland	-	3	-	-	1	-	-	-	233	218	234	221
Nach Alter in Jahren ¹												
0- 4	3	4	-	-	-	-	4	5	25	32	32	41
5- 9	2	1	-	-	-	-	11	5	48	37	61	43
10-14	3	3	-	-	-	-	4	6	36	40	43	49
15-19	8	3	-	1	1	1	8	11	44	52	61	68
20-24	-	-	-	-	-	1	2	9	54	52	56	62
25-29	3	2	-	-	-	-	4	6	16	26	23	34
30-34	6	-	-	-	1	1	10	10	21	32	38	43
35-39	6	1	-	1	-	-	6	6	28	32	40	40
40-44	3	6	-	-	-	-	8	8	44	28	55	42
45-49	3	5	1	-	-	1	5	1	32	22	41	29
50-54	3	3	-	-	1	-	2	3	21	19	27	25
55-59	6	3	2	-	-	-	2	2	11	4	21	9
60-64	1	3	1	-	-	-	2	-	3	2	7	5
65 u.m.	3	6	-	1	-	-	-	2	2	2	5	11
Zusammen	50	40	4	3	3	4	68	74	385	380	510	501
Einzelpersonen und Familienvorstände nach Aufenthaltsdauer in der Einbürgerungsgemeinde in Jahren ²												
0- 2 ³	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3- 4	2	2	-	-	-	-	-	-	1	-	3	2
5- 9	7	3	1	-	1	-	6	-	19	9	34	12
10-14	4	2	-	1	-	1	3	1	68	32	75	37
15-19	2	2	2	-	1	1	3	3	85	19	93	25
20 u.m.	14	6	1	1	-	-	18	6	41	24	74	37
Seit Geburt	7	4	-	1	1	1	12	24	14	16	34	46
Zusammen	36	19	4	3	3	3	42	34	228	100	313	159

¹Alter 0-4 Jahre = Geburtsjahrgänge 2001-1997; usw. ²Aufenthaltsdauer 0 Jahre = 2001 zugezogen; 1 Jahr = 2000 zugezogen; usw. ³Nach kantonalem Recht Wiedereingebürgerte.

Ordentlich Eingebürgerte nach Heimat und Einbürgerungsart seit 1993¹

Jahr	Ordentliche Einbürgerung von Schweizern				Wiederaufnahme von Schweizern	Ordentliche Einbürgerung von Ausländern				Alle Eingebürgerten
	Anspruch ²	8 Jahre Wohnsitz	3 Jahre Wohnsitz	Zusammen		Anspruch ²	10 Jahre Wohnsitz	5 Jahre Wohnsitz	Zusammen	
1993	97	33	12	142	2	165	100	48	313	457
1994	77	16	9	102	2	254	136	39	429	533
1995	91	31	18	140	6	283	134	43	460	606
1996	121	10	14	145	2	334	164	66	564	711
1997	116	21	3	140	3	349	197	67	613	756
1998	122	23	11	156	6	443	220	133	796	958
1999	44	11	15	70	-	240	91	51	382	452
2000	66	27	14	107	3	502	252	94	848	958
2001	71	10	7	88	2	547	234	140	921	1 011

¹Ohne Wiedereinbürgerungen und erleichterte Einbürgerungen nach Bundesrecht. ²15 Jahre Wohnsitz.

Eingebürgerte nach neuer und bisheriger Heimat seit 1993¹

Jahr	Gesuchstellende			Gesuchstellende und Angehörige								Total
	Schweiz	Ausland	Total	Schweiz	Deutschland	Frankreich	Italien	Österreich ²	Übriges Ausland	Ganzes Ausland		
Aufnahmen ins Bürgerrecht des Kantons Basel-Stadt - Ordentliche Einbürgerungen												
1993	81	166	247	144	9	11	19	2	272	313	457	
1994	66	222	288	104	7	19	63	1	339	429	533	
1995	81	238	319	146	19	12	97	1	331	460	606	
1996	78	267	345	147	11	6	140	2	405	564	711	
1997	77	285	362	143	17	7	126	1	462	613	756	
1998	85	385	470	162	20	10	178	1	587	796	958	
1999	43	187	230	70	11	2	93	-	276	382	452	
2000	65	392	457	110	8	4	185	5	646	848	958	
2001	55	417	472	90	7	7	142	4	761	921	1 011	
Aufnahmen ins Bürgerrecht des Kantons Basel-Stadt - Erleichterte Einbürgerungen und Wiedereinbürgerungen nach Bundesrecht												
1993	...	54	54	...	5	2	9	-	38	54	54	
1994	...	30	30	...	7	1	4	1	18	31	31	
1995	...	27	27	...	2	3	4	1	17	27	27	
1996	...	29	29	...	7	1	-	-	24	32	32	
1997	...	84	84	...	7	12	18	1	48	86	86	
1998	...	50	50	...	9	3	7	1	33	53	53	
1999	...	50	50	...	7	3	8	-	32	50	50	
2000	...	33	33	...	1	1	6	1	24	33	33	
2001	...	78	78	...	8	3	6	1	64	82	82	
Aufnahmen in ausserkantonale Bürgerrechte - Alle Einbürgerungen von ausländischen Gesuchstellern ³												
1993	...	101	101	-	12	7	9	2	77	107	107	
1994	...	56	56	-	4	7	16	-	34	61	61	
1995	...	66	66	-	10	4	17	1	46	78	78	
1996	...	66	66	-	9	4	23	1	34	71	71	
1997	...	115	115	-	8	9	24	2	72	115	115	
1998	...	106	106	-	9	5	18	2	76	110	110	
1999	...	58	58	-	4	5	8	-	46	63	63	
2000	...	64	64	-	5	1	11	-	51	68	68	
2001	...	143	143	-	11	3	16	1	116	147	147	

¹Nur die Wohnbevölkerung betreffende Fälle. ²Einschliesslich Liechtenstein. ³Einschliesslich ihre baselstädtischen Familienangehörigen.

Veränderung der Heimatgruppen der Bevölkerung durch Bürgerrechtswechsel seit 1993¹

Jahr	Zuwachs an Kantonsbürgern durch					Abnahme an Nichtkantonsbürgern					
	Einbürgerung ²	Heirat ³	Adoption	Übrige Fälle ⁴	Total	Schweizer	Deutsche	Franzosen	Italiener	Übr. Ausländer	Alle Ausländer
1993	511	128	4	1	644	151	28	21	38	406	493
1994	564	133	6	1	704	163	19	27	85	410	541
1995	633	123	7	-3	760	183	33	20	118	406	577
1996	743	111	6	14	874	190	28	11	165	480	684
1997	842	102	8	-2	950	119	33	28	167	603	831
1998	1 011	77	6	-3	1 091	121	40	18	204	708	970
1999	502	87	5	-1	593	85	23	10	109	366	508
2000	991	71	3	8	1 073	116	17	5	203	732	957
2001	1 093	64	4	-	1 161	-12	28	15	164	966	1 173

¹Saldo aus Bürgerrechtswechsel infolge ordentlicher Einbürgerung, Wiedereinbürgerung, erleichterter Einbürgerung, Auflösung des Kindesverhältnisses zum Ehemann der Mutter, Anerkennung von Kindern, Heirat der Eltern, Adoption sowie Übergangsbestimmungen aus dem neuen Eherecht. ²Einschliesslich Wiedereinbürgerung und erleichterter Einbürgerung. ³Einschliesslich Wiederannahme des Kantonsbürgerrechts durch Ehefrauen (neues Eherecht). ⁴Auflösung des Kindesverhältnisses zum Ehemann der Mutter, Anerkennung von Kindern, Heirat der Eltern und Ungültigerklärung der Ehe.

Saldi der Bürgerrechtswechsel nach Heimat, Geschlecht und Art des Bürgerrechtswechsels 2001

Geschlecht	Basel-Stadt	Übrige Schweiz	Ganze Schweiz	Deutschland	Frankreich	Italien	Österreich ¹	Übriges Ausland	Ganzes Ausland
Männlich	541	46	587	-21	-6	-84	-3	-473	-587
Ordentliche Einbürgerung ²	510	-50	460	-4	-3	-68	-2	-383	-460
Wiedereinbürgerung ³	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Erleichterte Einbürgerung ³	28	83	111	-14	-2	-16	-1	-78	-111
Kindesverhältnis aufgelöst	--	-1	-1	--	-1	--	--	2	1
Anerkennung von Kindern	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Heirat der Eltern	-1	11	10	-3	--	--	--	-7	-10
Adoption	4	3	7	--	--	--	--	-7	-7
Weiblich	620	-34	586	-7	-9	-80	-3	-487	-586
Ordentliche Einbürgerung ²	501	-40	461	-3	-4	-74	-2	-378	-461
Wiedereinbürgerung ³	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Erleichterte Einbürgerung ³	54	64	118	-5	-4	-6	-1	-102	-118
Heirat	64	-64	...	...	...	...	...	...	...
Kindesverhältnis aufgelöst	-1	-3	-4	1	-1	--	--	4	4
Anerkennung von Kindern	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Heirat der Eltern	2	4	6	--	--	--	--	-6	-6
Adoption	--	5	5	--	--	--	--	-5	-5
Beide Geschlechter	1 161	12	1 173	-28	-15	-164	-6	-960	-1 173
Ordentliche Einbürgerung ²	1 011	-90	921	-7	-7	-142	-4	-761	-921
Wiedereinbürgerung ³	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Erleichterte Einbürgerung ³	82	147	229	-19	-6	-22	-2	-180	-229
Heirat	64	-64	...	...	...	...	...	...	...
Kindesverhältnis aufgelöst	-1	-4	-5	1	-2	--	--	6	5
Anerkennung von Kindern	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Heirat der Eltern	1	15	16	-3	--	--	--	-13	-16
Adoption	4	8	12	--	--	--	--	-12	-12

¹Einschliesslich Liechtenstein. ²Keine Aufnahmen von Ausländern in ein ausserkantonales Bürgerrecht. ³Nach Bundesrecht.

Erleichtert Eingebürgerte nach Geschlecht 1982-1991 und seit 1992

Geschlecht	1982-1991	1992-2001	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Männlich	49	913	41	147	71	87	82	166	95	65	48	111
Weiblich	52	362	4	12	11	14	11	32	66	47	47	118
Zusammen	101	1 275	45	159	82	101	93	198	161	112	95	229

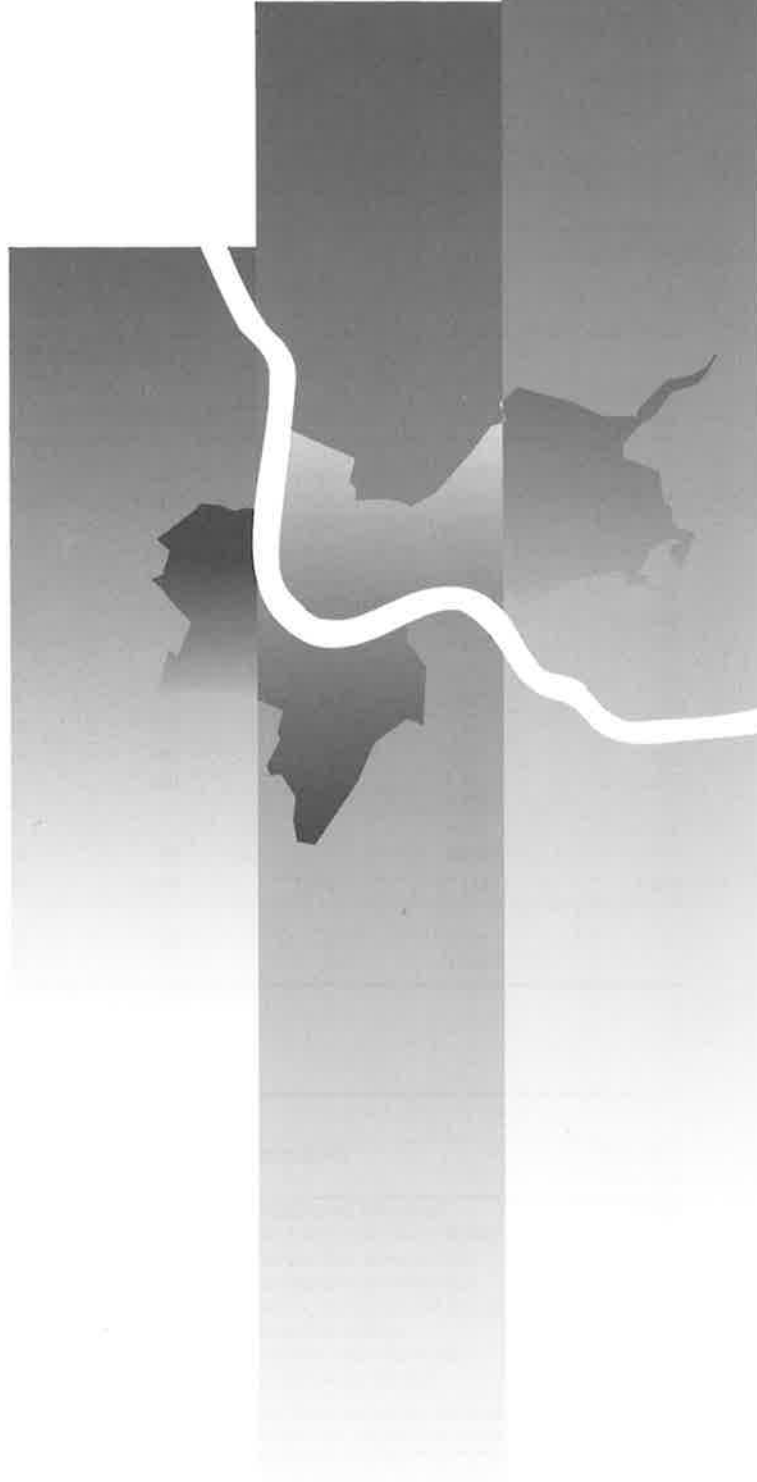
Erleichtert Eingebürgerte nach Familienstand und bisheriger Heimat 2001

Bisherige Heimat	Einzelpersonen		Familienvorstände		Übrige Familienangehörige			Alle Eingebürgerten		Total
	Männ-lich	Weib-lich	Männ-lich	Weib-lich	Ehe-frauen	Söhne	Töchter	Männ-lich	Weib-lich	
Deutschland	14	5	-	-	-	-	-	14	5	19
Frankreich	2	4	-	-	-	-	-	2	4	6
Italien	16	6	-	-	-	-	-	16	6	22
Österreich	1	1	-	-	-	-	-	1	1	2
Grossbritannien	1	3	-	-	-	-	-	1	3	4
Belgien	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1
Niederlande	-	1	-	-	-	-	-	-	1	1
Portugal	1	1	-	-	-	-	-	1	1	2
Griechenland	2	-	-	-	-	-	-	2	-	2
Polen	1	1	-	-	-	-	-	1	1	2
Tschechien	-	3	-	-	-	-	-	-	3	3
Ungarn	1	3	-	-	-	-	-	1	3	4
Slowenien	-	1	-	-	-	-	-	-	1	1
Kroatien	2	1	-	-	-	-	-	2	1	3
Bosnien-Herzegowina	4	1	-	-	-	-	-	4	1	5
BR Jugoslawien	6	4	1	-	-	2	1	9	5	14
Mazedonien	-	1	-	-	-	-	-	-	1	1
Rumänien	-	1	-	-	-	-	-	-	1	1
Albanien	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1
Russland	1	6	-	-	-	-	-	1	6	7
Türkei	5	4	-	-	-	-	-	5	4	9
Marokko	3	3	-	-	-	-	-	3	3	6
Algerien	3	-	1	-	1	1	1	5	2	7
Tunesien	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1
Ägypten	3	-	-	-	-	-	-	3	-	3
Sudan	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1
Äthiopien	-	1	-	-	-	-	-	-	1	1
Mauretanien	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1
Senegal	1	1	-	-	-	-	-	1	1	2
Togo	-	1	-	-	-	-	-	-	1	1
Nigeria	2	-	-	-	-	-	-	2	-	2
Kamerun	-	3	-	-	-	-	-	-	3	3
Kongo-Kinshasa	4	-	-	-	-	-	-	4	-	4
Kenya	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1
Angola	2	-	-	-	-	-	-	2	-	2
Libanon	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1
Iran	1	1	-	-	-	-	-	1	1	2
Afghanistan	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1
Malediven	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1
Bangladesch	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1
Thailand	1	18	-	1	-	-	1	1	20	21
Kambodscha	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1
Indonesien	1	1	-	-	-	-	-	1	1	2
Philippinen	1	8	-	-	-	-	-	1	8	9
VR China	3	2	-	-	-	-	-	3	2	5
Japan	1	1	-	-	-	-	-	1	1	2
Kanada	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1
USA	3	4	-	-	-	-	-	3	4	7
Mexiko	2	1	-	-	-	-	-	2	1	3
Kuba	-	1	-	-	-	-	-	-	1	1
Dominikanische Republik	-	7	-	1	-	1	-	1	8	9
Jamaika	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1
Costa Rica	-	1	-	-	-	-	-	-	1	1
Kolumbien	1	1	-	-	-	-	-	1	1	2
Peru	1	4	-	-	-	-	-	1	4	5
Brasilien	2	6	-	-	-	-	-	2	6	8
Zusammen	105	112	2	2	1	4	3	111	118	229



Raum, Landschaft, Umwelt

Räumliche Gliederung
Witterung
Bodennutzung
Wasser
Schadstoffe der Luft
Entsorgung



Geografische Lage

Punkt	Ort	Geodätische Koordinaten ¹		Landeskoordinaten ¹
		Ostl. Länge	Nördl. Breite	
Nordpunkt	Landesgrenzstein 63, Herrenwald (Riehen)	7° 41'37,2"	47° 36'08,3"	619 155/272 279
Ostpunkt	Landesgrenzstein 64, Herrenwald (Riehen)	7° 41'38,9"	47° 36'07,7"	619 190/272 263
Südpunkt	Kantonsgrenzstein 88, Bruderholz	7° 35'42,1"	47° 31'14,4"	611 762/263 184
Westpunkt	Landesgrenzstein 16, Hegenheimerstrasse	7° 33'17,8"	47° 33'56,7"	608 732/268 190
Münster	Spitze Martinsturm	7° 35'35,4"	47° 33'27,6"	611 549/267 289
Astr. meteor. Anstalt	Mitte Pfeiler in der Passagenhütte (Binningen, Kanton Basel-Landschaft)	7° 34'59,9" 7° 35'00,4" ²	47° 32'33,1" 47° 32'27,2" ²	610 871/265 611 ...

¹Vermessungsnulppunkt ist die alte Sternwarte in Bern (geografische Koordinaten: 7°26'20,0" östlicher Länge von Greenwich, 46°57'08,7" nördlicher Breite; Landeskoordinaten mit metrischer Einheit: 600 000/200 000). Die geodätischen Koordinaten sind auf das Besselsche Referenzellipsoid reduziert, die Landeskoordinaten basieren auf einer schiefachsigen Zylinderprojektion. Ausdehnung des Kantons Basel-Stadt: grösste Länge Ost-West 10 460 m; grösste Breite Nord-Süd 9 093 m. ²Geografische Koordinaten.

Kantons- und Gemeindegrenzen nach Länge und Grenznachbar

Grenznachbar	Grenzlänge in Meter				Grenzanteil in Promille
	Land	Rhein	Birs	Total	
Kantonsgrenze					
Basel-Landschaft	12 258	1 414	2 106	15 778	365
Birsfelden	--	1 414	1 811	3 225	75
Muttenz	--	--	295	295	7
Münchenstein	3 580	--	--	3 580	83
Reinach	347	--	--	347	8
Bottmingen	1 658	--	--	1 658	38
Binningen	3 793	--	--	3 793	88
Allschwil	2 880	--	--	2 880	67
Frankreich	3 403	1 767	--	5 170	120
St-Louis	2 785	--	--	2 785	65
Huningue	618	1 767	--	2 385	55
Deutschland	22 026	198	--	22 224	515
Weil am Rhein	6 653	108	--	6 761	157
Lörrach	3 930	--	--	3 930	91
Inzlingen	4 897	--	--	4 897	113
Grenzach-Wyhlen	6 546	90	--	6 636	154
Kantonsgrenze Basel-Stadt	37 687	3 379	2 106	43 172	1 000
Gemeindegrenzen					
Basel/Riehen	3 055	90	--	3 145	...
Riehen/Bettingen	3 948	--	--	3 948	...

Höhenpunkte¹

Höhenpunkt	Höhe über Meer in m	Höhenpunkt	Höhe über Meer in m
Rheinufer, Landesgrenze Kleinhüningen	244,75 ²	Münsterplatz, Rittergasse	270,45
Schifflande, Mittlere Rheinbrücke	253,59	Allschwilerstrasse-Morgartenring	276,61
Claraplatz, Rebgeasse	254,04	Bahnhof SBB, Schwellenhöhe	276,75
Elsässerstrasse-Schlachthofstrasse	259,46	Birsigstrasse-Oberwilerstrasse	278,99
St. Jakob, Brüglingerstrasse	260,40	Riehen, Baselstrasse (bei Kirche)	280,22
Barfusserplatz, Barfussergasse	260,61	Bruderholz, Batterie	364,99
Bad. Bahnhof, Schwellenhöhe	262,90	Bettingen, neues Schulhaus	386,10
Hörnliallee-Rauracherstrasse	264,94	St. Chrischona, Terrasse	³ 522,03

¹Vermessungsnulppunkt ist der Repère Pierre du Niton in Genf (Nivellementshorizont: 373,600 m über dem Mittelwasserstand des Mittelländischen Meeres im Hafen von Marseille). Basler Nullpunkt 243,946 m; Basler Rheinpegel (Schifflande) 243,907 m. ²Tiefster Punkt des Kantons Basel-Stadt. ³Höchster Punkt des Kantons Basel-Stadt.

Rheinpegelstand Basel-Rheinhalle seit 1999¹

Jahr	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jahr
Mittelwert													
1999	534	610	639	646	803	779	683	621	573	591	565	607	638
2000	566	622	611	585	648	643	650	641	586	578	575	553	605
2001	577	549	702	689	666	719	673	608	645	573	549	567	627
Absolutes Minimum													
1999	507	517	569	571	652	692	607	573	527	543	533	532	507
2000	522	565	580	551	612	583	580	574	522	536	539	515	515
2001	500	520	527	643	631	635	613	560	566	534	516	507	500
Absolutes Maximum													
1999	607	937	712	717	1 058	871	792	720	653	679	675	783	1 058
2000	648	703	691	637	757	749	776	794	748	634	609	592	794
2001	698	614	811	788	748	843	834	655	753	622	658	729	843

¹Messstation im Wohnviertel Hirzbrunnen; in Zentimeter über dem Horizont von 240 m über Meer. Infolge Einstellung der Auswertungen des Pegels Schifflände durch die Landeshydrologie und -geologie stehen für diese Messstation keine Angaben mehr zur Verfügung.

Rheinpegelstand Rheinfelden seit 1999¹

Jahr	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jahr
Mittelwert²													
1999	210	274	300	307	454	430	341	290	249	265	241	277	303
2000	240	289	281	260	316	310	317	308	259	252	248	228	276
2001	248	223	355	346	328	379	336	280	313	247	225	239	294
Absolutes Minimum													
1999	184	198	243	246	313	352	279	251	211	224	212	213	184
2000	204	242	255	233	287	261	258	250	204	218	220	190	190
2001	177	200	203	300	302	305	286	239	244	214	198	182	177
Absolutes Maximum													
1999	265	556	359	364	680	519	423	377	315	338	319	425	680
2000	309	357	343	306	407	401	433	443	403	302	276	263	443
2001	343	275	454	418	388	495	482	319	410	285	311	375	495

¹Messstation in Rheinfelden (AG); in Zentimeter über dem Horizont von 260 m über Meer. ²Mittelwert seit 1969: 258 Zentimeter.

Abflussmengen des Rheins in Rheinfelden seit 1999¹

Jahr	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jahr
Mittlere Abflussmenge in m³/sec													
1999	694	1 177	1 335	1 389	2 605	2 390	1 659	1 253	955	1 071	897	1 169	1 384
2000	880	1 226	1 165	1 010	1 429	1 394	1 446	1 375	1 013	958	930	791	1 134
2001	948	779	1 754	1 666	1 523	1 936	1 590	1 163	1 410	935	787	889	1 284
Maximale Abflussmenge in m³/sec													
1999	1 080	3 470	1 800	1 850	4 450	3 160	2 340	1 950	1 450	1 640	1 480	2 360	4 550
2000	1 380	1 760	1 640	1 360	2 170	2 120	2 390	2 480	2 140	1 320	1 130	1 040	2 480
2001	1 640	1 130	2 580	2 260	2 010	2 940	2 820	1 460	2 200	1 200	1 390	1 900	2 940
Abflussmenge in m³/sec seit 1935													
Mittelwert ²	771	833	881	1 039	1 259	1 514	1 450	1 211	1 027	862	828	819	1 042
Minimum ³	337	322	331	423	604	695	576	509	479	348	336	315	315
Abs. Max. ⁴	3 410	3 610	3 160	2 820	4 550	3 670	3 080	3 850	3 710	3 150	3 650	3 050	4 550

¹Die Abflussmengen werden seit 1933 in Rheinfelden (AG) gemessen; sie sind dort um etwa 2 % kleiner als in Basel. ²Grösstes Jahresmittel: 1384 m³/sec im Jahre 1999, kleinstes Jahresmittel: 633 m³/sec im Jahre 1949. ³Tagesmittel: kleinste mittlere Abflussmenge: 315 m³/sec im Dezember 1962. ⁴Grösste Abflussmenge (Spitze): 4550 m³/sec im Mai 1999.

Meteorologische Beobachtungen des Observatoriums St. Margarethen Basel 1961/90 und seit 1968¹

Monat Jahr	Temperatur					Relative Feuch- tigkeit in % um 12:45 Uhr ⁷	Be- wöl- kung in % im Monats- mittel	Sonnenschein		Niederschlag		
	Monats- mittel ² in °C	Eis- tage ³	Frost- tage ⁴	Som- mer- tage ⁵	Hitze- tage ⁶			Dauer in Stun- den	Tage ohne Son- nen- schein	Nieder- schlags- menge in mm	Tage mit minde- stens 0,3 mm	Tage mit Schnee- decke
Normalwert 1961/90												
Januar	0,7	5,5	18,7	-	-	78,0	74,4	62,5	11,4	52,9	13,2	10,4
Februar	2,3	2,4	14,7	-	-	72,1	71,9	82,8	7,9	51,7	12,4	7,0
März	5,6	0,4	9,7	-	-	63,0	70,3	116,6	6,0	51,8	13,6	3,3
April	9,2	-	3,0	0,7	-	58,4	70,0	148,6	4,7	64,4	14,1	0,4
Mai	13,3	-	0,2	4,0	0,2	59,3	68,8	182,0	3,2	84,9	15,6	-
Juni	16,6	-	-	9,2	1,4	59,8	65,0	205,6	1,8	87,4	13,4	-
Juli	18,9	-	-	15,4	4,5	58,0	55,9	240,5	1,0	80,0	11,0	-
August	18,1	-	-	13,5	3,3	60,2	59,4	215,3	1,5	87,6	12,2	-
September	15,1	-	-	6,1	0,5	64,6	59,8	166,0	2,3	61,6	9,9	-
Oktober	10,4	-	0,9	0,6	-	71,6	66,0	121,8	5,5	51,6	10,4	-
November	5,0	0,9	8,1	-	-	75,5	72,8	76,8	9,1	59,8	12,6	2,3
Dezember	1,7	4,6	17,0	-	-	78,7	74,2	60,4	11,5	54,6	12,4	7,0
Ganzes Jahr	9,7	13,8	72,2	49,6	9,8	66,6	67,4	1 678,6	65,9	788,3	150,9	30,3
Jahreswerte												
1968	9,5	17	73	32	6	67	70	1 510	69	875	163	26
1969	9,1	28	81	50	7	68	67	1 643	68	855	145	50
1970	9,4	16	82	50	4	68	69	1 461	71	857	167	39
1971	9,6	17	78	53	14	62	61	1 826	61	634	123	40
1972	9,1	12	62	31	4	66	64	1 588	66	634	125	19
1973	9,5	12	94	56	10	64	64	1 727	61	760	137	18
1974	10,2	-	31	37	7	65	71	1 565	72	701	158	1
1975	9,9	8	69	44	11	67	67	1 666	74	801	140	22
1976	10,2	17	74	66	23	...	64	2 021	57	519	124	22
1977	10,1	5	46	30	1	69	75	1 509	57	890	167	22
1978	9,3	16	67	36	2	67	71	1 690	73	783	158	32
1979	9,8	13	66	49	7	68	73	1 565	74	860	181	30
1980	9,1	13	75	36	5	68	71	1 554	65	734	158	24
1981	9,9	7	84	42	8	68	71	1 567	71	983	179	47
1982	10,5	10	55	70	10	66	67	1 746	70	958	160	29
1983	10,5	4	74	70	23	64	65	1 758	58	723	153	26
1984	9,7	2	84	46	9	65	67	1 699	66	739	142	16
1985	9,3	36	94	62	10	63	66	1 834	67	634	120	57
1986	9,4	20	80	62	16	65	68	1 687	69	915	157	63
1987	9,5	23	81	48	12	69	73	1 542	77	934	168	45
1988	10,7	3	57	57	8	68	71	1 666	59	868	166	15
1989	10,6	5	64	71	10	64	60	1 980	46	677	128	1
1990	10,8	4	55	62	16	67	63	1 960	51	876	157	15
1991	10,0	19	83	77	16	64	65	1 888	68	811	123	12
1992	10,7	10	62	72	22	65	68	1 617	78	916	149	15
1993	10,3	12	74	52	11	65	72	1 584	77	769	162	17
1994	11,7	2	39	66	28	68	73	1 507	56	912	159	1
1995	10,6	10	73	63	20	66	71	1 629	59	1 091	155	33
1996	9,4	15	98	46	6	65	70	1 732	79	810	146	19
1997	10,6	13	85	66	13	65	64	1 907	55	759	142	32
1998	10,6	8	74	53	18	64	65	1 844	56	832	147	19
1999	10,6	11	61	56	7	68	71	1 659	63	1 186	174	28
2000	11,4	3	33	61	15	75	66	1 875	56	810	167	9
2001	10,7	5	62	55	14	65	69	1 767	61	1 058	173	12

¹Meteorologische Station des Lufthygieneamtes beider Basel, 47°32' nördliche Breite, 7°35' östliche Länge von Greenwich, 318 m über Meer. ²Bis 1970 berechnet nach der Formel 1/4 (07:30 Uhr+13:30 Uhr+2:21:30 Uhr), seit 1971 24-stündiges Mittel. ³Eistag = Maximaltemperatur unter 0 °C. ⁴Frosttag = Minimaltemperatur unter 0 °C. ⁵Sommertag = Maximaltemperatur mindestens 25 °C. ⁶Hitzetag = Maximaltemperatur mindestens 30 °C. ⁷Bis 1975 um 13:30 Uhr.

Temperatur, Sonnenschein und Niederschlag nach Monat seit 1985¹

Jahr	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Ganzes Jahr
Temperaturmittel in °C													
1985	-4,8	0,2	4,8	10,1	13,5	15,9	20,4	18,7	16,5	10,4	2,2	4,1	9,3
1986	2,2	-5,0	4,3	7,1	15,2	17,3	18,9	18,3	14,2	11,8	6,2	2,7	9,4
1987	-3,8	2,1	3,1	10,9	10,8	15,4	19,1	18,4	17,6	11,4	6,1	3,0	9,5
1988	5,1	3,2	5,2	10,2	15,0	16,6	18,8	19,1	15,1	11,5	3,9	4,2	10,7
1989	2,3	4,1	9,3	8,2	15,4	16,4	19,6	19,0	15,1	11,4	3,4	2,9	10,6
1990	1,9	7,7	8,3	8,2	15,6	16,3	19,0	19,6	14,2	12,2	5,4	1,3	10,8
1991	2,5	-0,2	8,2	8,9	11,1	15,8	20,8	20,5	17,0	9,5	5,3	0,7	10,0
1992	0,3	3,1	7,1	9,7	15,8	16,8	20,1	21,6	15,5	8,5	7,6	2,3	10,7
1993	4,4	1,0	5,8	11,8	15,1	17,8	18,3	18,6	13,9	9,0	2,5	5,6	10,3
1994	3,9	3,4	10,4	8,6	14,1	18,0	22,6	20,3	14,7	10,2	8,8	5,0	11,7
1995	1,8	6,6	5,2	10,1	13,9	15,8	21,9	18,9	13,1	14,0	4,9	1,1	10,6
1996	1,1	0,9	4,4	10,7	12,7	18,1	18,2	17,9	12,1	10,5	5,8	-0,1	9,4
1997	-1,6	5,8	8,8	9,1	14,5	17,0	18,1	20,9	15,9	9,9	5,6	3,4	10,6
1998	3,5	4,6	7,1	9,7	15,5	18,1	19,3	18,9	14,5	10,9	2,9	2,1	10,6
1999	3,3	1,3	7,1	10,1	15,8	16,4	19,9	19,1	17,5	10,4	3,4	3,4	10,6
2000	1,7	5,4	7,4	10,9	16,0	18,7	17,2	19,9	16,2	11,5	7,2	5,2	11,4
2001	3,1	4,4	8,2	8,4	15,8	16,3	19,8	20,4	12,8	14,3	3,8	1,2	10,7
Sonnenscheindauer in Stunden													
1985	50	105	78	163	142	220	285	274	224	179	42	72	1 834
1986	64	55	108	67	168	239	259	225	176	137	116	73	1 687
1987	38	40	127	201	170	152	203	227	171	100	66	47	1 542
1988	61	83	61	172	174	209	265	253	141	106	91	50	1 666
1989	120	100	159	62	298	254	230	246	141	147	131	92	1 980
1990	125	122	177	116	268	166	286	274	186	128	58	54	1 960
1991	66	113	100	195	209	181	286	292	184	122	66	74	1 888
1992	81	109	109	163	224	155	220	235	161	43	56	61	1 617
1993	77	98	176	171	180	197	205	256	116	44	38	27	1 584
1994	64	43	105	109	148	217	268	222	97	130	62	42	1 507
1995	65	75	142	137	196	169	297	188	115	140	83	24	1 629
1996	68	86	165	192	156	254	258	187	151	109	54	53	1 732
1997	48	110	153	243	256	155	216	239	228	159	70	31	1 907
1998	77	149	143	138	260	236	214	272	125	72	77	80	1 844
1999	101	52	118	116	182	217	251	202	176	121	73	50	1 659
2000	73	81	132	163	224	301	214	262	205	91	64	65	1 875
2001	66	85	64	103	238	258	276	262	100	170	79	68	1 767
Niederschlagsmenge in Millimeter													
1985	55	40	35	80	106	77	63	38	41	8	48	43	634
1986	93	64	36	177	114	69	54	100	43	63	35	67	915
1987	34	39	43	56	132	168	93	72	129	75	44	49	934
1988	58	66	108	31	58	84	92	93	74	92	39	73	868
1989	12	66	34	121	27	46	79	70	62	47	47	66	677
1990	24	69	32	74	36	166	96	62	71	74	117	55	876
1991	38	18	55	28	45	153	143	13	100	64	118	36	811
1992	27	40	56	108	38	136	99	49	34	114	141	76	916
1993	30	20	23	48	79	82	95	86	122	91	12	82	769
1994	60	62	27	86	189	57	41	100	108	61	32	89	912
1995	100	94	100	51	192	48	104	93	102	9	82	116	1 091
1996	9	38	58	27	84	72	87	116	38	87	120	73	810
1997	31	53	16	56	59	134	121	26	65	44	54	99	759
1998	56	26	39	104	48	76	103	74	120	92	68	25	832
1999	47	95	51	101	152	124	127	106	103	99	63	118	1 186
2000	23	76	35	52	56	70	140	99	56	66	94	44	810
2001	89	22	200	118	124	125	75	47	86	65	81	28	1 058

¹Beobachtet im Observatorium St. Margarethen.

Temperatur, Sonnenschein und Niederschlag nach Jahreszeit seit 1977¹

Jahr	Temperaturmittel in °C				Sonnenscheindauer in Stunden				Niederschlagsmenge in mm			
	Winter	Frühling	Sommer	Herbst	Winter	Frühling	Sommer	Herbst	Winter	Frühling	Sommer	Herbst
1977	2,6	9,6	17,0	10,4	157	404	579	352	274	206	299	137
1978	1,8	9,2	16,8	9,2	188	407	650	465	183	237	248	87
1979	1,2	9,3	17,5	10,5	168	428	635	331	252	170	294	167
1980	3,2	8,6	16,8	9,5	214	423	515	383	152	155	292	157
1981	0,1	11,0	17,5	10,3	274	412	605	311	132	249	214	265
1982	1,4	9,5	18,8	11,5	195	586	613	358	296	162	360	184
1983	2,9	9,5	20,3	10,0	199	348	745	406	207	342	112	138
1984	1,9	7,9	18,0	10,8	232	439	732	328	178	152	170	228
1985	-0,8	9,5	18,3	9,7	218	383	779	445	141	221	178	97
1986	0,4	8,9	18,2	10,7	191	343	723	429	200	327	223	141
1987	0,3	8,3	17,6	11,7	151	498	582	337	140	231	333	248
1988	3,8	10,1	18,2	10,2	191	407	727	338	173	197	269	205
1989	3,5	10,8	18,0	10,0	270	519	730	419	151	182	195	156
1990	4,2	10,7	18,3	10,6	339	561	726	372	159	142	324	262
1991	1,2	9,4	19,0	10,6	233	504	759	372	111	128	310	282
1992	1,4	10,9	19,5	10,5	263	496	611	260	102	202	284	289
1993	2,6	10,9	18,2	8,5	236	527	659	197	125	151	263	224
1994	4,3	11,0	20,3	11,2	134	362	706	289	204	302	198	201
1995	4,5	9,7	18,9	10,7	182	475	654	338	283	343	245	194
1996	1,0	9,3	18,1	9,5	178	513	698	314	163	169	275	246
1997	1,4	10,8	18,7	10,5	211	652	610	457	158	132	280	163
1998	3,8	10,8	18,8	9,4	257	541	722	275	181	191	253	280
1999	2,2	11,0	18,5	10,4	234	417	670	370	167	304	358	265
2000	3,5	11,4	18,6	11,6	204	519	777	360	217	143	308	216
2001	4,2	10,8	18,8	10,3	217	404	796	349	154	441	247	232

¹Winter = Dezember des Vorjahres, Januar, Februar; Frühling = März, April, Mai; Sommer = Juni, Juli, August; Herbst = September, Oktober, November.

Mittelwert des Grundwasserstandes in Zentimeter über dem Basler Nullpunkt seit 1987¹

Jahr	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jahres- mittel
1987	1 220	1 273	1 265	1 255	1 274	1 241	1 248	1 255	1 271	1 241	1 288	1 320	1 263
1988	1 298	1 303	1 273	1 305	1 306	1 325	1 303	1 300	1 318	1 300	1 305	1 243	1 298
1989	1 253	1 251	1 296	1 323	1 324	1 322	1 285	1 290	1 277	1 279	1 269	1 270	1 287
1990	1 255	1 285	1 268	1 310	1 284	1 265	1 269	1 282	1 270	1 246	1 238	1 296	1 272
1991	1 273	1 279	1 295	1 272	1 295	1 280	1 285	1 260	1 285	1 265	1 285	1 275	1 279
1992	1 270	1 290	1 295	1 255	1 260	1 283	1 270	1 283	1 278	1 280	1 300	1 290	1 280
1993	1 285	1 287	1 297	1 266	1 310	1 270	1 261	1 285	1 281	1 257	1 271	1 313	1 282
1994	1 274	1 246	1 300	1 268	1 283	1 275	1 283	1 278	1 249	1 303	1 273	1 271	1 275
1995	1 270	1 290	1 262	1 290	1 280	1 260	1 268	1 258	1 243	1 244	1 251	1 285	1 267
1996	1 283	1 258	1 255	1 269	1 251	1 256	1 257	1 238	1 269	1 248	1 248	1 248	1 260
1997	1 274	1 304	1 281	1 299	1 270	1 244	1 243	1 235	1 247	1 252	1 244	1 268	1 263
1998	1 247	1 266	1 240	1 281	1 275	1 236	1 254	1 257	1 235	1 250	1 253	1 251	1 258
1999	1 262	1 285	1 290	1 272	1 271	1 220	1 264	1 263	1 264	1 227	1 251	1 282	1 263
2000	1 280	1 230	1 260	1 280	1 285	1 260	1 265	1 274	1 250	1 262	1 260	1 200	1 259
2001	1 225	1 285	1 249	1 326	1 271	1 247	1 251	1 270	1 260	1 279	1 283	1 250	1 266
2001 Min. ²	1 187	1 253	1 283	1 283	1 247	1 209	1 211	1 239	1 227	1 237	1 223	1 217	...
2001 Max. ²	1 255	1 317	1 329	1 335	1 301	1 289	1 293	1 300	1 295	1 301	1 339	1 271	...

¹Messstation Lange Erlen, Rohr Nr. 88; Basler Nullpunkt 243,95 m ü. M. ²Minimum bzw. Maximum der Ablesungen.

Witterung nach Monat und Jahreszeit 2001¹

Monat Jahreszeit	Temperatur in °C					Relative Feuchtigkeit in %		Bewö- kung Monats- mittel in %	Sonnenschein- dauer in Std.		Nieder- schlag in mm	
	Mittel 12:45 Uhr	Monats- mittel ²	Ab- wei- chung ³	Abso- lutes Minimum	Abso- lutes Maximum	Monats- mittel (SMA)	Mittel 12:45 Uhr		Sum- me	Ab- wei- chung ³	Sum- me	Ab- wei- chung ³
Dezember ⁴	7,0	5,2	3,5	-2,6	15,7	81	73	78	65,2	4,8	44,0	-10,6
Januar	4,7	3,1	2,4	-4,4	14,8	81	76	76	65,9	3,4	88,5	35,6
Februar	6,6	4,4	2,1	-5,0	17,6	75	67	71	85,4	2,6	21,8	-29,9
März	10,5	8,2	2,6	-1,2	21,6	80	70	87	63,5	-53,1	199,6	147,8
April	11,2	8,4	-0,8	-0,1	23,5	72	61	82	103,1	-45,5	117,6	53,2
Mai	19,4	15,8	2,5	5,0	29,2	73	60	70	237,6	55,6	123,8	38,9
Juni	20,0	16,3	-0,3	4,7	32,1	70	56	58	257,8	52,2	125,1	37,7
Juli	23,7	19,8	0,9	11,1	31,2	68	55	54	275,9	35,4	75,1	-4,9
August	24,5	20,4	2,3	9,3	34,2	70	56	53	261,8	46,5	46,5	-41,1
September	15,9	12,8	-2,3	3,9	24,2	81	65	81	99,9	-66,1	85,9	24,3
Oktober	18,3	14,3	3,9	6,8	28,5	84	68	57	170,0	48,2	65,2	13,6
November	6,0	3,8	-1,2	-4,0	15,0	86	76	70	78,6	1,8	80,7	20,9
Dezember	2,6	1,2	-0,5	-12,5	13,3	79	74	72	67,7	7,3	28,4	-26,2
Jahr 2001	13,6	10,7	1,0	-12,5	34,2	77	65	69	1 767,2	88,6	1 058,2	269,9
Winter ⁵	6,1	4,2	2,6	-5,0	17,6	79	72	75	216,5	10,3	154,3	-4,3
Frühling	13,7	10,8	1,4	-1,2	29,2	75	64	80	404,2	-43,0	441,0	239,9
Sommer	22,7	18,8	0,9	4,7	34,2	69	56	55	795,5	134,2	246,7	-8,3
Herbst	13,4	10,3	0,2	-4,0	28,5	84	70	69	348,5	-16,1	231,8	58,8

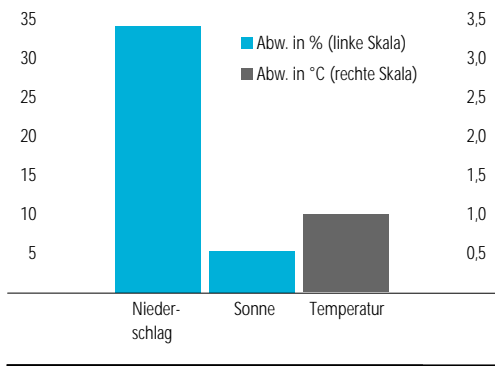
¹Beobachtet im Observatorium St. Margarethen. ²24-stündiges Mittel. ³Abweichung vom Normalwert 1961/90. ⁴Dezember 2000. ⁵Winter 2000/2001.

Anzahl Tage mit bestimmten Witterungserscheinungen 2001¹

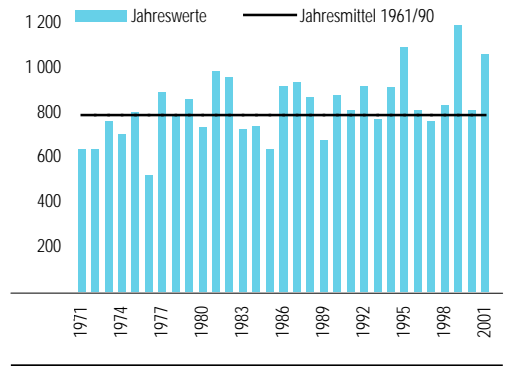
Monat Jahreszeit	Anzahl Tage mit nachgenannten Witterungserscheinungen											
	Ohne Auf- tauen ²	Frost ³	Minde- stens 25 °C ⁴	Minde- stens 30 °C ⁵	Ohne Sonnen- schein	Niederschlag mindestens 0,3 mm	Schnee- fall	Schnee- decke	Reif	Nebel	Ge- witter, nahe	Hagel
Dezember ⁶	--	8	--	--	8	15	3	2	5	1	--	--
Januar	--	13	--	--	12	17	2	--	9	4	--	--
Februar	--	11	--	--	4	6	2	--	10	1	--	--
März	--	2	--	--	10	25	2	3	2	1	2	--
April	--	2	--	--	3	19	3	--	1	--	1	--
Mai	--	--	9	--	4	13	--	--	--	--	3	1
Juni	--	--	9	1	3	14	--	--	--	--	2	--
Juli	--	--	16	5	2	13	--	--	--	--	--	--
August	--	--	20	8	--	11	--	--	--	--	3	--
September	--	--	--	--	4	20	--	--	--	2	1	--
Oktober	--	--	1	--	--	10	--	--	--	3	--	--
November	--	14	--	--	10	14	3	1	14	6	--	--
Dezember	5	20	--	--	9	11	9	8	8	2	--	--
Jahr 2001	5	62	55	14	61	173	21	12	44	19	12	1
Winter ⁷	--	32	--	--	24	38	7	2	24	6	--	--
Frühling	--	4	9	--	17	57	5	3	3	1	6	1
Sommer	--	--	45	14	5	38	--	--	--	--	5	--
Herbst	--	14	1	--	14	44	3	1	14	11	1	--

¹Beobachtet im Observatorium St. Margarethen. ²Eistag = Maximaltemperatur unter 0°C. ³Frosttag = Minimaltemperatur unter 0°C. ⁴Sommertag. ⁵Hitzetag. ⁶Dezember 2000. ⁷Winter 2000/2001.

Witterungselemente 2001
(Abweichung vom Normalwert 1961/90)



Niederschlag seit 1971



Bodennutzung nach Gemeinde und Nutzungsart 1982 und 1994¹

15 definierte Nutzungsarten	Fläche in Hektaren 1982				Fläche in Hektaren 1994			
	Basel	Riehen	Bettingen	Total	Basel	Riehen	Bettingen	Total
Bestockte Flächen	96	278	99	473	97	275	100	472
Wald (ohne Gebüschwald)	79	253	96	428	81	255	97	433
Gebüschwald	-	-	-	-	-	-	-	-
Gehölze	17	25	3	45	16	20	3	39
Landwirtschaftliche Nutzflächen	97	291	73	461	93	283	74	450
Obst, Rebbaun, Gartenbau	7	69	8	84	3	56	8	67
Wies- und Ackerland, Heimweiden	90	222	65	377	90	227	66	383
Alpwirtschaftliche Nutzflächen	-	-	-	-	-	-	-	-
Siedlungsflächen	2 060	500	46	2 606	2 064	512	44	2 620
Gebäudeareal	1 023	288	28	1 339	1 023	302	27	1 352
Industrieareal	217	4	-	221	213	2	-	215
Besondere Siedlungsflächen ²	27	16	3	46	29	9	2	40
Erholungs- und Grünanlagen	209	119	5	333	211	125	5	341
Verkehrsflächen	584	73	10	667	588	74	10	672
Unproduktive Flächen	142	24	-	166	141	23	-	164
Stehende Gewässer	-	2	-	2	-	2	-	2
Fliessgewässer	142	21	-	163	141	21	-	162
Unproduktive Vegetation	-	1	-	1	-	-	-	-
Vegetationslose Flächen	-	-	-	-	-	-	-	-
Gesamtfläche ³	2 395	1 093	218	3 706	2 395	1 093	218	3 706

¹Arealstatistik der Schweiz mit Hilfe der stichprobenweisen Luftbildinterpretation. ²Energieversorgungs- und Abwasserreinigungsanlagen, Abbau, Deponien, Baustellen und Ruinen. ³Anzahl Stichprobenpunkte innerhalb der Gemeindegrenze. Exakte Gemeindefläche siehe Seite 27.

Wasserversorgung durch die IWB seit 1992

Jahr	Quellwasserzufuhr in 1000 m ³	Grundwasserzufuhr in 1000 m ³			Gesamtwasserzufuhr in 1000 m ³	Rohrnetz ¹ in km	Wasserzähler ²	Öffentliche Brunnen ³	Tagesverbrauch in 1000 m ³	
		Lange Erlen	Hard	Birstal					Grosster	Kleinster
1992	1 500,8	15 132,1	16 248,8	773,9	33 655,6	515,5	26 556	195	124,8	59,4
1993	1 319,3	14 187,6	16 120,7	759,5	32 387,1	515,9	26 506	167	113,9	63,8
1994	1 201,2	14 333,3	16 302,1	689,3	32 525,9	515,3	26 637	168	127,0	64,5
1995	1 596,2	15 773,5	13 295,2	750,2	31 421,0	515,8	26 633	167	109,6	61,4
1996	1 561,3	16 027,9	12 982,7	776,6	31 349,1	515,0	26 634	166	111,6	61,0
1997	898,8	16 537,6	13 090,6	298,8	30 825,8	514,0	26 609	169	114,9	60,0
1998	1 602,0	15 690,1	12 984,4	-	30 276,3	514,8	26 333	170	112,2	60,5
1999	1 365,3	14 876,5	12 898,2	-	29 140,0	515,0	26 580	171	97,5	59,5
2000	885,8	14 299,8	13 274,0	-	28 459,6	518,0	26 979	170	105,4	61,0
2001	323,5	14 367,3	13 144,4	-	27 835,2	542,0	27 409	170	107,3	60,6

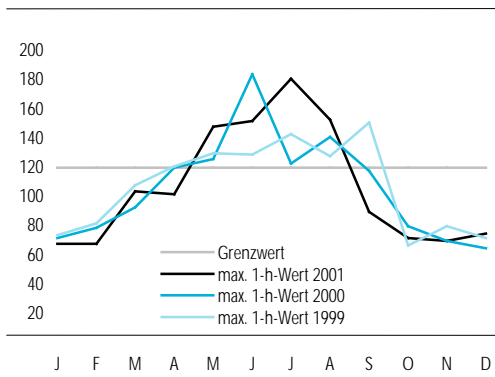
¹Einschliesslich Binningen (Betrieb und Unterhalt durch IWB). ²Einschliesslich Binningen. ³Seit 1993: Öffentliche Brunnen im Stadtgebiet, die durch die IWB betrieben und unterhalten werden.

Wasserverbrauch seit 1992

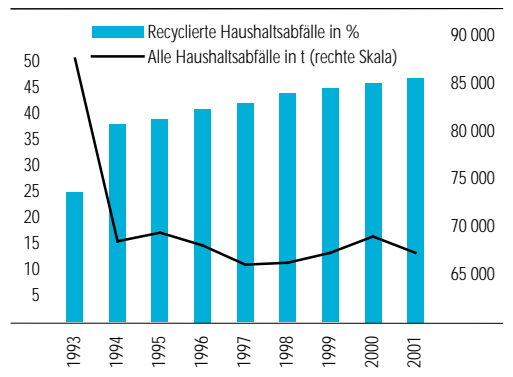
Jahr	Wasserverbrauch in 1000 m ³ im Kanton Basel-Stadt und in Binningen						Tagesverbrauch pro Kopf ¹		
	Haushaltungen, Gewerbe	Grossbezüger	Öffentliche Brunnen ²	Andere öffentl. Zwecke	Eigenbedarf IWB	Verlust	Total	Mittlerer in Litern	Grosster in Litern
1992	22 114,3	4 706,7	526,0	458,7	679,3	3 230,1	31 715,1	406	585
1993	22 002,0	4 609,9	505,1	467,2	489,9	2 454,3	30 528,4	394	535
1994	22 085,2	4 236,3	499,3	438,9	377,7	3 130,5	30 767,9	394	593
1995	20 882,1	4 058,3	551,2	402,5	364,5	3 432,9	29 691,5	384	540
1996	20 054,6	4 101,3	512,9	309,7	350,6	4 555,1	29 884,2	382	550
1997	20 225,9	4 071,2	494,3	343,4	381,1	3 659,1	29 175,0	374	545
1998	20 062,9	3 987,7	471,2	386,4	359,4	3 372,4	28 640,0	380	535
1999	19 100,0	3 841,3	435,6	330,2	435,2	3 564,4	27 706,7	368	465
2000	18 707,3	3 418,1	377,7	363,5	480,1	3 697,3	27 044,0	360	524
2001	17 978,0	3 318,3	365,9	453,8	283,0	3 507,9	25 906,9	351	538

¹Berechnet aufgrund der Wasserabgabe im eigenen Versorgungsgebiet (Kanton Basel-Stadt und Binningen); ohne Transite an Gemeinden ausserhalb des Versorgungsgebiets. ²Seit 1993: Öffentliche Brunnen im Stadtgebiet, die durch die IWB betrieben und unterhalten werden.

Ozonwerte (in m³)



Haushaltsabfälle (in t) und Recycling-Anteil (in %)



Schadstoff-Konzentration der Luft seit 1990¹

Grenzwert in µg/m ³	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Schwefeldioxid												
30	Jahresmittelwert aller 1/2-h-Werte in µg/m ³											
	17	14	15	13	10	12	11	11	8	8	8	6
100	95 %-Wert ² aller 1/2-h-Werte in µg/m ³											
	46	39	38	37	26	30	25	26	24	21	21	15
1	Anzahl 24-h-Werte über 100 µg/m ³											
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
100	Maximaler 24-h-Wert in µg/m ³											
	61	75	58	77	37	39	40	72	33	27	23	18
Stickstoffdioxid												
30	Jahresmittelwert aller 1/2-h-Werte in µg/m ³											
	46	51	49	46	47	42	48	44	35	34	30	32
100	95 %-Wert ² aller 1/2-h-Werte in µg/m ³											
	81	92	86	79	81	73	80	82	69	65	60	64
1	Anzahl 24-h-Werte über 100 µg/m ³											
	3	16	13	5	5	1	4	11	1	-	-	-
80	Maximaler 24-h-Wert in µg/m ³											
	86	122	99	96	89	85	96	102	85	69	67	75
Schwebstaub (PM10)												
20	Jahresmittelwert aller Tages-Werte in µg/m ³											
	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	21	20
1	Anzahl 24-h-Werte über 50 µg/m ³											
	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	7	5
50	Maximaler 24-h-Wert in µg/m ³											
	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	74	88

¹Messstation St. Johannis-Platz. ²95 Prozent der 1/2-h-Werte eines Jahres liegen unter diesem Wert.

Schadstoff-Konzentration der Luft nach Monat seit 1999¹

Jahr	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Schwefeldioxid - Monatsmittel in µg/m³												
1999	11	11	8	8	7	5	4	4	6	9	11	11
2000	10	9	11	16	...	7	3	3	5	7	7	9
2001	9	8	8	4	3	5	2	4	5	10	4	8
Stickstoffdioxid - Monatsmittel in µg/m³												
1999	41	38	38	31	32	29	30	31	33	32	36	33
2000	36	36	33	32	27	26	22	29	31	29	34	32
2001	40	45	37	25	31	26	25	28	24	36	34	31
Schwebstaub (PM10) - Monatsmittel in µg/m³												
1999	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2000	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2001	23	22	15	13	21	18	20	(27)	16	25	21	21
Ozon - 98%-Wert² aller 1/2-h-Werte in µg/m³ (Grenzwert = 100)												
1999	66	75	85	100	114	121	129	104	119	62	43	68
2000	68	76	84	102	110	146	113	129	95	66	62	58
2001	61	63	89	93	127	131	152	137	84	61	59	70
Ozon - Anzahl 1-h-Werte über 120 µg/m³ (Grenzwert = 1)												
1999	-	-	-	1	8	13	26	4	15	-	-	-
2000	-	-	-	-	1	55	3	29	-	-	-	-
2001	-	-	-	-	26	23	72	49	-	-	-	-
Ozon - Maximaler 1-h-Wert in µg/m³ (Grenzwert = 120)												
1999	74	82	108	121	130	129	143	128	151	67	80	72
2000	72	79	93	120	126	184	123	141	118	80	70	65
2001	68	68	104	102	148	152	181	153	90	72	70	75

¹Messstation St. Johannis-Platz. ²98 Prozent der 1/2-h-Werte eines Monats liegen unter diesem Wert.

Entsorgung in Tonnen seit 1993¹

Merkmal	1993 ²	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Zur Verbrennung bestimmte Haushaltsabfälle									
Hauskehricht	53 722	40 705	40 363	39 071	36 597	35 328	35 024	35 216	33 949
Sperrgut	12 092	1 918	1 859	1 405	1 566	1 486	1 721	1 972	1 846
Wertstoffsammlungen aus Haushalten (Recycling)									
Metallabfuhr	1 173	575	614	673	746	648	620	684	636
Grünabfuhr/Kompostierung	5 100	6 543	7 451	7 419	7 400	7 567	7 948	8 707	8 829
Papiersammlung	10 988	13 125	13 587	13 849	13 859	14 984	15 565	15 696	15 158
Glassammlung	4 279	5 202	5 101	5 229	5 223	5 367	5 412	5 546	5 715
Weissblech/Aluminium	240	368	348	336	309	298	291	288	299
Textilien	...	...	...	...	270	516	612	800	750
Sonderabfälle (z.B. Batterien)	62	61	67	59	64	61	90	86	88
Zusammen	21 842	25 874	27 168	27 565	27 871	29 441	30 538	31 807	31 475
Recycling-Anteil der Haushalte in % ³	25	38	39	41	42	44	45	46	47
Kühlgeräte									
Stückzahl	1 558	1 462	1 464	1 524	1 453	1 243	992	754	916
Zur Verbrennung bestimmte Industrie- und Gewerbeabfälle									
Hauskehrichtähnlicher Abfall	41 238	56 098	52 865	55 427	55 295	52 418	53 254	49 612	51 436
Sonderabfälle	1 031	941	1 102	948	611	720	1 192	960	313
Bilgenöl	...	...	...	...	804	734	379	581	238
Rechengut der Pro Rheno	885	913	872	814	774	725	873	913	808
Alle in Basel-Stadt eingesammelten Abfälle									
Haushaltsabfälle	87 656	68 497	69 390	68 041	66 034	66 255	67 283	68 995	67 270
Industrie- und Gewerbeabfälle	43 154	57 952	54 839	57 189	57 484	54 596	55 698	52 066	52 795
Zusammen	130 810	126 449	124 229	125 230	123 518	120 851	122 981	121 061	120 065
Zufuhr an die Kehrichtverbrennungsanlage Basel									
Aus Basel-Stadt	110 141	100 565	97 061	95 903	93 458	91 410	92 443	89 283	88 590
Ausserkantonale Zufuhr ⁴	85 596	91 310	70 341	43 429	44 482	40 978	39 946	122 657	114 499
Zusammen	195 737	191 875	167 402 ⁵	139 332	137 940	132 388	132 389	211 940	203 089

¹Ohne privat organisierte Entsorgung. ²Seit 1.7.1993 gebührenpflichtige Kehrichtabfuhr. ³Wertstoffsammlungen aus Haushalten in Prozent aller in Basel-Stadt eingesammelten Haushaltsabfälle. ⁴Seit 1.1.2000 gilt in der ganzen Schweiz ein Deponieverbot brennbarer Abfälle; die Entsorgung über eine Kehrichtverbrennungsanlage ist obligatorisch. ⁵Die KVA I wurde am 30.6.1995 ausser Betrieb gesetzt. ⁶Einschliesslich 1 084 t Abfälle, die aufgrund technischer Probleme der KVA deponiert werden mussten.

Wertstoffsammlungen in kg/Einwohner seit 1993¹

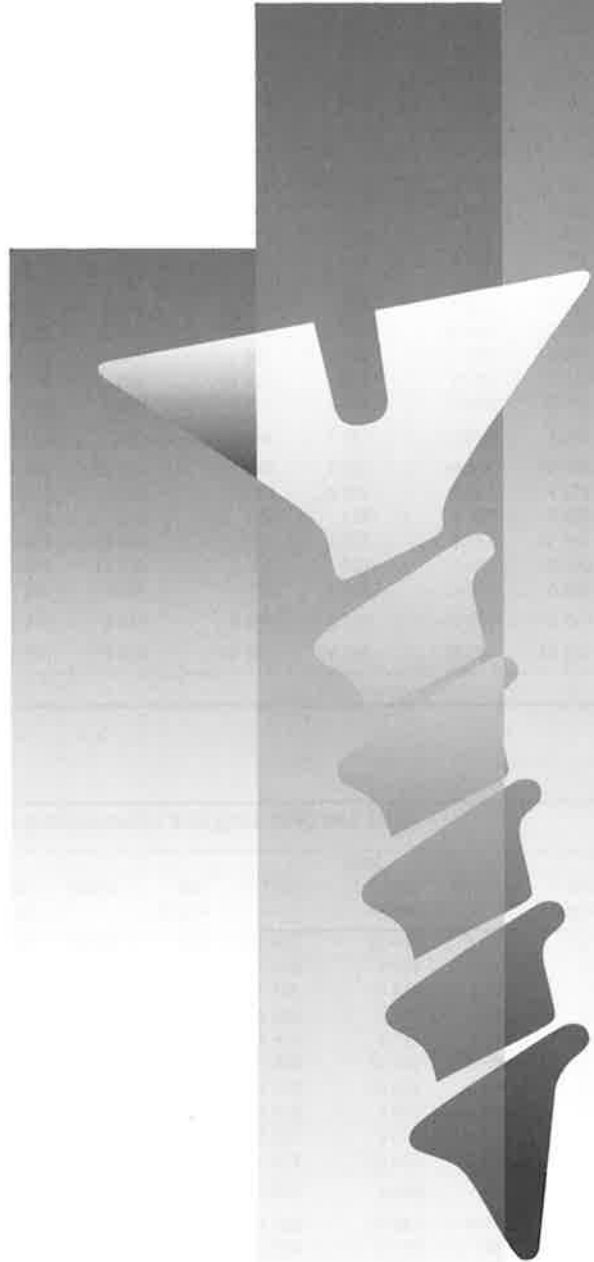
Wertstoffart	1993 ²	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Altmetall	5,9	2,9	3,1	3,4	3,8	3,3	3,2	3,6	3,4
Grünabfuhr/Kompostierung	25,5	32,7	37,4	37,5	37,8	39,1	41,4	45,9	46,9
Papiersammlung	54,9	65,6	68,2	69,9	70,7	77,4	81,1	82,8	80,5
Glassammlung	21,4	26,0	25,6	26,4	26,7	27,7	28,2	29,3	30,4
Aluminium/Weissblech	0,2	0,2	0,2	0,2	1,6	1,5	1,5	1,5	1,6
Textilien	...	...	...	...	...	2,7	3,2	4,2	4,0
Zusammen	107,8	127,4	134,6	137,4	141,9	151,7	158,7	167,4	166,8

¹Ohne privat organisierte Wertstoffsammlungen. ²Seit 1. Juli 1993 gebührenpflichtige Kehrichtabfuhr.



Erwerbsleben

Erwerbstätige
Beschäftigte
Löhne
Arbeitslose



Wohnbevölkerung nach Heimat, Geschlecht und Erwerbssituation 1980 und 1990¹

Erwerbssituation	Schweiz		Ausland		Gesamtbevölkerung		
	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Total
1980							
Erwerbstätige ²	46 282	33 046	14 092	7 460	60 374	40 506	100 880
Erwerbslose	653	436	204	100	857	536	1 393
Nichterwerbspersonen	28 701	59 289	5 316	8 336	34 017	67 625	101 642
davon Rentner	14 403	25 139	716	1 151	15 119	26 290	41 409
davon Studenten	4 006	3 305	721	617	4 727	3 922	8 649
davon Kinder unter 16 Jahren	9 914	9 437	3 778	3 518	13 692	12 955	26 647
Zusammen	75 636	92 771	19 612	15 896	95 248	108 667	203 915
1990							
Erwerbstätige ³	40 113	32 294	19 421	9 269	59 534	41 563	101 097
Selbständige	4 690	1 995	816	163	5 506	2 158	7 664
Mitarbeitende Familienmitglieder	287	822	129	82	416	904	1 320
Direktoren, leitende Angestellte	3 982	575	579	65	4 561	640	5 201
Mittleres und unteres Kader	9 069	4 687	1 999	700	11 068	5 387	16 455
Angestellte, Arbeiter	17 654	21 186	13 683	7 350	31 337	28 536	59 873
Lehrlinge, Lehrtöchter	1 431	1 251	589	379	2 020	1 630	3 650
Ohne Angabe	3 000	1 778	1 626	530	4 626	2 308	6 934
Erwerbslose	928	881	591	473	1 519	1 354	2 873
Nichterwerbspersonen	26 509	51 876	7 234	9 822	33 743	61 698	95 441
In Ausbildung stehende Personen ⁴	3 796	3 496	1 415	1 323	5 211	4 819	10 030
Rentner	14 893	28 587	1 280	1 406	16 173	29 993	46 166
Im eigenen Haushalt arbeitend	140	12 177	74	3 093	214	15 270	15 484
Kinder unter 15 Jahren	7 398	7 297	4 169	3 817	11 567	11 114	22 681
Übrige	282	319	296	183	578	502	1 080
Zusammen	67 550	85 051	27 246	19 564	94 796	104 615	199 411

¹Volkszählungen. ²Erwerbstätige, die mindestens sechs Stunden in der Woche arbeiten. ³Einschliesslich Erwerbstätige, die weniger als sechs Stunden in der Woche arbeiten (941 im Kanton Basel-Stadt). ⁴In Ausbildung stehende Personen ab 15 Jahren.

Wohnbevölkerung nach Gemeinde und sozio-professioneller Kategorie 1990¹

Sozio-professionelle Kategorie	Absolute Zahlen				Promilleverteilung			
	Stadt Basel	Riehen	Bettingen	Total	Stadt Basel	Riehen	Bettingen	Total
Erwerbstätige	91 608	9 029	460	101 097	513	453	430	507
Oberstes Management	941	200	13	1 154	5	10	12	6
Freie Berufe	943	169	9	1 121	5	8	8	6
Andere Selbständige	5 362	609	35	6 006	30	31	33	30
Akademische Berufe, oberes Kader	7 901	1 333	85	9 319	44	67	80	47
Intermediäre Berufe	16 174	1 957	107	18 238	91	98	100	91
Qualifizierte nichtmanuelle Berufe	21 646	2 563	110	24 319	121	129	103	122
Qualifizierte manuelle Berufe	8 289	600	24	8 913	46	30	22	45
Ungelernte Angestellte und Arbeiter	19 547	971	35	20 553	110	49	33	103
Nicht zuteilbar	10 805	627	42	11 474	61	31	39	58
Erwerbslose	2 701	161	11	2 873	15	8	10	14
Nichterwerbspersonen	84 119	10 724	598	95 441	471	539	559	479
In Ausbildung stehende Personen ²	8 806	1 049	175	10 030	49	53	164	50
Rentner	41 143	4 845	178	46 166	231	243	167	232
Im eigenen Haushalt arbeitend	13 294	2 067	123	15 484	75	104	115	78
Kinder unter 15 Jahren	19 888	2 671	122	22 681	111	134	114	114
Übrige	988	92	-	1 080	6	5	-	5
Zusammen	178 428	19 914	1 069	199 411	1 000	1 000	1 000	1 000

¹Volkszählung. ²In Ausbildung stehende Personen ab 15 Jahren.

Erwerbspersonen nach Heimat, Geschlecht und Wirtschaftsklasse 1990¹

Code	Wirtschaftsklasse	Schweiz		Ausland		Alle Erwerbspersonen		
		Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Total
WS 1	Wirtschaftssektor 1	200	90	119	11	319	101	420
01	Landwirtschaft	35	16	14	2	49	18	67
02	Gartenbau	160	74	105	9	265	83	348
03/04	Forstwirtschaft, Fischerei	5	-	-	-	5	-	5
WS 2	Wirtschaftssektor 2	11 318	4 569	8 450	1 577	19 768	6 146	25 914
1	Energie-, Wasserversorgung, Bergbau	389	49	35	3	424	52	476
2/3	Verarbeitende Produktion	8 459	4 076	3 936	1 518	12 395	5 594	17 989
21	Nahrungsmittelindustrie	361	205	227	127	588	332	920
22/23	Getränke- und Tabakindustrie	98	26	41	3	139	29	168
24	Textilindustrie	24	27	14	18	38	45	83
25	Herst. von Bekleidung und Wäsche	39	102	27	72	66	174	240
26	Holzbe- und -verarbeitung, Möbel	386	115	238	32	624	147	771
27	Papierindustrie	54	29	20	17	74	46	120
28	Grafische Industrie, Verlage	939	641	297	131	1 236	772	2 008
29	Herst. von Lederwaren und Schuhen	16	8	14	4	30	12	42
31	Chemische Industrie	4 607	2 265	1 595	788	6 202	3 053	9 255
32	Kunststoff- und Kautschukindustrie	81	21	82	14	163	35	198
33	Abbau von Steinen und Erden	99	31	120	4	219	35	254
34	Metallbe- und -verarbeitung	340	72	484	29	824	101	925
35	Maschinen- und Fahrzeugbau	499	111	375	40	874	151	1 025
36	Elektrotechnik, Elektronik, Optik	709	298	352	219	1 061	517	1 578
37	Uhrenind., Herst. von Bijouterie	73	43	11	2	84	45	129
38	Sonstiges verarbeitendes Gewerbe	134	82	39	18	173	100	273
4	Baugewerbe	2 470	444	4 479	56	6 949	500	7 449
WS 3	Wirtschaftssektor 3	23 975	25 427	7 783	6 921	31 758	32 348	64 106
5	Handel, Gast-, Reparaturgewerbe	5 261	7 045	3 073	2 041	8 334	9 086	17 420
51/53	Grosshandel	1 680	1 132	660	264	2 340	1 396	3 736
54	Handelsvermittlung	59	55	24	7	83	62	145
55/56	Einzel-, Detailhandel	2 310	4 545	1 014	988	3 324	5 533	8 857
57	Gastgewerbe	720	1 155	1 052	761	1 772	1 916	3 688
58	Reparaturgewerbe	492	158	323	21	815	179	994
6	Verkehr, Nachrichtenübermittlung	3 789	1 673	1 260	362	5 049	2 035	7 084
61	Bahnen	707	90	412	33	1 119	123	1 242
62	Strassenverkehr, Rohrleitungen	1 284	273	366	33	1 650	306	1 956
63	Schiffahrt	173	61	59	13	232	74	306
64	Luftfahrt	132	148	70	18	202	166	368
65	Spedition, Lagerhaltung	612	414	222	114	834	528	1 362
66	Nachrichtenübermittlung	881	687	131	151	1 012	838	1 850
7	Banken, Versicherungen, Beratung	6 896	5 163	1 496	1 261	8 392	6 424	14 816
71	Banken, Finanzgesellschaften	1 964	1 421	191	173	2 155	1 594	3 749
72	Versicherungen	833	726	120	134	953	860	1 813
73	Immobilien	210	231	34	43	244	274	518
74	Vermietung, Leasing	57	31	16	3	73	34	107
75	Beratung, Planung, Informatik	3 456	2 059	885	314	4 341	2 373	6 714
76	Persönliche Dienstleistungen	376	695	250	594	626	1 289	1 915
8	Sonstige Dienstleistungen	5 741	10 562	1 692	3 046	7 433	13 608	21 041
81	Unterrichtswesen	2 123	2 838	423	404	2 546	3 242	5 788
82	Forschung und Entwicklung	93	95	30	27	123	122	245
83	Gesundheits- und Veterinärwesen	1 563	4 637	588	1 755	2 151	6 392	8 543
84	Umweltschutz	110	10	47	1	157	11	168
85	Heime, Wohlfahrtspflege	481	1 325	151	365	632	1 690	2 322
86	Kirchliche und religiöse Vereine	310	378	139	176	449	554	1 003
87	Interessenvertretung	276	374	93	74	369	448	817
88	Kultur, Sport, Erholung	780	785	201	111	981	896	1 877
89	Häusliche Dienste	5	120	20	133	25	253	278
9	Öffentliche Verwaltung ²	2 288	984	262	211	2 550	1 195	3 745
...	Unbekannt	4 620	2 208	3 069	760	7 689	2 968	10 657
...	Erwerbslose	928	881	591	473	1 519	1 354	2 873
...	Zusammen	41 041	33 175	20 012	9 742	61 053	42 917	103 970

¹Volkszählung. ²Einschliesslich ausländische Vertretungen.

Erläuterungen zur Betriebszählung

1991: Mini-Betriebszählung im 2. und 3. Sektor sowie Daten der Landwirtschafts- und Gartenbauzählung 1990. 1995: Betriebszählung im 2. und 3. Sektor sowie Daten der landwirtschaftlichen Betriebszählung 1996. 1998: Mini-Betriebszählung im 2. und 3. Sektor sowie Daten der landwirtschaftlichen Betriebszählung 1996. 2001: Mini-Betriebszählung im 2. und 3. Sektor sowie Daten der Betriebszählung im 1. Sektor 2000. Als Vollzeitbeschäftigte gelten Beschäftigte mit mindestens 90 % der betriebsüblichen Arbeitszeit. Die Zahl der Teilzeitbeschäftigten ist letztlich eine Zahl von Beschäftigungsfällen. Gerade Personen, die hier mit geringer Arbeitszeit aufgeführt sind, können mehrere Teilzeitstellen innehaben und daher mehrfach berücksichtigt sein. Als Arbeitsstätten gelten örtlich abgegrenzte Einheiten, in denen mindestens 20 Stunden pro Woche Güter erzeugt/repariert oder Dienste irgendwelcher Art erbracht werden.

Vollzeitbeschäftigte und Teilzeitbeschäftigte nach Wohnviertel seit 1991¹

Gemeinde Wohnviertel	Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte			Alle Beschäftigten		
	1991	1995	1998	1991	1995	1998	1991	1995	1998
Stadt Basel	129 252	115 976	104 833	39 513	39 530	39 878	168 765	155 506	144 711
Altstadt Grossbasel	10 616	9 318	10 239	5 263	4 497	4 807	15 879	13 815	15 046
Vorstädte	19 095	17 328	12 868	7 490	7 230	6 354	26 585	24 558	19 222
Am Ring	7 858	7 049	7 046	3 336	3 450	3 469	11 194	10 499	10 515
Breite	1 653	1 364	1 256	385	338	387	2 038	1 702	1 643
St. Alban	16 655	15 824	14 200	5 217	4 696	5 204	21 872	20 520	19 404
Gundeldingen	10 836	10 569	10 126	2 841	4 326	3 799	13 677	14 895	13 925
Bruderholz	809	722	654	412	497	542	1 221	1 219	1 196
Bachletten	2 624	2 271	1 903	956	919	965	3 580	3 190	2 868
Gotthelf	2 191	1 902	1 907	1 023	1 253	1 103	3 214	3 155	3 010
Iselin	3 582	3 110	2 071	1 210	1 108	1 076	4 792	4 218	3 147
St. Johann	15 555	12 971	13 290	3 149	2 852	3 327	18 704	15 823	16 617
Altstadt Kleinbasel	3 065	3 121	2 815	1 288	1 674	1 494	4 353	4 795	4 309
Clara	2 676	2 068	1 907	918	1 004	904	3 594	3 072	2 811
Wettstein	8 337	7 348	6 419	1 533	1 278	1 355	9 870	8 626	7 774
Hirzbrunnen	2 513	2 758	2 684	765	705	974	3 278	3 463	3 658
Rosental	6 166	5 958	3 722	752	755	716	6 918	6 713	4 438
Matthäus	3 178	2 504	2 310	1 074	1 097	1 308	4 252	3 601	3 618
Klybeck	9 411	7 694	7 327	1 151	1 046	1 006	10 562	8 740	8 333
Kleinhüningen	2 432	2 097	2 089	750	805	1 088	3 182	2 902	3 177
Landgemeinden	3 426	3 170	2 911	1 549	1 431	1 671	4 975	4 601	4 582
Riehen	3 218	2 962	2 702	1 445	1 327	1 558	4 663	4 289	4 260
Bettingen	208	208	209	104	104	113	312	312	322
Kanton Basel-Stadt	132 678	119 146	107 744	41 062	40 961	41 549	173 740	160 107	149 293

¹Die Ergebnisse für 2001 sind bei Redaktionsschluss noch nicht verfügbar.

Arbeitsstätten und Beschäftigte nach Branche seit 1995

Code	Branche	Arbeitsstätten			Alle Beschäftigten		
		1995	1998	2001	1995	1998	2001
WS 1	Wirtschaftssektor 1	47	47	63	339	339	597
WS 2	Wirtschaftssektor 2	1 623	1 594	1 537	46 153	37 400	37 174
10-14	Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden	2	2	1	87	79	15
15-37	Verarbeitendes Gewerbe, Industrie	916	877	825	32 997	26 767	26 438
15, 16	Nahrungsmittel, Getränke, Tabakverarbeitung	41	41	38	2 605	2 133	2 180
17-19	Textilien, Bekleidung, Lederwaren, Schuhe	85	76	75	341	243	244
20	Holzbe- und -verarbeitung (ohne Möbel)	88	82	72	595	485	424
21, 22	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	207	205	185	2 776	2 769	2 594
24	Chemische Industrie	30	28	35	21 649	15 925	16 247
25	Gummi- und Kunststoffwaren	22	17	14	237	138	188
26	Sonstige Produkte aus nichtmetallischen Mineralien	36	26	26	204	165	218
27, 28	Metallbe- und -verarbeitung	85	82	77	527	489	332
29	Maschinenbau	46	36	36	1 165	1 015	658
30-33	Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	129	117	109	2 284	2 088	1 907
34, 35	Fahrzeugbau	10	8	6	152	782	726
36, 37	Sonstiges verarbeitendes Gewerbe	137	159	152	462	535	720
40, 41	Energie- und Wasserversorgung	5	9	10	650	509	736
45	Baugewerbe	700	706	701	12 419	10 045	9 985
WS 3	Wirtschaftssektor 3	9 004	9 482	9 495	113 615	111 554	117 490
50-52	Handel, Reparaturgewerbe	2 604	2 525	2 291	21 703	20 078	18 024
50	Autohandel, Autoreparatur, Tankstellen	179	189	164	1 591	1 501	1 334
51	Grosshandel, Handelsvermittlung	598	578	507	6 233	5 687	4 545
52	Detailhandel, Reparatur von Gebrauchsgütern	1 827	1 758	1 620	13 879	12 890	12 145
55	Gastgewerbe	511	601	625	8 034	7 765	7 711
60-64	Verkehr, Nachrichtenübermittlung	652	654	672	17 597	16 325	15 953
60	Landverkehr, Transport in Rohrfernleitungen	238	236	254	5 076	4 454	4 657
61	Schifffahrt	38	33	35	1 031	846	542
62	Luftfahrt	21	12	15	1 461	1 635	1 985
63	Nebentätigkeiten für den Verkehr, Reisebüros	286	302	278	4 400	4 681	4 918
64	Nachrichtenübermittlung	69	71	90	5 629	4 709	3 851
65-67	Kredit- und Versicherungsgewerbe	239	261	327	13 477	11 220	11 609
65	Kreditgewerbe	103	96	120	8 341	6 259	6 520
66	Versicherungsgewerbe	76	81	69	4 763	4 589	4 350
67	mit Kredit/Versicherungsgewerbe verbundene Tätigkeit	60	84	138	373	372	739
70-74	Immobilien, Vermietung, EDV, F+E, Dienstleistungen	2 272	2 651	2 877	16 353	19 253	25 079
70	Immobilienwesen	133	137	161	729	781	1 813
71	Vermietung bewegl. Sachen ohne Bedienungspersonal	32	26	23	85	89	88
72	Informatikdienste	232	332	411	1 391	2 632	3 996
73	Forschung und Entwicklung (F+E)	30	36	52	290	465	1 306
74	Dienstleistungen für Unternehmen	1 845	2 120	2 230	13 858	15 286	17 876
75	Öfftl. Verwaltung, Landesverteidigung, Sozialversicherung	176	175	152	5 064	5 243	5 224
80	Unterrichtswesen	455	464	500	7 139	7 634	8 800
85	Gesundheits- und Sozialwesen	973	1 041	998	17 876	17 623	18 518
90-93	Sonstige öffentliche und persönliche Dienstleistungen	1 122	1 110	1 053	6 372	6 413	6 572
90	Abwasserreinigung, Abfallbeseitigung, Entsorgung	9	12	15	256	239	262
91	Interessenvertretung, Vereinigungen	234	203	193	1 537	1 348	1 304
92	Unterhaltung, Kultur, Sport	286	301	300	2 490	2 771	3 032
93	Persönliche Dienstleistungen	593	594	545	2 089	2 055	1 974
...	Zusammen	10 674	11 123	11 095	160 107	149 293	155 261

Arbeitsstätten und Beschäftigte nach Branche seit 1995 (Fortsetzung)

Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte (50-89 %)			Teilzeitbeschäftigte (unter 50 %)			Code
1995	1998	2001	1995	1998	2001	1995	1998	2001	
283	283	476	26	26	55	30	30	66	WS 1
42 059	33 475	33 056	2 959	2 789	3 024	1 135	1 136	1 094	WS 2
80	75	14	2	2	-	5	2	1	10-14
29 521	23 529	23 099	2 595	2 435	2 615	881	803	724	15-37
2 363	1 813	1 890	106	131	164	136	189	126	15, 16
251	171	140	60	49	70	30	23	34	17-19
542	439	370	27	23	33	26	23	21	20
2 145	2 065	1 906	415	470	451	216	234	237	21, 22
19 781	14 448	14 670	1 600	1 350	1 462	268	127	115	24
212	119	165	19	12	17	6	7	6	25
178	147	183	14	9	17	12	9	18	26
486	438	279	16	23	33	25	28	20	27, 28
1 054	903	597	71	81	33	40	31	28	29
2 027	1 792	1 624	187	205	216	70	91	67	30-33
106	776	703	17	6	18	29	-	5	34, 35
376	418	572	63	76	101	23	41	47	36, 37
616	467	691	28	22	28	6	20	17	40, 41
11 842	9 404	9 252	334	330	381	243	311	352	45
76 804	73 986	75 581	19 356	21 299	24 310	17 455	16 269	17 599	WS 3
14 850	13 462	11 690	3 705	3 591	3 803	3 148	3 025	2 531	50-52
1 423	1 348	1 191	85	92	71	83	61	72	50
5 123	4 599	3 656	677	656	601	433	432	288	51
8 304	7 515	6 843	2 943	2 843	3 131	2 632	2 532	2 171	52
5 568	5 398	5 397	1 009	1 015	1 077	1 457	1 352	1 237	55
13 392	12 540	12 140	1 503	1 727	1 867	2 702	2 058	1 946	60-64
4 503	3 924	4 151	313	310	323	260	220	183	60
986	581	462	25	219	53	20	46	27	61
1 176	1 371	1 341	125	181	468	160	83	176	62
3 850	3 825	3 821	372	427	505	178	429	592	63
2 877	2 839	2 365	668	590	518	2 084	1 280	968	64
11 582	9 467	9 792	1 342	1 262	1 343	553	491	474	65-67
7 231	5 264	5 500	819	696	731	291	299	289	65
4 053	3 894	3 715	478	527	533	232	168	102	66
298	309	577	45	39	79	30	24	83	67
10 857	13 671	17 446	2 388	2 892	3 787	3 108	2 690	3 846	70-74
535	547	1 458	95	135	216	99	99	139	70
66	60	55	16	13	16	3	16	17	71
1 188	2 310	3 439	122	220	396	81	102	161	72
220	355	1 059	42	65	212	28	45	35	73
8 848	10 399	11 435	2 113	2 459	2 947	2 897	2 428	3 494	74
4 219	4 265	4 022	588	701	904	257	277	298	75
2 696	2 653	3 023	2 303	2 631	3 175	2 140	2 350	2 602	80
9 678	8 593	8 390	5 236	6 051	6 780	2 962	2 979	3 348	85
3 962	3 937	3 681	1 282	1 429	1 574	1 128	1 047	1 317	90-93
248	220	244	4	9	10	4	10	8	90
828	708	568	425	435	479	284	205	257	91
1 373	1 536	1 590	579	645	711	538	590	731	92
1 513	1 473	1 279	274	340	374	302	242	321	93
119 146	107 744	109 113	22 341	24 114	27 389	18 620	17 435	18 759	...

Arbeitsstätten nach Grössenklasse und Branche 2001

Wirtschaftsklasse	Arbeitsstätten mit ... Vollzeitbeschäftigten							Alle Arbeits- stätten
	1	2-4	5-9	10-49	50-99	100-499	500 u.m.	
Wirtschaftssektor 1	13	27	13	10	--	--	--	63
Wirtschaftssektor 2	606	413	213	217	49	30	9	1 537
Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden	--	--	--	1	--	--	--	1
Verarbeitendes Gewerbe, Industrie	372	229	95	87	19	15	8	825
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakverarbeitung	7	8	6	12	1	3	1	38
Textilien, Bekleidung, Lederwaren, Schuhe	53	16	4	2	--	--	--	75
Holzbe- und -verarbeitung (ohne Möbel)	32	19	11	8	2	--	--	72
Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	76	53	25	24	5	1	1	185
Chemische Industrie	11	7	1	5	1	5	5	35
Gummi- und Kunststoffwaren	3	5	1	4	1	--	--	14
Sonstige Produkte aus nichtmetallischen Mineralien	11	6	5	3	1	--	--	26
Metallbe- und -verarbeitung	38	19	14	6	--	--	--	77
Maschinenbau	8	10	8	5	4	1	--	36
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	37	42	13	11	2	4	--	109
Fahrzeugbau	4	--	--	--	1	--	1	6
Sonstiges verarbeitendes Gewerbe	92	44	7	7	1	1	--	152
Energie- und Wasserversorgung	--	--	--	4	5	1	--	10
Baugewerbe	234	184	118	125	25	14	1	701
Wirtschaftssektor 3	4 588	2 578	1 100	989	132	101	7	9 495
Handel, Reparaturgewerbe	1 060	713	277	215	13	13	--	2 291
Autohandel, Autoreparatur, Tankstellen	49	62	31	19	1	2	--	164
Grosshandel, Handelsvermittlung	210	152	61	74	6	4	--	507
Detailhandel, Reparatur von Gebrauchsgütern	801	499	185	122	6	7	--	1 620
Gastgewerbe	127	236	137	109	9	7	--	625
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	220	186	109	110	24	20	3	672
Landverkehr, Transport in Rohrfernleitungen	130	54	24	28	8	9	1	254
Schiffahrt	5	13	9	7	--	1	--	35
Luftfahrt	4	6	2	2	--	--	1	15
Nebentätigkeiten für den Verkehr, Reisebüros	61	93	56	51	11	6	--	278
Nachrichtenübermittlung	20	20	18	22	5	4	1	90
Kredit- und Versicherungsgewerbe	80	79	62	71	15	18	2	327
Kreditgewerbe	14	19	30	31	11	15	--	120
Versicherungsgewerbe	8	9	14	30	3	3	2	69
mit Kredit/Versicherungsgewerbe verbundene Tätigkeit	58	51	18	10	1	--	--	138
Immobilien, Vermietung, EDV, F+E, Dienstleistungen	1 652	685	279	209	26	25	1	2 877
Immobilienwesen	88	32	22	14	2	3	--	161
Vermietung bewegl. Sachen ohne Bedienungspersonal	9	13	1	--	--	--	--	23
Informatikdienste	205	99	46	54	2	5	--	411
Forschung und Entwicklung (F+E)	22	11	5	8	3	3	--	52
Dienstleistungen für Unternehmen	1 328	530	205	133	19	14	1	2 230
Öfftl. Verwaltung, Landesverteidigung, Sozialversicherung	13	23	14	77	22	3	--	152
Unterrichtswesen	286	82	48	73	9	2	--	500
Gesundheits- und Sozialwesen	513	307	76	85	6	10	1	998
Sonstige öffentliche und persönliche Dienstleistungen	637	267	98	40	8	3	--	1 053
Abwasserreinigung, Abfallbeseitigung, Entsorgung	4	2	3	4	2	--	--	15
Interessenvertretung, Vereinigungen	114	48	20	11	--	--	--	193
Unterhaltung, Kultur, Sport	190	57	30	16	5	2	--	300
Persönliche Dienstleistungen	329	160	45	9	1	1	--	545
Zusammen	5 207	3 018	1 326	1 216	181	131	16	11 095

Beschäftigte (Voll- und Teilzeit) in Arbeitsstätten nach Grössenklasse und Branche 2001

Wirtschaftsklasse	Beschäftigte in Arbeitsstätten mit ... Vollzeitbeschäftigten							Alle Beschäftigten
	1	2-4	5-9	10-49	50-99	100-499	500 u.m.	
Wirtschaftssektor 1	18	118	125	336	--	--	--	597
Wirtschaftssektor 2	854	1 478	1 638	5 136	3 652	6 653	17 763	37 174
Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden	--	--	--	15	--	--	--	15
Verarbeitendes Gewerbe, Industrie	571	887	757	2 083	1 372	3 637	17 131	26 438
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakverarbeitung	16	41	46	353	90	794	840	2 180
Textilien, Bekleidung, Lederwaren, Schuhe	88	55	36	65	--	--	--	244
Holzbe- und -verarbeitung (ohne Möbel)	40	67	84	121	112	--	--	424
Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	124	228	202	621	417	217	785	2 594
Chemische Industrie	12	31	13	114	75	1 147	14 855	16 247
Gummi- und Kunststoffwaren	8	17	10	87	66	--	--	188
Sonstige Produkte aus nichtmetallischen Mineralien	20	27	43	74	54	--	--	218
Metallbe- und -verarbeitung	63	64	101	104	--	--	--	332
Maschinenbau	9	40	60	102	279	168	--	658
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	53	158	102	286	165	1 143	--	1 907
Fahrzeugbau	16	--	--	--	59	--	651	726
Sonstiges verarbeitendes Gewerbe	122	159	60	156	55	168	--	720
Energie- und Wasserversorgung	--	--	--	156	355	225	--	736
Baugewerbe	283	591	881	2 882	1 925	2 791	632	9 985
Wirtschaftssektor 3	10 633	12 106	11 916	31 986	12 555	27 287	11 007	117 490
Handel, Reparaturgewerbe	2 342	3 029	2 512	6 058	1 216	2 867	--	18 024
Autohandel, Autoreparatur, Tankstellen	82	198	237	466	60	291	--	1 334
Grosshandel, Handelsvermittlung	349	569	515	1 851	525	736	--	4 545
Detailhandel, Reparatur von Gebrauchsgütern	1 911	2 262	1 760	3 741	631	1 840	--	12 145
Gastgewerbe	467	1 157	1 205	2 884	712	1 286	--	7 711
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	329	685	1 421	3 225	1 765	4 531	3 997	15 953
Landverkehr, Transport in Rohrfernleitungen	162	185	227	809	538	1 775	961	4 657
Schifffahrt	12	45	84	179	--	222	--	542
Luftfahrt	11	24	25	124	--	--	1 801	1 985
Nebentätigkeiten für den Verkehr, Reisebüros	104	322	533	1 264	824	1 871	--	4 918
Nachrichtenübermittlung	40	109	552	849	403	663	1 235	3 851
Kredit- und Versicherungsgewerbe	138	335	515	1 835	1 332	5 261	2 193	11 609
Kreditgewerbe	28	84	246	790	1 027	4 345	--	6 520
Versicherungsgewerbe	16	35	130	839	221	916	2 193	4 350
mit Kredit/Versicherungsgewerbe verbundene Tätigkeit	94	216	139	206	84	--	--	739
Immobilien, Vermietung, EDV, F+E, Dienstleistungen	2 882	2 719	2 596	6 400	2 491	7 148	843	25 079
Immobilienwesen	184	133	214	293	154	835	--	1 813
Vermietung bewegl. Sachen ohne Bedienungspersonal	20	62	6	--	--	--	--	88
Informatikdienste	254	298	376	1 308	148	1 612	--	3 996
Forschung und Entwicklung (F+E)	33	62	40	217	303	651	--	1 306
Dienstleistungen für Unternehmen	2 391	2 164	1 960	4 582	1 886	4 050	843	17 876
Öfftl. Verwaltung, Landesverteidigung, Sozialversicherung	42	141	170	2 551	1 798	522	--	5 224
Unterrichtswesen	1 152	935	1 125	3 878	1 214	496	--	8 800
Gesundheits- und Sozialwesen	1 984	2 056	1 158	3 783	1 067	4 496	3 974	18 518
Sonstige öffentliche und persönliche Dienstleistungen	1 297	1 049	1 214	1 372	960	680	--	6 572
Abwasserreinigung, Abfallbeseitigung, Entsorgung	6	12	20	94	130	--	--	262
Interessenvertretung, Vereinigungen	285	218	356	445	--	--	--	1 304
Unterhaltung, Kultur, Sport	483	281	417	642	735	474	--	3 032
Persönliche Dienstleistungen	523	538	421	191	95	206	--	1 974
Zusammen	11 505	13 702	13 679	37 458	16 207	33 940	28 770	155 261

Beschäftigte nach Beschäftigungsgrad, Geschlecht und Branche 2001

Code	Wirtschaftsklasse	Beschäftigte mit mindestens 90 % betriebsüblicher Arbeitszeit (= Vollzeitbeschäftigte)			Beschäftigte mit 50-89 % betriebsüblicher Arbeitszeit		
		Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen	Total
WS 1	Wirtschaftssektor 1	401	75	476	27	28	55
WS 2	Wirtschaftssektor 2	27 132	5 924	33 056	647	2 377	3 024
10-14	Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden	14	-	14	-	-	-
15-37	Verarbeitendes Gewerbe, Industrie	17 557	5 542	23 099	500	2 115	2 615
15, 16	Nahrungsmittel, Getränke, Tabakverarbeitung	1 519	371	1 890	36	128	164
17-19	Textilien, Bekleidung, Lederwaren, Schuhe	49	91	140	27	43	70
20	Holzbe- und -verarbeitung (ohne Möbel)	361	9	370	25	8	33
21, 22	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	1 374	532	1 906	114	337	451
24	Chemische Industrie	10 850	3 820	14 670	162	1 300	1 462
25	Gummi- und Kunststoffwaren	147	18	165	5	12	17
26	Sonstige Produkte aus nichtmetallischen Mineralien	171	12	183	10	7	17
27, 28	Metallbe- und -verarbeitung	266	13	279	18	15	33
29	Maschinenbau	540	57	597	6	27	33
30-33	Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	1 189	435	1 624	41	175	216
34, 35	Fahrzeugbau	628	75	703	9	9	18
36, 37	Sonstiges verarbeitendes Gewerbe	463	109	572	47	54	101
40, 41	Energie- und Wasserversorgung	637	54	691	10	18	28
45	Baugewerbe	8 924	328	9 252	137	244	381
WS 3	Wirtschaftssektor 3	48 620	26 961	75 581	5 507	18 803	24 310
50-52	Handel, Reparaturgewerbe	6 829	4 861	11 690	472	3 331	3 803
50	Autohandel, Autoreparatur, Tankstellen	1 069	122	1 191	17	54	71
51	Grosshandel, Handelsvermittlung	2 794	862	3 656	142	459	601
52	Detailhandel, Reparatur von Gebrauchsgütern	2 966	3 877	6 843	313	2 818	3 131
55	Gastgewerbe	3 107	2 290	5 397	258	819	1 077
60-64	Verkehr, Nachrichtenübermittlung	9 099	3 041	12 140	517	1 350	1 867
60	Landverkehr, Transport in Rohrfernleitungen	3 747	404	4 151	167	156	323
61	Schifffahrt	361	101	462	11	42	53
62	Luftfahrt	617	724	1 341	49	419	468
63	Nebentätigkeiten für den Verkehr, Reisebüros	2 637	1 184	3 821	94	411	505
64	Nachrichtenübermittlung	1 737	628	2 365	196	322	518
65-67	Kredit- und Versicherungsgewerbe	6 508	3 284	9 792	221	1 122	1 343
65, 67.1	Kreditgewerbe	4 001	1 857	5 858	141	634	775
66, 67.2	Versicherungsgewerbe	2 507	1 427	3 934	80	488	568
70-74	Immobilien, Vermietung, EDV, F+E, Dienstleistungen	12 586	4 860	17 446	1 234	2 553	3 787
70	Immobilienwesen	1 120	338	1 458	61	155	216
71	Vermietung bewegl. Sachen ohne Bedienungspersonal	38	17	55	7	9	16
72	Informatikdienste	2 898	541	3 439	222	174	396
73	Forschung und Entwicklung (F+E)	670	389	1 059	49	163	212
74	Dienstleistungen für Unternehmen	7 860	3 575	11 435	895	2 052	2 947
75	Öfftl. Verwaltung, Landesverteidigung, Sozialversicherung	3 157	865	4 022	229	675	904
80	Unterrichtswesen	1 807	1 216	3 023	1 190	1 985	3 175
80.1-2	Vorschul- und Schulbereich	1 027	803	1 830	504	1 183	1 687
80.3	Hochschulen, Höhere Fach- und Berufsschulen	554	264	818	501	563	1 064
80.4	Erwachsenenbildung und sonstiger Unterricht	226	149	375	185	239	424
85	Gesundheits- und Sozialwesen	3 430	4 960	8 390	909	5 871	6 780
85.1-2	Gesundheitswesen (Spitäler, Praxen)	2 607	3 619	6 226	577	4 205	4 782
85.3	Sozialwesen (Heime, Institutionen)	823	1 341	2 164	332	1 666	1 998
90-93	Sonstige öffentliche und persönliche Dienstleistungen	2 097	1 584	3 681	477	1 097	1 574
90	Abwasserreinigung, Abfallbeseitigung, Entsorgung	240	4	244	4	6	10
91	Interessenvertretung, Vereinigungen	319	249	568	132	347	479
92	Unterhaltung, Kultur, Sport	1 080	510	1 590	281	430	711
93	Persönliche Dienstleistungen	458	821	1 279	60	314	374
...	Zusammen	76 153	32 960	109 113	6 181	21 208	27 389

Beschäftigte nach Beschäftigungsgrad, Geschlecht und Branche 2001 (Fortsetzung)

Beschäftigte mit weniger als 50 % betriebsüblicher Arbeitszeit	Alle Beschäftigten					Vollzeit- beschäftigte in % aller Beschäftigten	Frauenanteil in % an		Code
	Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen		Total	Vollzeit- beschäftigten		allen Beschäftigten
33	33	66	461	136	597	79,7	15,8	22,8	WS 1
357	737	1 094	28 136	9 038	37 174	88,9	17,9	24,3	WS 2
-	1	1	14	1	15	93,3	-	6,7	10-14
224	500	724	18 281	8 157	26 438	87,4	24,0	30,9	15-37
63	63	126	1 618	562	2 180	86,7	19,6	25,8	15, 16
2	32	34	78	166	244	57,4	65,0	68,0	17-19
5	16	21	391	33	424	87,3	2,4	7,8	20
67	170	237	1 555	1 039	2 594	73,5	27,9	40,1	21, 22
35	80	115	11 047	5 200	16 247	90,3	26,0	32,0	24
2	4	6	154	34	188	87,8	10,9	18,1	25
9	9	18	190	28	218	83,9	6,6	12,8	26
2	18	20	286	46	332	84,0	4,7	13,9	27, 28
5	23	28	551	107	658	90,7	9,5	16,3	29
15	52	67	1 245	662	1 907	85,2	26,8	34,7	30-33
3	2	5	640	86	726	96,8	10,7	11,8	34, 35
16	31	47	526	194	720	79,4	19,1	26,9	36, 37
-	17	17	647	89	736	93,9	7,8	12,1	40, 41
133	219	352	9 194	791	9 985	92,7	3,5	7,9	45
5 030	12 569	17 599	59 157	58 333	117 490	64,3	35,7	49,6	WS 3
594	1 937	2 531	7 895	10 129	18 024	64,9	41,6	56,2	50-52
19	53	72	1 105	229	1 334	89,3	10,2	17,2	50
121	167	288	3 057	1 488	4 545	80,4	23,6	32,7	51
454	1 717	2 171	3 733	8 412	12 145	56,3	56,7	69,3	52
370	867	1 237	3 735	3 976	7 711	70,0	42,4	51,6	55
803	1 143	1 946	10 419	5 534	15 953	76,1	25,0	34,7	60-64
101	82	183	4 015	642	4 657	89,1	9,7	13,8	60
8	19	27	380	162	542	85,2	21,9	29,9	61
40	136	176	706	1 279	1 985	67,6	54,0	64,4	62
288	304	592	3 019	1 899	4 918	77,7	31,0	38,6	63
366	602	968	2 299	1 552	3 851	61,4	26,6	40,3	64
146	328	474	6 875	4 734	11 609	84,3	33,5	40,8	65-67
105	216	321	4 247	2 707	6 954	84,2	31,7	38,9	65, 67.1
41	112	153	2 628	2 027	4 655	84,5	36,3	43,5	66, 67.2
1 210	2 636	3 846	15 030	10 049	25 079	69,6	27,9	40,1	70-74
37	102	139	1 218	595	1 813	80,4	23,2	32,8	70
12	5	17	57	31	88	62,5	30,9	35,2	71
64	97	161	3 184	812	3 996	86,1	15,7	20,3	72
12	23	35	731	575	1 306	81,1	36,7	44,0	73
1 085	2 409	3 494	9 840	8 036	17 876	64,0	31,3	45,0	74
51	247	298	3 437	1 787	5 224	77,0	21,5	34,2	75
951	1 651	2 602	3 948	4 852	8 800	34,4	40,2	55,1	80
480	1 037	1 517	2 011	3 023	5 034	36,4	43,9	60,1	80.1-2
277	275	552	1 332	1 102	2 434	33,6	32,3	45,3	80.3
194	339	533	605	727	1 332	28,2	39,7	54,6	80.4
477	2 871	3 348	4 816	13 702	18 518	45,3	59,1	74,0	85
323	2 035	2 358	3 507	9 859	13 366	46,6	58,1	73,8	85.1-2
154	836	990	1 309	3 843	5 152	42,0	62,0	74,6	85.3
428	889	1 317	3 002	3 570	6 572	56,0	43,0	54,3	90-93
6	2	8	250	12	262	93,1	1,6	4,6	90
70	187	257	521	783	1 304	43,6	43,8	60,0	91
271	460	731	1 632	1 400	3 032	52,4	32,1	46,2	92
81	240	321	599	1 375	1 974	64,8	64,2	69,7	93
5 420	13 339	18 759	87 754	67 507	155 261	70,3	30,2	43,5	Zusammen

Erwerbstätige Ausländer und Ausländerinnen Ende April nach Kategorie und Heimat seit 1994

Jahr	Deutschland	Frankreich	Italien	Österreich	Spanien	Portugal	Jugoslawien ¹	Türkei	Übriges Ausland	Total
Niedergelassene ²										
1994	2 289	459	7 603	505	3 126	544	2 329	1 807	1 782	20 444
1995	2 333	452	7 632	497	3 119	604	2 424	1 825	1 795	20 681
1996	2 286	437	7 384	479	3 093	658	2 468	1 834	1 752	20 391
1997	2 303	407	6 917	463	2 894	689	2 420	1 724	1 664	19 481
1998	2 292	387	6 612	469	2 783	723	2 667	1 699	1 654	19 286
1999	2 280	369	6 256	463	2 604	702	1 602	1 642	2 753	18 671
2000	2 098	340	5 686	417	2 392	705	1 554	1 678	2 870	17 740
2001	2 222	344	5 498	420	2 305	720	1 700	2 378	3 432	19 019
2002	2 300	332	5 095	411	2 195	738	1 805	2 522	3 676	19 074
Jahresaufenthalter ²										
1994	1 011	134	364	132	333	208	2 305	1 924	2 172	8 583
1995	1 072	142	362	123	322	243	2 650	2 104	2 180	9 198
1996	1 081	138	344	109	304	239	2 636	2 087	2 166	9 104
1997	1 146	158	343	125	250	225	2 552	2 080	2 270	9 149
1998	1 213	164	317	105	190	198	2 352	2 111	2 318	8 968
1999	1 272	167	311	95	176	172	1 218	2 193	3 555	9 159
2000	1 386	175	320	98	173	148	1 089	2 153	3 736	9 278
2001	1 526	166	319	126	184	160	961	1 458	3 760	8 660
2002	1 725	153	341	148	173	153	823	1 168	3 994	8 678
Saisonarbeiter ²										
1994	5	3	116	6	171	210	492	2	3	1 008
1995	5	3	97	8	169	219	265	2	16	784
1996	4	1	52	7	129	151	175	-	6	525
1997	4	2	51	6	99	128	4	1	4	299
1998	3	-	44	5	89	93	-	-	5	239
1999	4	-	35	4	75	88	-	-	2	208
2000	3	-	39	3	75	69	-	2	-	191
2001	3	1	58	5	85	139	-	-	3	294
2002	15	-	61	8	81	152	-	-	2	319
Grenzgänger										
1994	10 009	17 920	191	43	16	21	28	15	151	28 394
1995	9 945	17 822	212	38	27	16	26	14	161	28 261
1996	9 991	17 670	226	38	32	22	23	14	195	28 211
1997 ³	9 710	17 138	220	45	36	28	20	18	280	27 495
1998	9 812	17 042	223	53	35	33	21	37	299	27 555
1999	9 975	17 110	273	54	40	27	16	37	342	27 874
2000	10 402	17 433	300	55	48	47	16	39	385	28 725
2001	11 168	18 073	375	63	49	54	18	43	434	30 277
2002	11 983	18 302	430	63	52	59	21	36	486	31 432
Alle erwerbstätigen Ausländer und Ausländerinnen										
1994	13 314	18 516	8 274	686	3 646	983	5 154	3 748	4 108	58 429
1995	13 355	18 419	8 303	666	3 637	1 082	5 365	3 945	4 152	58 924
1996	13 362	18 246	8 006	633	3 558	1 070	5 302	3 935	4 119	58 231
1997	13 163	17 705	7 531	639	3 279	1 070	4 996	3 823	4 218	56 424
1998	13 320	17 593	7 196	632	3 097	1 047	5 040	3 847	4 276	56 048
1999	13 531	17 646	6 875	616	2 895	989	2 836	3 872	6 652	55 912
2000	13 889	17 948	6 345	573	2 688	969	2 659	3 872	6 991	55 934
2001	14 919	18 584	6 250	614	2 623	1 073	2 679	3 879	7 629	58 250
2002	16 023	18 787	5 927	630	2 501	1 102	2 649	3 726	8 158	59 503

¹Bis 1998 alle Nachfolgestaaten Jugoslawiens; seit 1999 nur noch Serbien-Montenegro (einschliesslich Kosovo und Vojvodina). ²Im Kanton Basel-Stadt wohnhaft. ³Infolge einer Bestandesbereinigung waren die Aprilwerte 1997 nicht aussagekräftig, weshalb die Augustwerte 1997 abgedruckt sind.

Erwerbstätige Ausländerinnen Ende April nach Kategorie und Heimat seit 1994

Jahr	Deutsch-land	Frank-reich	Italien	Öster-reich	Span-nien	Por-tugal	Jugo-slawien ¹	Türkei	Übriges Ausland	Total
Niedergelassene ²										
1994	902	170	2 867	202	1 243	220	1 058	755	655	8 072
1995	924	164	2 908	197	1 226	231	1 088	755	656	8 149
1996	897	158	2 791	188	1 211	244	1 072	750	648	7 959
1997	918	154	2 629	180	1 122	242	1 020	672	620	7 557
1998	932	149	2 524	193	1 087	271	1 087	659	649	7 551
1999	964	148	2 409	199	1 029	269	652	641	1 099	7 410
2000	888	146	2 236	188	961	277	616	658	1 149	7 119
2001	962	148	2 140	187	935	284	658	903	1 362	7 579
2002	1 005	138	1 959	183	863	295	668	940	1 447	7 498
Jahresaufenthalterinnen ²										
1994	461	46	91	49	151	85	716	562	794	2 955
1995	504	64	108	49	170	118	829	680	834	3 356
1996	520	68	108	47	177	118	875	710	871	3 494
1997	556	83	113	62	160	137	916	744	942	3 713
1998	562	85	113	50	111	116	871	782	917	3 607
1999	596	78	103	43	102	100	483	843	1 413	3 761
2000	635	82	104	49	92	90	439	834	1 560	3 885
2001	699	74	106	59	98	90	431	592	1 616	3 765
2002	764	66	124	66	97	84	419	498	1 823	3 941
Saisonarbeiterinnen ²										
1994	2	2	3	1	8	24	42	--	3	85
1995	1	1	1	2	10	22	21	--	8	66
1996	1	--	1	3	8	18	17	--	5	53
1997	1	--	3	2	9	15	--	--	3	33
1998	1	--	2	1	9	10	--	--	3	26
1999	1	--	3	2	12	9	--	--	2	29
2000	--	--	2	1	8	7	--	--	--	18
2001	--	--	--	3	5	12	--	--	3	23
2002	6	--	1	4	6	11	--	--	1	29
Grenzgängerinnen										
1994	3 864	6 830	48	12	4	6	16	--	40	10 820
1995	3 739	6 822	61	12	9	8	14	1	46	10 712
1996	3 733	6 793	68	13	14	8	13	2	53	10 697
1997 ³	3 531	6 525	63	18	12	10	10	2	97	10 268
1998	3 596	6 502	61	19	12	13	11	3	102	10 319
1999	3 633	6 405	69	17	17	12	7	2	113	10 275
2000	3 859	6 463	95	17	20	18	7	2	127	10 608
2001	4 194	6 617	117	22	20	22	6	2	154	11 154
2002	4 642	6 771	142	22	25	20	7	4	186	11 819
Alle erwerbstätigen Ausländerinnen										
1994	5 229	7 048	3 009	264	1 406	335	1 832	1 317	1 492	21 932
1995	5 168	7 051	3 078	260	1 415	379	1 952	1 436	1 544	22 283
1996	5 151	7 019	2 968	251	1 410	388	1 977	1 462	1 577	22 203
1997	5 006	6 762	2 808	262	1 303	404	1 946	1 418	1 662	21 571
1998	5 091	6 736	2 700	263	1 219	410	1 969	1 444	1 671	21 503
1999	5 194	6 631	2 584	261	1 160	390	1 142	1 486	2 627	21 475
2000	5 382	6 691	2 437	255	1 081	392	1 062	1 494	2 836	21 630
2001	5 855	6 839	2 363	271	1 058	408	1 095	1 497	3 135	22 521
2002	6 417	6 975	2 226	275	991	410	1 094	1 442	3 457	23 287

¹Bis 1998 alle Nachfolgestaaten Jugoslawiens; seit 1999 nur noch Serbien-Montenegro (einschliesslich Kosovo und Vojvodina). ²Im Kanton Basel-Stadt wohnhaft. ³Infolge einer Bestandesbereinigung waren die Aprilwerte 1997 nicht aussagekräftig, weshalb die Augustwerte 1997 abgedruckt sind.

Erwerbstätige Ausländer nach Kategorie, Geschlecht, Heimat und Erwerbsgruppe Ende April 2002

Erwerbsgruppe	Männer					Frauen					Total
	Deutsch-land	Frank-reich	Italien	Türkei	Übriges Ausland	Deutsch-land	Frank-reich	Italien	Türkei	Übriges Ausland	
Niedergelassene¹											
Landwirtschaft	5	-	15	7	56	6	-	2	1	6	98
Nahrungs-, Genussmittel	12	8	71	73	132	10	1	43	52	101	503
Textilindustrie	2	-	2	3	7	4	-	15	2	5	40
Bekleidung	1	-	21	3	14	3	-	10	3	8	63
Holz, Kork, Papier	14	1	39	30	53	-	1	6	3	9	156
Grafisches Gewerbe	20	2	64	51	65	10	-	32	12	17	273
Chemische Industrie	97	20	194	39	238	72	11	136	11	133	951
Metall, Maschinen, Uhren	98	22	452	229	536	19	1	86	43	84	1 570
Baugewerbe	72	11	686	135	1 436	15	1	29	3	34	2 422
Übrige Industrie, Handwerk	19	1	61	25	103	8	2	22	10	19	270
Handel und Verwaltung	267	40	611	255	802	179	37	597	230	666	3 684
Verkehr	101	20	294	209	400	30	6	121	36	111	1 328
Gastgewerbe	40	20	143	224	415	53	11	107	169	518	1 700
Gesundheits-, Körperpflege	138	8	137	51	328	303	29	396	111	917	2 418
Unterricht, Wissenschaft ²	246	19	109	28	247	191	17	123	46	217	1 243
Übrige Erwerbsgruppen ³	163	22	237	220	537	102	21	234	208	611	2 355
Zusammen	1 295	194	3 136	1 582	5 369	1 005	138	1 959	940	3 456	19 074
Jahresaufenthalter¹											
Landwirtschaft	2	-	-	2	12	1	-	-	1	3	21
Nahrungs-, Genussmittel	6	-	3	35	68	2	-	2	19	43	178
Textilindustrie	-	-	-	1	4	3	-	-	-	1	9
Bekleidung	2	-	-	1	-	-	-	1	-	6	12
Holz, Kork, Papier	1	-	1	10	15	1	-	1	3	5	37
Grafisches Gewerbe	7	1	1	4	15	8	-	-	10	11	57
Chemische Industrie	100	15	19	12	416	52	10	25	3	336	988
Metall, Maschinen, Uhren	48	6	10	60	158	21	-	3	12	52	370
Baugewerbe	52	2	43	65	285	33	3	2	3	20	508
Übrige Industrie, Handwerk	7	3	2	5	26	7	-	3	-	12	65
Handel und Verwaltung	164	17	32	90	340	124	13	14	76	343	1 213
Verkehr	49	2	18	55	191	20	3	3	9	50	400
Gastgewerbe	22	8	33	140	314	34	11	16	96	361	1 035
Gesundheits-, Körperpflege	104	1	8	14	112	152	4	7	51	304	757
Unterricht, Wissenschaft ²	204	16	28	13	273	199	16	23	19	251	1 042
Übrige Erwerbsgruppen ³	193	16	19	163	573	107	6	24	194	691	1 986
Zusammen	961	87	217	670	2 802	764	66	124	498	2 489	8 678
Saisonarbeiter¹											
Landwirtschaft	-	-	-	-	2	-	-	-	-	1	3
Nahrungs-, Genussmittel	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1
Textilindustrie	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bekleidung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Holz, Kork, Papier	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1
Grafisches Gewerbe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Chemische Industrie	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Metall, Maschinen, Uhren	5	-	-	-	1	-	-	-	-	-	6
Baugewerbe	3	-	44	-	165	-	-	-	-	-	212
Übrige Industrie, Handwerk	-	-	1	-	2	-	-	-	-	-	3
Handel und Verwaltung	-	-	1	-	33	-	-	-	-	1	35
Verkehr	-	-	6	-	-	-	-	-	-	-	6
Gastgewerbe	1	-	7	-	13	6	-	1	-	19	47
Gesundheits-, Körperpflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Unterricht, Wissenschaft ²	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	2
Übrige Erwerbsgruppen ³	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	3
Zusammen	9	-	60	-	221	6	-	1	-	22	319

Fortsetzung und Fussnoten siehe gegenüberliegende Seite.

Erwerbstätige Ausländer nach Kategorie, Geschlecht, Heimat und Erwerbsgruppe Ende April 2002 (Fortsetzung)

Erwerbsgruppe	Männer					Frauen					Total
	Deutsch-land	Frank-reich	Italien	Türkei	Übriges Ausland	Deutsch-land	Frank-reich	Italien	Türkei	Übriges Ausland	
Grenzgänger											
Landwirtschaft	7	41	--	--	--	7	5	--	--	1	61
Nahrungs-, Genussmittel	127	1 045	8	2	9	35	408	1	--	3	1 638
Textilindustrie	2	4	--	--	--	1	10	--	--	--	17
Bekleidung	3	2	--	--	--	5	24	1	--	--	35
Holz, Kork, Papier	43	113	--	--	--	1	9	--	--	--	166
Grafisches Gewerbe	71	150	1	--	--	36	38	2	--	--	298
Chemische Industrie	2 048	2 038	24	2	161	993	1 297	10	2	68	6 643
Metall, Maschinen, Uhren	601	1 786	21	1	13	63	199	2	--	2	2 688
Baugewerbe	384	778	39	1	15	45	54	1	--	1	1 318
Übrige Industrie, Handwerk	89	97	1	1	7	14	21	--	--	--	230
Handel und Verwaltung	1 071	1 767	44	--	47	765	2 006	26	--	34	5 760
Verkehr	552	786	27	5	17	160	283	1	--	7	1 838
Gastgewerbe	251	701	57	7	38	457	595	19	1	40	2 166
Gesundheits-, Körperpflege	400	160	8	--	16	831	694	12	--	29	2 150
Unterricht, Wissenschaft ²	345	140	9	3	24	362	169	5	1	32	1 090
Übrige Erwerbsgruppen ³	1 347	1 923	49	10	74	867	959	62	--	43	5 334
Zusammen	7 341	11 531	288	32	421	4 642	6 771	142	4	260	31 432
Alle Erwerbstätigen											
Landwirtschaft	14	41	15	9	70	14	5	2	2	11	183
Nahrungs-, Genussmittel	145	1 053	83	110	209	47	409	46	71	147	2 320
Textilindustrie	4	4	2	4	11	8	10	15	2	6	66
Bekleidung	6	2	21	4	14	8	24	12	5	14	110
Holz, Kork, Papier	58	114	40	40	69	2	10	7	6	14	360
Grafisches Gewerbe	98	153	66	55	80	54	38	34	22	28	628
Chemische Industrie	2 245	2 073	237	53	815	1 117	1 318	171	16	537	8 582
Metall, Maschinen, Uhren	752	1 814	483	290	708	103	200	91	55	138	4 634
Baugewerbe	511	791	812	201	1 901	93	58	32	6	55	4 460
Übrige Industrie, Handwerk	115	101	65	31	138	29	23	25	10	31	568
Handel und Verwaltung	1 502	1 824	688	345	1 222	1 068	2 056	637	306	1 044	10 692
Verkehr	702	808	345	269	608	210	292	125	45	168	3 572
Gastgewerbe	314	729	240	371	780	550	617	143	266	938	4 948
Gesundheits-, Körperpflege	642	169	153	65	456	1 286	727	415	162	1 250	5 325
Unterricht, Wissenschaft ²	795	175	146	44	545	752	202	151	66	501	3 377
Übrige Erwerbsgruppen ³	1 703	1 961	305	393	1 187	1 076	986	320	402	1 345	9 678
Zusammen	9 606	11 812	3 701	2 284	8 813	6 417	6 975	2 226	1 442	6 227	59 503

¹Im Kanton Basel-Stadt wohnhaft. ²Einschliesslich Wohlfahrtspflege, Kultur, Unterhaltung, Seelsorge. ³Einschliesslich Interessenvertretung.

Monatlicher Bruttolohn im privaten Sektor in der Nordwestschweiz nach Wirtschaftszweig und Geschlecht seit 1998¹

Code	Wirtschaftszweig	1998			2000		
		Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen	Total
WS 1	Wirtschaftssektor 1	...	...	...	...	...	...
01	Gartenbau	3 729	...	3 419	...	...	...
WS 2	Wirtschaftssektor 2	5 720	4 779	5 574	5 897	5 008	5 762
10-14	Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden	5 389	...	5 262	5 682	...	5 671
15-37	Verarbeitendes Gewerbe, Industrie	6 131	4 703	5 850	6 283	4 978	6 000
15	Herstellung von Nahrungsmitteln und Getränken	4 638	3 611	4 345	5 198	3 730	4 720
16	Tabakverarbeitung	...	...	...	...	...	...
17	Textilgewerbe	...	...	3 809	...	...	4 329
18	Herst. v. Bekleidung u. Pelzwaren	4 953	3 247	4 068	...	3 055	3 220
19	Herst. v. Lederwaren u. Schuhen	...	...	...	...	...	...
20	Be- und -verarbeitung von Holz	4 788	4 141	4 742	5 084	4 358	5 084
21	Papier- und Kartongewerbe	5 916	4 767	5 432	5 688	3 649	5 266
22	Verlag, Druck, Vervielfältigung	6 200	4 273	5 592	6 473	4 892	6 042
23, 24	Kokerei, chemische Industrie	7 601	6 414	7 316	7 823	6 543	7 495
25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	5 151	4 063	4 988	5 098	4 470	5 007
26	Herst. von sonst. Prod. aus nichtmetall. Mineralien	5 190	4 605	5 155	5 338	4 768	5 317
27, 28	Metallbe- und -verarbeitung	5 063	4 279	4 942	5 261	4 370	5 178
29, 34, 35	Maschinen- und Fahrzeugbau	5 906	4 577	5 683	5 542	5 254	5 542
30, 32	Herst. v. el. Geräten u. Einrichtungen, Feinmechanik	6 625	3 819	6 040	6 933	4 599	6 511
33	Herst. v. med. u. opt. Geräten, Präzisionsinstr. u. Uhren	5 991	4 169	5 778	5 539	3 638	5 050
36, 37	Sonstiges verarbeitendes Gewerbe	4 870	4 181	4 718	5 262	3 696	5 036
40, 41	Energie- und Wasserversorgung	6 959	5 456	6 798	7 641	6 175	7 409
45	Baugewerbe	5 045	5 302	5 055	5 302	5 110	5 278
WS 3	Wirtschaftssektor 3	5 469	4 333	4 951	5 655	4 541	5 076
50-52	Handel, Reparatur	5 240	3 807	4 677	5 285	4 098	4 720
50	Autohandel, Autoreparatur, Tankstellen	5 086	4 481	4 981	4 643	4 123	4 588
51	Handelsvermittlung, Grosshandel	5 813	4 732	5 457	6 109	4 869	5 651
52	Detailhandel und Reparatur	4 809	3 571	4 019	4 866	3 796	4 235
55	Gastgewerbe	3 707	3 297	3 448	3 762	3 763	3 762
60-64	Verkehr, Nachrichtenübermittlung	4 663	4 475	4 612	4 615	4 500	4 569
60	Landverkehr/Rohrfernleitung	4 245	4 333	4 246	4 089	...	4 145
61	Schifffahrt	4 988	3 996	4 693	3 718	2 077	3 028
62	Luftfahrt	5 040 ²	4 952	4 952 ²	...	...	...
63	Hilfs- u. Nebentätigkeiten für den Verkehr, Reisebüros	5 023	4 540	4 812	5 494	4 550	5 058
64	Nachrichtenübermittlung	5 630	4 475	5 059	4 996	4 497	4 860
65-67	Kredit- und Versicherungsgewerbe	7 270	5 237	6 109	7 759	5 251	6 397
65	Kreditgewerbe	7 459	5 324	6 190	8 339	5 277	6 461
66	Versicherungsgewerbe	7 000	5 059	5 988	7 424	5 241	6 341
67	Mit Kredit- u. Versicherungsgew. verb. Tätigkeiten	8 546	5 460	6 293	7 516	...	6 559
70-74	Immobilien, Informatik; Forschung & Entwicklung	6 912	5 073	6 092	7 042	5 502	6 381
70, 71	Immobilienwesen/Vermietung bewegl. Sachen	...	...	...	...	...	5 553
72, 74	Informatikdienste; Dienstleistungen für Unternehmen	6 912	5 073	6 095	7 137	5 506	6 424
73	Forschung und Entwicklung	7 532	5 588	6 920	6 162	5 573	6 000
75	Sozialversicherung	...	...	...	7 285	4 960	5 782
80	Unterrichtswesen	7 796	6 018	6 726	7 157	6 094	6 702
85	Gesundheits- und Sozialwesen	6 170	4 952	5 090	5 844	4 845	5 031
90-93	Sonstige öffentliche und persönliche Dienstleistungen	5 815	3 699	4 514	5 302	3 733	4 442
90	Abfallbeseitigung, sonstige Entsorgung	...	...	4 895	4 804	...	4 690
91	Interessenvertretungen, Vereinigungen	6 211	4 890	5 674	...	...	...
92	Unterhaltung, Kultur, Sport	6 670	5 369	6 008	5 906	5 064	5 624
93	Persönliche Dienstleistungen	4 514	3 298	3 391	3 950	3 288	3 442
...	Zusammen	5 628	4 439	5 236	5 812	4 648	5 429

¹Lohnstrukturerhebung des Bundesamtes für Statistik: Ergebnisse für die Region Nordwestschweiz, bestehend aus den Kantonen Aargau, Basel-Landschaft und Basel-Stadt. Standardisierter Monatslohn (Vollzeitaquivalent basierend auf 4,33 Wochen à 40 Arbeitsstunden); aufgeführt ist jeweils der Zentralwert (Median), das heisst: für die Hälfte der Arbeitnehmenden liegt der standardisierte Lohn über, für die andere Hälfte dagegen unter dem Zentralwert (Median). ²Zahlenwert statistisch relativ unsicher.

Monatl. Bruttolohn im privaten Sektor in der Nordwestschweiz nach Anforderungsniveau des Arbeitsplatzes 2000¹

Code	Wirtschafts- zweig ²	Anforderungsniveaus 1 + 2			Anforderungsniveau 3			Anforderungsniveau 4		
		Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen	Total
WS1	Sektor 1	...	...	...	...	...	...	...	...	...
01	Gartenbau	...	...	...	...	...	...	...	...	...
WS 2	Sektor 2	7 695	7 216	7 616	5 633	5 356	5 592	4 583	3 713	4 414
10-14	Bergbau	...	...	...	5 430	...	5 430	...	...	...
15-37	Gewerbe, Ind.	8 017	7 367	7 908	5 897	5 417	5 800	4 663	3 709	4 333
15	Nahrungsmittel	7 620	...	7 222	5 686	4 591	5 432	4 321	3 596	3 907
16	Tabakverarb.	...	...	...	...	...	...	...	...	...
17	Textilgewebe	...	...	...	...	...	...	...	...	...
18	Bekleidung	...	...	...	...	...	...	...	...	...
19	Lederwaren	...	...	...	...	...	...	...	...	...
20	Holz	...	...	5 657	5 159	...	5 159	4 248	...	4 232
21	Papier	6 996	...	6 879	5 536	...	5 363	5 100	3 450	3 986
22	Verlag, Druck	7 843	...	7 843	6 442	5 207	6 094	4 945	4 149	4 275
23, 24	Chem. Industrie	9 516	8 193	9 256	7 086	6 221	6 820	6 030	5 285	5 874
25	Kunststoffwaren	6 810	...	6 707	5 092	...	5 098	4 250	...	4 059
26	nichtm. Mineral.	5 881	...	5 757	5 561	...	5 498	4 795	...	4 777
27, 28	Metallbearb.	6 344	...	6 271	5 242	...	5 181	4 582	3 983	4 507
29, 34, 35	Maschinenbau	6 651	...	6 729	5 260	...	5 258	...	...	...
30, 32	Herst. v. el. Ger.	7 995	6 717	7 908	6 078	5 034	5 824	4 866	3 932	4 333
33	Herst. v. Uhren	6 795	...	6 707	5 200	...	5 086	4 500	3 420	3 769
36, 37	Sonst. Gewerbe	6 424	...	6 424	5 175	...	5 010	...	...	4 465
40, 41	Energieversorg.	9 901	...	9 901	6 979	6 220	6 904	...	3 949	4 331
45	Baugewerbe	6 195	...	6 178	5 262	4 740	5 236	4 488	...	4 488
WS 3	Sektor 3	7 609	5 982	7 074	5 348	4 645	4 969	4 031	3 764	3 887
50-52	Handel, Rep.	7 429	5 863	7 052	5 118	4 243	4 702	4 216	3 609	3 875
50	Autohandel	6 373	...	5 919	4 651	4 281	4 593	3 852	3 733	3 852
51	Grosshandel	8 571	6 834	8 093	5 707	4 869	5 325	4 487	3 683	4 225
52	Detailhandel	6 220	4 767	5 796	4 904	3 910	4 329	4 100	3 557	3 696
55	Gastgewerbe	4 952	...	4 950	3 972	3 921	3 921	3 190	3 300	3 230
60-64	Verkehr	6 297	5 602	6 077	4 741	4 606	4 683	3 910	3 782	3 852
60	Landverkehr	...	...	...	4 381	...	4 381	3 556	...	3 556
61	Schifffahrt	5 034	...	5 121	3 732	...	3 955	...	...	...
62	Luffahrt	...	...	...	...	...	...	...	...	...
63	Reisebüros	7 691	5 778	7 158	5 204	4 643	4 986	4 282	3 851	4 181
64	Nachrichtenüb.	...	...	...	4 968	...	4 770	...	...	...
65-67	Kredite u. Versich.	9 539	6 988	9 104	6 865	5 220	5 891	5 553	4 746	4 931
65	Kreditgewerbe	9 617	6 865	9 048	6 746	5 159	5 550	6 085	4 800	5 045
66	Versicherungen	9 394	7 361	9 104	7 055	5 238	6 152	...	4 753	4 931
67	verb. Tätigkeiten	...	...	...	...	...	5 530	...	...	...
70-74	Forschung & Entw.	7 908	6 389	7 583	6 233	5 439	5 768	4 465	4 117	4 303
70, 71	Immobilienwe-	...	...	...	...	...	...	...	...	...
72, 74	Informatik	7 916	6 389	7 583	6 298	5 453	5 812	4 312	4 117	4 231
73	Forschung, Entw.	7 679	...	7 603	...	...	5 579	...	...	...
75	Sozialversicherung	...	...	7 831	...	4 594	4 895	...	...	...
80	Unterrichtswesen	7 738	7 220	7 675	6 340	5 860	6 071	...	...	...
85	Gesundheit, Soz.	6 955	5 879	6 254	5 647	4 893	4 958	...	4 031	4 013
90-93	Sonst. Dienstl.	6 892	4 286	6 322	5 254	3 912	4 487	3 500	3 244	3 316
90	Abfallbeseitigung	...	...	...	...	...	...	...	...	...
91	Interessenv.	...	...	...	...	...	...	...	...	...
92	Kultur, Sport	7 347	...	7 078	5 720	5 236	5 558	...	...	3 920
93	Pers. Dienstl.	...	...	4 119	...	3 429	3 442	...	3 125	3 198
...	Zusammen	7 647	6 286	7 356	5 525	4 809	5 302	4 411	3 739	4 127

¹Lohnstrukturerhebung des Bundesamtes für Statistik: Ergebnisse für die Region Nordwestschweiz, bestehend aus den Kantonen Aargau, Basel-Landschaft und Basel-Stadt. Standardisierter Monatslohn (Vollzeitaquivalent basierend auf 4,33 Wochen à 40 Arbeitsstunden); aufgeführt ist jeweils der Zentralwert (Median), das heisst: für die Hälfte der Arbeitnehmenden liegt der standardisierte Lohn über, für die andere Hälfte dagegen unter dem Zentralwert (Median). Anforderungsniveau des Arbeitsplatzes: 1 = Verrichtung höchst anspruchsvoller und schwierigster Arbeiten; 2 = Verrichtung selbständiger und qualifizierter Arbeiten; 3 = Berufs- und Fachkenntnisse vorausgesetzt; 4 = einfache und repetitive Tätigkeiten. ²Ausführliche Bezeichnung siehe Tabelle auf der gegenüberliegenden Seite.

Arbeitsmarktlage seit 1992

Jahresmittel	Arbeitslose ¹					Kurzarbeitende			Betriebe mit Kurzarbeitenden		Offene Stellen
	Schweizer	Schweizerinnen	Ausländer	Ausländerinnen	Total	Männer	Frauen	Total	Anzahl Betriebe	Ausfall-Std. in 1000	
1992	1 089	909	998	589	3 585	161	35	197	10	2,2	362
1993	1 712	1 404	1 592	940	5 649	212	29	242	13	9,9	279
1994	1 705	1 420	1 777	1 044	5 946	187	39	226	9	8,8	211
1995	1 392	1 170	1 560	979	5 101	26	11	37	4	1,4	212
1996	1 241	1 012	1 590	937	4 780	38	0	39	4	2,5	220
1997	1 308	1 086	1 709	976	5 078	22	6	27	6	1,7	275
1998	1 006	856	1 265	794	3 922	6	1	7	2	0,5	404
1999	661	596	792	536	2 586	4	1	5	1	0,4	185
2000	565	475	600	422	2 061	2	-	2	1	0,1	157
2001	586	476	626	406	2 095	-	-	-	-	-	140

¹Vollzeitarbeitslose und Teilzeitarbeitslose.

Arbeitsmarktlage nach Monat seit 1998

Monat	Arbeitslose ¹				Kurzarbeitende				Offene Stellen			
	1998	1999	2000	2001	1998	1999	2000	2001	1998	1999	2000	2001
Januar	4 926	3 216	2 314	2 189	6	4	-	-	527	183	180	114
Februar	4 796	3 090	2 326	2 174	2	-	-	-	544	190	193	124
März	4 640	2 952	2 255	2 057	8	6	-	-	534	178	200	131
April	4 341	2 762	2 143	2 091	10	6	6	-	439	190	213	154
Mai	4 094	2 600	2 111	2 025	14	-	9	-	507	191	186	153
Juni	3 819	2 493	2 097	1 966	12	6	7	-	517	223	141	154
Juli	3 585	2 352	1 962	2 035	9	30	-	-	405	193	141	148
August	3 379	2 285	1 843	1 968	5	11	-	-	350	179	133	159
September	3 250	2 267	1 797	2 011	6	-	-	-	335	190	131	166
Oktober	3 123	2 120	1 864	2 077	8	-	-	-	226	173	114	132
November	3 073	2 159	1 871	2 250	5	-	-	-	251	173	120	130
Dezember	3 231	2 237	2 069	2 515	4	-	-	-	148	160	104	118

¹Vollzeitarbeitslose und Teilzeitarbeitslose.Arbeitslose am Monatsende nach Heimat und Geschlecht seit 1999¹

Monatsende	Schweizer			Schweizerinnen			Ausländer			Ausländerinnen		
	1999	2000	2001	1999	2000	2001	1999	2000	2001	1999	2000	2001
Januar	805	631	582	696	498	486	1 076	757	706	639	428	415
Februar	777	626	612	678	502	455	1 024	779	689	611	419	418
März	751	611	588	647	490	435	979	725	629	575	429	405
April	708	584	578	603	480	447	901	678	656	550	401	410
Mai	675	578	568	596	487	450	808	621	613	521	425	394
Juni	649	588	539	597	494	438	722	581	592	525	434	397
Juli	598	577	569	598	482	488	643	485	575	513	418	403
August	561	519	528	574	472	515	629	441	537	521	411	388
September	565	500	552	566	449	517	640	438	533	496	410	409
Oktober	546	491	592	511	451	496	593	482	594	470	440	395
November	579	497	676	500	425	502	619	536	674	461	414	398
Dezember	611	538	765	482	449	528	699	656	776	445	426	446

¹Vollzeitarbeitslose und Teilzeitarbeitslose.

Arbeitslose am Monatsende nach Geschlecht und Alter seit 1997¹

Jahr	Monats- ende	Männer nach Alter in Jahren								Frauen nach Alter in Jahren							
		0- 19	20- 24	25- 29	30- 39	40- 49	50- 59	60 u.m.	Total	0- 19	20- 24	25- 29	30- 39	40- 49	50- 59	60 u.m.	Total
1997	Januar	76	438	562	1 071	680	401	157	3 385	62	319	349	666	437	241	39	2 113
	April	79	407	499	1 021	692	398	152	3 248	49	312	346	688	446	259	43	2 143
	Juli	67	331	453	895	610	395	135	2 886	54	274	322	654	429	245	49	2 027
	Oktober	73	343	368	792	587	358	134	2 655	69	276	304	687	442	235	49	2 062
1998	Januar	62	359	412	937	673	389	126	2 958	63	251	290	657	411	257	39	1 968
	April	47	279	342	833	586	346	127	2 560	39	208	275	603	377	243	36	1 781
	Juli	30	199	273	635	471	281	113	2 002	36	196	233	540	331	215	32	1 583
	Oktober	47	197	233	556	385	223	94	1 735	38	179	202	459	290	187	33	1 388
1999	Januar	41	211	256	611	430	248	84	1 881	35	168	191	451	278	178	34	1 335
	April	36	177	208	526	367	217	78	1 609	38	133	179	393	218	156	36	1 153
	Juli	33	121	156	412	290	169	60	1 241	43	123	182	354	237	137	35	1 111
	Oktober	29	109	150	371	264	156	60	1 139	29	120	160	307	206	131	28	981
2000	Januar	27	167	190	436	301	196	71	1 388	37	99	150	285	194	134	27	926
	April	33	137	178	392	268	181	73	1 262	38	101	133	288	185	112	24	881
	Juli	26	104	158	322	227	163	62	1 062	45	111	136	300	173	113	22	900
	Oktober	35	92	134	285	231	153	43	973	33	123	149	277	169	114	26	891
2001	Januar	33	150	165	399	308	189	44	1 288	33	129	131	263	190	128	27	901
	April	32	135	173	384	275	178	57	1 234	33	110	131	260	180	116	27	857
	Juli	30	128	146	375	254	156	55	1 144	32	107	132	309	179	106	26	891
	Oktober	37	143	156	356	274	166	54	1 186	38	115	128	303	175	106	26	891

¹Vollzeitarbeitslose und Teilzeitarbeitslose.Arbeitslose am Monatsende nach Berufsgruppe 2001¹

Berufsgruppe	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Landwirtschaft	27	25	24	20	17	15	14	16	17	18	18	24
Bergbau	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Nahrungs-, Genussmittel	9	10	12	12	10	12	11	6	5	4	6	7
Textilherstellung	--	--	--	--	--	1	1	1	1	2	2	2
Textilverarbeitung	14	17	17	16	9	8	9	7	6	5	6	9
Holz-, Korkbearbeitung	34	32	24	24	25	25	22	22	18	18	21	24
Papierindustrie	1	1	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Grafisches Gewerbe	10	12	10	11	10	14	16	16	17	19	25	24
Lederbearbeitung	1	2	1	1	1	2	5	5	5	5	5	5
Chemische Industrie	6	5	6	7	5	8	9	6	8	10	7	9
Steine, Erden, Glas	5	5	5	5	3	3	3	3	4	4	5	6
Metalle, Maschinenbau	114	115	108	101	98	93	83	80	81	109	147	163
Uhrmacherei, Bijouterie	1	1	1	1	1	--	--	--	1	2	1	--
Baugewerbe, Malerei	235	244	243	220	176	134	110	88	95	121	162	220
Übrige Produktionsarbeiter	5	2	3	4	1	2	3	2	2	2	1	2
Technische Berufe	69	63	66	72	73	76	78	70	67	76	85	96
Verwaltung, Handel	521	505	478	495	493	492	523	511	504	518	555	613
Verkehr	78	69	69	77	87	81	75	78	74	73	78	84
Gastgewerbe, Hausdienst	309	311	303	315	327	312	329	309	321	330	321	340
Reinigung, Körperpflege	126	116	106	108	103	109	115	122	119	115	118	136
Rechts-, Sicherheitspflege	8	12	10	9	10	10	10	13	15	13	14	17
Heilbehandlung	93	89	69	69	71	71	78	82	89	79	90	91
Wissenschaft, Kunst	95	93	94	105	99	98	113	110	108	102	110	123
Unterricht, Fürsorge	66	63	63	58	61	58	80	83	84	84	77	81
Ungelernte Hilfskräfte	362	382	345	361	345	342	348	338	370	368	396	439
Zusammen	2 189	2 174	2 057	2 091	2 025	1 966	2 035	1 968	2 011	2 077	2 250	2 515

¹Vollzeitarbeitslose und Teilzeitarbeitslose.

Lehrverträge und Lehrabschlussprüfungen seit 1990

Jahr	Bestand der Lehrverträge am Jahresende			Neuabgeschlossene Lehrverträge			Teilnehmer an Lehrabschlussprüfungen ¹		Bestandene Abschlussprüfungen ¹	
	Lehr-linge	Lehr-töchter	Total	Lehr-linge	Lehr-töchter	Total	Lehr-linge	Lehr-töchter	Lehr-linge	Lehr-töchter
1990	3 249	2 156	5 405	984	808	1 792	1 252	965	1 158	902
1991	3 074	2 004	5 078	994	704	1 698	1 152	867	1 068	801
1992	2 921	1 803	4 724	987	646	1 633	1 136	880	997	761
1993	2 806	1 697	4 503	955	668	1 623	1 044	843	882	719
1994	2 771	1 644	4 415	900	606	1 506	1 007	755	864	660
1995	2 811	1 694	4 505	971	626	1 597	955	725	839	599
1996	2 654	1 578	4 232	824	600	1 424	903	743	806	649
1997	2 556	1 619	4 175	881	650	1 531	921	667	777	564
1998	2 679	1 682	4 361	981	689	1 670	809	590	660	469
1999	2 660	1 788	4 448	989	768	1 757	830	644	698	538
2000	2 690	1 888	4 578	1 000	809	1 809	776	651	674	576
2001	2 685	1 988	4 673	952	775	1 727	873	705	740	622

¹Einschliesslich Repetenten.Lehrverträge und Lehrabschlussprüfungen nach Geschlecht und Berufsgruppe 2000 und 2001¹

Berufsgruppe	Neue Lehrverträge 2000		Neue Lehrverträge 2001		Lehrabschlussprüfungen 2000		Lehrabschlussprüfungen 2001	
	Lehr-linge	Lehr-töchter	Lehr-linge	Lehr-töchter	Lehr-linge	Lehr-töchter	Lehr-linge	Lehr-töchter
Gartenbauliche Berufe	12	16	14	19	9	17	6	15
Berufe der Tierpflege	...	...	1	5	...	...	...	...
Forstwirtschaftliche Berufe	-	-	1	-	-	-	2	-
Nahrung und Getränke	17	12	19	14	16	7	16	8
Textilherstellung und -veredlung	-	-	-	-	-	-	-	-
Textilverarbeitung	2	15	2	10	4	9	2	10
Holz und Kork	29	6	20	2	17	1	23	2
Papierindustrie	2	1	3	-	-	-	2	1
Grafisches Gewerbe	16	7	9	7	14	6	12	3
Gerberei und Lederwaren	2	2	1	2	1	1	-	-
Chemische Industrie	58	1	50	3	46	4	56	1
Kunststoff- und Kautschukindustrie	-	-	1	-	-	-	-	-
Erde, Steine, Glas	3	2	1	-	1	1	1	-
Metall- und Maschinenindustrie	373	23	350	17	254	3	273	3
Uhrenindustrie	-	-	-	-	-	-	-	-
Bijouterie	-	6	-	3	2	2	2	3
Baugewerbe	32	-	38	-	31	-	26	-
Malerei	22	3	24	10	17	3	33	1
Übrige Produktionsarbeiter	4	7	6	4	4	5	7	1
Zeichner, technische Berufe	75	41	63	40	74	30	78	30
Büroberufe	176	286	182	254	163	246	185	275
Verkaufsberufe	83	189	63	196	60	150	67	168
Verkehrsberufe	3	-	4	-	3	-	7	-
Übrige Verkehrsberufe	8	2	2	-	7	-	6	3
Gastgewerbe, Hauswirtschaft	54	56	56	55	35	64	38	53
Reinigung	1	-	3	1	-	-	-	-
Körperpflege	8	75	7	66	3	58	7	57
Heilbehandlung	2	48	5	59	1	23	4	50
Berufe des Kunstlebens	8	11	4	5	9	21	16	21
Übrige reglementierte Berufe	10	-	23	3	5	-	4	-
Zusammen	1 000	809	952	775	776	651	873	705

¹Ohne 93 neue Anlehrverträge und 96 ausgestellte Anlehrausweise im Jahr 2001, resp. 84 Verträge und 85 Ausweise 2000.



Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung

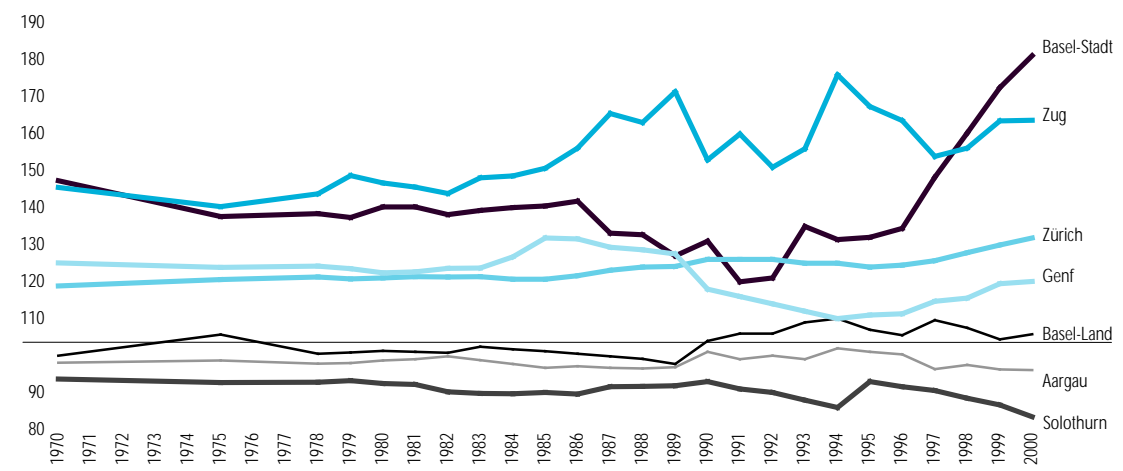
Kantonales Volkseinkommen



Index der kantonalen Volkseinkommen pro Einwohner seit 1970 (Schweiz = 100)

Kanton	1970	1975	1980	1985	1990	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000 ^P
Zürich	118,9	120,6	121,0	120,7	126,2	125,4	124,7	124,4	124,5	125,7	127,9	129,9	131,8
Bern	89,5	90,4	91,2	88,5	86,0	87,3	88,5	89,6	89,9	87,7	83,4	81,6	80,6
Luzern	82,1	82,2	84,3	85,9	87,4	86,0	89,7	89,8	90,4	88,3	83,8	81,2	80,4
Uri	75,9	76,7	77,1	77,7	82,7	90,5	91,3	90,3	87,4	83,7	88,0	85,8	85,7
Schwyz	83,6	86,7	87,2	92,0	93,0	92,2	95,7	93,4	93,0	102,0	107,9	101,6	97,4
Obwalden	73,4	81,5	81,3	78,3	78,0	77,5	76,1	77,0	77,7	81,2	70,5	68,7	67,3
Nidwalden	98,2	100,5	98,8	97,4	102,6	111,1	107,1	107,5	114,5	120,0	116,7	117,8	125,6
Glarus	112,7	108,3	111,6	101,9	118,2	132,2	123,6	118,3	110,9	120,3	112,8	114,4	118,3
Zug	145,5	140,3	146,7	150,7	153,3	155,7	176,0	167,4	163,6	153,9	156,2	163,5	163,7
Freiburg	82,3	83,3	82,5	86,1	87,2	83,6	84,4	83,4	85,8	83,5	79,9	77,4	75,7
Solothurn	93,7	92,7	92,5	90,0	92,7	88,2	86,2	93,0	91,6	90,6	88,5	86,7	83,5
Basel-Stadt	147,3	137,6	140,2	140,5	131,4	134,8	131,4	132,4	134,4	148,3	160,2	172,5	181,2
Basel-Landschaft	100,0	105,7	101,3	101,2	103,8	108,6	110,0	106,8	105,5	109,6	107,5	104,4	105,8
Schaffhausen	98,7	96,7	96,1	97,5	96,4	100,5	100,7	101,0	101,2	102,9	105,4	101,9	101,1
Appenzell Ausser-Rhoden	85,0	86,4	86,7	85,0	82,8	84,9	82,5	79,2	80,1	79,3	84,8	84,5	85,1
Appenzell Inner-Rhoden	70,4	78,5	74,6	73,8	70,7	70,5	75,3	77,6	79,5	87,8	83,0	85,6	90,1
St. Gallen	86,6	85,9	87,3	87,7	87,4	88,1	90,7	89,4	87,1	84,5	85,8	84,7	83,9
Graubünden	91,0	92,0	94,3	92,0	88,4	91,1	91,4	89,4	86,8	86,3	90,0	87,0	85,3
Aargau	98,1	98,7	98,7	96,7	100,5	98,8	101,9	101,0	100,3	96,4	97,5	96,3	96,1
Thurgau	91,0	88,9	87,6	89,5	86,4	86,7	88,5	86,2	86,0	85,2	85,8	84,4	82,5
Tessin	83,9	84,3	81,6	85,3	86,4	89,9	84,1	84,6	84,5	83,5	84,2	81,2	77,4
Waadt	96,8	96,4	97,5	98,2	100,0	100,3	99,7	99,6	99,2	99,2	98,1	101,5	101,5
Wallis	81,0	80,5	79,1	76,4	76,8	76,4	73,0	74,3	74,7	73,0	74,4	72,0	70,1
Neuenburg	96,9	91,6	89,7	85,4	83,8	83,4	73,6	77,2	87,2	88,2	84,8	84,9	88,6
Genf	125,1	123,9	122,4	131,8	118,1	112,4	110,3	112,1	111,3	114,7	115,6	119,5	120,1
Jura	...	...	78,5	78,0	73,9	73,2	66,3	67,1	70,2	68,1	69,7	69,3	70,0

Index der kantonalen Volkseinkommen pro Einwohner seit 1970 (Schweiz = 100)

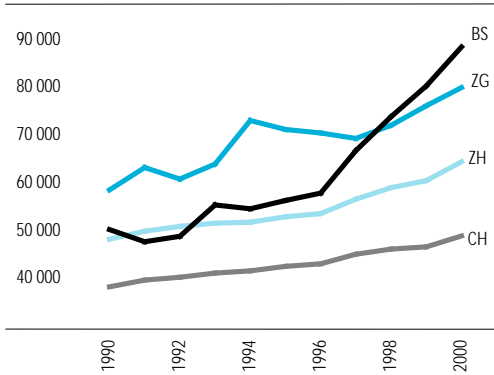


Volkseinkommen des Kantons Basel-Stadt nach Komponente seit 1970

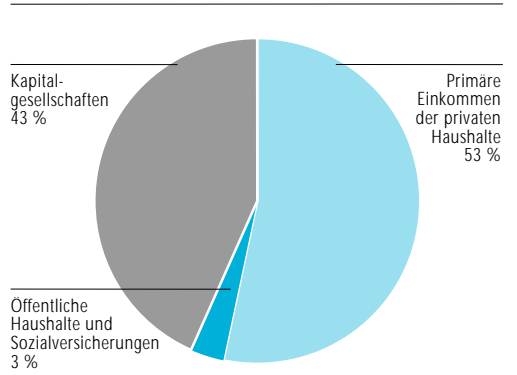
Jahr	Primäre Einkommen der privaten Haushalte		Öffentliche Haushalte und Sozialversicherungen		Kapitalgesellschaften		Ganzes Netto-Volkseinkommen	
	in Mio Fr.	%-Anteil ¹	in Mio Fr.	%-Anteil ¹	in Mio Fr.	%-Anteil ¹	in Mio Fr.	Fr. pro Ew. ²
1970	...	...	...	...	...	...	4 293	18 229
1975	...	...	...	...	...	...	5 882	26 203
1980	...	...	...	...	...	...	6 786	32 879
1985	...	...	...	...	...	...	8 726	44 158
1990	6 987	72	378	4	2 299	24	9 664	50 156
1991	7 507	79	404	4	1 587	17	9 499	47 645
1992	7 724	79	440	5	1 612	16	9 776	48 766
1993	7 911	71	441	4	2 767	25	11 119	55 347
1994	7 925	72	490	4	2 538	23	10 953	54 554
1995	8 077	72	464	4	2 707	24	11 248	56 254
1996	8 192	71	458	4	2 845	25	11 495	57 817
1997	7 923	60	442	3	4 772	36	13 137	66 740
1998	8 313	58	427	3	5 650	39	14 390	73 864
1999	8 517	55	470	3	6 457	42	15 444	80 292
2000 ^P	9 010	53	525	3	7 330	43	16 865	88 477

¹Prozentanteil des ganzen Volkseinkommens. ²In Franken pro Einwohner.

Volkseinkommen pro Einwohner (in Franken)



Anteile am Volkseinkommen Basel-Stadt 2000





Preise

Preisentwicklung
Indeziffern



Jahresmittel der Indexziffern der Konsumentenpreise seit 1915

Jahres- mittel	Basler Index mit nachstehender Basis = 100							Landesindex mit nachstehender Basis = 100 ¹				
	Jun 1914	Aug 1939	Sep 1966	Sep 1977	Dez 1982	Mai 1993	Mai 2000	Jun 1914	Sep 1977	Dez 1982	Mai 1993	Mai 2000
1915	111,0	...	...	...	...	...	...	113,0	...	...	...	...
1920	217,0	...	...	...	...	...	...	224,0	...	...	...	...
1925	166,0	...	...	...	...	...	...	168,2	...	...	...	...
1930	160,0	...	...	...	...	...	...	158,4	...	...	...	...
1935	130,0	...	...	...	...	...	...	128,2	...	...	...	...
1940	153,0	109,8	...	...	...	...	...	150,8	...	...	...	...
1945	213,0	152,0	...	...	...	...	...	208,9	...	...	...	...
1950	224,6	160,4	...	...	...	...	...	218,1	...	...	...	...
1955	243,5	173,9	...	...	...	...	...	236,7	...	...	...	...
1956	247,0	176,4	...	...	...	...	...	240,4	...	...	...	...
1957	251,7	179,8	...	...	...	...	...	245,1	...	...	...	...
1958	256,9	183,5	...	...	...	...	...	249,6	...	...	...	...
1959	256,2	183,0	...	...	...	...	...	248,0	...	...	...	...
1960	259,7	185,5	...	...	...	...	...	251,6	...	...	...	...
1961	264,5	188,9	...	...	...	...	...	256,2	...	...	...	...
1962	278,5	198,9	...	...	...	...	...	267,2	...	...	...	...
1963	289,7	206,9	...	...	...	...	...	276,4	...	...	...	...
1964	299,3	213,8	...	...	...	...	...	285,0	...	...	...	...
1965	310,8	222,0	...	...	...	...	...	294,7	...	...	...	...
1966	327,6	234,0	...	...	...	...	...	308,7	...	...	...	...
1967	340,9	243,5	103,4	...	...	...	...	321,2	...	...	...	...
1968	347,8	248,4	105,5	...	...	...	...	328,9	...	...	...	...
1969	357,8	255,6	108,5	...	...	...	...	337,1	...	...	...	...
1970	372,8	266,3	113,1	...	...	...	...	349,3	...	...	...	...
1971	402,5	287,5	122,1	...	...	...	...	372,2	...	...	...	...
1972	429,2	306,6	130,2	...	...	...	...	397,0	...	...	...	...
1973	465,9	332,8	141,3	...	...	...	...	431,7	...	...	...	...
1974	515,9	368,5	156,5	...	...	...	...	473,8	...	...	...	...
1975	550,3	393,1	166,9	...	...	...	...	505,8	...	...	...	...
1976	558,7	399,1	169,5	...	...	...	...	514,4	...	...	...	...
1977	563,2	402,3	171,2	...	...	...	...	521,1	...	...	...	...
1978	572,7	409,1	173,7	101,2	...	...	...	526,5	100,8	...	...	...
1979	590,2	421,6	179,1	104,3	...	...	...	545,6	104,4	...	...	...
1980	612,8	437,7	185,9	108,3	...	...	...	567,6	108,6	...	...	...
1981	651,8	465,6	197,7	115,2	...	...	...	604,4	115,7	...	...	...
1982	687,7	491,2	208,6	121,5	...	...	...	638,6	122,2	...	...	...
1983	713,2	509,4	216,3	126,1	101,3	...	...	657,4	125,8	100,9	...	...
1984	733,9	524,2	222,6	129,7	104,2	...	...	676,6	129,5	103,9	...	...
1985	758,4	541,7	230,0	134,1	107,7	...	...	699,9	133,9	107,4	...	...
1986	762,0	544,3	231,1	134,7	108,2	...	...	705,1	134,9	108,2	...	...
1987	773,5	552,5	234,6	136,8	109,8	...	...	715,3	136,9	109,8	...	...
1988	787,6	562,6	238,9	139,2	111,8	...	...	728,7	139,5	111,8	...	...
1989	813,8	581,3	246,8	143,8	115,5	...	...	751,7	143,9	115,4	...	...
1990	859,2	613,7	260,6	151,9	122,0	...	...	792,3	151,6	121,6	...	...
1991	912,0	651,4	276,6	161,2	129,5	...	...	838,7	160,5	128,7	...	...
1992	951,9	679,9	288,7	168,2	135,1	...	...	872,6	167,0	133,9	...	...
1993	986,3	704,5	299,2	174,3	140,0	...	...	901,3	172,5	138,3	...	...
1994	997,5	712,5	302,6	176,3	141,6	101,1	...	909,0	174,0	139,5	100,8	...
1995	1 013,5	723,9	307,5	179,1	143,9	102,7	...	925,3	177,1	142,0	102,6	...
1996	1 023,5	731,1	310,5	180,9	145,3	103,7	...	932,9	178,5	143,2	103,4	...
1997	1 028,9	734,9	312,1	181,8	146,1	104,3	...	937,7	179,5	143,9	103,9	...
1998	1 028,2	734,4	311,9	181,7	146,0	104,2	...	937,9	179,5	144,0	104,0	...
1999	1 036,0	740,0	314,3	183,1	147,1	105,0	...	945,4	180,9	145,1	104,8	...
2000	1 058,5	750,0	318,5	185,6	149,1	106,4	...	960,2	183,8	147,4	106,4	...
2001	1 059,7	756,9	321,4	187,3	150,4	107,4	101,3	969,7	185,6	148,8	107,5	101,3

¹Werte auf Basis 1939 und 1966 sind im Jahrbuch 2001 oder in früheren Ausgaben zu finden.

Jahresmittel des Basler Index und des Landesindex der Konsumentenpreise 1996-1999 (Mai 1993 = 100)

Hauptgruppen	Gewicht in %	Basler Index				Landesindex			
		1996	1997	1998	1999	1996	1997	1998	1999
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	16,3	100,5	101,6	102,3	102,3	100,8	101,8	102,7	103,0
Bekleidung, Schuhe	6,5	103,7	103,9	104,3	104,8	100,6	100,9	101,7	102,3
Wohnungsmiete	22,1	104,3	105,3	105,0	105,7	102,2	102,8	102,8	103,5
Energie	3,2	95,9	98,3	91,1	92,6	107,0	109,4	102,3	105,3
Wohnungseinrichtung	6,8	102,7	102,7	103,0	103,7	102,2	102,3	102,5	103,2
Gesundheitspflege	10,2	104,8	105,4	105,9	106,7	105,7	106,6	107,1	107,5
Verkehr, Kommunikation	11,4	103,1	103,0	101,7	102,0	102,6	102,8	101,1	101,6
Unterhaltung, Erholung, Bildung, Kultur	8,9	101,5	101,5	101,5	102,2	101,8	101,8	102,0	102,4
Übrige Waren und Dienstleistungen	14,7	109,7	109,8	110,7	113,2	109,0	109,4	110,3	112,4
Gesamtindex	100,0	103,7	104,3	104,2	105,0	103,4	103,9	104,0	104,8

Basler Index der Konsumentenpreise nach Monat seit 1990

Jahr	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Dezember 1982 = 100												
1990	119,3	119,7	120,1	120,4	121,2	121,5	121,6	122,8	123,2	123,9	125,2	125,0
1991	125,8	127,3	127,5	128,1	129,3	129,9	129,7	130,3	130,4	130,7	132,6	132,1
1992	133,1	134,0	134,4	134,5	134,8	135,3	134,8	135,3	135,6	135,6	137,2	137,1
1993	137,9	138,8	139,9	140,0	140,1	140,0	139,8	140,7	140,5	140,7	140,9	141,2
1994	141,4	141,9	142,1	141,8	140,9	141,4	141,2	141,6	141,8	141,6	141,8	141,9
1995	142,5	143,7	143,9	144,0	143,7	144,0	143,9	144,2	144,3	144,2	144,2	144,3
1996	144,7	145,1	145,3	145,4	145,1	145,3	145,1	145,3	145,4	145,7	145,6	145,7
1997	146,1	146,4	146,1	146,3	145,8	146,0	145,8	146,1	146,1	146,1	146,0	146,0
1998	146,0	146,1	146,0	146,1	145,8	146,0	145,8	146,1	146,1	146,0	145,8	145,8
1999	146,3	146,7	146,8	147,0	146,7	147,1	147,0	147,4	147,5	147,5	147,4	147,9
2000	148,5	148,6	148,6	148,5	148,5	149,1	149,2	148,8	149,7	149,4	150,0	149,8
2001	149,7	149,5	149,7	150,3	151,2	151,5	151,2	150,4	150,7	150,4	150,4	150,3
2002	150,7	150,7	150,7	151,9	152,1	151,8	151,0	151,0	151,2			
Mai 1993 = 100												
1993	98,4	99,1	99,9	99,9	100,0	99,9	99,8	100,4	100,3	100,4	100,6	100,8
1994	100,9	101,3	101,4	101,2	100,6	100,9	100,8	101,1	101,2	101,1	101,2	101,3
1995	101,7	102,6	102,7	102,8	102,6	102,8	102,7	102,9	103,0	102,9	102,9	103,0
1996	103,3	103,6	103,7	103,8	103,6	103,7	103,6	103,7	103,8	104,0	103,9	104,0
1997	104,3	104,5	104,3	104,4	104,1	104,2	104,1	104,3	104,3	104,3	104,2	104,2
1998	104,2	104,3	104,2	104,3	104,1	104,2	104,1	104,3	104,3	104,2	104,1	104,1
1999	104,4	104,7	104,8	104,9	104,7	105,0	104,9	105,2	105,3	105,3	105,2	105,6
2000	106,0	106,1	106,1	106,0	106,0	106,4	106,5	106,2	106,8	106,6	107,1	107,0
2001	106,8	106,7	106,8	107,3	107,9	108,1	107,9	107,4	107,6	107,4	107,4	107,3
2002	107,6	107,6	107,6	108,4	108,5	108,3	107,8	107,8	107,9			
Mai 2000 = 100												
1993	92,9	93,5	94,2	94,3	94,3	94,2	94,2	94,7	94,6	94,7	94,9	95,1
1994	95,2	95,6	95,7	95,5	94,9	95,2	95,1	95,4	95,5	95,4	95,5	95,6
1995	95,9	96,8	96,9	97,0	96,8	97,0	96,9	97,1	97,2	97,1	97,1	97,2
1996	97,5	97,7	97,8	97,9	97,7	97,8	97,7	97,8	97,9	98,1	98,0	98,1
1997	98,4	98,6	98,4	98,5	98,2	98,3	98,2	98,4	98,4	98,4	98,3	98,3
1998	98,3	98,4	98,3	98,4	98,2	98,3	98,2	98,4	98,4	98,3	98,2	98,2
1999	98,5	98,8	98,9	99,0	98,8	99,1	99,0	99,2	99,3	99,3	99,2	99,6
2000	100,0	100,1	100,1	100,0	100,0	100,4	100,5	100,2	100,8	100,6	101,0	100,9
2001	100,8	100,7	100,8	101,2	101,8	102,0	101,8	101,3	101,5	101,3	101,3	101,2
2002	101,5	101,5	101,5	102,3	102,4	102,2	101,7	101,7	101,8			

Jahresmittel des Basler Index und des Landesindex der Konsumentenpreise seit 2001¹ (Mai 2000 = 100)

Hauptgruppen	Gewicht in % ²				Basler Index			Landesindex		
	2000	2001	2002	2003	2001	2002	2003	2001	2002	2003
Nahrungsmittel, alkoholfreie Getränke	11,4	11,5	11,7	...	102,7	...	...	101,7	...	...
Alkoholische Getränke und Tabak	2,0	2,0	1,9	...	102,8	...	...	102,7	...	...
Bekleidung und Schuhe	5,0	5,1	4,5	...	96,0	...	...	94,4	...	...
Wohnen und Energie	27,2	26,5	25,9	...	102,3	...	...	103,0	...	...
Hausrat, Haushaltsführung	5,1	5,1	4,6	...	101,0	...	...	100,6	...	...
Gesundheit	13,2	13,4	14,5	...	100,8	...	...	100,6	...	...
Verkehr	9,3	9,4	9,8	...	101,0	...	...	100,9	...	...
Kommunikation	1,8	1,8	2,4	...	98,7	...	...	98,7	...	...
Freizeit und Kultur	10,2	10,3	9,6	...	100,1	...	...	100,7	...	...
Erziehung und Unterricht	0,5	0,5	0,6	...	101,2	...	...	101,3	...	...
Restaurants und Hotels	9,4	9,5	9,4	...	102,2	...	...	102,3	...	...
Sonstige Waren und Dienstleistungen	4,9	4,9	5,0	...	101,7	...	...	101,8	...	...
Gesamtlindex	100,0	100,0	100,0	...	101,3	...	...	101,3	...	...

¹Wegen der Indexumstellung im Mai 2000 können für das Jahr 2000 keine Jahresmittel der Indexhauptgruppen berechnet werden. ²2000: Juni bis Oktober 2000; 2001: November 2000 bis Dezember 2001; 2002: seit Januar 2002.

Landesindex der Konsumentenpreise nach Monat seit 1990

Jahr	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Dezember 1982 = 100												
1990	119,1	119,5	119,9	120,2	120,7	120,9	121,0	122,3	122,8	123,6	124,7	124,7
1991	125,7	126,9	126,9	127,2	128,3	128,8	128,9	129,6	129,8	129,9	131,5	131,2
1992	131,8	132,7	133,1	133,3	133,7	134,2	133,8	134,2	134,3	134,5	135,8	135,7
1993	136,4	137,2	138,0	138,4	138,5	138,4	138,3	139,0	138,9	139,0	138,9	139,0
1994	139,2	139,8	139,8	139,8	139,0	139,2	139,2	139,7	139,8	139,7	139,6	139,6
1995	140,6	141,9	141,9	142,1	141,8	142,1	142,0	142,4	142,6	142,4	142,3	142,3
1996	142,7	143,0	143,2	143,4	142,8	143,1	142,9	143,3	143,4	143,6	143,3	143,4
1997	143,9	144,2	144,0	144,1	143,7	143,8	143,7	144,0	144,0	144,0	143,9	144,0
1998	144,0	144,1	144,0	144,1	143,8	144,0	143,8	144,2	144,1	144,0	143,8	143,8
1999	144,1	144,5	144,7	144,9	144,6	144,8	144,8	145,5	145,8	145,8	145,7	146,2
2000	146,3	146,9	146,8	147,0	146,9	147,4	147,6	147,2	147,9	147,7	148,5	148,3
2001	148,2	148,0	148,3	148,7	149,5	149,8	149,5	148,7	148,9	148,7	148,9	148,8
2002	149,0	149,0	149,0	150,3	150,5	150,3	149,5	149,4	149,6			
Mai 1993 = 100												
1993	98,5	99,1	99,6	99,9	100,0	100,0	99,9	100,4	100,3	100,4	100,3	100,4
1994	100,5	100,9	100,9	101,0	100,4	100,5	100,5	100,9	100,9	100,9	100,8	100,8
1995	101,5	102,5	102,5	102,6	102,4	102,6	102,5	102,9	103,0	102,8	102,8	102,8
1996	103,1	103,3	103,4	103,5	103,2	103,4	103,2	103,5	103,5	103,7	103,5	103,6
1997	103,9	104,1	104,0	104,1	103,8	103,9	103,7	104,0	104,0	104,0	103,9	104,0
1998	104,0	104,1	104,0	104,1	103,8	104,0	103,8	104,1	104,0	104,0	103,8	103,8
1999	104,0	104,4	104,5	104,7	104,4	104,6	104,6	105,1	105,3	105,3	105,2	105,6
2000	105,7	106,1	106,0	106,1	106,1	106,5	106,6	106,3	106,8	106,7	107,2	107,1
2001	107,1	106,9	107,1	107,4	108,0	108,2	108,0	107,4	107,5	107,4	107,5	107,5
2002	107,6	107,6	107,6	108,6	108,7	108,5	107,9	107,9	108,1			
Mai 2000 = 100												
1993	92,8	93,4	93,9	94,2	94,3	94,2	94,2	94,6	94,6	94,7	94,5	94,6
1994	94,8	95,1	95,1	95,2	94,6	94,8	94,7	95,1	95,1	95,1	95,1	95,0
1995	95,7	96,6	96,6	96,7	96,5	96,7	96,7	97,0	97,0	96,9	96,9	96,9
1996	97,2	97,3	97,5	97,6	97,2	97,4	97,3	97,5	97,6	97,8	97,6	97,7
1997	98,0	98,2	98,0	98,1	97,8	97,9	97,8	98,0	98,0	98,0	98,0	98,0
1998	98,0	98,1	98,0	98,1	97,9	98,0	97,9	98,1	98,1	98,0	97,9	97,9
1999	98,1	98,4	98,5	98,7	98,4	98,6	98,6	99,1	99,3	99,3	99,2	99,5
2000	99,6	100,0	100,0	100,0	100,0	100,4	100,4	100,2	100,7	100,6	101,1	101,0
2001	100,9	100,8	100,9	101,2	101,8	102,0	101,8	101,2	101,4	101,2	101,4	101,3
2002	101,4	101,4	101,5	102,3	102,4	102,3	101,8	101,7	101,9			

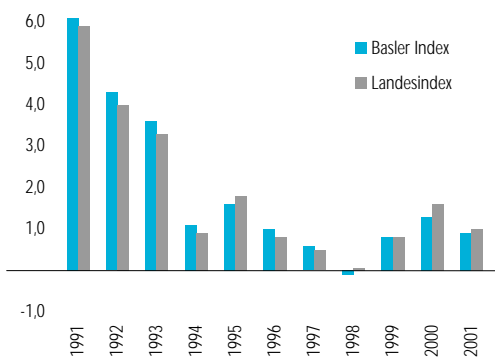
Zwölfmonatsteuerung des Basler Index der Konsumentenpreise in Prozent seit 1991

Jahr	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Mittel
1991	5,4	6,3	6,2	6,4	6,7	6,9	6,7	6,1	5,8	5,5	5,9	5,7	6,1
1992	5,8	5,3	5,4	5,0	4,3	4,2	3,9	3,8	4,0	3,7	3,5	3,8	4,3
1993	3,6	3,6	4,1	4,1	3,9	3,5	3,7	4,0	3,6	3,8	2,7	3,0	3,6
1994	2,5	2,2	1,6	1,3	0,6	1,0	1,0	0,7	0,9	0,7	0,6	0,5	1,1
1995	0,8	1,3	1,3	1,6	2,0	1,9	1,9	1,8	1,8	1,8	1,7	1,7	1,6
1996	1,6	1,0	1,0	1,0	1,0	0,9	0,9	0,8	0,8	1,1	1,0	1,0	1,0
1997	1,0	0,9	0,6	0,6	0,5	0,5	0,5	0,6	0,5	0,3	0,3	0,2	0,6
1998	-0,1	-0,2	-0,1	-0,1	-	-	-	-	-	-0,1	-0,1	-0,1	-0,1
1999	0,2	0,4	0,6	0,6	0,6	0,8	0,8	0,9	1,0	1,1	1,1	1,4	0,8
2000	1,5	1,3	1,2	1,0	1,2	1,3	1,5	1,0	1,4	1,2	1,8	1,3	1,3
2001	0,8	0,6	0,7	1,2	1,8	1,6	1,3	1,1	0,7	0,7	0,3	0,3	0,9
2002	0,7	0,8	0,7	1,1	0,6	0,2	-0,1	0,4	0,3				

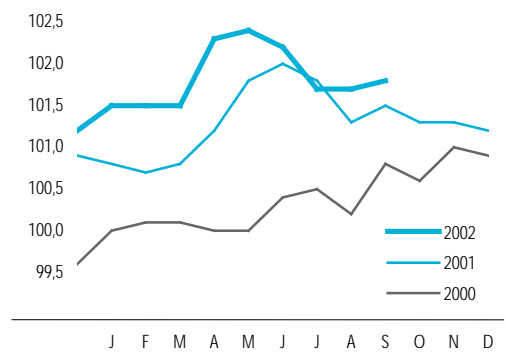
Zwölfmonatsteuerung des Landesindex der Konsumentenpreise in Prozent seit 1991

Jahr	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Mittel
1991	5,5	6,2	5,9	5,9	6,3	6,6	6,6	6,0	5,7	5,1	5,5	5,2	5,9
1992	4,9	4,6	4,9	4,8	4,2	4,2	3,8	3,6	3,5	3,5	3,3	3,4	4,0
1993	3,5	3,4	3,6	3,8	3,6	3,1	3,4	3,6	3,4	3,4	2,2	2,5	3,3
1994	2,1	1,8	1,3	1,0	0,4	0,5	0,6	0,5	0,6	0,4	0,6	0,4	0,9
1995	1,0	1,5	1,6	1,6	2,0	2,1	2,0	2,0	2,0	2,0	1,9	1,9	1,8
1996	1,5	0,8	0,9	0,9	0,7	0,7	0,7	0,6	0,6	0,8	0,7	0,8	0,8
1997	0,8	0,8	0,5	0,5	0,6	0,5	0,5	0,5	0,4	0,3	0,4	0,4	0,5
1998	-	-	-	-	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	-	-0,1	-0,2	0,0
1999	0,1	0,3	0,5	0,6	0,6	0,6	0,7	0,9	1,2	1,2	1,3	1,7	0,8
2000	1,6	1,6	1,5	1,4	1,6	1,8	1,9	1,1	1,4	1,3	1,9	1,5	1,6
2001	1,3	0,8	1,0	1,2	1,8	1,6	1,4	1,1	0,7	0,6	0,3	0,3	1,0
2002	0,5	0,7	0,5	1,1	0,6	0,3	-0,1	0,5	0,5				

Mittlere Jahreststeuerung seit 1991
(in Prozent)



Basler Index der Konsumentenpreise
(Mai 2000 = 100)



Basler Index der Konsumentenpreise nach Bedarfsgruppe und Monat seit 2000 (Mai 2000 = 100)¹

Jahr	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Gesamtindex												
2000	...	...	...	...	100,0	100,4	100,5	100,2	100,8	100,6	101,0	100,9
2001	100,8	100,7	100,8	101,2	101,8	102,0	101,8	101,3	101,5	101,3	101,3	101,2
2002	101,5	101,5	101,5	102,3	102,4	102,2	101,7	101,7	101,8	...	...	...
Nahrungsmittel, alkoholfreie Getränke												
2000	...	...	...	...	100,0	100,7	99,9	99,7	100,0	99,6	99,8	99,7
2001	100,6	101,0	101,1	102,0	102,4	104,2	103,8	103,2	103,5	104,1	103,0	103,5
2002	105,1	105,1	105,2	105,4	105,2	105,0	104,9	104,6	104,3	...	...	...
Alkoholische Getränke und Tabak												
2000	...	...	...	...	100,0	101,4	101,4	101,4	101,7	101,7	101,7	101,4
2001	101,4	101,4	103,0	103,0	103,0	102,8	102,8	102,8	103,2	103,2	103,2	103,6
2002	103,6	103,6	104,4	104,4	104,4	104,2	104,2	104,2	105,0	...	...	...
Bekleidung und Schuhe												
2000	...	...	...	...	100,0	100,0	100,0	99,5	99,5	99,5	100,3	100,3
2001	100,3	96,1	96,1	96,1	99,5	99,5	99,5	90,3	90,3	90,3	97,0	97,0
2002	88,0	88,0	88,0	98,7	98,7	98,7	87,8	87,8	87,8	...	...	...
Wohnen und Energie												
2000	...	...	...	...	100,0	100,1	100,4	100,7	102,4	101,9	102,6	102,8
2001	101,6	101,5	101,6	102,0	102,7	102,8	102,6	102,9	103,0	102,8	102,4	102,1
2002	102,3	102,1	102,1	102,5	102,6	102,2	102,2	102,3	102,6	...	...	...
Hausrat, Haushaltsführung												
2000	...	...	...	...	100,0	100,2	100,2	100,2	100,1	100,1	100,1	100,1
2001	100,1	100,1	100,8	100,8	100,8	101,3	101,3	101,3	101,3	101,3	101,3	101,2
2002	101,2	101,2	101,3	101,3	101,3	101,6	101,6	101,6	101,6	...	...	...
Gesundheit												
2000	...	...	...	...	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,1	100,1	100,1
2001	100,3	100,3	100,3	101,0	101,0	101,0	101,0	101,0	101,0	100,6	100,6	100,6
2002	101,1	101,1	101,1	101,1	101,1	101,1	101,0	101,0	101,0	...	...	...
Verkehr												
2000	...	...	...	...	100,0	102,6	103,5	100,2	101,9	101,9	102,8	101,7
2001	100,2	100,7	100,6	101,0	102,9	103,1	101,4	101,0	101,9	100,5	99,7	99,2
2002	99,1	99,1	99,1	100,5	101,4	101,0	101,5	101,1	101,6	...	...	...
Kommunikation												
2000	...	...	...	...	100,0	99,9	100,1	100,1	99,9	99,4	99,4	99,0
2001	99,8	99,8	98,8	98,8	98,8	98,4	98,4	98,4	98,3	98,3	98,3	98,2
2002	98,2	98,2	98,1	98,1	98,4	98,1	98,1	98,1	98,1	...	...	...
Freizeit und Kultur												
2000	...	...	...	...	100,0	100,0	100,0	100,0	99,7	99,7	99,7	99,7
2001	99,7	99,7	100,2	100,2	100,2	100,2	100,2	100,2	100,1	100,1	100,1	99,8
2002	99,8	99,8	99,8	99,8	99,8	99,5	99,5	99,5	99,2	...	...	...
Erziehung und Unterricht												
2000	...	...	...	...	100,0	100,0	100,0	100,0	101,0	101,0	101,0	101,0
2001	101,0	101,0	101,1	101,1	101,1	101,1	101,1	101,1	101,4	101,4	101,4	101,7
2002	101,7	101,7	102,0	102,0	102,0	102,0	102,0	102,0	102,4	...	...	...
Restaurants und Hotels												
2000	...	...	...	...	100,0	100,0	100,3	100,3	100,3	100,2	100,2	100,2
2001	101,8	101,8	101,8	102,0	102,0	102,0	102,3	102,3	102,3	102,5	102,5	102,5
2002	105,6	105,6	105,6	105,5	105,5	105,5	105,6	105,6	105,6	...	...	...
Sonstige Waren und Dienstleistungen												
2000	...	...	...	...	100,0	100,0	100,0	99,9	99,9	99,9	100,1	100,1
2001	100,6	101,4	101,4	101,4	101,8	101,8	101,8	102,0	102,0	102,0	102,3	102,3
2002	103,3	104,3	104,3	104,3	104,8	104,8	104,8	105,0	105,0	...	...	...

¹Anteilquoten (gerundet): Nahrungsmittel, alkoholfreie Getränke 11,5, Alkoholische Getränke und Tabak 2,0, Bekleidung und Schuhe 5,1, Wohnen und Energie 26,5, Hausrat, Haushaltsführung 5,1, Gesundheit 13,4, Verkehr 9,4, Kommunikation 1,8, Freizeit und Kultur 10,3, Erziehung und Unterricht 0,5, Restaurants und Hotels 9,5, Sonstige Waren und Dienstleistungen 4,9.

Mittlere Detailhandelspreise in Franken seit 1996¹

Artikel	Menge	Erhebung	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Nahrungsmittel									
Weissmehl	1 kg	Mai	1.97	1.92	1.91	1.92	1.84	1.88	1.82
Ruchbrot	500 g	Mai	2.05	2.00	2.03	2.05	1.92	1.83	1.82
Halbweissbrot	500 g	Mai	2.10	2.03	2.03	2.05	1.87	1.83	1.82
Weggli	1 Stück	Mai	0.65	0.64	0.66	0.66	0.65	0.67	0.68
Gipfeli	1 Stück	Mai	0.82	0.81	0.83	0.83	0.84	0.96	0.96
Zwieback	250 g	Mai	2.97	2.95	2.98	3.00	2.98	3.35	3.22
Spaghetti	500 g	Mai	1.29	1.40	1.42	1.43	1.45	1.71	1.74
Entrecôte (Rind)	1 kg	Mai	40.83	46.43	46.53	47.09	57.18	57.39	59.04
Rindsbraten ²	1 kg	Mai	23.10	26.36	26.31	26.18	35.21	33.72	33.82
Rindsvoressen	1 kg	Mai	15.72	17.11	16.50	16.78	21.78	22.90	22.10
Gehacktes Rindfleisch	1 kg	Mai	13.35	13.83	14.42	14.56	15.95	16.50	17.50
Kalbsplätzli ³	1 kg	Mai	55.10	56.69	60.19	56.11	66.94	60.36	61.55
Kalbsbraten ⁴	1 kg	Mai	30.60	30.25	33.64	28.94	37.39	32.21	31.65
Kalbsvoressen	1 kg	Mai	21.92	22.19	25.72	21.94	29.81	27.95	26.95
Geschnetzeltes Kalbfleisch	1 kg	Mai	35.33	34.39	37.78	33.33	44.39	41.50	41.90
Schweinsplätzli ³	1 kg	Mai	30.57	35.86	33.28	28.75	33.43	29.26	31.01
Schweinsfilet	1 kg	Mai	42.93	50.14	49.86	44.08	47.39	47.28	53.75
Schweinskoteletts	1 kg	Mai	19.68	22.11	19.25	14.72	20.52	23.00	24.15
Schweinsbraten ²	1 kg	Mai	24.63	27.11	26.44	19.47	22.69	25.98	24.95
Schweinsvoressen	1 kg	Mai	18.59	19.69	19.39	14.50	16.42	21.00	21.18
Poulet, frisch	1 kg	Mai	8.70	11.08	11.15	11.44	11.64	10.69	10.42
Poulet, tiefgekühlt	1 kg	Mai	6.77	7.77	8.16	9.28	8.68	7.86	7.74
Klopfer (Cervelat)	1 Stück	Mai	1.10	1.13	1.13	1.15	1.20	1.10	1.37
Kalbsbratwurst	1 Stück	Mai	1.77	1.78	1.94	2.27	2.48	2.11	2.42
Wienerli	1 Paar	Mai	1.45	1.50	1.52	1.55	1.60	1.61	1.65
Vollmilch, pasteurisiert	1 l	Mai	1.77	1.76	1.74	1.65	1.64	1.66	1.56
Drinkmilch, pasteurisiert	1 l	Mai	1.67	1.67	1.64	1.56	1.53	1.57	1.57
Emmentalerkäse	100 g	Mai	2.26	2.14	2.25	2.20	2.03	2.36	2.31
Greyerzermilch	100 g	Mai	2.20	2.10	2.16	2.15	2.04	2.13	2.17
Tilsiterkäse	100 g	Mai	1.96	1.93	1.97	1.95	1.87	2.03	2.08
Joghurt, nature	180 g	Mai	0.65	0.65	0.62	0.64	0.62	0.70	0.68
Joghurt mit Aroma	180 g	Mai	0.76	0.72	0.68	0.72	0.67	0.80	0.78
Vollrahm	2,5 dl	Mai	3.16	3.06	3.01	3.05	2.85	2.80	2.80
Kaffeerahm	2,5 dl	Mai	1.63	1.61	1.61	1.62	1.48	1.56	1.55
Inländische Eier	1 Stück	Mai	0.59	0.59	0.62	0.62	0.61	0.59	0.60
Ausländische Eier	1 Stück	Mai	0.37	0.38	0.38	0.36	0.36	0.47	0.40
Vorzugsbutter	100 g	Mai	1.63	1.56	1.62	1.60	1.60	1.65	1.75
Kochbutter	250 g	Mai	3.10	3.10	3.10	2.98	2.99	3.02	3.06
Sonnenblumenöl	1 l	Mai	4.61	4.52	4.77	4.78	4.74	4.20	4.03
Kartoffeln	1 kg	Sep	1.39	1.60	1.74	1.66	2.01	2.14	2.32
Schokolade in Tafelform	100 g	Mai	1.61	1.50	1.49	1.51	1.45	1.56	1.68
Kristallzucker	1 kg	Mai	1.50	1.51	1.51	1.50	1.34	1.36	1.62
Salz	500 g	Mai	...	...	...	...	0.73	0.72	0.83
Bohnenkaffee, mit Coffein	250 g	Mai	3.51	3.59	3.89	3.97	3.67	3.93	3.86
Bohnenkaffee, ohne Coffein	250 g	Mai	3.49	3.31	5.04	4.27	4.09	3.72	3.69
Alkoholfreie Getränke									
Natürliche Mineralwasser	1,5 l	Jun	1.18	1.12	1.08	1.08	1.08	1.18	1.20

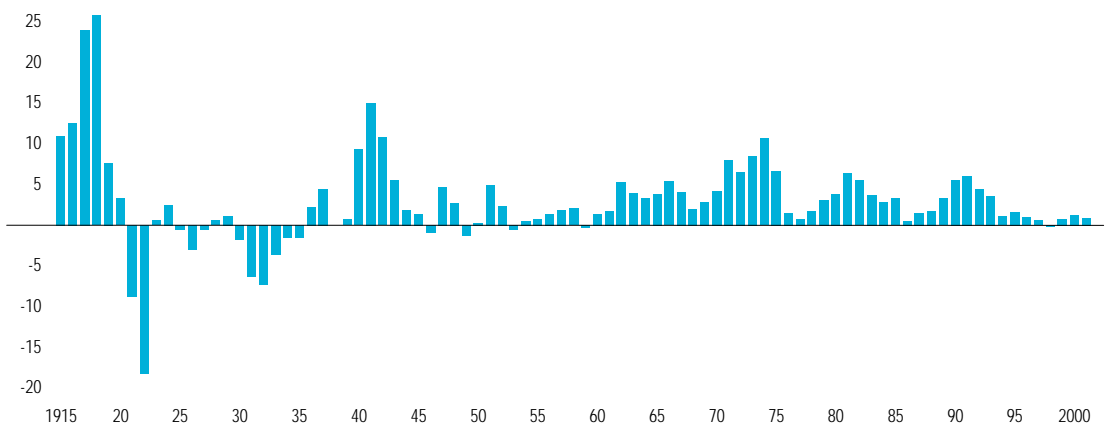
¹Seit der Revision vom Mai 1993 werden die Durchschnittspreise als nach Absatzkanal gewichtetes Mittel berechnet. ²Bis 2000 nur vom Stotzen. ³Bis 2000 nur vom Nierstück. ⁴Bis 2000 nur von der Schulter.

Mittlere Detailhandelspreise in Franken seit 1996¹ (Fortsetzung)

Artikel	Menge	Erhebung	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Alkoholische Getränke und Tabakwaren									
Lagerbier, inländisch	5 dl	Jun	1.30	1.29	1.24	1.28	1.28	1.29	1.31
Lagerbier, inländisch	3,3 dl	Jun	1.13	1.13	0.96	0.94	0.94	0.96	0.96
Zigaretten	1 Paket	Mai	3.59	4.01	4.08	4.42	4.42	4.60	4.69
Energie									
Heizöl, 6 001- 9 000 l ⁵	100 l	Mai	27.38	31.76	26.95	26.78	42.72	45.42	39.05
Heizöl, 9 001-14 000 l ⁵	100 l	Mai	26.24	30.63	25.85	25.38	41.59	44.19	38.03
Heizöl, 14 001-20 000 l ⁵	100 l	Mai	25.17	29.10	24.42	24.10	40.52	43.16	36.13
Treibstoff									
Benzin, bleifrei 95	1 l	Mai	1.19	1.22	1.21	1.21	1.41	1.50	1.37
Benzin, super, bleifrei 98	1 l	Mai	1.22	1.21	1.24	1.23	1.43	1.55	1.43
Diesel	1 l	Mai	1.22	1.29	1.28	1.28	1.43	1.46	1.39
Zeitungen und Zeitschriften									
Einzelnummer Zeitung	1 Stück	Mai	2.04	2.10	2.16	2.33	2.35	2.43	2.51
Mahlzeiten in Personalrestaurants									
Tagesmenu	1 Menu	Mai	...	...	...	...	8.06	8.07	8.71
Mahlzeiten in Restaurants und Cafés									
Tagesmenu	1 Menu	Mai	15.11	13.82	13.94	13.98	14.44	15.76	15.89
Getränke in Restaurants und Cafés									
Lagerbier, 3dl-Glas	3 dl	Mai	3.27	3.40	3.40	3.53	3.58	3.48	3.55
Spezialbier, Stange	3 dl	Mai	3.25	3.33	3.33	3.48	3.48	3.83	3.93
Kaffee crème	1 Tasse	Mai	2.70	2.66	2.78	2.86	2.88	3.24	3.41
Tee crème	1 Tasse	Mai	2.66	2.59	2.64	2.74	2.77	3.24	3.39
Mineralwasser, Flasche ⁶	3 dl	Mai	3.54	3.36	3.43	3.46	3.43	4.19	4.32
Mineralwasser, offen ⁶	3 dl	Mai	3.06	2.64	2.72	2.82	2.88	3.15	3.02

⁵Bis 1996 wurde Heizöl pro 100 Kilogramm erfasst; zu Vergleichszwecken sind die Preise für 100 Liter zurückberechnet. ⁶Mineralwasser oder Süssgetränke.

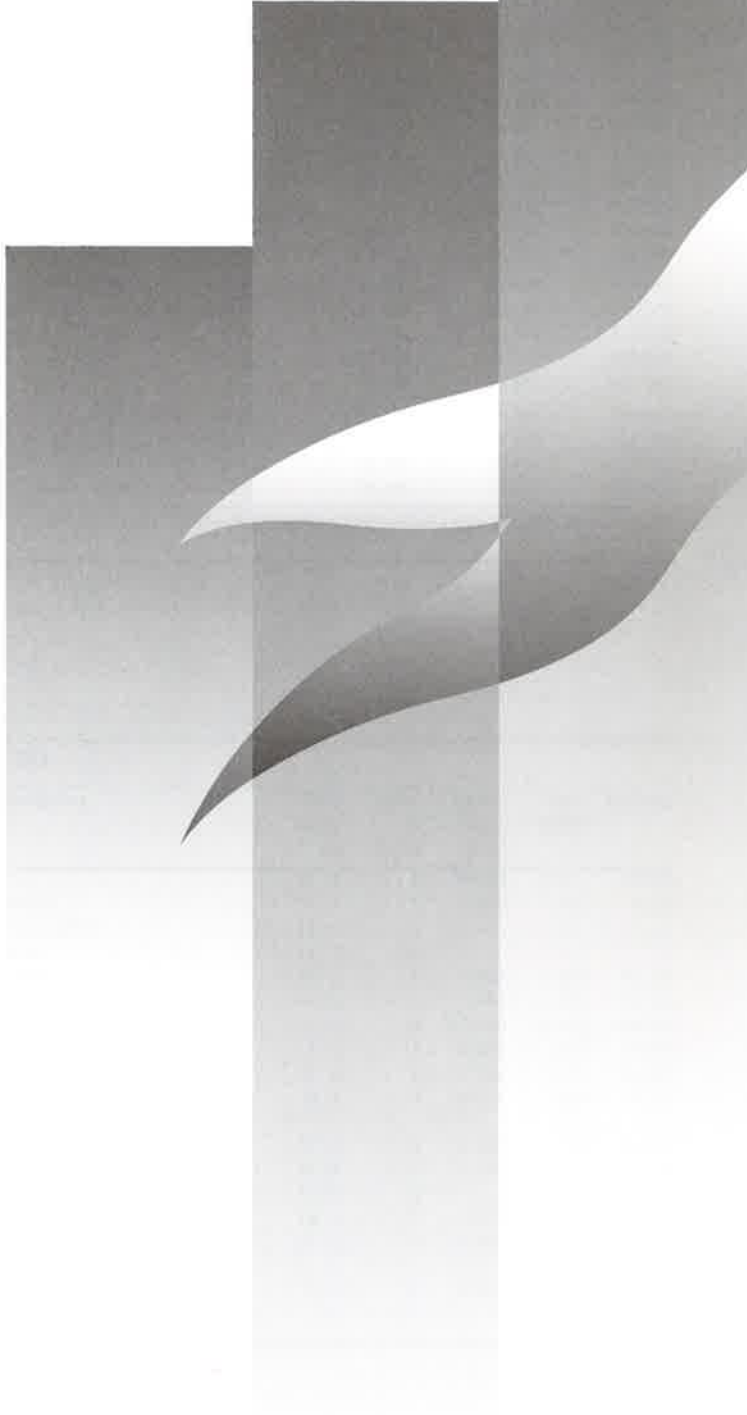
Teuerung in Basel-Stadt seit 1915 (Jahresmittel in Prozent)





Produktion, Handel, Verbrauch

Messen
Betreibungen, Konkurse
Aussenhandel



Aussteller, Flächen und Besucher der Muba seit 1983¹

Jahr	Messe	Dauer in Tagen	Aussteller ²			Gesamtfläche in m ² (brutto)	Standfläche in m ² (netto)	Besucher ³
			aus Basel-Stadt	Übrige	Alle			
1983	67.	10	217	2 793	3 010	178 150	90 828	425 000
1984 ⁴	68.	10	196	2 079	2 275	179 040	80 350	454 000
1985	69.	10	201	2 144	2 345	148 600	69 871	436 000
1986	70.	10	173	2 028	2 201	169 900	65 568	457 000
1987	71.	10	188	1 873	2 061	170 100	63 577	497 000
1988	72.	10	193	1 824	2 017	166 400	66 400	542 000
1989	73.	10	187	1 679	1 866	166 400	61 985	478 000
1990	74.	10	159	1 453	1 612	169 000	63 803	479 000
1991	75.	10	171	1 312	1 483	165 000	55 583	450 000
1992	76.	10	144	1 296	1 440	129 950	56 489	448 000
1993	77.	10	143	1 292	1 435	133 000	58 558	420 000
1994	78.	10	127	1 296	1 423	122 000	51 165	439 000
1995	79.	10	133	1 321	1 454	128 000	54 762	400 000
1996	80.	10	121	1 284	1 405	120 000	52 692	400 000
1997	81.	10	124	1 194	1 318	120 000	49 402	400 000
1998	82.	10	130	1 202	1 332	103 700	46 731	415 000
1999	83.	10	135	1 117	1 252	103 700	48 555	428 000
2000	84.	10	133	1 164	1 297	99 870	51 192	403 000
2001	85.	10	138	784	922	87 520	45 000	347 000
2002	86.	10	143	830	973	99 120	39 625	371 000

¹Publikums- und Erlebnismesse. Bis 1991 hiess diese Veranstaltung "Schweizer Mustermesse". ²Firmen, die gleichzeitig in mehreren Fachgruppen ausstellen, mehrfach gezählt. ³Verkaufte Eintrittskarten. ⁴Seit 1984 ohne die Weltmesse für Uhren und Schmuck, die vorher im Rahmen der Schweizer Mustermesse durchgeführt wurde.

Fach- und übrige Messen in der Messe Basel 2001

Messe	Veranstaltung (in Basel); F = Fremdveranstaltung Nähere Bezeichnung (Vorangegangenes Veranstaltungsjahr in Basel)	Eröff- nungs- tag	Dauer in Tagen	Gesamt- fläche in m ²	Aus- steller	Besucher
Swissbau	16. (16.) Schweizer Baummesse (2000)	23. 1.	5	55 000	1 100	104 167
World Money Fair	30. (27.) Internationale Münzenmesse (2000)	2. 2.	3	2 000	185	5 000
Ferienmesse	15. (13.) Basler Ferienmesse (2000)	9. 2.	3	3 658	174	29 450
Giardina	3. (3.) Die Schweizer Gartenmesse (1999)	22. 2.	5	6 909	187	49 656
BASEL	29. (29.) Weltmesse für Uhren und Schmuck (2000)	22. 3.	8	91 858	2 300	86 700
Gesund	3. (3.) Messe für Mensch und Gesundheit (2000)	4. 5.	10	2 813	121	20 000
Wohnsinn ¹	5. (5.) Die Schweizer Wohnmesse (2000)	4. 5.	10	...	...	...
Art 32	32. (32.) Internationale Kunstmesse (2000)	13. 6.	6	18 226	262	55 000
Ineltec	20. (20.) Internationale Fachmesse für industrielle Elektronik, Automatisierung, Energie, Installation und Licht (1999)	4. 9.	4	29 945	750	32 074
Orbit/Comdex	10. (10.) Die Fachmesse für Informatik, Kommunikation und Organisation (2000)	25. 9.	4	51 000	1 300	65 000
CULTURA Basel	3. (3.) The World Art & Antiques Fair (2000)	13.10.	9	3 200	77	12 000
Herbstwarenmesse	28. (28.) Verkaufsmesse und Sonderschauen (2000)	27.10.	10	14 286	505	180 000
Basler Wymäss	28. (28.) Basler Weinmesse (2000)	27.10.	10	1 385	83	27 000
Igeho	19. (19.) Internationale Fachmesse für Gemeinschafts- gastronomie, Hotellerie und Restauration (2000)	23.11.	6	43 366	655	78 389

¹Im Rahmen der Muba.

Betreibungen und Konkursöffnungen seit 1982

Jahr	Zahlungsbefehle					Total	davon Steuer- betrei- bungen	Rechts- vor- schläge	Pfän- dungen	Ver- wer- tun- gen ¹	Kon- kurs- eröf- nungen
	Auf Pfändung oder Konkurs	Faust- pfand- betrei- bung	Grund- pfand- betrei- bung	Wech- sel- betrei- bung	Miet- zins- betrei- bung ²						
1982	52 359	465	46	24	209	53 103	11 582	10 678	21 260	3 284	178
1983	50 476	403	112	33	220	51 244	9 689	10 495	20 177	3 224	172
1984	45 919	360	55	41	203	46 578	6 865	9 500	22 480	3 092	170
1985	45 748	387	109	53	206	46 503	8 735	9 044	21 720	3 449	204
1986	44 419	278	39	35	191	44 962	7 899	8 816	21 746	2 904	222
1987	43 976	255	37	29	172	44 469	8 811	8 411	18 704	5 510	221
1988	41 166	219	17	15	164	41 581	7 967	7 822	19 604	6 219	260
1989	41 573	219	17	13	119	41 941	7 740	7 855	17 039	7 587	262
1990	39 344	128	54	31	106	39 663	5 396	7 933	15 744	6 208	290
1991	46 138	88	77	13	7	46 323	8 293	8 788	16 125	5 853	295
1992	46 156	91	144	20	-	46 411	7 112	10 296	19 446	6 173	315
1993	49 433	90	120	18	-	49 661	9 926	10 706	19 358	6 606	365
1994	47 637	72	136	27	-	47 872	7 795	9 594	20 904	6 275	274
1995	48 713	71	58	24	1	48 867	10 098	9 389	21 200	8 375	317
1996	47 573	74	111	8	4	47 770	7 511	9 241	23 940	8 437	354
1997	52 750	60	94	15	-	52 919	9 713	9 385	24 224	7 942	264
1998	50 227	54	59	9	1	50 350	9 634	8 073	25 625	8 619	300
1999	51 217	53	86	4	3	51 363	10 724	8 244	25 248	9 579	326
2000	55 511	52	75	7	1	55 646	11 439	8 302	27 886	8 704	314
2001	62 684	58	42	6	1	62 791	10 498	8 282	31 865	10 208	³ 337

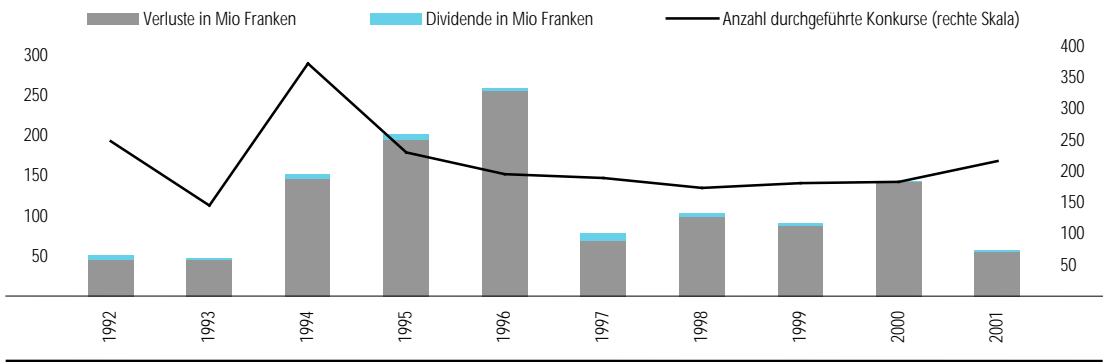
¹Gantergebnisse einschliesslich Lohn- und Ergänzungspfändungen. ²Einschliesslich Pachtzinsbetreibung. ³Davon werden 108 Konkurse nicht durchgeführt: 104 zufolge Einstellung mangels Aktiven, 2 zufolge Aufhebung des Konkursentscheides und 2 zufolge Nichtbeachtung des Konkursentscheides.

Durchgeführte Konkurse und Nachlassverträge seit 1982

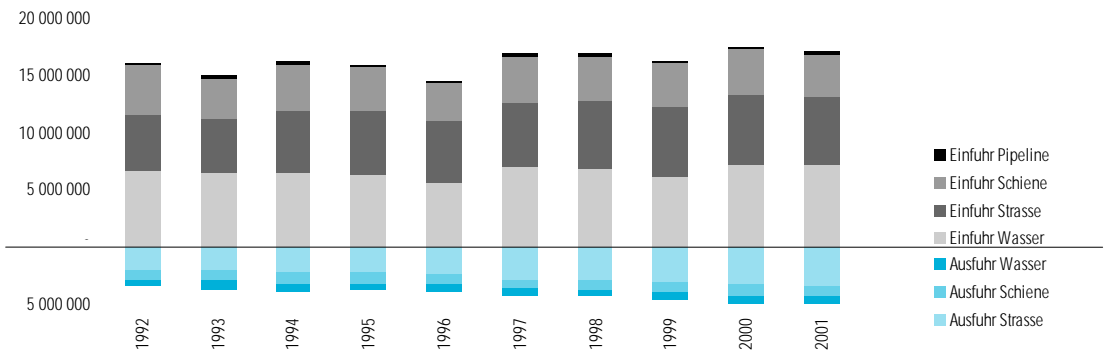
Jahr	Durchgeführte Konkurse				Dividende in 1000 Fr.	davon I. Klasse Lohn- gläubiger	davon II. Klasse Sozialver- sicherungen	Gericht- lich bestätigte Nachlass- verträge
	Fälle	Zugelassene Forderungen in 1000 Fr.	Verluste in 1000 Fr.	Verluste in Prozent ¹				
1982	111	35 118,6	34 185,7	97,3	932,9	163,7	164,3	1
1983	127	35 836,0	33 040,4	92,2	2 795,7	524,8	880,2	2
1984	150	42 275,9	40 601,3	96,0	1 674,7	477,2	251,3	1
1985	159	90 430,0	87 094,9	96,3	3 335,1	597,8	506,3	1
1986	144	26 879,5	24 761,8	92,1	2 117,6	182,3	186,9	1
1987	129	31 175,1	27 855,0	89,4	3 320,1	496,1	309,1	1
1988	123	21 364,5	18 374,6	86,0	2 989,8	140,1	94,7	1
1989	165	26 842,2	24 683,3	92,0	2 158,9	372,6	202,5	-
1990	315	50 092,4	48 715,5	97,3	1 376,9	176,8	151,0	1
1991	213	97 327,6	93 845,6	96,4	3 482,0	301,4	274,8	-
1992	249	52 468,6	46 347,8	88,3	6 120,8	840,9	2 696,9	1
1993	146	48 550,9	46 276,8	95,3	2 274,1	699,1	353,7	1
1994	373	151 919,5	146 723,6	96,6	5 195,9	1 039,1	487,6	-
1995	231	202 281,3	195 825,3	96,8	6 456,0	4 081,3	963,2	2
1996	196	259 218,0	255 685,3	98,6	3 532,7	753,3	256,7	1
1997	190	79 580,6	69 771,5	87,7	9 809,1	421,6	519,7	-
1998	174	104 286,6	100 217,7	96,1	4 068,9	900,1	534,7	-
1999	182	90 777,9	88 070,1	97,0	2 707,7	1 223,7	22,1	2
2000	184	145 239,3	143 788,5	99,0	396,5	367,9	10,0	-
2001	217	58 905,3	56 442,9	95,8	2 347,7	425,2	9,0	-

¹In Prozent der zugelassenen Forderungen.

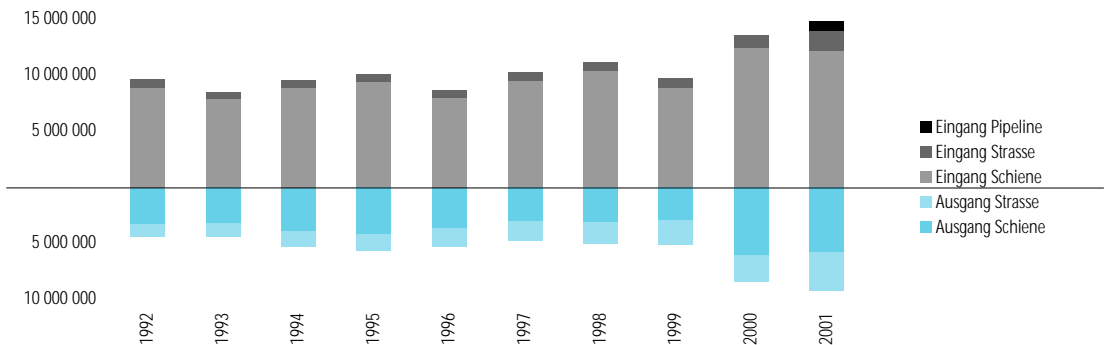
Anzahl durchgeführte Konkurse und zugelassene Forderungen seit 1992 (in Mio Franken)



Einfuhr in die Region und Ausfuhr aus der Region Basel seit 1992 (in Netto-Tonnen)



Transit durch die Region Basel seit 1992 (in Brutto-Tonnen)



Einfuhr nach Basel-Stadt nach Gewicht, Wert und Warengruppe seit 1999

Warengruppe	Gewicht in Netto-Tonnen			Wert in 1000 Franken		
	1999	2000	2001	1999	2000	2001
Land-, forstw. Erzeugn., lebende Tiere	121 804	112 282	120 788	252 902	239 571	265 344
Andere Nahrungs- und Futtermittel	77 895	79 963	68 079	437 220	485 530	458 756
Feste mineralische Brennstoffe	5 064	61 638	40 358	1 114	4 929	4 186
Erdöl, Mineralölerzeugnisse	529 169	476 953	505 898	147 833	241 594	223 879
Erze und Metallabfälle	1 492	1 119	1 619	4 595	2 393	2 926
Eisen, Stahl und NE-Metalle	156 201	157 882	139 454	115 346	127 137	108 622
Steine, Erden und Baustoffe	1 104 137	1 037 287	1 052 846	41 147	38 493	39 371
Düngemittel	2 403	10 119	13 065	985	2 835	3 673
Chemische Erzeugnisse	480 277	462 995	461 269	7 308 344	8 550 984	10 898 291
Fahrzeuge, Maschinen, übrige Waren	128 901	121 434	112 595	2 352 593	2 148 828	2 442 998
Einfuhr Kanton Basel-Stadt	2 607 342	2 521 670	2 515 972	10 662 077	11 842 292	14 448 047
Einfuhr Schweiz	42 409 843	44 205 610	45 058 530	120 057 000	139 402 200	141 889 300
Anteil Kanton Basel-Stadt in %	6,1	5,7	5,6	8,9	8,5	10,2

Einfuhr in Netto-Tonnen nach Empfangsregion und Warengruppe 2000 und 2001¹

Warengruppe	2000			2001		
	Basel-Stadt	Schweiz	%-Anteil Basel-Stadt	Basel-Stadt	Schweiz	%-Anteil Basel-Stadt
Land-, forstw. Erzeugn., lebende Tiere	112 282	2 254 777	5,0	120 788	2 065 533	5,8
Andere Nahrungs- und Futtermittel	79 963	2 624 432	3,0	68 079	2 672 782	2,5
Feste mineralische Brennstoffe	61 638	399 779	15,4	40 358	310 324	13,0
Erdöl, Mineralölerzeugnisse	476 953	14 582 479	3,3	505 898	15 891 619	3,2
Erze und Metallabfälle	1 119	321 315	0,3	1 619	333 444	0,5
Eisen, Stahl und NE-Metalle	157 882	3 062 253	5,2	139 454	2 892 167	4,8
Steine, Erden und Baustoffe	1 037 287	9 616 984	10,8	1 052 846	9 576 086	11,0
Düngemittel	10 119	263 310	3,8	13 065	268 605	4,9
Chemische Erzeugnisse	462 995	5 147 801	9,0	461 269	5 126 365	9,0
Fahrzeuge, Maschinen, übrige Waren	121 434	5 932 481	2,0	112 595	5 921 604	1,9
Zusammen	2 521 670	44 205 610	5,7	2 515 972	45 058 530	5,6

¹Siehe Fussnote 1 der untern Tabelle auf dieser Seite.

Einfuhr nach Basel-Stadt in Netto-Tonnen nach Verkehrsträger und Warengruppe 2001¹

Warengruppe	Verkehrsträger ²						
	Schiene	Strasse	Post	Wasser	Luft	Pipeline	Zusammen
Land-, forstw. Erzeugn., lebende Tiere	8 195	106 306	1	3 805	2 481	-	120 788
Andere Nahrungs- und Futtermittel	15 129	48 858	19	3 276	797	-	68 079
Feste mineralische Brennstoffe	334	3 385	-	36 639	-	-	40 358
Erdöl, Mineralölerzeugnisse	8 968	42 024	0	454 854	2	50	505 898
Erze und Metallabfälle	64	1 555	-	-	0	-	1 619
Eisen, Stahl und NE-Metalle	66 201	34 494	1	38 735	23	-	139 454
Steine, Erden und Baustoffe	2 521	897 978	0	3 003	2	149 343	1 052 846
Düngemittel	631	2 353	-	10 081	0	-	13 065
Chemische Erzeugnisse	182 821	210 148	34	66 197	2 069	-	461 269
Fahrzeuge, Maschinen, übrige Waren	14 763	95 484	479	254	1 616	-	112 595
Zusammen	299 626	1 442 585	534	616 844	6 989	149 393	2 515 972

¹Die Menge basiert auf dem Nettogewicht. Bei Sendungen, die nach Stückzahl abgefertigt werden, wird das Gewicht aufgrund von Durchschnittsgewichten ermittelt. Massgebend für die Einteilung in die Übertrittszone ist dasjenige Zollamt, bei dem die Sendung abgefertigt wurde. ²Als Verkehrsträger ist dasjenige Verkehrsmittel massgebend, mit dem die Ware über die Grenze eingeführt wurde. Die Erfassung erfolgt bei der definitiven Zollabfertigung und nicht im Zeitpunkt des Grenzübertritts.

Ausfuhr aus Basel-Stadt nach Gewicht, Wert und Warengruppe seit 1999

Warengruppe	Gewicht in Netto-Tonnen			Wert in 1000 Franken		
	1999	2000	2001	1999	2000	2001
Land-, forstw. Erzeugn., lebende Tiere	1 412	3 646	2 720	7 819	7 194	6 734
Andere Nahrungs- und Futtermittel	10 414	10 826	10 404	66 379	69 613	65 278
Feste mineralische Brennstoffe	-	233	541	-	37	87
Erdöl, Mineralölerzeugnisse	1 909	24 067	6 390	2 572	8 686	5 132
Erze und Metallabfälle	12 714	14 190	17 403	25 139	22 824	26 985
Eisen, Stahl und NE-Metalle	61 926	62 363	64 023	87 244	88 372	82 409
Steine, Erden und Baustoffe	7 121	2 373	8 118	1 308	666	1 596
Düngemittel	300	401	351	4 849	6 380	5 711
Chemische Erzeugnisse	310 979	332 177	342 222	19 715 013	20 445 688	23 556 050
Fahrzeuge, Maschinen, übrige Waren	58 326	46 689	46 688	976 148	803 130	875 381
Ausfuhr Kanton Basel-Stadt	465 101	496 966	498 860	20 886 470	21 452 588	24 625 363
Ausfuhr Schweiz	12 247 621	14 737 709	14 145 451	120 724 500	136 014 900	138 491 700
Anteil Kanton Basel-Stadt in %	3,8	3,4	3,5	17,3	15,8	17,8

Ausfuhr in Netto-Tonnen nach Versandregion und Warengruppe 2000 und 2001¹

Warengruppe	2000			2001		
	Basel-Stadt	Schweiz	%-Anteil Basel-Stadt	Basel-Stadt	Schweiz	%-Anteil Basel-Stadt
Land-, forstw. Erzeugn., lebende Tiere	3 646	3 073 513	0,1	2 720	2 668 095	0,1
Andere Nahrungs- und Futtermittel	10 826	931 519	1,2	10 404	900 865	1,2
Feste mineralische Brennstoffe	233	535	43,6	541	1 071	50,5
Erdöl, Mineralölerzeugnisse	24 067	1 210 728	2,0	6 390	1 107 585	0,6
Erze und Metallabfälle	14 190	601 401	2,4	17 403	660 021	2,6
Eisen, Stahl und NE-Metalle	62 363	1 418 396	4,4	64 023	1 321 452	4,8
Steine, Erden und Baustoffe	2 373	806 477	0,3	8 118	704 502	1,2
Düngemittel	401	24 240	1,7	351	16 111	2,2
Chemische Erzeugnisse	332 177	2 364 441	14,0	342 222	2 454 219	13,9
Fahrzeuge, Maschinen, übrige Waren	46 689	4 306 459	1,1	46 688	4 311 530	1,1
Zusammen	496 966	14 737 709	3,4	498 860	14 145 451	3,5

¹Siehe Fussnote 1 der untern Tabelle auf dieser Seite.

Ausfuhr aus Basel-Stadt in Netto-Tonnen nach Verkehrsträger und Warengruppe 2001¹

Warengruppe	Verkehrsträger ²						
	Schiene	Strasse	Post	Wasser	Luft	Pipeline	Zusammen
Land-, forstw. Erzeugn., lebende Tiere	1 452	1 257	-	-	12	-	2 720
Andere Nahrungs- und Futtermittel	562	9 077	-	8	65	692	10 404
Feste mineralische Brennstoffe	-	541	-	-	-	-	541
Erdöl, Mineralölerzeugnisse	186	854	-	5 347	3	-	6 390
Erze und Metallabfälle	2 955	10 958	-	1 166	2 324	-	17 403
Eisen, Stahl und NE-Metalle	9 858	53 950	-	150	66	-	64 023
Steine, Erden und Baustoffe	225	7 887	-	-	5	-	8 118
Düngemittel	-	351	-	-	0	-	351
Chemische Erzeugnisse	123 650	207 559	3	32	7 847	3 131	342 222
Fahrzeuge, Maschinen, übrige Waren	906	15 676	1	28 979	1 126	-	46 688
Zusammen	139 795	308 110	3	35 682	11 448	3 823	498 860

¹Die Menge basiert auf dem Nettogewicht. Bei Sendungen, die nach Stückzahl abgefertigt werden, wird das Gewicht aufgrund von Durchschnittsgewichten ermittelt. Massgebend für die Einteilung in die Übertrittszonen ist dasjenige Zollamt, bei dem die Sendung abgefertigt wurde. ²Als Verkehrsträger ist dasjenige Verkehrsmittel massgebend, mit dem die Ware über die Grenze eingeführt wurde. Die Erfassung erfolgt bei der definitiven Zollabfertigung und nicht im Zeitpunkt des Grenzübertritts.

Einfuhr in die Region Basel in Netto-Tonnen nach Verkehrsträger seit 1992¹

Jahr	Einfuhr in die Region Basel nach Verkehrsträger ²							Anteil Kt. Basel-Stadt	
	Schiene	Strasse	Post	Wasser	Luft	Pipeline	Zusammen	Absolut	In %
1992	4 323 031	4 747 751	...	6 703 133	12 098	275 089	16 061 102	2 980 490	18,6
1993	3 436 358	4 699 397	...	6 483 572	9 702	362 936	14 991 964	2 767 367	18,5
1994	4 055 362	5 316 299	...	6 504 881	10 744	238 092	16 073 579	2 693 654	18,6
1995	3 713 767	5 535 948	...	6 364 418	11 273	178 690	15 804 096	2 811 946	17,8
1996	3 390 533	5 353 611	1 722	5 600 739	12 126	164 351	14 523 081	2 739 571	18,9
1997	4 026 942	5 501 259	1 878	6 988 176	11 332	303 151	16 832 736	3 023 600	18,0
1998	3 881 379	5 805 379	4 028	6 857 963	12 550	282 038	16 843 338	2 852 183	16,9
1999	3 883 791	5 997 324	4 645	6 133 586	12 461	248 428	16 280 233	2 607 342	16,0
2000	3 911 233	6 203 535	5 732	7 077 089	12 765	202 580	17 412 934	2 521 670	14,5
2001	3 688 955	5 965 461	6 084	7 075 105	13 811	364 414	17 113 831	2 515 972	14,7

¹Die Menge basiert auf dem Nettogewicht. Bei Sendungen, die nach Stückzahl abgefertigt werden, wird das Gewicht aufgrund von Durchschnittsgewichten ermittelt. Massgebend für die Einteilung in die Übertrittszonen ist dasjenige Zollamt, bei dem die Sendung abgefertigt wurde. ²Als Verkehrsträger ist dasjenige Verkehrsmittel massgebend, mit dem die Ware über die Grenze eingeführt wurde. Die Erfassung erfolgt bei der definitiven Zollabfertigung und nicht im Zeitpunkt des Grenzübertritts.

Einfuhr in die Region Basel in Netto-Tonnen nach Übertrittszone und Verkehrsträger 2000 und 2001¹

Verkehrsträger ²	Einfuhr in die Region Basel nach Zollamt					Einfuhr in die Schweiz	Prozentanteil Region Basel
	Basel-rechts ³	Basel-links ⁴	Flughafen	Rheinhäfen ⁵	Zusammen		
2000							
Schiene	1 511 938	2 210 671	--	188 624	3 911 233	7 716 253	50,7
Strasse	3 002 634	2 185 528	4 479	1 010 894	6 203 535	21 352 081	29,1
Post	0	5 732	0	--	5 732	7 288	78,6
Wasser	149	7 323	--	7 069 617	7 077 089	7 488 692	94,5
Luft	917	957	10 852	39	12 765	80 312	15,9
Pipeline	--	38 660	--	163 920	202 580	7 560 983	2,7
Zusammen	4 515 638	4 448 871	15 331	8 433 094	17 412 934	44 205 610	39,4
2001							
Schiene	1 588 679	1 947 569	1	152 706	3 688 955	7 442 265	49,6
Strasse	2 878 703	2 082 327	5 316	999 115	5 965 461	21 939 566	27,2
Post	0	6 084	0	--	6 084	7 608	80,0
Wasser	81	6 676	--	7 068 348	7 075 105	7 419 241	95,4
Luft	1 224	1 067	11 519	1	13 811	80 526	17,2
Pipeline	--	149 343	--	215 071	364 414	8 169 324	4,5
Zusammen	4 468 688	4 193 066	16 836	8 435 241	17 113 831	45 058 530	38,0

¹ und ² siehe Fussnoten 1 und 2 der oberen Tabelle. ³Kleinbasel und Riehen. ⁴Grossbasel einschliesslich Zollübergänge bis Benken BL sowie Zollfreilager Dreispitz und Güterbahnhof Muttenz. ⁵Einschliesslich Rheinhäfen Birsfelden und Au-Muttenz.

Transit (Eingang) durch die Region Basel in Brutto-Tonnen nach Verkehrsträger seit 1992¹

Jahr	Schiene	Strasse	Pipeline	Zusammen	Jahr (Fortsetzung)	Schiene	Strasse	Pipeline	Zusammen
1993	7 835 377	609 581	...	8 445 237	1998	10 404 604	780 301	...	11 184 905
1994	8 830 021	717 114	...	9 547 136	1999	8 872 967	806 887	...	9 679 855
1995	9 336 431	686 191	...	10 022 621	2000	12 469 804	1 068 420	...	13 538 224
1996	7 942 097	671 381	...	8 613 480	2001	12 169 667	1 769 448	845 437	14 784 552

¹Im August 2001 wurde in der Region Basel eine Pipeline in Betrieb genommen.

Ausfuhr aus der Region Basel in Netto-Tonnen nach Verkehrsträger seit 1992¹

Jahr	Ausfuhr aus der Region Basel nach Verkehrsträger ²							Anteil Kt. Basel-Stadt	
	Schiene	Strasse	Post	Wasser	Luft	Pipeline	Zusammen	Absolut	In %
1992	983 247	1 985 561	...	495 375	19 731	2 223	3 486 139	521 667	15,0
1993	924 278	2 063 796	...	720 403	21 009	2 171	3 731 657	494 112	13,2
1994	991 949	2 255 800	...	682 171	25 199	1 886	3 957 005	551 914	13,9
1995	953 300	2 280 692	...	588 739	25 855	1 958	3 850 544	544 987	14,2
1996	836 353	2 444 727	773	711 290	26 708	2 236	4 022 087	548 328	13,6
1997	851 281	2 833 685	649	697 255	30 649	2 142	4 415 662	539 191	12,2
1998	881 911	2 956 705	949	519 769	33 784	2 924	4 396 043	525 843	12,0
1999	914 146	3 128 037	636	580 381	32 547	2 414	4 658 158	465 101	10,0
2000	1 041 785	3 316 665	619	660 501	30 901	2 853	5 053 323	496 966	9,8
2001	912 437	3 417 115	668	645 309	31 320	3 823	5 010 672	498 860	10,0

¹Die Menge basiert auf dem Nettogewicht. Bei Sendungen, die nach Stückzahl abgefertigt werden, wird das Gewicht aufgrund von Durchschnittsgewichten ermittelt. Massgebend für die Einteilung in die Übertrittszonen ist dasjenige Zollamt, bei dem die Sendung abgefertigt wurde. ²Als Verkehrsträger ist dasjenige Verkehrsmittel massgebend, mit dem die Ware über die Grenze ausgeführt wurde. Die Erfassung erfolgt bei der definitiven Zollabfertigung und nicht im Zeitpunkt des Grenzübertritts.

Ausfuhr aus der Region Basel in Netto-Tonnen nach Übertrittszone und Verkehrsträger 2000 und 2001¹

Verkehrsträger ²	Ausfuhr aus der Region Basel nach Zollamt					Ausfuhr aus der Schweiz	Prozentanteil Region Basel
	Basel-rechts ³	Basel-links ⁴	Flughafen	Rheinhäfen ⁵	Zusammen		
2000							
Schiene	285 381	708 006	17	48 381	1 041 785	4 310 027	24,2
Strasse	2 170 884	1 056 819	5 201	83 761	3 316 665	8 959 877	37,0
Post	32	584	3	0	619	2 182	28,4
Wasser	1 031	370	278	658 822	660 501	739 343	89,3
Luft	214	1 788	28 864	35	30 901	626 314	4,9
Pipeline	--	--	--	2 853	2 853	99 965	2,9
Zusammen	2 457 542	1 767 567	34 363	793 851	5 053 323	14 737 709	34,3
2001							
Schiene	277 619	589 295	92	45 431	912 437	3 725 384	24,5
Strasse	2 308 801	1 002 631	9 310	96 373	3 417 115	9 019 651	37,9
Post	80	583	5	0	668	1 763	37,9
Wasser	2 244	2 445	26	640 594	645 309	706 366	91,4
Luft	424	4 194	26 513	189	31 320	595 230	5,3
Pipeline	692	--	--	3 131	3 823	97 058	3,9
Zusammen	2 589 860	1 599 148	35 946	785 718	5 010 672	14 145 451	35,4

¹ und ² siehe Fussnoten 1 und 2 der oberen Tabelle. ³Kleinbasel und Riehen. ⁴Grossbasel einschliesslich Zollübergänge bis Benken BL sowie Zollfreilager Dreispitz und Güterbahnhof Muttenz. ⁵Einschliesslich Rheinhäfen Birsfelden und Au-Muttenz.

Transit (Ausgang) durch die Region Basel in Brutto-Tonnen nach Verkehrsträger seit 1992

Jahr	Schiene	Strasse	Pipeline	Zusammen	Jahr	Schiene	Strasse	Pipeline	Zusammen
					(Fortsetzung)				
1992	3 284 417	1 081 255	...	4 365 671	1997	3 009 858	1 754 134	...	4 763 992
1993	3 262 918	1 173 053	...	4 435 968	1998	3 174 064	1 920 637	...	5 094 701
1994	4 010 627	1 334 653	...	5 345 280	1999	2 985 416	2 177 170	...	5 162 587
1995	4 166 804	1 459 330	...	5 626 134	2000	6 047 596	2 405 236	...	8 452 832
1996	3 704 412	1 634 037	...	5 338 451	2001	5 815 372	3 397 231	...	9 212 603

Transit durch die Region Basel in Brutto-Tonnen nach Übertrittszone und Verkehrsträger 2000 und 2001¹

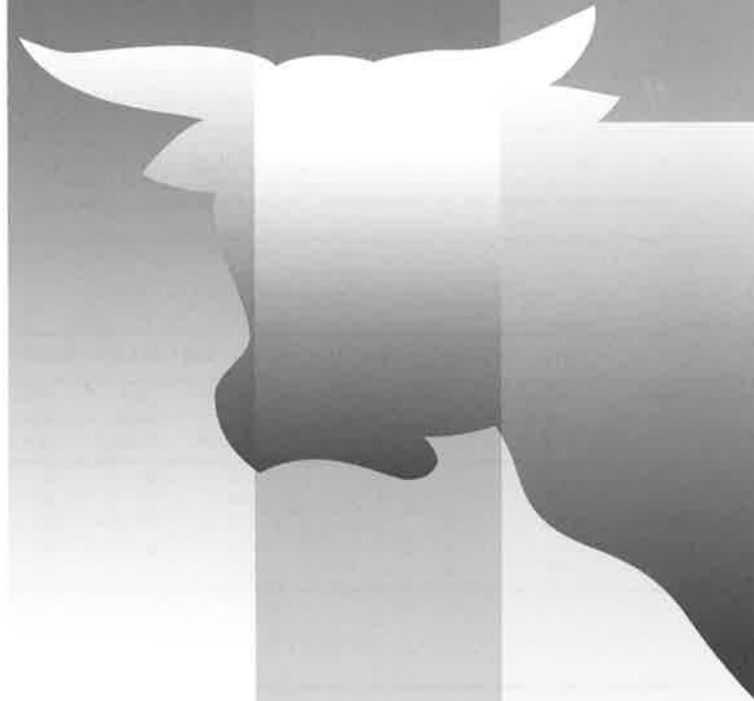
Verkehrsträger ²	Transit durch die Region Basel nach Zollamt					Transit durch die Schweiz	Prozentanteil Region Basel
	Basel-rechts ³	Basel-links ⁴	Flughafen	Rheinhäfen ⁵	Zusammen		
Eingang 2000							
Schiene	8 454 441	3 095 796	420	919 147	12 469 804	20 727 936	60,2
Strasse	650 428	407 231	10 761	--	1 068 420	4 294 982	24,9
Zusammen	9 104 868	3 503 027	11 182	919 147	13 538 224	25 022 918	54,1
Zuzüglich Pipeline	--	--	--	--	--	4 857 038	--
Eingang 2001							
Schiene	8 393 711	2 953 122	29	822 805	12 169 667	20 126 594	60,5
Strasse	1 051 276	711 947	6 225	--	1 769 448	6 514 174	27,2
Pipeline	--	845 437	--	--	845 437	6 000 674	14,1
Zusammen	9 444 987	4 510 507	6 253	822 805	14 784 552	32 641 442	45,3
Ausgang 2000							
Schiene	4 058 438	1 774 242	25	214 891	6 047 596	20 727 936	29,2
Strasse	1 570 354	827 101	6 779	1 002	2 405 236	4 294 982	56,0
Zusammen	5 628 791	2 601 344	6 804	215 893	8 452 832	25 022 918	33,8
Zuzüglich Pipeline	--	--	--	--	--	4 857 038	--
Ausgang 2001							
Schiene	3 962 692	1 700 559	119	152 002	5 815 372	20 126 594	28,9
Strasse	2 229 773	1 165 018	2 411	29	3 397 231	6 514 174	52,2
Pipeline	--	--	--	--	--	6 000 674	--
Zusammen	6 192 464	2 865 577	2 530	152 031	9 212 603	32 641 442	28,2

¹Die Menge basiert auf dem Bruttogewicht. ²Als Verkehrsträger ist dasjenige Transportmittel massgebend, mit dem die Durchfuhr durch die Schweiz ausgeführt wurde. Bei gemischtem Verkehr wird dasjenige Transportmittel erfasst, das für den grösseren Teil der Durchfuhr benützt wurde. ³Kleinbasel und Riehen. ⁴Grossbasel einschliesslich Zollübergänge bis Benken BL sowie Zollfreilager Dreispitz und Güterbahnhof Muttenz. ⁵Einschliesslich Rheinhäfen Birsfelden und Au-Muttenz.



Land- und Forstwirtschaft

Landwirtschaftsbetriebe
Nutztiere



Nutztierbestand seit 1961¹

Jahr	Rind- vieh	davon Kühe	Pferde ²	Ponys, Esel ³	Schweine	Schafe	Ziegen	Geflügel ⁴	Kaninchen	Bienen- völker
1961	509	308	158	7	1 782	127	71	13 409	...	637
1966	407	204	104	22	793	254	73	9 265	5 182	606
1973	400	192	30	72	729	327	34	5 237	4 450	490
1978	458	203	22	77	768	322	34	2 487	4 070	401
1983	471	200	21	66	799	274	14	2 357	...	532
1988	443	169	19	42	781	205	52	2 393	2 939	⁵ 819
1993	411	177	18	26	762	65	35	1 381 ⁵	391 ⁵	920
1998	423	167	5	6	742	153	13	286 ⁵	...	...
2000	406	175	3	8	657	97	26	582	...	...

¹Bis 1993 periodische Viehzählungen; 1998 jährliche landwirtschaftliche Betriebsstrukturerhebung; 2000 Betriebszählung im 1. Wirtschaftssektor. ²Bis 1961 einschliesslich Ponys.

³Einschliesslich Maultiere. ⁴Seit 1978 ohne Zier- und Zwerghühner (1973: 577). ⁵Starke Veränderungen wegen neuen Erhebungsgrundsätzen.

Landwirtschaftliche Nutzfläche in Hektar nach Hauptkultur seit 1990

Jahr	Brot- getreide	Futter- getreide	Kar- toffeln	Silo-, Grün- mais	Frei- land- gemüse	Wiesen und Weiden	Reb- land	Obst- anlagen	Übrige landw. Nutzfläche	Total
1990	85	118	4	27	19	215	3	7	18	495
1996	79	74	2	22	5	243	1	6	45	477
2000	69	87	12	20	39	273	5	10	49	564

Ausgewählte Merkmale der Landwirtschaftsbetriebe seit 1990¹

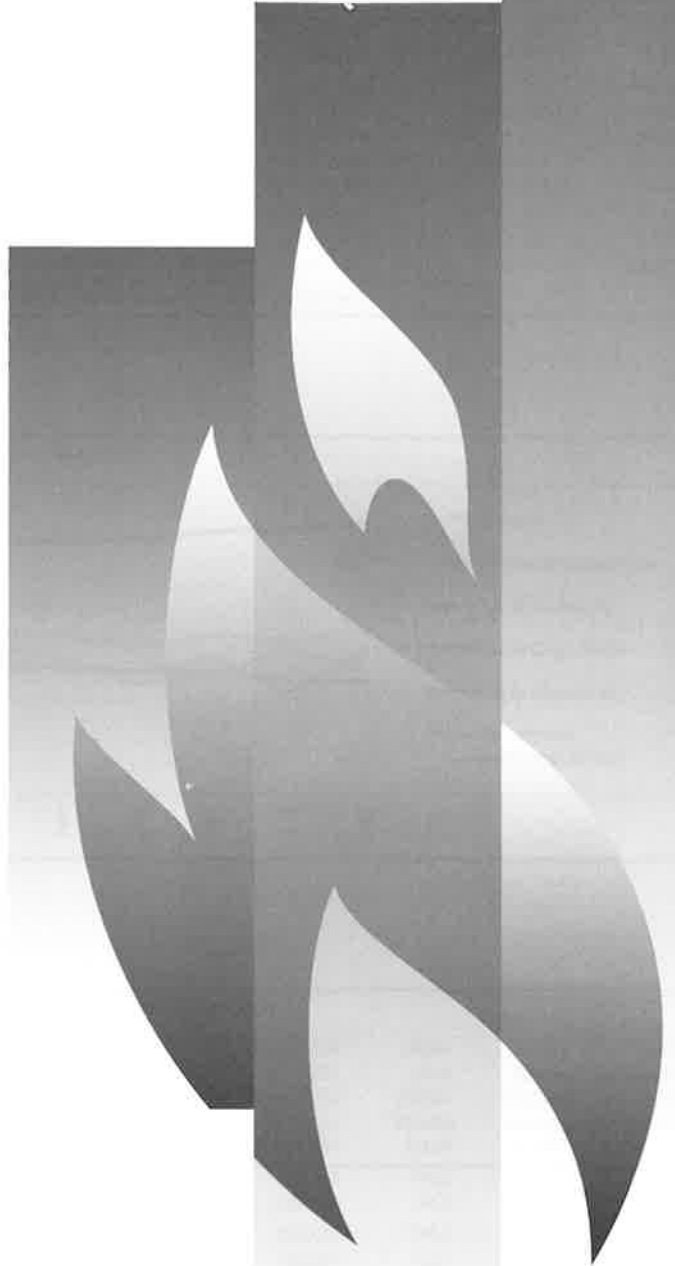
Gemeinde	Landwirtschaftsbetriebe		Zahl der Betriebe mit einer landwirt- schaftl. Nutzfläche (LN) von ... ha				LN pro Betrieb in ha	Vollzeit- Beschäf- tigte ²	Teilzeit- Beschäf- tigte ³	Voll- und Teilzeit- Beschäftigte	
	Alle	von haupt- beruflichen Landwirten	Bis 3	3,01- 10	10,01- 20	20,01 u.m.				Männer	Frauen
1990											
Basel	14	11	11	1	1	1	3,7	105	9	81	33
Riehen	28	20	18	3	-	7	12,1	172	36	164	44
Bettingen	5	4	3	-	-	2	21,0	11	3	12	2
Kt. Basel-Stadt	47	35	32	4	1	10	10,5	288	48	257	79
1996											
Basel	3	1	-	2	-	1	14,3	12	8	16	4
Riehen	11	8	3	1	-	7	29,9	28	14	30	12
Bettingen	2	2	-	-	-	2	52,7	4	8	10	2
Kt. Basel-Stadt	16	11	3	3	-	10	29,8	44	30	56	18
2000											
Basel	6	4	2	1	-	3	18,4	51	10	42	19
Riehen	13	12	2	3	-	8	26,8	59	37	73	23
Bettingen	2	2	-	-	-	2	52,8	7	2	6	3
Kt. Basel-Stadt	21	18	4	4	-	13	26,9	117	49	121	45

¹1990 Landwirtschafts- und Gartenbauzählung; 1996 Landwirtschaftliche Betriebszählung; 2000 Betriebszählung im 1. Wirtschaftssektor. ²Mehr als 75 %. ³75 % oder weniger.



Energie

Gas
Fernwärme
Elektrizität



Gasversorgung durch die IWB und Gasverbrauch seit 1993

Jahr	Bezug von GVM ¹ und Dritten in Mio kWh	Verbrauchtes Gas in Mio kWh nach Versorgungsgebiet				Eigenbedarf IWB, Verluste und Messdifferenzen in Mio kWh	Rohrnetz in km
		Kanton Basel-Stadt	davon Fernheizung	davon Grosschemie	Übriges Gebiet ²		
1993	3 484,067	1 941,255	599,216	712,394	1 542,812	14,594	859,6
1994	3 490,997	1 978,848	650,386	733,949	1 512,149	11,294	869,7
1995	3 791,080	2 094,662	774,526	636,826	1 696,418	16,145	879,1
1996	4 232,100	2 454,560	1 011,636	633,415	1 777,540	18,784	885,0
1997	4 034,600	2 235,168	835,644	642,247	1 799,432	18,250	894,0
1998	4 185,200	2 280,934	825,400	683,340	1 904,266	21,423	898,1
1999	4 003,700	2 174,009	754,407	723,836	1 829,691	20,912	903,6
2000	3 795,500	2 004,024	622,400	684,000	1 791,476	17,774	912,0
2001	4 109,100	2 132,623	669,298	695,000	1 976,477	15,756	977,0
2002	3 963,900	2 041,408	823,081	642,605	1 922,492	15,698	977,0

¹Gasverbund Mittelland AG. ²20 Gemeinden des Kantons Basel-Landschaft sowie Dornach, Kaiseraugst, Rheinfelden und Wallbach.

Nutzenergieverbrauch in Basel-Stadt seit 1992 (in Mio kWh)



Fernwärmeversorgung durch die IWB und Fernwärmeverbrauch seit 1993

Jahr	Wärmeproduktion in Mio kWh		Wärmeverbrauch in Mio kWh		Eigenbedarf IWB, Verluste und Messdifferenzen in Mio kWh	Abonnierte Höchstleistung in MW	Aufgetretene Höchstleistung in MW	Fernheizungsnetz in km
	aus Kehrriecht	aus Erdgas, Kohle und Öl	für Heizzwecke	für Elektrizitätsproduktion				
1993	455,077	680,730	896,808	102,385	136,614	727,0	360,0	178,7
1994	438,162	542,633	798,997	29,813	151,985	740,3	358,0	183,4
1995	395,007	646,513	873,718	2,805	164,905	746,0	349,0	188,1
1996	347,730	814,169	959,522	60,694	162,039	748,4	400,0	189,8
1997	324,468	731,800	825,022	39,100	195,227	753,1	425,0	191,0
1998	309,800	724,000	888,815	-	148,200	759,2	349,0	189,3
1999	400,100	651,400	897,717	-	160,753	770,8	333,0	193,9
2000	435,100	545,500	834,900	-	148,015	755,3	373,0	195,1
2001	464,400	544,500	898,000	-	139,000	757,4	347,0	196,0
2002	453,800	518,200	872,000	-	149,256	753,0	352,0	196,4

Elektrizitätsversorgung durch die IWB und Elektrizitätsverbrauch seit 1995

Werk Verbrauchsart	Energieumsatz in Millionen kWh							
	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Produktion und Bezug								
Lokale Werke	28,6	74,0	58,4	29,2	40,1	45,8	55,5	49,5
Fernheizkraftwerk	2,1	42,0	28,3	-	-	-	-	-
Kleinkraftwerk Neuwelt ¹	...	...	...	1,2	3,5	3,2	4,1	4,8
Kehrichtverwertungsanlage	5,3	6,6	6,9	4,9	12,0	18,0	22,8	17,5
Blockheizkraftwerke	21,2	25,4	23,2	23,1	24,6	24,6	28,6	27,2
Partnerwerke	1 194,6	951,0	1 165,3	1 184,6	1 349,8	1 228,3	1 447,9	1 287,8
Birsfelden	220,1	176,9	177,9	182,1	189,9	215,0	262,2	278,1
Oberhasli	286,1	236,4	277,0	278,5	331,0	296,8	297,9	352,5
Maggia	159,4	132,7	153,5	161,3	178,6	165,4	212,1	148,0
Blenio	96,9	85,1	97,2	100,1	128,5	144,9	148,4	96,2
Grande Dixence	266,4	195,6	291,7	302,7	312,5	255,5	329,7	241,6
Lienne	73,3	43,9	69,9	51,2	82,4	63,8	78,4	51,3
Electra-Massa	65,1	56,3	64,7	75,1	81,8	82,0	69,3	74,0
Hinterrhein	27,3	24,1	33,4	33,1	45,1	34,9	48,6	46,1
Werk mit Bezugsrecht								
Kembs	217,7	186,4	183,3	192,8	200,6	217,1	234,3	212,1
Solarstrom ²	...	...	...	...	...	0,0	0,5	0,9
Windstrom ³	...	...	...	...	...	0,8	0,8	0,8
Fremde Werke	367,8	471,5	292,7	231,5	243,6	208,5	109,2	226,7
Zusammen	1 808,7	1 682,9	1 699,7	1 638,1	1 834,2	1 700,5	1 846,9	1 778,1
Verbrauch								
Nutzbare Energieabgabe	1 700,7	1 570,5	1 591,2	1 525,6	1 728,4	1 589,8	1 730,5	1 574,5
Verkauf in Basel-Stadt	1 430,9	1 424,5	1 448,0	1 427,2	1 435,8	1 441,5	1 490,1	1 490,8
Lieferung an andere Werke	269,8	146,0	143,2	98,4	292,6	148,3	240,4	81,7
Eigenbedarf der IWB	4,0	3,8	3,8	3,8	1,6	1,5	1,3	3,0
Pumpstromaufwand	77,0	78,2	81,0	85,9	85,0	88,2	90,8	182,9
Übertragungsverluste	27,0	30,4	23,7	22,8	19,2	20,9	24,3	19,7
Zusammen	1 808,7	1 682,9	1 699,7	1 638,1	1 834,2	1 700,5	1 846,9	1 778,1

¹Betriebsaufnahme Mitte 1998. ²Für die Solarstrombörse produzierten Ende 2001 insgesamt 20 Anlagen mit einer Gesamtleistung von über 950 kW; diese lieferten 2001 ungefähr 0,5 Millionen kWh Solarstrom. ³Im Windkraftwerk der Juvent SA produzierten die 4 Windturbinen 3,3 Millionen kWh Windenergie; die IWB sind an diesem Windkraftwerk mit 25 % beteiligt.

Elektrizitätsverbrauch in Basel-Stadt seit 1995

Verbrauchsart	Elektrizitätsverbrauch in Millionen kWh							
	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Verkauf in Basel-Stadt durch die IWB	1 430,9	1 424,5	1 448,0	1 427,2	1 435,8	1 441,5	1 490,1	1 490,8
Eigenbedarf der IWB	4,0	3,8	3,8	3,8	1,6	1,5	1,3	3,0
Übertragungsverluste	27,0	30,4	23,7	17,9	18,0	24,6	25,4	19,7
Eigenverbrauch der Selbstproduzenten ¹	67,0	67,0	76,3	95,5	111,0	99,0	102,2	101,7
Zusammen	1 528,9	1 525,7	1 551,8	1 544,3	1 566,4	1 566,6	1 619,0	1 615,2
Veränderung gegenüber Vorjahr in %	-0,5	-0,2	1,7	-0,5	1,4	0,0	3,3	-0,2

¹Wärme-Kraft-Kopplungsanlagen.

Elektrizitätsverkauf in Basel-Stadt durch die IWB nach Tarifart seit 1993

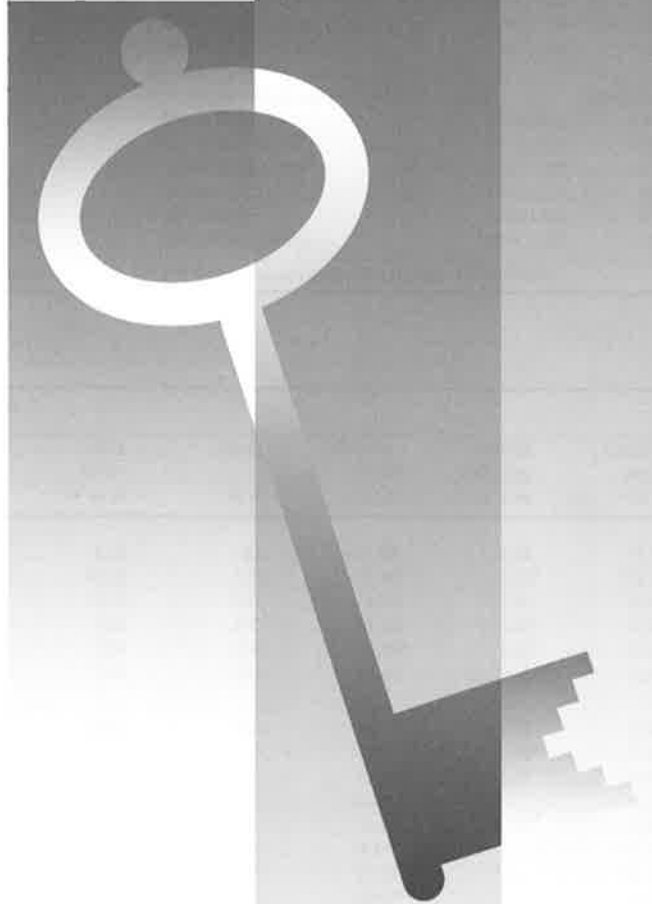
Tarifart	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Elektrizitätsverkauf - In Millionen kWh										
Haushalttarif ¹	252,2	255,5	256,0	256,5	261,7	254,3	278,4	283,5	285,2	294,3
Lichttarif ²	51,2	43,1	38,5	42,3	41,9	38,9	37,2	35,0	33,8	23,3
Krafttarif	58,8	47,0	45,9	48,7	45,7	43,8	41,5	41,2	40,7	28,3
Wärmearif	55,1	44,0	38,0	41,6	40,2	36,8	33,5	30,1	28,7	20,7
Sammeltarife	1 035,1	1 053,7	1 052,5	1 035,3	1 058,5	1 053,4	1 045,2	1 051,7	1 101,7	1 124,2
Zusammen	1 452,4	1 443,3	1 430,9	1 424,5	1 448,0	1 427,2	1 435,8	1 441,5	1 490,1	1 490,8
Elektrizitätsverkauf - Promilleverteilung										
Haushalttarif ¹	174	177	179	180	181	178	194	197	191	197
Lichttarif ²	35	30	27	29	29	27	26	24	23	16
Krafttarif	40	33	33	34	32	31	29	29	27	19
Wärmearif	38	30	26	29	28	26	23	21	19	14
Sammeltarife	713	730	735	728	730	738	728	729	740	754
Zusammen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000
Elektrizitätsverkauf - Erlös pro kWh in Rappen										
Haushalttarif ¹	21,7	21,8	21,7	21,3	21,3	21,3	19,7	17,5	17,4	17,4
Lichttarif ²	25,4	25,1	23,1	17,5	16,7	16,5	15,4	14,0	13,7	13,8
Krafttarif	20,0	20,2	22,4	19,0	19,3	19,3	18,2	14,0	14,0	14,0
Wärmearif	15,3	15,5	18,5	15,8	14,1	14,1	13,1	14,0	14,0	14,0
Sammeltarife	12,9	15,2	15,3	15,3	15,2	15,2	13,2	10,1	10,3	10,3
Zusammen	15,4	15,3	15,4	15,4	15,3	15,3	15,9	13,9	13,9	13,9
Höchstleistung in kW										
Zusammen	271 000	269 000	264 000	267 000	267 000	267 000	262 000	262 000	265 000	264 000
Anzahl Zähler										
Zusammen	147 603	146 943	146 600	146 523	145 991	145 615	144 783	143 967	145 474	144 643
Anschlusswert in 1000 kW										
Zusammen	2 301,7	2 330,7	2 353,0	2 346,0	2 377,0	2 371,0	2 359,0	2 348,0	2 348,0	2 352,0

¹Haushalttarif, ohne die an separaten Wärmezahlern angeschlossenen Boiler. ²Tarife für Beleuchtung und Kleinapparate.



Bau- und Wohnungswesen

Gebäude- und Wohnungsstruktur
Wohnbautätigkeit
Leere Wohnungen
Mietpreise von Wohnungen



Hoch- und Tiefbauten

Bauwerk	Erstellungs- jahre	Höhe in m	Bauwerk (Fortsetzung)	Erstellungs- jahre	Höhe in m
Kirchtürme					
Matthäuskirche	1892-1896	74	Wohn- und Geschäftshochhäuser	1963-1966	77
Elisabethenkirche	1859-1865	72	Ciba, Biologiegebäude	1963-1965	77
Münster, Georgsturm	1421-1429	67	Sandoz, Pharmagebäude	1972-1977	69
Münster, Martinsturm	1421-1500	65	Bank für Internat. Zahlungsausgleich	1960-1962	68
Heiliggeistkirche	1911-1912	65	Lonza, Verwaltungsgebäude	1957-1960	62
St. Antoniuskirche	1925-1931	62	Hoffmann-La Roche, Hochhaus	1965-1967	61
Pauluskirche	1898-1901	61	Klingentalpark, Wohnhochhaus	1961-1963	57
Allerheiligenkirche	1951-1952	42			
Dorfkirche Riehen	ca.1450-1500	41	Andere Hochbauten		
Martinskirche	vor 1356	38	Sendeturm St. Chrischona	1980-1984	250
Kirche St. Chrischona	1360-1370	20	Industriekamin Ciba	1955-1959	122
			Kehrichtverwertungsanlage ²	1969,1989	110
			Wasserturm Bruderholz	1925-1926	36
Stadttore					
Spalenter	vor 1398	40			
St. Johans-Tor	Ende 14. Jh.	35 ¹	Öffentliche Parkgaragen		Parkplätze
St. Alban-Tor	Ende 14. Jh.	32	Messe Basel	1974-1975	1 400
			City (Kantonsspital)	1972-1976	1 100
			Badischer Bahnhof ⁵	1987-1988	1 044
Hafenbauten					
Silogegebäude Neptun II	1951-1952	58	Steinen	1967-1970	860
Silogegebäude S. Reederei I	1923-1925	52	Elisabethen	1966-1969	570
Tankkessel Esso 25	1948-1949	23	Centralbahnparking	1995-1999	404

¹1984/85 restauriert. ²Erstes Kamin 1969 erstellt, zweites gleich hohes Kamin 1989 erstellt. ³1997/98 Aufstockung um 2 Etagen mit 418 zusätzlichen Parkplätzen.

Brücken, Viadukte und Strassenunterführungen

Bauwerk	Erstellungs- jahre	Lichte Höhe ¹ in m	Länge in m	Fahrbahn- breite in m	Trottoir beidseitig je in m	Gesamt- breite in m
Rheinbrücken						
Mittlere Rheinbrücke	1903-1905	4,10	182	11,00	3,50	18,00
Wettsteinbrücke	1991-1995	14,30	371	12,40 ³	5,35 ⁴	5 ² 24,20
Johanniterbrücke	1965-1967	8,30	257	14,00	3,20	20,40
Dreirosenbrücke	1932-1934	7,20	255	12,00	3,80 ⁴	19,60
Schwarzwaldbücke	1970-1973	7,00	234	40,90 ⁶	6,80 ⁷	47,70
Verbindungsbahnbrücke	1959-1961	7,00	215	9,40	1,50 ⁸	10,90
Viadukte						
Viaduktstrasse ²	1901-1903	14,90	130	13,70	2,15	18,00
Dorenbachviadukt	1932-1934 ⁹	13,20	88	13,50	4,00 ⁴	21,50
Luzernerringbrücke	1962-1965	7,00	182	12,00	3,00	18,00
Birsbrücke Autobahn A2	1966-1970	13,00	372	24,00 ¹⁰	...	25,00
Heuwaageviadukt	1969-1970	5,50 ¹¹	160	13,82	6,18 ¹²	20,00
Singerbrücke A2	1970-1973	20,00 ¹³	645	14,00 ¹³	...	13 ² 23,00
Bäumlihofbrücke A2	1971-1974	7,50	503	21,00	...	13 ² 27,00
Wiesebrücke A2	1975-1980	12,00	540	18,00 ¹⁴	...	20,00
Grenzbrücke A2 (Schweizer Teil)	1976-1980	12,00	950	18,00 ¹⁴	...	20,00
Strassenunterführungen						
Überdeckung St. Jakobs-Strasse	1968-1969	4,50	203	10,00	3,00 ⁸	15 ¹ 19,00
Nautunnel	1970-1974	4,50	171	7,00	0,70	8,40
Schwarzwaldtunnel A2 West	1972-1976	4,50	607	10,50 ¹⁶	...	13,80
Schwarzwaldtunnel A2 Ost	1972-1976	4,50	559	10,50 ¹⁶	...	13,80
Prattelertunnel A2 mit Galerie	1977-1979	4,50	245	7,00	...	11,90
Singertunnel A2 mit Galerie	1980-1985	4,50	325	7,00	...	11,25

¹Für Rheinbrücken bei höchstschiffbarem Wasserstand. ²Früher Eisenbahnviadukt. Sanierung 1982. ³2 richtungsgetrennte Fahrbahnen von je 6,20 m einschliesslich Tramstrasse. ⁴Trottoirbreite einschliesslich Radweg. ⁵Einschliesslich 1,10 m Mittelinsel für Beleuchtungs- und Fahrleitungsmaste. ⁶Davon 2 richtungsgetrennte Autobahnen von je 9 m und 2 richtungsgetrennte Fahrbahnen von je 11,45 m. ⁷Westseite 3 m, Ostseite 3,80 m. ⁸Nur einseitig. ⁹Sanierung 1985-1986. ¹⁰2 getrennte Fahrbahnen von je 12 m. ¹¹Minimale Lichthöhe. ¹²Südseite 4,52 m, Nordseite 1,66 m. ¹³Grösst- bzw. Höchstmass. ¹⁴2 getrennte Fahrbahnen von je 9 m. ¹⁵Einschliesslich Tramstrasse von je 6 m. ¹⁶5 Fahrspuren.

Gebäude- und Wohnungsbestand nach Wohnviertel seit 1970

Gemeinde Wohnviertel	Gebäude ¹					Wohnungen ²				
	1. Dez. 1970	2. Dez. 1980	4. Dez. 1990	Ende 2000	Ende 2001	1. Dez. 1970	2. Dez. 1980	4. Dez. 1990	Ende 2000	Ende 2001
Stadt Basel	18 841	18 699	18 410	18 433	18 426	84 546	90 293	92 861	94 157	94 026
Altstadt Grossbasel	492	482	478	470	470	1 316	1 259	1 339	1 345	1 345
Vorstädte	608	595	560	556	554	3 081	3 196	3 121	3 118	3 121
Am Ring	1 234	1 222	1 162	1 148	1 142	5 088	5 697	6 006	6 051	5 995
Breite	697	650	649	649	650	4 912	4 951	5 041	5 133	5 107
St. Alban	1 182	1 179	1 162	1 153	1 153	4 739	5 115	5 463	5 542	5 544
Gundeldingen	1 470	1 444	1 402	1 395	1 389	8 909	10 181	10 472	10 533	10 509
Bruderholz	1 968	2 002	2 011	2 029	2 042	4 005	4 106	4 304	4 376	4 390
Bachletten	2 485	2 488	2 463	2 461	2 461	7 000	7 002	7 123	7 125	7 118
Gotthelf	994	979	976	975	972	3 623	4 054	4 115	4 157	4 146
Iselin	1 459	1 454	1 444	1 435	1 434	9 014	9 404	9 539	9 562	9 558
St. Johann	1 524	1 545	1 510	1 507	1 505	8 923	9 449	9 602	9 851	9 805
Altstadt Kleinbasel	286	286	263	263	263	1 544	1 610	1 536	1 532	1 530
Clara	282	263	253	249	248	1 920	2 029	2 197	2 210	2 204
Wettstein	617	653	628	667	666	2 735	2 902	2 853	3 027	3 023
Hirzbrunnen	1 547	1 537	1 516	1 522	1 521	4 075	4 580	4 503	4 517	4 515
Rosental	274	249	248	257	262	2 049	2 093	2 266	2 446	2 496
Matthäus	1 144	1 107	1 095	1 105	1 103	7 632	8 179	8 500	8 701	8 690
Klybeck	405	410	433	432	432	2 956	3 376	3 661	3 662	3 662
Kleinhüningen	173	154	157	160	159	1 025	1 110	1 220	1 269	1 268
Landgemeinden	3 272	3 666	3 821	4 119	4 157	6 983	8 452	9 045	9 935	9 998
Riehen	3 083	3 444	3 582	3 847	3 885	6 709	8 098	8 671	9 494	9 557
Bettingen	189	222	239	272	272	274	354	374	441	441
Kanton Basel-Stadt	22 113	22 365	22 231	22 552	22 583	91 529	98 745	101 906	104 092	104 024

¹Bewohnt oder bewohnbar. Ohne Gebäude, die ausschliesslich von Kollektivhaushaltungen bewohnt werden. ²Bauwohnungen.

Wohnungsbestand nach Zimmerzahl seit 1970¹

Datum ²	Zimmerzahl										Alle Wohnungen	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10 u.m.		Unbekannt
1. Dez. 1970	10 930	23 180	34 027	12 258	4 033	2 074	1 478	1 032	410	629	1 478	91 529
2. Dez. 1980	13 434	23 935	35 251	14 825	5 437	2 557	1 573	996	354	383	-	98 745
4. Dez. 1990	12 421	24 664	37 890	16 026	5 662	2 362	1 402	930	280	269	-	101 906
Ende 1996	12 220	25 190	38 639	16 598	5 845	2 420	1 399	929	271	263	-	103 774
Ende 1997	12 176	25 146	38 634	16 643	5 862	2 421	1 400	929	271	262	-	103 744
Ende 1998	12 130	25 142	38 708	16 730	5 877	2 424	1 400	928	271	261	-	103 871
Ende 1999	12 108	25 085	38 777	16 831	5 895	2 428	1 402	928	269	260	-	103 983
Ende 2000	12 046	25 069	38 840	16 900	5 924	2 451	1 403	929	269	261	-	104 092
Ende 2001	11 951	25 042	38 807	16 951	5 937	2 468	1 407	931	269	261	-	104 024

¹Bauwohnungen. ²1970, 1980 und 1990 eidgenössische Gebäude- und Wohnungszählungen und danach Fortschreibung der Wohnungszählung 1990 auf Jahresende.

Erläuterungen zur Statistik über Gebäude und Wohnungen

Im Rahmen der Gebäude- und Wohnungszählung sowie der Statistik über den Wohnungsbau wird als "Gebäude" ein freistehendes oder durch Brandmauern von einem anderen getrenntes Bauwerk bezeichnet, das bewohnt oder bewohnbar ist. Der Begriff "Wohnung" umfasst sowohl die Bauwohnung als auch die Haushaltwohnung. Als "Bauwohnung" wird die durch die Wohnungstür begrenzte, bewohnte oder bewohnbare räumliche Einheit mit mindestens einem Zimmer und Küche oder Kochnische definiert. Die von einer Haushaltung belegte Bauwohnung bzw. die von einer Haushaltung belegten Bauwohnungen werden als "Haushaltwohnung" umschrieben. Nicht zu den Wohnungen zählen die als "weitere Wohneinheiten" bezeichneten Logis ohne Küche oder Kochnische. Es handelt sich dabei meist um Einzelzimmer wie z. B. Mansarden.

Gebäude nach Gebäudeart und Wohnviertel 1990¹

Gemeinde Wohnviertel	Reine Wohngebäude				Total	Andere Wohn- gebäude ²	Sonstige Gebäude ³	Alle Gebäude
	Einfamilien- häuser	Zweifamilien- häuser	Mehrfamilien- häuser					
Stadt Basel	5 931	660	7 401	13 992		3 240	1 334	18 566
Altstadt Grossbasel	44	19	45	108		177	202	487
Vorstädte	39	14	100	153		231	183	567
Am Ring	199	70	417	686		355	155	1 196
Breite	83	29	440	552		77	22	651
St. Alban	397	34	476	907		136	134	1 177
Gundeldingen	32	15	814	861		429	125	1 415
Bruderholz	1 497	57	379	1 933		56	26	2 015
Bachletten	1 382	82	765	2 229		175	71	2 475
Gotthelf	331	43	392	766		173	39	978
Iselin	225	51	896	1 172		232	42	1 446
St. Johann	341	79	760	1 180		256	83	1 519
Altstadt Kleinbasel	20	11	64	95		110	69	274
Clara	4	3	104	111		115	33	259
Wettstein	189	23	316	528		82	28	638
Hirzbrunnen	1 020	67	375	1 462		34	26	1 522
Rosental	3	1	151	155		81	13	249
Matthäus	67	29	579	675		381	49	1 105
Klybeck	33	20	249	302		111	21	434
Kleinhüningen	25	13	79	117		29	13	159
Riehen	2 346	199	787	3 332		190	78	3 600
Bettingen	183	13	22	218		10	12	240
Kanton Basel-Stadt	8 460	872	8 210	17 542		3 440	1 424	22 406

¹Bewohnte oder bewohnbare Gebäude. Einschliesslich 175 Gebäude, die ausschliesslich von Kollektivhaushaltungen bewohnt werden. ²Hauptsächlich Wohnzwecken dienend.³Hauptsächlich anderen als Wohnzwecken dienend.Gebäude nach Bauperiode, Renovation und Wohnviertel 1990¹

Gemeinde Wohnviertel	Bauperiode Vor 1900		Bauperiode 1900-1920		Bauperiode 1921-1946		Bauperiode 1947-1960		Bauperiode 1961-1990		Alle Bauperioden	
	Alle Ge- bäude	davon renov. in % ²	Alle Ge- bäude	davon renov. in % ²	Alle Ge- bäude	davon renov. in % ²	Alle Ge- bäude	davon renov. in % ²	Alle Ge- bäude	davon renov. in % ²	Alle Ge- bäude	davon renov. in % ²
	Stadt Basel	2 952	66	2 881	66	6 863	58	3 088	47	2 782	15	18 566	52
Altstadt GB	339	72	52	69	33	45	21	29	42	5	487	62
Vorstädte	293	70	35	66	54	70	76	47	109	21	567	57
Am Ring	496	65	211	70	95	52	146	47	248	12	1 196	51
Breite	90	60	108	74	166	63	193	60	94	14	651	56
St. Alban	160	69	141	62	415	54	253	41	208	11	1 177	47
Gundeldingen	220	59	416	66	338	64	94	31	347	8	1 415	48
Bruderholz	16	50	79	61	915	53	700	44	305	13	2 015	44
Bachletten	94	70	367	67	1 450	58	436	56	128	15	2 475	57
Gotthelf	160	63	201	68	460	67	35	26	122	17	978	59
Iselin	150	70	219	64	507	61	364	49	206	16	1 446	53
St. Johann	158	60	401	65	533	60	193	43	234	18	1 519	53
Altstadt KB	145	66	29	76	24	33	33	52	43	14	274	54
Clara	77	65	47	72	23	65	25	64	87	21	259	51
Wettstein	93	62	122	66	307	53	81	56	35	17	638	55
Hirzbrunnen	6	33	19	63	1 195	56	201	42	101	39	1 522	53
Rosental	39	33	43	56	84	63	27	56	56	9	249	44
Matthäus	348	66	284	69	101	68	94	41	278	14	1 105	52
Klybeck	49	76	99	49	118	72	74	43	94	18	434	51
Kleinhüningen	19	84	8	13	45	42	42	52	45	9	159	39
Riehen	103	59	205	60	924	61	1 276	50	1 092	16	3 600	43
Bettingen	22	64	6	83	28	71	43	35	141	23	240	36
Kt. Basel-Stadt	3 077	65	3 092	66	7 815	59	4 407	48	4 015	15	22 406	51

¹Bewohnte oder bewohnbare Gebäude. Einschliesslich 175 Gebäude, die ausschliesslich von Kollektivhaushaltungen bewohnt werden. ²Renoviert seit 1960.

Gebäude nach Bauperiode und Gebäudemerkmal 1990¹

Gebäudemerkmal	Bauperiode							Alle Gebäude
	Vor 1900	1900-1920	1921-1946	1947-1960	1961-1970	1971-1980	1981-1990	
Nach Gebäudeart								
Reine Wohngebäude	1 715	2 225	7 058	3 776	1 407	805	556	17 542
Einfamilienhäuser	696	729	4 396	1 690	476	255	218	8 460
Zweifamilienhäuser	235	158	314	84	30	30	21	872
Mehrfamilienhäuser	784	1 338	2 348	2 002	901	520	317	8 210
Andere Wohngebäude ²	892	585	544	486	482	292	159	3 440
Sonstige Gebäude ³	470	282	213	145	154	108	52	1 424
Nach Renovationsperiode								
1961-1970	261	233	546	187	14	...	...	1 241
1971-1980	552	572	1 085	367	55	12	...	2 643
1981-1985	551	485	1 009	498	116	20	...	2 679
1986-1990	650	737	1 932	1 052	290	97	10	4 768
Nicht renoviert	1 063	1 065	3 243	2 303	1 568	1 076	757	11 075
Nach Geschosszahl								
1	14	10	96	54	38	23	8	243
2	264	205	1 715	1 407	396	162	96	4 245
3	1 265	996	3 591	1 167	364	232	207	7 822
4-5	1 452	1 764	2 201	1 306	581	433	278	8 015
6-7	80	116	208	418	579	321	170	1 892
8 u.m.	2	1	4	55	85	34	8	189
Nach Eigentümertyp								
Privatperson(en)	2 344	2 438	5 889	2 347	1 138	729	449	15 334
Bau- oder Immobiliengesellschaft	99	125	133	202	83	53	54	749
Wohnbaugenossenschaft ⁴	15	48	1 081	915	60	28	7	2 154
Andere Wohnbaugenossenschaft ⁵	9	17	28	37	6	4	11	112
Versicherung	10	15	79	126	99	67	50	446
Immobilienfonds	2	5	20	108	62	9	12	218
Personalvorsorgestiftung	40	41	119	284	232	155	111	982
Andere Stiftung, Verein	118	118	140	84	144	40	28	672
Bund, Kanton, Gemeinde	300	139	134	175	110	46	14	918
Andere	140	146	192	129	109	74	31	821
Nach Anzahl Wohnungen im Gebäude								
1	1 117	943	4 540	1 779	551	301	238	9 469
2	518	273	410	106	59	53	30	1 449
3	517	374	586	77	38	34	23	1 649
4	421	586	644	257	66	30	21	2 025
5	173	472	420	137	66	77	40	1 385
6	105	104	226	456	157	70	75	1 193
7- 9	144	235	509	742	279	177	132	2 218
10-14	25	67	401	530	373	215	138	1 749
15 u.m.	2	7	54	303	429	234	65	1 094
Nur Kollektivhaushaltung(en)	55	31	25	20	25	14	5	175
Zusammen	3 077	3 092	7 815	4 407	2 043	1 205	767	22 406
davon im Stockwerkeigentum	49	48	58	47	63	157	66	488

¹Bewohnte oder bewohnbare Gebäude. Einschliesslich 175 Gebäude, die ausschliesslich von Kollektivhaushaltungen bewohnt werden. ²Hauptsächlich Wohnzwecken dienend.

³Hauptsächlich anderen als Wohnzwecken dienend. ⁴Die Genossenschafter bewohnen die Mehrheit der Wohnungen des Gebäudes. ⁵Die Genossenschafter bewohnen nicht die Mehrheit der Wohnungen des Gebäudes.

Wohnungen nach Zimmerzahl und Wohnviertel 1990¹

Gemeinde Wohnviertel	Wohnungen mit . . . Zimmern								Alle Wohn- nungen	Weitere Wohn- einheiten ²
	1	2	3	4	5	6	7	8 u.m.		
Stadt Basel	11 879	23 273	34 729	13 703	4 518	1 851	1 107	1 235	92 295	666
Altstadt Grossbasel	261	376	322	215	80	34	21	19	1 328	44
Vorstädte	870	614	756	496	232	59	36	39	3 102	71
Am Ring	1 188	1 248	1 749	1 029	370	156	75	148	5 963	108
Breite	340	1 424	2 551	531	108	39	13	6	5 012	8
St. Alban	470	891	1 815	1 165	536	212	114	228	5 431	48
Gundeldingen	1 721	2 702	4 118	1 519	261	69	28	10	10 428	55
Bruderholz	196	477	1 106	1 002	608	356	289	243	4 277	4
Bachletten	393	1 118	2 859	1 196	686	347	208	269	7 076	61
Gotthelf	668	980	1 535	523	209	90	54	31	4 090	32
Iselin	988	3 088	3 828	1 246	219	75	24	17	9 485	35
St. Johann	1 200	3 045	3 527	1 174	313	86	107	100	9 552	72
Altstadt Kleinbasel	353	454	452	168	59	29	5	6	1 526	14
Clara	425	597	786	271	80	12	6	3	2 180	17
Wettstein	183	654	1 338	390	105	47	50	71	2 838	7
Hirzbrunnen	244	651	2 159	1 011	260	111	36	19	4 491	7
Rosental	281	709	955	239	52	10	4	-	2 250	22
Matthäus	1 550	2 616	2 952	948	232	87	30	18	8 433	45
Klybeck	399	1 358	1 325	431	80	22	4	3	3 622	12
Kleinhüningen	149	271	596	149	28	10	3	5	1 211	4
Landgemeinden	333	1 064	2 748	2 343	1 256	664	334	275	9 017	17
Riehen	318	1 024	2 673	2 278	1 158	618	313	262	8 644	18
Bettingen	15	40	75	65	98	46	21	13	373	1
Kanton Basel-Stadt	12 212	24 337	37 477	16 046	5 774	2 515	1 441	1 510	101 312	684

¹Haushaltwohnungen. ²Wohnungen ohne Küche oder Kochnische, meist Einzelzimmer wie z.B. Mansarden.

Wohnungen nach Bauperiode, Renovation des Gebäudes und Wohnviertel 1990¹

Gemeinde Wohnviertel	Bau vor 1900		Bau 1900-1920		Bau 1921-1946		Bau 1947-1960		Bau 1961-1990		Alle Bauperioden	
	Alle Woh- nungen	davon renov. in % ²	Alle Woh- nungen	davon renov. in % ²	Alle Woh- nungen	davon renov. in % ²	Alle Woh- nungen	davon renov. in % ²	Alle Woh- nungen	davon renov. in % ²	Alle Woh- nungen	davon renov. in % ²
Stadt Basel	7 943	66	10 180	69	21 187	60	22 024	48	30 961	14	92 295	43
Altstadt GB	796	68	133	72	102	61	100	41	197	3	1 328	56
Vorstädte	789	66	80	70	311	77	939	58	983	19	3 102	50
Am Ring	1 021	67	606	74	529	52	1 386	38	2 421	7	5 963	35
Breite	225	59	478	78	804	60	1 946	65	1 559	15	5 012	50
St. Alban	272	72	280	67	1 222	59	2 059	51	1 598	10	5 431	42
Gundeldingen	728	63	1 790	68	2 039	66	1 190	32	4 681	7	10 428	36
Bruderholz	40	45	122	65	1 405	58	1 529	48	1 181	22	4 277	44
Bachletten	185	66	783	72	3 082	60	1 925	59	1 101	16	7 076	54
Gotthelf	373	68	785	71	1 193	63	354	19	1 385	13	4 090	44
Iselin	380	73	726	64	2 690	59	3 397	44	2 292	17	9 485	44
St. Johann	503	59	1 620	65	2 068	60	2 043	46	3 318	15	9 552	42
Altstadt KB	390	69	119	84	178	26	409	35	430	16	1 526	41
Clara	280	68	234	75	121	55	254	59	1 291	15	2 180	36
Wettstein	275	72	332	72	1 165	56	709	59	357	5	2 838	54
Hirzbrunnen	10	30	32	56	1 809	56	1 030	41	1 610	33	4 491	44
Rosental	128	39	249	56	713	63	415	65	745	10	2 250	44
Matthäus	1 383	67	1 372	72	747	70	1 134	41	3 797	12	8 433	40
Klybeck	124	71	415	57	839	71	789	40	1 455	18	3 622	42
Kleinhüningen	41	90	24	17	170	51	416	57	560	5	1 211	33
Landgemeinden	207	64	347	60	1 240	62	3 112	48	4 111	18	9 017	37
Riehen	170	64	340	59	1 197	62	3 055	49	3 882	18	8 644	37
Bettingen	37	62	7	86	43	77	57	30	229	21	373	34
Kt. Basel-Stadt	8 150	66	10 527	68	22 427	61	25 136	48	35 072	14	101 312	43

¹Haushaltwohnungen. ²Renoviert seit 1960.

Wohnungen nach Zimmerzahl, Bauperiode und Wohnungsmerkmal 1990¹

Wohnungsmerkmal	Zimmerzahl						Bauperiode			Alle Wohnungen
	1	2	3	4	5	6 u.m.	Vor 1921	1921-1960	Seit 1961	
Nach Bauperiode										
Vor 1900	563	1 739	3 008	1 506	562	772	8 150	...	...	8 150
1900-1920	459	2 360	4 515	1 806	542	845	10 527	...	...	10 527
1921-1946	1 032	6 351	8 322	2 967	1 651	2 104	...	22 427	...	22 427
1947-1960	2 863	5 315	10 762	4 204	1 163	829	...	25 136	...	25 136
1961-1970	4 444	4 985	6 170	2 354	655	435	...	...	19 043	19 043
1971-1980	2 666	2 592	2 918	1 938	645	296	...	...	11 055	11 055
1981-1990	185	995	1 782	1 271	556	185	...	...	4 974	4 974
Nach Renovationsperiode										
1961-1970	207	666	1 121	501	268	405	1 392	1 716	60	3 168
1971-1980	623	2 046	3 441	1 360	620	716	3 534	4 731	541	8 806
1981-1985	900	2 568	4 504	1 715	601	629	3 278	6 585	1 054	10 917
1986-1990	1 709	4 593	8 365	3 495	1 165	1 069	4 405	12 628	3 363	20 396
Nicht renoviert	8 773	14 464	20 046	8 975	3 120	2 647	6 068	21 903	30 054	58 025
Nach Eigentümertyp										
Privatperson(en)	5 639	12 794	18 154	7 625	3 987	4 739	14 188	23 689	15 061	52 938
Bau- oder Immobiliengesellschaft	1 108	1 955	2 482	940	203	69	894	3 044	2 819	6 757
Wohnbaugenossenschaft ⁴	133	1 193	5 810	2 311	210	35	278	8 227	1 187	9 692
Andere Wohnbaugenossenschaft ⁵	131	267	229	98	30	15	152	263	355	770
Versicherung	676	1 180	1 413	746	314	158	120	1 859	2 508	4 487
Immobilienfonds	654	937	1 127	389	121	45	30	1 741	1 502	3 273
Personalvorsorgestiftung	1 709	2 955	4 321	1 691	355	75	401	4 143	6 562	11 106
Andere Stiftung, Verein	1 028	832	790	502	149	100	646	996	1 759	3 401
Bund, Kanton, Gemeinde	334	672	1 234	890	218	126	978	1 459	1 037	3 474
Andere	800	1 552	1 917	854	187	104	990	2 142	2 282	5 414
Nach Energieträger der Heizung ²										
Heizöl	6 350	11 141	17 770	7 855	2 880	3 148	6 457	25 059	17 628	49 144
Gas	1 242	4 254	7 188	3 467	1 656	1 576	6 171	8 895	4 317	19 383
Wärmepumpe	4	6	11	11	6	17	22	19	14	55
Elektrizität	59	157	334	163	113	98	416	468	40	924
Sonnenkollektor oder andere	39	64	52	23	22	7	16	99	92	207
Fernwärme	4 477	8 224	11 451	4 285	1 023	534	4 583	12 520	12 891	29 994
Holz/Kohle	41	491	671	242	74	86	1 012	503	90	1 605
Nach Fläche in m ²										
Bis 19	323	-	-	-	-	-	94	119	110	323
20- 29	3 653	146	-	-	-	-	412	1 168	2 219	3 799
30- 39	6 318	801	62	-	-	-	702	2 402	4 077	7 181
40- 49	1 285	6 235	429	29	-	-	1 778	3 100	3 100	7 978
50- 59	266	10 899	2 164	60	7	-	2 198	6 843	4 355	13 396
60- 69	71	4 319	12 249	435	27	6	2 676	9 947	4 484	17 107
70- 79	21	838	13 278	1 927	84	25	2 692	8 596	4 885	16 173
80- 99	28	331	7 119	7 571	715	124	3 175	6 892	5 821	15 888
100-119	7	65	836	3 915	1 653	382	1 546	2 933	2 379	6 858
120-139	-	35	205	1 122	1 657	757	864	1 781	1 131	3 776
140-159	1	10	58	368	791	993	547	1 100	574	2 221
160-179	-	3	18	95	271	725	250	557	305	1 112
180 u.m.	1	3	50	114	316	2 202	900	1 258	528	2 686
Keine Angabe	238	652	1 009	410	253	252	843	867	1 104	2 814
Zusammen	12 212	24 337	37 477	16 046	5 774	5 466	18 677	47 563	35 072	101 312
Fläche pro Wohnung in m ²	32	54	73	96	125	179	83	76	70	76
Weitere Wohneinheiten ³										
Zusammen	535	61	40	32	7	9	243	210	231	684

¹Haushaltwohnungen. ²Der überwiegende Energieträger wurde berücksichtigt. ³Wohnungen ohne Küche oder Kochnische, meist Einzelzimmer wie z. B. Mansarden. ⁴Die Genossenschafter bewohnen die Mehrheit der Wohnungen des Gebäudes. ⁵Die Genossenschafter bewohnen nicht die Mehrheit der Wohnungen des Gebäudes.

Dauernd bewohnte Wohnungen nach Zimmerzahl, Bauperiode und Wohnungsmerkmal 1990¹

Wohnungsmerkmal	Zimmerzahl						Bauperiode			Alle dauernd bewohnten Wohnungen
	1	2	3	4	5	6 u.m.	Vor 1921	1921-1960	Seit 1961	
Nach Anzahl Bewohner										
1	9 970	16 220	12 968	3 004	1 008	816	7 575	20 235	16 176	43 986
2	1 223	5 732	15 452	6 227	2 155	1 914	5 900	16 410	10 393	32 703
3	202	1 066	5 021	2 874	971	941	2 233	4 914	3 928	11 075
4	55	451	2 673	2 788	1 015	1 035	1 514	3 735	2 768	8 017
5	10	104	549	681	366	432	501	942	699	2 142
6 u.m.	3	31	161	210	146	228	246	307	226	779
Nach Wohndichte (Bewohner pro Wohnraum)										
Bis 0,30	1	52	698	3 020	1 038	1 899	1 819	3 550	1 339	6 708
0,31-0,40	3	314	12 408	413	2 128	1 173	3 857	8 418	4 164	16 439
0,41-0,50	50	15 896	876	5 837	51	913	4 113	11 535	7 975	23 623
0,51-0,60	-	2	49	186	927	322	345	734	407	1 486
0,61-0,70	2	164	14 457	25	40	576	2 602	8 016	4 646	15 264
0,71-0,80	1	13	328	2 845	969	167	902	1 894	1 527	4 323
0,81-0,90	-	-	2	7	8	231	74	129	45	248
0,91-1,00	9 925	5 574	4 848	2 609	359	49	2 942	9 388	11 034	23 364
1,01-1,50	3	1 026	2 502	790	119	30	820	1 945	1 705	4 470
1,51 u.m.	1 478	563	656	52	22	6	495	934	1 348	2 777
Nach Bewohnertypus										
Hauseigentümer	22	193	936	1 326	1 788	3 076	1 950	4 481	910	7 341
Miteigentümer	19	129	483	376	279	357	709	797	137	1 643
Stockwerk-/Wohnungseigentümer	57	232	527	528	320	176	178	308	1 354	1 840
Mieter	11 183	21 809	28 862	10 981	2 975	1 607	14 505	32 507	30 405	77 417
Genossenschafter	127	1 155	5 761	2 300	210	35	268	8 147	1 173	9 588
Pächter	-	4	8	18	6	4	26	12	2	40
Dienstwohnung	47	48	179	234	63	78	250	209	190	649
Freiwohnung	8	34	68	21	20	33	83	82	19	184
Zusammen	11 463	23 604	36 824	15 784	5 661	5 366	17 969	46 543	34 190	98 702
Weitere Merkmale										
Bewohner	13 312	33 400	73 393	39 982	15 099	15 313	36 281	89 429	64 789	190 499
Bewohner pro Wohnung	1,2	1,4	2,0	2,5	2,7	2,9	2,0	1,9	1,9	1,9
Fläche pro Bewohner in m ²	28	38	37	38	47	63	42	40	37	39

¹Haushaltwohnungen.Miet- und Genossenschaftswohnungen nach Zimmerzahl, Bauperiode und Mietpreis 1990¹

Netto Mietpreis in Franken	Zimmerzahl						Bauperiode			Alle Miet- und Genossenschaftswohnungen
	1	2	3	4	5	6 u.m.	Vor 1921	1921-1960	Seit 1961	
Bis 399	2 432	2 553	3 267	449	58	10	2 009	5 575	1 185	8 769
400- 599	6 621	7 448	7 664	2 119	146	27	3 018	14 084	6 923	24 025
600- 799	1 151	8 034	8 851	2 071	203	53	2 891	9 717	7 755	20 363
800- 999	157	2 517	7 399	2 159	245	77	1 912	4 967	5 675	12 554
1 000-1 199	41	671	3 152	2 006	320	88	1 068	1 974	3 236	6 278
1 200-1 399	11	311	1 460	1 560	385	102	768	1 004	2 057	3 829
1 400-1 599	5	115	740	1 033	430	124	495	583	1 369	2 447
1 600-1 799	2	31	327	564	320	128	263	318	791	1 372
1 800-1 999	-	11	117	324	333	156	187	293	461	941
2 000-2 399	-	4	88	322	332	263	235	285	489	1 009
2 400 u.m.	1	1	37	137	177	403	233	207	316	756
Keine Angabe	889	1 268	1 521	537	236	211	1 694	1 647	1 321	4 662
Zusammen	11 310	22 964	34 623	13 281	3 185	1 642	14 773	40 654	31 578	87 005

¹Haushaltwohnungen.

Bautätigkeit seit 1992 und Bauvorhaben 2002

Jahr	Öffentliche Bauten		Private Bauten	Hochbau	Tiefbau	Alle Bauten	Veränderung zum Vorjahr in %
	Bund	Kanton, Gemeinden					
Bautätigkeit in Mio Franken							
1992	43,5	387,3	853,0	1 119,0	164,8	1 283,8	6
1993	25,1	375,7	901,6	1 135,1	167,3	1 302,4	1
1994	107,1	370,4	813,4	1 092,5	198,4	1 290,9	-1
1995	101,2	419,8	767,4	1 094,7	193,8	1 288,5	-0
1996	106,4	468,3	636,9	969,3	242,3	1 211,6	-6
1997	95,9	431,3	624,7	899,4	252,6	1 152,0	-5
1998	61,0	550,7	648,5	958,3	301,9	1 260,2	9
1999	68,8	480,6	765,1	1 036,1	278,4	1 314,5	4
2000	69,8	415,7	736,4	946,7	275,2	1 221,9	-7
2001	81,3	438,5	783,0	997,6	305,1	1 302,7	7
Bauvorhaben in Mio Franken							
2001	63,2	434,8	653,4	879,3	272,1	1 151,4	-6
2002	69,2	479,9	714,6	940,5	323,2	1 263,8	-3

Bautätigkeit 2000 und 2001 sowie Bauvorhaben 2001 und 2002 nach Auftraggeber

Auftraggeber	Bautätigkeit in Mio Franken			Bauvorhaben in Mio Franken			Realisierungsgrad ¹
	2000	2001	Veränderung in %	2001	2002	später	
Öffentlicher Sektor	485,5	519,8	7	498,0	549,1	846,6	104
Bund (SBB, Post, Swisscom usw.)	69,8	81,3	16	63,2	69,2	288,0	129
Kanton Basel-Stadt (ohne öffentliche Unternehmungen) ²	291,8	343,3	18	324,3	365,7	455,3	106
Öffentliche Unternehmungen des Kantons	57,5	59,5	3	57,8	73,8	34,8	103
Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	42,4	12,1	-71	26,0	19,4	35,9	47
Einwohnergemeinde Riehen	11,3	9,2	-19	11,1	11,0	21,0	83
Einwohnergemeinde Bettingen	1,0	0,3	-70	1,0	1,1	0,3	30
Bürgergemeinden	5,0	6,0	20	5,7	4,2	0,1	105
Öffentlich-rechtliche Kirchgemeinden	6,7	8,1	21	8,8	4,7	11,3	92
Privatpersonen und Haushalte	68,9	60,7	-12	33,6	55,7	20,4	181
Privatwirtschaftlicher Sektor	667,5	722,2	8	619,7	658,9	1 115,0	117
Institutionelle Anleger, Banken, Versicherungen	207,7	177,1	-15	165,0	129,4	79,8	107
Versicherungsgesellschaften	122,0	85,5	-30	101,4	53,1	15,0	84
Pensionskassen	12,4	19,2	55	23,9	15,3	9,8	80
Krankenkassen ³	--	--	--	--	--	--	--
Banken, Immobilienfonds, Finanzholdings ⁴	73,3	72,4	-1	39,7	61,0	55,1	182
Private Elektrizitäts- und Gaswerke, Privatbahnen	--	--	--	--	--	--	--
Bau- oder Immobiliengesellschaften	131,0	190,4	45	151,3	198,6	269,7	126
Einzelfirmen, Personengesellschaften ⁵	15,4	47,0	...	37,1	10,5	107,4	127
Kapitalgesellschaften ⁶	103,1	126,8	23	110,0	159,7	160,3	115
Wohnbaugenossenschaften ⁷	12,5	16,7	34	4,2	28,5	2,1	...
Andere private Unternehmungen (ohne Immobilienbranche)	280,3	288,3	3	242,8	259,0	727,3	119
Einzelfirmen, Personengesellschaften ⁵	9,8	7,1	-28	5,5	24,1	41,8	129
Kapitalgesellschaften ⁶	125,7	129,7	3	149,2	112,3	168,1	87
Chemiefirmen	144,7	151,6	5	88,1	122,6	517,4	172
Übrige Auftraggeber	48,5	66,4	37	60,7	71,9	38,2	109
Private Auftraggeber wie Vereine, Stiftungen	48,5	66,4	37	60,7	71,9	38,2	109
Internationale Organisationen, Botschaften	--	--	--	--	--	--	--
Zusammen	1 221,9	1 302,7	7	1 151,4	1 263,8	1 982,0	113

¹Bautätigkeit 2001 in Prozent der Bauvorhaben 2001. ²Einschliesslich Einwohnergemeinde Basel. ³Einschliesslich OKK und SUVA. ⁴Einschliesslich Kantonalbank. ⁵Einfache, Kollektiv- oder Kommanditgesellschaft. ⁶Aktiengesellschaft, Genossenschaft, Kommandit AG, GmbH. ⁷Wohnbaugenossenschaft, deren Mitglieder die Mehrheit der Wohnungen eines Gebäudes bewohnen.

Bautätigkeit 2000 und 2001 sowie Bauvorhaben 2001 und 2002 nach Verwendung der Bauten

Verwendung der Bauten	Bautätigkeit in Mio Franken			Bauvorhaben in Mio Franken			Realisierungsgrad 2000 ¹
	2000	2001	Veränderung in %	2001	2002	später	
Infrastruktur: Versorgung	39,9	42,9	8	41,7	59,4	2,7	103
Wasserversorgung	6,7	8,4	25	7,4	10,0	-	114
Elektrizität	11,4	12,5	10	11,7	18,3	0,7	107
Gaswerke, -netze	7,6	8,7	14	10,8	13,6	-	81
Fernheizung	7,9	9,5	20	9,3	14,7	-	102
Übrige Versorgung	6,3	3,8	-40	2,6	2,8	2,0	146
Infrastruktur: Entsorgung	9,4	10,0	6	11,9	11,6	30,1	84
Wasserentsorgung	9,0	9,5	6	11,3	11,6	30,1	84
Kehrichtentsorgung	0,0	0,0	-	0,0	-	-	100
Übrige Entsorgung	0,4	0,5	25	0,5	-	-	100
Infrastruktur: Strassenverkehr	171,1	183,8	7	148,7	187,1	302,4	124
Nationalstrassen	130,9	129,9	-1	121,7	114,9	160,2	107
Kantonsstrassen	-	-	-	-	-	-	-
Gemeindestrassen	1,0	2,6	160	2,0	2,0	0,6	130
Übriger Strassenbau, Parkplätze	20,4	50,1	146	21,7	57,0	108,8	...
Parkhäuser	19,0	1,2	-94	3,4	13,1	32,8	35
Infrastruktur: übriger Verkehr	89,2	91,1	2	87,5	96,7	293,2	104
Bahnanlagen	66,4	64,0	-4	62,4	64,9	243,6	103
Bus- und Tramanlagen	17,6	19,3	10	17,6	17,4	33,4	110
Schiffsverkehr	2,8	1,0	-64	3,0	7,3	11,8	33
Flugverkehr	-	-	-	-	-	-	-
Kommunikation	1,9	4,7	147	1,7	5,1	-	...
Übriger Verkehr	0,6	2,2	...	2,8	2,0	4,4	79
Übrige Infrastruktur	2,5	1,8	-28	7,4	2,1	5,3	24
Bach- und Flussverbauungen	-	-	-	-	-	-	-
Landesverteidigung	0,2	0,4	100	0,8	0,8	1,0	50
Übrige Infrastruktur	2,3	1,4	-39	6,6	1,3	4,2	21
Bildung, Forschung	62,4	69,2	11	42,2	68,5	245,2	164
Schulen, Bildungswesen	29,2	23,8	-18	27,5	31,5	30,4	87
Forschung	33,2	45,3	36	14,7	36,9	214,8	...
Gesundheit	115,3	135,6	18	144,6	114,7	17,9	94
Spitäler (Akutspitäler, Chronischkrankenheime)	86,0	103,4	20	116,0	91,5	4,2	89
Pflegeheime, Altersheime	28,1	29,0	3	28,2	20,2	11,0	103
Übriges Gesundheitswesen	1,2	3,2	167	0,5	3,0	2,6	...
Freizeit, Sport, Kultur	106,0	80,1	-24	66,7	41,5	85,3	120
Sport-, Freizeit-, Tourismusanlagen	79,6	40,7	-49	39,9	15,4	51,6	102
Kirchen und Sakralbauten	7,4	7,9	7	6,9	7,3	13,6	114
Kulturbauten	19,1	31,5	65	19,9	18,8	20,1	158
Land- und Forstwirtschaft	1,9	-	...	-	-	-	-
Wohnen	223,6	239,5	7	233,9	234,2	124,2	102
Einfamilienhäuser	65,8	46,3	-30	33,1	27,2	8,1	140
Mehrfamilienhäuser	130,4	144,9	11	159,0	178,1	108,9	91
Alterswohnungen	16,5	36,5	121	36,8	18,7	0,5	99
Studenten-, Lehrlingsheime, Personalhäuser	5,6	0,9	-84	1,1	1,2	0,6	82
Übriges Wohnen	5,4	10,9	102	3,8	9,1	6,2	...
Industrie, Gewerbe, Dienstleistung	393,0	444,1	13	360,6	443,5	875,7	123
Werkstätten, Fabrikgebäude	77,3	55,7	-28	42,2	24,8	66,6	132
Lagerhallen, Depots	5,0	12,9	158	1,1	18,7	16,0	...
Büro-, Verwaltungsgebäude	200,2	241,9	21	192,9	314,2	545,9	125
Kaufhäuser, Geschäfte	19,1	57,0	198	48,8	35,2	165,3	117
Restaurants, Hotels, Beherbergung	55,2	48,5	-12	43,4	25,2	61,7	112
Ausstellungs-, Kongressgebäude	25,0	13,6	-46	23,2	14,0	8,9	59
Übrige Verwendung	11,2	14,6	30	9,0	11,5	11,3	162
Reparatur- und Unterhaltsarbeiten	7,5	4,7	-37	6,2	4,4	...	76
Zusammen	1 221,9	1 302,7	7	1 151,4	1 263,8	1 982,0	113

¹Bautätigkeit 2001 in Prozent der Bauvorhaben 2001.

Vom Bauinspektorat bewilligte Gebäude und Wohnungen seit 1991

Objekt	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Gebäude ¹	89	91	109	63	50	75	56	35	99	86	51
Einfamilienhäuser	12	39	51	11	23	49	24	17	83	43	35
Mehrfamilienhäuser	64	33	46	41	15	17	27	15	12	33	6
Mehrzweckhäuser	13	19	12	11	12	9	5	3	4	10	10
Wohnungen ² in	647	425	706	579	295	255	455	191	220	383	165
Einfamilienhäusern	12	39	51	11	23	49	24	17	83	43	35
Mehrfamilienhäusern	495	252	505	440	144	140	296	133	102	279	35
Mehrzweckhäusern	140	134	150	128	128	66	135	41	35	61	95

¹Bewohnbare Gebäude. Ohne Gebäude, die ausschliesslich von Kollektivhaushaltungen bewohnt werden. ²Bauwohnungen.

Bestand der vom Bauinspektorat bewilligten Gebäude und Wohnungen Ende 2000 und Ende 2001

Gemeinde	Bestand der bewilligten Gebäude ¹					Bestand der bewilligten Wohnungen ²				
	Un- begonnen	Rohbau unvoll- endet	Rohbau voll- endet	Alle Begonnen	Total	Un- begonnen	Rohbau unvoll- endet	Rohbau voll- endet	Alle Begonnen	Total
Ende 2000										
Stadt Basel	44	23	13	36	80	271	244	17	261	532
Riehen	11	31	19	50	61	47	59	38	97	144
Bettingen	3	2	-	2	5	3	2	-	2	5
Kanton Basel-Stadt	58	56	32	88	146	321	305	55	360	681
Ende 2001										
Stadt Basel	19	37	27	64	83	99	167	320	487	586
Riehen	19	17	6	23	42	69	24	21	45	114
Bettingen	10	10	2	12	22	10	10	2	12	22
Kanton Basel-Stadt	48	64	35	99	147	178	201	343	544	722

¹Bewohnbare Gebäude. Ohne Gebäude, die ausschliesslich von Kollektivhaushaltungen bewohnt werden. ²Bauwohnungen.

Neuerstellte und abgebrochene Gebäude und Wohnungen seit 1987

Jahr	Neuerstellte Gebäude ¹				Neuerstellte Wohnungen ² in				Abbrüche	
	Ein- familien- häuser	Mehr- familien- häuser	Mehr- zweck- häuser	Total	Ein- familien- häusern	Mehr- familien- häusern	Mehr- zweck- häusern	Total	Ge- bäude ¹	Woh- nungen ²
1987	12	30	22	64	12	237	265	514	34	87
1988	7	14	19	40	7	107	162	276	43	206
1989	13	21	14	48	13	165	107	285	29	62
1990	17	27	21	65	17	221	181	419	22	74
1991	25	17	17	59	25	105	131	261	43	201
1992	21	27	9	57	21	162	46	229	47	95
1993	12	44	25	81	12	316	217	545	25	100
1994	31	34	14	79	31	268	122	421	45	117
1995	44	37	11	92	44	386	110	540	24	85
1996	16	40	12	68	16	416	174	606	22	65
1997	26	9	6	41	26	42	37	105	30	99
1998	25	15	5	45	25	135	49	209	14	54
1999	29	22	7	58	29	202	77	308	33	175
2000	47	12	6	65	47	116	39	202	18	40
2001	49	5	8	62	49	29	69	147	26	109

¹Bewohnt oder bewohnbar. Ohne Gebäude, die ausschliesslich von Kollektivhaushaltungen bewohnt werden. ²Bauwohnungen.

Neuerstellte Wohnungen nach Zimmerzahl seit 1976/1980¹

Jahr	Zimmerzahl - Absolute Zahlen							Zimmerzahl - Promilleverteilung						
	1	2	3	4	5	6 u.m.	Total	1	2	3	4	5	6 u.m.	Total
1976/1980	86	153	199	166	64	21	689	125	222	289	241	93	30	1 000
1981/1985	23	118	242	177	80	24	664	35	178	364	267	120	36	1 000
1986/1990	14	84	145	103	36	8	389	36	216	373	265	93	21	1 000
1991/1995	7	93	142	106	39	13	399	18	233	356	266	98	33	1 000
1996/2000	12	55	93	89	26	12	286	42	192	325	311	91	42	1 000
1997	1	17	30	38	15	4	105	10	162	286	362	143	38	1 000
1998	2	33	76	84	10	4	209	10	158	364	402	48	19	1 000
1999	3	58	110	105	22	10	308	10	188	357	341	71	32	1 000
2000	2	14	63	66	25	32	202	10	69	312	327	124	158	1 000
2001	-	27	48	27	22	23	147	-	184	327	184	150	156	1 000

¹Bauwohnungen.

Neuerstellte Gebäude ohne Wohnungen seit 1991

Gebäudeart	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Geschäftshäuser	4	3	3	5	2	2	3	-	1	8	2
Öffentliche Gebäude	-	1	-	4	2	11	6	2	-	1	-
Gewerbliche Gebäude	7	7	3	1	5	2	-	1	4	-	5
Andere Gebäude	1	2	3	3	3	-	1	1	3	1	3
Zusammen	12	13	9	13	12	15	10	4	8	10	10

Neuerstellte und abgebrochene Gebäude und Wohnungen nach Wohnviertel 2001

Gemeinde Wohnviertel	Neuerstellte Gebäude ¹				Neuerstellte Wohnungen ² in				Abbrüche	
	Ein- familien- häuser	Mehr- familien- häuser	Mehr- zweck- häuser	Total	Ein- familien- häusern	Mehr- familien- häusern	Mehr- zweck- häusern	Total	Ge- bäude ¹	Woh- nungen ²
Stadt Basel	13	3	5	21	13	11	51	75	23	100
Altstadt Grossbasel	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Vorstädte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Am Ring	-	-	-	-	-	-	-	-	4	10
Breite	-	1	-	1	-	5	-	5	-	-
St. Alban	-	-	1	1	-	-	2	2	-	-
Gundeldingen	-	-	-	-	-	-	-	-	6	16
Bruderholz	12	1	-	13	12	2	-	14	-	-
Bachletten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gotthelf	-	1	-	1	-	4	-	4	4	11
Iselin	-	-	-	-	-	-	-	-	1	4
St. Johann	-	-	-	-	-	-	-	-	2	46
Altstadt Kleinbasel	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Clara	-	-	-	-	-	-	-	-	1	3
Wettstein	-	-	-	-	-	-	-	-	1	4
Hirzbrunnen	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1
Rosental	1	-	4	5	1	-	49	50	-	-
Matthäus	-	-	-	-	-	-	-	-	2	4
Klybeck	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kleinhünigen	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1
Landgemeinden	36	2	3	41	36	18	18	72	3	9
Riehen	36	2	3	41	36	18	18	72	3	9
Bettingen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kanton Basel-Stadt	49	5	8	62	49	29	69	147	26	109

¹Bewohnt oder bewohnbar. Ohne Gebäude, die ausschliesslich von Kollektivhaushaltungen bewohnt werden. ²Bauwohnungen.

Neuerstellte Wohnungen nach Zimmerzahl und Wohnungsmerkmal 2001¹

Wohnungs- merkmal	Zimmerzahl									Prozent- ver- teilung	Zimmer pro Wohnung
	1	2	3	4	5	6	7	8 u.m.	Total		
Nach Gebäudeart											
Einfamilienhaus	-	-	-	5	21	19	3	1	49	33,3	5,5
Mehrfamilienhaus	-	-	15	13	1	-	-	-	29	19,7	3,5
Mehrzweckhaus	-	27	33	9	-	-	-	-	69	46,9	2,7
Nach Ersteller											
Einzelpersonen	-	-	2	4	2	3	3	1	15	10,2	5,3
Bau-, Wohngenossenschaften	-	-	10	2	16	12	-	-	40	27,2	4,8
Architekten	-	9	10	6	-	-	-	-	25	17,0	2,9
Immobilien-gesellschaften	-	-	2	4	-	-	-	-	6	4,1	3,7
Private Stifftungen, Vereine	-	-	-	2	-	-	-	-	2	1,4	4,0
Andere private Körperschaften	-	18	24	6	-	-	-	-	48	32,7	2,8
Öffentliche Körperschaften	-	-	-	3	4	4	-	-	11	7,5	5,1
Nach Bodenart											
Auf freiem Land ²	-	-	25	13	18	15	3	1	75	51,0	4,5
Auf gehandeltem Abbruchland	-	9	11	9	-	-	-	-	29	19,7	3,0
Auf ungehandeltem Abbruchland	-	18	12	5	4	4	-	-	43	29,3	3,2
Nach Finanzierung											
Eigenbau Bund, Kanton, Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mit öffentlicher Finanzhilfe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne öffentliche Finanzhilfe	-	27	48	27	22	19	3	1	147	100,0	3,8
Nach Wohnungszahl im Gebäude											
1	-	-	-	5	21	19	3	1	49	33,3	5,5
2	-	-	1	2	1	-	-	-	4	2,7	4,0
3- 4	-	-	1	3	-	-	-	-	4	2,7	3,8
5- 6	-	-	15	14	-	-	-	-	29	19,7	3,5
7- 9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10-14	-	18	22	2	-	-	-	-	42	28,6	2,6
15 u.m.	-	9	9	1	-	-	-	-	19	12,9	2,6
Zusammen	-	27	48	27	22	19	3	1	147	100,0	3,8
davon Alterswohnungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

¹Bauwohnungen. ²Allfälliger Abbruch vor mehr als drei Jahren.Abgebrochene Wohnungen nach Zimmerzahl und Wohnungsmerkmal 2001¹

Wohnungs- merkmal	Zimmerzahl									Prozent- ver- teilung	Zimmer pro Wohnung
	1	2	3	4	5	6	7	8 u.m.	Total		
Nach Gebäudeart											
Einfamilienhaus	-	-	-	-	1	-	-	-	1	0,9	5,0
Mehrfamilienhaus	4	32	33	5	2	2	-	-	78	71,6	2,7
Mehrzweckhaus	3	11	12	3	-	1	-	-	30	27,5	2,6
Nach Bauperiode											
Bis 1870	-	2	1	-	-	1	-	-	4	3,7	3,3
1871-1900	4	11	12	5	1	1	-	-	34	31,2	2,7
1901-1920	-	2	16	2	1	1	-	-	22	20,2	3,2
1921-1930	-	10	-	-	-	-	-	-	10	9,2	2,0
1931-1939	1	-	-	-	-	-	-	-	1	0,9	1,0
1940-1950	2	18	16	1	1	-	-	-	38	34,9	2,5
1951-1960	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Seit 1961	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	7	43	45	8	3	3	-	-	109	100,0	2,7

¹Bauwohnungen.

Gebäudebilanz und Merkmale der Neubauten nach Wohnviertel 2001¹

Gemeinde Wohnviertel	Bestand am Jahres- anfang	Neubau	Abbruch	Fort- schrei- bungs- differenz	Gesamt- ver- ände- rung	Bestand am Jahres- ende	Stockwerk pro Neu- bau mit Wohnung	Woh- nungen pro Neubau	Zimmer pro Woh- nung
Stadt Basel	18 433	21	23	-5	-7	18 426	2,8	3,6	3,2
Altstadt Grossbasel	470	-	-	-	-	470	-	-	-
Vorstädte	556	-	-	-2	-2	554	-	-	-
Am Ring	1 148	-	4	-2	-6	1 142	-	-	-
Breite	649	1	-	-	1	650	5,0	5,0	3,8
St. Alban	1 153	1	-	-1	-	1 153	4,0	2,0	4,0
Gundeldingen	1 395	-	6	-	-6	1 389	-	-	-
Bruderholz	2 029	13	-	-	13	2 042	2,2	1,1	5,0
Bachletten	2 461	-	-	-	-	2 461	-	-	-
Gotthelf	975	1	4	-	-3	972	4,0	4,0	3,8
Iselin	1 435	-	1	-	-1	1 434	-	-	-
St. Johann	1 507	-	2	-	-2	1 505	-	-	-
Altstadt Kleinbasel	263	-	-	-	-	263	-	-	-
Clara	249	-	1	-	-1	248	-	-	-
Wettstein	667	-	1	-	-1	666	-	-	-
Hirzbrunnen	1 522	-	1	-	-1	1 521	-	-	-
Rosental	257	5	-	-	5	262	3,6	10,0	2,5
Matthäus	1 105	-	2	-	-2	1 103	-	-	-
Klybeck	432	-	-	-	-	432	-	-	-
Kleinhünigen	160	-	1	-	-1	159	-	-	-
Landgemeinden	4 119	41	3	-	38	4 157	3,0	1,8	4,5
Riehen	3 847	41	3	-	38	3 885	3,0	1,8	4,5
Bettingen	272	-	-	-	-	272	-	-	-
Kanton Basel-Stadt	22 552	62	26	-5	31	22 583	2,9	2,4	3,8

¹Bewohnte oder bewohnbare Gebäude. Ohne Gebäude, die ausschliesslich von Kollektivhaushaltungen bewohnt werden.

Wohnungsbilanz nach Wohnviertel 2001¹

Gemeinde Wohnviertel	Bestand am Jahres- anfang	Wohnungszuwachs			Wohnungsabgang			Nettoproduktion		Bestand am Jahres- ende
		Neu- bau	Um- bau	Total	Um- bau	Ab- bruch	Total	Ab- solut	In Pro- zent	
Stadt Basel	94 157	75	207	282	313	100	413	-131	-0,1	94 026
Altstadt Grossbasel	1 345	-	4	4	4	-	4	-	-	1 345
Vorstädte	3 118	-	10	10	7	-	7	3	0,1	3 121
Am Ring	6 051	-	17	17	63	10	73	-56	-0,9	5 995
Breite	5 133	5	45	50	76	-	76	-26	-0,5	5 107
St. Alban	5 542	2	11	13	11	-	11	2	0,0	5 544
Gundeldingen	10 533	-	25	25	33	16	49	-24	-0,2	10 509
Bruderholz	4 376	14	-	14	-	-	-	14	0,3	4 390
Bachletten	7 125	-	37	37	44	-	44	-7	-0,1	7 118
Gotthelf	4 157	4	4	8	8	11	19	-11	-0,3	4 146
Iselin	9 562	-	8	8	8	4	12	-4	-0,0	9 558
St. Johann	9 851	-	-	-	-	46	46	-46	-0,5	9 805
Altstadt Kleinbasel	1 532	-	7	7	9	-	9	-2	-0,1	1 530
Clara	2 210	-	11	11	14	3	17	-6	-0,3	2 204
Wettstein	3 027	-	-	-	-	4	4	-4	-0,1	3 023
Hirzbrunnen	4 517	-	7	7	8	1	9	-2	-0,0	4 515
Rosental	2 446	50	-	50	-	-	-	50	2,0	2 496
Matthäus	8 701	-	21	21	28	4	32	-11	-0,1	8 690
Klybeck	3 662	-	-	-	-	-	-	-	-	3 662
Kleinhünigen	1 269	-	-	-	-	1	1	-1	-0,1	1 268
Landgemeinden	9 935	72	-	72	-	9	9	63	0,6	9 998
Riehen	9 494	72	-	72	-	9	9	63	0,7	9 557
Bettingen	441	-	-	-	-	-	-	-	-	441
Kanton Basel-Stadt	104 092	147	207	354	313	109	422	-68	-0,1	104 024

¹Bauwohnungen.

Wohnungsbilanz seit 1993¹

Jahr	Wohnungszuwachs			Wohnungsabgang			Nettoproduktion		Bestand am Jahresende	Leerwohnungsbestand
	Neubau	Umbau	Total	Umbau	Abbruch	Total	Absolut	In Prozent		
1993	545	211	756	247	100	347	409	0,4	102 487	248
1994	421	341	762	337	117	454	308	0,3	102 795	337
1995	540	254	794	272	85	357	437	0,4	103 232	550
1996	606	160	766	159	65	224	542	0,5	103 774	804
1997	105	194	299	230	99	329	-30	-0,0	103 744	1 249
1998	209	239	448	267	54	321	127	0,1	103 871	1 578
1999	308	134	442	155	175	330	112	0,1	103 983	1 602
2000	202	214	416	267	40	307	109	0,1	104 092	1 360
2001	147	207	354	313	109	422	-68	-0,1	104 024	1 466

¹Bauwohnungen.Leere Wohnungen seit 1994¹

Jahr	Alle leeren Wohnungen		davon seit 0-3 Monaten leer		davon seit über 6 Monaten leer		Neubauwohnungen ²			Verfügbare leere Wohnungen
	Absolut	In % des Wohnungsbestandes	Absolut	In % aller leeren Wohnungen	Absolut	In % aller leeren Wohnungen	Absolut	In % aller leeren Wohnungen	0 Monate leer	
1994	337	0,3	237	70,3	64	19,0	35	10,4	3	321
1995	550	0,5	388	70,5	81	14,7	141	25,6	17	530
1996	804	0,8	516	64,2	128	15,9	156	19,4	13	776
1997	1 249	1,2	754	60,4	278	22,3	132	10,6	12	1 225
1998	1 578	1,5	953	60,4	370	23,4	27	1,7	6	1 543
1999	1 602	1,5	942	58,8	382	23,8	24	1,5	3	1 541
2000	1 360	1,3	759	55,8	358	26,3	39	2,9	-	1 339
2001	1 466	1,4	885	60,4	328	22,4	21	1,4	-	1 415
2002	1 383	1,3	799	57,8	320	23,1	41	3,0	6	1 368

¹Nur Wohnungen, die für den eigentlichen Wohnungsmarkt in Betracht kommen, also ohne leere Wohnungen, die für den Abbruch oder Umbau bestimmt sind. ²Bauvollendung innerhalb der letzten zwei Jahre. Bis 1994 wurden nur die noch nie bewohnten Neubauwohnungen berücksichtigt.

Leere Wohnungen nach Zimmerzahl und Wohnungsmerkmal 2001 und 2002

Wohnungsmerkmal	Wohnungen mit Küche nach Zimmerzahl 2001						Wohnungen mit Küche nach Zimmerzahl 2002					
	1	2	3	4	5 u.m.	Total	1	2	3	4	5 u.m.	Total
Nach Bauperiode												
Bis 1920	19	67	80	26	5	197	16	68	74	32	6	196
1921-1950	20	100	73	16	7	216	26	89	57	23	6	201
1951-1980	313	274	188	49	22	846	327	229	152	43	15	766
1981-Vorvorjahr	12	67	75	25	7	186	13	52	77	48	8	198
Erhebungs- und Vorjahr	1	1	12	7	-	21	-	9	11	2	-	22
Nach Dauer des Leerstehens in Monaten												
0	41	55	61	15	2	174	48	44	49	19	6	166
1	70	96	85	25	7	283	62	91	83	29	6	271
2- 3	114	152	113	38	11	428	103	115	91	43	10	362
4- 6	46	99	79	21	8	253	75	94	65	22	8	264
7-12	72	68	52	12	9	213	63	59	40	12	5	179
13 u.m.	22	39	38	12	4	115	31	44	43	23	-	141
Nach Miet- oder Kaufangebot												
Mietangebot ¹	357	498	399	106	29	1 389	381	425	328	111	24	1 269
Kaufangebot	8	11	29	17	12	77	1	22	43	37	11	114
Zusammen	365	509	428	123	41	1 466	382	447	371	148	35	1 383

¹Einschliesslich leere Wohnungen, die sowohl zur Miete als auch zum Kauf angeboten werden.

Leere Wohnungen nach Miet- und Kaufpreis 2002

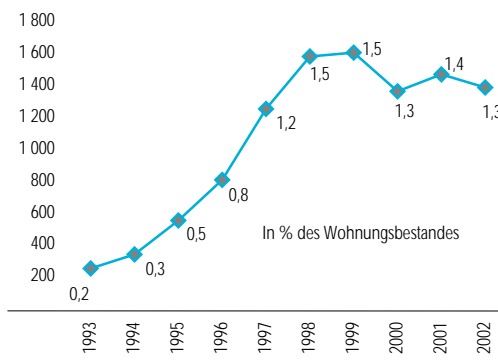
Wohnungsmerkmal	Wohnungen mit Küche nach Zimmerzahl				
	1	2	3	4	5
Nach Nettomietpreis in Franken pro Monat ¹					
Leere Mietwohnungen ohne Einfamilienhäuser	595	919	1 338	1 833	2 506
davon innerhalb von 2 Jahren neuerstellt	-	1 090 ²	1 666	-	-
davon innerhalb von 2 Jahren renoviert	696	990	1 432	2 038	² 2 650
Leere Mietwohnungen einschliesslich Einfamilienhäuser	595	919	1 342	1 836	2 551
Nach Kaufpreis in Franken ¹					
Leere Eigentumswohnungen	...	318 083	409 725	544 061	² 717 500

¹Leere Wohnungen, die sowohl zur Miete als auch zum Kauf angeboten werden, sind bei den Miet- und Kaufobjekten berücksichtigt. ²Durchschnittswert basiert auf weniger als 10 Fällen.

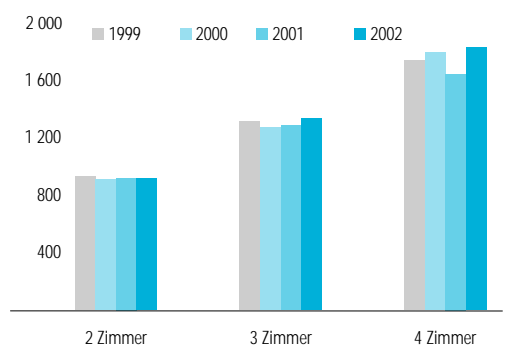
Leerstehende Industrie- und Geschäftslokale seit 1994

Jahr	Fläche in m ² nach Nutzungsart					
	Laden	Büro	Gewerbe	Produktion	Lager	Zusammen
1994	6 400	30 000	2 300	2 500	10 000	51 200
1995	7 495	37 359	2 396	2 110	14 801	64 161
1996	9 754	36 414	4 314	910	14 284	65 676
1997	10 112	24 845	10 157	383	22 716	68 213
1998	9 996	14 888	5 262	2 951	12 821	45 918
1999	7 112	28 533	5 634	16 023	21 008	78 310
2000	5 734	37 764	1 115	14 048	22 109	80 770
2001	6 284	22 039	1 532	14 588	22 703	67 146
2002	4 415	23 722	1 713	11 547	8 057	49 454

Leerwohnungsbestand



Mietpreise leerer Wohnungen in Franken



Mietpreise von Wohnungen nach Zimmerzahl und Bauperiode seit 1960¹

Bauperiode ²	Erhebungsmonat												
	1960 Mai	1970 Mai	1980 Mai	1990 Mai	1998 Mai	1998 Nov	1999 Mai	1999 Nov	2000 Mai	2000 Nov	2001 Mai	2001 Nov	2002 Mai
1 Zimmer mit Bad													
Bis 1900	...	...	258	456	543	530	536	495	494	497	500	506	498
1901-1920	...	...	239	363	543	556	556	556	572	572	572	572	572
1921-1930	...	...	250	324	405	410	410	416	416	410	410	414	414
1931-1939	...	...	243	352	476	469	506	489	491	490	501	501	506
1940-1946	...	...	249	476	530	530	540	540	540	545	545	545	558
1947-1950	...	...	345	482	525	525	525	508	508	533	539	547	528
1951-1960	...	...	274	410	530	530	531	527	523	528	538	541	542
1961-1970	...	...	313	429	529	528	525	523	524	527	529	529	531
1971-1980	...	...	321	447	572	571	572	568	569	570	572	573	575
1981-1990	...	...	...	616	734	713	713	702	706	722	717	720	720
1991-2000	...	...	...	...	1 001	955	941	954	935	930	923	942	939
Vorjahr ³	...	...	477	900	1 000	-	798	1 250	733	733	-	-	-
2 Zimmer mit Bad													
Bis 1900	110	186	316	521	747	734	738	743	710	709	713	721	719
1901-1920	102	163	302	520	749	764	763	756	758	758	766	767	764
1921-1930	92	165	310	528	676	672	671	674	669	667	669	673	674
1931-1939	102	179	307	510	724	729	735	738	739	746	752	755	760
1940-1946	...	206	340	574	822	822	818	812	811	832	847	843	849
1947-1950	...	191	304	452	640	653	663	663	669	659	697	699	697
1951-1960	166	256	357	550	721	723	729	736	738	747	757	761	767
1961-1970	...	338	429	607	768	767	767	766	774	786	798	805	805
1971-1980	...	...	484	663	840	836	836	830	833	837	847	851	851
1981-1990	...	...	...	980	1 110	1 105	1 103	1 083	1 086	1 093	1 098	1 092	1 099
1991-2000	...	...	...	...	1 244	1 234	1 238	1 240	1 234	1 216	1 233	1 220	1 235
Vorjahr ³	194	350	627	1 091	1 475	1 465	1 423	1 900	1 132	1 132	1 313	-	-
3 Zimmer mit Bad													
Bis 1900	121	204	408	725	987	991	1 006	996	1 017	1 010	1 018	1 025	1 020
1901-1920	114	196	371	692	948	956	957	961	964	981	989	1 001	998
1921-1930	114	207	341	598	861	870	885	882	892	902	910	917	916
1931-1939	133	226	399	680	890	892	902	915	931	953	966	973	970
1940-1946	...	215	346	601	839	837	830	830	837	832	866	869	874
1947-1950	...	210	309	484	680	691	701	705	713	731	739	742	745
1951-1960	191	276	386	613	828	835	847	852	858	875	892	895	902
1961-1970	...	410	525	760	931	932	936	943	952	970	979	991	1 002
1971-1980	...	...	698	936	1 091	1 090	1 090	1 089	1 097	1 112	1 119	1 121	1 123
1981-1990	...	...	...	1 210	1 415	1 399	1 396	1 380	1 381	1 395	1 407	1 394	1 403
1991-2000	...	...	...	...	1 652	1 615	1 609	1 588	1 578	1 587	1 560	1 607	1 661
Vorjahr ³	220	430	776	1 407	-	1 692	1 650	1 700	1 574	1 589	1 603	1 810	2 105
4 Zimmer mit Bad													
Bis 1900	150	250	479	851	1 242	1 265	1 278	1 259	1 269	1 298	1 306	1 310	1 311
1901-1920	153	236	469	978	1 289	1 327	1 314	1 318	1 341	1 328	1 348	1 343	1 337
1921-1930	166	281	504	862	1 170	1 162	1 142	1 178	1 195	1 189	1 120	1 218	1 214
1931-1939	192	323	586	949	1 275	1 298	1 306	1 312	1 316	1 334	1 317	1 298	1 307
1940-1946	...	225	324	555	754	764	764	762	778	778	832	752	754
1947-1950	...	274	394	615	822	833	845	866	880	905	933	920	934
1951-1960	254	358	501	775	1 039	1 039	1 061	1 087	1 109	1 122	1 141	1 151	1 163
1961-1970	...	508	637	923	1 163	1 164	1 172	1 165	1 174	1 199	1 217	1 249	1 259
1971-1980	...	...	881	1 210	1 369	1 348	1 348	1 338	1 348	1 370	1 378	1 384	1 377
1981-1990	...	...	...	1 477	1 743	1 731	1 719	1 706	1 708	1 722	1 738	1 737	1 749
1991-2000	...	...	...	...	2 078	2 123	2 067	2 045	2 057	2 070	2 032	2 041	2 049
Vorjahr ³	251	554	1 061	2 020	2 583	2 746	1 848	2 550	2 140	1 924	1 675	2 223	2 375

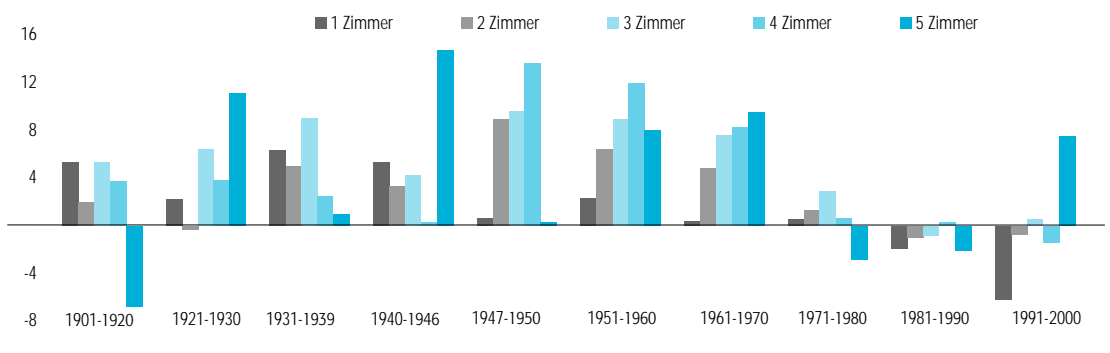
Fortsetzung und Fussnoten siehe gegenüberliegende Seite.

Mietpreise von Wohnungen nach Zimmerzahl und Bauperiode seit 1960¹ (Fortsetzung)

Bauperiode ²	Erhebungsmonat																	
	1960		1970		1980		1990		1998		1999		2000		2001		2002	
	Mai	Mai	Mai	Mai	Mai	Mai	Nov	Mai	Nov	Mai	Nov	Mai	Nov	Mai	Nov	Mai	Nov	
5 Zimmer mit Bad																		
Bis 1900	556	1 431	1 737	1 721	1 903	1 875	1 872	1 860	1 927	1 967	1 967					
1901-1920	534	954	1 686	1 615	1 589	1 577	1 577	1 585	1 559	1 559	1 572					
1921-1930	529	1 095	1 786	1 786	1 786	1 786	1 984	1 984	1 984	1 995	1 985					
1931-1939	754	1 314	1 784	1 784	1 784	1 784	1 784	1 741	1 801	1 801	1 801					
1940-1946	567	881	1 127	1 081	1 081	1 081	1 081	1 118	1 313	1 313	1 313					
1947-1950	497	937	1 177	1 177	1 177	1 177	1 177	1 177	1 177	1 177	1 177					
1951-1960	822	1 370	1 619	1 633	1 666	1 675	1 701	1 729	1 747	1 755	1 748					
1961-1970	906	1 259	1 531	1 531	1 544	1 571	1 575	1 595	1 621	1 645	1 677					
1971-1980	1 317	1 766	2 155	2 119	2 105	2 107	2 108	2 103	2 103	2 101	2 094					
1981-1990	1 789	2 153	2 147	2 141	2 073	2 081	2 096	2 118	2 113	2 107					
1991-2000	2 406	2 421	2 431	2 425	2 481	2 485	2 462	2 587	2 587					
Vorjahr ³	1 527	2 311	-	2 900	-	-	4 025	4 025	2 085	-	-					

¹Mittlere Netto-Monatsmieten in Franken. In dieser Tabelle sind nur Wohnungen berücksichtigt, die über ein eigenes Bad verfügen. Die Mietpreisangaben stützen sich auf systematische Stichprobenerhebungen, die 5 % (Bauperiode Vorjahr: 50 %) der Miet- und Genossenschaftswohnungen mit 1-5 Zimmern umfassen. Einzelne Mittelwerte stützen sich deshalb insbesondere bei geringer Wohnbautätigkeit nur auf wenige Mietpreisangaben ab. ²Effektive Bauperiode des Gebäudes ohne Berücksichtigung von allenfalls geändertem Wohnungsalter nach Renovationen. ³Für die Mai-Erhebung: dem Erhebungsjahr vorausgegangenes Baujahr; für die November-Erhebung: in der ersten Hälfte des gleichen Jahres fertiggestellt.

Mietpreisvergleich von Mai 1998 bis Mai 2002 nach Bauperiode und Zimmerzahl (Veränderung in Prozent)



Mietpreise von Wohnungen im Mai nach Zimmerzahl, Besitzverhältnis und Bauperiode seit 1999¹

Bauperiode ²	Öffentlicher Wohnungsbau				Genossenschaftlicher Wohnungsbau				Privater Wohnungsbau			
	1999	2000	2001	2002	1999	2000	2001	2002	1999	2000	2001	2002
1 Zimmer												
Bis 1939	441	431	461	480	282	267	267	267	516	499	514	513
1940-1946	-	-	-	-	-	-	-	-	540	540	545	558
1947-1950	-	-	-	-	-	-	-	-	525	508	539	528
1951-1960	372	356	365	366	470	470	470	476	537	529	545	548
1961-1970	524	524	540	540	513	509	435	435	525	524	529	531
1971-1980	556	550	559	559	510	510	528	528	577	575	578	582
1981-1990	-	-	-	-	-	-	-	-	713	706	717	720
1991-2000	-	-	733	733	-	-	-	-	941	952	938	956
Vorjahr ³	-	733	-	-	-	-	-	-	798	-	-	-
2 Zimmer												
Bis 1939	772	737	789	724	501	496	502	502	706	705	714	719
1940-1946	-	-	-	-	475	475	706	706	842	835	857	859
1947-1950	375	375	418	418	545	559	573	573	769	771	817	816
1951-1960	553	550	586	601	551	563	569	605	757	764	785	794
1961-1970	780	750	750	754	508	542	563	563	776	783	809	816
1971-1980	801	801	801	801	681	657	675	675	850	848	862	867
1981-1990	1 324	1 324	1 324	1 362	-	-	-	-	1 098	1 082	1 093	1 094
1991-2000	1 014	1 074	1 084	1 078	1 191	1 168	1 167	1 173	1 269	1 277	1 271	1 272
Vorjahr ³	-	1 132	-	-	-	-	-	-	1 423	-	1 313	-
3 Zimmer												
Bis 1939	919	878	920	955	643	652	659	670	955	969	991	998
1940-1946	-	-	-	-	622	644	645	651	983	977	1 034	1 037
1947-1950	718	710	765	777	617	628	647	651	928	947	1 006	1 017
1951-1960	758	740	759	802	661	677	694	705	908	920	960	967
1961-1970	904	862	888	894	675	681	692	709	959	977	1 006	1 029
1971-1980	961	940	972	964	947	947	954	918	1 100	1 108	1 130	1 137
1981-1990	-	-	-	-	-	-	-	-	1 396	1 381	1 407	1 403
Seit 1991	1 510	1 522	1 526	1 548	1 620	1 458	1 458	1 598	1 636	1 603	1 629	1 699
Vorjahr ³	-	1 513	-	-	-	-	-	-	1 650	2 367	1 603	2 105
4 Zimmer												
Bis 1939	1 116	1 133	1 186	1 209	665	688	705	714	1 290	1 312	1 334	1 332
1940-1946	-	-	-	-	607	620	665	665	1 444	1 461	1 499	1 283
1947-1950	772	749	836	836	733	753	790	806	1 095	1 155	1 241	1 222
1951-1960	847	825	869	908	791	821	822	833	1 159	1 225	1 261	1 279
1961-1970	816	817	918	1 008	869	873	879	899	1 228	1 232	1 277	1 318
1971-1980	1 299	1 331	1 331	1 331	1 059	1 034	1 046	1 022	1 368	1 369	1 401	1 401
1981-1990	1 993	1 903	2 038	2 053	1 628	1 628	1 641	1 819	1 717	1 708	1 736	1 740
1991-2000	1 699	1 780	1 699	1 755	1 788	1 768	1 763	1 769	2 195	2 165	2 138	2 148
Vorjahr ³	-	1 853	-	-	-	-	-	-	1 848	2 268	1 675	2 375
5 Zimmer												
Bis 1939	-	-	-	-	-	-	-	-	1 772	1 790	1 769	1 802
1940-1946	-	-	-	-	630	630	1 168	1 168	1 532	1 532	1 605	1 605
1947-1950	-	-	-	-	831	831	831	831	1 523	1 523	1 523	1 523
1951-1960	1 267	1 115	-	1 349	997	997	1 037	1 037	1 737	1 782	1 831	1 817
1961-1970	1 215	1 215	1 115	1 215	-	-	-	-	1 583	1 615	1 672	1 734
1971-1980	-	-	1 215	-	-	-	-	-	2 105	2 108	2 103	2 094
1981-1990	-	-	-	-	1 695	1 720	1 735	1 680	2 176	2 110	2 149	2 142
1991-2000	2 069	2 069	-	2 089	2 274	2 274	2 195	2 195	2 558	2 608	2 595	2 739
Vorjahr ³	-	-	2 022	-	-	-	-	-	-	4 025	2 085	-

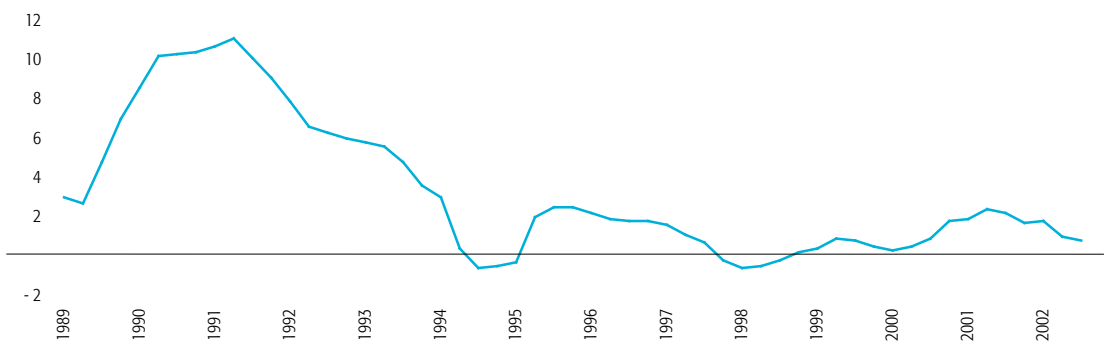
¹Mittlere Netto-Monatsmieten in Franken. Die Mietpreisangaben stützen sich auf systematische Stichprobenerhebungen, die 5 % (Bauperiode Vorjahr: 50 %) der Miet- und Genossenschaftswohnungen mit 1-5 Zimmern umfassen. Einzelne Mittelwerte stützen sich deshalb insbesondere bei geringer Wohnbautätigkeit nur auf wenig Mietpreisangaben ab. ²Effektive Bauperiode des Gebäudes ohne Berücksichtigung von allenfalls geändertem Wohnungsalter nach Renovationen. ³Dem Erhebungsjahr vorausgegangenes Baujahr.

Mietpreise, Gewichtung und Indexziffern von Wohnungen nach Zimmerzahl und Wohnungsalter seit Mai 1996¹

Wohnungs- alter in Jahren ²	Mietpreis in Franken										Indexwerte (Mai 2000 = 100)	
	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2001	2002	2002	2002	Gewicht in %	Indexziffer Aug 2002
	Mai	Mai	Mai	Mai	Mai	Mai	Nov	Feb	Mai	Aug		
1 Zimmer												
0- 5	1 100	1 011	1 033	920	916	922	908	908	921	956	0,05	104,3
6-10	803	875	841	917	881	877	906	880	895	878	0,14	99,7
11-20	648	658	637	629	611	628	629	633	634	628	2,70	102,8
21 u.m.	531	536	528	528	527	533	536	536	534	535	9,44	101,5
2 Zimmer												
0- 5	1 301	1 274	1 287	1 266	1 248	1 257	1 287	1 313	1 314	1 372	0,42	110,0
6-10	1 194	1 188	1 116	1 126	1 094	1 127	1 113	1 106	1 103	1 100	0,61	100,6
11-20	957	954	938	934	926	941	941	937	937	937	2,71	101,2
21 u.m.	684	694	695	699	702	717	718	722	724	724	21,66	103,2
3 Zimmer												
0- 5	1 742	1 736	1 692	1 649	1 615	1 624	1 676	1 709	1 725	1 788	0,66	110,7
6-10	1 475	1 510	1 509	1 526	1 502	1 512	1 500	1 500	1 507	1 504	1,20	100,1
11-20	1 219	1 228	1 204	1 187	1 167	1 193	1 186	1 189	1 191	1 189	3,09	101,9
21 u.m.	812	823	824	835	843	864	872	874	874	875	34,55	103,8
4 Zimmer												
0- 5	2 051	2 129	2 153	2 178	2 171	2 127	2 177	2 188	2 205	2 214	0,42	102,0
6-10	1 888	1 920	1 926	1 879	1 870	1 875	1 876	1 884	1 904	1 968	0,90	105,2
11-20	1 570	1 580	1 578	1 546	1 501	1 526	1 528	1 523	1 505	1 510	2,03	100,6
21 u.m.	1 003	1 010	1 002	1 026	1 046	1 083	1 090	1 095	1 103	1 101	13,41	105,3
5 Zimmer												
0- 5	2 512	2 491	2 489	2 671	2 742	2 753	3 003	3 003	3 003	3 160	0,13	115,2
6-10	2 309	2 376	2 329	2 258	2 160	2 123	2 166	2 166	2 138	2 260	0,45	104,6
11-20	2 074	2 069	2 070	2 064	2 067	2 053	2 052	2 062	2 061	2 046	0,69	99,0
21 u.m.	1 481	1 486	1 454	1 484	1 513	1 578	1 586	1 585	1 594	1 616	4,75	106,8
Alle Wohnungen Zusammen	894	903	898	905	909	930	936	938	940	943	100,00	103,5

¹Mittlere Netto-Monatsmieten in Franken. Die Mietpreisangaben stützen sich auf systematische Stichprobenerhebungen, die 5 % der Miet- und Genossenschaftswohnungen mit 1-5 Zimmern umfassen. ²Das Wohnungsalter wird (im Gegensatz zur Bauperiode des Gebäudes) im Anschluss an Renovationen mit wertvermehrendem Charakter neu festgelegt.

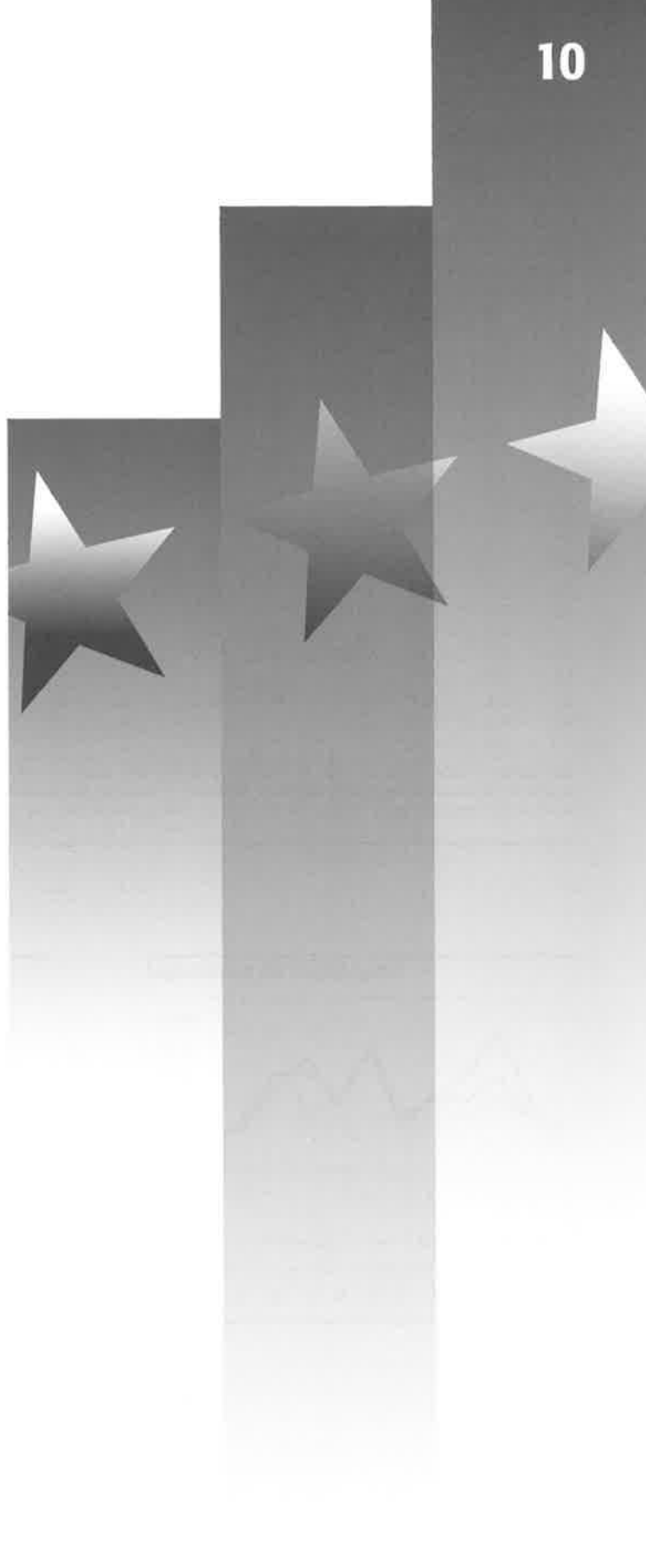
Prozentuale Jahreststeuerung der Basler Mietpreise





Tourismus

Gastgewerbe
Hotels
Jugendherberge

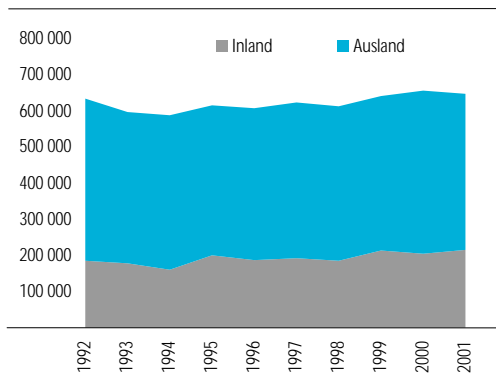


Gastgewerbe seit 1950¹

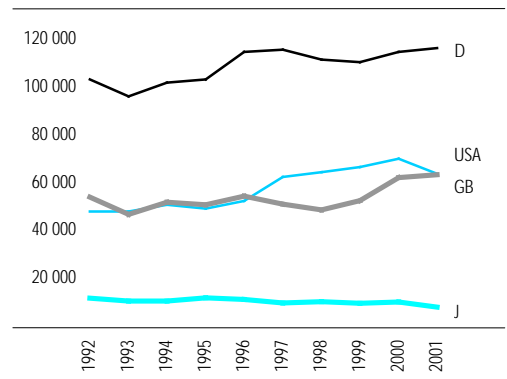
Jahres- ende	Hotels ²		Restaurants		Alkoholfreie Gaststätten		Tea- Rooms, Kaffee- stuben ³	Be- triebs- kan- tinen	Betriebe auf 10 000 Einwohner			
	Stadt Basel	Riehen, Bet- tingen	Stadt Basel	Riehen, Bet- tingen	Stadt Basel	Riehen, Bet- tingen			Hotels	Re- stau- rants	Alkohol- freie Gastst.	Tea- Rooms
1950	37	2	330	12	78	4	36	14	2,0	17,4	4,2	1,8
1960	44	2	314	13	91	5	33	44	2,0	14,5	4,3	1,5
1970	46	4	293	13	99	9	23	134	2,1	13,0	4,6	1,0
1980	45	3	310	13	124	13	26	158	2,3	15,5	6,6	1,2
1985	44	3	330	13	133	12	22	150	2,3	16,9	7,1	1,1
1986	41	3	330	13	133	11	22	113	2,2	17,0	7,1	1,1
1987	39	3	328	13	133	11	23	114	2,1	17,1	7,2	1,2
1988	38	3	329	12	136	10	23	115	2,1	17,2	7,3	1,2
1989	37	2	315	15	127	8	20	99	2,0	16,7	6,8	1,0
1990	37	2	314	15	128	8	17	98	2,0	16,6	6,9	0,9
1991	37	2	292	14	129	7	17	101	2,0	15,4	6,8	0,9
1992	36	2	298	14	131	8	16	101	1,9	15,6	7,0	0,8
1993	35	2	306	15	131	8	15	102	1,8	16,0	6,9	0,7
1994	36	2	336	16	120	10	15	103	1,9	17,6	6,5	0,7
1995	36	2	398	18	81	8	15	103	1,9	20,9	4,5	0,8
1996	36	1	444	19	63	8	10	101	1,9	23,4	3,6	0,5
1997	37	1	480	21	46	6	7	87	1,9	25,6	2,7	0,4
1998	37	1	507	21	42	7	6	84	2,0	27,3	2,5	0,3
1999	38	1	539	19	42	6	8	85	2,0	29,1	2,5	0,4
2000	37	2	553	24	41	6	6	77	2,1	30,4	2,5	0,3
2001	41	1	571	25	38	6	10	74	2,2	31,7	2,3	0,5

¹Bestand am Jahresende; seit 1985 einschliesslich vorübergehend geschlossene Betriebe. Ende 2001 bestanden ferner 172 (2000: 164) Verkaufsstellen für nichtgebrannte Getränke (Wein, Bier) in Mengen bis 10 Litern und 142 (131) für den Kleinhandel mit Spirituosen. Bis 1995 wurden alle Betriebe mit Spirituosenkleinhandel, deren Bewilligung nicht ausschliesslich auf ein reines Spirituosen-geschäft beschränkt war, auch unter den Verkaufsstellen für Wein und Bier aufgeführt (Doppelzahlungen). ²Nur Hotels mit Bewilligung zum Alkoholausschank. ³Mit mehr als 10 Sitzplätzen (patentpflichtig).

Logiernächte nach Gästeherkunft seit 1992



Logiernächte der Gäste aus Deutschland, den USA, Grossbritannien und Japan seit 1992



Hotels, Gastbetten und Frequenz seit 1950

Jahr	Hotels ¹	Gast- betten ²	Ankünfte			Logiernächte			Betten- besetzung in Prozent	Mittlerer Aufenthalt in Tagen
			Inland- gäste ³	Ausland- gäste ⁴	Total	Inland- gäste ³	Ausland- gäste ⁴	Total		
1950	39	2 102	92 843	186 232	279 075	199 173	255 686	454 859	59,3	1,63
1960	45	2 702	97 737	275 141	372 878	216 490	411 171	627 661	63,5	1,68
1970	51	3 292	98 473	309 545	408 018	239 309	501 765	741 074	61,7	1,82
1980	49	4 123	125 932	276 976	402 908	234 830	489 953	724 783	48,0	1,80
1990	39	3 836	105 548	267 339	372 887	205 458	486 870	692 328	49,5	1,86
1997	40	3 798	102 487	215 918	318 405	192 256	432 013	624 269	45,0	1,96
1998	41	3 847	99 458	212 623	312 081	185 406	428 649	614 055	43,7	1,97
1999	41	3 858	111 638	207 047	318 685	213 981	428 392	642 373	45,6	2,02
2000	42	3 946	111 620	215 429	327 049	204 875	452 386	657 261	45,5	2,01
2001 ⁵	41	3 778	116 826	207 433	324 259	215 658	432 283	647 941	47,0	2,00

¹Im Jahresmittel. ²Verfügbare Betten im Jahresmittel. ³Bis 1994 einschliesslich Gäste aus Liechtenstein. ⁴Seit 1995 einschliesslich Gäste aus Liechtenstein. ⁵Ohne Berücksichtigung der 7 043 Übernachtungen von Gästen auf Hotel-Schiffen.

Hotels, Gastbetten und Frequenz nach Hotelkategorie 2001

Hotel- kate- gorie	Hotels ¹	Gast- betten ²	Ankünfte			Logiernächte			Bettenbesetzung in Prozent ³		Mittlerer Aufent- halt in Tagen ³	
			Inland- gäste	Ausland- gäste	Total	Inland- gäste	Ausland- gäste	Total	In- land	Aus- land	In- land	Aus- land
5-Stern	5	1 310	32 936	83 165	116 101	54 967	173 790	228 757	11,5	36,3	1,67	2,09
4-Stern	9	952	32 892	64 192	97 084	56 539	124 236	180 775	16,3	35,8	1,72	1,94
3-Stern	14	879	31 965	40 682	72 647	64 644	84 684	149 328	20,1	26,4	2,02	2,08
2-Stern	7	307	13 168	13 558	26 726	24 693	31 641	56 334	22,0	28,2	1,88	2,33
1-Stern	6	330	5 865	5 836	11 701	14 815	17 932	32 747	12,3	14,9	2,53	3,07
Total	41	3 778	116 826	207 433	324 259	215 658	432 283	647 941	15,6	31,3	1,85	2,08

¹Im Jahresmittel. ²Verfügbare Betten im Jahresmittel. ³Für In- und Auslandgäste zusammen siehe Seite 162, obere Tabelle.

Logiernächte der Auslandgäste in Hotels nach Herkunftsland seit 1993

Herkunftsland	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Deutschland	96 115	101 871	103 141	114 637	115 634	111 475	110 417	114 667	116 317
Frankreich	23 711	22 186	21 637	21 043	20 376	21 200	21 888	26 536	23 597
Italien	32 437	29 079	24 639	24 679	25 511	26 843	32 006	30 962	29 737
Österreich	12 033	13 106	10 959	9 154	9 733	9 451	9 833	9 803	9 547
Belgien	12 309	11 913	12 253	12 445	11 648	9 335	10 046	10 074	9 670
Niederlande	22 441	21 865	18 509	17 088	16 831	17 413	16 397	16 182	14 030
Grossbritannien	46 677	51 835	50 694	54 357	50 945	48 572	52 473	62 125	63 211
Dänemark	3 442	4 101	4 021	3 354	2 951	3 863	3 631	3 117	2 742
Schweden	7 174	10 562	8 330	6 717	6 835	6 963	6 530	6 619	5 550
Spanien	10 566	12 206	9 324	11 623	10 425	9 663	8 591	9 991	9 786
Übriges Europa ¹	34 042	35 202	37 273	35 481	35 343	37 483	31 440	31 316	28 488
Israel	15 286	10 552	10 613	7 934	12 034	10 318	7 028	5 148	4 772
Japan	10 411	10 426	11 829	11 157	9 686	10 214	9 440	10 028	7 865
Übriges Asien	17 197	17 915	19 618	17 885	18 518	17 723	17 206	19 856	18 939
Afrika	7 368	6 288	6 358	5 088	5 639	5 211	5 376	4 892	4 928
USA	47 934	50 638	49 122	52 339	62 304	64 310	66 550	69 986	63 615
Kanada	4 372	4 515	5 163	4 049	4 088	4 233	5 224	4 480	4 624
Lateinamerika, Karibik	12 472	10 747	9 150	7 756	9 250	10 207	9 647	11 212	10 902
Australien, Ozeanien	3 946	3 751	4 131	3 686	4 262	4 172	4 669	5 392	3 963
Ganzes Ausland ¹	419 933	428 758	416 764	420 472	432 013	428 649	428 392	452 386	432 283

¹Seit 1995 einschliesslich Gäste aus Liechtenstein.

Ankünfte und Logiernächte in Hotels nach Monat seit 1996

Monat	Ankünfte						Logiernächte					
	1996	1997	1998	1999	2000	2001	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Inlandgäste												
Januar	7 498	8 271	8 065	7 285	9 610	9 127	12 486	16 172	14 876	13 369	17 292	18 343
Februar	7 993	7 872	6 703	8 729	6 773	8 487	14 946	15 517	12 139	18 332	12 895	16 922
März	9 695	7 014	8 778	7 681	10 326	10 593	19 172	14 475	17 700	15 992	23 976	24 439
April	7 038	8 005	6 723	8 286	8 631	8 325	16 744	17 668	15 113	16 403	15 018	13 788
Mai	8 591	9 326	7 957	9 010	9 091	9 684	14 757	15 302	15 987	18 571	15 618	17 130
Juni	8 654	9 385	9 354	10 171	10 672	10 753	14 324	14 551	15 149	18 532	20 030	16 996
Juli	6 183	6 273	5 750	5 521	6 780	6 671	10 112	9 806	9 184	8 682	11 649	10 596
August	7 736	7 666	7 747	9 565	8 775	9 188	13 802	14 867	13 999	17 466	15 999	15 687
September	11 686	11 951	10 370	12 526	12 445	12 214	20 399	24 960	22 052	26 898	24 516	24 854
Oktober	10 452	8 234	10 115	10 864	9 747	10 539	21 873	13 718	17 399	19 193	17 015	18 558
November	10 350	10 915	10 696	13 395	11 139	12 943	18 397	21 551	20 591	26 243	19 742	25 339
Dezember	6 720	7 575	7 200	8 605	7 631	8 302	10 551	13 669	11 217	14 300	11 125	13 006
Auslandgäste												
Januar	11 762	13 601	12 640	13 393	13 510	13 619	22 502	28 594	26 150	28 322	28 945	28 615
Februar	12 701	13 772	13 690	12 915	14 949	15 121	25 045	27 028	26 469	25 927	31 251	32 674
März	15 379	15 513	17 316	16 604	19 445	19 354	32 099	32 531	35 424	34 410	54 027	52 936
April	16 892	19 177	17 140	16 894	16 706	16 466	43 125	47 773	44 351	38 989	33 955	32 681
Mai	22 323	19 106	20 520	17 769	19 312	19 600	43 737	35 734	42 793	43 338	38 976	38 482
Juni	24 546	25 019	22 423	22 223	21 880	22 787	47 179	47 996	43 314	45 880	45 810	48 023
Juli	19 529	20 219	18 681	17 339	19 387	18 174	31 666	34 667	33 187	30 736	37 558	33 756
August	22 553	21 940	21 324	20 147	20 911	19 366	37 757	43 209	38 816	36 505	40 457	37 053
September	23 004	18 811	19 624	18 319	19 827	16 870	41 337	34 694	37 771	37 037	38 424	32 748
Oktober	19 400	19 678	18 720	20 955	19 306	17 871	37 009	38 980	38 405	44 545	39 768	37 456
November	16 632	16 367	17 131	17 454	16 849	15 895	32 768	34 675	35 967	35 427	34 433	33 314
Dezember	13 795	12 715	13 414	13 035	13 347	12 310	26 248	26 132	26 002	27 276	28 782	24 545
Alle Gäste												
Januar	19 260	21 872	20 705	20 678	23 120	22 746	34 988	44 766	41 026	41 691	46 237	46 958
Februar	20 694	21 644	20 393	21 644	21 722	23 608	39 991	42 545	38 608	44 259	44 146	49 596
März	25 074	22 527	26 094	24 285	29 771	29 947	51 271	47 006	53 124	50 402	78 003	77 375
April	23 930	27 182	23 863	25 180	25 337	24 791	59 869	65 441	59 464	55 392	48 973	46 469
Mai	30 914	28 432	28 477	26 779	28 403	29 284	58 494	51 036	58 780	61 909	54 594	55 612
Juni	33 200	34 404	31 777	32 394	32 552	33 540	61 503	62 547	58 463	64 412	65 840	65 019
Juli	25 712	26 492	24 431	22 860	26 167	24 845	41 778	44 473	42 371	39 418	49 207	44 352
August	30 289	29 606	29 071	29 712	29 686	28 554	51 559	58 076	52 815	53 971	56 456	52 740
September	34 690	30 762	29 994	30 845	32 272	29 084	61 736	59 654	59 823	63 935	62 940	57 602
Oktober	29 852	27 912	28 835	31 819	29 053	28 410	58 882	52 698	55 804	63 738	56 783	56 014
November	26 982	27 282	27 827	30 849	27 988	28 838	51 165	56 226	56 558	61 670	54 175	58 653
Dezember	20 515	20 290	20 614	21 640	20 978	20 612	36 799	39 801	37 219	41 576	39 907	37 551

Bettenbesetzung und mittlere Aufenthaltsdauer in Hotels nach Monat seit 1995

Monat	Bettenbesetzung in Prozent							Mittlere Aufenthaltsdauer in Tagen						
	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Januar	34,6	30,7	38,6	34,2	36,2	38,9	40,2	1,88	1,82	2,04	1,98	2,02	2,00	2,06
Februar	39,2	36,8	39,7	35,1	41,2	38,7	45,7	2,06	1,93	1,97	1,89	2,04	2,03	2,10
März	45,7	44,1	39,9	43,7	42,7	62,8	63,2	2,11	2,04	2,09	2,04	2,08	2,62	2,58
April	49,5	53,0	56,2	51,3	47,1	40,6	39,5	2,32	2,50	2,41	2,49	2,20	1,93	1,87
Mai	49,2	49,7	43,3	48,7	50,3	43,7	45,3	1,97	1,89	1,80	2,06	2,31	1,92	1,90
Juni	51,7	54,3	54,6	50,1	54,3	54,0	56,0	1,87	1,85	1,82	1,85	1,99	2,02	1,94
Juli	38,6	35,5	37,9	36,7	32,9	40,6	40,6	1,62	1,62	1,68	1,73	1,72	1,88	1,79
August	47,8	44,1	49,3	45,0	44,5	45,6	45,9	1,82	1,70	1,96	1,82	1,82	1,90	1,85
September	57,0	53,7	52,3	50,9	54,4	51,9	51,8	1,95	1,78	1,94	1,99	2,07	1,95	1,98
Oktober	52,5	49,3	44,9	45,9	53,0	47,6	48,8	2,03	1,97	1,89	1,94	2,00	1,95	1,97
November	49,5	44,5	48,7	48,2	52,1	46,8	51,4	1,98	1,90	2,06	2,03	2,00	1,94	2,03
Dezember	31,2	32,7	34,7	34,0	36,8	35,2	34,0	1,70	1,79	1,96	1,81	1,92	1,90	1,82

Hotelfrequenz nach Hotelkategorie und Monat 2001

Monat	Hotelkategorie					Hotelkategorie				
	5-Stern	4-Stern	3-Stern	2-Stern	1-Stern	5-Stern	4-Stern	3-Stern	2-Stern	1-Stern
	Ankünfte					Bettenbesetzung in Prozent				
Januar	8 327	6 308	5 508	1 893	710	42,0	44,6	36,7	46,1	24,7
Februar	8 698	6 734	5 582	1 835	759	50,0	51,3	39,0	46,3	34,6
März	10 174	8 329	7 888	2 011	1 545	60,8	64,6	69,2	72,3	42,2
April	8 989	7 179	5 775	2 152	696	40,0	44,2	38,0	46,7	21,9
Mai	10 448	8 575	7 074	2 369	818	49,5	51,2	43,5	46,6	17,6
Juni	11 321	9 855	8 063	2 785	1 516	55,1	64,2	57,0	55,6	34,5
Juli	9 478	8 175	4 451	1 941	800	42,5	45,8	36,2	36,0	28,2
August	9 689	9 803	5 934	2 181	947	44,4	53,5	48,0	45,3	26,9
September	10 382	9 010	5 956	2 690	1 046	51,0	57,8	53,5	56,3	29,8
Oktober	10 106	8 590	6 056	2 516	1 142	50,3	52,9	48,9	55,2	25,4
November	10 449	8 513	6 191	2 356	1 329	52,1	56,5	52,4	57,9	26,7
Dezember	8 040	6 013	4 169	1 997	393	36,8	37,3	32,1	37,3	12,7
Zusammen	116 101	97 084	72 647	26 726	11 701	47,8	52,0	46,5	50,3	27,2
	Logiernächte					Mittlere Aufenthaltsdauer in Tagen				
Januar	16 557	12 576	11 311	4 285	2 229	1,99	1,99	2,05	2,26	3,14
Februar	17 782	13 341	11 172	3 943	3 358	2,04	1,98	2,00	2,15	4,42
März	24 834	19 214	21 972	6 816	4 539	2,44	2,31	2,79	3,39	2,94
April	15 801	12 658	11 473	4 286	2 251	1,76	1,76	1,99	1,99	3,23
Mai	20 229	15 194	13 765	4 526	1 898	1,94	1,77	1,95	1,91	2,32
Juni	21 780	18 462	16 014	5 223	3 540	1,92	1,87	1,99	1,88	2,34
Juli	17 369	13 639	7 637	3 486	2 221	1,83	1,67	1,72	1,80	2,78
August	18 116	15 951	11 430	4 368	2 875	1,87	1,63	1,93	2,00	3,04
September	20 147	16 692	12 385	5 291	3 087	1,94	1,85	2,08	1,97	2,95
Oktober	20 545	15 734	11 699	5 353	2 683	2,03	1,83	1,93	2,13	2,35
November	20 580	16 464	13 311	5 435	2 863	1,97	1,93	2,15	2,31	2,15
Dezember	15 017	10 850	7 159	3 322	1 203	1,87	1,80	1,72	1,66	3,06
Zusammen	228 757	180 775	149 328	56 334	32 747	1,97	1,86	2,06	2,11	2,80

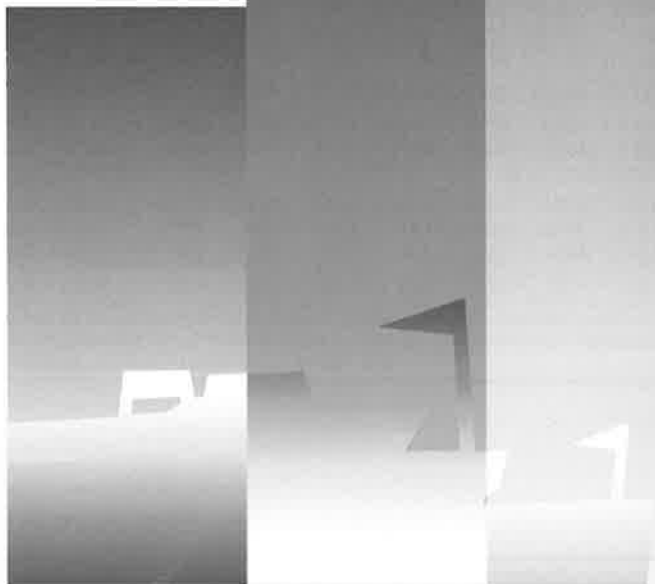
Ankünfte und Logiernächte in der Jugendherberge Basel seit 1996/97¹

Herkunftsland	Ankünfte					Logiernächte				
	1996/97	1997/98	1998/99	1999/00	2000/01	1996/97	1997/98	1998/99	1999/00	2000/01
Schweiz, Liechtenstein	6 033	6 857	10 989	10 953	13 572	9 721	11 852	18 066	19 344	22 719
Deutschland	4 851	4 660	4 963	5 089	5 042	8 836	7 801	8 203	7 600	7 965
Frankreich	607	600	541	689	688	895	1 117	1 158	1 610	1 042
Italien	401	299	546	559	620	491	441	867	966	1 037
Österreich	179	248	191	142	258	264	392	265	255	361
Belgien	304	155	273	339	630	614	207	456	477	829
Niederlande	539	657	1 080	824	952	762	1 168	1 547	1 406	1 225
Grossbritannien	1 078	1 173	379	443	502	1 611	2 246	608	783	804
Dänemark	67	326	260	305	192	132	531	491	501	305
Schweden	132	168	272	147	135	307	304	539	230	215
Spanien	316	271	628	283	414	496	608	1 203	464	720
Übriges Europa	652	1 157	634	502	592	865	2 380	1 690	955	851
Israel	290	102	81	47	43	917	176	144	76	86
Japan	586	536	637	642	682	938	862	1 008	1 042	1 199
Übriges Asien	476	317	447	329	167	646	458	685	501	445
Afrika	296	366	112	137	182	390	532	231	246	101
USA	851	1 141	1 055	978	988	1 181	1 723	1 666	1 499	1 565
Kanada	470	615	236	242	170	548	891	344	363	295
Lateinamerika	422	469	281	243	164	588	767	424	405	258
Australien, Ozeanien	2 371	2 876	404	285	196	3 013	4 048	512	457	276
Zusammen	20 921	22 993	24 009	23 178	26 189	33 215	38 504	40 107	39 180	42 298

¹November bis Oktober.

Verkehr und Nachrichtenwesen

Motorfahrzeuge
Öffentlicher Verkehr
Luftverkehr
Rheinhäfen
Zu- und Wegpendler
Strassenverkehrsunfälle

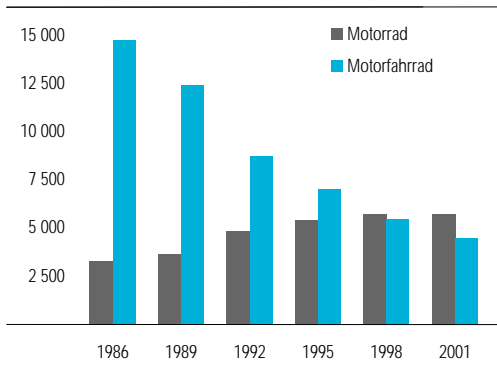


Motorfahrzeugbestand seit 1960¹

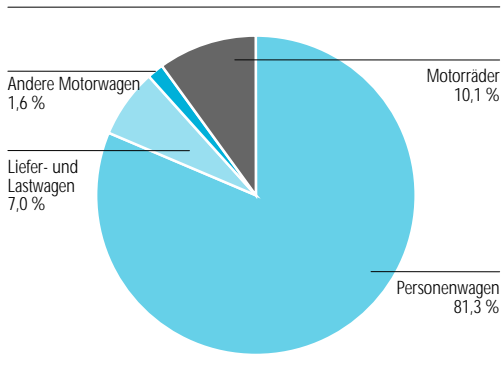
Fahrzeugart	1960	1970	1980	1990	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Fahrzeugbestand											
Motorwagen	28 687	57 710	61 248	65 190	65 770	65 545	64 883	65 645	66 056	66 118	66 387
Personenwagen	24 873	52 892	56 103	58 949	59 525	59 278	58 767	59 381	59 719	59 819	60 025
Lieferwagen ³	1 830	989	2 654	4 054	4 124	4 200	4 073	4 197	4 311	4 389	4 477
Lastwagen ⁴	1 546	2 768	1 166	949	850	814	812	804	772	742	717
Sattelschlepper	...	...	213	215	177	183	188	217	220	230	246
Car, Autobus, Kleinbus	65	142	212	156	233	230	226	248	248	192	178
Landwirtschaftliche Fahrzeuge	...	...	143	134	132	130	131	129	131	136	134
Händlerschilder	...	...	319	280	253	244	237	235	229	231	218
Übrige ⁵	...	...	438	453	476	466	449	434	426	379	392
Motorräder	12 202	3 726	2 861	4 437	6 004	6 076	6 394	6 756	7 120	7 312	7 464
Kleinmotorrad	7 149	1 501	625	413	515	527	690	953	1 213	1 419	1 662
Motorrad	1 475	720	2 203	3 964	5 430	5 490	5 642	5 724	5 826	5 820	5 728
Übrige ⁶	3 578	1 505	33	60	59	59	62	79	81	73	74
Alle Motorfahrzeuge	40 889	61 436	64 109	69 627	71 774	71 621	71 277	72 401	73 176	73 430	73 851
Anhänger	...	...	3 952	4 119	4 071	4 025	3 968	4 041	3 974	3 742	3 799
Motorfahrrad	...	17 990	18 306	10 536	7 043	6 578	6 049	5 491	5 017	4 870	4 510
Fahrzeuge auf 1000 Einwohner der mittleren Wohnbevölkerung²											
Alle Motorfahrzeuge	181,3	261,5	306,7	352,3	360,4	361,7	363,7	373,8	381,4	387,5	392,4
davon Personenwagen	110,3	225,1	268,4	298,3	298,9	299,4	299,9	306,6	311,3	315,7	318,9
davon Motorräder	54,1	15,9	13,7	22,5	30,1	30,7	32,6	34,9	37,1	38,6	39,7
Motorfahrrad	...	76,6	87,6	53,3	35,4	33,2	30,9	28,3	26,2	25,7	24,0

¹Verkehrsberechtigte Fahrzeuge nach dem Bestand der Motorfahrzeugkontrolle des Kantons Basel-Stadt vom 30. September (Motorfahrräder vom 31. Dezember). Ohne Fahrzeuge des Bundes und ohne Trolleybusse. ²Werte für 1960, 1970 und 1980 berichtigt. ³Bis 3,5 Tonnen Gesamtgewicht. ⁴Über 3,5 Tonnen Gesamtgewicht. ⁵Motorkarren, Traktor, Arbeitsmaschine, Arbeitskarren, Ausnahme-Fahrzeug, Schwere Motorwagen, Gelenkbus. ⁶Händlerschilder, Seitenwagen, Dreirad.

Motorrad- und Motorfahrradbestand seit 1986



Motorfahrzeuge 2001 (ohne Motorfahrrad)



Verkehrszählung von Motorfahrzeugen nach automatischer Zählstelle und Wochentag seit 1996¹

Jahr Monat	Dreirosenbrücke			Schwarzwaldbrücke Lokal			Schwarzwaldbrücke A2			Schwarzwaldbrücke Lokal und A2		
	Mo- Fr	Sams- tag	Sonn- tag	Mo- Fr	Sams- tag	Sonn- tag	Mo- Fr	Sams- tag	Sonn- tag	Mo- Fr	Sams- tag	Sonn- tag
Tagesmittel in 1000 nach Jahren ²												
1996	31,1 ³	27,2 ³	20,9 ³	40,5	28,8	22,2	66,3	60,6	45,8	106,8	89,4	68,0
1997	41,1	29,3	22,6	65,5	59,3	45,1	106,5	88,6	67,7
1998	42,3	30,6	23,0	65,9	60,4	45,9	108,2	91,0	68,9
1999	67,0	61,6	46,9	...	...	...
2000	40,8	29,6	22,5	69,8 ³	63,6 ³	48,0 ³	110,4 ³	93,2 ³	70,4
2001	42,0	30,5	23,1	72,8	67,0	50,3	114,8	97,5	73,4
Tagesmittel in 1000 nach Monat 2001												
Januar	40,4	30,0	20,8	67,6	65,1	41,3	108,0	95,1	62,0
Februar	41,8	30,6	23,2	69,5	67,6	45,2	111,3	98,2	68,4
März	42,3	30,4	22,6	70,7	71,9	46,9	113,0	102,4	69,5
April	43,7	30,6	22,1	73,1	68,7	50,8	116,8	99,3	72,9
Mai	45,0	31,6	25,5	70,4	60,6	52,7	115,4	92,1	78,3
Juni	44,7	30,9	24,0	75,9	69,7	52,5	120,5	100,6	76,5
Juli	39,0	31,0	22,5	77,9	73,1	58,5	116,9	104,1	80,9
August	40,8	30,9	24,7	78,6	79,7	63,2	119,4	110,5	87,9
September	43,0	30,6	23,2	75,6	69,6	54,2	118,6	100,3	77,4
Oktober	42,4	30,6	24,3	73,3	64,2	52,0	115,7	94,9	76,4
November	41,6	31,2	23,7	70,9	55,4	46,9	112,5	86,6	70,5
Dezember	39,7	27,8	20,1	69,9	58,5	39,6	109,6	86,3	59,7

Fortsetzung und Fussnoten siehe untere Tabelle.

Verkehrszählung von Motorfahrzeugen nach automatischer Zählstelle und Wochentag seit 1996¹ (Fortsetzung)

Jahr Monat	A2 Gellert Nord			A2 Gellert Süd			A2/A5 Grenzbrücke CH/D			A3/A35 Grenze CH/F		
	Mo- Fr	Sams- tag	Sonn- tag	Mo- Fr	Sams- tag	Sonn- tag	Mo- Fr	Sams- tag	Sonn- tag	Mo- Fr	Sams- tag	Sonn- tag
Tagesmittel in 1000 nach Jahren ²												
1996	79,3	71,0	54,6	29,5	24,9	19,3	33,3	32,3	25,1	...	...	...
1997	80,4	71,7	54,9	30,2	25,6	19,7	34,8	32,9	26,0	...	...	...
1998	81,7	72,9	56,2	31,7	26,9	20,5	35,1	33,8	26,6	...	...	...
1999	83,2 ³	76,0 ³	58,2 ³	...	...	...	36,1 ³	35,9 ³	27,8 ³	18,7	14,9	10,6
2000	84,6	75,4	57,7	28,1	23,9	18,3	...	...	...	...	...	...
2001	87,1	77,5	58,7	...	...	...	...	...	...	20,1 ³	15,8 ³	11,3
Tagesmittel in 1000 nach Monat 2001												
Januar	80,9	75,3	48,7	28,0	24,4	17,6	29,9	32,1	19,3	17,6	13,5	8,5
Februar	83,5	77,8	53,4	28,8	24,4	18,7	30,9	32,1	19,5	18,5	15,9	9,6
März	84,7	82,2	54,6	29,8	24,9	19,3	32,3	37,8	22,9	19,9	16,8	10,6
April	87,0	78,3	58,4	...	...	...	34,7	35,3	26,5	20,6	16,3	11,8
Mai	85,6	71,6	61,7	...	...	...	32,1	27,9	26,0	20,3	14,3	11,8
Juni	91,2	80,4	61,3	...	...	...	36,2	35,6	27,0	21,3	15,9	12,0
Juli	90,5	81,4	65,6	27,7	18,5	14,7	40,1	45,0	34,6	22,3	19,7	14,6
August	92,9	92,3	73,5	29,4	24,9	19,0	39,0	43,4	34,6	21,0	19,7	15,5
September	90,5	80,4	62,4	29,4	26,6	19,8	35,1	35,7	28,6	...	...	...
Oktober	87,8	75,2	60,9	30,1	26,5	21,4	...	...	...	20,6	14,1	10,9
November	85,9	67,0	56,0	30,8	28,3	21,6	...	...	...	19,4	12,7	9,8
Dezember	84,1	68,4	47,3	30,7	28,2	22,0	...	...	...	19,6	14,9	9,0

¹Verkehr in beiden Richtungen. ²Das Jahresmittel wird nur ausgewiesen, wenn es auf mindestens 10 Monatswerten basiert. ³Mittel aus 10 oder 11 Monaten.

Verkehrsleistungen der Basler Verkehrs-Betriebe seit 1992

Jahres- ende	Linienlänge in Kilometer				Betriebslänge in Kilometer				Wagenbestand			Wagen- kilo- meter in 1000	Beförderte Per- sonen in 1000
	Tram	Trol- ley- bus	Auto- bus	Total	Tram	Trol- ley- bus	Auto- bus	Total	Tram ¹	Trol- ley- bus	Auto- bus		
1992	...	...	...	...	...	...	...	...	343	28	56	21 982	...
1993	...	...	...	...	61,0	12,5	43,7	117,2	344	28	56	20 528	...
1994	...	...	...	...	61,1	12,4	43,2	116,7	338	28	56	20 409	144 150
1995 ²	...	...	...	...	49,2	12,4	43,2	104,8	308	29	57	18 636	132 660
1996	63,2	13,5	58,3	135,0	49,2	12,4	43,2	104,8	304	25	54	18 408	129 360
1997	63,2	13,5	58,3	135,0	49,2	12,4	43,2	104,8	277	24	52	19 184	128 676
1998	63,2	13,5	60,8	137,5	49,2	12,4	44,7	106,3	264	24	52	19 030	126 589
1999	73,2	13,6	75,2	162,0	49,2	12,4	53,5	115,1	248	24	51	18 602	126 387
2000	73,2	9,8	80,1	161,1	49,2	9,7	59,1 ³	118,0 ³	246	12	64	18 776	124 259
2001	73,8	9,8	88,4	172,0	49,2	9,7	61,4	120,3	217	12	71	17 788	120 963

¹Bis 1994 einschliesslich Motorwagen der BLT. ²Seit 1995 ohne die Linie 11, welche an die BLT abgetreten wurde. ³Berichtigter Wert.

Betriebsrechnung der Basler Verkehrs-Betriebe seit 1992

Jahr	Ertrag in 1000 Franken					Aufwand in 1000 Franken		
	Betriebs- ertrag	davon aus Personen- verkehr	Abgel- tungen ¹	Beitrag U-Abo ²	Total	Betriebs- aufwand	Abschreibungen, Kapitalkosten, Investitionen	Total
1992	91 029,6	75 583,1	16 245,9	22 286,6	129 562,1	156 463,5	25 639,5	182 103,0
1993	106 127,3	85 797,6	15 936,2	22 215,2	144 278,7	150 484,8	26 638,8	177 123,6
1994	101 868,2	85 802,1	8 937,0	22 012,5	132 817,7	149 710,7	22 624,2	172 334,9
1995	99 234,2	78 957,8	4 711,3	21 932,5	125 878,0	150 074,0	24 072,2	174 146,2
1996	99 491,4	79 193,5	4 320,0	21 762,3	125 573,7	142 812,8	29 972,6	172 785,4
1997	97 703,8	75 194,5	10 178,5	25 680,6	133 562,9	139 439,4	24 135,9	163 575,3
1998	96 823,6	74 904,7	16 800,1	24 750,1	138 373,8	130 607,1	25 175,6	155 782,7
1999	104 551,3	74 301,3	18 144,1	24 345,3	147 040,7	136 396,5	27 355,3	163 751,8
2000	102 590,8	74 659,8	19 182,3	23 853,7	145 626,8	138 481,3	32 887,6	171 368,9
2001	108 669,6	76 487,8	18 369,7	23 777,8	150 817,1	145 731,4	34 351,2	180 082,6

¹Abgeltungen für gemeinwirtschaftliche Leistungen (Betagten-, Invaliden- und sozialrabattierte Abonnemente, Berufs- und Schülerverkehr, Verkehrsbehinderung) sowie für die basellandschaftlichen Strecken. ²Beitrag für Umweltschutz-Abonnemente.

Ertrag aus dem Personenverkehr und Betriebsaufwand der Basler Verkehrs-Betriebe seit 1992

Jahr	Ertrag aus dem Personenverkehr in 1000 Franken				Betriebsaufwand in 1000 Franken				
	Einzel- billette	Mehrfahrten- und Tages- karten	Abonne- mente ¹	Total ¹	Ver- waltung	Betrieb	Bahn- unterhalt	Wagen- unterhalt	Total
1992	23 123,1	9 682,9	42 777,1	75 583,1	10 365,3	80 902,1	15 017,2	50 178,9	156 463,5
1993	23 474,2	9 169,6	53 153,8	85 797,6	10 960,2	81 945,1	13 876,3	43 703,3	150 484,8
1994	24 774,8	9 865,7	51 161,6	85 802,1	11 262,2	79 147,4	14 786,6	44 514,5	149 710,7
1995	23 491,8	10 335,4	45 130,6	78 957,8	11 472,8	85 561,7	18 186,1	34 853,4	150 074,0
1996	23 193,7	10 035,3	45 964,5	79 193,5	13 233,0	83 430,8	11 561,1	34 587,9	142 812,8
1997	23 014,8	7 614,2	44 565,5	75 194,5	13 912,0	79 332,0	10 335,8	35 859,3	139 439,1
1998	23 658,8	9 056,1	42 189,8	74 904,7	21 723,5	69 466,0	7 293,9	32 123,7	130 607,1
1999	23 700,4	9 405,2	41 195,7	74 301,3	25 818,5	69 994,4	7 194,3	33 389,3	136 396,5
2000	23 816,5	9 451,9	41 391,4	74 659,8	26 214,5	71 068,6	7 297,9	33 900,3	138 481,3
2001	23 305,9	8 536,0	44 645,9	76 487,8	21 681,6	66 042,1	14 053,1	43 954,6	145 731,4

¹Ohne Abgeltungen für Betagten-, Invaliden- und sozialrabattierte Abonnemente sowie ohne Beitrag für Umweltschutz-Abonnemente.

Verkaufte Umweltschutz-Abonnemente des Tarifverbundes Nordwestschweiz nach Monat seit 1993

Monat	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Januar	152 950	153 834	154 526	155 526	157 305	154 922	152 939	153 570	152 316
Februar	152 580	153 049	154 344	154 921	154 594	154 298	152 861	153 981	154 591
März	152 064	153 192	152 743	154 760	154 185	152 586	152 936	151 673	153 195
April	148 468	148 839	150 447	151 244	151 955	150 283	149 084	150 264	149 690
Mai	147 409	147 882	150 212	150 496	150 017	149 719	148 822	149 928	152 147
Juni	146 030	147 894	149 785	149 662	150 015	148 251	147 095	148 264	149 430
Juli	129 312	132 850	130 933	134 420	134 669	133 446	131 748	133 790	135 388
August	141 068	140 122	145 333	143 895	144 954	145 077	144 250	143 994	147 178
September	145 649	148 065	149 526	149 649	149 395	148 775	147 392	149 179	152 058
Oktober	149 026	149 523	151 040	152 218	152 165	152 065	150 385	150 463	154 684
November	155 817	157 596	158 894	158 559	158 954	157 718	155 854	158 334	161 176
Dezember	157 119	157 711	158 939	159 485	159 150	159 311	157 961	163 233	161 377
Zusammen	1 777 492	1 790 557	1 806 722	1 814 835	1 817 358	1 806 451	1 791 327	1 806 673	1 823 230

Im Monatsmittel verkaufte Umweltschutz-Abonnemente nach Gemeinde der Agglomeration Basel seit 1999¹

Gemeinde	1999	2000	2001	Gemeinde (Fortsetzung)	1999	2000	2001	Gemeinde (Schluss)	1999	2000	2001
Aesch	2 035	2 021	2 062	Duggingen	193	212	217	Muttenz	3 964	4 001	4 030
Allschwil	5 090	5 124	5 160	Ettingen	1 137	1 184	1 188	Oberwil	2 050	2 084	2 116
Arlesheim	2 225	2 261	2 324	Gempen	106	102	105	Pfeffingen	359	383	381
Augst	172	200	205	Giebenach	105	104	108	Pratteln	3 649	3 618	3 579
Basel	63 010	62 043	61 626	Grellingen	335	324	324	Reinach	4 780	4 839	5 081
Bättwil	274	298	324	Himmelried	208	210	201	Rheinfelden	2 258	2 320	2 349
Bettingen	250	247	253	Hochwald	117	126	133	Riehen	6 272	6 312	6 503
Biel-Benken	458	478 ²	497	Hofstetten-Flüh	607	624	685	Rodersdorf	428	440	449
Binningen	4 036	4 091	4 137	Kaiseraugst	913	934	980	Schönenbuch	260	268	269
Birsfelden	3 039	3 044	3 043	Magden	521	542	545	Therwil	1 852	1 967	2 042
Bottmingen	1 413	1 434	1 456	Möhlin	1 369	1 421	1 429	Witterswil	455	481	461
Dornach	1 023	1 026	1 020	Münchenstein	3 171	3 216	3 264	Zeiningen	302	321	336

¹Umweltschutz-Abonnemente des Tarifverbundes Nordwestschweiz. ²Berichtigter Wert.

Baselland-Transport (Schienenverkehr) seit 1998

Jahr	Strecken- länge in km	Personen- fahr- zeuge ¹	Wagen- kilometer in 1000	Beförderte Personen in 1000	Ertrag in 1000 Fr.	davon Beitrag U-Abo	Aufwand in 1000 Fr.	Abgel- tung in 1000 Fr.	Saldo in 1000 Fr.
Linie 10 (Rodersdorf-Birsigal-Basel-Birseck-Dornach)									
1998	25,5	100	2 914	11 483	25 096,1	3 070,2	28 789,0	4 048,0	355,0
1999	25,5	101	3 007	11 899	22 329,2	3 207,4	26 777,1	3 792,5	-655,4
2000	25,5	100	3 014	12 757	24 450,3	3 338,7	28 785,7	4 245,7	-89,8
2001	25,9	105	3 018	13 594	26 302,6	3 474,7	30 940,1	4 923,4	285,9
Linie 11 (Aesch-St. Louis Grenze)									
1998	13,8	100	2 372	14 076	19 243,0	3 218,9	22 089,3	2 875,6	29,3
1999	13,8	101	2 367	14 184	18 166,0	3 277,5	20 857,7	2 855,7	164,0
2000	13,8	100	2 161	15 192	19 205,2	3 402,0	22 191,5	3 027,5	41,2
2001	14,4	105	2 447	17 043	22 063,8	3 740,1	24 611,4	3 186,0	638,4
Linie 17 (Ettingen-Basel als Einsatzlinie)									
1998	12,3	100	399	1 814	3 203,5	395,8	2 913,2	-244,8	45,5
1999	12,3	101	374	1 978	3 183,6	426,7	3 067,4	168,7	284,9
2000	12,3	100	401	2 023	3 273,8	424,8	3 354,1	151,1	70,8
2001	12,3	105	403	2 222	3 680,0	461,7	3 840,3	-100,1	-260,4

¹Linien 10, 11 und 17 zusammen.

Einreisen im Grenzverkehr am Bahnhof SNCF, am Badischen Bahnhof und am Flughafen seit 1992

Einreisestelle	Einreisen in 1 000 Personen									
	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Bahnhof SNCF	1 469	1 531	1 510	1 224	1 269	989	925	893	960	934
Badischer Bahnhof	3 595	3 597	3 746	3 946	3 902	3 807	4 231	4 385	4 437	4 468
Flughafen Basel-Mulhouse	791	734	715	764	791	827	894	1 029	1 131	1 112
Zusammen	5 855	5 862	5 971	5 934	5 962	5 623	6 050	6 307	6 528	6 514

Kommerzieller Luftverkehr auf dem Flughafen Basel-Mulhouse seit 1997

Jahr	Flugzeugbewegungen ¹	Passagiere ²			Güterverkehr in Tonnen			
		Lokalverkehr ³	Direkter Transit ⁴	Zusammen	Lokalfracht ³	Lokalpost ³	Direkter Transit ⁴	Zusammen
Linienverkehr								
1997	61 169	1 891 236	23 514	1 914 750	30 744	3 417	--	34 161
1998	69 066	2 184 761	33 001	2 217 762	53 526	3 469	--	56 995
1999	84 244	2 656 222	31 512	2 687 734	51 766	3 241	--	55 007
2000	87 261	2 917 599	14 024	2 931 623	57 283	2 534	--	59 817
2001	83 704	2 780 389	4 065	2 784 454	49 367	2 659	--	52 026
Bedarfsverkehr⁵								
1997	15 471	719 976	32 040	752 016	15 508	24	--	15 532
1998	16 389	777 378	25 171	802 549	16 349	26	--	16 375
1999	17 630	859 740	34 460	894 200	17 898	27	--	17 925
2000	17 679	792 032	31 158	823 190	20 201	26	--	20 227
2001	15 782 ⁶	727 392	24 739	752 131	18 482	29	--	18 511
Gesamtverkehr								
1997	76 640	2 611 212	55 554	2 666 766	46 252	3 441	--	49 693
1998	85 455	2 962 139	58 172	3 020 311	69 875	3 495	--	73 370
1999	101 874	3 515 962	65 972	3 581 934	69 664	3 268	--	72 932
2000	104 940	3 709 631	45 182	3 754 813	77 484	2 560	--	80 044
2001	99 486 ⁶	3 507 781	28 804	3 536 585	67 849	2 688	--	70 537
Anteil der Balair am Gesamtverkehr								
1997	10	402	399	801	--	--	--	--
1998	--	--	--	--	--	--	--	--
1999	--	--	--	--	--	--	--	--
2000	97	13 734	216	13 950	3	--	--	3
2001	363	58 351	381	58 732	15	--	--	15
Anteil der Crossair am Gesamtverkehr								
1997	38 104	819 945	19 949	839 894	1 277	446	--	1 723
1998	42 298	1 047 870	32 336	1 080 206	1 874	532	--	2 406
1999	55 415	1 430 840	30 011	1 460 851	2 065	265	--	2 330
2000	63 827	1 878 269	14 663	1 892 932	2 616	18	--	2 634
2001	61 268	1 738 001	723	1 738 724	2 060	1	--	2 061
Anteil der Swissair am Gesamtverkehr								
1997	4 855	213 038	254	213 292	13 410	15	--	13 425
1998	5 650	241 175	571	241 746	36 489	2	--	36 491
1999	6 148	301 166	2 742	303 908	32 241	2	--	32 243
2000	5 567	214 776	2 276	217 052	29 282	--	--	29 282
2001	3 683	139 491	397	139 888	16 137	--	--	16 137
Anteil der Air France am Gesamtverkehr								
1998	7 605	654 772	14	654 786	839	86	--	925
1999	8 752	693 193	316	693 509	705	96	--	801
2000	9 726	720 106	90	720 196	767	75	--	842
2001	9 973	685 528	516	686 044	544	52	--	596

¹Landungen und Starts zusammen; einschliesslich Rundflüge. ²Einschliesslich Rundflüge. ³Ankünfte und Abflüge einschliesslich Flugzeugwechsel. ⁴Nur einmal gezählt. ⁵Einschliesslich wetterbedingter Ausweichverkehr der Linienflüge anderer Flughäfen. ⁶Ohne 21 381 nichtkommerzielle Flugzeugbewegungen: 16 638 von Privatflügen, 367 von Militärflügen sowie 4 376 von Schulungs- und Leerflügen der Luftverkehrsgesellschaften.

Umschlagsmengen in Tonnen in den Rheinhäfen beider Basel nach Monat seit 1994¹

Monat	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Januar	715 456	626 265	539 357	574 160	841 616	627 053	673 381	796 557
Februar	599 914	571 401	425 089	573 962	587 423	518 622	750 904	689 892
März	611 355	706 825	481 082	712 447	763 144	651 428	687 385	602 561
April	611 253	613 915	540 559	697 383	683 657	638 212	636 460	816 058
Mai	669 467	664 381	694 636	738 202	763 750	267 319	826 802	704 608
Juni	790 280	748 233	701 578	797 241	785 869	814 526	692 154	803 324
Juli	737 533	789 476	666 856	744 714	696 614	778 268	709 230	770 378
August	698 253	786 588	647 063	684 668	544 602	664 422	733 627	672 694
September	668 823	669 766	579 760	649 854	653 598	639 105	745 706	702 787
Oktober	736 374	672 518	577 358	589 604	604 285	598 353	757 345	747 375
November	704 182	642 173	635 803	547 196	564 415	638 632	740 379	668 386
Dezember	663 884	533 553	671 142	530 498	619 774	611 910	592 360	659 528
Zusammen	8 206 774	8 025 094	7 160 283	7 839 929	8 108 747	7 447 850	8 545 733	8 634 148

¹Ohne internen Verkehr zwischen den Häfen von Basel-Stadt und Basel-Landschaft.

Umschlagsmengen in Tonnen nach Warengattung seit 1995 - Bergfahrt

Jahr	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Landwirtschaftliche Erzeugnisse	394 261	254 439	293 768	298 506	268 740	349 658	298 782
Nahrungs- und Futtermittel	275 114	308 332	286 372	343 734	339 232	353 112	369 891
Feste mineralische Brennstoffe	209 218	153 033	40 919	61 187	54 569	247 079	165 017
Erdöl, Mineralölzeugnisse	3 673 476	3 224 031	3 880 892	4 133 571	3 423 237	3 870 435	4 410 762
Erze und Metallabfälle	53 153	41 234	93 875	101 797	75 275	69 726	70 569
Eisen, Stahl, Nichteisenmetalle	1 201 720	899 363	1 207 514	1 130 600	1 183 367	1 283 723	1 103 140
Steine, Erden, Baustoffe	894 746	784 233	609 798	640 914	538 675	629 258	524 735
Düngemittel	174 930	146 765	149 647	144 741	155 986	152 875	165 230
Chemische Erzeugnisse	358 875	381 799	334 443	436 243	537 581	561 905	551 622
Fahrzeuge, Maschinen	20 399	34 007	37 105	49 202	54 827	52 919	58 096
Übrige Güter	48 026	56 160	68 110	79 821	70 100	81 110	78 121
Zusammen	7 303 918	6 283 396	7 002 443	7 420 316	6 701 589	7 651 800	7 795 965

Umschlagsmengen in Tonnen nach Warengattung seit 1995 - Talfahrt

Jahr	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Landwirtschaftliche Erzeugnisse	3 662	3 204	7 107	10 300	4 416	9 177	2 211
Nahrungs- und Futtermittel	30 629	36 665	46 612	43 642	42 557	48 758	38 258
Feste mineralische Brennstoffe	6 589	3 340	19	-	-	-	-
Erdöl, Mineralölzeugnisse	226 213	348 239	186 974	85 282	195 681	286 812	232 161
Erze und Metallabfälle	69 603	79 764	109 199	64 818	46 136	70 572	70 876
Eisen, Stahl, Nichteisenmetalle	96 209	85 427	137 733	146 179	131 785	120 099	133 743
Steine, Erden, Baustoffe	12 851	8 655	6 451	8 908	14 798	6 186	421
Düngemittel	7 945	11 381	2 423	10 088	-	4 707	2 652
Chemische Erzeugnisse	110 504	131 800	134 467	99 168	101 069	129 270	150 573
Fahrzeuge, Maschinen	104 987	106 954	133 351	140 776	132 366	137 445	134 629
Übrige Güter	51 984	61 458	73 150	79 270	77 453	80 907	72 659
Zusammen	721 176	876 887	837 486	688 431	746 261	893 933	838 183

Umschlagsmengen in Tonnen nach Hafenanlage seit 1987¹

Jahr	St. Johann (BS)		Kleinhüningen (BS)		Birsfelden und Au (BL)		Gesamtverkehr	
	Bergfahrt	Talfahrt	Bergfahrt	Talfahrt	Bergfahrt	Talfahrt	Bergfahrt	Talfahrt
1987	502 488	55 866	2 998 655	142 899	4 395 993	112 031	7 897 136	310 796
1988	509 512	56 675	2 727 097	130 297	4 854 839	174 372	8 091 448	361 344
1989	516 121	59 686	2 904 225	135 806	5 157 815	71 509	8 578 161	267 001
1990	537 080	53 882	2 976 070	145 475	5 380 074	101 957	8 893 224	301 314
1991	506 967	44 512	2 700 845	248 146	4 542 804	310 127	7 750 616	602 785
1992	454 966	68 554	2 733 748	253 354	4 750 131	270 157	7 938 845	592 065
1993	438 673	76 209	2 972 602	349 651	4 046 156	400 091	7 457 431	825 951
1994	424 836	36 967	2 695 378	310 615	4 292 524	446 454	7 412 738	794 036
1995	418 174	26 122	2 909 540	378 473	3 976 204	316 581	7 303 918	721 176
1996	314 209	3 814	2 444 442	422 241	3 524 745	450 832	6 283 396	876 887
1997	284 349	2 937	2 560 101	537 324	4 157 993	297 225	7 002 443	837 486
1998	338 414	14 489	2 592 598	444 400	4 489 304	229 542	7 420 316	688 431
1999	326 003	22 991	2 809 142	402 239	3 566 444	321 031	6 701 589	746 261
2000	345 971	50 194	3 036 626	393 417	4 269 203	450 322	7 651 800	893 933
2001	323 749	66 222	2 702 620	410 232	4 769 596	361 729	7 795 965	838 183

¹Ohne internen Verkehr zwischen den Häfen von Basel-Stadt und Basel-Landschaft.Umschlagsmengen in Tonnen nach Nationalität der Schiffe und Monat 2001¹

Monat	Schweiz	Frankreich	Deutschland	Niederlande	Belgien	Übrige	Total
Bergfahrt							
Januar	181 750	1 262	131 193	333 210	66 751	8 021	722 187
Februar	142 817	1 520	118 188	281 610	71 288	2 483	617 906
März	132 372	250	64 401	264 810	66 829	6 774	535 436
April	171 295	2 919	108 639	333 926	100 050	28 558	745 387
Mai	152 687	1 248	102 099	271 456	84 663	21 862	634 015
Juni	185 705	800	118 896	291 072	100 100	18 798	715 371
Juli	182 949	1 469	92 545	299 502	85 224	32 075	693 764
August	158 588	238	90 717	268 930	75 354	11 575	605 402
September	135 145	250	112 504	306 502	71 029	15 199	640 629
Oktober	148 386	245	142 834	292 412	77 548	20 310	681 735
November	109 413	1 303	115 414	279 325	78 588	22 299	606 342
Dezember	134 477	-	128 812	240 690	66 013	27 799	597 791
Zusammen	1 835 584	11 504	1 326 242	3 463 445	943 437	215 753	7 795 965
Talfahrt							
Januar	16 801	-	11 439	41 054	1 692	3 384	74 370
Februar	8 175	-	13 967	35 852	12 933	1 059	71 986
März	8 497	-	14 667	39 536	4 425	-	67 125
April	10 144	-	11 621	43 592	1 749	3 565	70 671
Mai	10 206	-	13 262	43 289	2 007	1 829	70 593
Juni	14 898	-	14 702	53 744	4 609	-	87 953
Juli	17 293	-	20 689	35 329	3 303	-	76 614
August	11 963	-	9 732	42 807	2 790	-	67 292
September	13 039	-	10 386	36 317	1 963	453	62 158
Oktober	13 461	-	14 364	36 000	1 815	-	65 640
November	10 128	-	12 647	38 289	980	-	62 044
Dezember	20 086	-	8 590	31 309	1 752	-	61 737
Zusammen	154 691	-	156 066	477 118	40 018	10 290	838 183

¹Rheinhäfen beider Basel.

Schweizerische Rheinflotte seit 1982¹

Jahres- ende	Schiffe						Tragfähigkeit in Tonnen				
	Kähne, Schub- leichter	Güter- motor- schiffe	Tank- motor- schiffe	Schlepp-, Schub- boote	Fahrgast-, Spezial- schiffe	Total	Kähne, Schub- leichter	Güter- motor- schiffe	Tank- motor- schiffe	Total	
1982	98	168	139	27	38	470	197 630	219 764	211 673	629 067	
1983	101	158	132	28	38	457	208 926	219 692	206 078	634 696	
1984	82	138	127	28	43	418	188 758	200 355	204 776	593 889	
1985	80	125	123	25	42	395	188 219	187 934	203 532	579 685	
1986	74	106	114	19	42	355	164 314	164 428	192 426	521 168	
1987	66	93	106	16	41	322	150 099	143 705	187 425	481 229	
1988	59	75	100	15	38	287	138 764	123 831	177 437	440 032	
1989	48	64	92	17	39	260	111 527	103 280	167 778	382 585	
1990	40	55	74	17	37	223	91 554	90 296	139 658	321 508	
1991	36	49	66	16	42	209	76 494	84 321	129 526	290 341	
1992	34	43	67	12	47	203	72 471	77 192	131 817	281 480	
1993	26	44	68	11	47	196	53 811	79 595	133 584	266 990	
1994	26	38	65	10	53	192	53 275	68 134	125 188	246 597	
1995	10	31	63	10	51	165	19 935	55 119	124 997	200 051	
1996	7	23	54	8	53	145	13 693	36 577	107 233	157 503	
1997	3	22	52	7	50	134	5 359	36 000	107 505	148 864	
1998	3	19	51	7	47	127	5 359	33 082	107 349	145 790	
1999	1	17	48	9	50	125	2 037	30 163	103 078	135 278	
2000	1	17	45	8	54	125	2 037	30 887	100 501	133 425	
2001	1	14	40	7	56	118	2 037	24 560	90 711	117 308	

¹Schiffsbestand aufgrund der Eintragungen im Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt.Schweizerische Hochseeflotte seit 1993¹

Schiffe, Tonnage	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Schiffe	21	18	20	20	20	17	20	20	24
Brutto-Registertonnen	337 072	297 046	380 990	400 191	444 046	405 730	423 307	424 981	501 975
Netto-Registertonnen	205 030	173 782	219 754	230 664	256 086	238 875	250 510	251 084	295 713

¹Schiffsbestand aufgrund der Eintragungen im schweizerischen Seeschiffsregister.

Eisenbahngüterverkehr der Industriegeleise St. Johann und Dreispitz seit 1993

Areal	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Güterverkehr in Wagenachsen									
St. Johann	45 854	38 541	35 772	27 927	25 492	28 558	30 813	40 918	74 603
Dreispitz	45 029	46 990	51 132	46 057	53 215	50 410	45 617	41 962	40 702
Güterverkehr in Tonnen									
Dreispitz	223 683	212 524	229 536	208 949	235 726	229 279	210 665	201 390	202 841
Empfang	178 888	172 465	190 961	169 420	191 142	186 050	172 326	164 995	167 010
Versand	44 795	40 059	38 575	39 529	44 584	43 229	38 339	36 395	35 831

In Basel-Stadt wohnende und arbeitende Erwerbstätige sowie Pendler 1980 und 1990¹

Jahr	In Basel-Stadt wohnende Erwerbstätige	Wegpendler			Zupendler			In Basel-Stadt arbeitende Erwerbstätige
		in die Schweiz	ins Ausland	Zu- sammen	aus der Schweiz	aus dem Ausland	Zu- sammen	
1980	100 880	9 765	426	10 191	48 472	17 283	65 755	156 444
1990	100 156 ²	14 964	296	15 260	57 495	28 767	86 262	² 171 158

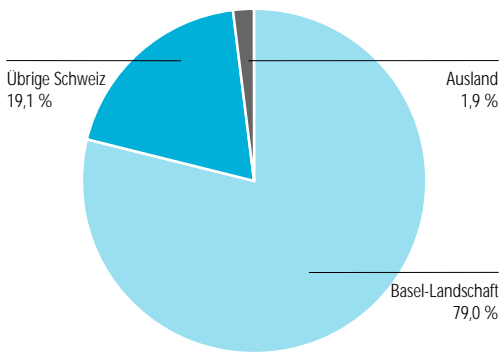
¹Volkszählungen und Zentrales Ausländerregister (Grenzgängerbestand Ende November für die Zupendler aus dem Ausland). Erwerbstätige, die mindestens sechs Stunden in der Woche arbeiten; ohne Schüler und Studenten, aber einschliesslich Grenzgänger. ²Einschliesslich 11 625 in Basel-Stadt wohnende Erwerbstätige mit unbestimmtem Arbeitsort.

Erwerbstätige und Wegpendler in der Agglomeration Basel nach Gemeinde 1980 und 1990¹

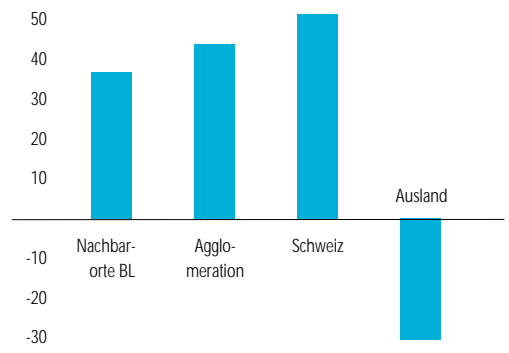
Wohnort	Erwerbstätige		Wegpendler		davon nach Basel-Stadt		Wegpendlerquote nach Basel-Stadt ²	
	1980	1990	1980	1990	1980	1990	1980	1990
Aesch	3 825	5 184	2 524	3 842	1 284	1 936	33,6	37,3
Allschwil	9 146	10 262	6 969	8 070	6 008	6 496	65,7	63,3
Arlesheim	3 711	4 011	2 407	2 768	1 396	1 521	37,6	37,9
Augst	456	424	275	282	96	94	21,1	22,2
Basel	91 668	90 805	10 151	15 005	746	914	0,8	1,0
Bättwil	219	311	145	238	86	128	39,3	41,2
Bettingen	431	454	295	310	254	261	58,9	57,5
Biel-Benken	852	1 148	650	899	438	533	51,4	46,4
Binningen	7 116	7 365	5 587	6 005	4 534	4 415	63,7	59,9
Birsfelden	6 473	6 204	4 982	5 020	3 873	3 625	59,8	58,4
Bottmingen	2 318	2 813	1 934	2 469	1 287	1 607	55,5	57,1
Dornach	2 338	2 708	1 253	1 791	646	844	27,6	31,2
Duggingen	381	462	284	371	123	163	32,3	35,3
Ettingen	1 889	2 550	1 470	2 100	933	1 212	49,4	47,5
Gempfen	227	297	134	175	55	57	24,2	19,2
Giebenach	171	317	141	265	64	104	37,4	32,8
Grellingen	669	802	376	572	155	192	23,2	23,9
Himmelried	255	427	169	323	65	132	25,5	30,9
Hochwald	298	454	174	323	78	137	26,2	30,2
Hofstetten-Flüh	766	1 177	507	932	301	524	39,3	44,5
Kaiseraugst	1 567	1 971	1 194	1 464	709	711	45,2	36,1
Magden	994	1 327	726	1 029	268	386	27,0	29,1
Möhlín	3 027	3 747	1 421	2 202	369	668	12,2	17,8
Münchenstein	5 536	5 849	3 820	4 542	2 740	2 917	49,5	49,9
Muttenz	8 201	8 875	4 802	5 698	3 455	3 782	42,1	42,6
Oberwil	3 533	4 480	2 690	3 630	1 935	2 378	54,8	53,1
Pfeffingen	549	817	442	706	226	367	41,2	44,9
Pratteln	8 208	8 419	4 805	5 301	2 191	2 300	26,7	27,3
Reinach	8 862	9 776	6 742	7 431	4 562	4 612	51,5	47,2
Rheinfelden	4 873	5 240	2 318	2 843	1 082	1 195	22,2	22,8
Riehen	8 781	8 897	6 390	6 642	5 645	5 525	64,3	62,1
Rodersdorf	343	505	252	408	167	249	48,7	49,3
Schönenbuch	354	515	261	414	183	276	51,7	53,6
Therwil	3 525	4 007	2 694	3 298	1 836	2 019	52,1	50,4
Witterswil	414	555	339	478	218	264	52,7	47,6
Zeiningen	648	848	436	603	117	166	18,1	19,6

¹Volkszählungen. Erwerbstätige, die mindestens sechs Stunden in der Woche arbeiten; ohne Schüler und Studenten, aber einschliesslich Grenzgänger. ²Wegpendler nach Basel-Stadt in Prozent aller Erwerbstätigen.

Wegpendler 1990



Wegpendlervergleich 1980-1990 (in Prozent)

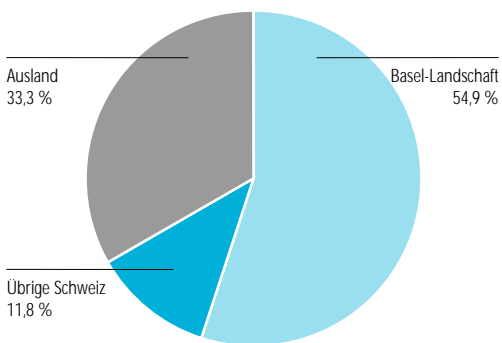


Erwerbstätige Wegpendler aus Basel, Riehen oder Bettingen 1980 und 1990¹

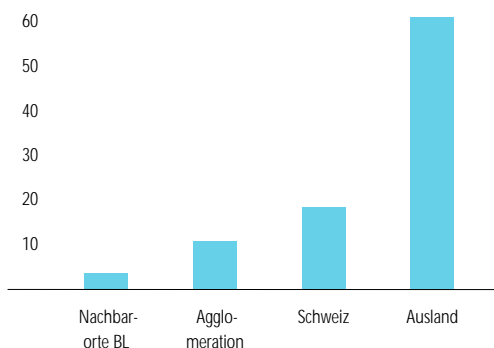
Arbeitsort	Wohnort Basel		Wohnort Riehen oder Bettingen		Arbeitsort (Fortsetzung)	Wohnort Basel		Wohnort Riehen oder Bettingen	
	1980	1990	1980	1990		1980	1990	1980	1990
Wegpendler in die Agglomeration Basel nach Gemeinde									
Aesch	223	352	12	19	Hochwald	2	1	--	--
Allschwil	1 094	1 592	70	109	Hofstetten-Flüh	12	21	--	2
Arlenheim	192	345	19	27	Kaiseraugst	34	195	6	18
Augst	16	41	--	1	Magden	6	6	1	1
Basel	...	...	5 847	5 707	Möhliln	78	112	13	8
Bättwil	13	15	--	1	Münchenstein	1 092	1 467	62	83
Bettingen	28	39	24	36	Muttenz	1 447	1 965	134	201
Biel-Benken	43	41	1	1	Oberwil	195	277	2	11
Binningen	562	772	25	52	Pfeffingen	4	8	--	1
Birsfelden	858	953	114	99	Pratteln	616	899	61	65
Bottmingen	149	142	5	5	Reinach	454	823	24	73
Dornach	113	145	4	11	Rheinfelden	86	139	6	17
Duggingen	7	15	1	2	Riehen	718	872	28	43
Ettingen	40	57	2	3	Rodersdorf	2	9	--	--
Gempen	2	3	--	--	Schönenbuch	17	22	--	3
Giebenach	--	10	--	2	Therwil	128	188	4	9
Grellingen	2	19	1	3	Witterswil	11	19	--	1
Himmelried	1	3	--	--	Zeiningen	1	3	--	1
Wegpendler in die Wirtschaftsregion Nordwestschweiz nach Bezirk									
Arlenheim BL	6 498	9 004	474	696	Dorneck SO	160	236	6	17
Laufen BL	57	166	3	11	Thierstein SO	39	56	5	2
Liestal BL	1 126	1 772	100	134	Laufenburg AG	73	71	5	10
Sissach BL	103	190	6	11	Rheinfelden AG	250	508	37	52
Waldenburg BL	25	66	3	3	Brugg AG ²	--	2	--	1
Wegpendler in die Wirtschaftsregion Nordwestschweiz nach Kanton									
Basel-Landschaft	7 809	11 198	586	855	Solothurn	199	292	11	19
					Aargau	323	581	42	63
Alle Wegpendler nach Land									
Schweiz									
ohne Basel-Stadt	9 051	13 874	714	1 090	Ausland	354	220	72	76

¹Volkszählungen. Erwerbstätige, die mindestens sechs Stunden in der Woche arbeiten; ohne Schüler und Studenten, aber einschliesslich Grenzgänger. ²Gemeinden Bözen, Effingen und Effingen.

Zupendler 1990



Zupendlervergleich 1980-1990 (in Prozent)



Erwerbstätige Zupendler nach Basel, Riehen oder Bettingen 1980 und 1990¹

Wohnort	Arbeitsort Basel		Arbeitsort Riehen oder Bettingen		Wohnort (Fortsetzung)	Arbeitsort Basel		Arbeitsort Riehen oder Bettingen	
	1980	1990	1980	1990		1980	1990	1980	1990
Zupendler aus der Agglomeration Basel nach Gemeinde									
Aesch	1 277	1 914	7	22	Hochwald	78	134	--	3
Allschwil	5 980	6 433	28	63	Hofstetten-Flüh	300	523	1	1
Arlenheim	1 385	1 502	11	19	Kaiseraugst	704	707	5	4
Augst	92	92	4	2	Magden	266	380	2	6
Basel	...	...	746	914	Möhlín	365	662	4	6
Bättwil	86	128	--	--	Münchenstein	2 722	2 890	18	27
Bettingen	226	218	28	43	Muttenz	3 418	3 739	37	43
Biel-Benken	437	528	1	5	Oberwil	1 924	2 357	11	21
Binningen	4 509	4 382	25	33	Pfeffingen	226	365	--	2
Birsfelden	3 813	3 548	60	77	Pratteln	2 170	2 270	21	30
Bottmingen	1 281	1 600	6	7	Reinach	4 550	4 583	12	29
Dornach	637	834	9	10	Rheinfelden	1 071	1 187	11	8
Duggingen	120	158	3	5	Riehen	5 621	5 489	24	36
Ettingen	931	1 207	2	5	Rodersdorf	166	249	1	--
Gempen	55	57	--	--	Schönenbuch	182	274	1	2
Giebenach	63	102	1	2	Therwil	1 830	2 011	6	8
Grellingen	155	191	--	1	Witterswil	215	261	3	3
Himmelried	64	128	1	4	Zeiningen	116	166	1	--
Zupendler aus der Wirtschaftsregion Nordwestschweiz nach Bezirk									
Arlenheim BL	34 465	37 333	225	363	Dorneck SO	1 761	2 511	15	20
Laufen BL	874	1 414	6	8	Thierstein SO	448	841	4	8
Liestal BL	4 585	5 714	47	55	Laufenburg AG	254	470	3	5
Sissach BL	1 119	1 812	10	16	Rheinfelden AG	2 806	3 499	26	26
Waldenburg BL	419	628	1	6	Brugg AG ²	4	3	--	--
Zupendler aus der Wirtschaftsregion Nordwestschweiz nach Kanton									
Basel-Landschaft	41 462	46 901	289	448	Solothurn	2 209	3 352	19	28
					Aargau	3 064	3 972	29	31
Alle Zupendler nach Land									
Schweiz ohne Basel-Stadt	48 124	56 964	348	531	Ausland	17 283 ³	28 767 ³	...	...

¹Volkszählungen. Erwerbstätige, die mindestens sechs Stunden in der Woche arbeiten; ohne Schüler und Studenten, aber einschliesslich Grenzgänger. ²Gemeinden Bözen, Effingen und Elflingen. ³Einschliesslich Arbeitsorte Riehen und Bettingen.

Strassenverkehrsunfälle, Unfallfolgen und Beteiligte seit 1992

Jahr	Zahl der Unfälle			Unfallfolge			Unfallbeteiligte						
	Nur Sach-schaden	Mit Personen-schaden	Total	Ver-letz-te	Ge-töte-te	Sach-schaden in 1000 Fr.	Tram	Motor-wagen	Motor-rad	Mofa	Fahr-rad	Üb-rige ¹	Fuss-gänger
1992	2 989	732	3 721	822	11	15 162	236	5 067	194	125	294	538	222
1993	2 756	787	3 543	864	9	15 249	208	4 494	163	112	307	768	201
1994	3 028	864	3 892	966	9	15 975	202	4 688	189	117	310	1 052	204
1995	3 107	858	3 965	971	9	18 465	199	5 179	177	107	325	770	232
1996	3 148	785	3 933	846	6	15 894	159	5 183	195	98	336	723	187
1997	3 085	820	3 905	926	9	16 958	152	4 901	187	104	358	853	195
1998 ²	2 181	725	2 906	853	9	13 408	119	3 376	148	69	265	798	158
1999	2 181	736	2 917	849	9	14 145	107	3 263	157	54	261	851	165
2000	1 680	660	2 340	757	3	12 272	86	2 519	152	52	207	689	142
2001	1 617	604	2 221	696	12	11 804	70	2 396	162	43	171	685	121

¹Einschliesslich Unbekannte. ²Seit 1998 werden alle unter Beizug der Polizei gültig geregelten Bagatellunfälle nicht mehr statistisch erfasst; 1998 waren dies 1 035 Unfälle.

Strassenverkehrsunfälle, Unfallfolgen und Beteiligte nach Monat 2000 und 2001

Monat	Zahl der Unfälle			Unfallfolge			Unfallbeteiligte						
	Nur Sach-schaden	Mit Personen-schaden	Total	Ver-letz-te	Ge-töte-te	Sach-schaden in 1000 Fr.	Tram	Motor-wagen	Motor-rad	Mofa	Fahr-rad	Üb-rige ¹	Fuss-gänger
2000													
Januar	166	59	225	66	–	1 026	7	249	7	5	14	65	16
Februar	177	45	222	49	1	937	7	228	5	6	25	69	15
März	147	42	189	44	–	989	7	234	10	2	9	53	9
April	141	59	200	65	1	821	7	218	8	4	21	56	16
Mai	130	60	190	71	–	681	8	193	17	7	23	55	8
Juni	130	58	188	73	–	733	5	167	15	7	16	71	14
Juli	143	56	199	62	1	1 093	5	200	14	3	16	67	6
August	132	54	186	63	–	906	14	195	8	3	19	50	11
September	122	69	191	76	–	2 174	9	200	19	6	29	46	9
Oktober	127	55	182	66	–	1 131	7	203	19	3	15	53	11
November	142	52	194	65	–	870	3	223	15	2	12	60	13
Dezember	123	51	174	57	–	911	7	209	15	4	8	44	14
Zusammen	1 680	660	2 340	757	3	12 272	86	2 519	152	52	207	689	142
2001													
Januar	144	49	193	56	2	1 125	3	222	14	4	12	53	8
Februar	127	40	167	47	–	899	9	184	9	4	9	53	9
März	163	54	217	63	–	1 105	5	238	9	2	16	65	9
April	147	36	183	46	2	1 019	7	188	13	2	7	68	6
Mai	154	60	214	71	1	1 556	7	245	11	3	29	58	7
Juni	139	63	202	75	–	967	3	200	20	7	15	65	13
Juli	93	55	148	60	2	766	4	149	16	8	16	40	9
August	126	50	176	52	3	1 083	4	201	17	4	16	51	11
September	124	50	174	55	–	785	6	193	6	1	16	56	13
Oktober	147	45	192	52	–	681	6	194	19	3	14	64	12
November	146	63	209	75	1	1 033	10	220	18	3	16	69	13
Dezember	107	39	146	44	1	785	6	162	10	2	5	43	11
Zusammen	1 617	604	2 221	696	12	11 804	70	2 396	162	43	171	685	121

¹Einschliesslich Unbekannte.

Wichtigste Ursachen bei Strassenverkehrsunfällen seit 1992

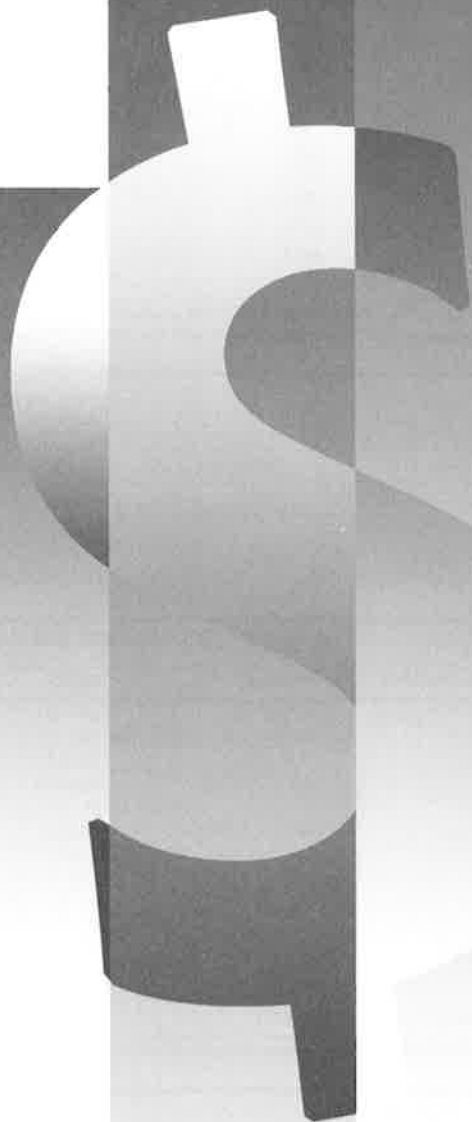
Ursache	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Geschwindigkeit	291	228	184	209	200	172	143	157	104	110
Alkohol	199	227	158	168	142	130	191	166	123	141
Schwäche, Gebrechen	37	42	27	41	30	36	39	46	37	30
Zu nahes Aufschliessen	436	343	419	544	506	535	350	290	162	161
Beim Überholen	119	93	98	93	91	67	60	54	38	39
Beim Ein- oder Abbiegen	256	235	236	288	302	290	203	232	155	162
Vortrittsrecht	935	784	812	914	826	828	540	653	534	469
Signale, Zeichengebung	248	295	287	264	168	176	185	201	148	145
Bedienung des Fahrzeuges ¹	162	136	160	158	128	160	108	100	71	61
Ursachen beim Fussgänger	133	110	131	132	115	110	86	72	50	63

¹Einschliesslich Fahrzeugunterhalt und -defekte.



Finanzmärkte und Banken

Bodenverschuldung



Änderung und Stand der Bodenverschuldung in Millionen Franken seit 1987

Jahr	Stadt Basel			Riehen und Bettingen				Kanton Basel-Stadt		
	Be- lastungen	Ent- lastungen	Stand am Jahresende	Be- lastungen	Ent- lastungen	Stand am Jahresende	Be- lastungen	Ent- lastungen	Stand am Jahresende	
1987	765	250	9 958	89	34	1 099	854	284	11 057	
1988	1 020	265	10 713	135	35	1 199	1 156	300	11 912	
1989	1 286	272	11 727	87	20	1 266	1 373	291	12 993	
1990	815	317	12 225	105	18	1 353	920	336	13 578	
1991	799	229	12 795	152	20	1 485	951	249	14 280	
1992	564	238	13 121	68	27	1 526	632	265	14 647	
1993	700	342	13 479	188	31	1 683	888	373	15 162	
1994	857	361	13 975	174	71	1 786	1 031	432	15 761	
1995	598	229	14 344	98	49	1 835	696	278	16 179	
1996	562	236	14 670	113	23	1 925	675	259	16 595	
1997	641	305	15 006	136	60	2 001	777	365	17 007	
1998	636	317	15 325	109	48	2 062	746	364	17 387	
1999	807	273	15 859	95	42	2 115	902	315	17 974	
2000	725	312	16 272	119	29	2 205	844	341	18 477	
2001	745	241	16 776	107	43	2 269	852	284	19 045	

Änderung der Bodenverschuldung in 1000 Franken nach Titel seit 1995

Titel	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Belastungen							
Vertragliche Hypotheken	9 747	15 441	18 561	19 333	19 567	5 453	3 097
Juristische Personen	7 668	14 170	16 861	16 471	18 587	1 138	2 380
Kapitalhypotheken	1 643	2 513	3 868	3 930	8 981	852	2 310
Maximalhypotheken	6 025	11 658	12 993	12 541	9 606	286	70
Natürliche Personen	2 080	1 271	1 700	2 862	980	4 315	717
Kapitalhypotheken	1 317	961	750	550	225	1 300	350
Maximalhypotheken	763	310	950	2 312	755	3 015	367
Schuldbriefe	679 708	653 810	751 998	717 448	871 878	832 637	843 584
Juristische Personen	265 213	212 577	229 118	211 399	389 044	284 531	176 120
Natürliche Personen	6 480	3 115	4 339	2 666	2 973	3 041	3 184
Inhaber	374 518	416 721	488 604	471 645	443 305	519 647	613 786
Eigentümer	33 498	21 397	29 937	31 738	36 556	25 418	50 494
Gesetzliche Pfandrechte	6 181	5 630	6 691	8 778	10 195	6 121	5 188
Öffentlich-rechtliche Grundlast	31	-	-	-	-	-	63
Übrige Titel	458	19	126	-	-	-	-
Zusammen	696 125	674 899	777 377	745 559	901 640	844 211	851 932
Entlastungen							
Vertragliche Hypotheken	79 317	69 932	90 182	94 191	86 505	74 816	61 951
Juristische Personen	77 576	68 364	89 245	90 503	85 208	73 537	58 992
Kapitalhypotheken	73 922	65 626	82 883	86 823	81 666	68 863	56 794
Maximalhypotheken	3 654	2 737	6 363	3 680	3 542	4 674	2 198
Natürliche Personen	1 740	1 568	937	3 688	1 297	1 279	2 959
Kapitalhypotheken	1 199	883	867	1 288	842	853	2 289
Maximalhypotheken	541	685	70	2 400	455	425	670
Schuldbriefe	193 736	184 785	260 558	267 416	224 419	256 509	219 907
Juristische Personen	97 463	84 671	129 582	133 584	99 821	90 854	101 062
Natürliche Personen	988	1 974	1 897	4 745	1 321	2 638	21 075
Inhaber	79 813	81 961	124 131	115 901	112 724	154 763	89 218
Eigentümer	15 472	16 179	4 948	13 186	10 553	8 254	8 552
Gesetzliche Pfandrechte	5 070	3 478	14 108	2 730	4 011	9 803	1 714
Öffentlich-rechtliche Grundlast	31	53	-	-	-	7	-
Übrige Titel	-	429	-	29	-	-	-
Zusammen	278 153	258 677	364 849	364 366	314 935	341 135	283 571



Soziale Sicherheit und Versicherungen

AHV und IV
Krankenkassen
Pensionskassen
Soziale Fürsorge
Gebäudeversicherung



Eidgenössische Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV) - Ordentliche Rente seit 1993

Jahr	Schweizer und Schweizerinnen			Ausländer und Ausländerinnen			Zusammen		
	Einfache Rente Männer	Einfache Rente Frauen	Ehepaarrente	Einfache Rente Männer	Einfache Rente Frauen	Ehepaarrente	Einfache Rente Männer	Einfache Rente Frauen	Ehepaarrente
Beziehende Personen									
1993	4 754	18 619	8 785	340	881	384	5 094	19 500	9 169
1994	4 730	18 523	8 825	362	890	404	5 092	19 413	9 229
1995	4 728	18 466	8 829	397	908	418	5 125	19 374	9 247
1996	4 723	18 259	8 806	435	919	438	5 158	19 178	9 244
1997	4 845	18 245	8 771	512	1 033	473	5 357	19 278	9 244
1998	5 519	18 785	8 082	672	1 162	410	6 191	19 947	8 492
1999	6 038	19 258	7 387	795	1 271	368	6 833	20 529	7 755
2000	6 615	19 665	6 777	953	1 388	322	7 568	21 053	7 099
2001 ¹	13 342	26 195	...	1 369	1 744	...	14 711	27 939	...
2002	13 145	24 867	...	1 444	1 663	...	14 589	26 530	...
Mittlere Rente pro Person in Fr.									
1993	1 744	1 663	2 756	1 266	1 253	2 032	1 712	1 644	2 726
1994	1 743	1 679	2 755	1 247	1 257	2 025	1 708	1 659	2 723
1995	1 796	1 736	2 843	1 291	1 305	2 112	1 757	1 716	2 810
1996	1 797	1 745	2 842	1 311	1 305	2 088	1 756	1 724	2 806
1997	1 830	1 789	2 914	1 295	1 282	2 099	1 779	1 762	2 872
1998	1 786	1 780	2 918	1 261	1 271	2 120	1 729	1 750	2 879
1999	1 775	1 790	2 950	1 268	1 282	2 128	1 716	1 758	2 911
2000	1 751	1 783	2 953	1 257	1 279	2 121	1 689	1 750	2 915
2001 ¹	1 667	1 756	...	1 259	1 288	...	1 629	1 727	...
2002	1 672	1 759	...	1 281	1 304	...	1 633	1 731	...

¹Aufgrund der 10. AHV-Revision sind die Ehepaarrenten seit dem 1. Januar 2001 aufgehoben, Ehemann und Ehefrau erhalten je eine eigene Rente.

Eidgenössische Invalidenversicherung (IV) - Ordentliche Rente seit 1993

Jahr	Schweizer und Schweizerinnen			Ausländer und Ausländerinnen			Zusammen		
	Einfache Rente Männer	Einfache Rente Frauen	Ehepaarrente	Einfache Rente Männer	Einfache Rente Frauen	Ehepaarrente	Einfache Rente Männer	Einfache Rente Frauen	Ehepaarrente
Beziehende Personen									
1993	2 025	1 811	343	852	467	166	2 877	2 278	509
1994	2 101	1 908	360	935	520	190	3 036	2 428	550
1995	2 161	1 943	335	984	530	208	3 145	2 473	543
1996	2 190	1 979	308	1 031	538	229	3 221	2 517	537
1997	2 349	2 131	313	1 231	606	259	3 580	2 737	572
1998	2 449	2 199	250	1 357	685	222	3 806	2 884	472
1999	2 554	2 263	186	1 469	769	187	4 023	3 032	373
2000	2 560	2 288	138	1 575	857	158	4 135	3 145	296
2001 ¹	2 728	2 485	...	1 820	1 042	...	4 548	3 527	...
2002	2 897	2 759	...	1 982	1 200	...	4 879	3 959	...
Mittlere Rente pro Person in Fr.									
1993	1 414	1 210	2 642	1 143	950	2 088	1 334	1 157	2 461
1994	1 411	1 256	2 642	1 158	959	2 085	1 333	1 192	2 450
1995	1 454	1 299	2 736	1 190	987	2 135	1 371	1 232	2 506
1996	1 443	1 307	2 728	1 215	995	2 150	1 370	1 241	2 482
1997	1 451	1 325	2 773	1 205	1 025	2 215	1 366	1 259	2 520
1998	1 437	1 334	2 730	1 198	1 028	2 294	1 352	1 261	2 523
1999	1 446	1 352	2 734	1 214	1 056	2 354	1 361	1 277	2 543
2000	1 443	1 360	2 746	1 233	1 079	2 363	1 363	1 283	2 541
2001 ¹	1 486	1 401	...	1 272	1 135	...	1 401	1 322	...
2002	1 485	1 406	...	1 271	1 136	...	1 398	1 324	...

¹Aufgrund der 10. AHV-Revision sind die Ehepaarrenten seit dem 1. Januar 2001 aufgehoben, Ehemann und Ehefrau erhalten je eine eigene Rente.

Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV) - Bezug und Auszahlungen im Kanton Basel-Stadt 2001 und 2002

Rentengruppe	Altersrenten		Zusatzrenten			Hinterlassenenrenten				Total
	Einfache Rente Männer	Einfache Rente Frauen	für Ehe- frau	für Ehe- mann	Ein- fache Kinder- rente	Wit- wen- ren- te	Wit- wer- ren- te	Ein- fache Waisen- rente	Voll- wai- sen- rente	
Bezug im Januar 2001										
Ordentliche Rente	14 711	27 939	718	4	249	1 118	31	732	9	45 511
Ausserord. Rente	-	63	-	-	-	-	-	23	-	86
Zusammen	14 711	28 002	718	4	249	1 118	31	755	9	45 597
Auszahlungen in 1000 Fr. im Januar 2001										
Ordentliche Rente	23 959	48 238	391	2	160	1 625	29	459	9	74 872
Ausserord. Rente	-	65	-	-	-	-	-	10	-	75
Zusammen	23 959	48 304	391	2	160	1 625	29	469	9	74 947
Bezug im Januar 2002										
Ordentliche Rente	14 589	26 530	805	4	244	1 150	29	682	10	44 043
Ausserord. Rente	-	41	-	-	-	-	-	18	-	59
Zusammen	14 589	26 571	805	4	244	1 150	29	700	10	44 102
Auszahlungen in 1000 Fr. im Januar 2002										
Ordentliche Rente	23 825	45 919	442	2	162	1 659	28	423	10	72 469
Ausserord. Rente	-	43	-	-	-	-	-	8	-	50
Zusammen	23 825	45 961	442	2	162	1 659	28	431	10	72 520

Invalidenversicherung (IV) - Bezug und Auszahlungen im Kanton Basel-Stadt 2001 und 2002

Rentengruppe	Invalidenrenten		Zusatzrenten			Total
	Einfache Rente Männer	Einfache Rente Frauen	für Ehe- frau	für Ehe- mann	Einfache Kinder- rente	
Bezug im Januar 2001						
Ordentliche Rente	4 548	3 527	1 746	307	3 089	13 217
Ausserordentliche Rente	589	503	8	-	103	1 203
Zusammen	5 137	4 030	1 754	307	3 192	14 420
Auszahlungen in 1000 Franken im Januar 2001						
Ordentliche Rente	6 370	4 663	725	111	1 484	13 352
Ausserordentliche Rente	787	653	3	-	49	1 492
Zusammen	7 157	5 316	728	111	1 533	14 844
Bezug im Januar 2002						
Ordentliche Rente	4 879	3 959	1 873	451	3 476	14 638
Ausserordentliche Rente	598	506	7	-	106	1 217
Zusammen	5 477	4 465	1 880	451	3 582	15 855
Auszahlungen in 1000 Franken im Januar 2002						
Ordentliche Rente	6 821	5 242	783	161	1 665	14 672
Ausserordentliche Rente	800	662	3	-	50	1 515
Zusammen	7 621	5 904	785	161	1 715	16 187

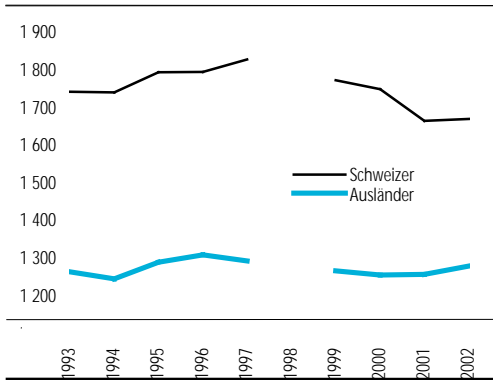
Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV) - Ordentliche Rente nach Rentenhöhe im Januar 2002

Rentenhöhe in Fr.	Beziehende Personen		Rentensumme in 1000 Fr.		Mittlere Rente pro Person in Fr.	
	Einfache Rente Männer	Einfache Rente Frauen	Einfache Rente Männer	Einfache Rente Frauen	Einfache Rente Männer	Einfache Rente Frauen
Schweizer und Schweizerinnen						
Bis 1 000	188	367	137	267	729	728
1 001-1 100	84	432	88	450	1 049	1 042
1 101-1 200	114	317	132	365	1 158	1 151
1 201-1 300	147	430	185	540	1 259	1 256
1 301-1 400	161	462	218	624	1 353	1 351
1 401-1 500	403	935	585	1 362	1 452	1 456
1 501-1 600	7 169	7 599	11 084	11 744	1 546	1 545
1 601-1 700	526	943	866	1 560	1 647	1 655
1 701-1 800	433	1 026	760	1 800	1 756	1 754
1 801-1 900	525	1 313	976	2 438	1 858	1 857
1 901-2 000	637	1 525	1 246	2 985	1 956	1 957
2 001-2 100	2 679	9 420	5 509	19 380	2 056	2 057
2 101 u. m.	79	98	188	233	2 376	2 378
Zusammen	13 145	24 867	21 974	43 750	1 672	1 759
Ausländer und Ausländerinnen						
Bis 1 000	315	389	214	264	679	679
1 001-1 100	91	88	96	92	1 053	1 048
1 101-1 200	118	109	136	125	1 149	1 147
1 201-1 300	150	161	188	201	1 254	1 251
1 301-1 400	142	165	192	223	1 354	1 354
1 401-1 500	173	171	251	248	1 448	1 451
1 501-1 600	187	176	289	272	1 548	1 547
1 601-1 700	82	115	135	191	1 644	1 658
1 701-1 800	61	78	107	136	1 748	1 749
1 801-1 900	51	77	94	142	1 851	1 850
1 901-2 000	38	45	74	88	1 958	1 956
2 001-2 100	36	86	74	176	2 051	2 052
2 101 u. m.	-	3	-	7	-	2 425
Zusammen	1 444	1 663	1 850	2 169	1 281	1 304
Alle beziehenden Personen						
Bis 1 000	503	756	353	534	702	706
1 001-1 100	175	520	184	542	1 051	1 043
1 101-1 200	232	426	268	490	1 153	1 150
1 201-1 300	297	591	373	741	1 256	1 254
1 301-1 400	303	627	410	848	1 353	1 352
1 401-1 500	576	1 106	836	1 610	1 451	1 455
1 501-1 600	7 356	7 775	11 374	12 017	1 546	1 546
1 601-1 700	608	1 058	1 001	1 751	1 646	1 655
1 701-1 800	494	1 104	867	1 936	1 755	1 754
1 801-1 900	576	1 390	1 070	2 581	1 858	1 857
1 901-2 000	675	1 570	1 320	3 073	1 956	1 957
2 001-2 100	2 715	9 506	5 583	19 557	2 056	2 057
2 101 u. m.	79	101	188	240	2 376	2 379
Zusammen	14 589	26 530	23 825	45 919	1 633	1 731

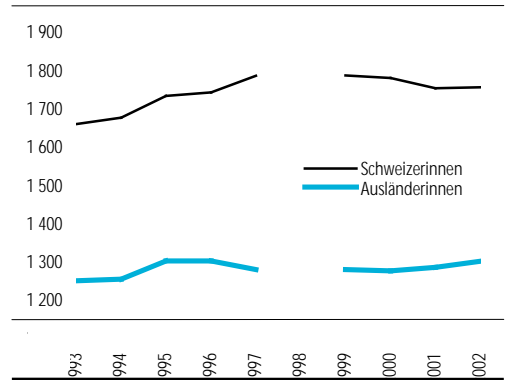
Invalidenversicherung (IV) - Ordentliche Rente nach Rentenhöhe im Januar 2002

Rentenhöhe in Fr.	Beziehende Personen		Rentensumme in 1000 Fr.		Mittlere Rente pro Person in Fr.	
	Einfache Rente	Einfache Rente	Einfache Rente	Einfache Rente	Einfache Rente	Einfache Rente
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
Schweizer und Schweizerinnen						
Bis 1 000	478	604	371	439	776	727
1 001-1 100	204	187	211	194	1 035	1 036
1 101-1 200	89	82	102	94	1 151	1 152
1 201-1 300	106	105	133	131	1 256	1 251
1 301-1 400	244	202	333	275	1 365	1 363
1 401-1 500	168	189	243	273	1 448	1 447
1 501-1 600	317	316	493	491	1 554	1 554
1 601-1 700	254	270	420	447	1 655	1 655
1 701-1 800	244	232	428	407	1 754	1 754
1 801-1 900	203	184	376	341	1 854	1 852
1 901-2 000	183	124	357	242	1 952	1 951
2 001-2 100	407	264	836	543	2 053	2 055
2 101 u.m.	-	-	-	-	-	-
Zusammen	2 897	2 759	4 303	3 879	1 485	1 406
Ausländer und Ausländerinnen						
Bis 1 000	631	508	439	332	696	654
1 001-1 100	102	69	106	72	1 043	1 039
1 101-1 200	99	62	114	71	1 154	1 152
1 201-1 300	112	67	141	84	1 258	1 258
1 301-1 400	141	75	191	101	1 355	1 352
1 401-1 500	154	80	224	116	1 451	1 449
1 501-1 600	198	106	307	164	1 551	1 550
1 601-1 700	127	74	210	122	1 650	1 648
1 701-1 800	127	48	222	84	1 751	1 750
1 801-1 900	129	41	239	76	1 856	1 845
1 901-2 000	82	28	160	55	1 951	1 949
2 001-2 100	80	42	164	86	2 047	2 047
2 101 u. m.	-	-	-	-	-	-
Zusammen	1 982	1 200	2 518	1 364	1 271	1 136
Alle beziehenden Personen						
Bis 1 000	1 109	1 112	807	773	728	695
1 001-1 100	306	256	318	265	1 038	1 037
1 101-1 200	188	144	217	166	1 153	1 152
1 201-1 300	218	172	274	216	1 257	1 254
1 301-1 400	385	277	524	377	1 361	1 360
1 401-1 500	322	269	467	389	1 450	1 447
1 501-1 600	515	422	800	656	1 553	1 553
1 601-1 700	381	344	630	569	1 653	1 653
1 701-1 800	371	280	650	491	1 753	1 753
1 801-1 900	332	225	616	416	1 855	1 851
1 901-2 000	265	152	517	297	1 951	1 951
2 001-2 100	487	306	999	628	2 052	2 054
2 101 u. m.	-	-	-	-	-	-
Zusammen	4 879	3 959	6 821	5 242	1 398	1 324

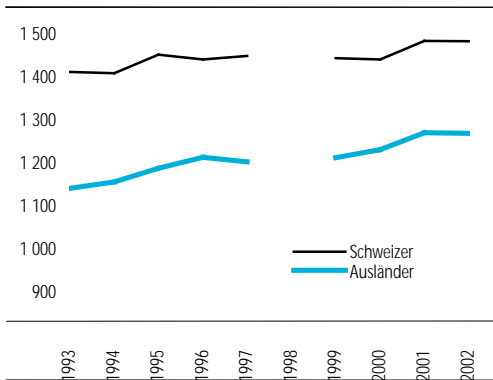
Einfache ord. AHV-Rente der Männer – Mittel in Fr.



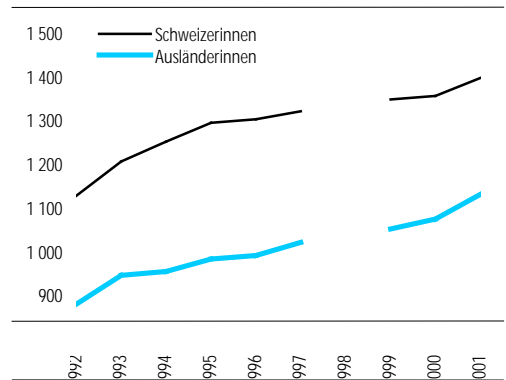
Einfache ord. AHV-Rente der Frauen – Mittel in Fr.



Einfache ord. IV-Rente der Männer – Mittel in Fr.



Einfache ord. IV-Rente der Frauen – Mittel in Fr.



Beiträge und Sozialleistungen der Ausgleichskasse Basel-Stadt in 1000 Franken seit 1995¹

Jahr	Beiträge	AHV-Renten			Invalidenversicherung		Erwerbsausfallentschädigungen	Familienzulagen	Alle Sozialleistungen	Verwaltungskosten ²
		Ordentliche	Ausserordentliche	Hilflosenentschädigungen	Renten ³	Übrige Leistungen ⁴				
1995 ⁵	276 985	379 232	5 264	6 179	95 870	9 200	4 714	83	500 543	7 729
1996	305 844	418 174	6 565	7 364	114 572	9 691	4 773	122	561 262	8 357
1997	310 402	443 101	1 754	7 379	124 803	9 931	4 652	119	591 739	8 538
1998	315 062	448 812	1 323	7 111	130 202	11 536	4 396	121	603 500	9 772
1999	328 749	457 793	988	7 650	136 456	12 494	4 435	122	619 938	11 310
2000	338 691	465 647	647	7 308	148 831	12 255	5 880	98	640 666	13 042
2001	351 985	479 822	477	8 071	168 369	12 428	5 727	82	674 976	12 960

¹Eidg. AHV, Eidg. IV, Erwerbsersatzordnung und Familienzulageordnung für landwirtschaftliche Arbeitnehmer, aber ohne Familienausgleichskasse Basel-Stadt; die Angaben umfassen nur die bei der Ausgleichskasse Basel-Stadt, nicht aber die bei den Verbands-Ausgleichskassen erfassten Personen. ²Ohne Familienausgleichskasse Basel-Stadt. ³Ordentliche und ausserordentliche Renten. ⁴Taggelder und Hilflosenentschädigungen. ⁵1. Februar bis 31. Dezember (Umstellung des Rechnungsjahres auf das Kalenderjahr).

Kantonale Verbilligung der Krankenkassenprämien 2000 und 2001

Prämien- gruppe	2000				Ver- billigung in Fr. ¹	2001				Ver- billigung in Fr. ¹
	Erwach- sene	Junge Erwach- sene	Kinder	Total		Erwach- sene	Junge Erwach- sene	Kinder	Total	
Versicherte mit kantonalem Prämienbeitrag										
Ganze Prämie	9 250	204	507	9 961	...	9 122	216	511	9 849	...
Gruppe 8	966	141	387	1 494	40/ 30/20	1 444	202	575	2 221	41/ 30/21
Gruppe 1	3 316	331	1 250	4 897	77/ 70/30	3 294	319	1 292	4 905	79/ 70/31
Gruppe 2	3 328	317	1 542	5 187	100/ 90/40	3 302	333	1 533	5 168	103/ 90/41
Gruppe 3	3 133	329	1 765	5 227	130/116/50	3 122	351	1 764	5 237	134/116/52
Gruppe 4	6 842	1 288	4 756	12 886	175/160/65	6 709	1 347	4 667	12 723	184/160/68
Zusammen	26 835	2 610	10 207	39 652	...	26 993	2 768	10 342	40 103	...

¹Prämienverbilligung in Franken pro Monat: Erwachsene/Junge Erwachsene/Kinder.

Krankenpflegeversicherung der Öffentlichen Krankenkasse Basel seit 1997

Wohnort Alter	Versichertenbestand					Veränderung 2001 in Prozent ¹	Prozent- anteile 2001 ²
	1997	1998	1999	2000	2001		
Nach Wohnort							
Basel-Stadt	82 470	81 826	81 497	79 163	78 389	-1,0	60,2
Basel-Landschaft	27 616	28 946	28 309	30 761	31 387	2,0	24,1
Aargau, Bern, Solothurn	4 664	5 801	7 004	8 468	9 515	12,4	7,3
Übrige Schweiz	582	1 292	1 007	1 585	1 978	24,8	1,5
Ausland und Rheinschiffer	4 716	4 957	6 232	7 498	8 869	18,3	6,8
Nach Alter in Jahren							
0-19	24 378	23 805	24 373	24 948	26 228	5,1	20,2
20-39	35 800	35 967	35 657	36 365	36 955	1,6	28,4
40-59	28 966	30 564	31 764	33 589	34 841	3,7	26,8
60-69	12 672	12 509	12 423	12 659	12 423	-1,9	9,5
70-79	10 275	11 053	11 132	11 186	10 941	-2,2	8,4
80 u.m.	7 957	8 924	8 700	8 728	8 750	0,3	6,7
Alle Versicherten	120 048	122 822	124 049	127 475	130 138	2,1	100,0

¹Verglichen mit dem Stand des Vorjahres. ²100 % = 130 138 bei der OKK für Krankenpflege Versicherte.

Übrige Versicherungen der Öffentlichen Krankenkasse Basel seit 1997

Versicherungsart	Versichertenbestand					Veränderung 2001 in Prozent ¹	Prozent- anteile 2001 ²
	1997	1998	1999	2000	2001		
Allgemeiner Zusatz ³	95 950	97 592	95 455	97 901	99 399	1,5	76,4
Kombi							
Allgemein	92 801	93 578	91 971	94 718	96 330	1,7	74,0
Halbprivat, Flex, Privat und Global	14 024	14 192	14 867	16 177	18 525	14,5	14,2
Privat-Zusatz ³	19 868	19 812	21 176	22 347	23 642	5,8	18,2
Privatpatienten-Versicherung stationär	11 016	10 268	9 603	9 206	8 574	-6,9	6,6
Zahnpflegeversicherung	6 268	8 303	19 679	20 663	21 512	4,1	16,5
Risikokapitalversicherung bei Tod oder Invalidität durch Unfall	17 170	18 973	19 917	24 412	25 884	6,0	19,9
Taggeld	5 123	5 232	4 765	8 975	1 027	-88,6	0,8

¹Verglichen mit dem Stand des Vorjahres. ²100 % = 130 138 bei der OKK für Krankenpflege Versicherte. ³Der Privat-Zusatz beinhaltet seit 1.1.1997 auch die Leistungen des Allgemeinen Zusatzes.

Mitgliederbestand der übrigen Krankenkassen seit 1997 und nach Kategorie 2001

Krankenkasse	Alle Versicherten					Kategorie 2001		
	1997	1998	1999	2000	2001	Männer	Frauen	Kinder
Allgemeine Brugg	90	233	464	1 030	971	418	362	191
Aquilana	306	375	415	345	223	102	80	41
Assura	3 926	3 840	4 520	5 642	7 348	3 058	2 667	1 623
Avenir (Groupe Mutuel)	81	639	2 235	3 761	5 670	2 446	2 416	808
BKK Betriebskrankenkasse	...	...	...	15	34	18	15	1
CSS	9 317	9 031	9 242	8 595	7 424	2 864	3 699	861
Concordia	11 669	7 683	7 825	7 723	8 364	3 053	4 090	1 221
Galenos	140	1 073	1 599	1 587	1 477	697	596	184
Groupe Mutuel (ohne Avenir)	677	615	655	763	882	431	342	109
Helsana	18 650	17 336	17 026	16 077	14 972	5 999	7 123	1 850
Innova Krankenversicherung	...	...	544	551	546	184	193	169
Intras	8 969	10 551	13 260	13 006	12 570	5 061	4 937	2 572
kmu-Krankenversicherung (früher KGW)	...	...	14	15	24	8	11	5
Kolping-Krankenkasse	857	687	632	573	537	240	161	136
Krankenkasse Aerosana	...	...	...	9	9	2	5	2
Krankenkasse Agrisano	17	32	20	62	76	32	28	16
Krankenkasse Atupri SBB	1 232	1 280	1 508	1 752	2 195	998	679	518
Krankenkasse Bezirk Zurzach	1 011	873	1 394	1 106	937	377	409	151
Krankenkasse "Die Eidgenössische"	2 262	1 866	1 720	1 685	1 653	601	809	243
Krankenkasse Institut Ingenbohl	...	...	36	32	27	1	26	-
Krankenkasse KBV	423	318	456	453	566	233	241	92
Krankenkasse KLuG	...	333	279	232	213	98	77	38
Krankenkasse KPT	2 768	2 624	2 835	2 873	3 029	1 223	1 387	419
Krankenkasse Luzerner Hinterland	...	...	...	30	36	11	17	8
Krankenkasse SMUV	29	30	34	34	29	24	5	-
Kranken- und Unfallkasse Sumiswalder	...	...	...	53	46	20	24	2
Kranken- und Unfallkasse SUPRA	2 844	2 688	2 063	1 817	1 627	630	651	346
KUKO ¹	416	518	...	...	...	...	...	...
La Caisse Vaudoise ²	419	407	315	223	...	...	...	...
Mutuelle-Assurance	1	...	...	...	...	...	...	...
Philos	11	12	15	19	14	1	10	3
Panorama (früher PKK)	301	429	586	809	1 105	298	351	456
Progrès	221	238	213	196	157	59	66	32
Provita	119	129	215	210	214	123	73	18
Sanitas	7 224	7 047	7 461	7 558	7 812	3 224	3 132	1 456
Schweiz. Hotelier-Verein "Hotela" ²	150	135	122	...	...	...	...	...
Schweiz. Lehrer-Krankenkasse	157	157	224	229	490	207	220	63
Schweiz. Lokomotivpersonal ³	125	...	...	...	...	...	...	...
SWICA	7 861	8 337	8 798	8 774	9 159	3 705	3 745	1 709
Unitas ⁴	1 085	1 042	1 013	966	...	...	...	...
Visana	24 963	23 983	15 194	13 229	11 291	4 381	5 803	1 107
Wincare	3 939	3 328	3 115	2 946	2 740	1 071	1 381	288
Zusammen	112 260	107 869	106 047	104 980	104 467	41 898	45 831	16 738

¹Neu unter Innova. ²Neu unter Groupe Mutuel. ³Neu unter Krankenkasse SBB. ⁴Neu unter Concordia.

Aktivbestände der Pensionskasse des Basler Staatspersonals seit 1949¹

Jahresende	Versicherte ²		Teilversicherte		Spareinleger		Freiwillige	Total
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen		
Anzahl Aktivversicherte								
1949 ³	4 859	726	...	...	600	366	484	7 035
1960	6 424	1 489	...	...	980	1 005	163	10 061
1970	7 380	2 250	151	36	482	1 115	340	11 754
1980	8 203	3 965	...	...	860	2 250	441	15 719
1990	7 968	5 188	...	...	2 274	4 624	204	20 258
1992	8 223	6 052	...	...	2 368	4 657	184	21 484
1993	8 247	6 405	...	...	2 019	4 034	168	20 873
1994	7 964	6 071	...	...	1 987	3 705	159	19 886
1995	7 520	5 758	...	...	2 384	4 133	153	19 948
1996	7 292	5 607	...	...	2 628	4 460	119	20 106
1997	7 076	5 450	...	...	2 723	4 494	122	19 865
1998	6 896	5 235	...	...	2 707	4 254	115	19 207
1999	6 775	5 083	...	...	2 823	4 533	104	19 318
2000	6 635	4 986	...	...	2 933	4 683	91	19 328
2001	6 564	5 170	...	...	3 019	4 604	80	19 437
Versicherte Besoldungen in 1000 Franken								
1949 ³	44 309	5 318	...	...	3 820	1 715	-	55 162
1960	77 701	13 687	...	...	9 380	6 955	1 026	108 749
1970	148 738	36 801	2 207	502	7 510	14 560	4 847	215 165
1980	320 356	112 045	...	...	20 425	43 769	8 205	504 800
1990	448 032	193 819	...	...	70 897	114 485	5 342	832 576
1992	515 302	248 129	...	...	78 496	125 682	5 828	973 438
1993	531 772	268 480	...	...	69 190	111 122	5 450	986 015
1994	530 525	267 464	...	...	72 002	108 207	5 651	983 850
1995	525 906	267 835	...	...	92 083	126 391	5 510	1 017 726
1996	514 382	263 005	...	...	99 051	134 112	4 254	1 014 804
1997	503 956	260 060	...	...	110 016	141 960	4 384	1 020 376
1998	486 311	248 429	...	...	110 566	134 010	4 349	983 665
1999	477 722	242 071	...	...	117 133	144 139	4 000	985 065
2000	470 391	238 974	...	...	127 452	152 481	3 565	992 862
2001	465 451	249 152	...	...	140 545	160 128	3 094	1 018 370

¹Staatspersonal und Personal der angeschlossenen Institutionen. ²Bis 1979: Vollversicherte und Teilversicherte A, seit 1.7.1980 revidiertes Pensionskassengesetz. ³Bestand bei Inkrafttreten des Pensionskassengesetzes am 1.1.1949.

Aktivbestände der Pensionskasse nach Versicherungsart Ende 2001¹

Versicherungsart	Staatspersonal		Angeschlossene Institutionen		Freiwillig Versicherte		Alle Versicherten		
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Total
Anzahl Aktivversicherte									
Versicherte (Abt. I)	5 963	4 792	601	378	25	55	6 589	5 225	11 814
Spareinleger (Abt. II)	2 869	4 347	150	257	...	...	3 019	4 604	7 623
Zusammen	8 832	9 139	751	635	25	55	9 608	9 829	19 437
Versicherte Besoldung in 1000 Franken									
Versicherte (Abt. I)	419 826	229 792	45 624	19 360	1 633	1 461	467 084	250 613	717 697
Spareinleger (Abt. II)	133 753	151 561	6 792	8 567	...	...	140 545	160 128	300 673
Zusammen	553 580	381 353	52 416	27 927	1 633	1 461	607 629	410 740	1 018 370

¹Pensionskasse des Basler Staatspersonals.

Rentner und Jahresrenten der Pensionskasse seit 1992¹

Jahres- ende	Invalidenrentner		Altersrentner		Überbrückungs- rente	Ehe- gatten	Kinder ²	Waisen	Übrige Renten ³	Total
	Männer	Frauen	Männer	Frauen						
Anzahl Rentner										
1992	619	366	3 730	2 121	...	2 300	310	154	46	9 646
1993	602	399	3 853	2 211	...	2 336	343	145	48	9 937
1994	580	425	3 986	2 305	...	2 372	350	155	47	10 220
1995	529	448	4 190	2 408	...	2 391	357	143	79	10 545
1996	540	474	4 335	2 528	...	2 433	406	148	80	10 944
1997	526	521	4 489	2 631	...	2 458	428	165	73	11 291
1998	536	537	4 579	2 767	...	2 476	466	178	73	11 612
1999	542	587	4 672	2 913	...	2 495	534	191	74	12 008
2000	571	604	4 715	3 052	...	2 536	614	147	69	12 308
2001	614	663	4 842	3 201	...	2 573	621	148	2	12 664
Jahresrenten in 1000 Franken										
1992	17 177	6 546	147 910	52 630	11 054	49 774	620	889	234	286 833
1993	17 236	7 226	158 638	56 094	11 829	52 628	693	854	286	305 484
1994	16 504	7 817	170 014	59 767	11 696	55 197	709	976	320	323 002
1995	14 856	8 062	181 150	62 527	13 675	56 280	688	910	553	338 701
1996	15 304	9 112	190 320	66 067	14 444	58 737	768	968	562	356 281
1997	15 225	9 980	200 481	69 264	15 558	60 089	812	1 073	540	373 022
1998	15 546	10 125	206 508	72 535	16 039	60 960	890	1 093	574	384 271
1999	15 799	11 214	211 637	76 555	16 929	61 838	1 006	1 182	610	396 768
2000	16 198	11 742	213 731	80 047	15 986	63 175	1 334	873	575	403 661
2001	17 888	13 122	224 121	85 658	20 341	64 879	1 357	859	18	428 244

¹Pensionskasse des Basler Staatspersonals. ²Kinderzulagen zur Invaliden- bzw. Altersrente. ³Geschiedene Frauen, Eltern und Geschwister zusammen.

Bestandesbewegung der Rentner und Jahresrenten der Pensionskasse 1998 und 1999¹

Bestandes- bewegung	Invaliden- und Altersrenten 1998		Hinterlassenenrenten und Kinderzulagen 1998		Invaliden- und Altersrenten 1999		Hinterlassenenrenten und Kinderzulagen 1999	
	Anzahl	Jahres- rente in 1000 Fr.	Anzahl	Jahres- rente in 1000 Fr.	Anzahl	Jahres- rente in 1000 Fr.	Anzahl	Jahres- rente in 1000 Fr.
Anfangsbestand	8 167	310 508	3 124	62 515	8 419	320 754	3 193	63 517
Zugang	671	28 089	363	4 828	679	28 488	352	3 769
Eintritt in die Rentenberechtigung	499	17 526	274	4 497	525	17 764	268	3 413
Erhöhung laufender Renten	...	1 156	...	11	...	1 612	...	30
Überbrückungsrenten	...	5 434	...	...	...	5 841	...	...
Übrige Mutationen	172	3 974	89	321	154	3 272	84	325
Abgang	419	17 843	294	3 826	384	17 109	251	2 652
Tod	290	9 886	152	3 421	269	9 225	113	2 394
Erreichen der Altersgrenze	102	2 823	140	401	88	2 296	137	380
Wegfall der Über- brückungsrente	...	5 049	...	...	...	5 293	...	...
Übrige Mutationen	27	85	2	4	27	296	1	-123
Endbestand	8 419	320 754	3 193	63 517	8 714	332 134	3 294	64 635
Veränderung	252	10 246	69	1 002	295	11 380	101	1 117

¹Pensionskasse des Basler Staatspersonals; die Ergebnisse für 2000 und 2001 lagen bei Redaktionsschluss nicht vor.

Bezug von Ergänzungsleistungen und Beihilfen zur AHV seit 1987

Jahres- ende	Ergänzungsleistungen zur AHV				Beihilfen zur AHV			
	Altersrentner, -rentnerinnen	Hinter- lassene	Zu- sammen	Leistungen in 1000 Fr.	Altersrentner, -rentnerinnen	Hinter- lassene	Zu- sammen	Leistungen in 1000 Fr.
1987 ¹	4 348	54	4 402	32 122	3 112	...	3 112	5 200
1988	4 524	50	4 574	39 887	4 067	18	4 085	16 242
1989	4 693	42	4 735	43 718	4 281	29	4 310	20 408
1990	4 979	38	5 017	51 178	4 571	25	4 596	23 991
1991	5 294	35	5 329	59 907	4 871	29	4 900	33 781
1992	5 320	37	5 357	68 368	4 914	32	4 946	38 510
1993	5 356	45	5 401	72 770	4 990	39	5 029	42 014
1994	5 444	46	5 490	77 408	5 115	38	5 153	49 692
1995	5 412	51	5 463	81 244	5 020	33	5 053	48 929
1996	4 812	51	4 863	73 058	4 685	35	4 720	37 270
1997	4 730	54	4 784	74 739	4 466	41	4 507	34 028
1998	4 588	73	4 661	77 155	4 297	56	4 353	34 914
1999	4 853	94	4 947	77 836	4 358	72	4 430	28 887
2000	5 045	95	5 140	78 762	4 599	79	4 678	29 302
2001	5 190	113	5 303	79 376	4 623	95	4 718	26 863

¹Anderung des Ergänzungsleistungsgesetzes per 1.1.1987.

Bezug von Ergänzungsleistungen und Beihilfen zur IV seit 1987

Jahres- ende	Ergänzungsleistungen zur IV				Beihilfen zur IV			
	Invalidenrentner, -rentnerinnen	Hinter- lassene	Zu- sammen	Leistungen in 1000 Fr.	Invalidenrentner, -rentnerinnen	Hinter- lassene	Zu- sammen	Leistungen in 1000 Fr.
1987 ¹	1 263	...	1 263	8 965	787	...	787	1 342
1988	1 414	...	1 414	11 328	985	...	985	2 863
1989	1 622	...	1 622	12 519	1 062	...	1 062	3 345
1990	1 751	...	1 751	16 104	1 251	...	1 251	4 009
1991	1 920	...	1 920	19 159	1 359	...	1 359	4 651
1992	2 086	...	2 086	23 411	1 543	...	1 543	6 166
1993	2 196	...	2 196	26 614	1 642	...	1 642	7 102
1994	2 340	...	2 340	29 338	1 764	...	1 764	7 654
1995	2 465	...	2 465	31 796	1 829	...	1 829	7 172
1996	2 495	...	2 495	31 489	1 873	...	1 873	8 394
1997	2 657	...	2 657	34 951	1 954	...	1 954	7 686
1998	2 767	...	2 767	39 380	2 045	...	2 045	7 808
1999	2 969	...	2 969	42 960	2 161	...	2 161	7 144
2000	3 201	...	3 201	46 040	2 417	...	2 417	7 352
2001	3 442	...	3 442	49 761	2 607	...	2 607	7 190

¹Anderung des Ergänzungsleistungsgesetzes per 1.1.1987.

Gebäudeversicherung des Kantons Basel-Stadt seit 1992

Jahr	Gebäude- bestand	Versichertes Bauvolumen in Mio m ³	Versiche- rungskapital in Mio Fr.	Jahr	Gebäude- bestand	Versichertes Bauvolumen in Mio m ³	Versiche- rungskapital in Mio Fr.
1992	35 993	97,6	54 617,6	1997	36 223	100,6	55 318,7
1993	36 077	98,3	53 672,5	1998	36 263	101,2	55 145,4
1994	36 092	98,8	53 207,9	1999	36 276	101,7	55 728,6
1995	36 155	99,9	54 093,7	2000	36 291	101,9	56 901,8
1996	36 217	100,5	55 181,3	2001	36 294	102,3	59 642,3

Brandfälle nach Zweckbestimmung der betroffenen Gebäude und Brandopfer seit 1990

Jahr	Wohn- gebäude	Verwaltungs- gebäude ¹	Handel	Industrie und Gewerbe	Gast- gewerbe	Übrige Gebäude	Alle Gebäude	Brandopfer	
								Tote	Verletzte
1990	217	41	16	2	3	7	286	--	3
1991	314	48	18	9	8	11	408	--	5
1992	274	44	16	7	6	12	359	1	9
1993	246	42	9	7	9	1	314	1	18
1994	396	42	7	5	4	5	459	--	--
1995	238	30	5	1	7	14	295	--	--
1996	220	33	8	4	1	9	275	--	2
1997	287	29	8	5	3	4	336	--	10
1998	278	35	6	4	4	3	330	1	--
1999	303	35	5	3	6	2	354	2	--
2000	271	35	8	3	3	1	321	--	5
2001	263	35	4	6	4	1	313	--	--

¹Einschliesslich Gebäude mit öffentlichem Charakter.

Brandfälle nach Schadensumme und Zweckbestimmung der betroffenen Gebäude seit 1992

Zweckbestimmung	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Schadensumme in 1000 Fr. pro Abrechnungsjahr										
Wohngebäude	2 275,6	3 179,7	1 049,4	4 494,9	2 975,0	4 953,5	3 808,7	3 775,6	7 189,4	5 483,9
Verwaltungsgebäude ¹	1 037,3	817,7	136,2	1 251,4	8 814,0	5 879,5	3 124,6	3 159,6	2 636,1	2 777,1
Handel	906,7	70,2	14,6	53,5	130,0	1 773,2	200,2	8,0	2 232,6	87,4
Industrie und Gewerbe	227,8	219,7	135,9	50,0	30,0	95,4	546,4	431,0	48,1	110,5
Gastgewerbe	562,7	218,4	6,0	346,0	74,0	408,0	38,7	160,7	4,6	4,0
Übrige Gebäude	1 237,8	4,0	48,4	52,8	13,0	141,6	323,3	302,5	4,7	69,5
Zusammen	6 247,9	4 509,7	1 390,5	6 248,6	12 036,0	13 251,2	8 041,9	7 837,4	12 115,5	8 532,4
Mittlere Schadensumme in 1000 Fr. pro Brandfall										
Wohngebäude	8,3	19,5	2,7	18,9	13,5	202,7	13,7	12,5	26,5	20,8
Verwaltungsgebäude ¹	23,6	12,9	3,2	41,7	267,1	17,2	89,2	90,3	75,3	79,3
Handel	56,7	7,8	2,1	10,7	16,3	221,6	33,3	1,6	279,1	21,8
Industrie und Gewerbe	32,6	31,4	27,2	50,0	7,5	43,2	136,6	143,7	16,0	47,8
Gastgewerbe	93,8	24,3	1,5	49,4	74,0	136,0	9,6	26,8	1,5	0,9
Übrige Gebäude	103,2	4,0	9,7	3,8	1,4	50,5	107,7	151,3	4,7	69,5
Zusammen	17,4	14,4	3,0	22,0	43,8	39,4	24,4	22,1	37,7	27,3

¹Einschliesslich Gebäude mit öffentlichem Charakter.

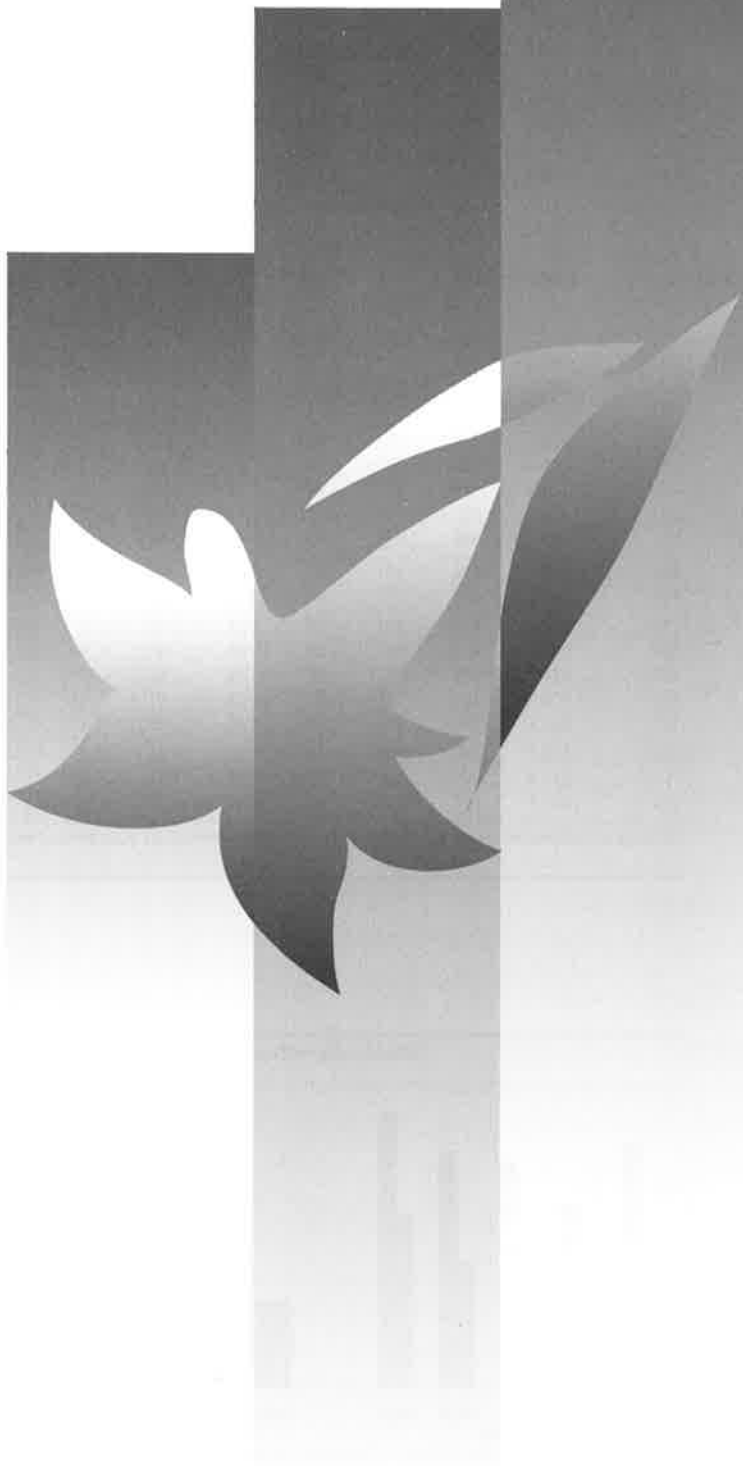
Brandfälle nach Schadenursache seit 1992

Schadenursache	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Noch nicht bestimmt	3	2	--	1	3	--	--	1	2	--
Feuerungsanlagen	17	11	10	12	16	16	22	19	17	14
Bestimmungsmässiges Feuer	73	75	70	61	56	76	83	81	79	68
Selbstentzündungen	2	1	2	2	--	1	3	1	3	2
Explosionsschäden	12	9	9	11	10	16	21	12	9	11
Elektrizität	112	110	86	90	66	68	79	88	45	75
Blitzschläge	55	51	126	36	19	42	17	71	59	33
Brandstiftungen	60	33	44	26	28	19	25	19	23	17
Andere bekannte Ursachen	7	13	17	29	36	55	50	34	48	55
Unbekannte Ursachen	18	9	15	27	41	43	30	28	36	38
Zusammen	359	314	379	295	275	336	330	354	321	313
davon Fahrlässigkeit	294	254	335	260	240	314	303	340	297	311



Gesundheit

Sterbeziffern
Todesursachen
Säuglingssterblichkeit
Spitäler
Bestattungswesen

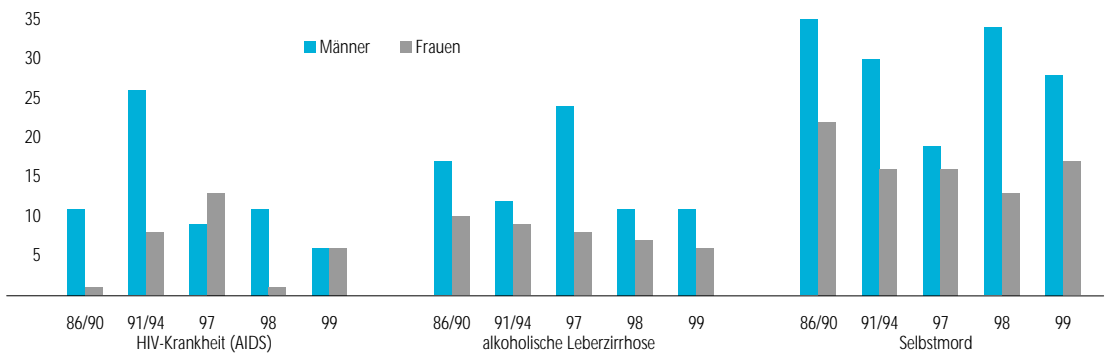


Altersspezifische Sterbeziffern seit 1976/1980¹

Jahresmittel Jahr	Alter in vollendeten Jahren										Alle Alters- stufen	
	0	1-4	5-14	15-19	20-39	40-49	50-59	60-64	65-69	70-79		80 u.m.
Männliches Geschlecht												
1976/1980 ²	124	6	4	8	16	36	91	199	315	609	1 479	127
1981/1985 ²	86	6	4	6	16	37	91	194	305	584	1 357	133
1986/1990 ²	104	6	1	4	19	32	93	179	269	557	1 464	140
1991/1995	73	5	2	6	18	37	77	152	266	507	1 325	127
1996/2000	58	4	3	4	13	35	76	144	224	422	1 353	121
1992	72	3	3	5	21	34	66	168	273	513	1 373	129
1993	62	5	1	2	24	49	76	152	291	481	1 220	126
1994	104	8	2	5	13	36	69	134	273	507	1 342	126
1995	77	3	1	12	17	36	90	141	225	521	1 378	130
1996	61	3	5	5	17	35	84	143	244	424	1 203	117
1997	67	6	1	5	12	37	83	152	238	380	1 428	121
1998	68	9	2	5	14	36	73	137	229	480	1 396	126
1999	69	-	5	2	12	35	71	158	203	427	1 381	121
2000	23	3	-	2	12	31	71	129	207	400	1 357	117
2001	126	-	1	5	13	29	63	116	264	394	1 171	114
Weibliches Geschlecht												
1976/1980 ²	63	3	3	4	8	22	47	93	141	327	1 098	115
1981/1985 ²	80	4	3	5	8	22	45	82	139	305	1 086	129
1986/1990 ²	74	4	1	5	8	21	48	75	113	290	1 057	137
1991/1995	77	6	2	3	8	17	41	73	114	250	1 034	134
1996/2000	50	2	1	2	8	18	38	70	115	226	1 084	135
1992	88	12	4	3	7	19	34	74	93	279	1 038	135
1993	41	11	1	5	10	22	44	77	100	230	1 004	130
1994	105	-	1	3	8	16	51	73	132	223	985	130
1995	57	3	1	3	8	12	37	76	117	231	1 066	134
1996	55	-	1	5	8	17	32	65	108	209	1 029	127
1997	58	3	-	-	7	18	40	68	127	258	1 101	140
1998	36	3	-	2	7	20	41	76	76	219	1 119	135
1999	50	3	2	2	11	19	40	59	137	235	1 055	135
2000	51	3	-	2	7	15	38	83	131	207	1 118	137
2001	56	-	1	5	3	16	38	62	110	248	1 027	133

¹Gestorbene auf 10 000 männliche bzw. weibliche Einwohner der jeweiligen Altersstufe am Jahresende. ²Einwohner nach Altersstufe am Jahresende berechnet aufgrund der Fortschreibung der jeweils vorangegangenen Volkszählung.

HIV-Krankheit, alkoholische Leberzirrhose und Selbstmord als Todesursache seit 1986/90



Gestorbene nach Todesursache seit 1976/80¹

Todesursache	Jahresmittel				Jahr ²			
	1976/80	1981/85	1986/90	1991/94	1996	1997	1998	1999
Infektiöse und parasitäre Krankheiten	16	17	30	53	40	44	29	30
davon Tuberkulose	8	9	7	4	4	4	3	3
davon HIV-Krankheit (AIDS) ³	...	...	12	34	26	22	12	12
Tumoren	680	728	740	724	606	653	607	620
Lippen, Mundhöhle, Rachen	9	15	13	13	11	7	8	16
Verdauungsorgane	228	213	218	188	145	188	170	171
Atmungsorgane	133	143	141	145	131	128	108	115
Knochen, Gelenkknorpel, Haut, Bindegewebe	14	17	18	17	11	16	18	14
Brust	63	76	77	82	60	57	60	47
Harn- und Geschlechtsorgane	131	138	145	148	98	122	109	125
Übrige bösartige Tumoren	95	106	111	113	129	116	108	107
Gutartige und unbekannte Tumoren	8	20	16	18	21	19	26	25
Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe	5	4	5	6	3	4	8	6
Endokrine, Ernährungs-, Stoffwechselkrankheiten	53	75	65	68	82	76	80	87
davon Diabetes mellitus	44	63	53	54	73	71	71	77
Psychische und Verhaltensstörungen	9	22	16	16	142	136	149	136
Krankheiten des Nervensystems	30	53	58	46	97	95	114	82
Krankheiten des Kreislaufsystems	1 120	1 130	1 090	1 042	891	977	980	938
Herzkrankheiten	810	827	786	752	646	730	732	710
Krankheiten der Hirngefässe	214	201	214	198	186	175	183	179
Krankheiten der Arterien	47	50	44	49	55	60	52	40
Übrige Krankheiten des Kreislaufsystems	50	52	46	42	4	12	13	9
Krankheiten der Atmungsorgane	202	161	212	212	160	181	189	195
Grippe (Influenza)	12	7	12	4	1	4	6	5
Pneumonie	100	57	100	123	63	89	90	78
Bronchitis	69	71	73	62	78	58	60	87
Übrige Krankheiten der Atmungsorgane	21	27	27	23	18	30	33	25
Krankheiten des Verdauungssystems	88	89	82	76	93	94	93	80
davon alkoholische Leberzirrhose	30	31	28	22	28	32	18	17
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	45	35	29	22	28	22	30	27
Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	--	--	--	0	--	--	--	--
Krankheiten der Perinatalperiode ⁴	6	7	6	4	5	3	3	4
Angeborene Fehlbildungen, Chromosomenanomalien	8	9	9	10	10	9	3	9
Übrige Krankheiten	10	14	16	18	25	24	24	20
Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde ⁵	47	66	91	108	110	111	91	86
Alle Krankheiten	2 319	2 410	2 446	2 403	2 292	2 429	2 400	2 320
Äussere Ursachen	157	187	210	186	118	120	110	122
davon Unfall	84	107	141	124	56	75	54	59
davon Selbstmord	65	67	57	46	47	35	47	45
Zusammen	2 476	2 597	2 656	2 589	2 410	2 549	2 510	2 442

¹Seit 1995 nach der 10. Revision der Internationalen statistischen Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme. ²Seit 1995 nach Angaben des Bundesamtes für Statistik; gegenüber den Gestorbenen im Kapitel 1 besteht eine geringe Abweichung. ³Bis 1985 nicht gesondert erfasst. ⁴Z.B.: Störungen im Zusammenhang mit kurzer Schwangerschaftsdauer und niedrigem Geburtsgewicht. ⁵Einschliesslich (und weit überwiegend) ungenau bezeichnete und unbekannte Todesursachen.

Gestorbene nach Geschlecht und Todesursache seit 1996

Todesursache	Männer				Frauen			
	1996	1997	1998	1999	1996	1997	1998	1999
Infektiöse und parasitäre Krankheiten	25	16	21	13	15	28	8	17
Infektiöse Darmkrankheiten (Cholera, Typhus)	--	--	1	--	--	1	--	1
Tuberkulose	4	2	2	2	--	2	1	1
Diphtherie, Keuchhusten, Scharlach, Meningokokken	1	1	--	1	1	--	--	1
HIV-Krankheit (AIDS)	18	9	11	6	8	13	1	6
Übrige infektiöse und parasitäre Krankheiten	2	4	7	4	6	12	6	8
Tumoren	299	327	320	313	307	326	287	307
Lippen, Mundhöhle, Rachen	6	6	6	13	5	1	2	3
Verdaungsorgane	69	83	97	90	76	105	73	81
Atmungsorgane	92	84	71	75	39	44	37	40
Knochen, Gelenkknorpel, Haut, Bindegewebe	7	7	7	6	4	9	11	8
Brust	--	1	--	--	60	56	60	47
Harn- und Geschlechtsorgane	59	72	68	68	39	50	41	57
Auge, Gehirn, Zentralnervensystem	10	8	3	11	10	2	10	7
Lymphatische und blutbildende Organe	27	31	33	16	22	28	28	23
Übrige bösartige Tumoren	25	24	21	24	35	23	13	26
Gutartige und unbekannte Tumoren	4	11	14	10	17	8	12	15
Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe	1	--	4	2	2	4	4	4
Endokrine, Ernährungs-, Stoffwechselkrankheiten	35	30	39	25	47	46	41	62
davon Diabetes mellitus	31	25	34	24	42	46	37	53
Psychische und Verhaltensstörungen	53	52	47	56	89	84	102	80
Demenz (ohne Alzheimer-Krankheit)	35	26	32	32	70	69	74	64
Abhängigkeit von Alkohol, Drogen, Schlafmitteln usw.	15	21	14	19	9	6	14	11
Übrige psychische Störungen	3	5	1	5	10	9	14	5
Krankheiten des Nervensystems	31	44	49	30	66	51	65	52
Parkinson-Krankheit	15	15	19	9	19	17	25	12
Alzheimer-Krankheit	5	9	8	5	29	22	25	18
Übrige Krankheiten des Nervensystems	11	20	22	16	18	12	15	22
Krankheiten des Auges	--	--	--	--	--	--	--	1
Krankheiten des Kreislaufsystems	376	384	410	402	515	593	570	536
Herzkrankheiten	289	291	324	316	357	439	408	394
Krankheiten der Hirngefässe	55	62	57	66	131	113	126	113
Krankheiten der Arterien	31	26	26	17	24	34	26	23
Übrige Krankheiten des Kreislaufsystems	1	5	3	3	3	7	10	6
Krankheiten des Atmungssystems	78	78	81	75	82	103	108	120
Grippe (Influenza)	--	1	1	--	1	3	5	5
Pneumonie	22	32	28	24	41	57	62	54
Bronchitis	46	31	38	42	32	27	22	45
Übrige Krankheiten des Atmungssystems	10	14	14	9	8	16	19	16
Krankheiten des Verdauungssystems	43	46	41	36	50	48	52	44
davon alkoholische Leberzirrhose	23	24	11	11	5	8	7	6
Krankheiten der Haut und der Unterhaut	1	--	1	--	4	1	3	4
Krankheiten von Muskeln/Skelett und Bindegewebe	4	5	2	5	16	18	18	10
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	10	7	16	12	18	15	14	15
Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	...	...	...	...	--	--	--	--
Krankheiten der Perinatalperiode ²	2	1	2	2	3	2	1	2
Angeborene Fehlbildungen, Chromosomenanomalien	5	6	1	5	5	3	2	4
Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde ³	58	59	53	47	52	52	38	39
Alle Krankheiten	1 021	1 055	1 087	1 023	1 271	1 374	1 313	1 297
Äussere Ursachen	68	57	62	62	50	63	48	60
Unfall	26	31	23	22	30	44	31	37
Selbstmord	33	19	34	28	14	16	13	17
Mord, Totschlag und vorsätzliche Verletzungen	2	2	2	--	3	--	--	--
Übrige äussere Ursachen	7	5	3	12	3	3	4	6
Alle Todesursachen	1 089	1 112	1 149	1 085	1 321	1 437	1 361	1 357

¹Nach Angaben des Bundesamtes für Statistik; gegenüber den Gestorbenen nach Alter im Kapitel 1 bestehen einige geringe Abweichungen. ²Z.B.: Störungen im Zusammenhang mit kurzer Schwangerschaftsdauer und niedrigem Geburtsgewicht. ³Einschliesslich (und weit überwiegend) ungenau bezeichnete und unbekannte Todesursachen.

Gestorbene Männer nach Alter und Todesursache 1999¹

Todesursache	Alter in vollendeten Jahren								Total
	0	1-4	5-14	15-19	20-49	50-59	60-69	70 u.m.	
Infektiöse und parasitäre Krankheiten	-	-	-	-	7	1	1	4	13
Infektiöse Darmkrankheiten (Cholera, Typhus)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Tuberkulose	-	-	-	-	2	-	-	-	2
Diphtherie, Keuchhusten, Scharlach, Meningokokken	-	-	-	-	1	-	-	-	1
HIV-Krankheit (AIDS)	-	-	-	-	4	1	1	-	6
Übrige infektiöse und parasitäre Krankheiten	-	-	-	-	-	-	-	4	4
Tumoren	1	-	-	1	13	28	64	206	313
Lippen, Mundhöhle, Rachen	-	-	-	-	1	5	3	4	13
Verdauungsorgane	-	-	-	-	-	7	23	60	90
Atmungsorgane	-	-	-	-	3	8	23	41	75
Knochen, Gelenknorpel, Haut, Bindegewebe	-	-	-	1	-	2	-	3	6
Brust	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Harn- und Geschlechtsorgane	-	-	-	-	-	3	7	58	68
Auge, Gehirn, Zentralnervensystem	-	-	-	-	3	2	3	3	11
Lymphatische und blutbildende Organe	-	-	-	-	3	-	1	12	16
Übrige bösartige Tumoren	1	-	-	-	3	1	4	15	24
Gutartige und unbekannte Tumoren	-	-	-	-	-	-	-	10	10
Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe	-	-	-	-	1	-	-	1	2
Endokrine, Ernährungs-, Stoffwechselkrankheiten	-	-	-	-	1	-	-	24	25
davon Diabetes mellitus	-	-	-	-	1	-	-	23	24
Psychische und Verhaltensstörungen	-	-	-	-	11	4	4	37	56
Demenz (ohne Alzheimer-Krankheit)	-	-	-	-	-	-	1	31	32
Abhängigkeit von Alkohol, Drogen, Schlafmitteln usw.	-	-	-	-	11	3	3	2	19
Übrige psychische Störungen	-	-	-	-	-	1	-	4	5
Krankheiten des Nervensystems	1	-	-	-	2	3	1	23	30
Parkinson-Krankheit	-	-	-	-	-	-	-	9	9
Alzheimer-Krankheit	-	-	-	-	-	-	-	5	5
Übrige Krankheiten des Nervensystems	1	-	-	-	2	3	1	9	16
Krankheiten des Auges	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Krankheiten des Kreislaufsystems	-	-	-	-	8	24	54	316	402
Herzkrankheiten	-	-	-	-	7	21	44	244	316
Krankheiten der Hirngefässe	-	-	-	-	-	1	7	58	66
Krankheiten der Arterien	-	-	-	-	1	2	3	11	17
Übrige Krankheiten des Kreislaufsystems	-	-	-	-	-	-	-	3	3
Krankheiten des Atmungssystems	-	-	-	-	4	4	12	55	75
Grippe (Influenza)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Pneumonie	-	-	-	-	1	2	2	19	24
Bronchitis	-	-	-	-	2	2	9	29	42
Übrige Krankheiten des Atmungssystems	-	-	-	-	1	-	1	7	9
Krankheiten des Verdauungssystems	-	-	-	-	5	4	5	22	36
davon alkoholische Leberzirrhose	-	-	-	-	3	2	2	4	11
Krankheiten der Haut und der Unterhaut	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Krankheiten von Muskeln/Skelett und Bindegewebe	-	-	-	-	-	-	1	4	5
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	-	-	-	-	1	1	-	10	12
Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Krankheiten der Perinatalperiode ²	2	-	-	-	-	-	-	-	2
Angeborene Fehlbildungen, Chromosomenanomalien	2	-	2	-	-	1	-	-	5
Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde ³	-	-	-	-	10	10	12	15	47
Alle Krankheiten	6	-	2	1	63	80	154	717	1 023
Äussere Ursachen	-	-	2	-	17	5	9	29	62
Unfall	-	-	1	-	3	-	2	16	22
Selbstmord	-	-	-	-	13	3	4	8	28
Mord, Totschlag und vorsätzliche Verletzungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Übrige äussere Ursachen	-	-	1	-	1	2	3	5	12
Alle Todesursachen	6	-	4	1	80	85	163	746	1 085

¹Nach Angaben des Bundesamtes für Statistik; gegenüber den Gestorbenen nach Alter im Kapitel 1 bestehen einige geringe Abweichungen. ²Z.B.: Störungen im Zusammenhang mit kurzer Schwangerschaftsdauer und niedrigem Geburtsgewicht. ³Einschliesslich (und weit überwiegend) ungenau bezeichnete und unbekannte Todesursachen.

Gestorbene Frauen nach Alter und Todesursache 1999¹

Todesursache	Alter in vollendeten Jahren							Total	
	0	1-4	5-14	15-19	20-49	50-59	60-69		70 u.m.
Infektiöse und parasitäre Krankheiten	-	-	-	-	7	-	3	7	17
Infektiöse Darmkrankheiten (Cholera, Typhus)	-	-	-	-	-	-	-	1	1
Tuberkulose	-	-	-	-	-	-	-	1	1
Diphtherie, Keuchhusten, Scharlach, Meningokokken	-	-	-	-	1	-	-	-	1
HIV-Krankheit (AIDS)	-	-	-	-	5	-	1	-	6
Übrige infektiöse und parasitäre Krankheiten	-	-	-	-	1	-	2	5	8
Tumoren	-	-	-	-	15	23	51	218	307
Lippen, Mundhöhle, Rachen	-	-	-	-	-	-	1	2	3
Verdauungsorgane	-	-	-	-	3	4	12	62	81
Atmungsorgane	-	-	-	-	2	5	11	22	40
Knochen, Gelenkknorpel, Haut, Bindegewebe	-	-	-	-	-	1	2	5	8
Brust	-	-	-	-	2	8	7	30	47
Harn- und Geschlechtsorgane	-	-	-	-	3	3	9	42	57
Auge, Gehirn, Zentralnervensystem	-	-	-	-	3	1	2	1	7
Lymphatische und blutbildende Organe	-	-	-	-	-	-	3	20	23
Übrige bösartige Tumoren	-	-	-	-	-	1	2	23	26
Gutartige und unbekannte Tumoren	-	-	-	-	2	-	2	11	15
Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe	-	-	-	-	-	-	1	3	4
Endokrine, Ernährungs-, Stoffwechselkrankheiten	-	-	-	-	1	2	4	55	62
davon Diabetes mellitus	-	-	-	-	1	2	4	46	53
Psychische und Verhaltensstörungen	-	-	-	-	4	2	4	70	80
Demenz (ohne Alzheimer-Krankheit)	-	-	-	-	-	-	-	64	64
Abhängigkeit von Alkohol, Drogen, Schlafmitteln usw.	-	-	-	-	4	2	3	2	11
Übrige psychische Störungen	-	-	-	-	-	-	1	4	5
Krankheiten des Nervensystems	-	-	-	-	1	-	6	45	52
Parkinson-Krankheit	-	-	-	-	-	-	1	11	12
Alzheimer-Krankheit	-	-	-	-	-	-	-	18	18
Übrige Krankheiten des Nervensystems	-	-	-	-	1	-	5	16	22
Krankheiten des Auges	-	-	-	-	-	-	-	1	1
Krankheiten des Kreislaufsystems	-	-	-	-	4	8	23	501	536
Herzkrankheiten	-	-	-	-	2	6	14	372	394
Krankheiten der Hirngefässe	-	-	-	-	2	2	7	102	113
Krankheiten der Arterien	-	-	-	-	-	-	2	21	23
Übrige Krankheiten des Kreislaufsystems	-	-	-	-	-	-	-	6	6
Krankheiten des Atmungssystems	-	-	1	-	3	2	8	106	120
Grippe (Influenza)	-	-	-	-	-	-	-	5	5
Pneumonie	-	-	-	-	2	1	1	50	54
Bronchitis	-	-	-	-	-	1	7	37	45
Übrige Krankheiten des Atmungssystems	-	-	1	-	1	-	-	14	16
Krankheiten des Verdauungssystems	-	-	-	-	3	3	4	34	44
davon alkoholische Leberzirrhose	-	-	-	-	2	2	-	2	6
Krankheiten der Haut und der Unterhaut	-	-	-	-	-	-	-	4	4
Krankheiten von Muskeln/Skelett und Bindegewebe	-	-	-	-	1	-	-	9	10
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	-	-	-	-	-	1	1	13	15
Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Krankheiten der Perinatalperiode ²	2	-	-	-	-	-	-	-	2
Angeborene Fehlbildungen, Chromosomenanomalien	-	-	-	-	1	-	-	3	4
Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde ³	2	1	-	1	5	4	6	20	39
Alle Krankheiten	4	1	1	1	45	45	111	1 089	1 297
Äussere Ursachen	-	-	1	-	10	4	-	45	60
Unfall	-	-	-	-	2	-	-	35	37
Selbstmord	-	-	1	-	6	4	-	6	17
Mord, Totschlag und vorsätzliche Verletzungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Übrige äussere Ursachen	-	-	-	-	2	-	-	4	6
Alle Todesursachen	4	1	2	1	55	49	111	1 134	1 357

¹Nach Angaben des Bundesamtes für Statistik; gegenüber den Gestorbenen nach Alter im Kapitel 1 bestehen einige geringe Abweichungen. ²Z.B.: Störungen im Zusammenhang mit kurzer Schwangerschaftsdauer und niedrigem Geburtsgewicht. ³Einschliesslich (und weit überwiegend) ungenau bezeichnete und unbekannte Todesursachen.

Säuglingssterblichkeit nach Lebensdauer seit 1951/1960¹

Jahresmittel Jahr	Lebensdauer in vollendeten Monaten - Absolute Zahlen							Lebensdauer in vollendeten Monaten - Promilleverteilung						
	0	1	2	3-5	6-8	9-11	Total	0	1	2	3-5	6-8	9-11	Total
1951/1960	48,2	2,6	2,5	5,0	2,5	3,0	63,8	755	41	39	78	39	47	1 000
1961/1970	42,2	2,7	2,1	3,4	3,2	2,1	55,7	758	48	38	61	57	38	1 000
1971/1980	12,1	1,7	1,5	2,4	1,1	0,8	19,6	617	87	77	122	56	41	1 000
1981/1990	9,8	0,9	1,6	1,3	0,9	0,1	14,6	671	62	110	89	62	7	1 000
1991/2000	8,0	0,8	0,6	1,2	0,9	0,3	11,8	678	68	51	102	76	25	1 000
1997	8	-	-	3	-	-	11	727	-	-	273	-	-	1 000
1998	7	1	-	-	-	1	9	778	111	-	-	-	111	1 000
1999	6	-	1	-	3	-	10	600	-	100	-	300	-	1 000
2000	4	1	-	-	1	-	6	667	167	-	-	167	-	1 000
2001	12	-	-	-	2	-	14	857	-	-	-	143	-	1 000

¹Im ersten Lebensjahr Gestorbene.Sterbeziffer der Säuglinge seit 1951/1960¹

Jahresmittel Jahr	Nach Geschlecht, Zivilstand der Mutter und Heimat des Kindes							Nach Lebensdauer in vollendeten Monaten					Total
	Kna- ben	Mäd- chen	Mutter verhei- ratet	Mutter unver- heiratet	Basel- Stadt	Übrige Schweiz	Aus- land	0	1	2	3-5	6-11	
1951/1960	23	19	20	37	19	21	28	16	1	1	2	2	21
1961/1970	19	16	17	21	17	17	18	13	1	1	1	2	17
1971/1980	12	8	10	15	7	11	11	6	1	1	1	1	10
1981/1990	9	8	8	14	7	8	9	6	1	1	1	1	8
1991/2000	6	6	6	6	6	6	6	4	0	0	1	1	6
1997	6	6	7	-	2	7	7	4	-	-	2	-	6
1998	6	3	5	4	2	8	4	4	1	-	-	-	5
1999	7	5	6	4	5	5	7	3	-	1	-	-	6
2000	2	5	4	-	3	3	4	2	1	-	-	1	4
2001	12	5	10	3	11	6	11	8	-	-	-	1	9

¹Im ersten Lebensjahr Gestorbene, bezogen auf 1000 Lebendgeborene der gleichen Kategorie.Säuglingssterblichkeit nach Todesursache seit 1995¹

Jahr	Krankheiten der Perinatal- periode		Angeborene Fehl- bildungen ²		Infektions- krankheiten		Übrige Krankheiten		Symptome und abnorme Befunde ³		Äussere Ursachen		Alle gestor- benen Säug- linge
	Abso- lut	In Pro- mille ³	Abso- lut	In Pro- mille ³	Abso- lut	In Pro- mille ³	Abso- lut	In Pro- mille ³	Abso- lut	In Pro- mille ³	Abso- lut	In Pro- mille ³	
1995	5	417	4	333	-	-	-	-	2	167	1	83	12
1996	5	455	4	364	-	-	1	91	1	91	-	-	11
1997	3	273	4	364	-	-	1	91	3	273	-	-	11
1998	3	333	2	222	-	-	1	111	3	333	-	-	9
1999	4	400	2	200	-	-	2	200	2	200	-	-	10

¹Im ersten Lebensjahr Gestorbene. ²Einschliesslich Deformitäten und Chromosomenanomalien. ³Einschliesslich (und weit überwiegend) ungenau bezeichnete und unbekannte Todesursachen (darunter "Plötzlicher Kindstod").

Betten, Patienten und Pflegetage in Spitälern seit 1997¹

Jahr	Alle Spitäler				davon subventionierte Privatspitäler und private Spitäler			
	Plan- betten ²	Belegungs- ziffer	Patienten (Austritte)	Pflege- tage	Plan- betten ²	Belegungs- ziffer	Patienten (Austritte)	Pflege- tage
Spitäler im Kanton Basel-Stadt								
1997	2 931	84,0	55 459	898 151	951	84,5	19 879	293 382
1998	2 760	85,6	55 480	862 535	912	83,8	20 248	279 003
1999	2 551	90,2	49 882	839 834	860	89,3	18 188	280 397
2000	2 510	89,2	51 066	816 894	866	88,5	18 308	279 821
2001	2 478	88,8	50 938	802 993	866	87,5	18 124	276 722
Spital mit Standorten in beiden Basel ³								
1999	135	72,0	4 803	35 492	...	...	...	...
2000	129	75,8	4 808	35 709	...	...	...	...
2001	129	80,9	5 716	38 104	...	...	...	...

¹Ohne Berücksichtigung der gesunden neugeborenen Kinder. ²Bestand am 1. Januar mit folgenden Ausnahmen: 1997 Kantonsspital und Merian Iselin Spital, 1999 Felix Platter-Spital, 2001 Kantonsspital und Felix Platter-Spital jeweils mit durchschnittlicher Anzahl Planbetten übers Jahr gerechnet. ³Seit 1999 von Basel-Stadt und Basel-Landschaft gemeinsam betriebenes Universitäts-Kinderspital beider Basel mit Standorten in Basel und Bruderholz/BL.

Betten, Patienten und Pflegetage nach Spital 2000 und 2001¹

Spital	2000				2001			
	Plan- betten- bestand	Belegungs- ziffer	Patienten ²	Pflege- tage	Plan- betten- bestand	Belegungs- ziffer	Patienten ²	Pflege- tage
Spitäler im Kanton Basel-Stadt								
Öffentliche Spitäler	1 644	89,5	32 758	537 073	1 612	89,4	32 814	526 271
Kantonsspital Basel	813	82,3	25 761	244 296	786 ⁷	83,6	25 780	239 741
Felix Platter-Spital	454	96,2	3 224	159 413	449 ⁷	95,6	3 304	156 625
Psychiatrische Universitätsklinik	277	97,3	2 333	98 361	277	95,8	2 333	96 909
KJUP Kinder-, Jugendpsychiatrie ³	22	97,6	43	7 836	22	92,1	42	7 392
Gemeindespital Riehen	78	95,4	1 397	27 167	78	89,9	1 355	25 604
Subventionierte Privatspitäler	752	87,5	17 468	240 207	752	86,9	17 266	238 417
Reha Chrischona ⁴	77	103,1	1 238	28 973	77	101,4	1 299	28 512
St. Claraspital	249	79,6	6 389	72 332	249	77,8	6 168	70 668
Merian Iselin Spital	135	81,0	4 880	39 893	135	81,7	4 942	40 238
Bethesda-Spital	132	85,2	4 234	41 037	132	85,1	4 120	40 985
Adullam-Geriatriespital	100	100,2	402	36 560	100	99,8	411	36 440
Klinik Sonnenhalde Riehen	59	99,4	325	21 412	59	100,2	326	21 574
Private Spitäler	114	95,2	840	39 614	114	92,1	858	38 305
REHAB Basel ⁵	66	96,3	297	23 198	66	90,2	312	21 726
Hildegard Hospiz	33	93,2	241	11 222	33	90,5	237	10 899
Schmerzlinik Kirschgarten	15	94,9	302	5 194	15	103,7	309	5 680
Zusammen	2 510	89,2	51 066	816 894	2 478	88,8	50 938	802 993
Spital mit Standorten in beiden Basel								
Kinderspital beider Basel ⁶	129	75,8	4 808	35 709	129	80,9	5 716	38 104

¹Ohne Berücksichtigung der gesunden neugeborenen Kinder. ²Anzahl Austritte. ³Kinder- und Jugendpsychiatrische Universitätsklinik und -poliklinik. ⁴Rehabilitationsklinik des Bürgerspitals Basel. ⁵Rehabilitationszentrum Basel für Querschnittgelähmte und Hirnverletzte. ⁶Universitäts-Kinderspital beider Basel (Standorte: Basel und Bruderholz/BL). ⁷Jahresdurchschnitt.

Patienten, Pflegetage und Aufenthaltsdauer in den Akutkliniken des Kantonsspitals seit 1992¹

Akutklinik	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Patientenzahl										
Medizin	7 992	7 621	7 664	6 371	6 215	6 569	6 657	6 691	7 024	7 393
Rheumatologie	45	58	70	101	106	121	132	74	...	...
Geriatrische Uniklinik ²	...	139	191	178	169	186	149	...	...	...
Dermatologie	246	221	259	335	306	281	351	381	292	289
Neurologie	339	329	382	599	613	652	690	733	742	732
Krisenintervention ³	331	321	465	602	662	725	577	646	632	650
Augenklinik ⁴	...	...	...	...	...	1 696	1 820	1 682	1 671	1 686
Notfallstation	...	...	...	2 411	2 161	1 749	1 453	1 534	2 091	1 751
Chirurgie	7 903	7 867 ⁶	8 051 ⁶	7 164	7 294	7 466	7 668	7 766	7 621	7 791
Hals, Nasen, Ohren	991	1 049	1 111	1 060	997	994	1 054	1 038	1 162	1 134
Nuklearmedizin	111	111	139	114	166	192	353	360	464	417
Chirurg. Intensivstation	...	...	...	110	82	111	112	124	144	163
Intermediate Care (IMC)	...	...	...	67	67	68	73	68	83	101
Gynäkologie ⁵	1 877	1 665	1 618	1 639	1 634	1 633	1 621	1 600	1 477	1 526
Geburtshilfe	1 806	1 763	1 772	1 691	1 833	1 882	1 801	1 867	1 852	1 768
Säuglingsabteilung	209	176	215	214	236	221	196	218	201	139
Zusammen	21 850	21 320	21 937	22 656	22 541	24 546	24 707	24 782	25 456	25 540
Pflegetage										
Medizin	94 236	81 311	82 080	74 249	70 196	68 618	70 424	70 786	71 787	74 827
Rheumatologie	1 358	2 319	2 339	2 657	2 529	2 515	2 414	974	...	...
Geriatrische Uniklinik ²	...	3 068	4 333	4 422	4 304	4 245	3 253	...	...	...
Dermatologie	10 100	7 839	8 197	8 624	8 302	7 766	7 720	7 392	7 211	7 051
Neurologie	7 077	7 897	7 939	7 712	8 157	8 115	7 907	8 535	8 507	8 408
Krisenintervention ³	1 210	1 501	2 171	2 166	2 464	2 781	2 543	2 714	2 474	2 516
Augenklinik ⁴	...	...	...	...	...	8 128	7 761	7 921	6 803	6 876
Notfallstation	...	...	...	10 037	8 399	7 662	7 431	7 529	8 810	8 564
Chirurgie	86 840	88 414 ⁶	86 784 ⁶	79 506	78 682	77 596	76 377	76 988	76 225	75 923
Hals, Nasen, Ohren	10 191	9 152	8 606	9 141	7 138	7 215	6 797	7 713	7 309	7 316
Nuklearmedizin	392	419	636	560	781	858	1 252	1 410	1 661	1 508
Chirurg. Intensivstation	...	...	...	3 242	3 237	3 365	3 346	3 413	3 513	3 222
Intermediate Care (IMC)	...	...	...	1 437	1 624	1 611	1 725	2 199	1 957	1 912
Gynäkologie ⁵	11 651	10 064	9 566	9 282	8 276	8 242	8 021	8 791	8 024	7 891
Geburtshilfe	12 469	13 038	12 593	12 444	13 546	13 739	13 108	14 116	12 834	13 056
Säuglingsabteilung	2 281	2 023	2 677	2 048	2 586	2 286	2 199	2 766	2 341	1 433
Zusammen	237 805	227 045	227 921	227 527	220 221	224 742	222 278	223 247	219 456	220 503
Mittlere Aufenthaltsdauer pro Patient in Tagen										
Medizin	11,79	10,67	10,70	11,65	11,29	10,45	10,58	10,58	10,22	10,12
Rheumatologie	30,18	39,98	33,41	26,31	23,86	20,79	18,29	13,16	...	...
Geriatrische Uniklinik ²	...	22,07	22,69	24,84	25,47	22,82	21,83	...	...	...
Dermatologie	41,06	35,47	31,65	24,47	27,13	27,64	21,99	19,40	24,70	24,40
Neurologie	20,88	24,00	20,78	12,87	13,31	12,45	11,46	11,64	11,46	11,49
Krisenintervention ³	3,66	4,68	4,67	3,60	3,72	3,84	4,41	4,20	3,91	3,87
Augenklinik ⁴	...	...	...	...	...	4,79	4,26	4,71	4,07	4,08
Notfallstation	...	...	...	4,16	3,89	4,38	5,11	4,91	4,21	4,89
Chirurgie	10,99	11,24 ⁶	10,78 ⁶	11,10	10,79	10,39	9,96	9,91	10,00	9,74
Hals, Nasen, Ohren	10,28	8,72	7,75	8,62	7,43	7,26	6,45	7,43	6,29	6,45
Nuklearmedizin	3,53	3,77	4,58	4,91	4,70	4,47	3,55	3,92	3,58	3,62
Chirurg. Intensivstation	...	...	...	29,47	39,48	30,32	29,88	27,52	24,40	19,77
Intermediate Care (IMC)	...	...	...	21,45	24,24	23,69	23,63	32,34	23,58	18,93
Gynäkologie ⁵	6,21	6,04	5,91	5,66	5,06	5,05	4,95	5,49	5,43	5,17
Geburtshilfe	6,90	7,40	7,11	7,36	7,39	7,30	7,28	7,56	6,93	7,38
Säuglingsabteilung	10,91	11,49	12,45	9,57	10,96	10,34	11,22	12,69	11,65	10,31
Zusammen	10,88	10,65	10,39	10,04	9,77	9,16	9,00	9,01	8,62	8,63

¹Ohne Berücksichtigung der gesunden neugeborenen Kinder. ²Seit 1999 in die Medizinische Universitätsklinik integriert. ³Abteilung angegliedert an die Psychiatrische Poliklinik für Kurzaufenthalter. ⁴Seit 1997 Augenklinik ins Kantonsspital integriert. ⁵Einschliesslich 5-Tagesklinik der Universitätsfrauenklinik. ⁶Einschliesslich Chirurgische Intensivpflegetation und Intermediate Care.

Pflegetage in den Akutkliniken des Kantonsspitals nach Wohnort des Patienten seit 1997¹

Wohnort	Absolute Zahlen					Promilleverteilung				
	1997	1998	1999	2000	2001	1997	1998	1999	2000	2001
Basel-Stadt	149 639	146 045	140 366	134 726	136 402	666	657	640	614	619
Basel-Landschaft	34 450	35 657	39 082	40 078	38 389	153	160	178	183	174
Aargau	6 351	8 042	9 645	9 228	9 790	28	36	44	42	44
Solothurn	4 999	5 175	5 949	6 252	6 851	22	24	27	28	31
Jura	6 038	7 396	6 307	6 610	6 586	27	33	29	30	30
Übrige Schweiz	10 225	6 948	8 486	9 262	9 015	46	31	39	42	41
Deutschland	8 860	8 282	9 149	10 227	10 188	39	37	42	47	46
Frankreich	1 045	1 183	1 368	1 644	1 842	5	6	6	7	8
Übriges Ausland	3 135	3 550	2 895	1 429	1 440	14	16	13	7	7
Zusammen	224 742	222 278	223 247	219 456	220 503	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

¹Ohne Berücksichtigung der gesunden neugeborenen Kinder.

Psychiatrische Universitätsklinik (PUK) seit 1991¹

Jahr	Behandelte Patienten			Pflegetage				Anzahl Betten ²	Mittlere Aufenthaltsdauer in Tagen ³	Belegungsziffer ⁴
	Stationär	Tagespatienten	Familienpflege ⁶	Stationär ⁵	Nachtpatienten	Tagespatienten	Familienpflege ⁶			
1991	1 912	153	26	136 066	510	17 973	6 651	412	86,6	90,8
1992	1 865	178	23	113 075	745	15 087	7 423	347	73,1	89,6
1993	2 147	201	26	109 389	468	15 776	7 240	336	59,8	89,4
1994	2 184	232	22	109 874	537	15 090	7 072	324	58,9	93,4
1995	2 148	230	...	106 163	399	16 183	...	316	58,0	92,4
1996	2 135	145	...	94 132	147	18 832	...	291	51,9	88,4
1997 ⁷	2 272	148	...	95 515	64	7 704	...	284	48,2	92,2
1998	2 350	125	...	95 236	61	7 240	...	277	45,9	94,3
1999	2 312	161	...	99 026	...	10 057	...	277	48,1	97,9
2000	2 575	146	...	98 361	...	9 243	...	277	42,3	97,0
2001	2 590	141	...	96 909	...	7 805	...	277	41,5	95,8

¹Nach Angaben der PUK und mit den Werten auf Seite 205 unten teilweise nicht übereinstimmend. ²Einschliesslich Nachtambulanz. ³Ein- und Austrittstag mitgerechnet. ⁴Berechnet aufgrund der Pflegetage von stationären und Nachtpatienten. ⁵Einschliesslich Therapeutische Ferien. ⁶Seit 1. Januar 1995 als ambulante Patienten erfasst. ⁷Seit 1997 ohne PUK-Spektrum (BSV-subsidierte Einrichtung für psychisch Behinderte).

In baselstädtischen Spitälern Geborene nach Wohnort seit 1982

Jahr	Wohnort der Eltern der Geborenen ¹					Jahr (Fortsetzung)	Wohnort der Eltern der Geborenen ¹				
	Basel-Stadt	Basel-Landschaft	Übrige Schweiz	Ausland	Total		Basel-Stadt	Basel-Landschaft	Übrige Schweiz	Ausland	Total
1982	1 705	1 264	283	156	3 408	1992	1 670	1 440	333	164	3 607
1983	1 587	1 260	271	124	3 242	1993	1 723	1 155	316	126	3 320
1984	1 594	1 364	324	139	3 421	1994	1 762	1 126	256	129	3 273
1985	1 612	1 408	323	132	3 475	1995	1 612	1 124	280	158	3 174
1986	1 675	1 460	306	117	3 558	1996	1 736	1 083	297	132	3 248
1987	1 622	1 484	281	104	3 491	1997	1 624	1 017	262	132	3 035
1988	1 665	1 535	391	126	3 717	1998	1 572	924	217	124	2 837
1989	1 604	1 545	370	126	3 645	1999	1 517	898	237	127	2 779
1990	1 680	1 562	444	147	3 833	2000	1 466	783	197	127	2 573
1991	1 759	1 525	407	180	3 871	2001	1 402	744	213	120	2 479

¹Bei unverheirateten Müttern: Wohnort der Mutter. Einschliesslich Totgeborene.

Einsätze der Sanität Basel-Stadt seit 1991

Jahr	Kranken-transport	Notfall-transport	Unfall-transport	Einsätze an Ort ¹	Kardio-mobil-einsatz	Neu-geborenen-transport	Leichen-transport	Sauerstoff-transport	Alle Einsätze
1991	8 754	5 206	1 822	671	568	203	1 825	1 726	20 775
1992	8 177	5 410	1 834	1 154	557	243	1 683	1 913	20 971
1993	7 103	6 311	1 683	905	511	185	1 518	1 786	20 002
1994	8 932	6 822	1 627	968	536	203	1 412	1 963	22 463
1995	8 904	7 305	1 598	826	488	208	1 436	1 995	22 760
1996	8 058	7 221	1 591	754	461	188	1 356	1 915	21 544
1997	8 288	7 689	1 831	655	503	206	1 183	1 652	22 007
1998	8 585	8 093	1 872	776	484	187	1 101	1 947	23 045
1999	8 716	8 121	1 990	691	418	246	1 119	1 648	22 949
2000	8 348	7 236	2 373	978	405	178	1 084	1 601	22 203
2001	7 037	7 484	2 414	1 192	323	134	1 034	838	20 456

¹Einschliesslich Leerfahrten.

Praxisbewilligungen der Ärzte, Apotheker und des übrigen Heilpersonals seit 1991

Jahres-ende	Ärzte	davon aus-wärts	Zahn-ärzte	Tier-ärzte	Apo-theker	Chiro-praktiker	Zahn-techniker	Physio-therapeuten	Fuss-pfleger	Heb-ammen
1991	757	115	183	11	66	8	74	232	149	12
1992	785	116	185	12	67	8	74	243	151	14
1993	815	117	189	14	68	8	74	258	153	16
1994	854	120	195	17	70	9	74	268	155	19
1995	876	120	198	19	70	10	74	282	155	20
1996	914	123	202	21	70	11	74	297	156	21
1997	988	125	204	24	70	11	74	306	156	23
1998	1 009	127	210	24	72	11	74	329	111 ¹	26
1999	1 028	128	214	28	71	11	74	350	112	30
2000	1 112	139	220	28	70	13	74	363	113	32
2001	1 123	139	223	28	69	14	74	371	116	35

¹Nach einer Bestandesbereinigung.

Bestattungsarten nach Friedhof seit 1991

Jahr	Erdbestattungen					Urnenbeisetzungen ¹					Alle Bestattungen	Krema-tionen
	Hörnli	Wolf	Riehen	Bet-tingen	Israe-lischer Friedhof	Hörnli	Wolf	Riehen	Bet-tingen	Israe-lischer Friedhof		
1991	491	45	32	3	37	1 922	101	41	4	1	2 677	3 418
1992	464	31	54	4	27	1 947	87	34	5	--	2 653	3 426
1993	407	39	37	3	35	1 670	66	39	6	--	2 302	3 230
1994	428	39	38	2	29	1 824	76	42	3	--	2 481	3 425
1995	420	34	39	4	31	2 212	85	44	3	--	2 872	3 583
1996	396	30	45	4	36	1 677	71	49	1	1	2 310	3 479
1997	441	23	32	3	18	1 727	89	34	4	--	2 371	3 663
1998	394	40	40	--	25	1 725	89	60	2	--	2 375	3 821
1999	342	37	37	1	29	1 893	70	64	1	3	2 477	3 918
2000	311	33	38	1	25	1 905	62	54	1	1	2 431	4 230
2001	310	27	26	2	21	1 785	72	47	2	--	2 292	4 423

¹Ohne provisorisch und ohne auswärts beigesetzte Urnen.

Rattenbekämpfung und Entwesungen seit 1991

Merkmal	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Rattenbekämpfung											
Herde	115	91	110	167	90	99	105	64	72	109	103
Gänge	193	168	189	317	170	225	201	115	137	199	185
Entwesungen¹											
Anzahl Räume	198	45	36	25	23	19	1	-	-	-	-

¹Von Ungeziefer (Flohe, Kakerlaken, Ameisen, Wespen usw.) befreite Räume.



Bildung und Wissenschaft

Schüler
Studierende
Lehrer



Schüler und Studierende an öffentlichen und privaten Schulen seit 1999¹

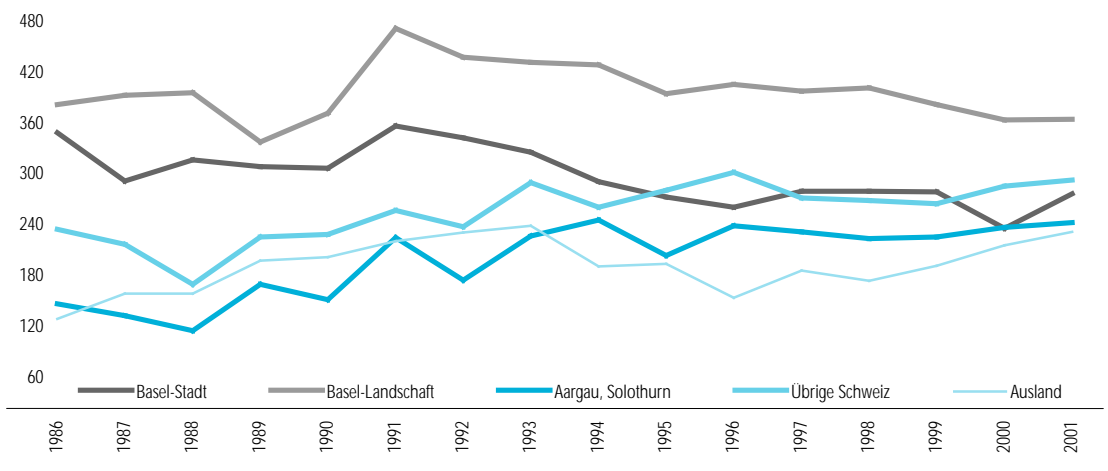
Unterrichtsform	Öffentliche Schulen			Private Schulen			Alle Schulen		
	1999	2000	2001	1999	2000	2001	1999	2000	2001
Allgemeinbildender Unterricht									
Kindergärten	2 955	2 756	2 742	381	351	345	3 336	3 107	3 087
Allgemeiner Kindergarten	2 901	2 729	2 714	228	232	240	3 129	2 961	2 954
Anthroposophischer Kindergarten	...	...	...	93	78	58	93	78	58
Kindergarten für Behinderte	54	27	28	60	41	47	114	68	75
Allgemeinbildende Schulen									
Stufe 1	17 585	17 059	16 813	1 959	2 030	2 026	19 544	19 089	18 839
Stufe 2	1 649	1 515	1 504	126	134	115	1 775	1 649	1 619
Stufe 3	1 589	1 542	1 390	112	130	138	1 701	1 672	1 528
Stufe 4	1 456	1 569	1 531	120	118	124	1 576	1 687	1 655
Stufe 5	1 483	1 425	1 548	119	126	125	1 602	1 551	1 673
Stufe 6	1 579	1 464	1 411	214	200	218	1 793	1 664	1 629
Stufe 7	1 507	1 459	1 442	186	186	169	1 693	1 645	1 611
Stufe 8	1 528	1 397	1 468	198	221	181	1 726	1 618	1 649
Stufe 9	1 578	1 600	1 464	194	206	371	1 772	1 806	1 835
Stufe 10	1 540	1 526	1 530	206	176	202	1 746	1 702	1 732
Stufe 11	1 673	1 556	1 469	182	208	139	1 855	1 764	1 608
Stufe 12	841	900	897	161	123	87	1 002	1 023	984
Ohne Stufe (Fremdsprachklassen)	653	798	834	120	154	83	773	952	917
Sonderschulen	509	308	325	21	48	74	530	356	399
Ergänzungs- und Vorbereitungskurse	245	168	169	300	255	253	545	423	422
Maturitätsergänzung	299	298	282	47	36	21	346	334	303
Musik-Akademie Grundkurs	8	7	-	...	...	...	8	7	-
Vorkurse Elektro, Metall, Holz, Natur	...	...	...	24	25	15	24	25	15
Vorkurs Ernährung	48	49	44	...	...	...	48	49	44
Vorkurs Hauswirtschaft/Textil	15	16	12	...	...	...	15	16	12
Vorkurs Gestaltung	15	14	15	...	...	...	15	14	15
Übrige Vorbereitungskurse	197	197	196	...	...	...	197	197	196
Zusammen	16	15	15	23	11	6	39	26	21
Zusammen	21 084	20 281	20 006	2 687	2 672	2 645	23 771	22 953	22 651
Berufsausbildung									
Berufslehren	893	1 010	1 148	1 365	1 335	1 261	2 258	2 345	2 409
1. Lehrjahr	6 112	6 182	6 083	438	466	469	6 550	6 648	6 552
2. Lehrjahr	2 186	2 254	2 225	165	131	155	2 351	2 385	2 380
3. Lehrjahr	1 879	1 867	1 891	132	147	106	2 011	2 014	1 997
4. Lehrjahr	1 528	1 502	1 521	72	126	140	1 600	1 628	1 661
Vollzeitausbildung	519	559	446	69	62	68	588	621	514
Alter bis 19 Jahre	893	1 010	1 148	1 365	1 335	1 261	2 258	2 345	2 409
Alter 20-24 Jahre	-	4	16	184	206	219	184	210	235
Alter 25-29 Jahre	334	407	493	509	481	457	843	888	950
Alter 30 u.m. Jahre	336	353	366	386	348	342	722	701	708
Teilzeitausbildung	223	246	273	286	300	243	509	546	516
Alter bis 19 Jahre	222	251	260	1 509	1 348	1 706	1 731	1 599	1 966
Alter 20-24 Jahre	15	3	8	22	20	17	37	23	25
Alter 25-29 Jahre	76	77	84	249	209	289	325	286	373
Alter 30 u.m. Jahre	61	72	79	468	398	493	529	470	572
Zusammen	70	99	89	770	721	907	840	820	996
Zusammen	7 227	7 443	7 491	3 312	3 149	3 436	10 539	10 592	10 927
Alle Schüler und Studierenden									
Zusammen	28 311	27 724	27 497	5 999	5 821	6 081	34 310	33 545	33 578

¹Siehe Erläuterungen zur Eidgenössischen Schulstatistik auf der folgenden Seite oben.

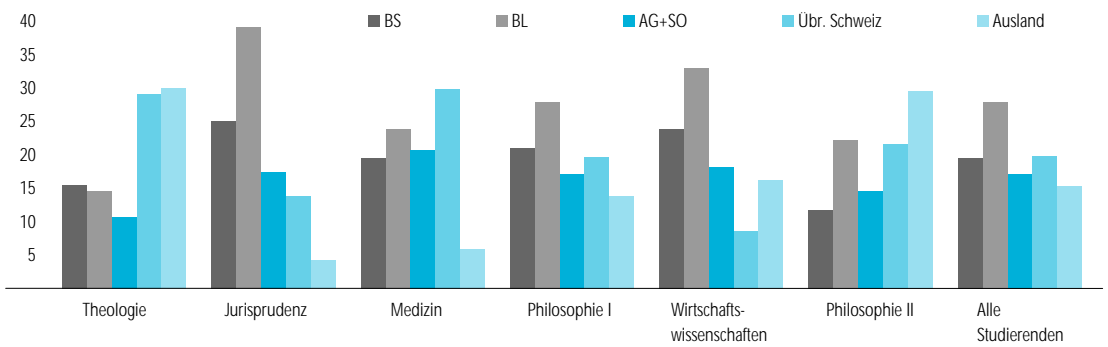
Erläuterungen zur Eidgenössischen Schulstatistik (Seiten 213-222)

Als Grundlage der Statistik dient eine Bestandesaufnahme an einem bestimmten Stichtag zwischen Ende Sommerferien und Januar des folgenden Jahres - in Basel-Stadt im Spätsommer. Schulen gehen in die Erhebung ein, wenn sie entweder einen aus mehreren Kursen resp. Fächern aufgebauten Ausbildungsgang mit einem bestimmten Ausbildungsziel vermitteln und dabei der Erfüllung der obligatorischen Schulpflicht resp. der Vorbereitung auf diesen Unterricht dienen, oder im post-obligatorischen Bereich eine nicht-universitäre Ausbildung vermitteln, die sich über mindestens ein Schuljahr erstreckt. Vollzeit- und Teilzeitschulen, auch berufsbegleitende, sind gleichermaßen Gegenstand der Erhebung. Es sind öffentliche und private Schulen in die Erhebung einbezogen.

Im Wintersemester an der Universität Basel Neumatrikulierte nach bekanntem Wohnort der Eltern seit 1986/87



Studierende an der Universität Basel nach bekanntem Wohnort der Eltern im Sommersemester 2002
(Prozentverteilung nach Fakultät; 6 945 bekannte Wohnorte, ohne 223 unbekannte Wohnorte)



Schüler und Studierende an öffentlichen und privaten Schulen nach Wohnort 2001

Unterrichtsform	Öffentliche Schulen			Private Schulen			Total
	Wohnort Basel- Stadt	Übriger Wohn- ort	Zu- sam- men	Wohnort Basel- Stadt	Übriger Wohn- ort	Zu- sam- men	
Vorobligatorischer Unterricht	2 716	26	2 742	269	76	345	3 087
Allgemeiner Kindergarten	2 689	25	2 714	197	43	240	2 954
Anthroposophischer Kindergarten	-	-	-	36	22	58	58
Kindergarten für Behinderte	27	1	28	36	11	47	75
Obligatorischer Unterricht ¹	13 497	73	13 570	818	899	1 717	15 287
Primar	6 067	6	6 073	219	129	348	6 421
Orientierungsschule ²	4 452	13	4 465	29	11	40	4 505
Weiterbildungsschule	1 834	7	1 841	12	-	12	1 853
Sekundar	...	...	...	5	8	13	13
Real	...	...	...	44	235	279	279
Gymnasium	1 144	47	1 191	201	264	465	1 656
Rudolf Steiner-Schule	...	...	...	308	252	560	560
Nachobligatorischer Unterricht ³	2 585	658	3 243	129	180	309	3 552
Gymnasium	1 349	357	1 706	62	99	161	1 867
Diplommittelschule	440	99	539	-	-	-	539
Handelsmittelschule	281	58	339	-	-	-	339
Kaufm. Vorbereitungsschule	42	8	50	3	5	8	58
Handels-Fach, -Verkehr, -Diplom	80	24	104	-	-	-	104
10. Schulj. Sekundar (WBS II, Niveau Basis)	241	105	346	4	9	13	359
10. Schulj. Real (WBS II, Niveau Basis plus)	116	-	116	7	2	9	125
Berufswahlorientierte Vorlehre (Vollzeit)	36	7	43	...	...	...	43
Rudolf Steiner-Schule	...	...	...	53	65	118	118
Sonderschulen	165	4	169	129	124	253	422
Lehrberufe	2 269	3 814	6 083	222	247	469	6 552
Vorlehren	37	19	56	-	-	-	56
Anlehren	66	111	177	-	-	-	177
Lehrberufe nach BBG ⁴	1 950	3 399	5 349	77	81	158	5 507
Rotkreuz-Lehrberufe	208	279	487	87	74	161	648
Übrige Lehrberufe	8	6	14	58	92	150	164
Vollzeitausbildung an Berufsschulen	469	592	1 061	514	653	1 167	2 228
Grundausbildung	-	-	-	371	463	834	834
Höhere Ausbildung	221	413	634	107	59	166	800
Lehrer- und Erzieherberufe	248	179	427	36	131	167	594
Allgemeinbildende Teilzeitausbildung	39	8	47	-	-	-	47
Kantonale Matur	39	8	47	-	-	-	47
Teilzeitausbildung an Berufsschulen	62	151	213	490	1 079	1 569	1 782
Grundausbildung	-	-	-	147	333	480	480
Höhere Ausbildung	62	151	213	343	746	1 089	1 302
Ergänzungs- und Vorbereitungskurse	94	188	282	7	14	21	303
Vollzeitausbildung	94	188	282	4	2	6	288
Teilzeitausbildung	-	-	-	3	12	15	15
Akademische Ausbildung	36	51	87	78	153	231	318
Vollzeitausbildung	36	51	87	39	55	94	181
Teilzeitausbildung	-	-	-	39	98	137	137
Zusammen	21 932	5 565	27 497	2 656	3 425	6 081	33 578

¹1.-9. Schuljahr; einschliesslich Heimschulen des SDS. ²An den privaten Schulen: Förderklassen. ³10.-12. Schuljahr. ⁴BBG: Bundesgesetz für die Berufsbildung.

Schüler an allgemeinbildenden öffentlichen und privaten Schulen nach Wohnort und Geschlecht 2001

Schultyp	Öffentliche Schulen		Private Schulen		Alle Schulen		Total
	Wohnort Basel- Stadt	Übriger Wohn- ort	Wohnort Basel- Stadt	Übriger Wohn- ort	Männ- lich	Weib- lich	
Kindergärten	2 716	26	269	76	1 598	1 489	3 087
Allgemeiner Kindergarten	2 689	25	197	43	1 527	1 427	2 954
Anthroposophischer Kindergarten	...	...	36	22	21	37	58
Kindergarten für Behinderte	27	1	36	11	50	25	75
Primar, OS, WBS, Real	12 353	26	298	332	6 619	6 390	13 009
Primar	6 067	6	185	109	3 247	3 120	6 367
Primar Übergangsklasse	-	-	34	20	27	27	54
Orientierungsschule ¹	4 452	13	29	11	2 230	2 275	4 505
Weiterbildungsschule	1 834	7	12	-	935	918	1 853
Sekundar	...	...	5	8	9	4	13
Real	...	...	33	184	171	46	217
9./10. Schuljahr ²	393	112	22	62	305	284	589
6. Klasse Sekundar (WBS II, Niveau Basis)	241	105	4	9	178	181	359
5. Klasse Real	...	...	11	51	42	20	62
6. Klasse Real (WBS II, Niveau Basis plus)	116	-	7	2	64	61	125
Berufswahlorientierte Vorlehre (Vollzeit)	36	7	...	...	21	22	43
Gymnasium	2 493	404	263	363	1 702	1 821	3 523
Progymnasium	...	...	75	107	117	65	182
MAR	2 444	389	127	202	1 478	1 684	3 162
Matur A	-	-	1	2	1	2	3
Matur B	22	7	16	16	39	22	61
Matur C	10	4	8	15	29	8	37
Matur D	17	4	23	12	23	33	56
Matur E	-	-	13	9	15	7	22
Rudolf Steiner-Schule	...	...	361	317	320	358	678
Obligatorischer Unterricht	...	...	308	252	261	299	560
Nachobligatorischer Unterricht	...	...	53	65	59	59	118
Fortführende Diplomkurse	843	189	3	5	429	611	1 040
3-jährige Diplommittelschule	440	99	-	-	142	397	539
Handelsmittelschule	281	58	...	...	201	138	339
Kaufm. Vorbereitungsschule	42	8	3	5	27	31	58
Wirtschaftsmittelschule Fach	-	-	...	...	-	-	-
Wirtschaftsmittelschule Verkehr	66	10	...	...	45	31	76
Wirtschaftsmittelschule Diplom	14	14	...	...	14	14	28
Sonderschulen	165	4	129	124	250	172	422
Ergänzungs- und Vorbereitungskurse	94	188	7	14	113	190	303
Maturergänzung zur Pfarrerausbildung	-	-	...	...	-	-	-
Musik-Akademie Grundkurs	...	...	3	12	6	9	15
Vorkurs Elektro	5	8	...	...	13	-	13
Vorkurs Natur	4	27	...	...	10	21	31
Vorkurs Hauswirtschaft/Textil	7	8	...	...	-	15	15
Vorkurs Ernährung	2	10	...	...	9	3	12
Vorkurs Gestaltung	73	123	...	...	71	125	196
Übrige Vorbereitungskurse	3	12	4	2	4	17	21
Zusammen	19 057	949	1 352	1 293	11 336	11 315	22 651

¹An den privaten Schulen: Förderklassen. ²Einschliesslich Berufswahlklassen.

Lehrlinge und Lehrtöchter an den Basler Berufsschulen 2001

Berufsschule	Lehrjahr				Geschlecht		Wohnort		Total
	1.	2.	3.	4.	Männ-lich	Weib-lich	Basel-Stadt	Üb-rige	
Allgemeine Gewerbeschule (AGS)	854	769	767	352	2 082	660	1 027	1 715	2 742
Bauabteilung	189	182	178	51	509	91	262	338	600
Mechanisch-technische Abteilung	302	243	267	192	976	28	344	660	1 004
Abt. Gestalterische Berufe	82	97	94	77	151	199	133	217	350
Abt. Chemie, Ernährung, Diverses	281	247	228	32	446	342	288	500	788
Berufs- und Frauenfachschole (BFS)	427	383	192	--	214	788	411	591	1 002
Handelsschule des Kaufm. Vereins (KV)	582	518	440	--	609	931	475	1 065	1 540
Spitalschulen	287	196	189	154	116	710	378	448	826
Übrige Berufsschulen	86	45	73	8	43	169	100	112	212
Vor-, Anlehren AGS und BFS	144	86	--	--	155	75	100	130	230
Zusammen	2 380	1 997	1 661	514	3 219	3 333	2 491	4 061	6 552

Lehrlinge und Lehrtöchter an den Basler Berufsschulen nach Lehrberuf 2001

Lehrberuf	Lehrjahr				Geschlecht		Wohnort		Total
	1.	2.	3.	4.	Männ-lich	Weib-lich	Basel-stadt	Üb-riger	
Bauberufe	197	186	183	55	525	96	274	347	621
Architekturmodellbauer	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Autolackierer	17	19	9	--	42	3	12	33	45
Bauzeichner	19	23	17	--	44	15	15	44	59
Bodenleger	4	6	9	--	19	--	8	11	19
Haustechnikplaner Heizung	4	8	6	--	13	5	2	16	18
Haustechnikplaner Kälte	--	1	--	--	--	1	--	1	1
Haustechnikplaner Lüftung	6	3	--	--	5	4	2	7	9
Haustechnikplaner Sanitär	3	2	6	--	9	2	6	5	11
Heizungsmonteur	30	24	19	--	72	1	27	46	73
Heizungszeichner	--	--	--	6	6	--	1	5	6
Hochbauzeichner	17	15	18	11	37	24	27	34	61
Industrielackierer	--	--	1	--	1	--	--	1	1
Innenausbauleiterin	3	3	2	2	5	5	2	8	10
Innendekorateur	5	2	3	3	8	5	4	9	13
Innendekorationsnäherin	--	1	2	--	--	3	--	3	3
Lüftungszeichner	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Maler	26	15	35	--	62	14	56	20	76
Maurer	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Metallbauschlosser	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Metallbauzeichner	1	--	--	--	1	--	1	--	1
Plattenleger	18	11	8	--	36	1	10	27	37
Sanitärmonteur	18	19	12	4	52	1	29	24	53
Sanitärzeichner	--	--	--	9	6	3	3	6	9
Schreiner	20	25	19	17	73	8	51	30	81
Spengler	3	4	7	--	13	1	8	6	14
Spengler- und Sanitärinstallateur	3	5	10	3	21	--	10	11	21

Fortsetzung siehe folgende Seite.

Lehrlinge und Lehrtöchter an den Basler Berufsschulen nach Lehrberuf 2001 (Fortsetzung)

Lehrberuf	Lehrjahr				Geschlecht		Wohnort		Total
	1.	2.	3.	4.	Männlich	Weiblich	Basel-Stadt	Übriger	
Mechanisch-technische Berufe	309	249	270	196	996	28	362	662	1 024
Automatiker	33	37	36	24	127	3	10	120	130
Automechaniker	30	23	25	20	93	5	26	72	98
Automonteur	22	16	18	-	55	1	31	25	56
Elektromechaniker	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Elektromonteur	91	67	58	59	274	1	141	134	275
Elektroniker	17	14	19	21	68	3	6	65	71
Elektrozeichner	6	6	15	-	23	4	11	16	27
Fahrrad- und Motorfahrradmechaniker	8	7	9	-	23	1	7	17	24
Feinmechaniker	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fernseh- und Radioelektriker	-	-	10	12	21	1	7	15	22
Informatik und Betriebswirtschaft	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Informatiker	-	-	-	15	14	1	5	10	15
Konstrukteur	2	1	3	4	10	-	1	9	10
Lastwagenführer	7	6	5	-	16	2	7	11	18
Maschinenmechaniker	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Maschinenzeichner	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mechaniker	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Messerschmied	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Montage-Elektriker	15	18	35	-	68	-	32	36	68
Motorradmechaniker	7	7	2	5	20	1	10	11	21
Multimediaelektroniker	10	11	-	-	21	-	4	17	21
Polymechaniker	50	29	35	36	145	5	59	91	150
Telematiker	11	7	-	-	18	-	5	13	18
Gestalterische Berufe	82	97	94	77	151	199	133	217	350
Dekorationsgestalterin	6	14	9	9	7	31	10	28	38
Drucker	26	22	28	22	67	31	30	68	98
Fotofachangestellte	3	6	4	-	3	10	2	11	13
Fotograf	-	2	2	5	6	3	6	3	9
Fotolaborant	-	1	1	-	2	-	1	1	2
Gestalterin	32	26	28	-	28	58	46	40	86
Goldschmiedin	3	8	7	3	3	18	6	15	21
Grafikerin	12	14	9	30	31	34	24	41	65
Textilgestalterin	-	-	6	8	2	12	8	6	14
Typografin	-	4	-	-	2	2	-	4	4
Chemie, Ernährung, Diverses	213	198	199	23	410	223	242	391	633
Bäcker-Konditor	-	-	19	-	15	4	11	8	19
Biologielaborantin	15	12	13	-	15	25	18	22	40
Chemielaborant	41	39	30	-	76	34	64	46	110
Chemikant	58	56	56	-	163	7	42	128	170
Cheminist	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Drogistin	22	16	24	23	5	80	10	75	85
Koch	58	51	36	-	108	37	82	63	145
Konditorin-Confiseuse	19	22	19	-	25	35	14	46	60
Laboristin	-	1	-	-	-	1	-	1	1
Lebensmitteltechnologie	-	1	2	-	3	-	1	2	3

Fortsetzung siehe folgende Seite.

Lehrlinge und Lehrtöchter an den Basler Berufsschulen nach Lehrberuf 2001 (Fortsetzung)

Lehrberuf	Lehrjahr				Geschlecht		Wohnort		Total
	1.	2.	3.	4.	Männ- lich	Weib- lich	Basel- Stadt	Üb- riger	
Lehrberufe in Handel und Gewerbe	1 015	895	625	--	837	1 698	871	1 664	2 535
Servicefachangestellte	31	25	--	--	20	36	21	35	56
Pharma-Assistentin	56	47	46	--	3	146	56	93	149
Büroangestellte	85	82	--	--	58	109	60	107	167
Damenschneiderin	9	10	10	--	3	26	18	11	29
Detailhandlungsangestellte	63	71	58	--	84	108	82	110	192
Floristin	24	19	22	--	1	64	12	53	65
Herrn-/Damencoiffeuse	71	60	49	--	23	157	77	103	180
Kaufm. Angestellte	497	436	440	--	551	822	415	958	1 373
Textilpflegerin	2	--	--	--	1	1	2	--	2
Verkäuferin	177	145	--	--	93	229	128	194	322
Lehrberufe im Gesundheitswesen	356	231	256	163	128	878	446	560	1 006
Fachperson für med. techn. Radiologie	13	15	11	--	5	34	14	25	39
Gesundheits- und Krankenpflege I und II	158	121	125	108	73	439	235	277	512
Med. Laborantin	16	17	12	--	5	40	16	29	45
Pflegeassistentin	52	--	--	--	3	49	30	22	52
Physiotherapeutin	48	43	41	46	30	148	83	95	178
Zahnarztgehilfin	59	31	60	--	--	150	58	92	150
Zahntechnikerin	10	4	7	9	12	18	10	20	30
Andere Lehrberufe	64	55	34	--	17	136	63	90	153
Betriebsfachangestellter SBB	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Gärtnerin	12	4	5	--	7	14	12	9	21
Hausw. Angestellte	13	9	--	--	1	21	10	12	22
Kleinkindererzieherin	39	42	29	--	9	101	41	69	110
Vor- und Anlehen	144	86	--	--	155	75	100	130	230
Baugewerbe, Malerei	5	2	--	--	7	--	5	2	7
Coiffeuse	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Gastgewerbe, Hauswirtschaft	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Holzbearbeitung (Anlehre)	2	5	--	--	7	--	1	6	7
Holzvorlehre	11	--	--	--	11	--	7	4	11
Kelmö-Vorlehre	10	--	--	--	10	--	8	2	10
Landwirtschaft, Gartenbau, Forstwirtschaft	8	11	--	--	13	6	5	14	19
Metallherst., -bearbeitung, Maschinenbau	25	17	--	--	40	2	13	29	42
Metallvorlehre	28	--	--	--	27	1	18	10	28
Nahrung und Getränke	18	16	--	--	20	14	10	24	34
Verkauf	36	30	--	--	14	52	30	36	66
Übrige Vorlehren	1	5	--	--	6	--	3	3	6
Zusammen	2 380	1 997	1 661	514	3 219	3 333	2 491	4 061	6 552

Vollzeitausbildung an öffentlichen und privaten Basler Berufsschulen 2001

Ausbildung	Alter in Jahren				Geschlecht		Wohnort		Total
	Bis 19	20-24	25-29	30 u.m.	Männlich	Weiblich	Basel-Stadt	Übriger	
Technische und gestalterische Berufe	3	128	144	72	197	150	155	192	347
Chefmonteur	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Innenarchitekt	1	15	21	10	24	23	17	30	47
Künstl. Gestalterin	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Metallbau-Werkstattleiter	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Techniker TS Druckindustrie	-	6	3	-	8	1	5	4	9
Techniker TS Elektronik/Elektrotechnik	-	5	12	6	23	-	7	16	23
Techniker TS Hochbau	1	6	19	6	25	7	11	21	32
Techniker TS Maschinenbau	-	10	16	7	31	2	11	22	33
Techniker TS Metallbau	-	13	21	3	37	-	15	22	37
Technikerin TS Tiefbau	1	7	2	1	5	6	5	6	11
Typograf. Gestalterin EF	-	3	6	3	5	7	10	2	12
Visuelle Gestaltung HFG	-	63	44	36	39	104	74	69	143
Kaufmännische Berufe	76	244	106	62	285	203	144	344	488
Betriebsökonom FHBB/HWV	12	177	84	14	194	93	66	221	287
Direktionsassistentin	1	4	1	-	3	3	3	3	6
Direktionssekretärin	2	8	1	2	3	10	4	9	13
Handelskurs, 1 Jahr	14	12	3	8	16	21	20	17	37
Handelskurs, 2 Jahre	47	43	17	38	69	76	51	94	145
Lehrberufe	30	281	149	162	273	349	309	313	622
Handelslehrer	-	-	2	3	4	1	1	4	5
Kindergärtnerin	-	17	7	5	1	28	28	1	29
Musikpädagogik	29	111	34	21	112	83	61	134	195
Mittel- und Oberlehrer	-	-	12	17	17	12	14	15	29
Primarlehrerin	-	45	3	8	10	46	55	1	56
Sekundarlehramt	-	78	77	105	115	145	125	135	260
Lehrkräfte f. Zeichnen u. bild. Kunst	1	30	14	3	14	34	25	23	48
Erzieherische und soziale Berufe	41	149	139	179	120	388	215	293	508
Erzieherin	-	28	48	72	29	119	58	90	148
Evangelische Lebensschule	-	1	1	1	-	3	3	-	3
Gymnastikpädagogin	41	71	19	11	10	132	25	117	142
Katechetisches Seminar	-	-	4	-	-	4	4	-	4
Logopädin	-	16	10	7	-	33	17	16	33
Prediger, Missionar	-	23	35	30	68	20	67	21	88
Psychomotoriktherapeutin	-	5	7	6	-	18	4	14	18
Sozialarbeiterin	-	5	15	52	13	59	37	35	72
Übrige Berufe	85	148	170	41	147	297	235	209	444
Coiffeuse (Fachschule)	9	3	1	-	1	12	9	4	13
Med. Praxisassistentin	72	54	1	3	1	129	31	99	130
Naturärztin	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Musikerin	4	91	168	38	145	156	195	106	301
Zusammen	235	950	708	516	1 022	1 387	1 058	1 351	2 409

Teilzeitausbildung an öffentlichen und privaten Basler Berufsschulen 2001

Ausbildung	Alter in Jahren				Geschlecht		Wohnort		Total
	Bis 19	20-24	25-29	30 u.m.	Männlich	Weiblich	Basel-Stadt	Übriger	
Maturitätskurse für Berufstätige	8	26	15	25	25	49	42	32	74
Naturwissenschaftlich	-	4	3	6	4	9	12	1	13
Sprachlich-historisch	-	7	10	17	6	28	27	7	34
Kaufmännische Berufsmaturität	8	15	2	2	15	12	3	24	27
Vorbereitung zur Lehrabschlussprüfung	10	56	52	100	70	148	84	134	218
Automechaniker	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Büroangestellte	-	1	2	1	1	3	2	2	4
Büroangestellte ¹	1	5	6	10	9	13	7	15	22
Kaufm. Angestellte	2	7	1	3	6	7	6	7	13
Kaufm. Angestellte ¹	7	43	43	86	54	125	69	110	179
Vorbereitung zum eidg. Fähigkeitsausweis	-	91	182	302	266	309	171	404	575
Automobil diagnostiker	-	6	4	2	12	-	-	12	12
Gastronomiekoch	-	1	3	9	13	-	3	10	13
Buchhalterin	-	7	24	19	23	27	11	39	50
Detailhandelspezialist	-	10	3	5	10	8	4	14	18
Finanz- und Rechnungswesen	-	33	24	39	53	43	20	76	96
Haushaltleiterin	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Marketingassistentin	-	3	9	23	10	25	12	23	35
Marketingplaner	-	3	31	43	40	37	30	47	77
Personalassistentin	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Personalfachfrau	-	7	32	64	24	79	29	74	103
Planerin Marketingkommunikation	-	4	10	8	6	16	22	-	22
Sozialversicherungsfachfrau	-	3	9	53	26	39	20	45	65
Public Relations-Assistentin	-	2	3	4	2	7	3	6	9
Treuhänder	-	9	18	20	29	18	8	39	47
Verkaufskordinator	-	2	4	7	9	4	2	11	13
Zolldeklarant	-	1	8	6	9	6	7	8	15
Vorbereitung zum eidg. Diplom	-	93	142	207	272	170	115	327	442
Allfinanz modular	-	31	51	70	100	52	33	119	152
Betriebsökonom FH	-	51	57	39	94	53	54	93	147
Buchhalter-Controller	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Direktionsassistentin	-	2	1	2	-	5	2	3	5
Direktionssekretärin	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rechnungslegung/Controlling	-	1	14	34	35	14	7	42	49
Sachbearbeiterin Rechnungswesen	-	8	16	41	22	43	16	49	65
Verkaufsleiter	-	-	3	21	21	3	3	21	24
Wirtschaftsprüfer	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Übrige öff. und priv. Teilzeitausbildung	7	107	181	362	354	303	218	439	657
Arztsekretärin	2	6	4	22	-	34	4	30	34
Betragtenbetreuerin	1	9	11	39	11	49	33	27	60
Handelskurs, 1 Jahr	3	6	6	13	7	21	8	20	28
Handelskurs, 2 Jahre	-	9	21	18	20	28	18	30	48
Handelskurs modular	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hauspflegerin	-	-	-	14	-	14	2	12	14
Höhere kaufm. Gesamtschule	-	8	22	14	28	16	16	28	44
Kaufm. Kader	-	10	22	66	58	40	35	63	98
PC-Supporter	1	10	9	33	42	11	31	22	53
Sozialpädagogin SAH	-	30	38	69	62	75	39	98	137
Technischer Kaufmann	-	19	48	74	126	15	32	109	141
Zusammen	25	373	572	996	987	979	630	1 336	1 966

Schüler an öffentlichen und privaten Basler Sonderschulen nach Schule 2001

Schule	Alter in Jahren				Geschlecht		Wohnort		Total
	Bis	7-	11	16	Männ-	Weib-	Basel-	Üb-	
	6	10	15	u.m.	lich	lich	Stadt	riger	
Christophorus-Schule CSB ¹	-	36	56	13	53	52	21	84	105
Gehörlosen- und Sprachheilschule Riehen GSR ²	38	74	18	-	88	42	104	26	130
Heilpädagogische Schule Basel-Stadt HPS ³	34	59	72	6	114	57	168	3	171
JUFA (Jugend und Familie) ⁴	13	7	14	1	18	17	18	17	35
Kantonales Sonderschulheim zur Hoffnung ^{3 5}	2	4	12	8	14	12	24	2	26
Tagesschule für mehrfach behinderte Kinder Rägeboge ⁵	4	8	11	7	13	17	22	8	30
Psychotherapiestation ⁶	-	1	7	1	7	2	2	7	9
Schulheim Gute Herberge ⁷	-	4	22	7	21	12	21	12	33
Waldschule Pfeffingen BL ⁸	-	2	19	-	21	-	11	10	21
Zusammen	91	195	231	43	349	211	391	169	560

¹Schule für Kinder und Jugendliche mit Lern-, Leistungs- und Verhaltensstörungen. ²Kindergarten und Primarschule für Kinder und Jugendliche mit Sprachstörungen und Hörbehinderungen. ³Kindergarten für Kinder mit Entwicklungs- und Verhaltensauffälligkeiten. Schule für Kinder und Jugendliche mit einer geistigen Behinderung oder mit komplexen Störungsbildern. ⁴Kindergarten für Kinder mit Entwicklungs- und Verhaltensauffälligkeiten. Schule für Kinder und Jugendliche mit einer geistigen Behinderung. ⁵Kindergarten und Schule für Kinder und Jugendliche mit mehrfachen Behinderungen. ⁶Stationäre psychotherapeutische Behandlung von Kindern und Jugendlichen sowie interne Schulung derjenigen Kinder/Jugendlichen, welche die öffentliche Schule aus verschiedenen Gründen vorübergehend nicht besuchen können. ⁷Stationäre sozialpädagogische Betreuung und gezielte heilpädagogische Förderung im Rahmen einer internen Schule für normalbegabte, verhaltensauffällige und leistungsgehemmte Kinder im Schul- und Lehrlingsalter. ⁸Stationäre sozialpädagogische Betreuung und gezielte heilpädagogische Förderung im Rahmen einer internen Schule für normalbegabte, verhaltensauffällige und leistungsgehemmte Kinder im Schulalter.

Sonderschulung im Externat von Kindern und Jugendlichen mit Wohnsitz im Kanton Basel-Stadt seit 1999¹

Institution	Kindergarten			Schule			Zusammen		
	1999	2000	2001	1999	2000	2001	1999	2000	2001
Kantonale Institutionen	56	53	73	242	246	279	298	299	352
Christophorus-Schule CSB	-	-	-	16	17	19	16	17	19
Gehörlosen- und Sprachheilschule Riehen GSR	20	15	31	69	64	74	89	79	105
Heilpädagogische Schule Basel-Stadt HPS	23	27	30	120	130	142	143	157	172
JUFA (Jugend und Familie)	4	4	6	13	14	14	17	18	20
Kantonales Sonderschulheim zur Hoffnung	-	-	-	9	6	7	9	6	7
Tagesschule für mehrfach behinderte Kinder Rägeboge	8	4	2	15	15	20	23	19	22
Sonderschule im Einzelfall ²	1	3	4	-	-	3	1	3	7
Ausserkantonale Institutionen	16	15	15	54	60	58	70	75	73
Regionale Tagesschulen und Kindergärten Münchenstein	12	13	12	27	30	29	39	43	41
Sonnenhof Arlesheim	2	1	1	15	15	15	17	16	16
Sonnhalde Gempen	2	1	2	5	7	8	7	8	10
Diverse ³	-	-	-	7	8	6	7	8	6
Alle Institutionen	72	68	88	296	306	337	368	374	425

¹Tabelle erfasst nur extern geschulte Kinder und Jugendliche. ²Unter Einhaltung spezieller Bedingungen erhalten nicht IV-erkannte Schulen eine Zulassung für die Schulung eines bestimmten Schülers als "Sonderschule im Einzelfall". ³Gesamtzahl Kinder in allen Schulen, in denen weniger als 5 Kinder/Jugendliche des Kantons Basel-Stadt untergebracht sind.

Integrative Schulung in Regelklassen von behinderten Kindern und Jugendlichen seit 1999¹

Beratende und unterstützende Institution	Kindergarten			Schule			Zusammen		
	1999	2000	2001	1999	2000	2001	1999	2000	2001
Gehörlosen- und Sprachheilschule Riehen GSR	13	12	4	26	31	48	39	43	52
Heilpädagogische Schule Basel-Stadt HPS	5	10	14	3	6	7	8	16	21
Regionale Tagesschulen und Kindergärten Münchenstein	1	2	2	5	7	8	6	9	10

¹Kinder und Jugendliche mit Wohnsitz im Kanton Basel-Stadt.

Erläuterungen zur Statistik der allgemeinbildenden öffentlichen Schulen (Seiten 223-232)

Als allgemeinbildende öffentliche Schulen von Basel-Stadt werden definiert: Staatliche Schulen von Basel-Stadt, die den Unterricht der obligatorischen Schulpflicht (1.-9. Schuljahr) vermitteln, einschliesslich der Schulen, deren Unterricht vor oder mit dem 9. Schuljahr beginnt und bis zu einem Matur- oder Diplomabschluss (spätestens 12. Schuljahr) weiterführt. Einschliesslich 10. Schuljahr, aber ohne Integrationsklassen der Berufswahlschule. Ohne Sonderschulen und ohne Abendkurse.

Folgende Schultypen werden am Schuljahresbeginn 2001/2002 unterschieden:

Primarschule Regelklassen: Primarschulklassen der Stufen 1-4 (mit und ohne Abteilungsunterricht) ohne jene des Rektorats Kleinklassen (Rektorat KKL) und ohne Fremdsprachklassen. Primarschule KKL: Primarschulklassen des Rektorats KKL (Stufen 1-4) einschliesslich des zweijährigen Kurses der Einführungsklassen auf Stufe 1. Orientierungsschule seit 1994. Orientierungsschule Regelklassen: Orientierungsschulklassen der Stufen 5-7 ohne jene des Rektorats KKL und ohne Musikklassen. Orientierungsschule KKL: Orientierungsschulklassen der Stufen 5-7 des Rektorats KKL. Musikklassen: Orientierungsschulklassen der Stufen 5-7 mit erweitertem Musikunterricht. Weiterbildungsschule seit 1997. Weiterbildungsschule Regelklassen: Weiterbildungsschulklassen der Stufen 8-9 ohne jene des Rektorats KKL und ohne Fremdsprachklassen (Integrationsgruppen). Weiterbildungsschule KKL: Weiterbildungsschulklassen des Rektorats KKL (Stufen 8-9). Übergangsklasse WBS-Gymnasium: Klassen auf Stufe 9, die die Möglichkeit bieten, im Anschluss an die Weiterbildungsschule in eine Gymnasialklasse auf Stufe 10 überzutreten. MAR Regelklassen: Gymnasiale Klassen der Stufen 8-12, die gemäss der Verordnung des Bundesrates/Reglement der Schweizerischen Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren über die Anerkennung von gymnasialen Maturitätsausweisen vom 16. Januar/15. Februar 1995 (Maturitätsanerkennungsreglement) geführt werden. MAR Sportklassen: Mit den Regelklassen kompatible gymnasiale Klassen mit verdichtetem Pensum für Leistungssportler. Gymnasium Matur B: Gymnasiale Klassen der Stufe 12 zur Vorbereitung auf die Matur Typ B (nur mit Repetenten). Gymnasium Matur B+C+D: Gemischte gymnasiale Klassen der Stufe 12 zur Vorbereitung auf die Matur Typ B oder C oder D (nur mit Repetenten).

Verkehrsschule: Zweijährige weiterführende Verkehrsfachschule der Wirtschaftsmittelschule (Stufen 10-11). Diplommittelschule: Dreijährige weiterführende Diplomkurse der Stufen 10-12. Handelsmittelschule: Dreijährige weiterführende Handelsmittelschule der Wirtschaftsmittelschule (Stufen 10-12). Handels-Diplom: Vierjährige weiterführende Handelsdiplomschule der Wirtschaftsmittelschule (Stufen 9-12; auslaufender Schultyp; es wird nur noch die Stufe 12 geführt).

Fremdsprachklassen: Klassen der Primar-, Orientierungs- und Weiterbildungsschulen (hier Integrationsgruppen genannt) zur Beobachtung und Vorbereitung fremdsprachiger Schüler vor ihrer Einreihung in eine normale Klasse (Klassen ohne Stufenzuteilung der Schüler). Brückenangebote: Klassen auf Stufe 10 zur Unterstützung der Schüler bei der Berufs- und Laufbahn-Wahl sowie beim Einstieg in eine Berufsausbildung; ohne kaufmännische Vorbereitungsschule. Kaufmännische Vorbereitungsschule: Klassen auf Stufe 10, die den Einstieg in eine kaufmännische Lehre erleichtern sollen (ebenfalls ein Brückenangebot). Berufswahlorientierte Vorlehre: Zwischenjahr für Schüler, die nach Abschluss der obligatorischen Schulpflicht noch keine Lehre absolvieren können, mit Praktika in Lehrbetrieben.

Simultanklassen: Klassen, in denen Schüler unterschiedlicher Stufen gleichzeitig unterrichtet werden.

Schüler in öffentlichen Schulen nach Geschlecht, Heimat, Stufenrückstand und Elternwohrt seit 1987¹

Jahr ²	Alle Schüler	Geschlecht		Heimat		Mit Stufenrückstand		Elternwohrt Basel-Stadt		
		Knaben	Mädchen	Schweiz	Ausland	Absolut	In % ³	Alle Schüler	Mit Stufenrückstand	In % ³
1987	14 462	7 171	7 291	10 052	4 410	4 707	32,9	13 501	3 984	29,8
1988	14 272	7 091	7 181	9 822	4 450	4 556	32,4	13 366	3 876	29,4
1989	14 456	7 203	7 253	9 863	4 593	4 381	31,1	13 607	3 736	28,2
1990	14 659	7 341	7 318	9 811	4 848	4 333	30,5	13 826	3 723	27,8
1991	15 205	7 614	7 591	9 931	5 274	4 548	31,2	14 408	3 954	28,7
1992	15 682	7 860	7 822	10 048	5 634	4 778	31,9	14 936	4 210	29,6
1993	16 176	8 078	8 098	10 154	6 022	5 136	33,1	15 443	4 575	30,9
1994	16 509	8 213	8 296	10 315	6 194	5 418	33,8	15 840	4 906	31,9
1995	16 968	8 413	8 555	10 713	6 255	5 689	34,2	16 321	5 171	32,4
1996	17 209	8 518	8 691	10 752	6 457	5 632	33,2	16 625	5 186	31,6
1997	17 432	8 597	8 835	10 983	6 449	5 455	32,0	16 833	4 984	30,3
1998	17 427	8 596	8 831	11 142	6 285	5 102	29,9	16 712	4 542	27,8
1999	17 535	8 614	8 921	10 933	6 602	4 767	28,0	16 795	4 231	26,0
2000	17 176	8 395	8 781	11 000	6 176	4 435	26,5	16 534	3 998	24,9
2001	16 946	8 296	8 650	10 778	6 168	4 187	25,4	16 209	3 738	23,7

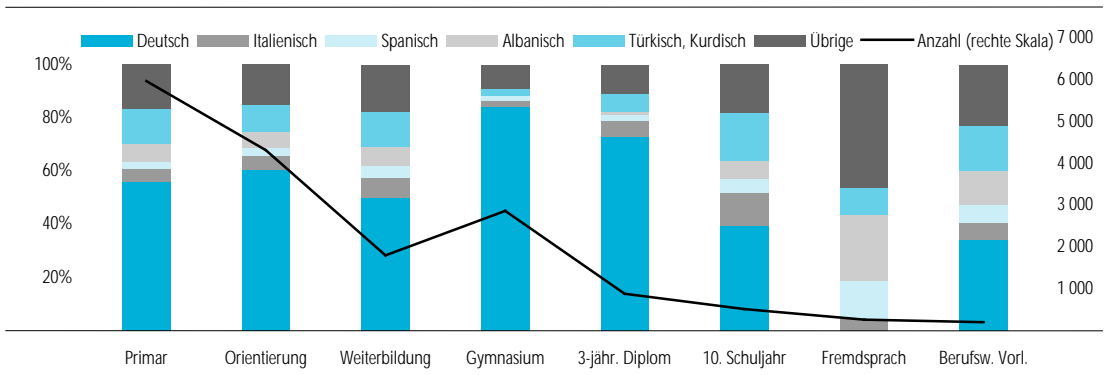
¹Die Zahlen weichen von der gleichen Tabelle in den Jahrbüchern bis 1988 ab, weil sie die Schüler der Invalidenklassen nicht mehr enthalten. ²Schülerbestand bei Schuljahresbeginn. Bis 1988 Ende April, seit 1989 Ende August. ³Prozentanteil bezogen auf Schüler mit Stufe.

Klassen und Schüler in öffentlichen Schulen nach Stufe seit 1991

Stufe	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Klassen											
Ohne ²	48	58	60	51	31	22	40	40	44	44	40
Stufe 1	79	81	79	69	84	85	85	90	87	85	85
Stufe 2	62	65	66	78	66	71	71	70	74	71	69
Stufe 3	69	62	65	68	65	66	72	72	71	75	71
Stufe 4	64	69	62	65	69	65	67	72	73	71	76
Stufe 5	74	75	82	91	82	76	73	71	77	74	73
Stufe 6	61	67	68	80	91	77	76	72	71	75	71
Stufe 7	63	63	69	72	85	84	77	75	72	72	77
Stufe 8	62	65	63	73	74	88	99	78	80	77	76
Stufe 9	84	82	82	86	91	92	109	111	86	82	79
Stufe 10	48	48	48	54	58	64	65	81	84	74	71
Stufe 11	33	34	33	32	35	36	40	37	46	46	43
Stufe 12	35	33	34	33	32	35	36	38	38	45	44
Simultanklassen ³	42	41	42	24	18	38	16	16	14	14	14
Zusammen	824	843	853	876	881	899	926	923	917	905	889
Schüler¹											
Ohne ²	621	698	678	473	340	232	396	360	508	446	458
Stufe 1	1 466	1 487	1 427	1 430	1 605	1 601	1 574	1 680	1 647	1 515	1 504
Stufe 2	1 357	1 398	1 425	1 506	1 423	1 540	1 475	1 432	1 586	1 540	1 390
Stufe 3	1 560	1 391	1 451	1 439	1 462	1 460	1 557	1 455	1 454	1 567	1 531
Stufe 4	1 358	1 543	1 423	1 425	1 421	1 428	1 435	1 478	1 480	1 424	1 548
Stufe 5	1 519	1 605	1 810	1 803	1 479	1 491	1 426	1 427	1 481	1 461	1 411
Stufe 6	1 310	1 421	1 553	1 735	1 882	1 516	1 434	1 426	1 431	1 454	1 442
Stufe 7	1 248	1 331	1 431	1 517	1 785	1 842	1 467	1 443	1 427	1 391	1 468
Stufe 8	1 219	1 265	1 348	1 440	1 460	1 807	1 865	1 518	1 513	1 487	1 464
Stufe 9	1 426	1 410	1 488	1 545	1 754	1 736	2 109	2 078	1 683	1 559	1 530
Stufe 10	878	874	875	958	1 082	1 197	1 218	1 630	1 671	1 556	1 469
Stufe 11	665	646	647	632	665	720	777	767	932	900	897
Stufe 12	578	613	620	606	610	639	699	733	722	876	834
Zusammen	15 205	15 682	16 176	16 509	16 968	17 209	17 432	17 427	17 535	17 176	16 946

¹Schüler in Simultanklassen sind ihrer jeweiligen persönlichen Stufe zugeordnet. ²Vorwiegend Fremdsprachklassen. ³Vorwiegend Klassen des Rektorats Kleinklassen (KKL).

Schüler in öffentlichen Schulen nach Muttersprache und ausgewähltem Schultyp 2001



Schüler in öffentlichen Schulen nach Rektorat und Schultyp seit 1992

Rektorat, Schultyp	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Nach Rektorat										
Primarschule Grossbasel-Ost	1 242	1 259	1 247	1 269	1 291	1 296	1 287	1 329	1 302	1 244
Primarschule Grossbasel-West	1 987	1 941	1 871	1 916	1 953	1 965	1 967	1 999	1 979	1 962
Primarschule Kleinbasel	1 771	1 716	1 634	1 633	1 630	1 607	1 593	1 623	1 570	1 556
Schulen von Riehen und Bettingen	1 203	1 211	1 335	1 475	1 605	1 488	1 491	1 562	1 547	1 588
Orientierungsschule	...	...	1 666	2 854	3 961	3 648	3 589	3 619	3 532	3 533
Weiterbildungsschule	...	...	...	...	...	1 235	2 216	1 907	1 807	1 681
Weiterbildungsschule II	...	...	...	...	...	...	...	676	622	659
Sekundarschule ¹	1 681	1 836	...	...	...	...	...	...	...	...
Realschule Basel	1 880	1 951	1 467	1 072	667	...	...	...	...	...
Real- und Berufswahlschule ²	...	...	1 467	1 282	1 052	860	440	...	...	...
Gymnasium am Münsterplatz ³	331	367	313	274	205	222	259	297	327	357
Gymnasium Kirschgarten ⁴	1 036	1 069	883	754	637	612	617	601	597	597
Gymnasium Bäumlhof	1 141	1 213	1 005	806	682	656	631	652	634	596
Gymnasium Leonhard ⁵	1 292	1 360	1 257	1 120	942	967	982	990	1 021	989
Diplommittelschule	705	782	853	946	1 008	1 172	778	637	578	539
Wirtschaftsgymnasium ⁶	609	618	634	680	697	824	740	830	852	851
Berufs- und Frauenfachschule ⁷	51	38	50	64	58	66	...	...	...	...
Rektorat Kleinklassen	753	815	827	823	821	814	837	813	808	794
Nach Schultyp										
Primarschule	5 819	5 726	5 800	5 911	6 001	6 041	6 054	6 167	6 046	5 973
Regelklassen	5 431	5 310	5 366	5 493	5 607	5 641	5 659	5 773	5 670	5 604
Rektorat Kleinklassen	388	416	434	418	394	400	395	394	376	369
Orientierungsschule	...	...	1 713	3 235	4 664	4 327	4 296	4 339	4 306	4 321
Regelklassen	...	...	1 602	2 928	4 270	3 697	3 440	3 413	3 291	3 368
Musikklassen	...	...	26	134	132	382	585	666	751	681
Rektorat Kleinklassen	...	...	85	173	262	248	271	260	264	272
Weiterbildungsschule	...	...	...	...	...	1 306	2 315	1 991	1 913	1 803
Regelklassen	...	...	...	...	...	1 203	2 144	1 832	1 745	1 650
Rektorat Kleinklassen	...	...	...	...	...	103	171	159	168	153
Übergangsklasse WBS-Gymnasium	...	...	...	...	...	...	...	74	34	29
Sekundarschule	1 179	1 352	1 106	816	506	11	...	...	...	...
Realschule	2 134	2 261	1 745	1 240	662	...	...	...	...	...
Progymnasium	1 221	1 426	792	121	...	...	...	...	...	...
Gymnasium	2 857	2 846	2 916	3 092	2 731	2 804	2 860	2 855	2 907	2 868
MAR (Regel- und Sportklassen)	...	...	...	...	...	559	1 158	1 728	2 271	2 804
Matur A	112	109	119	97	89	62	67	34	24	...
Matur B	1 027	988	998	1 050	971	714	545	380	226	29
Matur C	481	494	481	489	418	318	267	172	95	14
Matur D	963	994	1 068	1 197	988	868	596	379	213	21
Matur E	274	261	250	259	265	283	227	162	78	...
DMS 2	183	192	210	237	248	326	155	...	...	...
Handels-Fach	73	70	91	111	108	148	107	40	...	...
Verkehrsschule	63	69	56	44	36	37	30	66	83	76
Diplommittelschule	...	...	...	...	...	...	...	637	578	539
Handelsmittelschule	...	...	...	...	...	...	...	138	266	339
DMS 4	522	590	643	709	760	846	623	...	...	...
Handels-Diplom	199	218	237	266	288	292	232	158	99	28
10. Schuljahr ⁸	570	590	616	721	645	879	404	562	498	512
Sekundar/BFS/BWS ⁹	363	387	452	563	572	717	301	...	...	...
Real	155	154	107	110	22	110	103	...	...	...
Brückenangebote	...	...	...	...	...	...	...	523	456	462
Kaufm. Vorbereitungsschule	...	...	...	...	...	...	...	39	42	50
Rektorat Kleinklassen	52	49	57	48	51	52	...	...	...	...
Übergangsklassen Primar	143	146	...	...	...	...	...	...	...	...
Überleitungsklasse Real St. 9	21	12	21	15	147	30	...	...	...	...
Berufswahlorientierte Vorlehre	...	...	27	40	37	42	36	153	166	197
Fremdsprachklassen	698	678	536	410	376	343	315	355	280	261
Zusammen	15 682	16 176	16 509	16 968	17 209	17 432	17 427	17 535	17 176	16 946

¹Gross- und Kleinbasel. ²Bis 1996 Sekundar- und Berufswahlschule. ³Vormals Humanistisches Gymnasium. ⁴Zusammenschluss von Realgymnasium und Mathematisch-Naturwissenschaftlichem Gymnasium. ⁵Zusammenschluss von Gymnasium am Kohlenberg und Holbein-Gymnasium. ⁶Wirtschaftsgymnasium und Wirtschaftsmittelschule, vormals Kant. Handelsschule. ⁷Nur Vorbereitungsstellen (9. obligatorisches Schuljahr). ⁸Bis 1997 9./10. Schuljahr. ⁹Sekundarschule, Berufswahlschule sowie Berufs- und Frauenfachschule.

Schüler in öffentlichen Schulen nach Stufe, Rektorat und Schultyp 2001

Rektorat, Schultyp	Stufe												Ohne
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Nach Rektorat													
Primarschule Grossbasel-Ost	256	314	328	323	...	...	...	...	...	...	...	...	23
Primarschule Grossbasel-West	477	455	497	499	...	...	...	...	...	...	...	...	34
Primarschule Kleinbasel	366	364	387	403	...	...	...	...	...	...	...	...	36
Schulen von Riehen und Bettingen	204	203	259	269	202	217	234	...	...	...	...	...	...
Orientierungsschule	1 114	1 135	1 147	...	...	...	...	...	137
Weiterbildungsschule	751	899	...	...	...	31
Weiterbildungsschule II	462	...	...	197
Gymnasium am Münsterplatz	92	67	81	58	59	...
Gymnasium Kirschgarten	127	114	123	98	135	...
Gymnasium Bäumlhof	137	150	104	117	88	...
Gymnasium Leonhard	187	167	195	230	210	...
Diplommittelschule	195	168	176	...
Wirtschaftsgymnasium ¹	93	57	309	226	166	...
Rektorat Kleinklassen	201	54	60	54	95	90	87	77	76	...	...	...	...
Nach Schultyp													
Primarschule	1 504	1 390	1 531	1 548	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Regelklassen	1 303	1 336	1 471	1 494	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Rektorat Kleinklassen	201	54	60	54	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Orientierungsschule	1 411	1 442	1 468	...	...	...	...	...	...
Regelklassen	1 052	1 158	1 158	...	...	...	...	...	...
Musikklassen	264	194	223	...	...	...	...	...	...
Rektorat Kleinklassen	95	90	87	...	...	...	...	...	...
Weiterbildungsschule	828	975	...	...	...	...
Regelklassen	751	899	...	...	...	...
Rektorat Kleinklassen	77	76	...	...	...	...
Übergangsklasse WBS-Gymnasium	29	...	...	...	...
Gymnasium	636	526	560	588	558	...
MAR Regelklassen	618	507	560	588	494	...
MAR Sportklassen	18	19	...	...	...	...
Matur A
Matur B	29	...
Matur C	14	...
Matur D	21	...
Matur E
2-jährige Diplomschulen	49	27	...	...
Verkehrsschule	49	27	...	...
3-jährige Diplomschulen	348	282	248	...
Diplommittelschule	195	168	176	...
Handelsmittelschule	153	114	72	...
4-jährige Diplomschulen	28	...
Handels-Diplom	28	...
10. Schuljahr	512	...	...	...
Brückenangebote	462	...	...	...
Kaufm. Vorbereitungsschule	50	...	...	...
Berufswahlorientierte Vorlehre	197
Fremdsprachklassen	261
Zusammen	1 504	1 390	1 531	1 548	1 411	1 442	1 468	1 464	1 530	1 469	897	834	458

¹Wirtschaftsgymnasium und Wirtschaftsmittelschule.

Schüler in öffentlichen Schulen nach Elternwohnoort, Rektorat und Schultyp 2001

Rektorat, Schultyp	Stadt Basel	Riehen, Bet- tingen	Basel- Stadt	Basel- Land- schaft	Übrige Nordwest- Schweiz ¹	Übrige Schweiz	Aus- land	Alle Schüler	davon Mädchen in %
Nach Rektorat									
Primarschule Grossbasel-Ost	1 244	--	1 244	--	--	--	--	1 244	51,8
Primarschule Grossbasel-West	1 959	1	1 960	1	1	--	--	1 962	50,3
Primarschule Kleinbasel	1 547	7	1 554	--	1	1	--	1 556	47,9
Schulen von Riehen und Bettingen	57	1 531	1 588	--	--	--	--	1 588	50,6
Orientierungsschule	3 521	4	3 525	8	--	--	--	3 533	51,8
Weiterbildungsschule	1 483	192	1 675	4	--	--	2	1 681	50,9
Weiterbildungsschule II	498	37	535	114	8	2	--	659	49,5
Gymnasium am Münsterplatz	282	41	323	15	17	1	1	357	63,0
Gymnasium Kirschgarten	476	34	510	49	36	2	--	597	31,0
Gymnasium Bäumlhof	246	330	576	17	3	--	--	596	56,9
Gymnasium Leonhard	779	37	816	72	101	--	--	989	71,4
Diplommittelschule	358	82	440	43	45	10	1	539	73,7
Wirtschaftsgymnasium ¹	574	97	671	96	83	1	--	851	38,9
Rektorat Kleinklassen	699	93	792	--	2	--	--	794	34,8
Nach Schultyp									
Primarschule	5 023	944	5 967	1	4	1	--	5 973	49,0
Regelklassen	4 705	895	5 600	1	2	1	--	5 604	50,0
Rektorat Kleinklassen	318	49	367	--	2	--	--	369	33,1
Orientierungsschule	3 635	678	4 313	8	--	--	--	4 321	50,5
Regelklassen	3 007	353	3 360	8	--	--	--	3 368	49,6
Musikklassen	387	294	681	--	--	--	--	681	61,1
Rektorat Kleinklassen	241	31	272	--	--	--	--	272	36,4
Weiterbildungsschule	1 592	205	1 797	4	--	--	2	1 803	49,8
Regelklassen	1 452	192	1 644	4	--	--	2	1 650	51,1
Rektorat Kleinklassen	140	13	153	--	--	--	--	153	35,9
Übergangsklasse WBS-Gymnasium	22	7	29	--	--	--	--	29	69,0
Gymnasium	1 984	480	2 464	194	206	3	1	2 868	54,2
MAR Regelklassen	1 927	467	2 394	168	201	3	1	2 767	54,8
MAR Sportklassen	14	7	21	14	2	--	--	37	32,4
Matur A	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Matur B	19	3	22	5	2	--	--	29	37,9
Matur C	9	1	10	3	1	--	--	14	14,3
Matur D	15	2	17	4	--	--	--	21	57,1
Matur E	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2-jährige Diplomschulen	60	6	66	8	2	--	--	76	40,8
Verkehrsschule	60	6	66	8	2	--	--	76	40,8
3-jährige Diplomschulen	596	125	721	74	71	11	1	878	60,9
Diplommittelschule	358	82	440	43	45	10	1	539	73,7
Handelsmittelschule	238	43	281	31	26	1	--	339	40,7
4-jährige Diplomschulen	13	1	14	11	3	--	--	28	50,0
Handels-Diplom	13	1	14	11	3	--	--	28	50,0
10. Schuljahr	370	29	399	104	9	--	--	512	51,0
Brückenangebote	330	27	357	99	6	--	--	462	50,2
Kaufm. Vorbereitungsschule	40	2	42	5	3	--	--	50	58,0
Berufswahlorientierte Vorlehre	168	10	178	15	2	2	--	197	47,7
Fremdsprachklassen	260	1	261	--	--	--	--	261	51,0
Zusammen	13 723	2 486	16 209	419	297	17	4	16 946	51,0

¹ Bezirke Dorneck und Thierstein des Kantons Solothurn sowie Bezirke Laufenburg und Rheinfelden einschliesslich der Gemeinden Bözen, Effingen und Elflingen des Kantons Aargau. ² Wirtschaftsgymnasium und Wirtschaftsmittelschule.

Schüler in öffentlichen Schulen nach Heimat, Rektorat und Schultyp 2001

Rektorat, Schultyp	Schweiz	Ausland	davon							Alle Schüler	
			Deutschland	Frankreich	Italien	Spanien	Portugal	Jugoslawien ¹	Türkei		Sri Lanka
Nach Rektorat											
Primarschule Grossbasel-Ost	744	500	15	5	59	21	14	148	169	15	1 244
Primarschule Grossbasel-West	1 182	780	30	2	90	53	41	248	176	50	1 962
Primarschule Kleinbasel	655	901	23	2	96	49	31	368	252	24	1 556
Schulen von Riehen und Bettingen	1 353	235	62	-	32	7	-	26	40	9	1 588
Orientierungsschule	2 079	1 454	38	7	219	87	66	506	312	45	3 533
Weiterbildungsschule	911	770	7	3	132	58	24	274	184	13	1 681
Weiterbildungsschule II	276	383	3	1	67	28	16	109	105	15	659
Gymnasium am Münsterplatz	315	42	13	2	10	1	-	4	1	2	357
Gymnasium Kirschgarten	490	107	11	2	10	8	2	18	23	2	597
Gymnasium Bäumlhof	515	81	18	-	11	5	2	11	14	2	596
Gymnasium Leonhard	849	140	13	1	31	22	5	25	15	-	989
Diplommittelschule	430	109	2	-	27	12	5	17	30	4	539
Wirtschaftsgymnasium ¹	618	233	11	-	51	19	7	58	61	3	851
Rektorat Kleinklassen	361	433	2	4	36	28	9	148	145	19	794
Nach Schultyp											
Primarschule	3 536	2 437	106	11	274	137	89	812	685	105	5 973
Regelklassen	3 361	2 243	106	9	260	124	83	753	611	94	5 604
Rektorat Kleinklassen	175	194	-	2	14	13	6	59	74	11	369
Orientierungsschule	2 752	1 569	62	9	240	102	60	520	364	55	4 321
Regelklassen	2 016	1 352	42	6	222	84	59	459	307	47	3 368
Musikklassen	615	66	20	1	4	5	-	7	13	1	681
Rektorat Kleinklassen	121	151	-	2	14	13	1	54	44	7	272
Weiterbildungsschule	975	828	9	3	140	60	24	293	208	13	1 803
Regelklassen	910	740	7	3	132	58	22	258	181	12	1 650
Rektorat Kleinklassen	65	88	2	-	8	2	2	35	27	1	153
Übergangsklasse WBS-Gymnasium	17	12	1	-	1	2	-	-	4	-	29
Gymnasium	2 463	405	60	5	66	36	10	67	63	6	2 868
MAR Regelklassen	2 375	392	59	5	64	35	10	63	62	6	2 767
MAR Sportklassen	34	3	1	-	1	-	-	1	-	-	37
Matur A	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Matur B	25	4	-	-	-	-	-	2	-	-	29
Matur C	10	4	-	-	-	1	-	1	-	-	14
Matur D	19	2	-	-	1	-	-	-	1	-	21
Matur E	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2-jährige Diplomschulen	35	41	-	-	5	3	1	6	21	3	76
Verkehrsschule	35	41	-	-	5	3	1	6	21	3	76
3-jährige Diplomschulen	659	219	7	-	58	23	9	50	48	4	878
Diplommittelschule	430	109	2	-	27	12	5	17	30	4	539
Handelsmittelschule	229	110	5	-	31	11	4	33	18	-	339
4-jährige Diplomschulen	19	9	-	-	3	-	-	5	1	-	28
Handels-Diplom	19	9	-	-	3	-	-	5	1	-	28
10. Schuljahr	230	282	2	1	61	24	11	68	79	12	512
Brückenangebote	206	256	2	1	54	21	10	63	72	12	462
Kaufm. Vorbereitungsschule	24	26	-	-	7	3	1	5	7	-	50
Berufswahlorientierte Vorlehre	70	127	1	-	13	7	6	46	33	3	197
Fremdsprachklassen	22	239	-	-	10	4	12	93	21	2	261
Zusammen	10 778	6 168	248	29	871	398	222	1 960	1 527	203	16 946

¹Nachfolgestaaten Jugoslawiens. ²Wirtschaftsgymnasium und Wirtschaftsmittelschule.

Schüler in öffentlichen Schulen nach Muttersprache, Rektorat und Schultyp 2001

Rektorat, Schultyp	Deutsch	Fran- zö- sisch	Ita- lie- nisch	Spa- nisch	Por- tugie- sisch	Eng- lisch	Alba- nisch	Ser- bisch	Kroa- tisch	Maze- donisch, Bos- nisch	Tür- kisch, Kur- disch	Tami- lisch	An- dere, unbe- kannt
Nach Rektorat													
Primarschule Grossbasel-Ost	685	25	55	36	17	27	71	38	37	9	187	13	44
Primarschule Grossbasel-West	1 103	42	94	68	51	18	117	68	37	24	207	53	80
Primarschule Kleinbasel	595	14	103	62	33	7	192	78	66	40	288	22	56
Schulen von Riehen und Bettingen	1 376	23	25	17	2	30	9	10	9	2	37	9	39
Orientierungsschule	1 934	42	204	131	86	35	256	136	89	68	383	42	127
Weiterbildungsschule	837	20	130	76	35	10	116	113	31	28	215	15	55
Weiterbildungsschule II	249	7	68	37	21	2	59	30	17	16	118	15	20
Gymnasium am Münsterplatz	310	11	13	6	-	2	-	5	1	-	1	2	6
Gymnasium Kirschgarten	471	13	11	9	3	5	3	12	7	5	27	1	30
Gymnasium Bäumlhof	513	8	12	4	2	6	2	3	6	1	19	1	19
Gymnasium Leonhard	827	12	26	26	9	10	6	12	8	4	20	-	29
Diplommittelschule	425	3	25	10	8	1	2	10	7	-	37	3	8
Wirtschaftsgymnasium ¹	600	5	45	18	8	3	16	19	29	9	67	3	29
Rektorat Kleinklassen	337	14	33	39	17	8	100	29	7	7	156	19	28
Nach Schultyp													
Primarschule	3 344	93	279	176	106	72	406	197	148	73	774	104	201
Regelklassen	3 182	89	265	161	98	69	368	187	143	70	694	93	185
Rektorat Kleinklassen	162	4	14	15	8	3	38	10	5	3	80	11	16
Orientierungsschule	2 620	54	218	136	79	40	261	144	92	68	433	52	124
Regelklassen	1 892	36	205	112	71	27	219	131	90	66	373	44	102
Musikklassen	619	8	1	6	2	10	4	2	1	-	13	1	14
Rektorat Kleinklassen	109	10	12	18	6	3	38	11	1	2	47	7	8
Weiterbildungsschule	903	19	136	79	35	12	129	119	32	29	240	15	55
Regelklassen	837	19	129	73	32	10	105	111	31	27	211	14	51
Rektorat Kleinklassen	66	-	7	6	3	2	24	8	1	2	29	1	4
Übergangsklasse WBS-Gymnasium	17	2	2	-	-	1	-	-	-	-	5	-	2
Gymnasium	2 413	42	64	48	15	23	13	38	26	12	76	4	94
MAR Regelklassen	2 331	41	62	47	15	22	12	36	24	12	75	4	86
MAR Sportklassen	34	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1
Matur A	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Matur B	22	-	-	-	-	1	1	-	1	-	-	-	4
Matur C	9	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	3
Matur D	17	1	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-
Matur E	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2-jährige Diplomschulen	34	-	7	2	1	1	3	1	2	-	20	3	2
Verkehrsschule	34	-	7	2	1	1	3	1	2	-	20	3	2
3-jährige Diplomschulen	641	7	51	20	12	2	10	19	26	6	61	3	20
Diplommittelschule	425	3	25	10	8	1	2	10	7	-	37	3	8
Handelsmittelschule	216	4	26	10	4	1	8	9	19	6	24	-	12
4-jährige Diplomschulen	20	-	1	-	-	-	1	-	3	-	2	-	1
Handels-Diplom	20	-	1	-	-	-	1	-	3	-	2	-	1
10. Schuljahr	203	5	62	27	15	1	36	22	14	9	91	12	15
Brückenangebote	182	4	55	24	13	1	34	19	13	8	84	12	13
Kaufm. Vorbereitungsschule	21	1	7	3	2	-	2	3	1	1	7	-	2
Berufswahlorientierte Vorlehre	67	3	13	13	8	1	25	11	4	8	34	3	7
Fremdsprachklassen	-	14	11	38	21	11	65	12	4	8	26	2	49
Zusammen	10 262	239	844	539	292	164	949	563	351	213	1 762	198	570

¹Wirtschaftsgymnasium und Wirtschaftsmittelschule.

Schüler in öffentlichen Schulen nach Konfession, Rektorat und Schultyp 2001

Rektorat, Schultyp	Evange- lisch- Refor- mierte ²	Rö- misch- Katho- lische ²	Christ- katho- lische ²	Ostkirch- liche, oriental. Christen	Übrige Chris- ten ³	Israe- liten ²	Moham- meda- ner	Andere Kon- fession	Ohne, unbe- kannt ⁴	Alle Schü- ler
Nach Rektorat										
Primarschule Grossbasel-Ost	294	234	3	43	5	2	252	34	377	1 244
Primarschule Grossbasel-West	421	352	-	55	6	9	336	67	716	1 962
Primarschule Kleinbasel	226	257	1	79	3	-	492	33	465	1 556
Schulen von Riehen und Bettingen	627	360	3	17	25	3	47	24	482	1 588
Orientierungsschule	810	765	7	125	20	36	645	107	1 018	3 533
Weiterbildungsschule	396	339	3	74	10	9	366	43	441	1 681
Weiterbildungsschule II	73	120	1	31	3	4	190	32	205	659
Gymnasium am Münsterplatz	138	87	-	3	7	19	4	6	93	357
Gymnasium Kirschgarten	209	144	6	9	20	6	38	11	154	597
Gymnasium Bäumlhof	242	145	-	4	6	1	23	13	162	596
Gymnasium Leonhard	318	255	9	15	11	21	31	31	298	989
Diplommittelschule	201	136	1	8	10	4	39	16	124	539
Wirtschaftsgymnasium ¹	224	214	3	16	53	10	101	24	206	851
Rektorat Kleinklassen	148	133	-	17	4	-	264	23	205	794
Nach Schultyp										
Primarschule	1 385	1 080	5	190	27	12	1 196	154	1 924	5 973
Regelklassen	1 304	1 031	5	182	23	12	1 075	142	1 830	5 604
Rektorat Kleinklassen	81	49	-	8	4	-	121	12	94	369
Orientierungsschule	1 113	926	7	133	35	37	695	107	1 268	4 321
Regelklassen	796	727	7	124	26	34	591	95	968	3 368
Musikklassen	273	149	-	5	9	3	17	4	221	681
Rektorat Kleinklassen	44	50	-	4	-	-	87	8	79	272
Weiterbildungsschule	419	370	3	77	10	9	405	43	467	1 803
Regelklassen	396	336	3	72	10	9	349	40	435	1 650
Rektorat Kleinklassen	23	34	-	5	-	-	56	3	32	153
Übergangsklasse WBS-Gymnasium	7	10	1	2	-	-	5	1	3	29
Gymnasium	1 019	710	14	34	79	52	109	71	780	2 868
MAR Regelklassen	981	686	14	29	76	50	108	70	753	2 767
MAR Sportklassen	17	9	-	1	1	-	-	-	9	37
Matur A	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Matur B	12	7	-	2	-	1	-	-	7	29
Matur C	2	5	-	1	2	1	-	1	2	14
Matur D	7	3	-	1	-	-	1	-	9	21
Matur E	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2-jährige Diplomschulen	14	11	2	-	1	-	25	4	19	76
Verkehrsschule	14	11	2	-	1	-	25	4	19	76
3-jährige Diplomschulen	273	238	2	15	27	9	79	23	212	878
Diplommittelschule	201	136	1	8	10	4	39	16	124	539
Handelsmittelschule	72	102	1	7	17	5	40	7	88	339
4-jährige Diplomschulen	3	6	-	1	-	-	5	2	11	28
Handels-Diplom	3	6	-	1	-	-	5	2	11	28
10. Schuljahr	73	95	1	22	2	4	137	26	152	512
Brückenangebote	57	89	1	19	2	4	124	26	140	462
Kaufm. Vorbereitungsschule	16	6	-	3	-	-	13	-	12	50
Berufswahlorientierte Vorlehre	16	31	-	12	1	-	66	6	65	197
Fremdsprachklassen	5	64	2	10	1	1	106	27	45	261
Zusammen	4 327	3 541	37	496	183	124	2 828	464	4 946	16 946

¹Wirtschaftsgymnasium und Wirtschaftsmittelschule. ²Ohne Ausgetretene. ³Evangelisch-Lutheraner, Anglikaner, Angehörige einer evangelischen Freikirche und Zeugen Jehovas.

⁴Einschliesslich Ausgetretene.

Diplomierungen am Pädagogischen Institut seit 1991

Diplomierung	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Oberlehrer	25	27	31	35	24	34	26	28	45	36	47	35
Direkter Studiengang	25	25	31	34	22	33	25	28	43	35	43	35
Phil. I	18	23	24	22	15	18	16	19	30	27	34	28
Phil. II	7	2	7	12	7	15	9	9	13	8	9	7
Vorher Mittellehrer	-	2	-	1	2	1	1	-	2	1	4	-
Phil. I	-	2	-	1	1	-	1	-	1	1	4	-
Phil. II	-	-	-	-	1	1	-	-	1	-	-	-
Mittellehrer	28	20	11	12	15	16	16	15	20	16	14	-
Phil. I	17	15	7	8	14	10	10	9	15	9	11	-
Phil. II	11	5	4	4	1	6	6	6	5	7	3	-
Sekundarlehramt I	...	...	...	...	...	...	...	...	...	7	18	36
Nachdiplomstudium Sekundarlehramt I	...	...	...	...	...	...	...	...	...	4	5	13
Lehrkräfte für Wirtschaftsfächer	3	3	2	2	1	3	4	3	-	2	2	5
Lehramt für bildende Kunst	12	12	13	13	9	11	9	8	13	9	12	9
Lehrkräfte für Musik	4	3	1	5	2	2	-	2	6	1	4	3
Primarlehrer	27	30	31	42	28	22	29	27	29	24	30	24
Kindergärtnerin	16	15	21	17	15	14	18	16	16	12	14	14
Hauswirtschaftslehrerin	-	-	5	-	...	...	...	...	...	...	...	...
Fachlehrkräfte Textil und Werken	10	-	11	6	...	...	...	...	...	...	...	...
Hauswirtschaft, Textil und Werken	...	...	...	...	11	9	8	...	...	...	...	...
Zusammen	125	110	126	132	105	111	110	99	129	111	146	139

Lehrer an öffentlichen Schulen 1998 und 1999¹

Schule	1998					1999				
	Mit Vollpen-sum	Mit Teilpen-sum ²	Zu-sam-men	davon weibliche Lehrkräfte	Zu Voll-pen-sen aufge-rechnete Stellen	Mit Vollpen-sum	Mit Teilpen-sum ²	Zu-sam-men	davon weibliche Lehrkräfte	Zu Voll-pen-sen aufge-rechnete Stellen
Kindergärten	86	211	297	284	202,8	88	206	294	278	205,1
Primar Grossbasel-Ost	45	106	151	122	97,4	44	112	156	127	95,9
Primar Grossbasel-West	90	99	189	159	134,4	83	107	190	158	131,7
Primar Kleinbasel	67	115	182	142	118,9	60	120	180	143	113,9
Schulen von Riehen und Bettingen	59	110	169	103	111,7	58	121	179	113	113,8
Orientierungsschule	122	333	455	245	308,2	118	360	478	268	305,1
Weiterbildungsschule (WBS I)	104	193	297	156	230,8	76	206	282	150	204,6
Weiterbildungsschule (WBS II)	...	...	...	...	...	35	65	100	40	70,9
Real- und Berufswahlschule	27	51	78	25	52,0	...	...	...	...	...
Rektorat Kleinklassen	40 ^f	206	246 ^f	170 ^f	145,5	36	221	257	177	148,9
Regionale Tagesschule	9	29	38	30	24,1	7	31	38	32	23,0
Heilpädagogische Schule	8	56	64	59	34,7	8	55	63	58	34,5
Heimschulen	2	5	7	5	5,0	1	7	8	4	4,8
Gymnasium am Münsterplatz	15	24	39	9	25,8	13	26	39	14	25,3
Gymnasium Kirschgarten	37	117	154	18	55,3	36	113	149	25	56,9
Gymnasium Bäumlhof	44	38	82	21	61,5	36	51	87	25	59,9
Gymnasium Leonhard	33 ^f	114	147 ^f	67	84,9	34	114	148	73	84,9
Diplommittelschule	32	83	115	63	74,6	29	59	88	48	55,7
Wirtschaftsgymnasium ³	42	41	83	25	64,7	42	48	90	31	67,8
Allgemeine Gewerbeschule	80	363	443	118	217,5	78	385	463	112	217,8
Berufs- und Frauenfachschule	16	77	93	68	47,0	15	93	108	76	49,8
Pädagogisches Institut	15	75	90	30	39,7	10	58	68	25	30,7
Zusammen	973	2 446	3 419	1 919	2 136,5	907	2 558	3 465	1 977	2 101,0

¹Am Jahresende dem Erziehungsdepartement unterstellte Lehrer ohne freie Vikare, Fachinspektoren und Assistenten für den naturwissenschaftlichen Unterricht; die Ergebnisse für 2000 und 2001 lagen bei Redaktionsschluss nicht vor. ²Einschliesslich Vikare mit festen Pensen. ³Wirtschaftsgymnasium und Wirtschaftsmittelschule.

Mittlere Schülerzahl pro Klasse in öffentlichen Schulen nach Stufe und Schultyp 2001

Schultyp	Stufe													Alle Stufen	
	Sim. ¹	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12		Ohne
Primarschule (ohne KKL)	15,5	19,1	19,5	20,8	20,4	...	...	...	...	...	...	...	...	...	19,9
Mit Abteilungsunterricht	15,5	19,0	19,5	20,8	20,4	...	...	...	...	...	...	...	...	...	19,9
Ohne Abteilungsunterricht
Tagesschule	...	24,0	24,0	25,0	21,0	...	...	...	...	...	...	...	...	...	23,5
Orientierungsschule (ohne KKL)	14,0	...	...	...	...	19,6	20,4	20,0	...	...	...	...	...	...	19,9
Regelklassen	14,0	...	...	...	...	18,7	19,9	19,7	...	...	...	...	...	...	19,4
Musikklassen	24,0	24,3	22,3	...	...	...	...	...	...	23,5
Tagesschule	21,0	12,0	...	...	...	...	...	...	16,5
Weiterbildungsschule (ohne KKL)	17,5	19,1	...	...	...	...	18,3
Übergangskl. WBS-Gymnasium	14,5	...	...	...	...	14,5
Gymnasium	23,6	21,9	21,5	21,0	18,6	...	21,2
MAR Regelklassen	23,8	22,0	21,5	21,0	18,3	...	21,3
MAR Sportklassen	18,0	19,0	...	...	...	...	18,5
A
B	24,0	...	24,0
C
D
E
B+C+D	20,0	...	20,0
2-jährige Diplomschulen	24,5	13,5	...	...	19,0
Verkehrsschule	24,5	13,5	...	...	19,0
3-jährige Diplomschulen	21,8	21,7	20,7	...	21,4
Diplommittelschule	21,7	21,0	22,0	...	21,6
Handelsmittelschule	21,9	22,8	18,0	...	21,2
4-jährige Diplomschulen	14,0	...	14,0
Handels-Diplom	14,0	...	14,0
10. Schuljahr	19,0	...	...	...	19,0
Brückenangebote	18,5	...	...	...	18,5
Kaufm. Vorbereitungsschule	25,0	...	...	...	25,0
Berufswahlorientierte Vorlehre	15,2	15,2
Fremdsprachklassen	9,7	9,7
Primarschule	9,3	9,3
Orientierungsschule	9,8	9,8
Weiterbildungsschule	10,3	...	10,3
Rektorat Kleinklassen	11,6	11,5	7,0	7,0	10,3	12,8	13,6	15,9	12,8	12,7	...	...	...	...	12,4
Primarschule	11,6	11,5	7,0	7,0	10,3	...	...	...	...	...	...	...	...	...	11,2
Orientierungsschule	12,8	13,6	15,9	...	...	...	...	...	...	14,3
Weiterbildungsschule	12,8	12,7	...	...	...	...	12,8
Zusammen	12,4	17,6	19,3	20,6	20,0	19,0	19,9	19,5	19,3	19,4	20,7	20,9	19,0	11,5	19,1

¹Simultanklassen.

Diplomierungen am Pädagogischen Institut seit 1991

Diplomierung	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Oberlehrer	25	27	31	35	24	34	26	28	45	36	47	35
Direkter Studiengang	25	25	31	34	22	33	25	28	43	35	43	35
Phil. I	18	23	24	22	15	18	16	19	30	27	34	28
Phil. II	7	2	7	12	7	15	9	9	13	8	9	7
Vorher Mittellehrer	-	2	-	1	2	1	1	-	2	1	4	-
Phil. I	-	2	-	1	1	-	1	-	1	1	4	-
Phil. II	-	-	-	-	1	1	-	-	1	-	-	-
Mittellehrer	28	20	11	12	15	16	16	15	20	16	14	-
Phil. I	17	15	7	8	14	10	10	9	15	9	11	-
Phil. II	11	5	4	4	1	6	6	6	5	7	3	-
Sekundarlehramt I	...	...	...	...	...	...	...	...	...	7	18	36
Nachdiplomstudium Sekundarlehramt I	...	...	...	...	...	...	...	...	...	4	5	13
Lehrkräfte für Wirtschaftsfächer	3	3	2	2	1	3	4	3	-	2	2	5
Lehramt für bildende Kunst	12	12	13	13	9	11	9	8	13	9	12	9
Lehrkräfte für Musik	4	3	1	5	2	2	-	2	6	1	4	3
Primarlehrer	27	30	31	42	28	22	29	27	29	24	30	24
Kindergärtnerin	16	15	21	17	15	14	18	16	16	12	14	14
Hauswirtschaftslehrerin	-	-	5	-	...	...	...	...	...	...	...	...
Fachlehrkräfte Textil und Werken	10	-	11	6	...	...	...	...	...	...	...	...
Hauswirtschaft, Textil und Werken	...	...	...	...	11	9	8	...	...	...	...	...
Zusammen	125	110	126	132	105	111	110	99	129	111	146	139

Lehrer an öffentlichen Schulen 1998 und 1999¹

Schule	1998					1999				
	Mit Vollpen-sum	Mit Teilpen-sum ²	Zu-sam-men	davon weibliche Lehrkräfte	Zu Voll-pen-sen aufge-rechnete Stellen	Mit Vollpen-sum	Mit Teilpen-sum ²	Zu-sam-men	davon weibliche Lehrkräfte	Zu Voll-pen-sen aufge-rechnete Stellen
Kindergärten	86	211	297	284	202,8	88	206	294	278	205,1
Primar Grossbasel-Ost	45	106	151	122	97,4	44	112	156	127	95,9
Primar Grossbasel-West	90	99	189	159	134,4	83	107	190	158	131,7
Primar Kleinbasel	67	115	182	142	118,9	60	120	180	143	113,9
Schulen von Riehen und Bettingen	59	110	169	103	111,7	58	121	179	113	113,8
Orientierungsschule	122	333	455	245	308,2	118	360	478	268	305,1
Weiterbildungsschule (WBS I)	104	193	297	156	230,8	76	206	282	150	204,6
Weiterbildungsschule (WBS II)	...	...	...	...	...	35	65	100	40	70,9
Real- und Berufswahlschule	27	51	78	25	52,0	...	...	...	...	...
Rektorat Kleinklassen	40 ^f	206	246 ^f	170 ^f	145,5	36	221	257	177	148,9
Regionale Tagesschule	9	29	38	30	24,1	7	31	38	32	23,0
Heilpädagogische Schule	8	56	64	59	34,7	8	55	63	58	34,5
Heimschulen	2	5	7	5	5,0	1	7	8	4	4,8
Gymnasium am Münsterplatz	15	24	39	9	25,8	13	26	39	14	25,3
Gymnasium Kirschgarten	37	117	154	18	55,3	36	113	149	25	56,9
Gymnasium Bäumlhof	44	38	82	21	61,5	36	51	87	25	59,9
Gymnasium Leonhard	33 ^f	114	147 ^f	67	84,9	34	114	148	73	84,9
Diplommittelschule	32	83	115	63	74,6	29	59	88	48	55,7
Wirtschaftsgymnasium ³	42	41	83	25	64,7	42	48	90	31	67,8
Allgemeine Gewerbeschule	80	363	443	118	217,5	78	385	463	112	217,8
Berufs- und Frauenfachschule	16	77	93	68	47,0	15	93	108	76	49,8
Pädagogisches Institut	15	75	90	30	39,7	10	58	68	25	30,7
Zusammen	973	2 446	3 419	1 919	2 136,5	907	2 558	3 465	1 977	2 101,0

¹Am Jahresende dem Erziehungsdepartement unterstellte Lehrer ohne freie Vikare, Fachinspektoren und Assistenten für den naturwissenschaftlichen Unterricht; die Ergebnisse für 2000 und 2001 lagen bei Redaktionsschluss nicht vor. ²Einschliesslich Vikare mit festen Pensen. ³Wirtschaftsgymnasium und Wirtschaftsmittelschule.

Dozierende und Studierende an der Fachhochschule beider Basel seit 1994/1995¹

Wintersemester	Dozierende		Studierende nach Departement					Studierende nach Wohnort				Alle Studierenden
	Hauptamtlich	Weitere	Bau	Industrie	HyperWerk ²	Wirtschaft	Gestaltung, Kunst ³	Basel-Stadt	Basel-Landschaft	Übrige Schweiz	Ausland	
1994/1995	61	88	151	422	...	...	...	83	220	256	14	573
1995/1996	58	94	163	433	...	...	...	80	234	257	25	596
1996/1997	61	99	163	427	...	...	...	81	237	246	26	590
1997/1998	62	97	182	455	...	...	...	93	252	266	26	637
1998/1999	52	101	226	396	...	...	...	86	224	278	34	622
1999/2000	83	124	210	549	...	510	...	318	520	338	93	1 269
2000/2001	98	212	229	639	...	528	207	364	536	540	163	1 603
2001/2002	101	181	219	658	70	709	255	418	623	643	227	1 911

¹Anfangsbestand; bis 31.7.1997 Ingenieurschule beider Basel. ²HyperWerk begreift den Wandel in Technik und Gesellschaft als Konstante der Arbeitswelt und macht ihn zum Inhalt der Ausbildung. ³Hochschule für Gestaltung und Kunst.

Stipendenausgaben nach Ausbildungskategorie seit 1994¹

Ausbildungskategorie	Stipendenausgaben in 1000 Fr.							
	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Maturitätsschulen	1 079	844	689	503	709	790	684	636
Schulen für Allgemeinbildung	429	410	525	708	1 015	1 192	987	840
Lehrerbildungsanstalten Sekundarstufe	625	262	121	185	158	533	324	352
Paramedizinische Ausbildungen	489	452	428	404	450	549	354	354
Vollzeit-Berufsschulen	822	650	618	543	658	323	231	265
Berufslehren und Anlehren	1 321	1 384	1 458	1 859	1 828	1 833	1 717	1 793
Lehrerbildungsanstalten Tertiärstufe	434	374	352	311	393	114	178	218
Höhere techn. und landw. Lehranstalten (HTL)	563	474	419	426	506	614	624	634
Handels- und Verwaltungsschulen (HWV)	384	341	345	321	251	131	147	248
Weiterbildung von Berufsleuten	378	330	467	379	407	300	254	230
Sozialarbeiter, Erzieher, Geistliche	499	439	534	514	431	418	333	457
Künstlerische Berufe	1 563	1 344	1 126	942	693	730	746	763
Hochschulen	4 733	4 650	4 083	3 803	3 374	2 867	2 456	2 669
Zusammen	13 318	11 955	11 165	10 898	10 873	10 394	9 035	9 459

¹Ohne Schülerfonds und Stipendienfonds der Musik-Akademie; die Budgetposition Künstlerstipendien wurde per 2001 zum Ressort Kultur transferiert.

Stipendienbezüger nach Ausbildungsstufe, Geschlecht und Ausbildungskategorie 2001¹

Ausbildungskategorie	Erstausbildung			Weiterbildung			Zweitausbildung			Alle Bezüger
	Männl.	Weibl.	Total	Männl.	Weibl.	Total	Männl.	Weibl.	Total	
Maturitätsschulen	63	80	143	-	-	-	2	3	5	148
Schulen für Allgemeinbildung	115	126	241	1	3	4	-	1	1	246
Lehrerbildungsanstalten Sekundarstufe	6	17	23	4	9	13	5	3	8	44
Paramedizinische Ausbildungen	2	30	32	2	7	9	8	6	14	55
Vollzeit-Berufsschulen	6	11	17	-	2	2	1	2	3	22
Berufslehren und Anlehren	261	135	396	4	-	4	9	10	19	419
Lehrerbildungsanstalten Tertiärstufe	-	5	5	3	9	12	3	3	6	23
Höhere techn. u. landw. Lehranstalten (HTL)	13	1	14	35	15	50	6	4	10	74
Handels- und Verwaltungsschulen (HWV)	23	18	41	4	2	6	-	1	1	48
Weiterbildung von Berufsleuten	4	5	9	8	7	15	1	1	2	26
Sozialarbeiter, Erzieher, Geistliche	9	14	23	4	5	9	7	15	22	54
Künstlerische Berufe	19	13	32	6	19	25	8	9	17	74
Hochschulen	121	114	235	31	26	57	26	41	67	359
Zusammen	642	569	1 211	102	104	206	76	99	175	1 592

¹Ohne Schülerfonds und Stipendienfonds der Musik-Akademie; die Budgetposition Künstlerstipendien wurde per 2001 zum Ressort Kultur transferiert.

Stipendienbezüger nach Heimat, Alter und Ausbildungskategorie 2001¹

Ausbildungskategorie	Alter in Jahren								Total
	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50 u.m.	
Schweiz									
Maturitätsschulen	103	5	3	--	1	--	--	--	112
Schulen für Allgemeinbildung	101	8	1	--	--	--	--	--	110
Lehrerbildungsanstalten Sekundarstufe	--	16	7	5	10	3	--	--	41
Paramedizinische Ausbildungen	3	10	6	6	4	5	2	--	36
Vollzeit-Berufsschulen	2	7	5	2	--	--	--	--	16
Berufslehren und Anlehren	100	87	11	5	4	--	1	--	208
Lehrerbildungsanstalten Tertiärstufe	--	2	3	6	5	6	1	--	23
Höhere techn. und landw. Lehranstalten (HTL)	--	18	28	14	5	--	--	--	65
Handels- und Verwaltungsschulen (HWV)	12	5	3	--	1	1	--	--	22
Weiterbildung von Berufsleuten	1	5	6	2	--	--	--	--	14
Sozialarbeiter, Erzieher, Geistliche	2	12	10	13	8	2	--	2	49
Künstlerische Berufe	5	13	22	11	7	2	--	--	60
Hochschulen	14	99	58	57	30	10	2	--	270
Zusammen	343	287	163	121	75	29	6	2	1 026
Ausland									
Maturitätsschulen	31	5	--	--	--	--	--	--	36
Schulen für Allgemeinbildung	117	7	3	2	4	2	1	--	136
Lehrerbildungsanstalten Sekundarstufe	--	1	--	--	2	--	--	--	3
Paramedizinische Ausbildungen	9	6	1	1	2	--	--	--	19
Vollzeit-Berufsschulen	2	1	2	1	--	--	--	--	6
Berufslehren und Anlehren	115	82	7	5	2	--	--	--	211
Lehrerbildungsanstalten Tertiärstufe	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Höhere techn. und landw. Lehranstalten (HTL)	--	4	3	--	1	1	--	--	9
Handels- und Verwaltungsschulen (HWV)	23	3	--	--	--	--	--	--	26
Weiterbildung von Berufsleuten	--	2	1	1	4	3	1	--	12
Sozialarbeiter, Erzieher, Geistliche	--	1	2	2	--	--	--	--	5
Künstlerische Berufe	3	2	5	3	--	1	--	--	14
Hochschulen	4	31	17	23	10	3	1	--	89
Zusammen	304	145	41	38	25	10	3	--	566
Alle Stipendienbezüger									
Maturitätsschulen	134	10	3	--	1	--	--	--	148
Schulen für Allgemeinbildung	218	15	4	2	4	2	1	--	246
Lehrerbildungsanstalten Sekundarstufe	--	17	7	5	12	3	--	--	44
Paramedizinische Ausbildungen	12	16	7	7	6	5	2	--	55
Vollzeit-Berufsschulen	4	8	7	3	--	--	--	--	22
Berufslehren und Anlehren	215	169	18	10	6	--	1	--	419
Lehrerbildungsanstalten Tertiärstufe	--	2	3	6	5	6	1	--	23
Höhere techn. und landw. Lehranstalten (HTL)	--	22	31	14	6	1	--	--	74
Handels- und Verwaltungsschulen (HWV)	35	8	3	--	1	1	--	--	48
Weiterbildung von Berufsleuten	1	7	7	3	4	3	1	--	26
Sozialarbeiter, Erzieher, Geistliche	2	13	12	15	8	2	--	2	54
Künstlerische Berufe	8	15	27	14	7	3	--	--	74
Hochschulen	18	130	75	80	40	13	3	--	359
Zusammen	647	432	204	159	100	39	9	2	1 592

¹Ohne Schülerfonds und Stipendienfonds der Musik-Akademie; die Budgetposition Künstlerstipendien wurde per 2001 zum Ressort Kultur transferiert.

Dozierende und Lehrveranstaltungen an der Universität Basel seit 1996/1997

Wintersemester	Inhaber u. Inhaberinnen von			Lehr-beauftragte	Gast-lehr-beauftragte	Alle Dozierenden	Lehrveranstaltungen nach Fakultät ¹					Total ²	
	Ordinarien	Extra-ordinarien	Assistenz-professuren				Theo-logische	Juri-stische	Medi-zini-sche	Philo-sophische I	Wirt-schafts-wissen-schaften		Philo-sophische II
1996/1997	143	88	4	653	44	932	43	53	327	430	74	438	1 497
1997/1998	145	121	5	631	41	943	34	54	322	409	89	456	1 545
1998/1999	144	130	9	707	29	1 019	37	64	314	403	85	457	1 578
1999/2000	145	137	15	690	44	1 031	27	58	296	371	79	452	1 544
2000/2001	146	133	26	758	51	1 114	27	60	304	380	74	449	1 556
2001/2002	151	132	32	883	59	1 257	42	59	322	423	65	453	1 633

¹Ohne Doppelzählungen. ²Einschliesslich Vorlesungen des transdisziplinären und interdisziplinären Lehrangebots.

Studierende an der Universität Basel nach Heimat und Fakultät seit 1996/1997

Wintersemester	Theologie	Jurisprudenz	Medizin	Philosophie I ¹	Wirtschaftswissenschaften	Philosophie II ¹	Lehrerbildung		Alle Immatrikulierten
							Phil. I	Phil. II	
Schweiz									
1996/1997	90	1 141	1 391	1 615	756	1 286	225	61	6 565
1997/1998	79	1 125	1 365	1 683	703	1 331	210	66	6 562
1998/1999	75	1 133	1 337	1 714	681	1 308	199	75	6 522
1999/2000	101	1 041	1 209	1 756	700	1 221	278	75	6 381
2000/2001	93	1 029	1 187	1 748	653	1 149	262	64	6 185
2001/2002	86	1 043	1 156	1 838	633	1 152	247	52	6 207
Ausland									
1996/1997	38	88	98	395	259	486	25	4	1 393
1997/1998	41	108	106	380	251	507	30	3	1 426
1998/1999	34	101	118	387	244	481	27	2	1 394
1999/2000	37	102	101	384	256	495	30	2	1 407
2000/2001	43	108	111	401	237	493	31	3	1 427
2001/2002	42	108	106	428	215	530	27	3	1 459
Studenten									
1996/1997	71	715	828	820	783	1 056	135	51	4 459
1997/1998	65	705	819	839	749	1 085	119	50	4 431
1998/1999	59	685	799	854	714	1 076	104	53	4 344
1999/2000	75	626	700	850	734	1 022	150	50	4 207
2000/2001	80	611	668	839	691	957	143	43	4 032
2001/2002	68	599	599	860	645	963	138	36	3 908
Studentinnen									
1996/1997	57	514	661	1 190	232	716	115	14	3 499
1997/1998	55	528	652	1 224	205	753	121	19	3 557
1998/1999	50	549	656	1 247	211	713	122	24	3 572
1999/2000	63	517	610	1 290	222	694	158	27	3 581
2000/2001	56	526	630	1 310	199	685	150	24	3 580
2001/2002	60	552	663	1 406	203	719	136	19	3 758
Alle Studierenden									
1996/1997	128	1 229	1 489	2 010	1 015	1 772	250	65	7 958
1997/1998	120	1 233	1 471	2 063	954	1 838	240	69	7 988
1998/1999	109	1 234	1 455	2 101	925	1 789	226	77	7 916
1999/2000	138	1 143	1 310	2 140	956	1 716	308	77	7 788
2000/2001	136	1 137	1 298	2 149	890	1 642	293	67	7 612
2001/2002	128	1 151	1 262	2 266	848	1 682	274	55	7 666

¹Ohne Lehramtskandidaten.

Studierende an der Universität Basel nach Geschlecht und Heimat 2001/2002 und 2002

Heimat	Studenten		Studentinnen		Heimat (Fortsetzung)	Studenten		Studentinnen	
	2001/2002	2002	2001/2002	2002		2001/2002	2002	2001/2002	2002
Basel-Stadt	779	711	747	689	Deutschland	369	349	318	322
Zürich	188	176	207	194	Frankreich	26	32	18	19
Bern	312	294	383	367	Griechenland	7	7	2	2
Luzern	178	156	173	164	Grossbritannien	13	12	11	11
Uri	14	12	14	14	Italien	93	91	69	59
Schwyz	39	32	24	22	Ehem. Jugoslawien	23	22	28	27
Obwalden	16	15	7	7	Liechtenstein	8	8	4	4
Nidwalden	18	18	18	17	Niederlande	8	8	11	11
Glarus	17	13	13	12	Österreich	22	19	8	6
Zug	16	15	14	13	Polen	11	13	22	25
Freiburg	25	24	24	22	Rumänien	5	4	6	6
Solothurn	209	190	198	184	Russland	10	11	9	12
Basel-Landschaft	422	386	385	358	Schweden	3	1	11	11
Schaffhausen	36	34	28	24	Spanien	28	26	27	26
Appenzell A. Rh.	42	41	27	25	Türkei	24	19	17	14
Appenzell I. Rh.	16	14	9	8	Ungarn	2	2	10	10
St. Gallen	137	123	144	136	Übr. Skandinavien	4	5	6	5
Graubünden	105	94	90	86	Übriges Europa	25	23	38	38
Aargau	299	275	275	256					
Thurgau	58	51	60	54	USA	3	4	9	10
Tessin	89	85	90	85	Übriges Amerika	11	9	23	23
Waadt	24	23	27	24	Afrika	16	15	7	8
Wallis	56	46	54	53	Naher Osten	1	2	1	1
Neuenburg	16	16	14	15	China	19	18	16	16
Genf	8	7	9	8	Übriges Asien	30	33	23	25
Jura	26	25	28	27	Australien, Ozeanien	2	2	2	2
Schweiz	3 145	2 876	3 062	2 864	Ausland	763	735	696	693

Neuimmatrikulierte an der Universität Basel nach Geschlecht und Heimat 2001/2002 und 2002

Heimat	Studenten		Studentinnen		Heimat (Fortsetzung)	Studenten		Studentinnen	
	2001/2002	2002	2001/2002	2002		2001/2002	2002	2001/2002	2002
Basel-Stadt	129	11	139	14	Deutschland	75	30	72	32
Zürich	37	5	47	3	Frankreich	5	9	5	2
Bern	60	10	84	10	Griechenland	3	--	--	--
Luzern	29	5	34	6	Grossbritannien	3	--	--	1
Uri	3	--	2	--	Italien	16	5	14	1
Schwyz	7	1	6	1	Ehem. Jugoslawien	6	--	9	1
Obwalden	4	1	1	--	Liechtenstein	2	--	1	--
Nidwalden	7	2	4	--	Niederlande	1	1	2	1
Glarus	2	--	2	--	Österreich	4	2	4	--
Zug	1	--	1	--	Polen	1	3	9	3
Freiburg	2	1	6	--	Rumänien	--	--	3	--
Solothurn	29	1	36	2	Russland	2	1	1	3
Basel-Landschaft	78	10	75	6	Schweden	1	--	4	--
Schaffhausen	3	2	3	1	Spanien	4	--	4	3
Appenzell A. Rh.	5	--	2	1	Türkei	7	1	9	1
Appenzell I. Rh.	4	--	3	--	Ungarn	--	--	3	--
St. Gallen	18	6	29	6	Übr. Skandinavien	--	1	--	--
Graubünden	21	1	24	--	Übriges Europa	7	1	8	4
Aargau	52	8	53	7					
Thurgau	12	1	14	1	USA	2	1	5	2
Tessin	4	4	9	2	Übriges Amerika	2	1	7	2
Waadt	5	1	9	--	Afrika	3	3	2	1
Wallis	11	--	10	2	Naher Osten	--	1	--	--
Neuenburg	5	2	3	1	China	1	3	4	--
Genf	3	--	4	--	Übriges Asien	9	5	6	2
Jura	6	--	4	2	Australien, Ozeanien	--	--	--	--
Schweiz	537	72	604	65	Ausland	154	68	172	59

Studierende an der Universität Basel nach Heimat, Fakultät und Wohnort der Eltern 2001/2002 und 2002

Wohnort der Eltern	Schweizer und Schweizerinnen						Ausländer und Ausländerinnen						Total
	Theologie	Jurisprudenz	Medizin	Philosophie I	Wirtschaftswissenschaften	Philosophie II	Theologie	Jurisprudenz	Medizin	Philosophie I	Wirtschaftswissenschaften	Philosophie II	
Wintersemester 2001/2002													
Basel-Stadt	15	260	215	452	165	186	2	28	29	70	38	20	1 480
Zürich	6	8	32	40	8	24	-	-	1	4	2	4	129
Bern	5	20	34	69	9	85	1	-	2	2	1	2	230
Luzern	4	29	40	67	11	51	-	-	1	2	-	2	207
Uri	-	1	4	8	-	4	-	-	-	-	-	-	17
Schwyz	-	2	11	20	1	6	-	-	-	-	-	-	40
Unterwalden	-	3	12	10	5	19	-	-	-	-	-	-	49
Glarus	-	1	1	3	-	3	-	-	-	-	-	-	8
Zug	-	3	6	9	1	4	-	1	1	-	-	-	25
Freiburg	-	1	5	6	1	8	-	-	1	1	-	1	24
Solothurn	5	76	81	170	71	118	-	5	3	18	4	8	559
Basel-Landschaft	12	407	284	634	245	373	1	33	19	49	31	26	2 114
Schaffhausen	2	3	10	17	-	5	-	-	-	-	-	-	37
Appenzell	-	2	7	20	3	3	-	-	-	-	-	-	35
St. Gallen	5	21	44	35	5	26	-	1	1	3	-	2	143
Graubünden	1	14	46	43	4	34	-	1	1	2	-	2	148
Aargau	8	106	162	220	67	126	-	2	4	15	10	10	730
Thurgau	4	5	11	29	2	8	-	-	-	1	-	1	61
Tessin	-	28	59	47	16	39	-	-	3	2	2	1	197
Waadt	-	3	3	8	-	6	-	1	1	-	-	-	22
Wallis	-	5	19	22	-	22	-	1	-	-	-	2	71
Neuenburg	-	1	2	1	2	2	-	-	-	-	-	1	9
Genf	-	-	-	5	1	2	-	-	-	1	-	-	9
Jura	-	3	2	12	1	11	-	-	-	-	-	1	30
Ausland	2	21	35	61	12	25	34	30	35	260	122	437	1 074
Unbekannt	17	20	31	77	3	14	4	5	4	25	5	13	218
Zusammen	86	1 043	1 156	2 085	633	1 204	42	108	106	455	215	533	7 666
Sommersemester 2002													
Basel-Stadt	14	233	189	429	147	174	2	26	22	64	35	19	1 354
Zürich	7	7	29	37	7	22	-	-	-	3	2	3	117
Bern	7	18	32	71	7	83	1	-	2	1	1	2	225
Luzern	3	24	36	65	10	48	-	-	1	2	-	2	191
Uri	-	1	4	8	-	4	-	-	-	-	-	-	17
Schwyz	-	1	8	20	-	7	-	-	-	-	-	-	36
Unterwalden	-	3	13	8	3	15	-	-	-	-	-	-	42
Glarus	-	1	1	2	-	3	-	-	-	-	-	-	7
Zug	-	3	4	10	-	3	-	1	1	-	-	-	22
Freiburg	-	1	3	5	1	9	-	-	1	-	-	1	21
Solothurn	4	71	72	159	66	107	-	5	3	17	3	8	515
Basel-Landschaft	13	373	244	604	225	345	2	29	16	48	25	22	1 946
Schaffhausen	2	2	9	19	-	4	-	-	-	-	-	-	36
Appenzell	-	2	8	19	3	3	-	-	-	-	-	-	35
St. Gallen	5	20	38	30	3	21	-	1	1	1	-	2	122
Graubünden	1	13	42	38	4	31	-	1	1	2	-	1	134
Aargau	7	101	145	211	60	116	-	2	4	14	9	10	679
Thurgau	4	5	9	27	3	8	-	-	-	1	-	1	58
Tessin	-	26	58	45	15	36	-	-	3	2	3	1	189
Waadt	-	3	2	7	-	5	-	1	1	-	-	1	20
Wallis	-	3	15	17	-	22	-	1	-	-	-	2	60
Neuenburg	-	1	2	1	1	4	-	-	-	-	-	-	9
Genf	-	-	-	5	1	1	-	-	-	1	-	-	8
Jura	-	3	1	13	1	10	-	-	-	-	-	1	29
Ausland	2	20	30	59	9	26	29	24	34	266	114	460	1 073
Unbekannt	15	19	29	76	4	17	4	4	6	27	6	16	223
Zusammen	84	954	1 023	1 985	570	1 124	38	95	96	449	198	552	7 168

Neuimmatrikulierte an der Universität Basel nach Heimat, Fakultät und Wohnort der Eltern 2001/2002 und 2002

Wohnort der Eltern	Schweizer und Schweizerinnen						Ausländer und Ausländerinnen						Total
	Theologie	Jurisprudenz	Medizin	Philosophie I	Wirtschaftswissenschaften	Philosophie II	Theologie	Jurisprudenz	Medizin	Philosophie I	Wirtschaftswissenschaften	Philosophie II	
Wintersemester 2001/2002													
Basel-Stadt	3	37	31	80	53	28	1	9	5	13	12	5	277
Zürich	1	1	8	9	1	5	-	-	1	-	-	-	26
Bern	2	5	7	14	1	22	-	-	-	1	-	-	52
Luzern	1	5	8	14	6	7	-	-	-	1	-	1	43
Uri	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1
Schwyz	-	-	1	4	-	1	-	-	-	-	-	-	6
Unterwalden	-	2	2	1	1	4	-	-	-	-	-	-	10
Glarus	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Zug	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	2
Freiburg	-	-	-	1	1	1	-	-	1	1	-	-	5
Solothurn	-	14	11	33	17	24	-	2	-	3	2	-	106
Basel-Landschaft	1	75	45	111	51	51	-	3	5	11	7	5	365
Schaffhausen	1	1	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	8
Appenzell	-	-	3	8	-	2	-	-	-	-	-	-	13
St. Gallen	-	3	11	5	2	5	-	-	1	-	-	1	28
Graubünden	-	1	12	8	1	10	-	-	1	-	-	-	33
Aargau	1	22	26	40	20	17	-	1	-	7	2	1	137
Thurgau	1	1	2	5	2	1	-	-	-	1	-	-	13
Tessin	-	3	5	2	2	3	-	-	-	1	1	-	17
Waadt	-	1	2	2	-	-	-	-	1	-	-	-	6
Wallis	-	2	4	5	-	6	-	-	-	-	-	-	17
Neuenburg	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Genf	-	-	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-	3
Jura	-	1	-	5	-	1	-	-	-	-	-	1	8
Ausland	-	3	8	8	3	8	9	9	13	56	28	87	232
Unbekannt	1	10	13	9	2	7	-	1	3	4	3	4	57
Zusammen	12	188	203	370	163	205	10	25	31	100	55	105	1 467
Sommersemester 2002													
Basel-Stadt	-	2	3	13	-	3	-	-	-	1	-	-	22
Zürich	1	1	3	-	-	1	-	-	-	-	-	-	6
Bern	2	-	-	1	-	3	-	-	-	-	-	-	6
Luzern	-	-	1	4	1	2	-	-	-	-	-	-	8
Uri	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schwyz	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Unterwalden	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Glarus	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zug	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Freiburg	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1
Solothurn	-	2	1	3	-	1	-	-	-	-	-	-	7
Basel-Landschaft	1	5	4	18	3	8	1	-	-	3	1	-	44
Schaffhausen	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2
Appenzell	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1
St. Gallen	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	3
Graubünden	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Aargau	-	3	1	6	1	-	-	-	-	-	-	-	11
Thurgau	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	2
Tessin	-	-	3	-	1	2	-	-	-	-	1	-	7
Waadt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1
Wallis	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Neuenburg	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	2
Genf	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Jura	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausland	-	-	-	-	1	1	2	1	5	26	10	65	111
Unbekannt	-	1	2	6	1	4	-	-	-	4	1	5	24
Zusammen	4	15	21	58	9	30	3	1	5	34	13	71	264

Studierende an der Universität Basel nach Heimat, Alter und Fakultät im Wintersemester 2001/2002

Fakultät	Alter in Jahren											Total	
	20 ¹	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30		31 ²
Schweizer													
Theologie	1	1	1	2	1	1	3	1	2	2	2	25	42
Jurisprudenz	53	54	55	57	58	69	38	25	23	20	15	77	544
Medizin	24	36	52	67	48	59	49	48	37	24	21	81	546
Philosophie I	66	67	84	73	73	68	73	48	31	36	23	180	822
Wirtschaftswissenschaften	70	71	66	63	53	49	41	19	16	10	9	28	495
Philosophie II	46	57	60	83	72	68	64	56	38	38	21	93	696
Zusammen	260	286	318	345	305	314	268	197	147	130	91	484	3 145
Schweizerinnen													
Theologie	2	2	2	2	2	1	3	2	1	-	2	25	44
Jurisprudenz	60	60	52	68	60	46	31	22	14	19	8	59	499
Medizin	77	54	59	62	49	66	41	37	23	28	24	90	610
Philosophie I	111	119	112	127	112	109	85	64	58	44	39	283	1 263
Wirtschaftswissenschaften	28	28	24	12	19	7	8	3	3	1	-	5	138
Philosophie II	60	48	56	71	62	60	27	25	22	17	9	51	508
Zusammen	338	311	305	342	304	289	195	153	121	109	82	513	3 062
Ausländer und Ausländerinnen													
Theologie	-	1	1	3	1	1	3	-	-	4	1	27	42
Jurisprudenz	7	9	12	10	5	12	9	8	8	1	4	23	108
Medizin	6	14	13	11	8	5	6	4	2	5	3	29	106
Philosophie I	29	37	21	19	31	29	33	29	23	29	26	149	455
Wirtschaftswissenschaften	21	28	27	24	21	5	14	9	10	13	11	32	215
Philosophie II	28	13	21	20	34	47	55	65	60	40	39	111	533
Zusammen	91	102	95	87	100	99	120	115	103	92	84	371	1 459
davon weiblich	51	41	51	36	42	54	67	45	49	42	45	173	696

¹Einschliesslich Jüngere. ²Einschliesslich Ältere.Neuimmatrikulierte Studierende an der Universität Basel nach Heimat, Alter und Fakultät 2001/2002¹

Fakultät	Alter in Jahren											Total	
	20 ²	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30		31 ³
Schweizer und Schweizerinnen													
Theologie	3	1	-	-	-	-	2	-	1	-	1	4	12
Jurisprudenz	94	29	15	7	2	2	4	2	2	-	1	30	188
Medizin	82	27	14	7	-	4	2	5	6	6	6	44	203
Philosophie I	143	79	38	17	16	7	9	6	7	5	5	38	370
Wirtschaftswissenschaften	83	45	7	6	5	5	2	6	1	-	1	2	163
Philosophie II	84	39	17	12	11	8	7	4	5	2	1	15	205
Zusammen	489	220	91	49	34	26	26	23	22	13	15	133	1 141
davon weiblich	272	114	37	24	16	12	16	15	10	4	9	75	604
Ausländer und Ausländerinnen													
Theologie	-	1	1	2	-	1	-	-	-	-	-	5	10
Jurisprudenz	7	4	2	1	-	1	1	-	-	-	4	5	25
Medizin	5	6	1	1	1	-	-	-	-	1	1	15	31
Philosophie I	22	17	6	4	6	2	5	7	5	6	3	17	100
Wirtschaftswissenschaften	16	16	9	3	2	-	1	1	-	4	1	2	55
Philosophie II	21	5	2	5	13	6	10	12	8	4	5	14	105
Zusammen	71	49	21	16	22	10	17	20	13	15	14	58	326
davon weiblich	41	20	12	8	9	7	11	11	9	5	10	29	172

¹Wintersemester. ²Einschliesslich Jüngere. ³Einschliesslich Ältere.

Studierende an der Universität Basel nach Heimat, Alter und Fakultät im Sommersemester 2002

Fakultät	Alter in Jahren												Total
	20 ¹	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31 ²	
Schweizer													
Theologie	1	1	1	2	2	1	1	3	1	2	2	24	41
Jurisprudenz	15	36	53	51	54	54	64	32	16	19	16	85	495
Medizin	2	22	35	51	67	48	52	36	35	27	16	82	473
Philosophie I	18	50	66	81	71	72	65	70	42	24	30	193	782
Wirtschaftswissenschaften	16	50	71	65	59	47	41	33	13	12	9	28	444
Philosophie II	10	35	56	58	78	72	57	54	51	35	30	105	641
Zusammen	62	194	282	308	331	294	280	228	158	119	103	517	2 876
Schweizerinnen													
Theologie	1	2	2	2	2	2	1	3	1	1	-	26	43
Jurisprudenz	18	41	61	49	66	60	37	27	17	10	17	56	459
Medizin	23	53	53	57	61	48	58	32	27	18	20	100	550
Philosophie I	30	83	112	114	124	110	105	76	56	50	39	304	1 203
Wirtschaftswissenschaften	10	16	29	24	10	16	6	5	2	2	1	5	126
Philosophie II	16	42	46	55	69	55	53	29	26	18	15	59	483
Zusammen	98	237	303	301	332	291	260	172	129	99	92	550	2 864
Ausländer und Ausländerinnen													
Theologie	-	1	1	-	2	1	-	2	-	1	4	26	38
Jurisprudenz	3	3	10	11	9	6	8	8	7	8	1	21	95
Medizin	2	3	13	12	11	8	5	4	5	-	2	31	96
Philosophie I	5	26	39	22	17	29	31	30	27	24	28	171	449
Wirtschaftswissenschaften	8	12	24	26	26	20	4	14	10	7	9	38	198
Philosophie II	9	19	12	21	25	45	58	61	72	60	35	135	552
Zusammen	27	64	99	92	90	109	106	119	121	100	79	422	1 428
davon weiblich	15	34	42	50	39	48	59	62	49	48	42	205	693

¹Einschliesslich Jüngere. ²Einschliesslich Ältere.Neuimmatrikulierte Studierende an der Universität Basel nach Heimat, Alter und Fakultät 2002¹

Fakultät	Alter in Jahren												Total
	20 ²	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31 ³	
Schweizer und Schweizerinnen													
Theologie	2	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	4
Jurisprudenz	1	1	1	-	1	1	1	1	-	1	1	6	15
Medizin	-	-	-	-	-	-	-	1	1	3	4	12	21
Philosophie I	10	8	4	5	1	-	2	3	2	2	1	20	58
Wirtschaftswissenschaften	-	1	2	-	1	-	2	-	-	1	-	2	9
Philosophie II	1	-	-	-	1	2	1	3	4	3	1	14	30
Zusammen	14	10	7	6	4	4	6	8	7	10	7	54	137
davon weiblich	9	7	2	4	2	1	1	5	2	4	4	24	65
Ausländer und Ausländerinnen													
Theologie	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	3
Jurisprudenz	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1
Medizin	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	4	5
Philosophie I	-	3	5	2	-	1	2	2	2	1	1	15	34
Wirtschaftswissenschaften	-	-	-	1	3	2	-	2	3	-	-	2	13
Philosophie II	-	-	-	-	5	12	12	9	11	7	3	12	71
Zusammen	-	4	5	3	8	16	14	13	17	9	4	34	127
davon weiblich	-	2	4	3	4	7	8	3	8	5	2	13	59

¹Sommersemester. ²Einschliesslich Jüngere. ³Einschliesslich Ältere.



Kultur und Sport

Sprachen und Konfessionen
Bibliotheken
Theater
Kinos
Museen
Hunde, Tierparks
Sport
Freizeitanlagen
Militärische Aushebung
Feuerwehreinsätze



Wohnbevölkerung nach Heimat und Muttersprache seit 1941¹

Jahr	Deutsch	Fran- zösisch	Italie- nisch	Räto- roma- nisch	Eng- lisch	Spa- nisch	Portu- gie- sisch	Slawi- sche Sprachen	Türki- sche Sprachen	Ande- re Sprachen	Total
Schweiz											
1941	146 893	5 741	1 662	315	99	24	...	155	...	...	155 033
1950	169 120	7 489	2 392	477	162	50	...	184	...	...	180 145
1960	189 896	8 482	3 117	714	227	107	...	198	...	...	203 128
1970	182 027	7 191	2 417	592	318	135	...	216	4	...	193 583
1980	156 202	5 881	3 141	556	447	463	...	467	...	...	168 407
1990 ²	143 721	4 218	1 695	237	663	351	114	527	53	1 022	152 601
Ausland											
1941	12 660	451	1 360	8	102	36	...	162	...	...	14 928
1950	11 666	955	2 826	10	274	48	...	209	...	...	16 353
1960	11 639	1 056	7 466	11	524	339	...	167	...	...	22 460
1970	12 308	1 436	17 163	11	639	5 431	...	2 041	304	...	41 362
1980	8 341	1 063	13 115	26	887	4 818	...	3 021	...	...	35 508
1990 ²	12 917	1 208	11 147	51	1 530	5 202	939	4 813	5 174	3 829	46 810
Gesamtbevölkerung											
1941	159 553	6 192	3 022	323	201	60	...	317	...	...	169 961
1950	180 786	8 444	5 218	487	436	98	...	393	...	...	196 498
1960	201 535	9 538	10 583	725	751	446	...	365	...	...	225 588
1970	194 335	8 627	19 580	603	957	5 566	...	2 257	308	...	234 945
1980	164 543	6 944	16 256	582	1 334	5 281	...	3 488	...	...	203 915
1990 ²	156 638	5 426	12 842	288	2 193	5 553	1 053	5 340	5 227	4 851	199 411

¹Volkszählungen. ²Wohnbevölkerung nach Hauptsprache.Wohnbevölkerung nach Heimat und Konfession seit 1941¹

Jahr	Prote- stan- tisch ²	Römisch- katho- lisch	Christ- katho- lisch	Ost- kirch- liche Relig. ³	Andere christ- liche Relig. ³	Israe- litisch	Moham- meda- nisch	Ande- re Relig. ³	Konfes- sions- los	Ohne An- gabe	Total
Schweiz											
1941	103 965	43 357	1 941	...	...	1 623	...	...	...	...	155 033
1950	118 373	52 696	2 551	...	...	1 722	...	...	...	...	180 145
1960	128 532	65 898	2 757	73	...	1 879	6	514	3 384	85	203 128
1970	116 443	65 222	1 637	90	...	1 785	29	448	6 292	1 637	193 583
1980	86 216	52 665	1 007	217	1 527	1 467	122	263	22 075	2 848	168 407
1990	60 952	39 985	672	348	825	1 428	287	269	47 690	145	152 601
Ausland											
1941	6 308	6 827	129	...	...	1 231	...	...	...	...	14 928
1950	6 061	8 852	122	...	...	898	...	...	...	...	16 353
1960	6 510	14 804	88	65	...	558	43	70	310	12	22 460
1970	7 275	30 418	34	707	...	432	434	130	1 143	789	41 362
1980	4 224	19 636	40	1 174	500	302	2 034	261	6 302	1 035	35 508
1990	3 051	10 720	25	2 551	417	238	7 591	701	21 117	399	46 810
Gesamtbevölkerung											
1941	110 273	50 184	2 070	67	...	2 854	...	...	...	...	169 961
1950	124 434	61 548	2 673	117	...	2 620	...	...	...	...	196 498
1960	135 042	80 702	2 845	138	...	2 437	49	584	3 694	97	225 588
1970	123 718	95 640	1 671	797	...	2 217	463	578	7 435	2 426	234 945
1980	90 440	72 301	1 047	1 391	2 027	1 769	2 156	524	28 377	3 883	203 915
1990	64 003	50 705	697	2 899	1 242	1 666	7 878	970	68 807	544	199 411

¹Volkszählungen. ²Bis 1970 einschliesslich Anhänger evangelischer Sondergemeinschaften. ³Religionsgemeinschaften.

Bibliotheken und Archive seit 1992

Jahr	Lesesaalbenutzer			Ausgeliehene Bücher/Dokumente			
	Schule für Gestaltung	Staatsarchiv	WWZ-Bibliothek ¹	Universitätsbibliothek ²	Schule für Gestaltung ³	Allgemeine Bibliotheken der GGG ⁴	WWZ-Bibliothek ¹
1992	7 484	9 303	40 412	289 672	29 486	974 793	124 979
1993	8 398	9 722	40 832	309 095	34 881	975 654	132 451
1994	8 097	10 061	45 721	327 604	33 688	1 078 261	156 313
1995	8 190	9 376	45 232	327 410	36 376	1 001 633	...
1996	7 463	9 559	...	340 476	31 303	980 128	...
1997	7 442	9 392	...	342 002	29 343	992 644	...
1998	7 267	9 411	...	333 818	30 334	1 001 991	...
1999	7 437	8 926	...	328 700	30 916	1 026 323	...
2000	7 053	8 990	...	284 066	33 055	1 021 737	...
2001	7 539	9 646	...	298 118	36 101	1 054 179	...

¹Eine Abteilung der Universitätsbibliothek im Wirtschaftswissenschaftlichen Zentrum (WWZ). Bei den Ausleihen sind die Dokumente in den benutzten Aktendossiers erfasst (durchschnittlich wird mit 15 Dokumenten pro Aktendossier gerechnet). Seit 1995 werden Ausleihen aus den Dossiers des im WWZ geführten Wirtschaftsarchivs bei den Ausleihen der Universitätsbibliothek ausgewiesen. ²Einschliesslich in den Lesesaal ausgeliehene Bücher, aber ohne den Lesesaalbestand. Einschliesslich der Ausleihen aus dem Freihandteil der WWZ-Bibliothek; seit 1995 einschliesslich der Ausleihen aus den Beständen des zur WWZ-Bibliothek gehörenden Wirtschaftsarchivs. ³Einschliesslich in den Lesesaal ausgeliehene Bücher und einschliesslich Handbibliothek. ⁴GGG = Gesellschaft für das Gute und Gemeinnützige. Einschliesslich Musik-, Sprach- und Videokassetten, Landkarten, Dias, Noten, Compact Discs, CD-ROMs, Spiele, DVDs und Playstations.

Theater Basel seit 1997/98

Spielstätte Sparte	Vorstellungen					Besucher				
	1997/98	1998/99	1999/00	2000/01	2001/02	1997/98	1998/99	1999/00	2000/01	2001/02
Nach Spielstätte										
Grosse Bühne	174	217	179	165	179	107 299	97 301	94 891	88 614	95 990
Kleine Bühne/Foyer	250	178	176	194	255	31 996	21 591	27 202	23 044	33 217
Komödie	191	225	230	216	248	48 646	50 466	54 098	46 104	59 569
Nach Sparte										
Oper	97	94	94	87	89	68 608	56 125	47 968	51 974	55 275
Ballett/Tanztheater	33	35	29	27	38	17 001	15 585	18 168	11 539	18 374
Schauspiel										
Grosse Bühne	28	78	47	38	41	11 618	16 989	21 438	16 574	15 108
Komödie	167	169	147	145	160	41 200	36 382	39 427	30 683	44 952
Gastspiele										
Grosse Bühne	16	10	9	13	11	10 072	8 602	7 317	8 527	7 233
Komödie	24	56	83	71	88	7 446	14 084	14 671	15 421	14 617
Kleine Bühne/Foyer	250	178	176	194	255	31 996	21 591	27 202	23 044	33 217
Zusammen	615	620	585	575	682	187 941	169 358	176 191	157 762	188 776

Kleintheater seit 1997/98

Kleintheater (Auswahl)	Sitzplätze 2001/02	Vorstellungen					Besucher				
		1997/98	1998/99	1999/00	2000/01	2001/02	1997/98	1998/99	1999/00	2000/01	2001/02
Baseldytschi Bihni	144	87	66	60	62	60	9 715	5 683	7 861	6 854	6 903
Basler Kinder Theater	140	98	94	98	102	101	10 854	9 211	8 919	10 329	8 387
Fauteuil ²	242	271	274	...	272	...	48 575	57 243	...	59 649	...
Marionetten-Theater	136	94	91	100	89	94	9 231	7 467	6 996	7 255	6 885
Vorstadt-Theater Basel ¹	90	167	120	164	139	124	8 022	6 869	7 978	6 137	6 501
Tabouretti ²	179	182	188	...	170	...	18 297	19 596	...	19 092	...

¹Bis Spielsaison 1998/99 "Theater Spilkische". ²Bis Redaktionsschluss keine Daten erhalten.

Kinos seit 1982

Jahr	Kinos am Jahresende	Besucher	Jahr (Forts.)	Kinos am Jahresende	Besucher
1982	19	1 727 908	1992	20	1 209 954
1983	20	1 682 416	1993	20	1 367 829
1984	19	1 553 144	1994	20	1 398 938
1985	19	1 461 367	1995	21	1 289 319
1986	21	1 479 809	1996	21	1 314 474
1987	21	1 422 845	1997	21	1 311 117
1988	20	1 359 672	1998	21	1 312 965
1989	20	1 347 611	1999	20	1 245 949
1990	20	1 254 361	2000	20	1 261 317
1991	21	1 299 274	2001	21	1 270 439

Besucherzahlen der Museen im Kanton Basel-Stadt seit 1998¹

Museum	1998	1999	2000	2001
Anatomisches Museum	21 150	22 659	14 184	21 157
Antikemuseum	17 192	38 685	96 975	63 568
Architekturmuseum	6 268	6 064	6 409	6 894
Ausstellung der Basler Mission	3 980	1 400	...	...
Ausstellungsraum Klingental	4 168	5 044	4 816	6 220
Basler Papiermühle	35 971	33 353	32 213	34 504
Fondation Beyeler	308 694	251 829	250 069	323 454
Historisches Museum Basel	73 795	66 712	68 140	131 192
Barfüsserkirche	29 457	30 069	25 764	73 320
Haus zum Kirschgarten	19 535	13 634	18 122	15 968
Kutschenmuseum	22 435	20 826	18 652	20 122
Musikmuseum	2 003	1 875	5 316	21 682
Diverse Häuser/Ausstellungsorte	365	308	286	100
Jüdisches Museum Schweiz	2 888	3 001	3 041	4 493
Karikatur & Cartoon Museum	10 006	8 151	10 565	11 194
Kunst Raum Riehen	9 614	7 182	4 914	9 954
Kunsthalle ²	16 658	42 867	45 630	45 388
Museen an der Augustinergasse ³	168 173	120 910	149 101	211 256
Museum Jean Tinguely	192 448	132 904	123 212	131 649
Museum Kleines Klingental	11 713	13 159	15 321	17 685
Öffentliche Kunstsammlung Basel (ÖKB)	176 331	135 700	133 835	189 988
Kunstmuseum	136 562	95 138	91 725	146 654
Bibliothek und Kupferstichkabinett	9 151	10 264	9 789	9 749
Museum für Gegenwartskunst ⁴	30 618	30 298	32 321	33 585
Pharmazie-Historisches Museum der Universität Basel ⁵	10 000	9 000	8 000	8 115
Puppenhausmuseum ⁶	51 992	58 458	45 436	54 595
Sammlung Friedhof Hörnli	...	...	...	3 840
Schweizerisches Sportmuseum	2 677	2 723	2 786	4 702
Schweizerisches Feuerwehrmuseum	4 299	3 598	3 483	3 039
Skulpturhalle	7 658	12 681	9 256	10 292
Spielzeug-, Dorf- und Rebbaumuseum Riehen	16 328	10 109	12 347	11 208
Verkehrsdrehscheibe Schweiz	9 127	8 066	9 823	9 009
Alle Museen ⁵	1 160 000	994 000	1 050 000	1 313 396

¹Anzahl Personen in Museen, die eine Besucherstatistik veröffentlichen. ²5.1.20.2. und 6.4.-15.5.1998 geschlossen; einschliesslich Ausstellung im Stadtkino-Foyer. ³Naturhistorisches Museum und Museum der Kulturen. ⁴Museum für Gegenwartskunst und der Emanuel Hoffmann-Stiftung. ⁵Bis 2000: geschätzter Wert. ⁶Seit 28.3.1998. Die Gratsenintritte von Kindern bis 16 Jahre in Begleitung Erwachsener wurden nicht erfasst.

Hundebestand am 1. April seit 1991

Gemeinde	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Basel	4 607	4 572	4 463	4 409	4 357	4 272	4 267	4 253	4 276	4 359	4 369	4 330
Riehen	782	751	727	725	720	741	753	793	826	816	798	813
Bettingen	46	45	50	53	54	50	49	55	50	50	53	54
Kanton Basel-Stadt	5 435	5 368	5 240	5 187	5 131	5 063	5 069	5 101	5 152	5 225	5 220	5 197

Tierbestände und Billettverkauf des Zoologischen Gartens seit 1987

Jahr	Säugetiere		Vögel		Reptilien ¹		Fische		Niedere Tiere		Verkaufte Eintrittskarten	Verkaufte Abonnemente
	Individuen	Arten	Individuen	Arten	Individuen	Arten	Individuen	Arten	Individuen	Arten		
1987	482	74	730	135	389	57	3 025	254	339	54	666 887	17 563
1988	479	69	760	126	321	45	2 757	248	318	57	701 259	18 483
1989	462	68	747	130	262	36	2 683	251	355	59	729 661	19 548
1990	494	70	817	127	321	40	2 416	242	676	64	715 280	20 149
1991	496	65	713	119	342	43	2 415	259	800	75	684 441	21 139
1992	483	66	666	117	323	39	2 408	278	919	75	691 151	21 537
1993	503	67	677	111	321	39	2 753	269	682	71	659 747	21 058
1994	542	66	655	102	290	40	2 682	239	1 190	84	643 539	21 490
1995	513	63	598	94	243	31	2 622	258	708	80	606 917	20 347
1996	558	66	570	89	274	33	2 717	287	969	79	578 684	18 996
1997	566	69	587	86	315	40	3 339	321	1 541	92	607 339	18 738
1998	573	68	547	83	281	37	2 836	327	1 985	92	528 458	18 713
1999	516	62	583	83	288	37	3 349	320	2 111	103	513 941	18 660
2000	543	63	629	81	376	38	3 686	320	2 933	104	514 006	19 015
2001	559	66	673	84	339	44	4 299	334	3 541	125	515 466	19 262

¹Einschliesslich Amphibien.

Erlenverein und Tierpark Lange Erlen seit 1990

Kategorie	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Erlenverein												
Vereinsmitglieder	6 258	6 381	7 028	7 716	8 154	8 481	8 867	9 007	9 294	9 534	9 604	9 370
Tierpark												
Säugetiere	155	128	153	150	164	161	150	159	172	163	128	149
Vögel	891	725	732	665	714	406	382	446	441	402	277	227
Ziervögel	327	336	335	355	263	196	262	338	339	306	277	227
Nutzvögel ¹	564	389	397	310	451	210	120	108	102	96	-	-
Alle Tiere	1 046	853	885	815	878	567	532	605	613	565	405	376

¹Seit 2000 keine Nutzvögel mehr.

Aktivsportler und Pfadfinder seit 1990¹

Sportart	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Aktivsportler der Interessengemeinschaft Basler Turn- und Sportverbände ²												
Aero-Club	...	...	...	...	...	251	252	255	314	314	311	275
American Football	...	...	...	...	93	93	91	85	85	61	64	64
Arbeiter Touringbund ⁴	...	...	...	...	316	330	312	309	305	244	230	212
Badminton	421	485	558	631	646	369	372	503	520	569	569	472
Basketball	281	251	195	275	389	494	409	450	504	481	465	391
Billard	...	...	...	...	75	76	74	73	68	67	64	63
Boccia	130	130	132	130	123	111	111	109	118	114	112	112
Boxen	207	218	115	105	122	132	125	138	178	161	169	243
Curling	531	611	616	640	656	642	622	584	573	499	479	585
Eislauf, Eishockey	849	712	777	683	777	796	811	830	823	827	823	836
Fechten	280	298	292	286	306	281	293	325	319	295	295	306
Fussball	4 360	4 187	4 266	4 241	4 240	4 492	4 541	4 565	4 752	4 767	4 623	4 404
Handball	994	1 018	1 018	749	726	651	668	551	1 179	1 181	1 133	1 090
Judo	2 100	1 936	1 884	1 816	1 900	1 726	1 890	1 970	1 667	1 635	1 619	1 581
Kanu	479	488	507	518	520	528	543	503	461	421	353	374
Karatekai	...	...	...	...	263	199	267	236	241	232	219	227
Kegeln	255	230	219	211	210	234	164	151	141	122	121	121
Kunstturnen	...	...	...	...	...	...	51	60	60	60	102	61
Landhockey	159	141	150	178	202	207	186	178	166	166	170	154
Leichtathletik	...	...	...	1 326	1 249	1 239	1 212	1 173	1 212	1 212	1 212	1 180
Orientierungslauf	255	256	246	256	274	271	278	282	272	283	273	283
Pétanque	...	...	...	...	83	86	39	47	40	34	42	38
Radfahren ⁵	769	741	795	681	710	701	654	527	508	425	391	346
Reiten	339	346	561	558	531	542	571	732	733	769	820	894
Rollschuh	64	89	92	108	111	98	106	135	149	153	144	108
Rollstuhlsport	...	...	...	...	...	...	107	133	136	140	145	125
Rudern	434	431	418	400	374	374	372	434	433	451	452	478
Schwerathletik	355	305	308	357	286	301	239	210	221	223	220	221
Schwimmen	1 914	2 207	2 363	2 413	2 305	2 218	2 201	2 023	1 424	1 749	1 994	1 681
Schwingen	...	...	...	...	40	39	41	46	45	45	45	45
Segeln	70	74	74	74	71	71	74	65	65	73	73	73
Ski	1 905	1 887	1 880	1 824	1 842	1 790	1 820	1 720	1 622	1 699	1 820	1 809
Sportschützen	...	...	...	...	171	146	104	104	84	81	91	133
Squash	279	318	252	238	286	232	208	167	142	155	148	66
Tanzen	167	395	561	526	477	480	480	414	460	460	460	452
Tauchen	452	526	568	544	673	701	711	657	619	612	599	642
Tennis	2 695	2 778	2 857	2 926	2 958	2 958	2 765	2 956	2 927	2 791	2 883	2 913
Tischtennis	669	599	587	515	501	469	457	441	406	417	424	432
Turnen	...	...	...	...	7 168	7 157	7 072	7 153	6 185	5 503	4 694	4 608
Unihockey	...	...	...	...	104	143	232	281	286	312	331	328
Volleyball	518	431	488	469	511	502	538	500	621	752	707	495
Wasserfahren	365	436	449	453	460	483	505	532	288	296	307	322
Mitglieder des Kantonalverbandes der Pfadfinderinnen und Pfadfinder der Region Basel ³												
Mitglieder	4 079	4 125	3 989	4 012	4 017	3 893	3 632	3 540	3 556	3 417	3 399	3 295

¹Bestand am Jahresende. ²Männer-, Frauen-, Alters- und Jugendriegen; die Firmensportvereine sind der Interessengemeinschaft nicht angeschlossen. ³Einschliesslich Fricktal und Schwarzbubenland. ⁴Polysportiv. ⁵Einschliesslich Tourenfahren.

Öffentliche Brause-, Wannen- und Saunabäder sowie Solariumbesuche seit 1997

Jahr	Öffentliches Bad Isteinerstrasse				Hallenbad Rialto		
	Brausebäder	Wannenbäder	Saunabäder	Solariumbesuche	Saunabäder	Solariumbesuche	Sprudelbecken
1997	1 353	648	3 046	1 765	1 205	2 128	2 344
1998	1 113	619	2 630	1 433	1 278	2 031	2 457
1999	984	696	2 415	1 191	1 135	1 829	2 519
2000	876	695	2 324	1 176	966	1 553	2 519
2001	821	773	2 315	1 094	855	1 273	2 305

Gartenbäder, Hallenbad Rialto und Kunsteisbahnen seit 1997

Jahr Saison	Eintritte mit Tagesbilletten				Eintritte mit Abonnements ¹			Alle Eintritte ²	Gelöste Abonnemente	Betriebs- tage	Grösster Tages- besuch
	Erwach- sene	Höhere Schüler	Kinder	Schulen, Diverse ³	Erwach- sene	Höhere Schüler	Kinder				
Gartenbad Eglisee											
1997	41 542	1 486	14 883	41 822	33 849	48	6 941	140 571	800	121	4 308
1998	38 228	1 568	14 721	37 704	29 745	64	4 548	126 578	912	128	4 848
1999	33 920	1 360	13 094	35 231	29 684	217	3 704	117 210	907	135	4 397
2000	40 004	1 515	14 593	39 340	32 931	126	3 870	132 379	1 049	133	4 481
2001	44 799	1 945	13 661	37 075	34 091	135	3 368	135 074	948	128	4 108
Gartenbad St. Jakob											
1997	55 765	4 702	22 081	80 229	54 048	952	4 918	222 695	1 301	142	6 773
1998	57 586	4 712	20 224	72 151	51 581	473	3 288	210 015	1 453	143	6 738
1999	48 993	3 671	16 685	56 016	50 010	282	3 515	179 172	1 383	152	6 041
2000	60 983	4 257	23 120	69 900	56 735	297	3 882	219 174	1 622	149	6 621
2001	61 023	5 136	23 560	71 159	54 685	483	3 841	221 367	1 480	137	6 456
Gartenbad Am Bachgraben											
1997	65 944	4 895	26 821	58 468	37 846	218	5 949	200 141	761	121	8 396
1998	65 393	5 175	26 385	55 292	35 948	206	4 773	193 172	994	128	7 297
1999	55 181	4 019	20 371	45 369	35 547	154	4 108	164 749	936	135	6 935
2000	64 867	3 841	24 090	54 092	37 171	210	3 822	188 093	1 006	133	7 196
2001	73 739	4 379	23 936	51 089	41 783	233	3 137	199 375	1 079	128	6 857
Hallenbad Rialto											
1997	35 356 ⁴	...	9 038	29 325	27 659 ⁴	...	1 066	102 444	306	251	925
1998	38 172 ⁴	...	9 382	28 167	30 581 ⁴	...	1 083	107 365	305	252	668
1999	36 153 ⁴	...	8 836	23 458	30 087 ⁴	...	1 048	99 582	319	235	667
2000	36 108 ⁴	...	8 219	17 230	31 123 ⁴	...	1 054	105 608 ⁶	346	263	665
2001	35 645 ⁴	...	7 579	24 269	33 480 ⁴	...	895	101 868 ⁶	387	252	628
Kunsteisbahn Eglisee											
1997/98	19 277	...	18 889	47 078	3 550	...	7 500	96 294	190	133	⁵ 3 000
1998/99	16 817	...	19 843	38 724	3 100	...	7 600	85 484	191	126	⁵ 3 000
1999/00	10 611	...	17 163	40 346	2 235	...	7 300	77 655	180	141	⁵ 1 200
2000/01	9 027	...	11 279	46 633	2 835	...	3 955	73 729	160	135	⁵ 2 800
2001/02	12 191	...	15 034	45 239	2 466	...	2 882	77 812	165	125	⁵ 3 000
Kunsteisbahn Margarethen											
1997/98	12 947	1 819	13 961	53 766	7 520	542	5 426	95 981	122	160	1 644
1998/99	11 144	2 047	16 266	72 562	7 620	207	2 987	112 833	117	166	1 742
1999/00	12 047	1 747	15 856	61 878	10 576	160	4 372	106 636	110	160	1 609
2000/01	14 349	1 851	16 780	54 739	12 327	134	8 213	108 393	119	156	1 734
2001/02	10 662	...	17 861	34 333	10 320	...	6 410	79 929	343	160	1 830

¹Einschliesslich Eintritte mit Saison-Abonnements. ²Kleinkinder bis 6 Jahre nicht gezählt. ³Eintritte von Schulklassen, Ferienpassinhabern, Teilnehmern an Schülerschwimm- und Eislaufkursen und von Zuschauern in den Kunsteisbahnen. Seit 1998/99 einschliesslich Zuschauer an den Eishockeymatches in der Kunsteisbahn Margarethen. ⁴Einschliesslich höhere Schüler. ⁵Anlässlich des Schraubedämpferli-Festes. ⁶Einschliesslich Variokarteneintritte.

Rekrutierung und Diensttauglichkeit seit 1982

Aus- hebungs- jahr	Gemusterte Stellungspflichtige			Befund				MFD ¹
	Erstmals ²	Früher zu- rückgestellt	Total	Dienst- tauglich	Hilfsdienst- tauglich ³	Zurück- gestellt	Dienst- untauglich	
1982	1 284	154	1 438	1 108	49	143	138	16
1983	1 076	115	1 191	972	45	65	109	13
1984	1 083	47	1 130	930	46	89	65	4
1985	1 022	86	1 108	931	15	127	35	23
1986	962	41	1 003	829	21	74	79	25
1987	886	30	916	789	-	54	73	...
1988	810	38	848	771	-	4	73	...
1989	718	35	753	620	-	35	98	...
1990	663	40	703	589	-	40	74	...
1991	507	63	570	459	...	34	77	...
1992	302	189	491	302	...	81	108	...
1993	545	20	565	420	...	32	113	...
1994	559	21	580	449	...	37	94	...
1995	548	26	574	433	...	37	104	...
1996	416	54	470	362	...	22	86	...
1997	476	33	509	392	...	31	86	...
1998	490	18	508	386	...	27	95	...
1999	575	45	620	469	...	24	127	...
2000	539	34	573	399	...	37	137	...
2001	626	27	653	471	...	39	143	...

¹Gemusterte und diensttaugliche; seit 1987 fand keine Aushebung mehr statt. Mit der "Armee 95" fiel der MFD als separater Dienstzweig weg. ²Aufgebotener Jahrgang, vorzeitig Gestellte, Rückwanderer, Neueingebürgerte und im gleichen Jahr Nachgemusterte. ³Bis 1990 "Hilfsdiensttauglich". Im Hinblick auf die Abschaffung des Hilfsdienstes auf den 1.1.1991 wurde von 1987 bis 1990 niemand mehr dieser Kategorie zugeteilt.

Hilfeleistungen der Berufsfeuerwehr Basel seit 1994

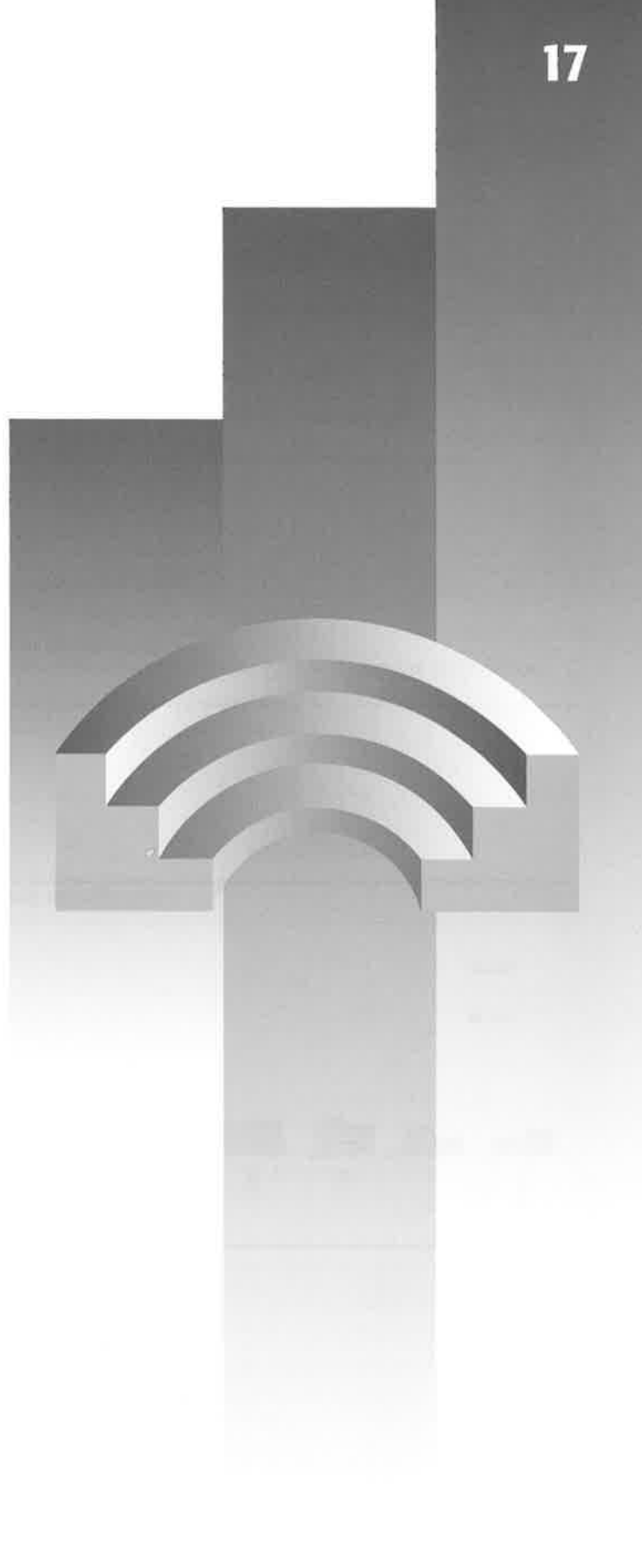
Anlass, Einsatzart	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Grossbrand ¹	7	2	3	4	3	5	4	4
Kleinbrand	280	265	259	234	245	194	201	246
Fahrzeugbrand	42	46	28	48	48	41	34	40
Automatischer Feuermelder, Fehlalarm	705	671	710	809	795	833	825	783
Automatischer Feuermelder, echter Alarm	69	58	41	38	105	112	84	127
Pioniereinsatz	47	200	32	59	143	274	68	108
Personenrettung	32	32	37	66	63	47	53	58
Tierrettung	30	41	28	42	47	64	73	48
Olwehr	107	101	95	99	85	93	99	137
Chemiewehr	21	19	24	21	47	16	11	19
Strahlenschutz	-	1	-	-	-	-	-	-
Aufzug	59	49	44	56	54	39	42	60
Wasserwehr	237	289	251	258	203	293	220	215
Bienen/Wespen	342	554	403	462	475	448	421	329
Technische Hilfeleistung	81	89	55	53	97	425	271	263
Diverses	81	67	100	135	140	51	59	58
Unfug	40	28	38	10	6	1	4	1
Zusammen	2 180	2 512	2 148	2 394	2 556	2 936	2 469	2 496

¹Mit mehr als drei Leitungen bekämpft.



Politik

Volksabstimmungen
Wahlen



Parteien seit 1971

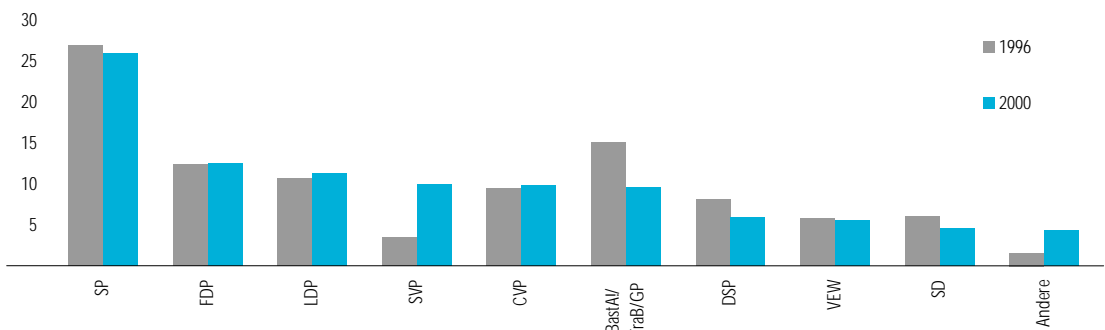
Wichtigste Parteien (aktuell oder in der Vergangenheit) ohne Berücksichtigung geringfügig abweichender Listenbezeichnungen:

FDP	Freisinnig-Demokratische Partei (vor 1975: Radikal-demokratische Partei).
PdA	Partei der Arbeit.
LDP	Liberal-demokratische (vor 1979: Bürger-)Partei.
VEW	Vereinigung Evangelischer (seit 1975: Wählerinnen und) Wähler.
SP	Sozialdemokratische Partei (auch: und Gewerkschaften).
LdU	Landesring der Unabhängigen.
CVP	Christlichdemokratische Volkspartei.
BastAI	Basels starke Alternative (bis zu einem gewissen Grad eine Nachfolgeorganisation von POB Grüne/Das Andere Basel).
SD	Schweizer Demokraten (vor 1991: Nationale Aktion, 1991 bis 1992: UVP Unabhängige Volkspartei).
FP	Freiheits-Partei (die Auto-Partei). (1992 mit 2 Listen: 1. APS Auto-Partei "Die Freiheitlichen", 2. AP Sbb Auto-Partei Sektion beider Basel).
DSP	Demokratisch-Soziale Partei.
GP	Grüne Partei. (1987 mit 4 Listen: 1. "Die Grünen" vormals "Grüne Spatzen", 2. Grüne Mitte, 3. Grüne Partei, 4. Grüne Alternative; 1988 mit 2 Listen: 1. Gemeinsame Grüne Liste "Die Grünen" und "Grüne Mitte", 2. GAB: Grüne und Alternative).
FraB	Frauenliste Basel.
SVP	Basler SVP (Schweizerische Volkspartei), die bürgerliche Alternative.

Andere Parteien und Listenvereinigungen, welche mehrmals oder in jüngster Zeit an Wahlen teilnahmen:

Bis 1984	Bürgerliche Vereinigung Bettingen.
1968-1972	Bürgerliche Mittelstands- und Gewerbeartei; Freie Oppositionelle Partei.
1971-1992	POB Grüne/Das Andere Basel (vor 1987: Progressive Organisationen).
1975-1984	Sozialistische Arbeiterpartei und aktive Gewerkschafter/innen (vor 1983: Revolutionäre Marxistische Liga).
1983-1992	VA Volks-Aktion gegen Ausländer und Asylanten in unserer Heimat.
1988-1996	Eidgenössisch-Demokratische Union.
Seit 1988	Homosexuelle Liste.
1996	Gemeinsame Liste Grüne Partei und BastAI; Gemeinsame Liste SVP und FP; Die Arbeitslosenvertretung im Grossen Rat; Bettinger Dorfvereinerung.
Seit 1996	Väterliste.
1999	Grüne Liste; Jungfreisinnige Basel-Stadt; Linke Liste; Zukunft Basel; Starkes Basel StaB.
Seit 1999	Gemeinsame Liste BastAI, Frauenliste, Grüne (1999: Das Bündnis grün-feministisch-links); Junges Basel; Humanistische Partei.

Grossratswahlen 1996 und 2000 (Prozentverteilung der Wählerzahl)



*1996 Ergebnisse für GP/BastAI und FraB zusammengezählt

Eidgenössische Volksabstimmungen seit 2001

Datum der Abstimmung	Vorlage	Art der Abstimmung ¹
2001		
4. 3.	Ja zu Europa (Unverzügliche Aufnahme von Beitrittsverhandlungen mit der Europäischen Union)	I
4. 3.	Tiefere Arzneimittelpreise (Zulassung von Medikamenten in der Schweiz; eingeschränkte Vergütung durch Krankenkassen)	I
4. 3.	Strassen für alle (Tempo 30 innerorts mit Ausnahmen)	I
10. 6.	Bewaffnung zum Selbstschutz von Schweizer Truppen bei internationalen Einsätzen zur Förderung des Friedens	F
10. 6.	Ausbildungszusammenarbeit (Neuregelung im Bereich der militärischen Ausbildung in und mit anderen Staaten)	F
10. 6.	Aufhebung des Bistumsartikels (Aufhebung der Genehmigungspflicht durch den Bund für die Errichtung von Bistümern)	F
2. 12.	Schuldenbremse (Mittelfristig ausgeglichener Bundeshaushalt, indem sich die Ausgaben nach den Einnahmen richten)	O
2. 12.	Für eine gesicherte AHV - Energie statt Arbeit besteuern (u.a. Besteuerung nicht erneuerbarer Energieträger)	I
2. 12.	Für eine glaubwürdige Sicherheitspolitik und eine Schweiz ohne Armee	I
2. 12.	Solidarität schafft Sicherheit: Für einen freiwilligen zivilen Friedensdienst (Ziel: gewaltfreie Konfliktlösung)	I
2. 12.	Kapitalgewinnsteuer (Steuer von mindestens 20 % auf Gewinne aus privaten Finanzanlagen)	I
2002		
3. 3.	Beitritt der Schweiz zur UNO	I
3. 3.	Kürzere Arbeitszeit (Schrittweise Verkürzung der Arbeitszeit, u.a. Vorgabe max. jährlicher und wöchentlicher Arbeitszeit)	I
2. 6.	Fristenregelung (Eigenverantwortung der Frau bei Schwangerschaftsabbruch im Rahmen gesetzlich geregelter Prämissen)	F
2. 6.	Für Mutter und Kind (Schwangerschaftsabbruch nur bei akuter, nicht abwendbarer Lebensgefahr für die Mutter)	I
22. 9.	Goldinitiative (Überschüssige Währungsreserven der Nationalbank oder deren Ertrag an die AHV)	I
22. 9.	Gegenentwurf (Zinsen der überschüssigen Währungsreserven zu je einem Drittel an AHV, Kantone und Solidaritätsstiftung)	G
22. 9.	Elektrizitätsmarktgesetz (Staatlich kontrollierte Liberalisierung des Strommarktes)	F

¹O = dem obligatorischen Referendum unterstehende Verfassungsvorlagen, Staatsverträge und dringliche Bundesbeschlüsse; F = dem fakultativen Referendum unterstehende Gesetze und Bundesbeschlüsse (erforderlich: 50 000 Unterschriften); I = Verfassungsvorlagen aufgrund von Volksbegehren (Initiative; erforderlich: 100 000 Unterschriften); G = Gegenentwürfe der Bundesversammlung zu Volksbegehren. ²Prozente der Stimmberechtigten. ³Prozente der gültigen Stimmen. ⁴Total 23 Stände. ⁵2 737 ohne Antwort; Stichfrage: 25 031 Zustimmungen. ⁶2 767 ohne Antwort; Stichfrage: 32 629 Zustimmungen.

Kantonale Volksabstimmungen seit 2001

Datum der Abstimmung	Vorlage	Art der Abstimmung ¹
2001		
4. 3.	Sozialhilfegesetz (Totalrevision des bisherigen Fürsorgegesetzes)	F
4. 3.	Kleinere Schulklassen (Nach Schultyp festgelegte Höchstzahl von Schülerinnen und Schülern)	I
4. 3.	Entlassungssteuer (Besteuerung von Unternehmen, die ihren Personalbestand in Basel-Stadt reduzieren)	I
10. 6.	Sanierung der Schiessanlage Allschwiler Weiher (Lärmschutz, Sanierung des belasteten Bodens)	F
2002		
2. 6.	Reduktion der Steuerunterschiede im Kanton Basel-Stadt (auf maximal 5 %)	I
2. 6.	Gegenvorschlag (Reduktion der Steuerunterschiede auf Basis des gegenwärtigen Steueraufkommens auf 8,2 %)	G
2. 6.	Stopp der Steuerspirale (Entlastungen bei Einkommens- und Vermögenssteuer, Erhöhung Kinderabzug)	I
2. 6.	Gegenvorschlag (Insgesamt weniger weit gehende Steuerentlastungen)	G
22. 9.	Fir en offe Basel (Aufhebung der gesetzlichen Ladenschluss-Bestimmungen)	I
22. 9.	Rosentalstrasse 9-13 (Zonenänderung im Hinblick auf Neubauprojekt)	F

¹A = angeordnete Abstimmungen des Grossen Rates über Gesetze und Grossratsbeschlüsse; O = obligatorische Abstimmungen über Verfassungsvorlagen; F = dem fakultativen Referendum unterstehende Gesetze und Grossratsbeschlüsse (erforderlich: 2 000 Unterschriften); I = Verfassungs- oder Gesetzesvorlagen aufgrund von Volksbegehren (Initiative; erforderlich: 4 000 Unterschriften); G = Gegenentwürfe des Grossen Rates zu Volksbegehren. ²Prozente der Stimmberechtigten. ³Prozente der gültigen Stimmen. ⁴1 489 ohne Antwort; Stichfrage: 12 244 Zustimmungen. ⁵1 741 ohne Antwort; Stichfrage: 32 924 Zustimmungen. ⁶2 106 ohne Antwort; Stichfrage: 14 407 Zustimmungen. ⁷2 544 ohne Antwort; Stichfrage: 30 960 Zustimmungen.

Eidgenössische Volksabstimmungen seit 2001 (Fortsetzung)

Datum der Abstimmung	Ergebnis der Abstimmung im Kanton Basel-Stadt							Ergebnis der Abstimmung im Bund			
	Stimm-berechtigte	Ein-gelegte Stimm-zettel	Stimm-betei-ligung in % ²	Gültige Stimmen	Anneh-mende Stimmen	Verwer-fende Stimmen	Anneh-mende Stimmen in % ³	Anneh-mende Stimmen	Verwer-fende Stimmen	Anneh-mende Stimmen in % ³	Anneh-mende Stände ⁴
2001											
4. 3.	118 787	70 654	59,5	69 786	20 336	49 450	29,1	597 217	1 982 549	23,2	-
4. 3.	118 787	70 533	59,4	69 550	20 307	49 243	29,2	791 589	1 774 129	30,9	-
4. 3.	118 787	70 663	59,5	70 158	25 059	45 099	35,7	525 609	2 063 314	20,3	-
10. 6.	118 411	61 760	52,2	60 884	32 323	28 561	53,1	1 002 271	963 336	51,0	10
10. 6.	118 411	61 637	52,1	60 445	31 402	29 043	52,0	1 001 300	956 496	51,1	10
10. 6.	118 411	60 712	51,3	57 502	38 585	18 917	67,1	1 194 556	666 108	64,2	23
2.12.	118 034	50 917	43,1	49 773	42 195	7 578	84,8	1 472 259	265 090	84,7	23
2.12.	118 034	51 014	43,2	50 062	15 299	34 763	30,6	397 747	1 342 001	22,9	-
2.12.	118 034	51 185	43,4	50 534	15 026	35 508	29,7	384 905	1 372 420	21,9	-
2.12.	118 034	51 022	43,2	50 119	14 774	35 345	29,5	404 870	1 339 221	23,2	-
2.12.	118 034	51 098	43,3	50 225	19 220	31 005	38,3	594 927	1 149 182	34,1	-
2002											
3. 3.	117 782	74 200	63,0	73 770	47 302	26 468	64,1	1 489 110	1 237 629	54,6	12
3. 3.	117 782	73 675	62,6	72 684	22 788	49 896	31,4	686 935	2 021 198	25,4	-
2. 6.	117 631	56 782	48,3	55 795	45 614	10 181	81,8	1 399 545	540 105	72,2	21 ½
2. 6.	117 631	55 498	47,2	54 405	8 169	46 236	15,0	352 432	1 578 870	18,2	-
22. 9.	117 414	62 079	52,9	61 858 ⁵	27 277	31 844	44,1	...	...	...	...
22. 9.	117 414	62 079	52,9	61 858 ⁶	33 030	26 061	53,4	...	...	...	...
22. 9.	117 414	61 268	52,2	59 102	30 971	28 131	52,4	...	...	...	...

Fussnoten siehe gegenüberliegende Seite.

Kantonale Volksabstimmungen seit 2001 (Fortsetzung)

Datum der Abstimmung	Stimm-berechtigte	Abgegebene Stimm-rechts-ausweise	Ein-gelegte Stimm-zettel	Stimm-betei-ligung in % ²	Ausfallende Stimmzettel			Gültige Stimmen	Anneh-mende Stimmen	Verwer-fende Stimmen	Anneh-mende Stimmen in % ³
					Leer	Un-gültig	Zu-sammen				
2001											
4. 3.	115 063	68 695	64 950	56,4	2 409	16	2 425	62 525	45 391	17 134	72,6
4. 3.	115 063	68 695	65 821	57,2	1 090	16	1 106	64 715	25 104	39 611	38,8
4. 3.	115 063	68 695	64 719	56,2	2 358	28	2 386	62 333	17 432	44 901	28,0
10. 6.	114 506	60 445	58 680	51,2	1 189	16	1 205	57 475	29 917	27 558	52,1
2002											
2. 6.	113 552	55 629	49 995	44,0	1 082	4	1 086	48 909 ⁴	16 023	31 397	32,8
2. 6.	113 552	55 629	49 995	44,0	1 082	4	1 086	48 909 ⁵	29 476	17 692	60,3
2. 6.	113 552	55 629	49 777	43,8	388	4	392	49 385 ⁶	18 766	28 513	38,0
2. 6.	113 552	55 629	49 777	43,8	388	4	392	49 385 ⁷	30 720	16 121	62,2
22. 9.	113 228	60 927	58 472	51,6	1 051	14	1 065	57 407	24 546	32 861	42,8
22. 9.	113 228	60 927	55 066	48,6	3 743	34	3 777	51 289	25 270	26 019	49,3

Fussnoten siehe gegenüberliegende Seite.

Regierungsratswahlen seit 1996

Wahlergebnis Kandidat	Partei ¹	1996 3. Nov	1996 1. Dez	2000 6. Feb	2000 12. Mrz	2000 22. Okt	2000 26. Nov
Abstimmungsart ² /Wahlgang		O/1	O/2	E/1	E/2	O/1	O/2
Wahlberechtigte		123 673	123 401	116 257	116 242	115 595	115 358
Wählende		54 831	66 153	49 741	57 864	49 386	61 676
Wahlbeteiligung in % ³		44,3	53,6	42,8	49,8	42,7	53,5
Ungültige Stimmzettel		105	840	1 332	405	2 244	1 197
Leere Stimmzettel		502	505	710	1 045	139	380
Gültige Stimmzettel		54 224	64 808	47 699	56 414	47 003	60 099
Absolutes Mehr ⁴		27 364	...	24 205	...	23 572	...
Gewählte (1. oder 2. Wahlgang) ⁵							
S. Cornaz	FDP	<i>26 818</i>	35 009	...	...	...	...
J. Schild	FDP	33 848	...	...	...	30 157	...
Dr. Ch. Eymann	LDP	...	...	...	...	25 504	...
Dr. U. Vischer	LDP	<i>27 094</i>	35 907	...	...	28 839	...
Dr. R. Lewin	SP	<i>25 928</i>	36 876	...	...	27 531	...
Frau V. Schaller	SP	29 685	...	...	...	...	...
Frau B. Schneider	SP	<i>23 905</i>	34 212	...	...	<i>23 570</i>	37 017
Dr. C. Conti	CVP	...	...	<i>21 549</i>	34 511	28 262	...
Dr. H. M. Tschudi	DSP	<i>23 587</i>	33 674	...	...	<i>17 877</i>	29 473
Weitere Stimmen erhielten:							
Frau V. Schaller	SP	...	...	...	...	17 451	25 014
R. Stark	SP	19 756	...	...	...	...	...
Dr. Ch. Stutz	CVP	22 566	28 743	...	...	...	...
U. Müller	BastA!	...	...	...	...	6 627	...
Frau R. Schiavi	BastA!	14 737	27 992	17 958	21 652	...	...
M. Borner	SD	6 574	...	...	...	4 480	...
M. Ritter	GP	16 029	...	...	...	...	...
PD Dr. J. Stöckli	GP	...	...	...	...	7 498	...
M. Bernasconi	FraB	...	...	...	...	7 759	...
Dr. Th. Bucheli	SVP	...	...	...	...	9 282	15 747
Dr. M. Meyer	SVP	...	...	7 028	...	...	...
Übrige	...	5 986	1 263	1 164	251	1 908	232

¹Siehe Seite 255 oben. ²O = Obligatorische Erneuerungswahl; E = Ersatzwahl. ³Prozente der Wahlberechtigten. ⁴Zur Feststellung des absoluten Mehrs wird die Gesamtstimmzahl der gültigen (einschliesslich der leeren) Wahlzettel durch zwei geteilt. Die auf den Quotienten folgende ganze Zahl ist das absolute Mehr. ⁵Kursive Zahlen bedeuten erst im 2. Wahlgang gewählte Kandidaten.

Verteilung der Grossratsitze auf die Wahlkreise seit 1972

Wahlperiode	Wohnbevölkerung in den Volkszählungsjahren						Verteilung der 130 Grossratsitze ¹				
	Gross- basel- Ost	Gross- basel- West	Klein- basel	Riehen	Bet- tingen	Ganzer Kanton	Gross- basel- Ost	Gross- basel- West	Klein- basel	Rie- hen	Bet- tingen
1972-1984	65 208	86 601	61 048	21 026	1 062	234 945	36	48	34	11	1
1984-1997	55 812	73 974	52 357	20 611	1 161	203 915	36	47	33	13	1
1997-2004	53 921	71 449	53 058	19 914	1 069	199 411	35	46	35	13	1

¹Berechnet aufgrund der Ergebnisse der Volkszählungen. Seit 1984 gemäss dem Gesetz über Wahlen und Abstimmungen vom 29. April 1976.

Ständeratswahlen seit 1983

Wahlergebnis Kandidat	Partei ¹	1983 23. Okt	1987 18. Okt	1991 20. Okt	1991 17. Nov	1995 22. Okt	1999 24. Okt
Abstimmungsart ² /Wahlgang		O/1	O/1	O/1	O/2 ^o	O/1	O/1
Wahlberechtigte		136 716	133 404	130 705	130 583	125 786	117 588
Wählende		60 920	54 802	57 610	54 981	57 890	45 331
Wahlbeteiligung in % ³		44,6	41,1	44,1	42,1	46,0	38,6
Ungültige Stimmzettel		67	89	39	13	849	178
Leere Stimmzettel		1 830	3 893	982	533	1 309	1 201
Gültige Stimmzettel		59 023	50 820	56 589	54 436	55 732	43 952
Absolutes Mehr ⁴		29 512	25 411	28 295	...	28 521	22 577
Gewählte (1. oder 2. Wahlgang) ⁵							
C. Miville	SP	41 820	42 508	...	...	...	...
Prof. Dr. G.-R. Plattner	SP	...	...	28 025	27 187	31 872	33 385
Weitere Stimmen erhielten:							
Frau Prof. Dr. M. Mall	LDP	16 367	...	...	...	...	...
Dr. T. Staehelin	LDP	...	...	...	...	18 715	...
Dr. U. Vischer	LDP	...	...	24 615	27 153	...	...
Peter M. Adam	SVP	...	...	...	...	...	9 582
Übrige	...	836	8 312	3 949	96	5 145	985

¹Siehe Seite 255 oben. ²O = Obligatorische Erneuerungswahl; E = Ersatzwahl. ³Prozente der Wahlberechtigten. ⁴Zur Feststellung des absoluten Mehrs wird die Gesamtstimmzahl der gültigen (seit dem Wahlgang vom 21.4.1994 einschliesslich der leeren) Wahlzettel durch zwei geteilt. Die auf den Quotienten folgende ganze Zahl ist das absolute Mehr. ⁵Kursive Zahlen bedeuten erst im 2. Wahlgang gewählte Kandidaten. ⁶Ergebnis der Nachzählung vom 15.12.1991.

Wahlberechtigte, Wahlbeteiligung und Art der abgegebenen Listen bei Proporzwahlen seit 1971

Wahl- jahr	Wahl- berech- tigte	Wäh- lende	Wahlbe- teiligung in % ¹	Gestempelte Listen		Gültige Parteilisten			Gültige freie Listen	
				Gültig	Leer, Ungültig	Unver- ändert	Kumu- liert	Pana- schiert		Zu- sammen
Nationalratswahlen										
1971	149 309	69 418	46,5	69 207	211	30 606	13 538	18 235	62 379	6 828
1975	141 727	62 009	43,8	61 882	127	28 032	12 450	17 045	57 527	4 355
1979	140 392	55 356	39,4	55 219	137	23 209	10 099	16 740	50 048	5 171
1983	137 296	62 694	45,7	62 491	203	26 143	10 446	20 392	56 981	5 510
1987	134 127	58 398	43,5	58 216	182	21 418	8 821	22 072	52 311	5 905
1991 ²	131 353	59 079	45,0	58 708	371	23 131	9 176	19 661	51 968	6 740
1995	129 279	60 500	46,8	59 448	1 052	25 311	10 157	17 933	53 401	6 047
1999	117 588	55 770	47,4	55 441	329	27 344	8 818	14 763	50 925	4 516
Grossratswahlen										
1972	149 229	65 948	44,2	65 499	449	31 418	12 203	14 756	58 377	7 122
1976	141 890	61 981	43,7	61 630	351	32 425	11 596	12 414	56 435	5 195
1980	139 752	54 559	39,0	54 318	241	25 408	10 681	12 890	48 979	5 339
1984	136 724	57 056	41,7	56 738	318	26 818	9 393	14 421	50 632	6 106
1988	132 948	54 702	41,1	54 290	412	23 468	8 335	16 342	48 145	6 145
1992 ³	130 504	59 309	45,4	58 845	464	25 780	7 891	17 073	50 744	8 101
1996	123 532	52 920	42,8	52 329	591	25 804	6 915	12 756	45 475	6 854
2000	115 595	47 812	41,4	46 569	1 243	22 828	7 070	12 756	42 654	3 793
Verfassungsratswahl										
1999 ⁵	117 588	51 179	43,5	50 029	1 150	30 287	6 727	9 847	46 861	3 168
Bürgergemeinderatswahlen										
1975	68 088	27 513	40,4	27 138	375	18 126	4 198	3 226	25 550	1 588
1981	64 286	23 201	36,1	22 951	250	13 756	3 364	3 649	20 769	2 182
1987	60 331	15 581	25,8	15 523	58	8 205	2 668	3 246	14 119	1 404
1993 ⁴	56 487	26 114	46,2	25 736	378	16 003	2 721	4 543	23 267	2 469
1999	50 452	21 154	41,9	20 234	920	12 284	2 788	3 367	18 439	1 795

¹In Prozent der Wahlberechtigten. ²1991 wählten erstmals auch 18- und 19-Jährige. ³1992 wählten erstmals auch 18- und 19-Jährige. ⁴1993 wählten erstmals auch 18- und 19-Jährige. ⁵Ausführliche Ergebnisse siehe Statistisches Jahrbuch 1999.

Nationalratswahlen seit 1979

Partei ¹	Wahljahr						Wahljahr					
	1979	1983	1987	1991 ²	1995	1999	1979	1983	1987	1991 ²	1995	1999
	Unveränderte Parteilisten						Alle Parteilisten					
FDP ⁵	2 970	3 349	2 445	3 761	2 068	2 772	7 273	7 874	6 153	8 468	6 429	6 113
PdA	1 318	734	540	363	...	...	2 103	1 132	835	484	...	...
LDP	2 675	2 086	2 381	2 711	3 108	1 996	5 903	4 845	6 523	6 663	7 312	4 669
VEW	...	1 345	884	873	1 110	1 199	...	2 999	2 648	1 825	2 271	1 987
SP	8 622	8 743	5 915	6 717	9 604	8 882	17 838	18 564	14 509	14 812	20 341	17 997
LdU	1 479	1 232	1 228	1 315	...	...	3 267	3 068	3 970	2 736	...	...
CVP	2 700	2 584	2 043	1 935	1 877	1 954	6 659	5 949	5 169	5 209	4 610	4 297
Bündnis ⁶	<i>2 028</i>	<i>2 841</i>	<i>2 404</i>	<i>2 322</i>	<i>3 083</i>	1 933	<i>4 637</i>	<i>6 429</i>	<i>7 782</i>	<i>5 987</i>	<i>6 132</i>	3 774
SD	1 208	2 073	2 033	587	3 228	1 605	1 980	3 271	2 707	2 097	4 121	2 041
VA	...	114	1 473	1 334	...	...	...	408	1 824	1 541	...	...
FP	...	...	...	...	901	...	...	...	...	...	1 468	...
DSP	...	...	...	...	...	1 072	...	...	...	...	...	2 050
SVP	...	...	...	...	...	5 656	...	...	...	...	...	7 616
Andere	209	1 042	72	1 213	332	275	388	2 442	191	2 146	717	381
Total	23 209	26 143	21 418	23 131	25 311	27 344	50 048	56 981	52 311	51 968	53 401	50 925
	Kumulierte Parteilisten						Prozentverteilung der Parteilisten					
FDP ⁵	1 583	1 646	1 015	1 430	1 570	958	14,5	13,8	11,8	16,3	12,0	12,0
PdA	223	109	103	46	...	...	4,2	2,0	1,6	0,9	...	...
LDP	1 233	1 000	1 855	1 642	1 540	961	11,8	8,5	12,5	12,8	13,7	9,2
VEW	...	589	894	239	397	365	...	5,3	5,1	3,5	4,3	3,9
SP	2 797	2 776	1 718	1 978	4 439	3 265	35,6	32,6	27,7	28,5	38,1	35,3
LdU	492	371	505	302	...	...	6,5	5,4	7,6	5,3	...	...
CVP	2 351	1 966	1 644	1 879	1 302	1 275	13,3	10,4	9,9	10,0	8,6	8,4
Bündnis ⁶	<i>1 054</i>	<i>1 195</i>	<i>910</i>	<i>725</i>	<i>486</i>	522	<i>9,3</i>	<i>11,3</i>	<i>14,9</i>	<i>11,5</i>	<i>11,5</i>	7,4
SD	329	433	95	725	253	202	4,0	5,7	5,2	4,0	7,7	4,0
VA	...	9	68	40	...	...	...	0,7	3,5	3,0	...	...
FP	...	...	...	...	104	...	...	...	...	...	2,7	...
DSP	...	...	...	...	...	410	...	...	...	...	...	4,0
SVP	...	...	...	...	...	830	...	...	...	...	...	15,0
Andere	37	352	14	170	66	30	0,8	4,3	0,4	4,1	1,3	0,7
Total	10 099	10 446	8 821	9 176	10 157	8 818	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
	Panaschierte Parteilisten						Prozentanteil unveränderter Parteilisten					
FDP ⁵	2 720	2 879	2 693	3 277	2 791	2 383	40,8	42,5	39,7	44,4	32,2	45,3
PdA	562	289	192	75	...	...	62,7	64,8	64,7	75,0	...	...
LDP	1 995	1 759	2 287	2 310	2 664	1 712	45,3	43,1	36,5	40,7	42,5	42,8
VEW	...	1 065	870	713	764	423	...	44,8	33,4	47,8	48,9	60,3
SP	6 419	7 045	6 876	6 117	6 298	5 850	48,3	47,1	40,8	45,3	47,2	49,4
LdU	1 296	1 465	2 237	1 119	...	...	45,3	40,2	30,9	48,1	...	...
CVP	1 608	1 399	1 482	1 395	1 431	1 068	40,5	43,4	39,5	37,1	40,7	45,5
Bündnis ⁶	<i>1 555</i>	<i>2 393</i>	<i>4 468</i>	<i>2 940</i>	<i>2 563</i>	1 319	<i>43,7</i>	<i>44,2</i>	<i>30,9</i>	<i>38,8</i>	<i>50,3</i>	51,2
SD	443	765	579	785	640	234	61,0	63,4	75,1	28,0	78,3	78,6
VA	...	285	283	167	...	...	...	27,9	80,8	86,6	...	...
FP	...	...	...	...	463	...	...	...	...	...	61,4	...
DSP	...	...	...	...	...	568	...	...	...	...	...	52,3
SVP	...	...	...	...	...	1 130	...	...	...	...	...	74,3
Andere	142	1 048	105	763	319	76	53,9	42,7	37,7	56,5	46,3	72,2
Total	16 740	20 392	22 072	19 661	17 933	14 763	46,4	45,9	40,9	44,5	47,4	53,7

¹Siehe Seite 255 oben. ²1991 wählten erstmals auch 18- und 19-Jährige. ³Einschliesslich Listenstimmen. ⁴Tatsächliche Verteilung unter Berücksichtigung der Listenverbindungen. ⁵1999 einschliesslich Jungfreisinnige. ⁶Kursive Zahlen bedeuten Ergebnisse für POB/Bastai, GP, Neue PdA und Frab zusammengezählt.

Nationalratswahlen seit 1979 (Fortsetzung)

Partei ¹	Wahljahr						Wahljahr					
	1979	1983	1987	1991 ²	1995	1999	1979	1983	1987	1991 ²	1995	1999
	Aus den Parteilisten berechnete Linien						Aus der Gesamtstimmenzahl berechnete Wählerzahl					
FDP ⁵	50 995	47 244	36 918	50 808	38 574	36 678	7 746	8 414	6 470	9 228	7 185	6 699
PdA	14 749	6 792	5 010	2 904	...	...	2 566	1 421	1 094	652	...	...
LDP	41 342	29 070	39 138	39 978	43 872	28 014	6 164	5 173	7 121	7 759	8 785	5 892
VEW	...	17 994	15 888	10 950	13 626	11 922	...	2 978	2 633	1 908	2 443	2 079
SP	124 299	111 384	87 054	88 872	122 046	107 982	18 308	19 263	15 035	14 766	20 994	18 353
LdU	22 883	18 408	23 820	16 416	...	...	4 157	4 379	5 448	4 320	...	...
CVP	46 676	35 694	31 014	31 254	27 660	25 782	7 653	6 159	5 782	6 053	5 731	4 739
Bündnis ⁶	<i>32 536</i>	<i>38 574</i>	<i>46 692</i>	<i>35 922</i>	<i>36 792</i>	22 644	<i>5 654</i>	<i>8 048</i>	<i>9 572</i>	<i>7 937</i>	<i>7 632</i>	4 807
SD	13 867	19 626	16 242	12 582	24 726	12 246	2 162	3 298	2 602	1 887	4 076	2 116
VA	...	2 448	10 944	9 246	...	...	...	351	2 003	1 700	...	...
FP	...	...	...	...	8 808	...	...	...	...	...	1 472	...
DSP	...	...	...	...	...	12 300	...	...	...	...	...	2 517
SVP	...	...	...	...	...	45 696	...	...	...	...	...	7 481
Andere	2 723	14 652	1 146	12 876	4 302	2 286	497	2 755	196	2 163	779	498
Total	350 070	341 886	313 866	311 808	320 406	305 550	54 907	62 239	57 956	58 373	59 097	55 179
	Zahl der Stimmen aus den Listen der eigenen Partei ³						Prozentverteilung der Wählerzahl					
FDP ⁵	43 512	40 378	29 738	42 829	31 029	30 281	14,1	13,5	11,2	15,8	12,2	12,1
PdA	12 838	5 931	4 390	2 674	...	...	4,7	2,3	1,9	1,1	...	...
LDP	36 080	24 720	33 807	34 450	37 969	23 865	11,2	8,3	12,3	13,3	14,9	10,7
VEW	...	14 923	13 277	8 868	11 552	10 813	...	4,8	4,5	3,3	4,1	3,8
SP	108 723	95 258	69 609	73 808	108 325	95 571	33,3	31,0	25,9	25,3	35,5	33,3
LdU	18 401	14 099	17 066	13 108	...	...	7,6	7,0	9,4	7,4	...	...
CVP	42 201	31 980	27 038	27 638	23 887	22 922	14,0	9,9	10,0	10,4	9,7	8,6
Bündnis ⁶	<i>27 274</i>	<i>31 412</i>	<i>32 705</i>	<i>27 759</i>	<i>29 043</i>	19 664	<i>10,3</i>	<i>12,9</i>	<i>16,5</i>	<i>13,6</i>	<i>12,9</i>	8,7
SD	12 337	17 239	14 330	10 411	22 758	11 589	3,9	5,3	4,5	3,2	6,9	3,8
VA	...	1 371	10 038	8 701	...	...	...	0,6	3,5	2,9	...	...
FP	...	...	...	...	7 699	...	...	...	...	...	2,5	...
DSP	...	...	...	...	...	10 706	...	...	...	...	...	4,6
SVP	...	...	...	...	...	42 671	...	...	...	...	...	13,6
Andere	2 174	11 359	788	10 100	3 081	2 057	0,9	4,4	0,3	3,7	1,3	0,9
Total	303 540	288 670	252 786	260 346	275 343	270 139	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
	Gesamtstimmenzahl						Verteilung der Mandate auf die Parteien ⁴					
FDP ⁵	54 225	50 482	38 819	55 369	43 108	40 194	1	1	1	1	1	1
PdA	17 963	8 528	6 565	3 911	...	...	-	-	-	-	...	...
LDP	43 148	31 040	42 725	46 555	52 707	35 349	1	-	1	1	1	1
VEW	...	17 866	15 798	11 445	14 657	12 473	...	-	-	-	-	-
SP	128 153	115 577	90 208	88 597	125 965	110 119	3	2	2	2	4	3
LdU	29 103	26 274	32 685	25 922	...	...	-	1	1	1	...	...
CVP	53 570	36 952	34 691	36 318	34 387	28 432	1	1	-	1	-	-
Bündnis ⁶	<i>39 576</i>	<i>48 288</i>	<i>57 435</i>	<i>47 620</i>	<i>45 794</i>	28 839	<i>1</i>	<i>1</i>	<i>1</i>	-	-	-
SD	15 132	19 790	15 611	11 325	24 453	12 696	-	-	-	-	-	-
VA	...	2 108	12 019	10 200	...	...	...	-	-	-	...	...
FP	...	...	...	...	8 835	...	...	...	...	...	-	...
DSP	...	...	...	...	...	15 100	...	...	...	...	...	-
SVP	...	...	...	...	...	44 885	...	...	...	...	...	1
Andere	3 482	16 527	1 179	12 976	4 674	2 989	-	-	-	-	-	-
Total	384 352	373 432	347 735	350 238	354 580	331 076	7	6	6	6	6	6

Fussnoten siehe gegenüberliegende Seite.

Grossratswahlen seit 1980

Partei ¹	Wahljahr						Wahljahr					
	1980	1984	1988	1992 ²	1996	2000	1980	1984	1988	1992 ²	1996	2000
	Unveränderte Parteilisten						Alle Parteilisten					
FDP	3 561	3 462	2 709	3 542	2 665	2 384	7 429	7 524	6 635	7 667	5 484	5 297
PdA	1 266	859	567	407	...	386	1 976	1 167	860	602	...	583
LDP	3 086	2 293	2 296	2 836	2 277	2 179	6 817	4 966	5 270	6 119	4 767	4 650
VEW	1 493	2 062	1 440	1 577	1 492	1 363	3 281	4 192	2 969	2 880	2 526	2 390
SP	7 448	6 082	4 882	6 007	7 553	6 395	13 484	10 421	9 368	11 278	12 847	11 604
LdU	1 171	1 308	1 154	634	...	...	2 293	2 505	2 430	1 058	...	...
CVP	2 696	2 482	1 930	2 365	1 900	1 820	6 428	6 003	5 062	5 156	4 122	4 032
POB	2 666	2 639	1 700	939	...	...	4 340	4 431	3 677	2 291	...	...
GP/Basta!	...	...	...	...	2 147	...	...	...	...	...	4 087	...
BastaI/FraB/Gp ⁶	...	...	...	...	3 824	2 068	...	...	...	...	6 573	3 895
SD	1 297	2 304	3 028	2 145	2 491	1 361	1 869	3 082	3 999	2 899	2 952	1 995
DSP	...	2 164	1 710	1 936	2 009	1 175	...	4 236	4 013	3 951	3 595	2 411
SVP	...	...	...	943	1 061	3 137	...	...	...	2 219	1 708	4 736
GP	...	411	1 087	735	...	...	...	894	2 287	1 419	...	...
FraB	...	...	...	1 236	1 677	...	...	...	...	2 037	2 486	...
Andere	724	752	965	478	532	560	1 062	1 211	1 575	1 168	901	1 174
Total	25 408	26 818	23 468	25 780	25 804	22 828	48 979	50 632	48 145	50 744	45 475	42 767
	Kumulierte Parteilisten						Prozentverteilung der Parteilisten					
FDP	1 640	1 562	1 470	1 453	1 110	1 101	15,2	14,9	13,8	15,1	12,1	12,4
PdA	377	160	87	31	...	64	4,0	2,3	1,8	1,2	...	1,4
LDP	1 725	1 282	1 171	1 394	1 148	931	13,9	9,8	10,9	12,1	10,5	10,9
VEW	761	843	582	473	361	419	6,7	8,3	6,2	5,7	5,6	5,6
SP	2 611	1 359	1 021	1 192	1 430	1 473	27,5	20,6	19,5	22,2	28,3	27,1
LdU	443	339	276	84	...	...	4,7	4,9	5,0	2,1	...	...
CVP	2 385	2 194	1 879	1 591	1 308	1 190	13,1	11,9	10,5	10,2	9,1	9,4
POB	538	543	400	330	...	...	8,9	8,8	7,6	4,5	...	...
GP/Basta!	...	...	...	...	490	...	...	...	...	...	9,0	...
BastaI/FraB/Gp ⁶	...	...	...	...	585	543	...	...	...	...	14,5	9,1
SD	180	205	256	192	115	329	3,8	6,1	8,3	5,7	6,5	4,7
DSP	...	856	899	824	712	564	...	8,4	8,3	7,8	7,9	5,6
SVP	...	...	...	112	123	296	...	...	...	4,4	3,8	11,1
GP	...	32	214	108	...	...	...	1,8	4,8	2,8	...	...
FraB	...	...	...	58	95	...	...	...	...	4,0	5,5	...
Andere	21	18	80	49	23	160	2,2	2,4	3,3	2,3	2,0	2,7
Total	10 681	9 393	8 335	7 891	6 915	7 070	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
	Panaschierte Parteilisten						Prozentanteil unveränderter Parteilisten					
FDP	2 228	2 500	2 456	2 672	1 709	1 812	47,9	46,0	40,8	46,2	48,6	45,0
PdA	333	148	206	164	...	133	64,1	73,6	65,9	67,6	...	66,2
LDP	2 006	1 391	1 803	1 889	1 342	1 540	45,3	46,2	43,6	46,3	47,8	46,9
VEW	1 027	1 287	947	830	673	608	45,5	49,2	48,5	54,8	59,1	57,0
SP	3 425	2 980	3 465	4 079	3 864	3 736	55,2	58,4	52,1	53,3	58,8	55,1
LdU	679	858	1 000	340	...	...	51,1	52,2	47,5	59,9	...	...
CVP	1 347	1 327	1 253	1 200	914	1 022	41,9	41,3	38,1	45,9	46,1	45,1
POB	1 136	1 249	1 577	1 022	...	...	61,4	59,6	46,2	41,0	...	...
GP/Basta!	...	...	...	...	1 450	...	...	...	...	...	52,5	...
BastaI/FraB/Gp ⁶	...	...	...	...	2 164	1 284	...	...	...	...	58,2	53,1
SD	392	573	715	562	346	305	69,4	74,8	75,7	74,0	84,4	68,2
DSP	...	1 216	1 404	1 191	874	672	...	51,1	42,6	49,0	55,9	48,7
SVP	...	...	...	1 164	524	1 303	...	...	...	42,5	62,1	66,2
GP	...	451	986	576	...	...	...	46,0	47,5	51,8	...	...
FraB	...	...	...	743	714	...	...	...	...	60,7	67,5	...
Andere	317	441	530	641	346	454	68,2	62,1	61,3	40,9	59,0	47,7
Total	12 890	14 421	16 342	17 073	12 756	12 869	51,9	53,0	48,7	50,8	56,7	53,4

¹Siehe Seite 255 oben. ²1992 wählten erstmals auch 18- und 19-Jährige. ³Einschliesslich Listenstimmen. ⁴Unter Berücksichtigung der Wahlkreiseinteilung. ⁵Tatsächliche Verteilung unter Berücksichtigung der Wahlkreiseinteilung und der Listenverbindungen. ⁶Kursive Zahlen bedeuten Ergebnisse für GP/BastaI und FraB zusammengezählt.

Grossratswahlen seit 1980 (Fortsetzung)

Wahljahr						Wahljahr					
1980	1984	1988	1992 ²	1996	2000	1980	1984	1988	1992 ²	1996	2000
Aus den Parteilisten berechnete Linien						Aus der Gesamtstimmenzahl berechnete Wählerzahl ⁴					
269 776	267 677	232 265	270 390	196 417	169 740	7 986	8 197	7 307	8 550	6 247	5 738
76 687	44 190	34 007	24 024	...	28 926	2 323	1 407	1 033	735	...	631
246 576	180 071	188 642	212 721	158 705	147 756	7 230	5 575	5 780	7 061	5 386	5 139
104 208	129 830	87 519	81 326	68 288	69 026	3 673	4 549	3 281	3 304	2 934	2 565
512 034	391 054	350 090	424 640	478 949	472 422	13 969	10 960	9 610	11 692	13 547	11 831
84 965	93 556	94 978	40 458	...	...	2 763	2 992	3 013	1 389	...	...
242 663	223 263	188 536	189 796	149 781	133 868	6 897	6 555	5 572	5 827	4 795	4 491
162 790	164 366	135 028	85 043	...	...	4 769	4 918	4 103	2 882	...	...
...	...	...	...	154 518	...	...	...	...	...	4 720	...
...	...	...	...	250 559	156 882	...	...	...	...	7 587	4 358
72 758	115 780	147 890	106 794	109 953	98 724	1 991	3 125	4 096	3 114	3 078	2 103
...	153 966	144 295	135 193	129 136	84 780	...	4 494	4 317	4 422	4 100	2 724
...	...	...	87 064	61 375	219 370	...	...	...	2 147	1 735	4 573
...	36 577	82 674	52 208	...	...	...	966	2 859	1 973	...	...
...	...	...	76 460	96 041	...	...	...	...	2 264	2 867	...
25 396	38 138	61 438	44 699	23 320	37 704	1 065	1 264	1 635	1 252	818	1 361
1 797 853	1 838 468	1 747 362	1 830 816	1 626 483	1 619 198	52 666	55 002	52 606	56 612	50 227	45 514
Zahl der Stimmen aus den Listen der eigenen Partei ³						Prozentverteilung der Wählerzahl					
252 596	247 814	212 447	246 455	182 420	171 718	15,2	14,9	13,9	15,1	12,4	12,6
72 888	42 245	31 177	22 126	...	20 632	4,4	2,6	2,0	1,3	...	1,4
232 317	169 487	173 763	196 756	148 534	142 368	13,7	10,1	11,0	12,5	10,7	11,3
95 766	117 031	78 555	72 939	61 932	58 930	7,0	8,3	6,2	5,8	5,8	5,6
485 260	362 903	314 443	382 775	447 117	400 527	26,5	19,9	18,3	20,7	27,0	26,0
77 015	82 897	81 542	35 064	...	...	5,2	5,4	5,7	2,5	...	...
232 956	212 742	178 074	178 106	141 744	137 787	13,1	11,9	10,6	10,3	9,5	9,9
151 636	151 181	117 037	72 315	...	...	9,1	8,9	7,8	5,1	...	...
...	...	...	...	138 551	...	...	...	...	...	9,4	...
...	...	...	...	225 737	136 790	...	...	...	...	15,1	9,6
68 738	109 758	139 608	100 762	106 066	70 929	3,8	5,7	7,8	5,5	6,1	4,6
...	140 211	128 879	121 122	119 199	77 828	...	8,2	8,2	7,8	8,2	6,0
...	...	...	50 855	55 815	153 264	...	...	...	3,8	3,5	10,0
...	29 765	70 425	44 533	...	...	...	1,8	5,4	3,5	...	...
...	...	...	66 029	87 186	...	...	...	...	4,0	5,7	...
19 023	29 921	51 366	22 831	16 656	34 090	2,0	2,3	3,1	2,2	1,6	3,0
1 688 195	1 695 955	1 577 316	1 612 668	1 505 220	1 404 863	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Gesamtstimmenzahl						Verteilung der Mandate auf die Parteien ⁵					
287 707	289 166	253 206	298 325	221 478	200 616	21	21	19	21	17	18
89 536	52 958	40 956	29 468	...	24 516	6	3	2	1	...	-
260 921	200 856	205 353	241 642	177 773	169 445	18	15	15	17	14	16
113 775	139 710	94 823	91 079	76 774	69 137	7	10	7	6	6	6
529 151	409 895	357 118	440 787	502 070	436 024	37	28	27	32	39	39
100 808	111 319	118 298	53 033	...	...	5	5	8	3	...	...
261 018	243 153	206 841	213 052	171 874	161 693	18	15	15	15	13	14
177 403	181 354	148 427	105 837	...	...	13	15	12	6	...	...
...	...	...	...	176 424	...	...	...	...	...	13	...
...	...	...	...	286 145	165 965	...	...	...	...	20	12
77 599	117 559	151 704	114 706	114 324	77 564	4	7	10	8	8	5
...	161 114	153 695	150 708	145 657	95 592	...	11	9	10	10	6
...	...	...	84 309	62 236	160 038	...	...	...	3	3	14
...	39 588	102 047	72 931	...	...	...	-	5	3	...	...
...	...	...	84 376	109 721	...	...	...	...	5	7	...
24 979	40 278	63 668	47 445	20 139	44 965	1	-	1	-	-	-
1 922 897	1 986 950	1 896 136	2 027 698	1 778 470	1 605 555	130	130	130	130	130	130

Fussnoten siehe gegenüberliegende Seite.

Stimmen der einzelnen Parteien bei den Grossratswahlen nach Wahlkreis und Herkunft 2000

Partei ¹	Alle Stimmen	Stimmen von Listen der eigenen Partei				Stimmen von	
		Unver-änderte	Kumu-lierte ²	Pana-schierte ²	Zu-sammen	freien Listen	fremden Listen
Grossbasel-Ost							
Freisinnig-Demokratische Partei	62 931	26 880	11 935	15 836	54 651	3 436	4 844
Partei der Arbeit	...	...	...	...	...	...	...
Liberal-demokratische Partei	68 989	32 165	13 195	14 756	60 116	3 499	5 374
Vereinigung Evangelischer Wähler	18 765	9 100	3 010	3 699	15 809	1 181	1 775
Sozialdemokratische Partei	124 256	71 225	15 715	28 431	115 371	4 599	4 286
Junges Basel	10 894	4 340	1 120	2 730	8 190	1 115	1 589
Christlichdemokratische Volkspartei	47 705	19 530	12 355	8 819	40 704	2 744	4 257
BastAI, Frauenliste, Grüne	41 004	20 685	4 760	7 728	33 173	2 789	5 042
Schweizer Demokraten	19 576	13 440	3 255	1 514	18 209	498	869
Demokratisch-Soziale Partei	21 603	10 640	4 340	2 811	17 791	1 564	2 248
Schweizerische Volkspartei	49 802	35 980	2 275	9 662	47 917	865	1 020
Andere Parteien	3 882	1 225	385	1 223	2 833	377	672
Zusammen	469 407	245 210	72 345	97 209	414 764	22 667	31 976
Grossbasel-West							
Freisinnig-Demokratische Partei	92 042	42 688	18 354	20 420	81 462	4 186	6 394
Partei der Arbeit	15 472	9 246	1 288	2 394	12 928	934	1 610
Liberal-demokratische Partei	69 042	29 394	12 650	15 994	58 038	4 269	6 735
Vereinigung Evangelischer Wähler	32 038	17 296	5 060	5 694	28 050	1 663	2 325
Sozialdemokratische Partei	211 247	112 700	23 782	59 019	195 501	7 526	8 220
Junges Basel	15 559	7 498	1 840	3 226	12 564	1 190	1 805
Christlichdemokratische Volkspartei	75 371	32 844	19 228	13 583	65 655	3 910	5 806
BastAI, Frauenliste, Grüne	84 172	39 698	10 350	20 220	70 268	4 479	9 425
Schweizer Demokraten	34 834	21 022	6 118	4 956	32 096	598	2 140
Demokratisch-Soziale Partei	37 905	18 814	7 222	6 284	32 320	2 375	3 210
Schweizerische Volkspartei	62 535	42 964	3 082	14 812	60 858	612	1 065
Andere Parteien	1 534	690	46	526	1 262	119	153
Zusammen	731 751	374 854	109 020	167 128	651 002	31 861	48 888
Kleinbasel							
Freisinnig-Demokratische Partei	32 520	10 115	6 790	8 931	25 836	3 336	3 348
Partei der Arbeit	9 007	5 180	1 260	1 264	7 704	493	810
Liberal-demokratische Partei	15 505	6 755	2 170	3 254	12 179	1 483	1 843
Vereinigung Evangelischer Wähler	6 914	3 185	665	1 982	5 832	545	537
Sozialdemokratische Partei	83 632	43 680	10 605	21 213	75 498	3 808	4 326
Junges Basel	6 633	2 730	805	1 393	4 928	744	961
Christlichdemokratische Volkspartei	30 630	11 830	8 085	5 345	25 260	2 445	2 925
BastAI, Frauenliste, Grüne	36 830	16 030	5 005	9 227	30 262	2 245	4 323
Schweizer Demokraten	20 576	12 950	3 220	2 107	18 277	1 083	1 216
Demokratisch-Soziale Partei	30 870	11 025	6 195	6 556	23 776	3 689	3 405
Schweizerische Volkspartei	38 864	24 605	2 870	8 875	36 350	1 466	1 048
Andere Parteien	2 467	770	175	714	1 659	196	612
Zusammen	314 448	148 855	47 845	70 861	267 561	21 533	25 354
Riehen und Bettingen							
Freisinnig-Demokratische Partei	13 123	5 187	2 171	2 411	9 769	1 742	1 612
Partei der Arbeit	37	37 ³	...	...	37	...	...
Liberal-demokratische Partei	15 909	5 564	2 821	3 650	12 035	2 038	1 836
Vereinigung Evangelischer Wähler	11 420	4 932 ⁴	2 652	1 655	9 239	1 350	831
Sozialdemokratische Partei	16 889	8 606	2 652	2 899	14 157	1 733	999
Junges Basel	3 996	1 599	624	431	2 654	663	679
Christlichdemokratische Volkspartei	7 987	2 730	2 444	994	6 168	1 001	818
BastAI, Frauenliste, Grüne	3 959	2 028	507	552	3 087	464	408
Schweizer Demokraten	2 578	1 950	143	254	2 347	130	101
Demokratisch-Soziale Partei	5 214	1 911	1 378	652	3 941	760	513
Schweizerische Volkspartei	8 837	6 136	1 066	937	8 139	401	297
Zusammen	89 949	40 680	16 458	14 435	71 573	10 282	8 094

¹Panuschiergewinne waagrecht und -verluste senkrecht ablesen. ²Kandidaten- und Parteistimmen. ³pDA stand nur in Bettingen zur Auswahl. ⁴Einschliesslich 278 Stimmen der VEW Bettingen.

Stimmen der einzelnen Parteien bei den Grossratswahlen nach Wahlkreis und Herkunft 2000 (Fortsetzung)

Von parteifremden panaschierten Listen erhaltene und von eigenen Listen abgegebene Stimmen ¹												Netto- Panaschier- gewinne
FDP	PdA	LDP	VEW	SP	Junges Basel	CVP	BastAI/ FraB/GP	SD	DSP	SVP	Andere	
Grossbasel-Ost												
...	...	1 622	330	738	204	680	124	63	340	689	54	-215
...
1 989	...	...	429	669	341	690	169	70	236	710	71	1 125
387	...	277	...	439	31	154	117	36	130	161	43	-441
470	...	389	371	...	155	431	1 630	80	369	145	246	-3 788
313	...	475	87	309	...	148	71	7	36	69	74	574
862	...	831	462	1 040	115	...	217	40	233	377	80	1 491
161	...	160	207	3 904	50	191	...	14	89	54	212	2 515
43	...	39	37	83	10	73	18	...	52	479	35	318
515	...	198	226	555	47	276	43	95	...	264	29	649
293	...	208	51	54	24	110	16	134	107	...	23	-1 953
26	...	50	16	283	38	13	122	12	7	25	80	-275
5 059	...	4 249	2 216	8 074	1 015	2 766	2 527	551	1 599	2 973	947	...
Grossbasel-West												
...	80	1 466	231	1 363	207	870	175	176	452	1 348	26	318
75	...	34	37	713	7	24	358	43	124	172	23	...
2 102	59	...	330	1 129	353	872	193	104	418	1 162	13	2 305
392	23	248	...	811	44	173	151	70	185	228	-	429
728	322	515	453	...	223	368	4 509	66	697	248	91	-6 315
333	16	430	71	358	...	272	100	21	36	149	19	477
1 423	92	1 031	246	1 353	222	...	246	135	377	671	10	2 645
261	317	220	215	7 782	119	152	...	30	140	96	93	3 425
54	127	16	18	72	8	32	51	...	81	1 672	9	1 162
472	98	316	270	834	114	276	162	106	...	556	6	524
235	60	154	22	49	26	115	6	221	165	...	12	-5 237
1	-	-	3	71	5	7	49	6	11	-	-	-149
6 076	1 194	4 430	1 896	14 535	1 328	3 161	6 000	978	2 686	6 302	302	...
Kleinbasel												
...	54	593	72	380	147	434	72	158	733	631	74	204
10	...	9	24	262	8	7	232	26	60	71	101	...
623	20	...	36	227	99	194	23	31	272	285	33	267
56	3	27	...	140	3	50	75	4	112	43	24	-71
316	202	110	120	...	62	240	2 246	101	493	151	285	-1 376
269	21	128	15	171	...	110	62	29	56	39	61	359
637	27	263	108	498	106	...	152	68	596	414	56	1 095
89	198	42	113	3 172	58	152	...	11	108	83	297	1 125
117	23	35	10	61	4	76	6	...	145	708	31	278
742	66	280	96	576	92	472	98	200	...	711	72	616
250	32	78	10	47	11	78	20	292	195	...	35	-2 152
35	15	11	4	168	12	17	212	18	19	64	37	-494
3 144	661	1 576	608	5 702	602	1 830	3 198	938	2 789	3 200	1 106	...
Riehen und Bettingen												
...	...	741	175	134	67	150	12	11	75	247	...	201
...
633	...	...	291	236	91	160	30	32	119	244	...	91
135	...	182	...	279	22	38	22	24	43	86	...	-114
161	...	148	227	...	59	73	194	11	97	29	...	-327
148	...	273	60	91	...	48	19	-	12	28	...	343
148	...	228	77	176	49	...	13	8	71	48	...	226
3	...	11	18	322	18	19	...	-	10	7	...	102
7	...	4	6	2	1	5	1	...	7	68	...	-35
101	...	78	62	81	22	47	6	16	...	100	...	73
75	...	80	29	5	7	52	9	34	6	...	...	-560
1 411	-	1 745	945	1 326	336	592	306	136	440	857	...	...

Fussnoten siehe gegenüberliegende Seite.

Wahl des Bürgergemeinderates der Stadt Basel seit 1969

Partei ¹	Wahljahr						Wahljahr					
	1969	1975	1981	1987	1993 ²	1999	1969	1975	1981	1987	1993 ²	1999
Unveränderte Parteilisten							Alle Parteilisten					
FDP	1 845	2 355	2 223	1 138	2 055	1 587	3 232	3 506	3 554	2 097	3 075	2 468
PdA	1 223	1 183	587	284	...	...	1 403	1 347	721	387	...	...
Linke Liste ⁵	...	<i>789</i>	<i>979</i>	<i>703</i>	<i>799</i>	375	...	<i>1 032</i>	<i>1 388</i>	<i>1 032</i>	<i>1 670</i>	494
LDP	2 366	2 656	1 870	1 238	2 640	1 730	4 398	4 098	3 195	2 423	3 901	2 740
VEW	1 049	1 346	1 012	595	754	648	1 797	1 902	1 435	904	1 088	981
SP	3 567	4 420	3 037	1 241	3 668	2 999	5 214	5 902	4 319	1 954	4 999	4 173
LdU	1 670	1 882	1 054	471	602	...	2 366	2 459	1 536	735	828	...
CVP	2 098	1 969	1 953	979	1 798	1 164	4 221	3 552	3 183	1 832	2 777	2 055
SD	...	1 526	796	439	857	382	...	1 752	1 033	905	996	497
FP	...	...	...	...	417	53	...	...	...	...	633	77
DSP	...	...	...	506	1 323	1 225	...	...	...	915	1 892	1 811
SVP	...	...	...	...	...	981	...	...	...	...	...	1 583
Grüne Liste ⁶	...	...	...	456	1 015	1 117	...	...	...	680	1 261	1 516
Andere	210	...	245	155	75	23	343	...	405	255	147	44
Total	14 028	18 126	13 756	8 205	16 003	12 284	22 974	25 550	20 769	14 119	23 267	18 439
Kumulierte Parteilisten							Prozentverteilung der Parteilisten					
FDP	715	574	606	447	425	372	14,1	13,7	17,1	14,9	13,2	13,4
PdA	71	105	74	54	...	...	6,1	5,3	3,5	2,7	...	...
Linke Liste ⁵	...	<i>81</i>	<i>152</i>	<i>94</i>	<i>38</i>	27	...	<i>4,0</i>	<i>6,7</i>	<i>7,3</i>	<i>7,2</i>	2,7
LDP	1 098	825	689	698	621	512	19,1	16,0	15,4	17,2	16,8	14,9
VEW	347	236	146	117	136	143	7,8	7,5	6,9	6,4	4,7	5,3
SP	1 048	849	601	268	442	371	22,7	23,1	20,8	13,8	21,5	22,6
LdU	267	300	245	63	61	...	10,3	9,6	7,4	5,2	3,6	...
CVP	1 525	1 135	790	559	633	570	18,4	13,9	15,3	13,0	11,9	11,1
SD	...	93	51	139	51	35	...	6,9	5,0	6,4	4,3	2,7
FP	...	...	...	...	17	2	...	...	...	...	2,7	0,4
DSP	...	...	...	216	271	338	...	...	...	6,5	8,1	9,8
SVP	...	...	...	...	...	288	...	...	...	...	...	8,6
Grüne Liste ⁶	...	...	...	9	17	126	...	...	...	4,8	5,4	8,2
Andere	5	...	10	4	9	4	1,5	...	1,9	1,8	0,6	0,2
Total	5 076	4 198	3 364	2 668	2 721	2 788	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Panaschierte Parteilisten							Prozentanteil unveränderter Parteilisten					
FDP	672	577	725	512	595	509	57,1	67,2	62,5	54,3	66,8	64,3
PdA	109	59	60	49	...	...	87,2	87,8	81,4	73,4	...	...
Linke Liste ⁵	...	<i>162</i>	<i>257</i>	<i>235</i>	<i>833</i>	92	...	<i>76,5</i>	<i>70,5</i>	<i>68,1</i>	<i>47,8</i>	75,9
LDP	934	617	636	487	640	498	53,8	64,8	58,5	51,1	67,7	63,1
VEW	401	320	277	192	198	190	58,4	70,8	70,5	65,8	69,3	66,1
SP	599	633	681	445	889	803	68,4	74,9	70,3	63,5	73,4	71,9
LdU	429	277	237	201	165	...	70,6	76,5	68,6	64,1	72,7	...
CVP	598	448	440	294	346	321	49,7	55,4	61,4	53,4	64,7	56,6
SD	...	133	186	327	88	80	...	87,1	77,1	48,5	86,0	76,9
FP	...	...	...	...	199	22	...	...	...	...	65,9	68,8
DSP	...	...	...	193	298	248	...	...	...	55,3	69,9	67,6
SVP	...	...	...	...	...	314	...	...	...	...	...	62,0
Grüne Liste ⁶	...	...	...	215	229	273	...	...	...	67,1	80,5	73,7
Andere	128	...	150	96	63	17	61,2	...	60,5	60,8	51,0	52,3
Total	3 870	3 226	3 649	3 246	4 543	3 367	61,1	70,9	66,2	58,1	68,8	66,6

¹Siehe Seite 255 oben. ²1993 wählten erstmals auch 18- und 19-Jährige. ³Einschliesslich Listenstimmen. ⁴Tatsächliche Verteilung unter Berücksichtigung der Listenverbindungen. ⁵Kursive Zahlen bedeuten Ergebnisse für POB, Neue PdA und FraB zusammengezählt, falls diese an den Wahlen teilnahmen. ⁶1993: GP.

Wahl des Bürgergemeinderates der Stadt Basel seit 1969 (Fortsetzung)

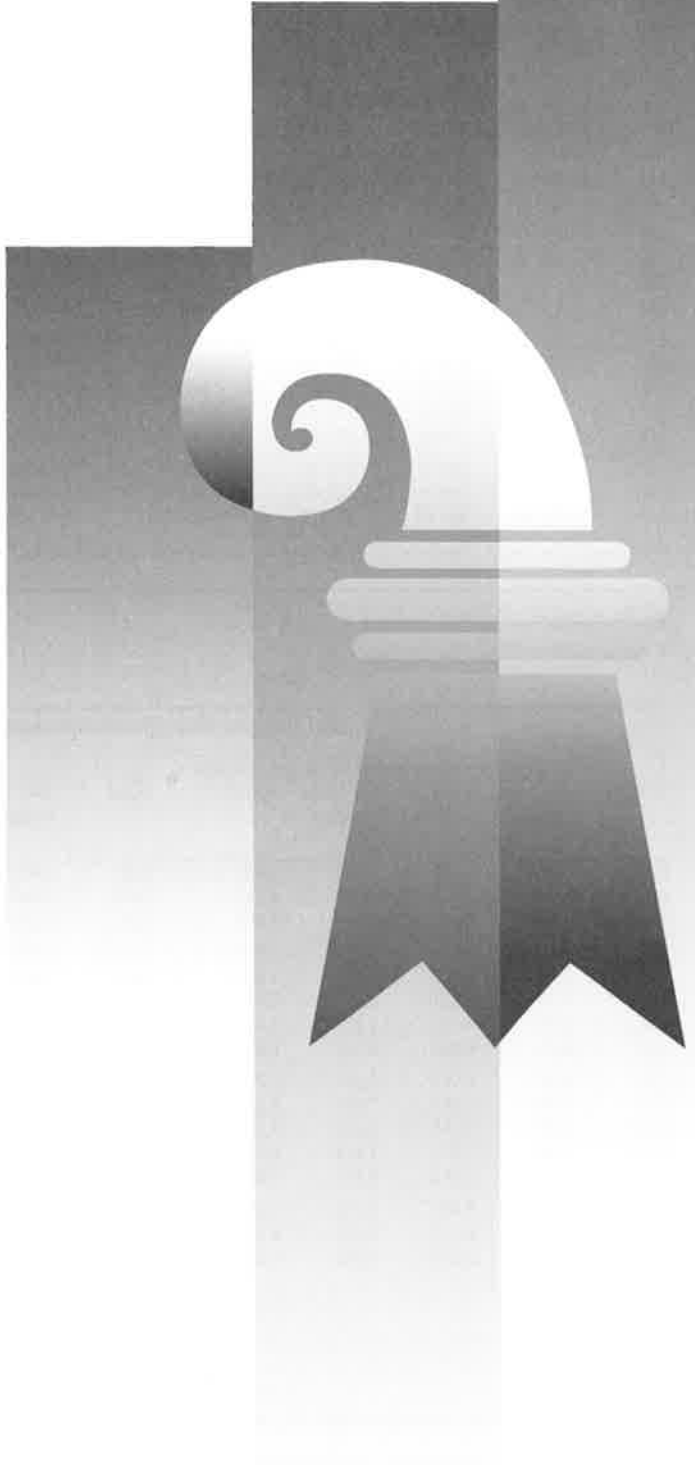
Wahljahr						Wahljahr					
1969	1975	1981	1987	1993 ²	1999	1969	1975	1981	1987	1993 ²	1999
Aus den Parteilisten berechnete Linien						Aus der Gesamtstimmenzahl berechnete Wählerzahl					
129 280	140 240	142 160	83 880	123 000	98 720	3 581	3 684	3 760	2 228	3 347	2 621
56 120	53 880	28 840	15 480	...	...	1 427	1 403	790	434	...	...
...	<i>41 280</i>	<i>55 520</i>	<i>41 280</i>	<i>66 800</i>	19 760	...	<i>1 061</i>	<i>1 437</i>	<i>1 145</i>	<i>1 434</i>	523
175 920	163 920	127 800	96 920	156 040	109 600	4 576	4 276	3 366	2 620	4 175	2 937
71 880	76 080	57 400	36 160	43 520	39 240	1 951	2 045	1 525	952	1 190	1 047
208 560	236 080	172 760	78 160	199 960	166 920	5 449	6 036	4 556	2 105	5 352	4 230
94 640	98 360	61 440	29 400	33 120	...	2 492	2 677	1 849	792	1 006	...
168 840	142 080	127 320	73 280	111 080	82 200	4 292	3 648	3 390	1 937	2 995	2 239
...	70 080	41 320	36 200	39 840	19 880	...	1 754	1 060	908	1 066	508
...	...	...	...	25 320	3 080	...	...	...	...	600	82
...	...	...	36 600	75 680	72 440	...	...	...	997	2 074	2 039
...	...	...	...	...	63 320	...	...	...	...	...	1 592
...	...	...	27 200	50 440	60 640	...	...	...	718	1 442	1 654
13 720	...	16 200	10 200	5 880	1 760	325	...	369	228	128	45
918 960	1 022 000	830 760	564 760	930 680	737 560	24 093	26 584	22 102	15 066	24 807	19 517
Zahl der Stimmen aus den Listen der eigenen Partei ³						Prozentverteilung der Wählerzahl					
123 834	135 223	136 337	79 141	116 604	93 933	14,9	13,8	17,0	14,8	13,5	13,4
54 907	53 120	28 074	14 985	...	...	5,9	5,3	3,6	2,9	...	...
...	<i>39 548</i>	<i>53 179</i>	<i>38 852</i>	<i>46 541</i>	18 952	...	<i>4,0</i>	<i>6,5</i>	<i>7,6</i>	<i>5,8</i>	2,7
169 017	159 118	122 808	93 680	150 518	105 472	19,0	16,1	15,2	17,4	16,8	15,0
67 324	72 687	54 553	34 151	41 009	37 316	8,1	7,7	6,9	6,3	4,8	5,4
204 101	230 309	167 445	74 353	191 700	160 658	22,6	22,7	20,6	14,0	21,6	21,7
89 544	95 138	58 977	26 557	30 891	...	10,3	10,1	8,4	5,3	4,1	...
164 701	138 613	124 388	70 969	107 547	79 369	17,8	13,7	15,3	12,9	12,1	11,5
...	68 477	40 096	34 346	38 831	19 261	...	6,6	4,8	6,0	4,3	2,6
...	...	...	...	22 853	2 811	...	...	...	...	2,4	0,4
...	...	...	34 576	71 863	70 139	...	...	...	6,6	8,4	10,4
...	...	...	...	...	60 777	...	...	...	...	...	8,2
...	...	...	24 676	47 746	58 004	...	...	...	4,8	5,8	8,5
11 899	...	13 740	7 907	4 620	1 525	1,4	...	1,7	1,5	0,5	0,2
885 327	992 233	799 597	534 193	870 723	708 217	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Gesamtstimmenzahl						Verteilung der Mandate auf die Parteien ⁴					
143 253	147 370	150 408	89 134	133 891	104 848	6	6	7	6	6	6
57 083	56 104	31 609	17 373	...	...	2	2	1	1	...	...
...	<i>42 443</i>	<i>57 475</i>	<i>45 807</i>	<i>57 356</i>	20 923	...	<i>1</i>	<i>2</i>	<i>2</i>	<i>2</i>	1
183 053	171 035	134 622	104 805	166 997	117 496	8	7	7	8	7	6
78 032	81 818	60 997	38 081	47 602	41 866	3	3	3	2	2	2
217 940	241 453	182 227	84 214	214 062	169 217	10	9	9	6	10	9
99 672	107 059	73 960	31 694	40 221	...	4	4	3	2	1	...
171 692	145 929	135 610	77 482	119 814	89 575	7	6	6	6	5	5
...	70 135	42 383	36 318	42 627	20 309	...	2	2	2	1	1
...	...	...	...	23 986	3 280	...	...	...	...	1	-
...	...	...	39 896	82 941	81 579	...	...	...	3	3	4
...	...	...	...	...	63 665	...	...	...	...	...	3
...	...	...	28 720	57 694	66 142	...	...	...	2	2	3
12 981	...	14 769	9 107	5 107	1 785	-	...	-	-	-	-
963 706	1 063 346	884 060	602 631	992 298	780 685	40	40	40	40	40	40

Fussnoten siehe gegenüberliegende Seite.



Öffentliche Finanzen

Staatsrechnung
Steuern
Staatspersonal



Rechnungsergebnisse der Staatsrechnung seit 1981

Jahr	Rechnungsergebnisse in 1000 Franken				Pro Kopf der mittleren Wohnbevölkerung in Fr.			
	Einnahmen	davon kantonale direkte Steuern ¹	Ausgaben	Saldo	Ein-nahmen	davon kant. dir. Steuern ¹	Aus-gaben	Saldo
1981	2 234 209,7	921 627,1	2 313 573,3	-79 363,6	10 765	4 441	11 148	-382
1982 ²	1 989 147,3	982 506,8	2 098 782,4	-109 635,1	9 642	4 763	10 173	-531
1983	1 918 575,1	1 029 760,8	2 009 474,3	-90 899,2	9 379	5 034	9 823	-444
1984	1 994 963,3	1 070 503,7	2 030 088,6	-35 125,3	9 794	5 256	9 967	-172
1985	2 146 182,3	1 165 206,7	2 155 391,0	-9 208,7	10 569	5 738	10 614	-45
1986	2 265 457,9	1 280 369,7	2 140 858,3	124 599,6	11 225	6 344	10 608	617
1987	2 410 544,9	1 304 929,2	2 250 680,7	159 864,3	12 057	6 527	11 258	800
1988	2 457 658,9	1 355 128,6	2 367 412,6	90 246,3	12 366	6 819	11 912	454
1989	2 621 581,2	1 377 876,6	2 668 834,5	-47 253,3	13 449	6 963	13 488	-239
1990	2 656 618,0	1 406 892,0	2 703 419,4	-46 801,4	13 243	7 119	13 680	-237
1991	2 795 851,7	1 419 267,8	3 057 913,8	-262 062,1	14 043	7 129	15 359	-1 316
1992	2 969 724,3	1 552 299,0	3 337 744,7	-368 020,4	14 865	7 770	16 707	-1 842
1993	3 371 170,2	1 740 476,5	3 639 000,3	-267 830,1	16 843	8 696	18 181	-1 338
1994	3 350 487,5	1 699 684,0	3 511 936,5	-161 449,0	16 747	8 495	17 554	-807
1995	3 370 759,3	1 679 712,7	3 556 288,1	-185 528,8	16 924	8 433	17 855	-931
1996	3 465 878,0	1 665 643,3	3 655 284,8	-189 406,8	17 503	8 411	18 459	-956
1997	3 365 806,9	1 644 678,5	3 559 470,4	-193 663,5	17 175	8 392	18 163	-988
1998	3 551 457,1	1 661 742,7	3 585 155,6	-33 698,5	18 335	8 579	18 509	-174
1999	3 640 333,3	1 798 155,5	3 599 993,8	40 339,4	18 976	9 373	18 765	210
2000	3 925 025,2	1 896 937,6	3 747 875,3	177 149,9	20 712	10 010	19 777	935
2001	4 041 778,5	1 994 373,1	4 046 001,8	-4 223,3	21 474	10 596	21 497	-22

¹Einkommens-, Vermögens- und Kapitalgewinnsteuern (seit 1990: Grundstückgewinnsteuern) natürlicher Personen und Ertrags-, Kapital- und Grundstücksteuern juristischer Personen. ²Seit 1982 sind die Industriellen Werke Basel (IWB) aus der Staatsrechnung ausgegliedert.

Rechnungsergebnisse der Finanz- und Vermögensveränderungsrechnung seit 1981

Jahr	Finanzrechnung in Millionen Franken					Vermögensveränderungsrechnung in Millionen Franken				
	Einnahmen	Laufende Ausgaben	Einmalige Ausgaben	Alle Ausgaben	Saldo	Erträge	davon Aktivierungen ¹	Aufwendungen	davon Abschreibungen ²	Saldo
1981	2 234,2	2 101,1	212,5	2 313,6	-79,4	212,9	145,6	161,8	118,0	51,1
1982 ³	1 989,1	1 930,1	168,6	2 098,7	-109,6	165,4	117,9	191,6	87,4	-26,2
1983	1 918,6	1 822,5	187,0	2 009,5	-90,9	214,5	109,8	194,7	89,9	19,8
1984	1 995,0	1 849,9	180,2	2 030,1	-35,1	114,8	86,6	174,1	92,2	-59,3
1985	2 146,2	1 969,0	186,4	2 155,4	-9,2	148,6	84,7	131,3	94,6	17,3
1986	2 265,5	1 931,3	209,5	2 140,9	124,6	445,2	101,1	489,6	426,0	-44,3
1987	2 410,5	2 054,2	196,5	2 250,7	159,9	155,1	72,4	141,4	98,6	13,8
1988	2 457,7	2 142,4	225,0	2 367,4	90,2	101,5	74,6	162,3	97,3	-60,9
1989	2 621,6	2 423,3	245,5	2 668,8	-47,3	231,8	105,9	123,7	94,6	108,1
1990	2 656,6	2 443,4	260,0	2 703,4	-46,8	140,3	120,0	100,9	74,0	39,5
1991	2 795,9	2 765,6	292,3	3 057,9	-262,1	120,5	106,3	107,5	74,6	13,1
1992	2 969,7	3 059,8	278,0	3 337,7	-368,0	134,7	118,7	155,1	87,6	-20,4
1993	3 371,2	3 233,8	405,2	3 639,0	-267,8	282,8	262,5	149,7	92,5	133,0
1994	3 350,5	3 109,4	402,5	3 511,9	-161,4	247,8	230,3	115,3	80,1	132,6
1995	3 370,8	3 178,1	378,2	3 556,3	-185,5	279,1	279,0	243,5	64,9	35,6
1996	3 465,9	3 213,3	442,0	3 655,3	-189,4	256,2	255,9	98,5	70,2	157,7
1997	3 365,8	3 140,1	419,4	3 559,5	-193,7	262,8	259,5	121,2	103,1	141,6
1998	3 551,5	3 117,5	467,7	3 585,2	-33,7	565,7	330,1	335,2	219,3	230,5
1999 ⁴	3 640,3	3 102,7	497,3	3 600,0	40,3	...	...	...	...	...
2000	3 925,0	3 267,0	480,9	3 747,9	177,1	...	...	...	...	...
2001	4 041,8	3 552,2	493,8	4 046,0	-4,2	...	...	...	...	...

¹Aktivierung von Verwaltungsvermögen. ²Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen. ³Seit 1982 sind die Industriellen Werke Basel (IWB) aus der Staatsrechnung ausgegliedert. ⁴Infolge der Umstellung der Rechnungslegung vom FIDES-Modell auf das FDK-Modell wurde für die Rechnung 1998 zum letzten Mal eine Vermögensveränderungsrechnung erstellt.

Staatseinnahmen und -ausgaben nach Funktion seit 1998¹

Funktion	Einnahmen in 1000 Franken				Ausgaben in 1000 Franken			
	1998	1999	2000	2001	1998	1999	2000	2001
Allgemeine Verwaltung	30 435	96 672	102 370	63 095	153 831	154 507	223 621	261 574
Legislative, Exekutive	4	14	1	6	3 906	4 598	4 280	5 217
Finanz- und Steuerverwaltung	13 417	74 665	69 586	16 619	37 694	38 734	39 423	44 711
Übrige Verwaltung	12 106	21 902	32 762	46 432	101 654	98 629	158 617	208 590
Übriges	4 909	91	21	38	10 577	12 547	21 302	3 055
Öffentliche Sicherheit	110 373	114 136	118 972	121 522	305 082	305 875	315 154	340 857
Rechtsaufsicht	30 539	42 944	44 766	45 795	44 778	58 487	59 529	61 591
Grundbuch, Vermessungswesen	7 766	8 467	7 270	7 673	8 049	8 824	8 718	8 809
Übrige Rechtspflege	22 772	34 477	37 496	38 122	36 729	49 663	50 812	52 781
Polizei	35 334	18 639	27 451	29 500	137 448	119 512	134 724	141 692
Strassenverkehrsamt	10 562	6 563	6 496	7 014	10 889	4 116	4 345	4 648
Verkehrspolizei	2 512	7 782	14 017	15 997	6 713	19 971	15 901	19 682
Polizeikorps	21 907	3 658	6 311	5 312	115 043	87 461	105 821	105 758
Übrige Polizeiaufgaben	353	636	627	1 177	4 803	7 963	8 657	11 604
Rechtssprechung (Gerichte)	16 436	13 517	12 791	12 258	60 772	46 912	48 858	51 585
Strafvollzug	12 782	23 630	18 642	19 079	23 125	47 520	41 803	51 087
Feuerwehr	11 919	12 817	13 059	12 907	22 881	20 373	18 422	19 534
Landesverteidigung	2 204	1 786	1 604	1 419	4 781	6 068	5 269	7 475
Zivilschutz	1 160	802	658	563	11 297	7 004	6 549	7 895
Bildung	209 879	207 461	257 285	271 868	761 530	761 062	821 159	867 729
Kindergärten	44	348	290	261	22 530	27 554	27 762	29 394
Volksschule	25 446	10 253	23 252	19 968	216 791	214 464	222 749	224 536
Sonderschulen	17 473	13 328	12 627	17 511	60 140	46 429	49 700	56 680
Berufsbildung	27 483	26 575	31 288	29 418	96 089	129 331	127 055	132 535
Allgemeinbildende Schulen	1 065	8 093	1 572	820	59 824	46 893	47 025	48 167
Höhere Berufsbildung	1 792	3 107	3 750	3 034	25 440	28 549	16 665	16 391
Hochschulen	135 329	143 893	182 727	198 886	244 116	251 723	312 820	326 422
Übriges Bildungswesen	1 247	1 864	1 779	1 970	36 600	16 119	17 383	33 604
Kultur und Freizeit	25 971	23 359	28 547	31 443	205 192	181 574	196 641	206 254
Bibliotheken	36	121	229	9	6 962	5 506	4 910	5 294
Museen	5 404	6 537	7 181	11 363	44 288	47 421	54 811	55 251
Theater, Konzerte	--	1 019	5 517	4 018	74 875	57 302	63 998	71 030
Übrige Kulturförderung	109	27	25	27	9 795	6 066	5 709	5 195
Denkmalpflege, Heimatschutz	251	2 222	2 285	2 356	6 226	14 258	15 487	13 439
Massenmedien	--	--	--	--	385	15	--	--
Parkanlagen, Wanderwege	10 506	3 091	3 118	3 910	32 430	21 234	23 533	26 267
Sport	9 666	9 896	9 679	9 328	28 009	27 126	25 578	27 053
Übrige Freizeitgestaltung	--	445	515	432	1 423	2 647	2 615	2 725
Kirche	--	--	--	--	800	--	--	--
Gesundheit	531 933	500 626	528 787	587 417	874 013	839 101	791 028	965 519
Spitäler	478 588	435 109	460 760	521 008	733 792	686 668	643 288	801 525
Kranken- und Pflegeheime	97	1	2 334	0	292	1 458	384	695
Psychiatrische Kliniken	35 539	45 838	42 788	43 082	72 080	82 676	76 481	85 100
Ambulante Krankenpflege	167	185	188	197	17 326	17 330	17 351	18 481
Alkohol-, Drogenbekämpfung	117	118	103	104	5 793	4 895	5 349	5 456
Übrige Krankheiten	9	--	--	--	1 120	416	496	--
Schulgesundheitsdienst	10 219	5 153	5 512	5 902	17 174	9 129	10 180	9 520
Lebensmittelkontrolle	897	136	294	157	5 906	1 734	1 928	2 175
Übriges Gesundheitswesen	6 300	14 086	16 809	16 966	20 529	34 796	35 571	42 567

¹Ohne buchmässige Posten; Abweichungen 1999 gegenüber 1998 zum Teil bedingt durch revidierte Zuteilung der Einnahmen und Ausgaben. - Promilleverteilung siehe folgende Doppelseite.

Staatseinnahmen und -ausgaben nach Funktion seit 1998¹ (Fortsetzung)

Funktion	Einnahmen in 1000 Franken				Ausgaben in 1000 Franken			
	1998	1999	2000	2001	1998	1999	2000	2001
Soziale Wohlfahrt	179 817	145 373	176 089	197 351	614 392	603 389	634 562	666 823
Altersversicherung	-	9 110	10 641	8 824	40 807	49 242	57 298	71 323
Invalidenversicherung	-	-	-	-	54 589	60 037	59 750	50 437
Krankenversicherung	58 909	50 727	46 379	46 650	114 786	112 832	111 569	114 512
Sonstige Sozialversicherung	65 731	30 625	53 332	82 811	162 749	157 887	119 716	125 146
Jugendschutz	1 398	12 631	11 709	18 193	35 050	60 625	59 341	89 189
Invalidität	14 342	11 245	11 463	10 815	24 920	14 703	14 896	14 784
Sozialer Wohnungsbau	1 842	331	261	214	4 173	2 658	1 814	1 811
Altersheime	5 166	-	-	-	10 553	83	337	594
Fürsorge	32 429	30 705	42 304	29 843	166 726	143 390	208 338	199 024
Hilfsaktionen	-	-	-	-	40	1 933	1 504	3
Verkehr	155 780	157 015	137 927	148 384	288 924	314 577	315 206	343 636
Nationalstrassen	117 984	118 542	89 493	95 191	177 522	166 323	134 910	141 002
Kantonstrassen	16 594	15 865	25 124	28 407	55 638	72 473	98 911	104 307
Parkhäuser	11 370	12 171	12 765	14 096	2 476	3 237	3 630	4 147
Regionalverkehr	-	96	126	51	35 911	54 928	65 816	77 056
Rheinschiffahrt	9 832	10 341	10 420	10 640	7 377	10 365	7 180	8 873
Flugplatz	-	-	-	-	10 000	7 240	4 760	8 250
Übriger Verkehr	...	-	-	-	...	11	-	-
Umwelt, Raumordnung	105 815	120 856	127 899	136 568	79 459	96 491	104 305	116 804
Wasserversorgung	-	1	5	26	-	682	282	274
Abwasserbeseitigung	51 913	56 292	55 150	52 718	30 810	32 339	31 965	33 699
Abfallbeseitigung	52 886	57 142	65 555	66 257	35 879	40 026	46 996	56 040
Schlachthof	-	-	-	-	-	175	512	219
Friedhof und Bestattung	-	6 526	6 716	6 043	1 740	10 586	10 738	13 091
Gewässerverbauungen	-	10	13	-	1 653	1 316	1 392	-
Naturschutz	...	64	86	89	...	561	648	678
Raumordnung	23	230	18	10 448	5 152	6 739	7 159	8 033
Übriges	993	591	355	987	4 226	4 067	4 613	4 771
Volkswirtschaft	52 101	78 763	68 455	85 886	37 092	54 440	53 590	50 781
Landwirtschaft	803	524	1 271	556	1 583	1 507	4 257	1 613
Forstwirtschaft	22	263	445	516	478	1 301	1 762	1 785
Jagd und Fischerei	191	44	101	100	519	434	520	471
Tourismus	1 459	1 510	1 545	1 517	2 713	2 882	2 983	2 965
Industrie, Gewerbe, Handel	13 967	14 371	14 951	15 840	23 847	26 217	22 303	16 215
Banken	24 550	39 044	39 467	42 270	59	20 028	20 010	26 009
Energie	11 030	22 887	10 620	24 983	7 893	2 070	1 727	1 711
Übriges	78	121	55	104	-	2	28	12
Finanzen und Steuern	2 159 469	2 196 362	2 363 081	2 463 733	240 087	232 663	235 508	234 718
Steuern	1 843 442	1 927 179	2 071 597	2 167 397	-	-	-	-
Einkommenssteuern	1 165 623	1 166 307	1 179 102	1 356 361	-	-	-	-
Vermögenssteuern	142 265	165 641	197 274	89 113	-	-	-	-
Ertragssteuern	270 838	335 762	390 002	474 706	-	-	-	-
Kapitalsteuern	98 390	96 481	93 716	34 228	-	-	-	-
Grundstücksteuern	16 392	15 790	17 404	7 911	-	-	-	-
Vermögensgewinnsteuern	22 886	18 174	19 439	32 055	-	-	-	-
Vermögensverkehrssteuern	29 633	37 008	33 010	36 760	-	-	-	-
Erbschafts- u. Schenkungssteuern	62 533	56 061	109 483	104 115	-	-	-	-
Übrige Steuern	34 882	35 955	32 167	32 150	-	-	-	-
Finanzausgleich	5 651	6 525	5 700	6 237	-	-	-	-
Direkte Bundessteuer	125 805	103 095	99 761	96 225	-	-	-	-
Übrige Einnahmeanteile	3 999	8 557	9 046	25 634	-	-	-	-
Zinsen	118 130	93 365	116 279	97 172	220 528	210 692	201 403	195 892
Emissionskosten	-	-	-	-	1 407	5 523	11 312	7 538
Verwaltung des Finanzvermögens	62 443	57 641	60 698	71 068	18 151	16 447	22 793	31 288
Zusammen	3 561 573	3 640 623	3 909 412	4 107 267	3 559 602	3 543 679	3 690 774	4 054 695

¹Ohne buchmässige Posten; Abweichungen 1999 gegenüber 1998 zum Teil bedingt durch revidierte Zuteilung der Einnahmen und Ausgaben. - Promilleverteilung siehe folgende Doppelseite.

Staatseinnahmen und -ausgaben pro Kopf der Bevölkerung nach Funktion seit 1999¹

Funktion	Einnahmen in Fr. pro Kopf ²			Ausgaben in Fr. pro Kopf ²			Einnahmen (Promilleverteilung)			Ausgaben (Promilleverteilung)		
	1999	2000	2001	1999	2000	2001	1999	2000	2001	1999	2000	2001
Allgemeine Verwaltung	504	540	335	805	1 180	1 390	27	26	15	44	61	65
Legislative, Exekutive	0	0	0	24	23	28	0	0	0	1	1	1
Finanz- und Steuerverwaltung	389	367	88	202	208	238	21	18	4	11	11	11
Übrige Verwaltung	114	173	247	514	837	1 108	6	8	11	28	43	51
Übriges	0	0	0	65	112	16	0	0	0	4	6	1
Öffentliche Sicherheit	595	628	646	1 594	1 663	1 811	31	30	30	86	85	84
Rechtsaufsicht	224	236	243	305	314	327	12	11	11	17	16	15
Grundbuch, Vermessungswesen	44	38	41	46	46	47	2	2	2	2	2	2
Übrige Rechtspflege	180	198	203	259	268	280	9	10	9	14	14	13
Polizei	97	145	157	623	711	753	5	7	7	34	37	35
Strassenverkehrsamt	34	34	37	21	23	25	2	2	2	1	1	1
Verkehrspolizei	41	74	85	104	84	105	2	4	4	6	4	5
Polizeikorps	19	33	28	456	558	562	1	2	1	25	29	26
Übrige Polizeiaufgaben	3	3	6	42	46	62	0	0	0	2	2	3
Rechtssprechung (Gerichte)	70	67	65	245	258	274	4	3	3	13	13	13
Strafvollzug	123	98	101	248	221	271	6	5	5	13	11	13
Feuerwehr	67	69	69	106	97	104	4	3	3	6	5	5
Landesverteidigung	9	8	8	32	28	40	0	0	0	2	1	2
Zivilschutz	4	3	3	37	35	42	0	0	0	2	2	2
Bildung	1 081	1 358	1 444	3 967	4 333	4 610	57	66	66	215	222	214
Kindergärten	2	2	1	144	146	156	0	0	0	8	8	7
Volksschule	53	123	106	1 118	1 175	1 193	3	6	5	61	60	55
Sonderschulen	69	67	93	242	262	301	4	3	4	13	13	14
Berufsbildung	139	165	156	674	670	704	7	8	7	36	34	33
Allgemeinbildende Schulen	42	8	4	244	248	256	2	0	0	13	13	12
Höhere Berufsbildung	16	20	16	149	88	87	1	1	1	8	5	4
Hochschulen	750	964	1 057	1 312	1 651	1 734	40	47	48	71	85	81
Übriges Bildungswesen	10	9	10	84	92	179	1	0	0	5	5	8
Kultur und Freizeit	122	151	167	946	1 038	1 096	6	7	8	51	53	51
Bibliotheken	1	1	0	29	26	28	0	0	0	2	1	1
Museen	34	38	60	247	289	294	2	2	3	13	15	14
Theater, Konzerte	5	29	21	299	338	377	0	1	1	16	17	18
Übrige Kulturförderung	0	0	0	32	30	28	0	0	0	2	2	1
Denkmalpflege, Heimatschutz	12	12	13	74	82	71	1	1	1	4	4	3
Massenmedien	--	--	--	0	--	--	--	--	--	0	--	--
Parkanlagen, Wanderwege	16	16	21	111	124	140	1	1	1	6	6	6
Sport	52	51	50	141	135	144	3	2	2	8	7	7
Übrige Freizeitgestaltung	2	3	2	14	14	14	0	0	0	1	1	1
Kirche	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Gesundheit	2 610	2 790	3 121	4 374	4 174	5 130	138	135	143	237	214	238
Spitäler	2 268	2 431	2 768	3 579	3 395	4 259	120	118	127	194	174	198
Kranken- und Pflegeheime	0	12	0	8	2	4	0	1	0	0	0	0
Psychiatrische Kliniken	239	226	229	431	404	452	13	11	10	23	21	21
Ambulante Krankenpflege	1	1	1	90	92	98	0	0	0	5	5	5
Alkohol-, Drogenbekämpfung	1	1	1	26	28	29	0	0	0	1	1	1
Übrige Krankheiten	--	--	--	2	3	--	--	--	--	0	0	--
Schulgesundheitsdienst	27	29	31	48	54	51	1	1	1	3	3	2
Lebensmittelkontrolle	1	2	1	9	10	12	0	0	0	0	1	1
Übriges Gesundheitswesen	73	89	90	181	188	226	4	4	4	10	10	10

¹Ohne buchmässige Posten. ²Bezogen auf die mittlere Wohnbevölkerung des Rechnungsjahres.

Staatseinnahmen und -ausgaben pro Kopf der Bevölkerung nach Funktion seit 1999¹ (Fortsetzung)

Funktion	Einnahmen in Fr. pro Kopf ²			Ausgaben in Fr. pro Kopf ²			Einnahmen (Promilleverteilung)			Ausgaben (Promilleverteilung)		
	1999	2000	2001	1999	2000	2001	1999	2000	2001	1999	2000	2001
Soziale Wohlfahrt	758	929	1 049	3 145	3 348	3 543	40	45	48	170	172	164
Altersversicherung	47	56	47	257	302	379	3	3	2	14	16	18
Invalidenversicherung	-	-	-	313	315	268	-	-	-	17	16	12
Krankenversicherung	264	245	248	588	589	608	14	12	11	32	30	28
Sonstige Sozialversicherung	160	281	440	823	632	665	8	14	20	45	32	31
Jugendschutz	66	62	97	316	313	474	3	3	4	17	16	22
Invalidität	59	60	57	77	79	79	3	3	3	4	4	4
Sozialer Wohnungsbau	2	1	1	14	10	10	0	0	0	1	0	0
Altersheime	-	-	-	0	2	3	-	-	-	0	0	0
Fürsorge	160	223	159	747	1 099	1 057	8	11	7	40	56	49
Hilfsaktionen	-	-	-	10	8	0	-	-	-	1	0	0
Verkehr	818	728	788	1 640	1 663	1 826	43	35	36	89	85	85
Nationalstrassen	618	472	506	867	712	749	33	23	23	47	37	35
Kantonsstrassen	83	133	151	378	522	554	4	6	7	20	27	26
Parkhäuser	63	67	75	17	19	22	3	3	3	1	1	1
Regionalverkehr	1	1	0	286	347	409	0	0	0	16	18	19
Rheinschiffahrt	54	55	57	54	38	47	3	3	3	3	2	2
Flugplatz	-	-	-	38	25	44	-	-	-	2	1	2
Übriger Verkehr	-	-	-	0	-	-	...	-	-	...	-	-
Umwelt, Raumordnung	630	675	726	503	550	621	33	33	33	27	28	29
Wasserversorgung	0	0	0	4	1	1	0	0	0	0	0	0
Abwasserbeseitigung	293	291	280	169	169	179	15	14	13	9	9	8
Abfallbeseitigung	298	346	352	209	248	298	16	17	16	11	13	14
Schlachthof	-	-	-	1	3	1	-	-	-	0	0	0
Friedhof und Bestattung	34	35	32	55	57	70	2	2	1	3	3	3
Gewässerverbauungen	0	0	-	7	7	-	0	0	-	0	0	-
Naturschutz	0	0	0	3	3	4	...	0	0	...	0	0
Raumordnung	1	0	56	35	38	43	0	0	3	2	2	2
Übriges	3	2	5	21	24	25	0	0	0	1	1	1
Volkswirtschaft	411	361	456	284	283	270	22	18	21	15	15	13
Landwirtschaft	3	7	3	8	22	9	0	0	0	0	1	0
Forstwirtschaft	1	2	3	7	9	9	0	0	0	0	0	0
Jagd und Fischerei	0	1	1	2	3	2	0	0	0	0	0	0
Tourismus	8	8	8	15	16	16	0	0	0	1	1	1
Industrie, Gewerbe, Handel	75	79	84	137	118	86	4	4	4	7	6	4
Banken	204	208	225	104	106	138	11	10	10	6	5	6
Energie	119	56	133	11	9	9	6	3	6	1	0	0
Übriges	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Finanzen und Steuern	11 449	12 470	13 090	1 213	1 243	1 247	603	604	600	66	64	58
Steuern	10 046	10 932	11 516	-	-	-	529	530	528	-	-	-
Einkommenssteuern	6 079	6 222	7 206	-	-	-	320	302	330	-	-	-
Vermögenssteuern	863	1 041	473	-	-	-	45	50	22	-	-	-
Ertragssteuern	1 750	2 058	2 522	-	-	-	92	100	116	-	-	-
Kapitalsteuern	503	495	182	-	-	-	27	24	8	-	-	-
Grundstücksteuern	82	92	42	-	-	-	4	4	2	-	-	-
Vermögensgewinnsteuern	95	103	170	-	-	-	5	5	8	-	-	-
Vermögensverkehrssteuern	193	174	195	-	-	-	10	8	9	-	-	-
Erbschafts-, Schenkungssteuern	292	578	553	-	-	-	15	28	25	-	-	-
Übrige Steuern	187	170	171	-	-	-	10	8	8	-	-	-
Finanzausgleich	34	30	33	-	-	-	2	1	2	-	-	-
Direkte Bundessteuer	537	526	511	-	-	-	28	26	23	-	-	-
Übrige Einnahmeanteile	45	48	136	-	-	-	2	2	6	-	-	-
Zinsen	487	614	516	1 098	1 063	1 041	26	30	24	59	55	48
Emissionskosten	-	-	-	29	60	40	-	-	-	2	3	2
Verwaltung Finanzvermögen	300	320	378	86	120	166	16	16	17	5	6	8
Zusammen	18 977	20 629	21 822	18 472	19 476	21 543	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

¹Ohne buchmässige Posten. ²Bezogen auf die mittlere Wohnbevölkerung des Rechnungsjahres.

Staatseinnahmen in 1000 Franken nach Sachgruppe und Funktion 2000 und 2001

Funktion	Laufende Einnahmen			Investitionseinnahmen			Total
	Steuern, Anteile, Vermögensertrag, Übriges	Entgelte	Zweckgebundene Beiträge	Beiträge aus Öffentlichen Haushalten	Übrige Beiträge	Darlehen, Beteiligungen	
2000							
Allgemeine Verwaltung	7 546	94 814	10	-	-	-	102 370
Öffentliche Sicherheit	2 324	108 951	4 625	3 069	3	-	118 972
Bildung	166	106 066	147 148	3 896	9	-	257 285
Kultur und Freizeit	2 096	18 039	2 615	168	5 630	-	28 547
Gesundheit	993	522 065	397	5 184	148	-	528 787
Soziale Wohlfahrt	1 479	24 407	108 843	-	-	41 360	176 089
Verkehr	3 504	33 874	14 720	85 829	-	-	137 927
Umwelt, Raumordnung	2	127 397	99	400	-	-	127 899
Volkswirtschaft	62 264	5 480	711	-	-	-	68 455
Finanzen und Steuern	2 360 024	2 807	250	-	-	-	2 363 081
Zusammen	2 440 398	1 043 900	279 418	98 546	5 790	41 360	3 909 412
2001							
Allgemeine Verwaltung	7 256	55 828	12	-	-	-	63 095
Öffentliche Sicherheit	2 347	114 389	4 200	551	35	-	121 522
Bildung	356	117 366	147 488	6 069	589	-	271 868
Kultur und Freizeit	2 079	22 684	2 680	-	4 000	-	31 443
Gesundheit	1 113	564 013	22 291	-	-	-	587 417
Soziale Wohlfahrt	1 524	30 777	94 748	-	-	70 302	197 351
Verkehr	3 703	39 851	17 891	86 939	-	-	148 384
Umwelt, Raumordnung	10 236	125 570	260	501	-	-	136 568
Volkswirtschaft	80 239	5 552	95	-	-	-	85 886
Finanzen und Steuern	2 459 997	3 735	-	-	-	-	2 463 733
Zusammen	2 568 850	1 079 765	289 665	94 060	4 624	70 302	4 107 267

Staatsausgaben in 1000 Franken nach Sachgruppe und Funktion 2000 und 2001

Funktion	Laufende Ausgaben			Investitionsausgaben				Total
	Personal-aufwand	Sachaufwand, Zinsen	Anteile, Beiträge, Entschädigungen	Sachgüter	Darlehen, Beteiligungen	Beiträge an Öffentliche Haushalte	Übrige Beiträge	
2000								
Allgemeine Verwaltung	139 988	47 778	11 815	24 041	-	-	-	223 621
Öffentliche Sicherheit	225 860	60 939	6 434	21 921	-	-	-	315 154
Bildung	532 958	171 904	83 297	32 999	-	-	-	821 159
Kultur und Freizeit	52 637	46 804	64 220	28 196	-	-	4 785	196 641
Gesundheit	484 960	173 460	73 862	56 747	-	-	2 000	791 028
Soziale Wohlfahrt	57 958	16 619	559 570	-	-	-	416	634 562
Verkehr	38 222	33 792	64 541	173 798	-	-	4 852	315 206
Umwelt, Raumordnung	35 095	46 557	9 483	12 015	-	-	1 155	104 305
Volkswirtschaft	6 823	11 392	5 233	1 118	20 000	-	9 024	53 590
Finanzen und Steuern	2 800	232 608	100	-	-	-	-	235 508
Zusammen	1 577 301	841 853	878 555	350 835	20 000	-	22 232	3 690 774
2001								
Allgemeine Verwaltung	196 795	47 963	6 606	10 210	-	-	-	261 574
Öffentliche Sicherheit	254 168	66 828	6 197	13 664	-	-	-	340 857
Bildung	571 481	177 239	94 384	24 625	-	-	-	867 729
Kultur und Freizeit	56 464	51 626	65 071	30 930	-	-	2 163	206 254
Gesundheit	587 446	222 607	80 657	69 788	-	-	5 022	965 519
Soziale Wohlfahrt	61 778	42 819	560 785	-	-	-	1 441	666 823
Verkehr	45 572	37 033	66 572	181 121	-	-	13 337	343 636
Umwelt, Raumordnung	35 638	51 275	9 603	19 785	-	-	502	116 804
Volkswirtschaft	6 688	11 351	3 618	124	26 000	-	3 000	50 781
Finanzen und Steuern	3 083	231 635	-	-	-	-	-	234 718
Zusammen	1 819 113	940 376	893 493	350 247	26 000	-	25 465	4 054 695

Bilanz der Staatsrechnung - Aktiven und Passiven in 1000 Franken 1994-1998¹

Bilanzposten	1994	1995	1996	1997	1998
Alle Aktiven	4 551 828	4 461 912	4 661 041	4 691 462	5 138 819
Finanzvermögen	2 144 767	2 123 182	2 090 659	1 920 525	2 099 950
Frei verfügbare Finanzmittel	1 584 036	1 478 828	1 494 493	1 319 973	1 319 698
Kassa, Postcheck, Bank, Festgelder	1 079 124	865 856	762 438	686 687	756 721
Debitoren	321 359	337 579	295 805	268 364	372 919
Wertschriften	41 097	102 886	169 956	169 386	27 068
Vorräte	...	...	21 197	24 520	22 881
Transitorische Aktiven	142 457	172 507	245 097	171 016	140 109
Finanzanlagen	560 731	644 354	596 167	600 551	780 252
Freie Finanzanlagen	528 226	597 058	551 669	551 738	592 063
Übrige (Fonds, treuhänderische Verwaltung)	32 505	47 295	44 498	48 813	188 189
Verwaltungsvermögen	2 407 060	2 338 730	2 570 381	2 770 937	3 038 869
Vorräte	25 754	25 218	...	...	...
Beteiligungen, Wertschriften, Darlehen	945 029	721 297	756 312	791 532	923 725
Sachanlagen	494 459	712 673	952 637	1 160 663	1 375 705
Zu amortisierende Bauausgaben	941 819	879 543	861 433	818 742	739 439
Alle Passiven	4 985 708	5 045 754	5 555 692	5 638 116	5 888 621
Gesamtschulden	4 837 287	4 892 486	5 388 298	5 464 798	5 793 407
Schwebende Schulden	1 460 728	1 236 184	1 324 076	1 353 066	1 643 735
Transitorische Passiven	722 016	753 349	694 537	680 089	753 202
Übrige schwebende Schulden	738 711	482 835	629 539	672 977	890 532
Fonds	186 872	217 331	218 626	224 153	299 831
Konsolidierte Schulden	3 189 688	3 438 971	3 845 596	3 887 579	3 849 841
Rückstellungen	148 421	153 268	167 394	173 318	95 214
Saldo des Staatsvermögenskontos	-433 880	-583 842	-894 651	-946 654	-749 802

¹Bilanz gemäss FIDES-Modell.Bilanz der Staatsrechnung - Aktiven und Passiven in 1000 Franken seit 1998¹

Bilanzposten	1998	1999	2000	2001	2002
Alle Aktiven	5 138 410	5 382 470	5 405 777	5 460 537	...
Finanzvermögen	1 916 576	2 034 356	1 993 514	2 067 252	...
Flüssige Mittel	140 958	156 558	151 327	151 335	...
Guthaben	996 643	1 032 793	977 144	1 016 486	...
Anlagen	639 022	657 800	742 756	717 090	...
Transitorische Aktiven	139 954	187 205	122 288	182 341	...
Verwaltungsvermögen	3 025 868	3 159 973	3 230 294	3 255 990	...
Sachgüter	2 102 143	2 235 664	2 331 546	2 430 512	...
Darlehen und Beteiligungen	923 725	924 310	898 747	825 478	...
Spezialfinanzierungen	195 966	188 141	181 970	137 296	...
Alle Passiven	5 888 211	6 020 554	5 801 063	5 851 828	...
Fremdkapital	5 718 875	5 854 007	5 631 680	5 670 687	...
Laufende Verpflichtungen	595 598	505 330	422 287	443 636	...
Kurzfristige Schulden	-	2 828	200	150	...
Mittel- und langfristige Schulden	3 869 841	4 087 695	3 887 176	3 663 134	...
Verpflichtungen und Sonderrechnungen	406 443	433 204	475 936	494 577	...
Rückstellungen	94 554	146 413	204 640	306 335	...
Transitorische Passiven	752 440	678 537	641 441	762 855	...
Spezialfinanzierungen	169 336	166 547	169 383	181 141	...
Saldo des Staatsvermögenskontos	-749 802	-638 084	-395 286	-391 290	...

¹Bilanz gemäss FDK-Modell.

Rechnungsergebnisse der Bürgergemeinde der Stadt Basel in Franken seit 1996

Verwaltungsrechnung, Bilanz	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Ertrag	4 890 835	5 572 019	5 982 493	5 094 253	6 254 204	5 607 164
Vermögensertrag	42 542	34 826	38 214	48 776	48 561	84 128
Liegenschaftsertrag	3 625 250	4 277 357	4 371 756	3 894 214	4 977 374	4 164 479
Forstertrag ¹	483 284	416 360	812 868	396 293	450 943	440 412
Staatsbeiträge	45 000	45 000	-	-	-	-
Kanzleigeühren ²	694 759	798 475	759 655	754 970	777 326	918 145
Aufwand	4 881 338	5 423 382	5 888 516	5 070 606	6 088 204	5 170 279
Liegenschaftsaufwendungen	2 655 444	3 259 796	3 075 516	2 760 970	3 526 610	2 674 013
Forstaufwand ¹	513 560	445 987	861 005	454 199	536 179	554 617
Verwaltungsausgaben ³	1 564 844	1 571 351	1 773 833	1 736 217	1 934 769	1 825 081
Wahlen und übrige Ausgaben	147 490	146 248	178 162	119 220	90 646	116 568
Überschuss	9 497	148 637	93 977	23 647	166 000	436 885
Aktiven	32 697 396	33 637 546	38 630 545	39 560 231	41 284 107	49 280 766
Land und Waldungen	4	4	4	4	4	4
Liegenschaften	24 832 006	25 432 006	31 062 006	31 282 004	30 391 071	29 777 004
Hypotheken, Wertschriften	932 000	932 000	625 000	625 000	525 000	10 015 577
Übrige Aktiven ⁴	6 933 386	7 273 536	6 943 535	7 653 223	10 368 033	9 488 180
Passiven	16 904 143	16 890 555	22 875 207	23 800 456	24 088 332	31 158 107
Hypothekarschulden	8 680 000	8 300 000	14 200 000	14 600 000	13 580 000	7 500 000
Übrige Passiven ⁵	8 224 143	8 590 555	8 675 207	9 200 456	10 508 332	23 658 107
Vermögen	15 793 254	16 746 991	15 755 338	15 759 775	17 195 775	18 122 659

¹Einschliesslich Maschinen und Fahrzeuge. ²Einschliesslich Bürgerrechtseinkaufsgebühren und übrige Einnahmen. ³Einschliesslich Personal- und übrige Verwaltungsausgaben der Forstverwaltung. ⁴Einschliesslich transitorische Aktiven. ⁵Einschliesslich transitorische Passiven.

Rechnungsergebnisse der Einwohnergemeinde Riehen in Franken seit 1999

Betriebsrechnung, Bilanz	1999	2000	2001	1999	2000	2001
	Aufwand			Ertrag		
Behörden, Allgemeine Verwaltung ¹	10 322 543	9 640 231	9 722 713	264 147	264 177	476 878
Unterricht, Forschung, Schulen	5 549 520	5 451 575	5 751 284	395 063	400 587	429 780
Kultur, Erholung, Sport	9 645 391	13 709 756	13 298 651	2 490 198	2 731 382	2 841 654
Gesundheitswesen	6 802 267	6 942 285	7 257 594	-	70 976	79 232
Hygiene der Umwelt	5 622 371	4 196 554	2 941 637	2 279 332	1 879 103	1 804 498
Soziale Wohlfahrt	10 174 686	9 782 700	10 506 521	1 470 251	1 146 277	1 277 100
Planung, Verkehr, Energie	10 605 243	11 260 507	11 753 773	2 371 367	3 075 930	3 542 847
Werkhof	2 579 582	2 565 095	2 698 534	324 308	237 875	213 307
Land-, Forstwirtschaft, Jagd, Fischerei	836 113	947 663	923 231	361 280	440 617	444 688
Finanzwesen	10 460 702	10 190 297	11 111 131	5 595 457	5 877 717	5 968 587
Buchmässige Posten	3 656 554	8 094 746	6 543 894	5 731 030	9 793 564	6 767 842
Nicht zuteilbare Einnahmen ²	303 234	308 928	293 015	54 606 236	56 885 091	58 864 464
Zusammen	76 558 207	83 090 337	82 801 978	75 888 671	82 803 294	82 710 875
Überschuss	-669 536	-287 043	-91 103	...	...	...
	Aktiven			Passiven		
Finanzvermögen	43 517 357	40 033 456	44 974 665	...	...	...
Verwaltungsvermögen	22 402 404	22 399 008	24 394 736	...	...	...
Zusammen	65 919 761	62 432 465	69 369 400	64 127 541	60 927 288	67 955 326
Reinvermögen	...	...	...	1 792 220	1 505 177	1 414 074

¹Einschliesslich Rechtspflege und Öffentliche Sicherheit. ²Aufwand: Konkursabrechnungen, Skonti; Ertrag: hauptsächlich Steuern.

Erläuterungen zu den Steuerverhältnissen in Riehen und Bettingen

Die Landgemeinden können (...) besondere Gemeindesteuern erheben. In der Stadt wird keine Gemeindesteuer erhoben. Von den Steuerpflichtigen der Landgemeinden erhebt der Kanton nur die Hälfte der (...) Einkommens- und Grundstückgewinnsteuer der natürlichen Personen, soweit das Einkommen und der Gewinn nicht aus Grundstücken stammt, die in der Stadt gelegen sind. (...) Beträgt die mittlere Einkommenssteuerbelastung in einer Landgemeinde weniger als 90 % der mittleren Einkommenssteuerbelastung bei ausschliesslicher Anwendung der Tarife dieses Gesetzes, leistet die Landgemeinde dem Kanton jährlich pro Prozentpunkt der Abweichung einen Finanzausgleich von Fr. 35.- pro Einwohner. (...) Die Landgemeinden erhalten unter Ausschluss eigener Besteuerungsbefugnisse die Hälfte der Kapitalsteuer, der progressiven (nicht jedoch der prozentualen) Ertragssteuer, der Grundstücksteuer und den (...) Anteil der Grundstückgewinnsteuer, welche juristische Personen (...) im Gebiet der Landgemeinden bezahlt haben. (...) Die Landgemeinden erhalten unter Ausschluss eigener Besteuerungsbefugnisse die Hälfte der Quellensteuer der ihnen persönlich oder wirtschaftlich zugehörigen Steuerpflichtigen. (Gemäss §§ 89 und 90 des Gesetzes über die direkten Steuern des Kantons Basel-Stadt in der Fassung vom 30.6.1994).

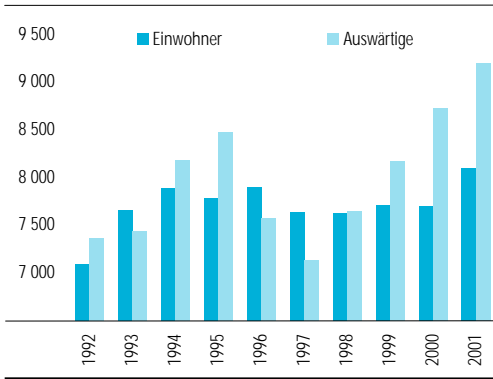
Bettingen erhebt seine Gemeindesteuern seit 2001 mittels eines Steuerfusses von 64 % der halben Kantonssteuer, wogegen Riehen ein vom Kanton verschiedenes System anwendet.

Steuerpflichtige nach Einkommen, Vermögen und Steuerbetrag seit 1992¹

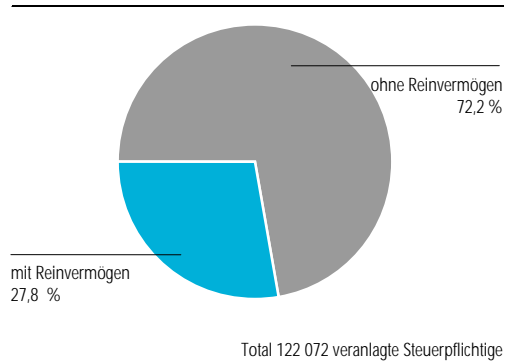
Jahr der Steuer-fälligkeit ²	Veranlagte Steuer-pflichtige	Einkommenssteuer ³				Vermögenssteuer ⁴		
		Satzmass-gebendes Einkommen in 1000 Fr.	Steuer-bares Ein-kommen in 1000 Fr.	Steuer-betrag in 1000 Fr.	Steuer-betrag pro Pflchtigen in Fr.	Steuer-bares Ver-mögen in 1000 Fr.	Steuer-betrag in 1000 Fr.	Steuer-betrag pro Pflchtigen in Fr.
Einwohner von Basel-Stadt								
1992	133 194	...	6 098 583	944 938	7 094	11 801 179	86 916	653
1993	132 223	...	6 386 257	1 013 305	7 664	14 628 730	106 840	808
1994	133 160	...	6 555 446	1 050 150	7 886	14 633 301	107 702	809
1995	131 037	...	6 406 358	1 020 209	7 786	16 718 639	124 026	946
1996	123 387	...	6 122 983	974 646	7 899	16 259 984	121 594	985
1997	124 387	...	5 987 876	949 933	7 637	19 264 972	147 052	1 182
1998	123 637	...	5 941 515	942 768	7 625	19 995 253	154 276	1 248
1999	122 108	...	5 904 516	942 034	7 715	24 188 416	189 150	1 549
2000	122 072	...	5 958 889	939 999	7 700	26 501 740	212 027	1 737
2001	120 766	...	6 112 356	978 663	8 104	986 908	3 518	...
Auswärtige								
1992	6 081	...	205 442	44 804	7 368	839 107	6 326	1 040
1993	6 109	...	206 976	45 428	7 436	957 617	7 455	1 220
1994	6 267	...	230 475	51 303	8 186	999 321	7 816	1 247
1995	6 294	...	237 011	53 322	8 472	1 418 245	11 221	1 783
1996	6 399	...	218 668	48 460	7 573	1 386 917	10 879	1 700
1997	6 364	...	207 179	45 378	7 130	1 612 742	12 761	2 005
1998	6 344	...	219 179	48 518	7 648	1 615 187	12 719	2 005
1999	6 720	...	245 221	54 935	8 175	1 685 619	13 445	2 001
2000	6 693	...	258 420	58 432	8 730	1 658 979	13 014	1 944
2001	6 408	...	259 277	58 959	9 201	67 206	284	...
Alle Steuerpflichtigen								
1992	139 275	7 164 993	6 304 025	989 742	7 106	12 640 286	93 242	669
1993	138 332	7 472 687	6 593 233	1 058 733	7 654	15 586 347	114 295	826
1994	139 427	7 715 107	6 785 921	1 101 453	7 900	15 632 622	115 518	829
1995	137 331	7 559 118	6 643 369	1 073 531	7 817	18 136 884	135 247	985
1996	129 786	7 237 417	6 341 651	1 023 106	7 883	17 646 901	132 473	1 021
1997	130 751	7 083 362	6 195 055	995 310	7 612	20 877 714	159 813	1 222
1998	129 981	7 040 061	6 160 694	991 286	7 626	21 610 440	166 995	1 285
1999	128 828	7 051 807	6 149 737	996 969	7 739	25 874 035	202 596	1 573
2000	128 765	7 213 540	6 217 309	998 430	7 754	28 160 719	225 040	1 748
2001	127 174	7 365 648	6 371 633	1 037 621	8 159	1 054 114	3 802	...

¹Ganzjährig sowie örtlich und zeitlich beschränkt Steuerpflichtige, aber ohne Quellensteuerpflichtige und ohne Befreite. Veranlagung gemäss dem Gesetz über die direkten Steuern in der jeweils gültigen Fassung. ²Abschluss der Statistik jeweils im Folgejahr der Steuerfälligkeit. ³Veranlagt im ordentlichen Verfahren aufgrund des Vorjahreseinkommens. ⁴Die Vermögenssteuer 2000 wurde zusammen mit der Einkommenssteuer 1999 im Fälligkeitjahr 2000 bezogen. Im Fälligkeitjahr 2001 sind nur Fälle mit Beginn der Steuerpflicht im Jahr 2000 aufgeführt, da die Vermögenssteuer 2001 wegen der Steuerharmonisierung erst 2002 zusammen mit der Einkommenssteuer 2001 fällig werden wird.

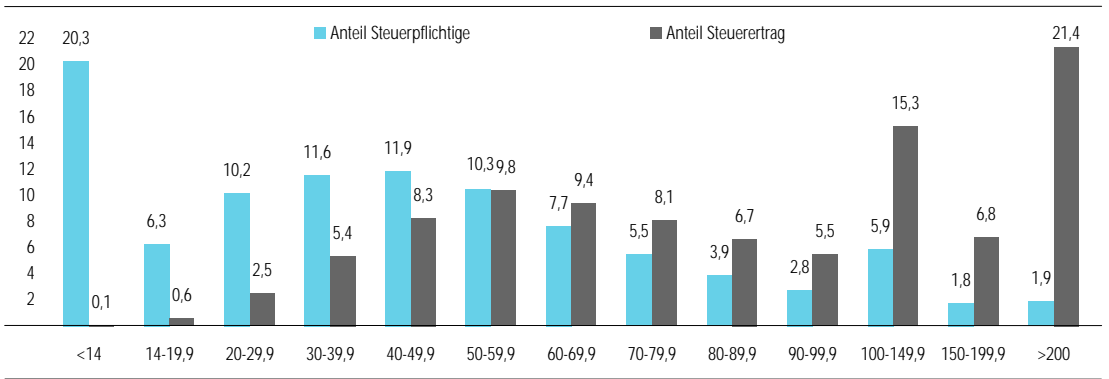
Einkommenssteuerbetrag pro Pflichtigen seit 1992 (in Fr.)



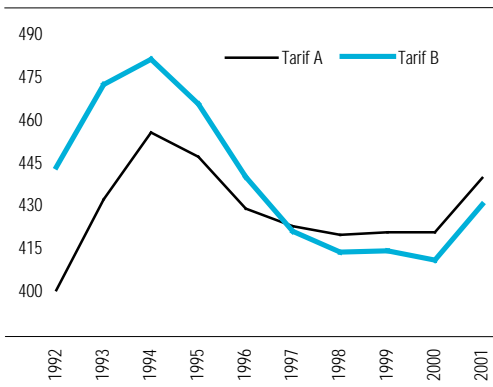
Steuerpflichtige mit oder ohne Reinvermögen 2000 (Einwohner von Basel-Stadt)



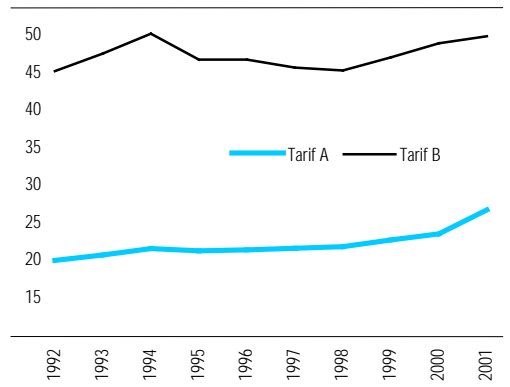
Prozentuale Einkommenssteuerverteilung der natürlichen Personen (Einwohner von Basel-Stadt) 2001 (Einkommensklassen in 1000 Fr.)



Steuerertrag ganzjährig Steuerpflichtiger seit 1992 (in Millionen Fr.) – nur in Basel pflichtig



Steuerertrag ganzjährig Steuerpflichtiger seit 1992 (in Millionen Fr.) – nur in Riehen/Bettingen pflichtig



Einkommen und Einkommenssteuer 2001¹

Für den Steuersatz massgebendes Einkommen in 1000 Fr. ²	Einwohner von Basel-Stadt			Auswärtige			Alle Steuerpflichtigen		
	Steuer- pflicht- tige ³	Steuer- bares Ein- kommen in 1000 Fr.	Steuer- betrag in Fr.	Steuer- pflicht- tige ³	Steuer- bares Ein- kommen in 1000 Fr.	Steuer- betrag in Fr.	Steuer- pflicht- tige ³	Steuer- bares Ein- kommen in 1000 Fr.	Steuer- betrag in Fr.
Absolute Zahlen									
0	10 673	-	...	580	-	...	11 253	-	...
0,1- 9,9	8 605	48 933	...	138	329	...	8 743	49 262	...
10,0- 13,9	5 229	60 470	990 991	73	377	4 178	5 302	60 847	995 169
14,0- 19,9	7 624	123 466	6 256 012	158	1 064	46 348	7 782	124 530	6 302 360
20,0- 29,9	12 366	299 078	24 675 117	271	2 802	228 904	12 637	301 880	24 904 021
30,0- 39,9	13 968	473 063	52 591 724	320	4 464	490 271	14 288	477 527	53 081 995
40,0- 49,9	14 323	623 164	81 673 624	360	5 503	716 989	14 683	628 667	82 390 613
50,0- 59,9	12 421	659 604	96 325 337	415	7 707	1 139 847	12 836	667 311	97 465 184
60,0- 69,9	9 340	585 408	91 740 158	399	7 081	1 134 368	9 739	592 489	92 874 526
70,0- 79,9	6 667	481 299	79 111 098	368	7 730	1 332 516	7 035	489 029	80 443 614
80,0- 89,9	4 695	382 389	65 358 864	346	7 797	1 399 114	5 041	390 186	66 757 978
90,0- 99,9	3 328	303 630	53 692 671	333	8 595	1 619 028	3 661	312 225	55 311 699
100,0-149,9	7 146	809 261	150 094 584	1 082	34 959	6 970 908	8 228	844 220	157 065 492
150,0-199,9	2 116	340 939	67 015 115	549	24 231	5 276 472	2 665	365 170	72 291 587
200,0-299,9	1 323	289 325	60 092 707	459	30 319	6 937 567	1 782	319 644	67 030 274
300,0-399,9	387	115 945	24 677 304	191	17 181	4 190 948	578	133 126	28 868 252
400,0-499,9	167	65 426	14 920 001	111	13 841	3 516 054	278	79 267	18 436 055
500,0-599,9	96	48 164	11 233 572	68	12 099	3 127 548	164	60 263	14 361 120
600,0-799,9	115	69 311	16 252 934	61	11 336	3 053 794	176	80 647	19 306 728
800,0-999,9	54	44 433	10 512 274	32	3 642	1 014 529	86	48 075	11 526 803
1000,0 u.m.	123	289 048	71 448 418	94	58 220	16 759 158	217	347 268	88 207 576
Zusammen	120 766	6 112 356	978 662 505	6 408	259 277	58 958 541	127 174	6 371 633	1 037 621 046
Promilleverteilung									
0	88	-	...	91	-	...	88	-	...
0,1- 9,9	71	8	...	22	1	...	69	8	...
10,0- 13,9	43	10	1	11	1	0	42	10	1
14,0- 19,9	63	20	6	25	4	1	61	20	6
20,0- 29,9	102	49	25	42	11	4	99	47	24
30,0- 39,9	116	77	54	50	17	8	112	75	51
40,0- 49,9	119	102	83	56	21	12	115	99	79
50,0- 59,9	103	108	98	65	30	19	101	105	94
60,0- 69,9	77	96	94	62	27	19	77	93	90
70,0- 79,9	55	79	81	57	30	23	55	77	78
80,0- 89,9	39	63	67	54	30	24	40	61	64
90,0- 99,9	28	50	55	52	33	27	29	49	53
100,0-149,9	59	132	153	169	135	118	65	132	151
150,0-199,9	18	56	68	86	93	89	21	57	70
200,0-299,9	11	47	61	72	117	118	14	50	65
300,0-399,9	3	19	25	30	66	71	5	21	28
400,0-499,9	1	11	15	17	53	60	2	12	18
500,0-599,9	1	8	11	11	47	53	1	9	14
600,0-799,9	1	11	17	10	44	52	1	13	19
800,0-999,9	0	7	11	5	14	17	1	8	11
1000,0 u.m.	1	47	73	15	225	284	2	55	85
Zusammen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

¹Ganzjährig sowie örtlich und zeitlich beschränkt Steuerpflichtige, aber ohne Quellensteuerpflichtige und ohne Befreite. ²Veranlagung gemäss dem Gesetz über die direkten Steuern in der Fassung vom 10.8.1999 (Ausgleich der kalten Progression). Für Ehegatten in rechtlich und tatsächlich ungetrennter Ehe (Tarif B) beginnt die Steuer bei einem steuerbaren Einkommen von 14 600 Fr. mit Fr. 16.50 und steigt progressiv auf 29 % bei 2 102 000 Fr. Einkommen. Für die übrigen Steuerpflichtigen (Tarif A) beginnt die Steuer bei 10 400 Fr. mit Fr. 15.00 und steigt progressiv auf 29 % bei 1 300 800 Fr. Einkommen. ³Veranlagte Steuerpflichtige.

Einkommen und Einkommenssteuer ganzjährig Steuerpflichtiger 2001¹

Für den Steuersatz massgebendes Einkommen in 1000 Fr.	Einwohner Tarif A			Einwohner Tarif B ²			Auswärtige		
	Steuer- pflich- tige ³	Steuer- bares Ein- kommen in 1000 Fr.	Steuer- betrag in Fr.	Steuer- pflich- tige ³	Steuer- bares Ein- kommen in 1000 Fr.	Steuer- betrag in Fr.	Steuer- pflich- tige ³	Steuer- bares Ein- kommen in 1000 Fr.	Steuer- betrag in Fr.
Alle ganzjährig Steuerpflichtigen									
0	9 364	-	...	746	-	...	534	-	...
0,1- 9,9	7 864	45 750	...	469	2 608	...	134	328	...
10,0- 13,9	4 751	55 591	986 130	332	3 888	...	71	376	4 178
14,0- 19,9	6 625	109 110	5 868 399	718	11 920	292 755	156	1 056	45 987
20,0- 29,9	9 760	240 532	20 725 324	2 113	52 246	3 507 930	264	2 768	226 344
30,0- 39,9	10 406	356 822	41 703 019	3 124	108 383	10 083 776	314	4 429	486 302
40,0- 49,9	9 590	419 690	59 511 527	4 418	196 387	21 277 844	353	5 446	709 370
50,0- 59,9	7 647	409 452	65 090 577	4 502	242 492	30 193 790	408	7 683	1 136 253
60,0- 69,9	5 167	325 441	55 603 162	3 999	254 086	35 252 393	391	7 046	1 128 079
70,0- 79,9	3 196	231 620	41 376 084	3 348	244 914	36 944 114	361	7 684	1 324 023
80,0- 89,9	1 924	158 337	29 574 080	2 682	220 010	35 102 400	340	7 748	1 390 309
90,0- 99,9	1 222	110 983	21 286 867	2 050	189 624	31 865 969	329	8 539	1 608 979
100,0-149,9	2 259	253 919	50 923 216	4 771	547 841	97 763 241	1 065	34 849	6 948 732
150,0-199,9	540	86 620	18 458 115	1 535	250 384	47 719 485	540	24 000	5 225 779
200,0-299,9	349	76 953	17 379 526	952	209 904	42 139 207	455	30 170	6 902 629
300,0-399,9	89	27 051	6 496 576	289	87 448	17 852 043	189	17 088	4 167 730
400,0-499,9	41	16 510	4 099 576	119	48 075	10 638 115	110	13 755	3 494 646
500,0-599,9	24	12 074	3 189 227	72	36 090	8 044 345	68	12 099	3 127 548
600,0-799,9	27	15 625	4 083 357	86	52 855	12 000 597	61	11 336	3 053 794
800,0-999,9	18	14 509	3 001 976	34	28 647	7 152 239	32	3 642	1 014 529
1000,0 u.m.	36	86 542	22 471 550	84	197 150	47 498 525	93	58 172	16 745 610
Zusammen	80 899	3 053 131	471 828 288	36 443	2 984 952	495 328 768	6 268	258 214	58 740 821
Nur in Basel Steuerpflichtige									
0	8 817	-	...	684	-	...	410	-	...
0,1- 9,9	7 090	41 534	...	448	2 496	...	126	302	...
10,0- 13,9	4 275	50 024	933 685	307	3 595	...	67	360	4 155
14,0- 19,9	6 145	101 172	5 641 395	674	11 159	281 702	144	975	43 810
20,0- 29,9	8 980	221 041	19 811 988	1 954	48 310	3 363 784	248	2 674	222 010
30,0- 39,9	9 562	327 924	39 880 155	2 878	99 801	9 658 822	292	4 333	481 433
40,0- 49,9	8 708	380 611	56 487 761	3 960	175 838	20 074 998	327	5 239	694 171
50,0- 59,9	6 939	371 231	61 782 631	3 976	213 886	28 267 805	376	7 259	1 098 453
60,0- 69,9	4 672	294 056	52 671 624	3 457	219 602	32 626 355	364	6 666	1 088 873
70,0- 79,9	2 821	204 489	38 693 140	2 820	206 120	33 689 556	343	7 269	1 273 962
80,0- 89,9	1 701	139 979	27 651 075	2 213	180 807	31 582 665	309	7 408	1 351 193
90,0- 99,9	1 064	96 406	19 697 094	1 695	156 606	28 753 932	307	8 235	1 580 563
100,0-149,9	1 933	216 663	46 622 803	3 757	429 289	85 494 718	963	32 268	6 630 046
150,0-199,9	448	71 585	16 509 097	1 141	184 739	40 243 036	504	22 927	5 083 443
200,0-299,9	292	63 960	15 700 038	700	152 390	34 994 428	422	28 648	6 671 205
300,0-399,9	74	22 325	5 826 203	193	57 369	13 890 524	170	15 612	3 854 491
400,0-499,9	33	13 746	3 712 737	87	34 642	8 760 125	99	12 849	3 318 070
500,0-599,9	22	10 957	3 024 106	49	24 480	6 392 408	61	11 551	3 032 054
600,0-799,9	23	13 108	3 687 895	57	34 456	9 283 898	54	10 855	2 946 815
800,0-999,9	8	6 263	1 787 067	27	23 061	6 375 749	31	3 642	1 014 529
1000,0 u.m.	28	68 508	19 849 356	61	128 247	36 931 509	88	55 341	15 956 642
Zusammen	73 635	2 715 582	439 969 850	31 138	2 386 893	430 666 014	5 705	244 413	56 345 918
In Basel und in einer Landgemeinde Steuerpflichtige									
Zusammen	526	36 017	5 161 090	397	94 911	14 797 392	60	7 980	1 808 491

¹Ohne Quellensteuerpflichtige und ohne Befreite. ²Ehegatten in rechtlich und tatsächlich ungetrennter Ehe. ³Veranlagte Steuerpflichtige.

Einkommen und Einkommenssteuer ganzjährig Steuerpflichtiger 2001¹ (Fortsetzung)

Für den Steuersatz massgebendes Einkommen in 1000 Fr.	Einwohner Tarif A			Einwohner Tarif B ²			Auswärtige		
	Steuer- pflich- tige ³	Steuer- bares Ein- kommen in 1000 Fr.	Steuer- betrag in Fr.	Steuer- pflich- tige ³	Steuer- bares Ein- kommen in 1000 Fr.	Steuer- betrag in Fr.	Steuer- pflich- tige ³	Steuer- bares Ein- kommen in 1000 Fr.	Steuer- betrag in Fr.
Nur in Riehen Steuerpflichtige									
0	495	-	...	51	-	...	110	-	...
0,1- 9,9	689	3 730	...	19	108	...	5	15	...
10,0- 13,9	420	4 887	43 684	25	293	...	3	6	-
14,0- 19,9	441	7 298	203 064	42	722	10 012	11	67	1 804
20,0- 29,9	696	17 366	782 797	144	3 565	126 914	15	71	3 093
30,0- 39,9	745	25 418	1 531 058	227	7 922	384 733	19	95	4 762
40,0- 49,9	770	34 135	2 525 256	417	18 704	1 068 924	20	138	9 799
50,0- 59,9	622	33 545	2 784 017	479	26 066	1 728 778	26	273	20 157
60,0- 69,9	432	27 297	2 446 063	500	31 728	2 353 732	23	281	23 149
70,0- 79,9	324	23 429	2 209 821	483	35 530	2 903 818	14	223	18 582
80,0- 89,9	194	15 937	1 567 212	419	34 970	3 051 759	30	250	22 977
90,0- 99,9	127	11 728	1 197 951	317	29 467	2 710 314	20	304	28 406
100,0-149,9	262	29 895	3 215 726	893	104 266	10 418 837	79	1 633	167 236
150,0-199,9	66	10 910	1 258 769	325	53 920	5 869 349	27	571	62 009
200,0-299,9	47	10 647	1 303 811	190	43 364	4 991 575	25	839	95 672
300,0-399,9	9	3 002	392 122	64	19 488	2 360 857	14	247	29 553
400,0-499,9	5	1 762	235 448	25	10 500	1 325 549	7	72	9 389
500,0-599,9	1	530	73 027	15	7 742	1 013 797	5	359	47 264
600,0-799,9	3	2 082	289 071	23	14 278	1 927 380	6	115	15 449
800,0-999,9	8	6 742	962 963	6	4 716	650 019	1	-	-
1000,0 u.m.	6	16 424	2 379 416	9	31 634	4 578 850	3	74	10 656
Zusammen	6 362	286 764	25 401 276	4 673	478 983	47 475 197	463	5 633	569 957
Nur in Bettingen Steuerpflichtige									
0	52	-	...	11	-	...	14	-	...
0,1- 9,9	69	387	...	1	-	...	1	-	...
10,0- 13,9	30	361	3 977	-	-	...	1	11	22
14,0- 19,9	11	182	5 854	1	19	354	-	-	-
20,0- 29,9	27	688	31 074	6	150	5 243	-	-	-
30,0- 39,9	37	1 300	79 651	9	313	15 218	3	2	106
40,0- 49,9	37	1 650	122 737	19	853	48 992	3	41	3 155
50,0- 59,9	25	1 358	112 940	28	1 502	100 181	3	52	4 242
60,0- 69,9	26	1 683	150 104	17	1 117	83 766	1	-	-
70,0- 79,9	15	1 134	106 357	18	1 358	111 831	-	-	-
80,0- 89,9	5	422	40 891	24	2 050	180 216	-	-	-
90,0- 99,9	9	847	86 644	17	1 576	143 642	2	0	9
100,0-149,9	22	2 541	273 209	41	4 878	489 065	9	74	7 341
150,0-199,9	7	812	93 703	19	3 178	344 609	3	14	1 579
200,0-299,9	2	468	57 355	15	3 491	400 006	-	-	-
300,0-399,9	-	-	-	5	1 700	205 863	-	-	-
400,0-499,9	1	425	57 246	1	398	49 356	-	-	-
500,0-599,9	-	-	-	2	795	103 560	-	-	-
600,0-799,9	-	-	-	1	792	108 256	-	-	-
800,0-999,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1000,0 u.m.	1	513	74 327	-	-	-	-	-	-
Zusammen	376	14 771	1 296 072	235	24 170	2 390 165	40	194	16 455

Fussnoten siehe gegenüberliegende Seite.

Vermögen und Vermögenssteuer 2000¹

Für den Steuersatz massgebendes Vermögen in 1000 Fr. ²	Einwohner von Basel-Stadt			Auswärtige			Alle Steuerpflichtigen		
	Steuer- pflich- tige ³	Steuer- bares Ver- mögen in 1000 Fr.	Steuer- betrag in Fr.	Steuer- pflich- tige ³	Steuer- bares Ver- mögen in 1000 Fr.	Steuer- betrag in Fr.	Steuer- pflich- tige ³	Steuer- bares Ver- mögen in 1000 Fr.	Steuer- betrag in Fr.
Absolute Zahlen									
0	88 139	1 981	...	2 703	147	...	90 842	2 128	...
1- 10	1 790	8 097	36 712	47	94	455	1 837	8 191	37 167
11- 20	1 719	23 185	106 976	52	349	1 628	1 771	23 534	108 604
21- 30	1 439	32 621	151 213	57	577	2 744	1 496	33 198	153 957
31- 40	1 331	42 545	197 710	43	597	2 547	1 374	43 142	200 257
41- 50	1 213	49 900	232 922	53	899	3 488	1 266	50 799	236 410
51- 60	1 113	55 182	260 432	44	759	3 662	1 157	55 941	264 094
61- 70	1 022	60 882	284 071	57	1 454	6 858	1 079	62 336	290 929
71- 80	916	62 820	297 721	50	1 768	8 542	966	64 588	306 263
81- 90	903	69 397	324 159	39	1 498	5 991	942	70 895	330 150
91- 100	779	68 564	321 591	51	1 849	8 514	830	70 413	330 105
101- 200	5 807	776 795	3 732 991	392	22 293	101 734	6 199	799 088	3 834 725
201- 300	3 577	811 326	4 014 100	283	29 902	147 480	3 860	841 228	4 161 580
301- 400	2 374	760 439	4 034 336	262	34 156	177 881	2 636	794 595	4 212 217
401- 500	1 706	706 470	4 001 101	227	41 948	230 814	1 933	748 418	4 231 915
501- 600	1 232	619 531	3 685 916	186	36 322	217 875	1 418	655 853	3 903 791
601- 800	1 711	1 094 682	6 890 386	323	79 622	499 953	2 034	1 174 304	7 390 339
801- 1 000	1 083	885 387	5 944 100	238	77 719	509 413	1 321	963 106	6 453 513
1 001- 1 500	1 480	1 657 668	12 095 664	436	183 699	1 296 739	1 916	1 841 367	13 392 403
1 501- 2 000	727	1 127 813	9 051 256	247	135 255	1 073 960	974	1 263 068	10 125 216
2 001- 5 000	1 322	3 614 606	31 444 674	558	454 512	3 959 986	1 880	4 069 118	35 404 660
5 001-10 000	394	2 434 721	21 766 013	195	245 900	2 157 039	589	2 680 621	23 923 052
10 001 u.m.	295	11 537 128	103 152 553	150	307 660	2 596 532	445	11 844 788	105 749 085
Zusammen	122 072	26 501 740	212 026 597	6 693	1 658 979	13 013 835	128 765	28 160 719	225 040 432
Promilleverteilung									
0	722	0	...	404	0	...	705	0	...
1- 10	15	0	0	7	0	0	14	0	0
11- 20	14	1	1	8	0	0	14	1	0
21- 30	12	1	1	9	0	0	12	1	1
31- 40	11	2	1	6	0	0	11	2	1
41- 50	10	2	1	8	1	0	10	2	1
51- 60	9	2	1	7	0	0	9	2	1
61- 70	8	2	1	9	1	1	8	2	1
71- 80	8	2	1	7	1	1	8	2	1
81- 90	7	3	2	6	1	0	7	3	1
91- 100	6	3	2	8	1	1	6	3	1
101- 200	48	29	18	59	13	8	48	28	17
201- 300	29	31	19	42	18	11	30	30	18
301- 400	19	29	19	39	21	14	20	28	19
401- 500	14	27	19	34	25	18	15	27	19
501- 600	10	23	17	28	22	17	11	23	17
601- 800	14	41	32	48	48	38	16	42	33
801- 1 000	9	33	28	36	47	39	10	34	29
1 001- 1 500	12	63	57	65	111	100	15	65	60
1 501- 2 000	6	43	43	37	82	83	8	45	45
2 001- 5 000	11	136	148	83	274	304	15	144	157
5 001-10 000	3	92	103	29	148	166	5	95	106
10 001 u.m.	2	435	487	22	185	200	3	421	470
Zusammen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

¹Die Vermögenssteuer 2000 wurde im Fälligkeitjahr 2000 bezogen; die Vermögenssteuer 2001 wird erst im Jahr 2002 fällig werden. ²Veranlagung gemäss dem Gesetz über die direkten Steuern in der Fassung vom 16.3.1989. Für Ehegatten in rechtlich und tatsächlich ungetrennter Ehe (Tarif B) beginnt die Steuer bei einem Reinvermögen von 101 000 Fr. (=steuerbares Vermögen von 1000 Fr.) mit Fr. 5.00 und steigt progressiv auf 9 % bei einem Reinvermögen von 4 100 000 Fr. Für die übrigen Steuerpflichtigen (Tarif A) beginnt die Steuer bei einem Reinvermögen von 51 000 Fr. mit Fr. 5.00 und steigt progressiv auf 9 % bei einem Reinvermögen von 2 550 000 Fr. ³Veranlagte Steuerpflichtige.

Steuern auf Grundstücksgewinn und Kapitalabfindungen sowie Feuerwehersatzabgabe seit 1992

Jahr der Steuer-fälligkeit ¹	Grundstückgewinnsteuer				Steuer auf Kapitalabfindungen ²			Feuerwehersatzabgabe ³	
	Anzahl Liegen-schafts-verkäufe	Steuerbarer Grundstück-gewinn in 1000 Fr.	Steuer-betrag in 1000 Fr.	Steuer-betrag pro Verkauf in Fr.	Veranlagte Steuer-pflichtige	Steuer-bare Ab-findung in 1000 Fr.	Steuer-betrag in 1000 Fr.	Veranlagte Abgabe-pflichtige	Abgabe-betrag in 1000 Fr.
1992	624	89 316	21 131	33 864	2 830	117 700	5 355	-	-
1993	601	69 917	18 133	30 171	2 868	137 338	6 238	-	-
1994	613	57 073	17 649	28 792	2 648	151 983	7 931	33 734	7 214
1995	926	68 205	17 671	19 083	2 798	163 924	7 955	33 227	7 174
1996	1 061	63 380	18 552	17 485	2 388	146 184	7 049	29 538	6 407
1997	1 151	67 127	19 253	16 727	2 557	180 210	8 912	28 570	6 223
1998	1 075	74 078	21 415	19 920	2 709	214 166	10 611	27 629	6 011
1999	1 030	61 713	17 580	17 068	2 580	206 087	10 511	26 994	5 840
2000	1 093	71 783	19 794	18 110	3 291	231 982	11 724	26 611	5 801
2001	1 316	112 214	36 671	27 865	3 548	251 888	13 066	26 432	5 941

¹Bei der Grundstückgewinnsteuer: Jahr der Rechnungsstellung. ²Im Fälligkeitsjahr aufgrund der Kapitalabfindung oder des Einkommens vom Vorjahr veranlagte Steuer resp. Ersatzabgabe. Für die Jahre 1991 und 1992 (Fälligkeit: 1992 und 1993) wurde die Feuerwehersatzabgabe ausnahmsweise nicht erhoben. Seit 1993 sind auch die Frauen zum Feuerwehersatzabgabe verpflichtet.

Quellensteuer seit 1995¹

Merkmal	Natürliche Personen mit Wohnsitz im Kanton ²		Natürliche und Juristische Personen ohne Wohnsitz oder Aufenthalt in der Schweiz					Bezüger von Kapital-leistungen ⁵	Total
	Erwerbs-einkommen	Versiche-rungs-leistungen	Beschäftigte internat. Transporte ³	Deutsche Grenz-gänger	Künstler, Sportler, Referenten	Verwal-tungs-räte ⁴	Renten-bezüger		
1995									
Steuerpflichtige	10 353	815	897	10 140	588	137	195	2 059	25 184
Steuerbetrag Fr.	35 868 577	303 977	2 720 648	30 143 909	814 924	1 046 419	832 306	4 652 510	76 383 268
1996									
Steuerpflichtige	11 260	857	778	10 203	567	131	204	2 231	26 231
Steuerbetrag Fr.	30 500 355	318 980	1 813 642	30 239 823	758 478	1 012 053	909 805	8 634 701	74 187 836
1997									
Steuerpflichtige	10 933	1 220	1 107	10 199	452	145	243	2 574	26 873
Steuerbetrag Fr.	24 798 166	456 053	3 409 509	33 035 091	566 017	1 432 761	1 062 802	11 250 478	76 010 876
1998									
Steuerpflichtige	10 856	1 208	1 071	10 320	451	173	224	2 394	26 697
Steuerbetrag Fr.	30 461 385	451 287	2 683 128	32 997 796	402 540	1 699 090	975 173	7 101 609	76 772 008
1999									
Steuerpflichtige	11 014	1 313	1 126	10 417	554	102	242	3 167	27 935
Steuerbetrag Fr.	38 687 261	524 232	3 469 774	37 009 796	540 689	1 875 229	1 217 595	8 460 656	91 785 232
2000									
Steuerpflichtige	11 597	924	...	11 030	1 279	149	562	3 760	29 301
Steuerbetrag Fr.	57 436 520	1 143 187	...	33 559 152	1 113 566	1 608 648	1 189 679	11 964 716	108 015 468
2001									
Steuerpflichtige	11 698	833	...	12 884	1 221	168	568	3 238	30 610
Steuerbetrag Fr.	73 923 974	914 376	...	42 920 643	1 039 360	1 896 388	1 146 746	8 873 763	130 715 248

¹Seit 1995 wird das Erwerbseinkommen aller im Kanton wohnenden Ausländer ohne Niederlassungsbewilligung an der Quelle besteuert. Ebenso werden seit 1995 Kapitalleistungen ins Ausland besteuert. ²Erwerbseinkommen und Ersatz Einkünfte (Versicherungsleistungen) von Ausländern ohne Niederlassungsbewilligung. ³Schiffer, Chauffeure, Piloten; seit 2000 beim "Erwerbseinkommen" erfasst. ⁴Verwaltungsrate als Bezüger von Tantiemen und Sitzungsgeldern. ⁵Einschliesslich Hypothekenzinsbezüger (2001: 1 Steuerpflichtiger mit 3 172 Fr.)

Belastung des Kapitals und des Ertrags der Aktiengesellschaften und Genossenschaften seit 1997

Jahr der Steuer-fälligkeit ¹	In Basel-Stadt besteuertes Kapital in 1000 Fr.	Veranlagte Kapitalsteuer in 1000 Fr. ²	Mittlere Belastung in Promille	Besteuerter Reinertrag in 1000 Fr.	Veranlagte Ertragssteuer in 1000 Fr. ³	Mittlere Belastung in Prozent
Aktiengesellschaften einschliesslich Beteiligungs-, Hilfs- und Domizilgesellschaften						
1997	41 196 226	68 972	1,67	1 465 457	262 014	17,88
1998	44 196 805	75 443	1,71	1 905 719	340 432	17,86
1999	52 005 153	79 258	1,52	3 699 464	367 221	9,93
2000	56 175 252	89 302	1,59	2 518 682	407 382	16,17
Genossenschaften einschliesslich Beteiligungsgesellschaften						
1997	581 790	2 449	4,21	21 733	3 696	17,01
1998	608 839	2 562	4,21	28 437	4 881	17,16
1999	791 805	3 689	4,66	30 691	4 957	16,15
2000	529 413	2 049	3,87	37 554	7 267	19,35

¹Veranlagungen berücksichtigt bis im August des zweiten Jahres nach dem Fälligkeitsjahr. ²Die Kapitalsteuer (5,25 % und für Gesellschaften mit besonderen Steuerbestimmungen 0,5 %) wird jährlich für das laufende Kalenderjahr auf im Kanton Basel-Stadt steuerbarem Kapital und auf versteuerten Rückstellungen von ganzjährig steuerpflichtigen sowie von im Fälligkeitsjahr neu in die Steuerpflicht eingetretenen Firmen erhoben. ³Die Ertragssteuer (9-24,5 %) wird jährlich auf dem Reinertrag des letzten Geschäftsjahres erhoben. Diese wird ebenfalls für jene Firmen verlangt, die im Jahr der Steuerfälligkeit aus der Steuerpflicht ausscheiden.

Ertragssteuer der anonymen Erwerbgesellschaften und Genossenschaften nach Steuersatz 2000¹

Steuersatz auf den Reinertrag in Prozent	Steuer-pflichtige	Satzmass-gebendes Kapital in 1000 Fr. ²	Besteuerter Reinertrag in Fr.	Ertrags-steuer in Fr. ³	Steuer-pflichtige	Satzmass-gebendes Kapital in 1000 Fr. ²	Besteuerter Reinertrag in Fr.	Ertrags-steuer in Fr. ³
Aktiengesellschaften ⁴				Genossenschaften ⁵				
9,00-10,00	239	435 035	997 400	95 107	5	9 975	43 500	4 155
10,01-11,00	173	1 346 100	2 542 100	258 937	3	631	9 200	962
11,01-12,00	138	440 780	4 200 300	468 512	1	5 211	147 900	17 497
12,01-13,00	105	270 349	4 645 400	566 048	2	8 702	100 900	12 563
13,01-14,00	120	464 511	7 115 200	927 591	6	1 816 131	714 500	94 756
14,01-15,00	105	237 721	10 025 700	1 190 381	4	8 851	335 500	48 134
15,01-16,00	101	793 813	7 960 700	1 184 810	4	9 538	173 000	27 393
16,01-17,00	70	947 431	19 634 200	3 088 456	3	5 742	83 400	7 223
17,01-18,00	74	1 577 368	24 074 200	4 232 125	3	103 607	399 900	68 312
18,01-20,00	147	10 962 475	170 488 100	30 598 927	3	122 292	12 161 700	2 423 617
20,01-22,00	87	4 715 140	256 915 000	53 616 411	6	2 563 241	12 908 400	2 463 626
22,01-24,00	102	38 254 377	940 334 200	62 066 289	2	5 892	705 500	155 367
24,01-24,50	884	24 285 701	1 069 749 200	249 088 695	16	257 179	9 770 700	1 943 667
Zusammen	2 345 ⁶	84 730 801	2 518 681 700	407 382 289	58 ⁷	4 916 991	37 554 100	7 267 272
GmbH ⁴				Zusammen				
9,00-10,00	21	2 684	9 500	901	265	447 694	1 050 400	100 163
10,01-11,00	19	1 983	33 600	3 601	195	1 348 713	2 584 900	263 500
11,01-12,00	22	1 331	34 700	4 027	161	447 321	4 382 900	490 036
12,01-13,00	17	844	21 400	2 677	124	279 895	4 767 700	581 288
13,01-14,00	31	3 080	73 600	8 431	157	2 283 721	7 903 300	1 030 778
14,01-15,00	14	38 626	269 800	39 711	123	285 199	10 631 000	1 278 226
15,01-16,00	12	9 803	72 500	11 322	117	813 154	8 206 200	1 223 525
16,01-17,00	9	1 838	143 000	23 987	82	955 011	19 860 600	3 119 666
17,01-18,00	7	444	29 800	5 205	84	1 681 419	24 503 900	4 305 642
18,01-20,00	24	908	89 500	16 999	174	11 085 675	182 739 300	33 039 543
20,01-22,00	19	100 523	165 700	34 349	112	7 378 903	269 989 100	56 114 386
22,01-24,00	17	618	85 500	19 633	121	38 260 886	941 125 200	62 241 289
24,01-24,50	259	33 999	13 612 200	3 334 483	1 159	24 576 878	1 093 132 100	254 366 845
Zusammen	471 ⁸	196 678	14 640 800	3 505 326	2 874 ⁹	89 844 470	2 570 876 600	418 154 887

¹Fälligkeitsjahr 2000. Veranlagungen berücksichtigt bis im August 2002. ²Steuersatzmassgebendes Gesamtkapital (siehe auch Fussnote 2 der oberen Tabelle). ³Siehe Fussnote 3 der oberen Tabelle. ⁴Einschliesslich Beteiligungs-, Hilfs- und Domizilgesellschaften. ⁵Einschliesslich Beteiligungsgesellschaften. ⁶Ohne 4 019 Aktiengesellschaften ohne Ertrag oder mit Verlust. ⁷Ohne 224 ertragslose Genossenschaften. ⁸Ohne 1 231 GmbH ohne Ertrag oder mit Verlust. ⁹Ohne 5 474 Firmen ohne Ertrag oder mit Verlust.

Ertrag und Ertragssteuer der anonymen Erwerbsgesellschaften und Genossenschaften seit 1997

Jahr der Steuer-fälligkeit ¹	Besteuerter Ertrag in 1000 Franken nach Veranlagungsjahr					Veranlagte Ertragssteuer in 1000 Franken nach Veranlagungsjahr				
	1997	1998	1999	2000	2001	1997	1998	1999	2000	2001
Aktiengesellschaften ohne besondere Steuerbestimmungen										
1997	131 777	204 159	233 042	28 484	2 136	28 355	41 823	54 082	6 129	426
1998	...	182 842	982 678	49 064	26 065	...	40 214	148 073	7 369	4 873
1999	367 536	2 363 066	58 311	...	...	76 051	71 542	12 453
2000	298 409	1 254 166	...	...	...	59 697	129 003
2001	4 996 345	...	...	...	...	146 314
Genossenschaften ohne besondere Steuerbestimmungen										
1997	8 600	1 873	4 640	78	-	1 447	357	798	17	-
1998	...	11 851	5 761	4 143	-	...	2 341	716	886	-
1999	12 903	13 354	1 082	...	...	2 021	2 313	216
2000	24 124	5 026	...	...	...	4 753	929
2001	8 867	...	...	...	...	1 374
GmbH ohne besondere Steuerbestimmungen										
1997	1 628	2 338	89	-	34	385	557	19	-	8
1998	...	1 331	3 628	2 142	33	...	311	874	522	8
1999	2 224	5 757	710	...	...	527	1 390	172
2000	3 988	8 058	...	...	...	955	1 936
2001	7 154	...	...	...	...	1 723
Beteiligungsgesellschaften ²										
1997	55 085	624 136	13 677	-	32 471	9 557	74 388	2 348	-	4 994
1998	...	21 982	435 488	1 935	23 539	...	2 292	81 428	373	2 655
1999	586 388	26 599	21 243	...	...	130 232	4 041	4 360
2000	632 142	29 747	...	...	...	148 215	4 705
2001	639 835	...	...	...	...	150 497
Hilfsgesellschaften ²										
1997	6 970	10 853	784	2 117	-	1 632	2 478	188	518	-
1998	...	10 372	8 425	499	-	...	2 445	1 864	122	-
1999	5 317	20 226	113	...	...	1 220	4 797	19
2000	11 341	17 056	...	...	...	2 027	4 136
2001	12 119	...	...	...	...	2 583
Domizilgesellschaften ²										
1997	45	-	-	-	-	11	-	-	-	-
1998	...	-	-	-	-	...	-	-	-	-
1999	-	-	-	-	-	-
2000	-	-	-	-
2001	-	-
Alle anonymen Erwerbsgesellschaften und Genossenschaften										
1997	204 105	843 359	252 232	30 679	34 641	41 387	119 603	57 435	6 664	5 428
1998	...	228 378	1 435 980	57 783	49 637	...	47 603	232 955	9 272	7 536
1999	974 368	2 429 002	81 459	...	...	210 051	84 083	17 220
2000	970 004	1 314 053	...	...	...	215 647	140 709
2001	5 664 320	...	...	...	...	302 491

¹Die Ertragssteuer (9-24,5 %) wird jährlich auf dem Reinertrag des letzten Geschäftsjahres erhoben. Diese wird ebenfalls für jene Firmen verlangt, die im Jahr der Steuerfälligkeit aus der Steuerpflicht ausscheiden. ²Gesellschaften mit besonderen Steuerbestimmungen. - Veranlagungsänderungen infolge von Rekursen oder Nachforderungen sind berücksichtigt. Die nach Veranlagungsjahr ausgewiesenen Beträge können wegen dieser Korrekturen in den folgenden Jahren ändern.

Kapital und Kapitalsteuer der anonymen Erwerbsgesellschaften und Genossenschaften seit 1997

Jahr der Steuer-fälligkeit ¹	Besteuertes Kapital in 1000 Franken nach Veranlagungsjahr					Veranlagte Kapitalsteuer in 1000 Franken nach Veranlagungsjahr ²				
	1997	1998	1999	2000	2001	1997	1998	1999	2000	2001
Aktiengesellschaften ohne besondere Steuerbestimmungen										
1997	3 468 956	18 437 195	12 435 722	557 785	2 539 799	8 193	19 399	12 068	2 734	1 437
1998	...	11 464 894	25 890 271	785 110	3 445 608	...	12 772	35 431	2 794	2 782
1999	35 774 467	6 254 138	3 908 876	...	...	32 420	16 566	4 872
2000	18 157 966	30 262 634	...	...	...	21 618	37 367
2001 ⁴	46 848	...	...	...	...	50
Genossenschaften ohne besondere Steuerbestimmungen										
1997	140 775	102 469	101 021	889	-	739	321	141	4	-
1998	...	137 302	289 432	24 921	699	...	720	885	130	3
1999	223 903	203 549	70 593	...	...	1 175	591	124
2000	251 815	244 181	...	...	...	1 322	550
2001 ⁴	389	...	...	...	...	0
GmbH ohne besondere Steuerbestimmungen										
1997	64 809	50 603	1 714	169	94	115	117	6	0	0
1998	...	50 974	54 553	17 452	274	...	109	140	70	1
1999	58 899	48 551	3 491	...	...	133	155	15
2000	77 584	57 775	...	...	...	195	211
2001 ⁴	130	...	...	...	...	0
Beteiligungsgesellschaften ⁵										
1997	514 609	3 545 116	102 336	844	337 027	2 627	18 593	532	4	1 769
1998	...	198 575	3 092 372	19 365	368 344	...	1 023	16 115	94	804
1999	2 611 485	559 159	295 810	...	...	13 648	2 832	1 545
2000	2 809 771	321 272	...	...	...	14 730	1 604
2001 ⁴	200	...	...	...	...	0
Hilfsgesellschaften ³										
1997	166 139	218 002	36 202	721	-	822	933	103	3	-
1998	...	232 974	177 776	1 598	-	...	1 173	765	8	-
1999	164 380	226 070	9 287	...	...	857	1 017	46
2000	352 265	283 440	...	...	...	1 643	646
2001 ⁴	1 296	...	...	...	...	0
Domizilgesellschaften ³										
1997	896 490	339 100	10 441	-	-	445	168	5	-	-
1998	...	196 238	772 149	142 107	7 734	...	97	386	71	3
1999	781 586	366 927	7 734	...	...	390	183	3
2000	576 865	602 450	...	...	...	287	300
2001 ⁴	964	...	...	...	...	0
Alle anonymen Erwerbsgesellschaften und Genossenschaften										
1997	5 251 778	22 692 485	12 687 436	560 408	2 876 920	12 941	39 531	12 855	2 745	3 206
1998	...	12 280 957	30 276 553	990 553	3 822 659	...	15 894	53 722	3 167	3 593
1999	39 614 720	7 658 394	4 295 791	...	...	48 623	21 344	6 605
2000	22 226 266	31 771 752	...	...	...	39 795	40 678
2001 ⁴	49 827	...	...	...	...	50

¹Die Kapitalsteuer (5,25 % und für Gesellschaften mit besonderen Steuerbestimmungen 0,5 %) wird jährlich für das laufende Kalenderjahr auf im Kanton Basel-Stadt steuerbarem Kapital und auf versteuerten Rückstellungen von ganzjährig steuerpflichtigen sowie von im Fälligkeitsjahr neu in die Steuerpflicht eingetretenen Firmen erhoben. ²Ohne Mahngebühren und Strafsteuern. ³Gesellschaften mit besonderen Steuerbestimmungen. - Veranlagungsänderungen infolge von Rekursen oder Nachforderungen sind berücksichtigt. Die nach Veranlagungsjahr ausgewiesenen Beträge können wegen dieser Korrekturen in den folgenden Jahren ändern. ⁴Die Kapitalsteuer 2000 wurde zusammen mit der Ertragssteuer 1999 im Fälligkeitsjahr 2000 bezogen. Im Fälligkeitsjahr 2001 sind nur Fälle mit Beginn der Steuerpflicht im Jahr 2000 aufgeführt, da die Kapitalsteuer 2001 wegen der Steuerharmonisierung erst 2002 zusammen mit der Ertragssteuer 2001 fällig werden wird.

Grundstückbewertung und Grundstücksteuer juristischer Personen seit 1997

Jahr der Steuer-fälligkeit ¹	Besteuerte Grundstückbewertung in 1000 Franken nach Veranlagungsjahr					Veranlagte Grundstücksteuer in 1000 Franken nach Veranlagungsjahr				
	1997	1998	1999	2000	2001	1997	1998	1999	2000	2001
Aktiengesellschaften										
1997	705 344	1 145 696	131 073	110 943	13 140	2 426	4 376	379	443	52
1998	...	458 691	1 397 042	348 862	57 263	...	1 476	4 722	1 389	229
1999	528 628	1 314 643	189 540	...	...	1 755	5 252	735
2000	607 154	1 245 552	...	...	...	2 428	4 734
2001 ²	-	-
Genossenschaften										
1997	513 191	749 857	13 066	31 597	-	1 065	1 809	41	96	-
1998	...	292 272	726 532	193 184	8 807	...	592	1 508	439	35
1999	256 298	497 926	271 359	...	...	539	1 049	562
2000	420 347	566 516	...	...	...	898	1 191
2001 ²	-	-
Vereine und andere juristische Personen										
1997	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1998	...	-	-	-	-	...	-	-	-	-
1999	-	-	-	-	-	-
2000	-	-	-	-
2001 ²	-	-
Öffentlich-rechtliche Körperschaften										
1997	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1998	...	-	-	-	-	...	-	-	-	-
1999	-	-	-	-	-	-
2000	-	-	-	-
2001 ²	-	-
Personalfürsorge-Stiftungen										
1997	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1998	...	-	-	-	-	...	-	-	-	-
1999	-	-	-	-	-	-
2000	-	-	-	-
2001 ²	-	-
Übrige Gesellschaften										
1997	7 013	269 204	1 006	-	-	16	602	4	-	-
1998	...	8 590	37 624	-	-	...	22	150	-	-
1999	23 359	22 109	2 832	...	...	81	88	11
2000	6 615	52 181	...	...	...	26	208
2001 ²	-	-
Alle juristischen Personen										
1997	1 225 548	2 164 757	145 145	142 540	13 140	3 507	6 787	424	539	52
1998	...	759 553	2 161 198	542 046	66 070	...	2 090	6 380	1 828	264
1999	808 285	1 834 678	463 731	...	...	2 375	6 389	1 308
2000	1 034 116	1 864 249	...	...	...	3 352	6 133
2001 ²	-	-

¹Die Grundstücksteuer (2 und 4 %) wird jährlich für das laufende Kalenderjahr auf dem Verkehrswert der im Kanton Basel-Stadt gelegenen Grundstücke von juristischen Personen erhoben. - Veranlagungsänderungen infolge von Rekursen oder Nachforderungen sind berücksichtigt. Die nach Veranlagungsjahr ausgewiesenen Beträge können wegen dieser Korrekturen in den folgenden Jahren ändern. ²Die Grundstücksteuer 2000 wurde zusammen mit der Ertragssteuer 1999 im Fälligkeitjahr 2000 bezogen. Die Grundstücksteuer 2001 wird wegen der Steuerharmonisierung erst 2002 zusammen mit der Ertragssteuer 2001 fällig werden.

Einkommen und Einkommenssteuer in Riehen seit 1997¹

Jahr der Steuer-fälligkeit ²	Alle Steuer-pflich-tigen	Veran-lagte Steuer-pflichtige	Gesamthaft steuer-bares Einkommen in 1000 Fr.	In Riehen steuer-bares Einkommen in 1000 Fr.	Anzahl Unter-halts-pflichtige ³	Anzahl Kinder	Anzahl Minimal-steuer-pflichtige ⁴	Gesamter Steuer-betrag in Fr.	Steuer-betrag pro Pflchtigen in Fr.
Ganzjährig Steuerpflichtige (ohne manuell fakturierte)									
1998	...	11 273	897 950	800 411	5 646	4 718	107	47 118 007	4 180
1999	...	11 145	907 362	810 376	5 572	4 675	97	48 347 437	4 338
2000	...	10 951	872 667	790 761	5 298	4 379	96	47 364 726	4 325
2001	...	10 967	935 246	841 388	5 371	4 467	96	52 552 933	4 792
Alle Steuerpflichtigen (ohne manuell fakturierte)									
1998	...	12 720	960 196	834 197	6 051	5 170	118	49 570 862	3 897
1999	...	12 562	972 041	844 628	5 984	5 129	116	50 881 388	4 050
2000	...	12 389	940 268	825 262	5 685	4 794	110	49 166 169	3 969
2001	...	12 393	1 002 336	940 191	5 779	4 899	106	54 596 309	4 405
Alle Steuerpflichtigen (einschliesslich manuell fakturierte)									
1998	13 149	13 119	...	...	...	...	...	49 723 778	3 790
1999	13 097	13 033	...	...	...	...	...	50 891 308	3 905
2000	13 338	12 822	...	...	...	...	...	50 016 629	3 901
2001	13 210	12 830	...	...	...	...	...	55 143 014	4 298

¹Veranlagung gemäss der Steuerordnung der Gemeinde Riehen in der jeweils gültigen Fassung. - Siehe Erläuterungen zu den Steuerverhältnissen in Riehen und Bettingen auf Seite 279. ²Abschluss der Statistik jeweils im Folgejahr der Steuerfälligkeit; die Vorjahre sind aktualisiert. ³Anzahl Verheiratete und Alleinstehende mit Unterhaltspflicht zusammen. ⁴Steuerpflichtige gemäss Steuerordnung § 56, Absatz 2.

Einkommen und Einkommenssteuer ganzjährig Steuerpflichtiger in Riehen 2001¹

Gesamthaft steuer-bares Einkommen in 1000 Fr. ²	Veran-lagte Steuer-pflichtige	Gesamthaft steuer-bares Einkommen in 1000 Fr.	Für den Steuersatz massgebendes Einkommen in 1000 Fr.	In Riehen steuer-bares Einkommen in 1000 Fr.	Anzahl Verhei-ratete	Anzahl Alleinste-hende mit Unterhalts-Abzug	Anzahl Kinder	Anzahl Minimal-steuer-pflichtige ³	Gesamter Steuer-betrag in Fr.
0,0- 12,9	1 475	4 425	4 075	4 411	135	31	166	...	3 862
13,0- 19,9	454	7 395	6 840	7 271	24	13	30	...	71 110
20,0- 24,9	331	7 341	6 711	7 172	37	15	36	...	121 315
25,0- 29,9	417	11 441	10 637	11 225	42	18	47	...	260 256
30,0- 34,9	434	14 083	12 993	13 782	81	21	67	14	364 172
35,0- 39,9	420	15 788	14 710	15 339	83	20	66	25	475 760
40,0- 44,9	438	18 642	17 338	18 055	116	28	74	18	601 833
45,0- 49,9	528	25 034	23 286	24 433	158	30	107	22	890 272
50,0- 59,9	998	54 628	50 649	53 077	412	54	262	14	2 074 055
60,0- 69,9	904	58 620	53 729	56 999	463	35	362	3	2 426 844
70,0- 79,9	818	61 151	55 416	58 992	510	28	436	-	2 668 423
80,0- 89,9	664	56 388	50 977	52 967	470	17	415	-	2 549 233
90,0- 99,9	525	49 838	44 824	46 639	395	11	407	-	2 385 040
100,0-119,9	772	84 333	77 072	78 916	611	16	582	-	4 443 050
120,0-149,9	676	89 784	83 728	81 216	546	14	478	-	5 148 061
150,0-199,9	512	87 479	82 431	76 892	427	7	406	-	5 509 403
200,0-299,9	320	76 883	73 356	66 155	265	5	286	-	5 410 929
300,0-499,9	171	63 496	61 498	45 818	144	3	164	-	4 201 723
500,0-999,9	78	53 753	52 989	41 140	62	1	64	-	4 214 850
1000,0 u.m.	32	94 744	94 573	80 887	23	-	12	-	8 732 742
Zusammen	10 967	935 246	877 831	841 388	5 004	367	4 467	96	52 552 933

¹Veranlagt aufgrund des Einkommens von 2000; Steuerfälligkeit: 2001; Abschluss der Statistik: August 2002. - Siehe Erläuterungen zu den Steuerverhältnissen in Riehen und Bettingen auf Seite 279. ²Veranlagung gemäss der Steuerordnung der Gemeinde Riehen in der Fassung vom 3.10.1995. Für Alleinstehende beginnt die Steuer bei einem steuerbaren und für den Steuersatz massgebenden Einkommen von 11 100 Fr. mit Fr. 11.00 und steigt progressiv auf 11,0 % bei 1 245 000 Fr. Einkommen. Für Verheiratete (sofern sie mit ihrem Ehegatten eine wirtschaftliche Gemeinschaft bilden) beginnt die Steuer bei 21 600 Fr. mit Fr. 10.00 und steigt progressiv auf 10,75 % bei 1 327 300 Fr. Einkommen. ³Steuerpflichtige gemäss Steuerordnung § 56, Absatz 2.

Bundessteuerpflichtige natürliche Personen nach Einkommensstufe in der Veranlagungsperiode 2000¹

Für den Steuersatz massgebendes Einkommen in 1000 Fr. ²	Steuerpflichtige ³		Sozial- abzüge in 1000 Fr. ⁴	Versiche- rungs- abzüge in 1000 Fr.	Steuerbares Ein- kommen in 1000 Fr.		Steuerbetrag in Franken	
	Alle	davon Unver- heiratete			Alle Steuer- pflichtigen	davon Unver- heiratete	Alle Steuer- pflichtigen	davon Unver- heiratete
Kanton Basel-Stadt								
0,0- 9,9	14 511	13 443	12 612	31 434	35 947	33 716	...	...
10,0- 11,9	1 566	1 442	1 472	3 461	17 099	15 778	...	...
12,0- 13,9	2 016	1 902	1 610	4 512	26 285	24 843	...	...
14,0- 15,9	1 980	1 847	1 945	4 446	29 518	27 566	...	...
16,0- 17,9	2 260	2 075	2 318	5 121	38 087	35 028	60 687	60 548
18,0- 19,9	2 237	2 061	2 218	5 050	43 003	39 807	95 002	94 852
20,0- 21,9	2 509	2 284	2 535	5 690	52 598	47 946	138 763	138 550
22,0- 23,9	2 626	2 374	3 046	5 975	59 900	54 117	174 376	173 896
24,0- 25,9	2 204	1 887	3 584	5 209	54 632	46 907	165 642	165 459
26,0- 27,9	2 276	1 928	3 960	5 354	60 891	51 632	200 972	197 740
28,0- 29,9	2 403	2 000	4 393	5 763	68 973	57 515	251 905	235 775
30,0- 34,9	6 750	5 392	12 563	16 446	218 583	174 902	918 820	815 390
35,0- 39,9	7 407	5 851	14 160	17 860	275 519	217 955	1 445 327	1 250 527
40,0- 44,9	7 219	5 434	15 741	17 722	304 523	229 216	2 138 017	1 824 190
45,0- 49,9	7 072	4 978	16 635	17 951	332 437	233 849	2 830 285	2 299 584
50,0- 59,9	12 820	7 771	36 469	35 238	697 965	421 843	7 438 511	5 206 929
60,0- 79,9	16 529	8 261	60 378	48 437	1 122 715	555 532	17 520 423	10 024 833
80,0- 99,9	7 958	3 009	37 664	24 767	693 969	260 980	16 249 565	7 497 214
100,0-149,9	7 152	2 297	38 168	23 154	823 820	260 457	30 821 863	11 394 978
150,0-199,9	2 143	574	13 437	7 291	347 111	91 395	21 633 097	6 014 863
200,0-299,9	1 381	374	9 151	4 860	309 078	82 823	25 215 721	7 000 586
300,0 u.m.	1 062	268	6 831	3 896	777 688	229 466	85 588 413	25 638 670
Zusammen	114 081	77 452	300 891	299 637	6 390 340	3 193 270	212 887 385	80 034 581
davon Riehen und Bettingen								
0,0- 9,9	1 337	1 236	1 074	2 916	3 369	3 197	...	...
10,0- 11,9	169	163	125	359	1 836	1 771	...	...
12,0- 13,9	137	135	84	289	1 786	1 760	...	...
14,0- 15,9	140	131	172	305	2 076	1 935	...	...
16,0- 17,9	159	147	160	359	2 678	2 493	4 333	4 333
18,0- 19,9	182	168	254	415	3 498	3 235	7 423	7 423
20,0- 21,9	153	139	139	351	3 199	2 906	8 448	8 448
22,0- 23,9	176	163	206	395	3 989	3 708	12 038	11 954
24,0- 25,9	159	141	256	369	3 933	3 493	12 332	12 332
26,0- 27,9	163	139	189	382	4 388	3 736	14 568	14 267
28,0- 29,9	180	152	301	428	5 161	4 378	19 209	18 092
30,0- 34,9	502	418	839	1 208	16 379	13 650	69 461	62 929
35,0- 39,9	572	451	1 199	1 445	21 184	16 784	110 168	95 432
40,0- 44,9	606	480	960	1 455	25 501	20 217	183 676	161 037
45,0- 49,9	638	435	1 713	1 724	29 995	20 475	250 408	199 542
50,0- 59,9	1 350	749	4 531	4 014	74 010	40 859	773 468	501 565
60,0- 79,9	2 077	872	8 790	6 639	142 645	59 173	2 188 133	1 077 905
80,0- 99,9	1 175	352	5 985	4 006	102 995	30 844	2 345 200	886 269
100,0-149,9	1 373	325	7 747	4 783	162 109	37 814	6 016 666	1 650 813
150,0-199,9	472	90	3 355	1 739	78 402	14 993	4 847 503	989 320
200,0-299,9	312	58	2 375	1 180	72 100	13 293	5 862 634	1 125 414
300,0 u.m.	274	56	1 952	1 029	199 089	45 764	21 829 179	5 114 753
Zusammen	12 306	7 000	42 404	35 788	960 321	346 478	44 554 847	11 941 827

¹Diese Veranlagungsperiode umfasst das Berechnungs- und Steuerjahr 2000 und das Fälligkeitsjahr 2001. ²Einkommen 2000 nach Abzug der Freibeträge für Haushalt, Kinder, Erwerbseinkommen der Ehefrau und Versicherung. ³Veranlagte ganzjährig und nicht ganzjährig Steuerpflichtige. ⁴Freibeträge für Haushalt, Kinder und Erwerbseinkommen der Ehefrau.

Bundessteuerpflichtige natürliche Personen nach Kinderzahl in der Veranlagungsperiode 2000¹

Für den Steuersatz massgebendes Einkommen in 1000 Fr. ²	Verhei- ratete ohne Kinder	Unver- heiratete ohne Kinder	Verhei- ratete mit 1 Kind	Unver- heiratete mit 1 Kind	Verheiratete und Unverheiratete mit ... minderjährigen Kindern									Total
					2	3	4	5	6	7	8	9 u.m.		
Kanton Basel-Stadt														
0,0- 9,9	585	12 715	162	456	395	131	48	14	2	2	1	-	14 511	
10,0- 11,9	56	1 383	26	41	40	10	4	1	3	1	1	-	1 566	
12,0- 13,9	60	1 807	17	66	46	14	2	1	1	2	-	-	2 016	
14,0- 15,9	67	1 737	18	65	63	19	7	3	1	-	-	-	1 980	
16,0- 17,9	90	1 965	24	63	89	20	7	2	-	-	-	-	2 260	
18,0- 19,9	92	1 954	22	63	70	23	10	2	1	-	-	-	2 237	
20,0- 21,9	104	2 173	48	80	68	25	9	1	-	1	-	-	2 509	
22,0- 23,9	131	2 239	35	83	89	32	11	5	1	-	-	-	2 626	
24,0- 25,9	156	1 750	51	88	100	44	12	1	1	1	-	-	2 204	
26,0- 27,9	158	1 801	63	80	109	44	14	4	3	-	-	-	2 276	
28,0- 29,9	211	1 809	62	130	123	60	8	-	-	-	-	-	2 403	
30,0- 34,9	754	4 962	197	265	388	143	33	6	2	-	-	-	6 750	
35,0- 39,9	791	5 462	279	266	436	139	25	7	2	-	-	-	7 407	
40,0- 44,9	967	5 008	324	301	426	159	30	3	1	-	-	-	7 219	
45,0- 49,9	1 183	4 619	375	249	490	125	25	6	-	-	-	-	7 072	
50,0- 59,9	3 074	7 139	811	443	1 018	283	43	8	1	-	-	-	12 820	
60,0- 79,9	5 095	7 554	1 396	499	1 540	368	60	10	3	3	-	1	16 529	
80,0- 99,9	3 103	2 719	867	186	838	206	30	5	2	1	-	1	7 958	
100,0-149,9	3 049	2 068	807	135	809	233	43	6	2	-	-	-	7 152	
150,0-199,9	925	516	233	35	317	87	26	2	1	1	-	-	2 143	
200,0-299,9	544	322	175	23	211	89	12	5	-	-	-	-	1 381	
300,0 u.m.	422	234	133	19	161	77	12	2	1	1	-	-	1 062	
Zusammen	21 617	71 936	6 125	3 636	7 826	2 331	471	94	28	13	2	2	114 081	
davon Riehen und Bettingen														
0,0- 9,9	61	1 178	15	32	34	10	7	-	-	-	-	-	1 337	
10,0- 11,9	-	157	2	3	5	2	-	-	-	-	-	-	169	
12,0- 13,9	1	126	-	7	1	2	-	-	-	-	-	-	137	
14,0- 15,9	4	122	1	3	8	1	1	-	-	-	-	-	140	
16,0- 17,9	8	139	1	5	3	3	-	-	-	-	-	-	159	
18,0- 19,9	6	154	2	8	9	2	1	-	-	-	-	-	182	
20,0- 21,9	8	134	2	3	4	2	-	-	-	-	-	-	153	
22,0- 23,9	8	154	1	3	6	3	-	1	-	-	-	-	176	
24,0- 25,9	9	130	3	6	9	2	-	-	-	-	-	-	159	
26,0- 27,9	14	131	5	5	6	2	-	-	-	-	-	-	163	
28,0- 29,9	16	140	4	7	10	2	1	-	-	-	-	-	180	
30,0- 34,9	54	371	7	27	34	7	1	1	-	-	-	-	502	
35,0- 39,9	70	411	13	24	32	15	5	1	1	-	-	-	572	
40,0- 44,9	71	445	23	27	29	9	2	-	-	-	-	-	606	
45,0- 49,9	111	394	24	27	55	24	3	-	-	-	-	-	638	
50,0- 59,9	345	672	86	49	147	43	6	1	1	-	-	-	1 350	
60,0- 79,9	708	786	189	65	232	78	18	1	-	-	-	-	2 077	
80,0- 99,9	509	312	132	24	149	41	6	2	-	-	-	-	1 175	
100,0-149,9	655	285	162	19	200	42	8	1	1	-	-	-	1 373	
150,0-199,9	196	83	63	5	90	24	10	1	-	-	-	-	472	
200,0-299,9	125	49	44	4	62	24	2	2	-	-	-	-	312	
300,0 u.m.	111	49	32	4	46	26	4	1	1	-	-	-	274	
Zusammen	3 090	6 422	811	357	1 171	364	75	12	4	-	-	-	12 306	

¹Veranlagte ganzjährig und nicht ganzjährig Steuerpflichtige. Diese Veranlagungsperiode umfasst das Berechnungs- und Steuerjahr 2000 und das Fälligkeitjahr 2001. - Als Kinderzahl wird die Zahl der unterstützten Personen verstanden. ²Einkommen 2000 nach Abzug der Freibeträge für Haushalt, Kinder, Erwerbseinkommen der Ehefrau und Versicherung.

Erläuterungen zur Statistik des Staatspersonals

Die Statistik des Staatspersonals beruht mit Ausnahme der Personalausgaben auf dem Bestand der im Dezember über das "IPIS" entlohnten Mitarbeitenden. Seit 1996 ohne Universität, Biozentrum und Kindergärten von Riehen und Bettingen; seit 1999 ohne Universitäts-Kinderspital beider Basel. Die Gerichte sind im Justizdepartement enthalten mit Ausnahme der Tabelle auf Seite 296/297 ff, wo sie am Schluss separat aufgeführt sind (Seiten 300/301). Die BVB sind durchwegs als Spezialbetrieb aufgeführt im Gegensatz zur Staatsrechnung, wo sie im Wirtschafts- und Sozialdepartement enthalten sind. Bei einzelnen Dienststellen gelang es nicht, Personalbestand und Personalausgaben zusammenzuführen.

Die Personalausgaben entsprechen dem Konto 30 der Staatsrechnung des Kantons Basel-Stadt mit Ausnahme jener der IWB, welche dort nicht enthalten sind, aber vom Statistischen Amt des Kantons Basel-Stadt erhoben werden. Seit 1994 ohne Personalausgaben der Pensionskasse des Basler Staatspersonals.

Beim Berechnen von Durchschnittslöhnen pro Dienststelle ist Vorsicht geboten: Die Personalausgaben beziehen sich auf das ganze Jahr, wogegen der Personalbestand auf den Lohnzahlungen des Monats Dezember beruht. In Einzelfällen kann dies zu starken Verzerrungen führen.

Personalbestand am Jahresende und Personalausgaben der Kantonalen Verwaltung seit 1994

Jahr	Beschäftigtes Personal				Stellen zu 100 % aufge- rechnet	Personalausgaben in 1000 Franken			Total
	Voll- zeit- lich	Teil- zeit- lich	Total	davon weib- lich		Brutto- besol- dungen	Sozialver- sicherungs- leistungen	Personal- neben- kosten	
1994	11 949	8 527	20 476	10 348	16 202,1	1 369 866	341 151	38 030	1 749 046
1995	11 806	8 834	20 640	10 482	16 209,5	1 420 438	350 831	39 134	1 810 402
1996 ¹	10 843	7 836	18 679	9 715	14 964,8	1 331 291	284 118	35 799	1 651 208
1997	10 560	7 951	18 511	9 638	14 782,8	1 333 582	253 843	38 553	1 625 979
1998	10 394	8 131	18 525	9 713	14 727,7	1 332 565	211 701	40 460	1 584 727
1999	10 228	8 206	18 434	9 559	14 546,6	1 295 611	207 162	33 436	1 536 209
2000	10 387	8 583	18 970	9 933	14 876,8	1 341 509	223 020	72 729 ²	1 637 258
2001	10 387	8 645	19 032	9 976	15 119,1	1 395 776	390 926	37 247	1 823 949

¹Siehe Erläuterungen zur Statistik des Staatspersonals oben an dieser Seite. ²Einschliesslich Rückstellung für Teuerungsausgleich auf den PK-Renten.

Personalbestand am Jahresende und Personalausgaben nach Departement seit 1994

Departement	1994	1995	1996 ¹	1997	1998	1999	2000	2001
Beschäftigtes Personal								
Behörden, Allg. Verwaltung	441	468	136	92	73	64	65	69
Erziehungsdepartement	6 759	7 069	5 392	5 382	5 408	5 649	5 760	5 500
Justizdepartement	386	386	692	679	687	719	724	733
Finanzdepartement	402	404	448	494	501	492	511	532
Polizei- und Militärdepartement	1 566	1 528	1 511	1 491	1 477	1 504	1 538	1 545
Baudepartement	1 130	1 097	1 108	1 127	1 145	1 044	1 072	1 106
Sanitätsdepartement	7 487	7 477	7 292	7 175	7 186	6 745	7 090	7 292
Wirtschafts- und Sozialdepartement	353	330	401	404	426	539	504	503
Spezialbetrieb	1 952	1 881	1 699	1 667	1 622	1 678	1 706	1 752
Zusammen	20 476	20 640	18 679	18 511	18 525	18 434	18 970	19 032
Stellen zu 100 % aufgerechnet								
Behörden, Allg. Verwaltung	319,7	336,2	94,5	57,7	48,8	43,1	42,3	44,1
Erziehungsdepartement	4 238,0	4 413,5	3 409,5	3 386,4	3 396,8	3 471,6	3 480,4	3 513,6
Justizdepartement	338,1	342,8	566,3	555,4	551,0	568,3	570,9	574,3
Finanzdepartement	375,8	376,1	416,3	457,2	463,8	458,3	467,9	482,4
Polizei- und Militärdepartement	1 493,2	1 464,6	1 439,6	1 414,9	1 400,7	1 421,8	1 453,8	1 458,6
Baudepartement	1 073,6	1 041,7	1 045,4	1 062,0	1 070,8	981,6	1 000,5	1 020,7
Sanitätsdepartement	6 254,4	6 213,0	6 058,8	5 931,1	5 918,5	5 576,4	5 852,2	5 986,2
Wirtschafts- und Sozialdepartement	283,5	266,2	327,0	339,9	351,4	439,3	393,9	385,5
Spezialbetrieb	1 825,9	1 755,4	1 607,3	1 578,2	1 526,0	1 585,8	1 615,0	1 653,6
Zusammen	16 202,1	16 209,5	14 964,8	14 782,8	14 727,7	14 546,6	14 876,8	15 119,1

¹Siehe Erläuterungen zur Statistik des Staatspersonals oben an dieser Seite. - Fortsetzung siehe folgende Seite.

Personalbestand am Jahresende und Personalausgaben nach Departement seit 1994 (Fortsetzung)

Departement	1994	1995	1996 ¹	1997	1998	1999	2000	2001
Personalausgaben in 1000 Franken								
Behörden, Allg. Verwaltung	43 442	54 301	16 473	11 670	24 679	...	...	...
Erziehungsdepartement	523 009	552 956	418 572	410 376	401 513	402 450	409 472	438 000
Justizdepartement	41 464	42 776	70 767	70 240	66 853	67 479	69 390	77 002
Finanzdepartement	46 979	48 430	49 712	54 835	53 608	66 125	113 986	194 038
Polizei- und Militärdepartement	162 274	166 374	160 198	153 265	146 533	147 525	153 883	162 601
Baudepartement	113 748	113 132	109 803	108 111	104 464	105 569	106 827	113 563
Sanitätsdepartement	603 541	614 811	615 521	610 931	591 715	544 499	569 473	616 346
Wirtschafts- und Sozialdepartement	29 610	28 623	35 207	36 941	37 658	36 903	41 395	41 933
Spezialbetriebe	184 978	189 000	174 955	169 610	157 705	165 659	172 833	180 465
Zusammen	1 749 046	1 810 402	1 651 208	1 625 979	1 584 727	1 536 209	1 637 258	1 823 949
Vollzeitlich beschäftigtes Personal								
Behörden, Allg. Verwaltung	235	246	54	27	26	23	21	21
Erziehungsdepartement	2 306	2 369	1 761	1 693	1 693	1 701	1 660	1 620
Justizdepartement	270	277	450	441	422	425	420	407
Finanzdepartement	337	335	374	412	417	412	417	418
Polizei- und Militärdepartement	1 417	1 395	1 357	1 331	1 318	1 337	1 358	1 360
Baudepartement	1 017	985	976	985	985	900	909	914
Sanitätsdepartement	4 452	4 366	4 133	3 971	3 906	3 703	3 891	3 921
Wirtschafts- und Sozialdepartement	201	186	228	223	213	269	218	193
Spezialbetriebe	1 714	1 647	1 510	1 477	1 414	1 458	1 493	1 533
Zusammen	11 949	11 806	10 843	10 560	10 394	10 228	10 387	10 387
Teilzeitlich beschäftigtes Personal								
Behörden, Allg. Verwaltung	206	222	82	65	47	41	44	48
Erziehungsdepartement	4 453	4 700	3 631	3 689	3 715	3 948	4 100	3 880
Justizdepartement	116	109	242	238	265	294	304	326
Finanzdepartement	65	69	74	82	84	80	94	114
Polizei- und Militärdepartement	149	133	154	160	159	167	180	185
Baudepartement	113	112	132	142	160	144	163	192
Sanitätsdepartement	3 035	3 111	3 159	3 204	3 280	3 042	3 199	3 371
Wirtschafts- und Sozialdepartement	152	144	173	181	213	270	286	310
Spezialbetriebe	238	234	189	190	208	220	213	219
Zusammen	8 527	8 834	7 836	7 951	8 131	8 206	8 583	8 645
Beschäftigtes weibliches Personal								
Behörden, Allg. Verwaltung	193	201	63	43	32	27	30	32
Erziehungsdepartement	3 562	3 746	3 098	3 100	3 132	3 294	3 409	3 218
Justizdepartement	186	184	313	304	319	347	358	383
Finanzdepartement	115	121	133	151	153	152	162	178
Polizei- und Militärdepartement	330	304	320	320	323	329	357	374
Baudepartement	144	149	166	178	191	179	186	204
Sanitätsdepartement	5 391	5 365	5 210	5 133	5 136	4 766	4 966	5 090
Wirtschafts- und Sozialdepartement	197	180	211	214	227	261	264	282
Spezialbetriebe	230	232	201	195	200	204	201	215
Zusammen	10 348	10 482	9 715	9 638	9 713	9 559	9 933	9 976
Teilzeitlich beschäftigtes weibliches Personal								
Behörden, Allg. Verwaltung	...	133	48	36	25	21	24	27
Erziehungsdepartement	...	2 970	2 483	2 506	2 527	2 675	2 835	2 652
Justizdepartement	...	81	170	166	183	199	208	233
Finanzdepartement	...	53	58	64	65	60	72	84
Polizei- und Militärdepartement	...	119	138	137	137	140	147	155
Baudepartement	...	75	92	91	105	92	106	126
Sanitätsdepartement	...	2 770	2 824	2 844	2 884	2 637	2 760	2 882
Wirtschafts- und Sozialdepartement	...	105	128	127	149	184	199	219
Spezialbetriebe	...	115	102	103	116	122	109	111
Zusammen	...	6 421	6 043	6 074	6 191	6 130	6 460	6 489

¹Siehe Erläuterungen zur Statistik des Staatspersonals auf Seite 293 oben.

Promilleverteilung des beschäftigten Personals nach Anstellungsverhältnis, Alter und Dienstalter Ende 2001

Anstellungsverhältnis Alter Dienstalter	Behörden, Allg. Verwaltung	Erziehungs- departement	Justiz- departement	Finanz- departement	Polizei-, Militär- departement	Bau- departement	Sani- täts- departement	Wirt- schafts-, Sozial- depart.	Spe- zial- be- triebe	Ganze kantonale Verwaltung	
										In %	Absolut
Nach Anstellungsverhältnis											
Aushilfsweise	232	30	145	73	33	48	32	97	36	41	<i>779</i>
Provisorium	43	11	240	308	29	268	156	374	116	120	<i>2 276</i>
Definitiv	725	530	602	607	915	661	575	439	839	617	<i>11 753</i>
Privatrechtlich	-	3	1	4	2	-	61	68	1	26	<i>498</i>
Berufsschüler und Lehrlinge	-	20	12	8	6	23	83	22	7	41	<i>787</i>
Vikare	-	6	-	-	-	-	-	-	-	2	<i>34</i>
Übrige	-	400	-	-	15	-	93	-	1	153	<i>2 905</i>
Zusammen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	...
<i>Absolute Zahlen</i>	<i>69</i>	<i>5 500</i>	<i>733</i>	<i>532</i>	<i>1 545</i>	<i>1 106</i>	<i>7 292</i>	<i>503</i>	<i>1 752</i>	...	<i>19 032</i>
Nach Alter in Jahren											
Bis 19	-	20	7	7	6	17	26	10	6	19	<i>354</i>
20-24	-	37	27	15	41	20	86	28	14	52	<i>986</i>
25-29	-	82	47	43	108	31	90	46	46	77	<i>1 468</i>
30-34	15	110	102	114	179	104	130	117	132	124	<i>2 368</i>
35-39	43	143	156	128	162	152	175	173	193	162	<i>3 094</i>
40-44	87	152	150	192	138	161	155	127	187	156	<i>2 968</i>
45-49	319	164	161	145	105	156	128	139	157	144	<i>2 735</i>
50-54	246	146	176	192	109	178	113	147	139	134	<i>2 558</i>
55-59	203	110	121	113	125	126	77	127	97	100	<i>1 899</i>
60-64	87	33	42	51	26	51	19	78	28	30	<i>564</i>
65 u.m.	-	3	11	-	1	4	1	8	1	2	<i>38</i>
Zusammen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	...
<i>Absolute Zahlen</i>	<i>69</i>	<i>5 500</i>	<i>733</i>	<i>532</i>	<i>1 545</i>	<i>1 106</i>	<i>7 292</i>	<i>503</i>	<i>1 752</i>	...	<i>19 032</i>
Nach Dienstalter in Jahren											
Bis 3	29	252	198	276	197	234	324	294	175	266	<i>5 066</i>
4- 5	29	95	93	94	72	110	99	165	52	93	<i>1 771</i>
6-10	73	183	152	169	210	177	155	234	166	172	<i>3 268</i>
11-15	174	144	199	117	186	198	181	133	275	178	<i>3 383</i>
16-20	217	81	87	105	75	94	87	60	98	86	<i>1 638</i>
21-25	145	72	89	102	91	88	71	54	114	80	<i>1 511</i>
26-30	159	73	83	96	67	56	47	40	67	61	<i>1 167</i>
31-35	145	36	46	32	83	34	30	18	42	38	<i>728</i>
36 u.m.	29	64	53	9	19	9	6	2	11	26	<i>500</i>
Zusammen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	...
<i>Absolute Zahlen</i>	<i>69</i>	<i>5 500</i>	<i>733</i>	<i>532</i>	<i>1 545</i>	<i>1 106</i>	<i>7 292</i>	<i>503</i>	<i>1 752</i>	...	<i>19 032</i>
<i>Kursive Zahlen bedeuten absolute Zahlen statt Promillewerte.</i>											

Personalbestand am Jahresende und Personalausgaben der Kantonalen Verwaltung 2001

Departement Dienststelle	Beschäftigtes männliches Personal				Beschäftigtes weibliches Personal			
	Voll- zeit- lich	Teil- zeit- lich	Total	Stellen zu 100 % auf- gerechnet	Voll- zeit- lich	Teil- zeit- lich	Total	Stellen zu 100 % auf- gerechnet
Behörden, Allg. Verwaltung	16	21	37	26,7	5	27	32	17,4
Behörden, Allgemeine Verwaltung ¹	7	-	7	7,0	1	3	4	1,9
Sozialstellen ¹	9	21	30	19,7	4	24	28	15,6
Erziehungsdepartement ²	1 054	1 228	2 282	1 655,9	566	2 652	3 218	1 857,8
Sekretariat, Verwaltung	11	5	16	13,5	6	12	18	12,5
St. Jakobshalle	11	-	11	11,0	2	1	3	2,3
Ressort Sport	59	13	72	64,0	11	18	29	18,2
Institut für Unterrichtsfragen	2	-	2	2,0	1	5	6	3,1
Amt für Ausbildungsbeiträge	2	-	2	2,0	-	5	5	3,0
Ressort Schulen	51	37	88	62,8	16	263	279	102,1
Kindergärten Basel-Stadt	7	9	16	12,5	83	204	287	209,5
Primarschule Grossbasel-Ost	20	8	28	23,9	19	117	136	80,1
Primarschule Grossbasel-West	24	12	36	29,2	50	139	189	113,8
Primarschule Kleinbasel	29	19	48	38,0	22	136	158	87,1
Kleinklassen	25	55	80	61,3	13	179	192	107,3
Schulen in Riehen und Bettingen	31	36	67	51,0	30	101	131	78,5
Weiterbildungsschule II	31	33	64	50,6	6	38	44	25,6
Orientierungsschule	85	171	256	167,3	33	265	298	173,3
Weiterbildungsschule I	57	98	155	109,9	26	125	151	92,8
Diplommittelschule (DMS)	23	18	41	30,8	6	41	47	26,1
Gymnasium am Münsterplatz	11	37	48	26,6	1	24	25	10,8
Gymnasium Kirschgarten	36	31	67	52,9	1	35	36	16,6
Gymnasium Leonhard	35	48	83	57,7	3	75	78	42,5
Gymnasium Bäumlhof	28	42	70	45,8	6	41	47	23,7
Wirtschaftsgymnasium u. -mittelschule	37	38	75	61,3	4	31	35	22,2
Pädagogisches Institut	5	78	83	34,4	4	39	43	16,0
Berufs- und Frauenfachschule	14	27	41	25,0	27	66	93	56,2
Allgemeine Gewerbeschule	169	193	362	246,3	18	110	128	60,0
Ressort Hochschulen	4	2	6	5,4	-	9	9	4,7
Archäologische Bodenforschung	16	8	24	21,0	1	14	15	9,3
Ressort Kultur	1	3	4	3,0	2	3	5	3,9
Museumsdienste	1	-	1	1,0	2	4	6	4,6
Denkmalpflege	7	11	18	12,8	2	15	17	7,0
Kunstmuseum	35	34	69	53,1	10	43	53	27,5
Antikenmuseum	17	11	28	21,8	-	19	19	9,2
Historisches Museum	11	35	46	27,8	14	39	53	30,7
Naturhistorisches Museum	20	6	26	23,0	3	15	18	8,8
Museum der Kulturen ³	14	24	38	22,6	10	38	48	25,0
Ressort Dienste	106	86	192	165,9	133	379	512	341,1
Materialzentrale	19	-	19	19,0	1	4	5	3,0

¹Für diese Dienststellen lagen nur Personalbestände, aber keine entsprechenden Ausgaben in der Staatsrechnung vor. ²Ohne das Schularztamt, das ab 2001 dem Sanitätsdepartement zugeteilt ist. ³Einschliesslich des im Jahr 2000 noch unter "Museen an der Augustinergasse" aufgeführten Personals und der zugehörigen Personalausgaben. - Fortsetzung siehe folgende Doppelseite.

Personalbestand am Jahresende und Personalausgaben der Kantonalen Verwaltung 2001 (Fortsetzung)

Departement Dienststelle	Gesamtes beschäftigtes Personal				Personalausgaben in 1000 Franken			
	Voll- zeit- lich	Teil- zeit- lich	Total	Stellen zu 100 % auf- gerechnet	Brutto- besol- dungen	Sozial- versiche- rungen	Personal- neben- kosten	Total
Behörden, Allg. Verwaltung	21	48	69	44,1	...	...	...	...
Behörden, Allgemeine Verwaltung ¹	8	3	11	8,9	...	...	...	...
Sozialstellen ¹	13	45	58	35,2	...	...	...	...
Erziehungsdepartement ²	1 620	3 880	5 500	3 513,6	368 898	65 028	4 074	438 000
Sekretariat, Verwaltung	17	17	34	26,0	2 934	525	307	3 765
St. Jakobshalle	13	1	14	13,3	1 163	187	13	1 363
Ressort Sport	70	31	101	82,2	7 260	1 067	120	8 447
Institut für Unterrichtsfragen	3	5	8	5,1	2 116	82	250	2 448
Amt für Ausbildungsbeiträge	2	5	7	5,0	485	79	1	565
Ressort Schulen	67	300	367	164,9	28 679	1 878	868	31 425
Kindergärten Basel-Stadt	90	213	303	222,0	18 595	3 429	8	22 031
Primarschule Grossbasel-Ost	39	125	164	104,0	10 332	2 086	2	12 420
Primarschule Grossbasel-West	74	151	225	143,0	13 631	2 476	2	16 109
Primarschule Kleinbasel	51	155	206	125,1	12 113	1 999	1	14 113
Kleinklassen	38	234	272	168,6	19 356	3 612	12	22 980
Schulen in Riehen und Bettingen	61	137	198	129,5	13 545	2 283	14	15 843
Weiterbildungsschule II	37	71	108	76,2	7 761	1 468	90	9 319
Orientierungsschule	118	436	554	340,6	37 937	6 695	11	44 644
Weiterbildungsschule I	83	223	306	202,7	22 051	4 226	40	26 317
Diplommittelschule (DMS)	29	59	88	56,8	7 632	1 433	11	9 077
Gymnasium am Münsterplatz	12	61	73	37,3	4 424	835	8	5 267
Gymnasium Kirschgarten	37	66	103	69,4	9 043	1 924	61	11 029
Gymnasium Leonhard	38	123	161	100,1	12 717	2 345	38	15 100
Gymnasium Bäumlhof	34	83	117	69,4	9 111	2 170	16	11 297
Wirtschaftsgymnasium u. -mittelschule	41	69	110	83,5	10 512	1 905	11	12 428
Pädagogisches Institut	9	117	126	50,4	9 507	1 349	36	10 892
Berufs- und Frauenfachschule	41	93	134	81,1	7 504	1 245	19	8 769
Allgemeine Gewerbeschule	187	303	490	306,3	28 296	5 294	126	33 716
Ressort Hochschulen	4	11	15	10,1	1 186	220	10	1 416
Archäologische Bodenforschung	17	22	39	30,3	1 630	272	18	1 920
Ressort Kultur	3	6	9	6,9	660	167	35	862
Museumsdienste	3	4	7	5,6	484	81	3	568
Denkmalpflege	9	26	35	19,9	1 790	288	8	2 086
Kunstmuseum	45	77	122	80,6	6 731	1 087	321	8 140
Antikenmuseum	17	30	47	31,0	2 741	456	16	3 213
Historisches Museum	25	74	99	58,5	4 610	798	52	5 459
Naturhistorisches Museum	23	21	44	31,8	3 601	651	21	4 273
Museum der Kulturen ³	24	62	86	47,6	3 564	567	59	4 189
Ressort Dienste	239	465	704	507,0	43 096	9 506	1 445	54 048
Materialzentrale	20	4	24	22,0	2 100	342	21	2 463

Fussnoten siehe gegenüberliegende Seite.

Personalbestand am Jahresende und Personalausgaben der Kantonalen Verwaltung 2001 (Fortsetzung)

Departement Dienststelle	Beschäftigtes männliches Personal				Beschäftigtes weibliches Personal			
	Voll- zeit- lich	Teil- zeit- lich	Total	Stellen zu 100 % auf- gerechnet	Voll- zeit- lich	Teil- zeit- lich	Total	Stellen zu 100 % auf- gerechnet
Justizdepartement	147	48	195	181,8	100	146	246	184,0
Sekretariat	7	9	16	11,9	17	21	38	27,8
Staatsanwaltschaft	58	3	61	60,5	26	26	52	41,9
Vormundschaftsbehörde	21	21	42	37,6	29	57	86	63,4
Jugend, Familie und Prävention	2	2	4	3,5	1	9	10	6,8
Gleichstellungsbüro	-	-	-	-	1	6	7	3,8
Grundbuch- und Vermessungsamt	40	6	46	44,8	9	8	17	13,8
Zivilstandsamt	8	-	8	8,0	8	10	18	13,2
VZK/Bewahrungshilfe ¹	6	7	13	10,5	5	8	13	8,9
Handelsregisteramt	5	-	5	5,0	4	1	5	4,4
Finanzdepartement	324	30	354	342,3	94	84	178	140,1
Stab Finanzdepartement	8	6	14	11,8	2	20	22	9,9
Finanzkontrolle	12	-	12	12,0	1	1	2	1,8
Finanzverwaltung	11	1	12	11,8	4	2	6	5,2
Steuerverwaltung	156	4	160	158,5	49	18	67	61,2
Zentrale Liegenschaftsverwaltung	15	-	15	15,0	6	6	12	9,6
Zentrale Informatik Dienststelle	66	9	75	72,7	10	10	20	16,0
Rechnungswesen/Controlling	5	1	6	5,3	7	1	8	7,8
Zentrale Personaldienste	15	7	22	18,5	5	17	22	15,5
Verfassungsrat	-	2	2	0,7	-	3	3	0,7
Allgemeine Verwaltung ²	...	...	...	...	...	...	...	...
Dreispietzverwaltung	20	-	20	20,0	1	2	3	1,8
Parkgaragen	4	-	4	4,0	-	-	-	-
Verwaltung der Pensionskasse ³	12	-	12	12,0	9	4	13	10,6
Polizei- und Militärdepartement	1 141	30	1 171	1 156,4	219	155	374	302,3
Stabsdienste	33	4	37	34,5	17	54	71	43,2
Bevölkerungsschutz	34	1	35	34,5	3	4	7	5,8
Berufsfeuerwehr	129	2	131	129,4	1	5	6	4,1
Kantonspolizei	792	13	805	799,6	149	58	207	181,2
Gefängniswesen Basel-Stadt	86	4	90	88,0	11	10	21	16,8
Einwohnerdienste	42	6	48	45,4	34	20	54	45,5
Militär Basel-Stadt	25	-	25	25,0	4	4	8	5,8
Baudepartement	836	66	902	875,2	78	126	204	145,5
Sekretariat	21	3	24	22,5	8	40	48	25,0
Bauinspektorat	18	-	18	18,0	3	1	4	3,5
Amt für Bausubventionen	8	-	8	8,0	-	1	1	0,8
Amt für Umwelt und Energie	75	7	82	79,6	12	17	29	22,3
Stadtgärtnerei und Friedhöfe	182	29	211	199,3	23	33	56	41,8
Tiefbauamt	348	8	356	351,4	18	18	36	27,7
Abfallbewirtschaftung	65	1	66	65,1	-	3	3	2,1
Hochbau- und Planungsamt	119	18	137	131,3	14	13	27	22,4

¹Vollzugszentrum Klosterfichten/Bewahrungshilfe. ²Für diese Dienststelle lagen keine Personalbestände, aber Ausgaben in der Staatsrechnung vor. ³Die Verwaltung der Pensionskasse ist zwar aus der Staatsrechnung ausgegliedert, jedoch im Personalbestand der Kantonalen Verwaltung eingeschlossen. - Fortsetzung siehe folgende Doppelseite.

Personalbestand am Jahresende und Personalausgaben der Kantonalen Verwaltung 2001 (Fortsetzung)

Departement Dienststelle	Gesamtes beschäftigtes Personal				Personalausgaben in 1000 Franken			
	Voll- zeit- lich	Teil- zeit- lich	Total	Stellen zu 100 % auf- gerechnet	Brutto- besol- dungen	Sozial- versiche- rungen	Personal- neben- kosten	Total
Justizdepartement	247	194	441	365,8	37 324	7 043	970	45 337
Sekretariat	24	30	54	39,8	3 631	647	66	4 344
Staatsanwaltschaft	84	29	113	102,4	12 529	2 390	502	15 420
Vormundschaftsbehörde	50	78	128	100,9	9 955	1 732	135	11 822
Jugend, Familie und Prävention	3	11	14	10,3	869	144	15	1 029
Gleichstellungsbüro	1	6	7	3,8	413	65	5	483
Grundbuch- und Vermessungsamt	49	14	63	58,6	5 355	1 151	156	6 661
Zivilstandsamt	16	10	26	21,2	1 771	287	5	2 063
VZK/Bewährungshilfe ¹	11	15	26	19,4	1 879	455	60	2 394
Handelsregisteramt	9	1	10	9,4	923	173	25	1 121
Finanzdepartement	418	114	532	482,4	51 560	140 245	2 233	194 038
Sekretariat	10	26	36	21,7	2 107	376	67	2 550
Finanzkontrolle	13	1	14	13,8	1 691	296	42	2 029
Finanzverwaltung	15	3	18	17,0	1 795	309	47	2 151
Steuerverwaltung	205	22	227	219,7	21 430	3 730	118	25 278
Zentrale Liegenschaftsverwaltung	21	6	27	24,6	2 560	421	101	3 082
Zentrale Informatik Dienststelle	76	19	95	88,8	9 428	1 638	506	11 573
Rechnungswesen/Controlling	12	2	14	13,1	1 293	229	91	1 612
Zentrale Personaldienste	20	24	44	34,1	6 375	2 658	1 144	10 177
Verfassungsrat	–	5	5	1,4	...	...	...	...
Allgemeine Verwaltung ²	...	...	...	...	2 573	130 136	2	132 711
Dreispitzverwaltung	21	2	23	21,8	1 983	404	111	2 499
Parkgaragen	4	–	4	4,0	327	47	3	377
Verwaltung der Pensionskasse ³	21	4	25	22,6	...	...	...	...
Polizei- und Militärdepartement	1 360	185	1 545	1 458,6	135 146	22 242	5 213	162 601
Stabsdienste	50	58	108	77,7	6 292	985	214	7 492
Bevölkerungsschutz	37	5	42	40,3	3 619	592	60	4 271
Berufsfeuerwehr	130	7	137	133,5	12 269	2 013	652	14 934
Kantonspolizei	941	71	1 012	980,8	91 777	14 689	3 804	110 270
Gefängniswesen Basel-Stadt	97	14	111	104,8	10 708	1 640	209	12 557
Einwohnerdienste	76	26	102	90,8	7 698	1 811	239	9 748
Militär Basel-Stadt	29	4	33	30,8	2 783	513	34	3 330
Baudepartement	914	192	1 106	1 020,7	91 652	18 935	2 977	113 563
Sekretariat	29	43	72	47,5	4 559	904	193	5 656
Bauinspektorat	21	1	22	21,5	2 403	623	41	3 067
Amt für Bausubvention	8	1	9	8,8	853	179	5	1 036
Amt für Umwelt und Energie	87	24	111	102,0	9 668	2 306	213	12 187
Stadtgärtnerei und Friedhöfe	205	62	267	241,1	18 009	3 647	425	22 081
Tiefbauamt	366	26	392	379,0	30 551	6 258	670	37 479
Abfallbewirtschaftung	65	4	69	67,2	10 749	1 737	1 234	13 719
Hochbau- und Planungsamt	133	31	164	153,7	14 861	3 280	197	18 339

Fussnoten siehe gegenüberliegende Seite.

Personalbestand am Jahresende und Personalausgaben der Kantonalen Verwaltung 2001 (Fortsetzung)

Departement Dienststelle Spezialbetrieb	Beschäftigtes männliches Personal				Beschäftigtes weibliches Personal			
	Voll- zeit- lich	Teil- zeit- lich	Total	Stellen zu 100 % auf- gerechnet	Voll- zeit- lich	Teil- zeit- lich	Total	Stellen zu 100 % auf- gerechnet
Sanitätsdepartement	1 713	489	2 202	2 018,8	2 208	2 882	5 090	3 967,5
Sekretariat	8	10	18	14,0	3	25	28	16,4
Gesundheitsamt ¹	8	9	17	15,2	5	49	54	32,0
Sanität	66	4	70	68,4	9	2	11	10,0
Kantonales Veterinäramt	5	-	5	5,0	1	3	4	2,8
Kantonales Laboratorium	19	11	30	27,4	8	14	22	16,0
Schlachthof	18	2	20	19,2	1	1	2	1,7
Institut für Rechtsmedizin	6	4	10	7,9	7	7	14	11,4
Amt für Alterspflege	2	1	3	2,9	-	8	8	5,5
Berufsschulen Gesundheit	84	7	91	88,8	479	52	531	510,3
Institut für Sozial- u. Präventivmedizin	-	2	2	0,8	1	7	8	5,3
Öffentliche Zahnkliniken	20	2	22	21,5	54	61	115	89,0
Kinder- u. Jugendpsychiatrie	14	9	23	20,0	18	25	43	32,9
Kantonsspital	1 065	292	1 357	1 238,0	1 233	1 930	3 163	2 410,8
Felix Platter-Spital	175	43	218	205,7	222	469	691	516,5
Psychiatrische Klinik	223	93	316	284,2	167	229	396	306,8
Wirtschafts- und Sozialdepartement	130	91	221	191	63	219	282	194
Sekretariat	15	8	23	19,6	5	20	25	16,5
Staatskanzlei	9	7	16	12,9	2	14	16	9,1
Staatsarchiv	8	8	16	11,6	-	15	15	7,6
Amt für Berufsbildung und -beratung	6	5	11	10,2	4	25	29	17,6
Kt. Amt für Industrie, Gewerbe u. Arbeit	49	45	94	83,2	22	88	110	79,4
Amt für Sozialbeiträge	15	7	22	20,1	23	21	44	37,4
Statistisches Amt	3	4	7	5,9	3	10	13	9,8
Amt für Miet- und Wohnungswesen	7	5	12	8,6	1	18	19	9,6
Rheinschiffahrtsdirektion	17	-	17	17,0	3	5	8	5,4
Staatliches Einigungsamt	1	2	3	2,4	-	3	3	1,8
Gerichte	110	45	155	125,2	50	87	137	83,3
Appellationsgericht	7	12	19	9,1	1	16	17	6,3
Gericht für Strafsachen	28	21	49	33,5	10	38	48	20,7
Zivilgericht	75	12	87	82,6	39	33	72	56,4
Spezialbetriebe	1 429	108	1 537	1 493,1	104	111	215	160,6
Basler Verkehrsbetriebe	835	93	928	891,2	54	78	132	94,0
Industrielle Werke ²	594	15	609	601,9	50	33	83	66,5
Zusammen	6 900	2 156	9 056	8 066,7	3 487	6 489	9 976	7 052,4

¹Seit 2001 einschliesslich Schulärztlicher Dienst, der vorher dem Erziehungsdepartement zugeteilt war. ²Die Industriellen Werke Basel sind zwar aus der Staatsrechnung ausgegliedert, jedoch im Personalbestand der Kantonalen Verwaltung eingeschlossen.

Personalbestand am Jahresende und Personalausgaben der Kantonalen Verwaltung 2001 (Fortsetzung)

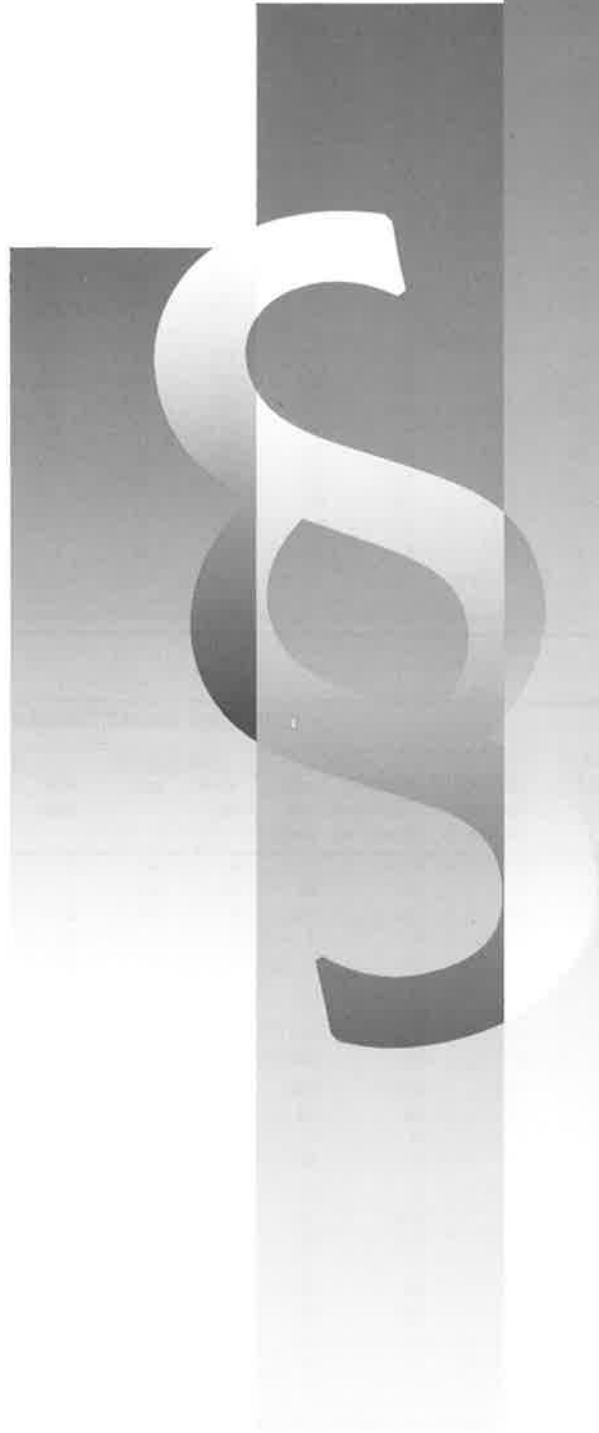
Departement Dienststelle Spezialbetrieb	Gesamtes beschäftigtes Personal				Personalausgaben in 1000 Franken			
	Voll- zeit- lich	Teil- zeit- lich	Total	Stellen zu 100 % auf- gerechnet	Brutto- besol- dungen	Sozial- versiche- rungen	Personal- neben- kosten	Total
Sanitätsdepartement	3 921	3 371	7 292	5 986,2	504 532	94 528	17 287	616 346
Sekretariat	11	35	46	30,4	3 192	927	150	4 269
Gesundheitsamt ¹	13	58	71	47,1	5 237	1 031	71	6 338
Sanität	75	6	81	78,4	7 713	1 493	384	9 589
Kantonales Veterinäramt	6	3	9	7,8	1 245	246	15	1 505
Kantonales Laboratorium	27	25	52	43,4	4 591	930	54	5 575
Schlachthof	19	3	22	20,9	1 845	347	129	2 321
Institut für Rechtsmedizin	13	11	24	19,3	2 083	396	33	2 511
Amt für Alterspflege	2	9	11	8,4	839	177	17	1 034
Berufsschulen Gesundheit	563	59	622	599,1	16 459	2 903	1 281	20 644
Institut für Sozial- u. Präventivmedizin	1	9	10	6,1	822	159	13	994
Öffentliche Zahnkliniken	74	63	137	110,5	8 670	1 762	107	10 538
Kinder- u. Jugendpsychiatrie	32	34	66	53,0	5 609	944	191	6 744
Kantonsspital	2 298	2 222	4 520	3 648,8	336 501	61 318	10 074	407 893
Felix Platter-Spital	397	512	909	722,3	58 721	11 394	4 274	74 389
Psychiatrische Klinik	390	322	712	591,0	51 006	10 502	493	62 001
Wirtschafts- und Sozialdepartement	193	310	503	385,5	35 024	6 275	634	41 933
Sekretariat	20	28	48	36,1	4 373	566	82	5 020
Staatskanzlei	11	21	32	21,9	2 310	376	33	2 718
Staatsarchiv	8	23	31	19,2	1 891	352	18	2 262
Amt für Berufsbildung und -beratung	10	30	40	27,8	2 690	585	26	3 301
Kt. Amt für Industrie, Gewerbe u. Arbeit	71	133	204	162,5	12 914	2 577	309	15 799
Amt für Sozialbeiträge	38	28	66	57,4	4 911	836	66	5 813
Statistisches Amt	6	14	20	15,7	1 557	259	13	1 829
Amt für Miet- und Wohnungswesen	8	23	31	18,2	1 609	264	6	1 879
Rheinschiffahrtsdirektion	20	5	25	22,4	2 225	368	79	2 672
Staatliches Einigungsamt	1	5	6	4,2	546	92	2	640
Gerichte	160	132	292	208,5	22 842	8 470	354	31 665
Appellationsgericht	8	28	36	15,3	2 404	395	21	2 820
Gericht für Strafsachen	38	59	97	54,2	6 960	2 765	74	9 799
Zivilgericht	114	45	159	139,0	13 478	5 310	258	19 046
Spezialbetriebe	1 533	219	1 752	1 653,6	148 798	28 161	3 506	180 465
Basler Verkehrsbetriebe	889	171	1 060	985,2	81 484	13 270	1 050	95 804
Industrielle Werke ²	644	48	692	668,4	67 314	14 891	2 456	84 661
Zusammen	10 387	8 645	19 032	15 119,1	1 395 776	390 926	37 247	1 823 949

Fussnoten siehe gegenüberliegende Seite.



Rechtspflege

Polizei
Gerichte
Strafvollzug



Polizeiliche Kriminalstatistik seit 1993¹

Straftat	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Gewalttaten	652	598	628	763	752	716	861	800	776
Vorsätzliche Tötungsdelikte	8	7	11	19	20	23	17	19	13
Körperverletzung	342	265	304	392	350	345	438	419	384
Raub	158	162	181	187	225	195	182	185	171
Erpressung	9	17	16	19	23	22	19	15	14
Freiheitsberaubung, Entführung	15	7	5	17	13	25	30	21	23
Geiselnahme	-	-	-	1	1	-	1	-	1
Vergewaltigung	30	24	22	34	19	29	49	33	32
Brandstiftung	57	79	54	61	66	55	56	56	65
Gewalt, Drohung gegen Beamte	33	37	35	33	35	22	69	52	73
Diebstähle	18 303	16 309	16 302	18 154	19 081	19 048	16 221	15 413	16 377
Diebstahl (ohne Fahrzeuge)	12 602	11 209	11 500	13 866	14 876	14 755	12 465	11 917	12 864
davon Einbruchdiebstahl	1 946	1 755	1 654	2 196	2 248	1 947	2 217	1 951	1 666
davon Entreisssdiebstahl	219	148	119	101	82	111	102	72	118
Fahrzeugdiebstahl ²	5 701	5 100	4 802	4 288	4 205	4 293	3 756	3 496	3 513
Übrige Straftaten									
Veruntreuung	89	106	95	98	120	117	88	86	101
Betrug	643	774	682	551	696	779	624	726	800
Drohung	306	290	370	383	438	399	481	430	502
davon Bombendrohung	15	8	22	6	12	6	13	4	4
Nötigung	25	38	45	61	70	73	89	78	68
Strafbare sexuelle Handlungen	140	189	132	133	186	190	192	240	236
Strafbare Vorbereitungshandlungen	3	1	5	-	1	1	3	2	3
Geldwäscherei, mangelnde Sorgfalt	2	2	6	5	10	8	12	7	13
Alle Straftaten	20 163	18 307	18 265	20 148	21 354	21 331	18 571	17 782	18 876

¹Polizeiliche Kriminalstatistik" - Sämtliche im Kanton Basel-Stadt auf ausgewählten Gebieten erstattete Polizeianzeigen. ²Einschliesslich Entwendung zum Gebrauch.

Polizeiliche Kriminalstatistik - Handlungen, ermittelte Täter und Opfer 2001¹

Straftat	Anzahl Handlungen			Ermittelte Täter ²					Opfer	
	Total	Ver-sucht	Voll-endet	Total	Weib-lich	Min-der-jährig	Ausländer wohnhaft in der Schweiz	Ausländer wohnhaft im Ausland	Total	Weib-lich
Vorsätzliche Tötungsdelikte	13	10	3	30	1	-	19	4	17	3
Körperverletzung	384	...	...	329	37	62	188	21	485	195
Raub	171	30	141	109	6	28	61	6	...	...
Erpressung	14	3	11	17	4	-	11	1	19	8
Freiheitsberaubung, Entführung	23	2	21	12	-	-	8	3	26	17
Geiselnahme	1	-	1	-	-	-	-	-	2	-
Vergewaltigung	32	4	28	34	...	3	15	-	33	33
Brandstiftung	65	8	57	28	2	12	9	-	...	...
Gewalt, Drohung gegen Beamte	73	...	...	71	12	4	31	9	...	...
Diebstahl (ohne Fahrzeuge)	12 864	574	12 290	3 236	639	653	1 057	737	...	...
davon Einbruchdiebstahl	1 666	330	1 336	649	76	103	49	127	...	...
davon Entreisssdiebstahl	118	6	112	23	6	4	8	3	...	...
Fahrzeugdiebstahl ³	3 513	64	3 449	158	8	108	62	17	...	...
Veruntreuung	101	-	101	51	13	-	13	4	...	...
Betrug	800	58	742	677	162	277	198	73	...	...
Drohung	502	...	...	259	38	45	128	6	...	...
davon Bombendrohung	4	...	...	2	-	2	1	-	...	...
Nötigung	68	5	63	48	6	15	25	1	73	30
Strafbare sexuelle Handlungen	236	20	216	167	1	20	47	19	254	183
Strafbare Vorbereitungshandlungen	3	-	3	3	-	1	3	-	...	...
Geldwäscherei, mangelnde Sorgfalt	13	1	12	-	-	-	-	-	...	...

¹Polizeiliche Kriminalstatistik" - Sämtliche im Kanton Basel-Stadt auf ausgewählten Gebieten erstattete Polizeianzeigen, ermittelte Täter und Opfer. ²Die Anzahl ermittelter Täter kann sich auch auf in früheren Jahren begangene Delikte beziehen. ³Einschliesslich Entwendung zum Gebrauch.

Rückweisungen und Festnahmen im Grenzverkehr an Bahnhöfen und am Flughafen seit 1993¹

Rückweisungsgrund	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Ohne Visum	667	485	566	538	609	1 423	1 607	1 530	1 132
Ohne gültige Ausweispapiere	399	361	274	252	417	599	705	655	706
Falsche Ausweispapiere	168	171	149	160	122	135	156	142	169
Ohne Zusicherung zum Stellenantritt	328	63	21	7	15	13	6	9	10
Einreisesperre	84	55	43	60	45	43	28	41	26
Mittellosigkeit	221	208	127	172	130	126	141	184	236
Alle Rückweisungen	1 867	1 343	1 180	1 189	1 338	2 339	2 643	2 561	2 279
Alle Festnahmen	641	610	761	668	739	724	606	466	347

¹Bahnhof SNCF und Badischer Bahnhof.Verkehrspolizeiliche Dienstleistungen und Kontrollen des Polizeikommandos Basel-Stadt seit 1996¹

Dienstleistung, Kontrolle	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Spezielle Massnahmen bei Grossanlässen	85	74	90	68	83	63
Kontrollen des Strassenlärms	4	–	3	4	3	5
Kontrollen der Geschwindigkeitsvorschriften	183	164	218	417	389	440
Kontrollierte Fahrzeuge	76 740	61 711	138 772	163 171	121 995	276 083
Festgestellte Übertretungen	6 510	5 867	10 636	16 173	11 925	14 095
Prozentanteil der Übertretungen	8,5	9,5	7,7	9,9	9,7	5,1
Kontrollen bei Rotlicht	174	157	196	174	...	...
Festgestellte Übertretungen	848	566	588	514	...	...
Kontrollen der Taxiverkehrsvorschriften	7	9	3	10	...	...
Kontrollierte Fahrzeuge	154	64	70	88	...	...
Festgestellte Übertretungen	12	44	14	19	...	...
Prozentanteil der Übertretungen	7,8	68,8	20,0	21,0	...	...
Angeordnete Verkehrskontrollen	...	...	...	...	294	150
Festgestellte Übertretungen	...	...	...	...	1 044	1 542
Kontrollen der Abgasvorschriften	11	10	8	13	7	12
Kontrollierte Fahrzeuge	413	310	269	419	248	374
Beanstandete Fahrzeuge	84	141	58	80	63	98
Prozentanteil der Beanstandungen	20,3	45,5	21,6	19,1	25,4	26,2
Kontrollen der Schwerverkehrsvorschriften	23	24	25	41	39	169
Kontrollierte Fahrzeuge	453	528	315	600	618	1 296
Festgestellte Übertretungen	57	170	107	189	125	100
Prozentanteil der Übertretungen	12,6	32,2	34,0	31,5	20,2	13,0
Betriebskontrollen ARV (Chauffeurverordnung)	24	21	7	13	21	24
Beanstandungen	55	78	3	25	27	31
Einsätze auf der Autobahn wegen Unfällen, Pannen usw.	617	533	392	530	314	440
Festgestellte Fälle von Fahren in angetrunkenem Zustand	392	345	434	522	517	506
Ohne Unfall	247	215	248	363	395	353
Mit Unfall	145	130	186	159	122	153
Atemlufttests	1 014	1 057	1 075	1 169	1 234	2 105
Anordnungen von Blutentnahme	471	410	500	592	528	498
Ermittlungsverfahren wegen	...	...	222	214	164	144
Entwendung eines Motorfahrzeuges zum Gebrauch	...	...	47	61	67	49
Entwendung eines anvertrauten Motorfahrzeuges	...	...	31	14	2	2
Entwendung eines Fahrrades/Motorfahrrades	...	...	144	104	95	93
Missbrauch von Ausweisen und Schildern	...	...	...	...	...	45
Administrative Verfügungen ²	1 988	1 932	1 627	1 568	1 924	2 326
davon wegen Fahren in angetrunkenem Zustand	267	232	353	367	270	261
davon Führerausweisentzüge	1 015	1 067	1 065	1 006	896	977
Mittlere Entzugsdauer in Monaten bei Führerausweisentzug	6,1	6,3	5,9	6,1	5,6	5,7

¹Strassenverkehrsunfälle siehe Seite 176. ²Ohne Verwarnungen und Anträge an einen anderen Kanton.

Im Ordnungsbussen-Verfahren geahndete Übertretungen des Strassenverkehrsgesetzes seit 1995

Geahndeter Verkehrsteilnehmer, Übertretung	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Fussgänger	8	16	14	8	7	15	24
davon Nichtbeachten der Lichtsignale	6	10	3	8	5	15	21
davon Betreten der Autobahn	2	-	5	-	1	-	3
Radfahrer, Lenker von Motorfahrrädern	4 083	4 415	2 268	1 934	2 684	3 097	3 267
Übertreten administrativer Bestimmungen	635	597	653	682	647	669	55
Verletzen der Verkehrsregeln	2 990	3 274	1 277	1 043	898	1 046	1 207
Nichtbeachten der Vorschriftssignale	1 361	1 274	1 054	651	476	747	813
Nichtbeachten der Lichtsignale	360	420	382	513	424	401	443
Fahren ohne vorgeschriebene Ausrüstung	458	544	338	209	239	234	749
Lenker/Halter/Mitfahrer von Motorfahrzeugen	205 788	209 994	205 703	188 569	172 421	187 243	211 650
Übertreten administrativer Bestimmungen	730	847	1 125	1 602	1 294	1 542	2 033
Verletzen der Regeln des ruhenden Verkehrs	185 068	194 461	185 036	162 321	142 597	150 554	169 549
davon Übertreten der Parkzeit	75 120	75 444	105 724	86 572	70 529	71 587	77 353
davon Parkieren im Parkverbot	70 399	67 591	61 776	57 773	53 232	58 727	68 055
davon Halten und Parkieren im Halteverbot	18 220	15 463	17 536	17 976	18 836	20 240	24 141
Verletzen der Regeln des Fahrverkehrs	19 798	14 141	18 342	24 025	28 530	35 147	40 068
davon Nichtbeachten der Vorschriftssignale	8 808	10 007	7 627	7 007	7 453	9 330	10 108
davon Nichtbeachten der Lichtsignale	900	835	680	650	743	593	794
davon Geschwindigkeitsüberschreitung ¹	8 878	6 513	6 218	11 035	15 963	11 675	13 970
davon Fahren ohne vorgeschriebene Ausrüstung	192	545	1 200	621	589	717	779
Fehlende Nationalstrassenvignette	392	795	394	240	353	340	558
Durch Bezahlen der Busse erledigte OB-Verfahren	210 271	215 220	208 379	190 751	175 465	190 695	215 499
Bezahlte Bussen in 1 000 Fr.	5 408,1	6 085,9	8 124,3	7 771,2	7 808,4	7 841,2	9 427,6
Durch Verzeigung erledigte OB-Verfahren	12 855	9 469	8 062	7 264	6 871	7 259	9 539

¹Überschreiten der Höchstgeschwindigkeit bis zu 15 km/h; seit September 1996 ausserorts bis 20 km/h und auf Autobahnen bis 25 km/h.

Sicherheitspolizeiliche Dienstleistungen des Polizeikommandos Basel-Stadt seit 1995

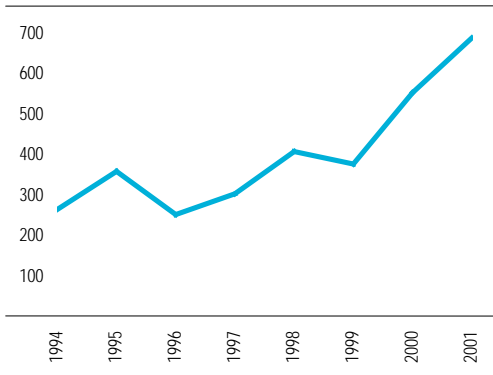
Dienstleistung	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Polizeirapporte und Berichte aller Art	59 520	58 651	54 288	54 276	53 340	51 679	39 724
davon Strafanzeigen	25 812	28 028	26 574	30 770	27 961	4 298	4 226
davon Vermisstanzeigen	183	222	216	152	175	200	183
davon Verlust- und Fundanzeigen	6 945	7 163	7 130	4 981	5 972	6 443	4 046
davon Identifizierung unbekannter Leichen	20	12	16	16	12	8	8
Requisitionen	33 824	35 920	35 728	38 660	36 430	35 627	35 126
davon Überweisungen an Spitäler	540	626	657	650	461	496	488
davon alle Einbruch- und Überfallalarme	775	740	801	955	953	1 076	899
davon echte Einbruch- und Überfallalarme	14	18	26	14	-	17	30
davon Rheinverschmutzungen	9	15	10	5	2	17	6
davon Rettungseinsätze auf dem Rhein	30	11	13	17	5	9	17
davon Leichenlandungen aus dem Rhein	4	-	4	3	-	1	3
davon Hundeeinsätze	665	832	983	461	249	573	485
Im Polizeiposten vorläufig festgenommene und von dort wieder entlassene Personen	4 141	3 810	3 173	851	3 857	952	2 254
Festgenommene und dem Journal zugeführte Personen	2 363	2 412	2 326	2 779	2 472	1 979	2 026
davon an der Grenze Festgenommene	577	636	708	632	739	361	411
Zu- und Abführungen von Häftlingen	8 391	7 952	8 865	9 521	13 045	3 688	4 494
Vorbereitete sicherheitspolizeiliche Aktionen	266	262	314	379	434	468	618
davon zugunsten von gefährdeten Personen	32	26	36	20	42	34	30
davon zugunsten von Demonstrationen	24	18	18	25	28	32	14
davon zugunsten von sportlichen/gesellschaftlichen Anlässen	73	67	56	65	40	40	34

Polizeilich verzeigte Gesetzesübertretungen seit 1995

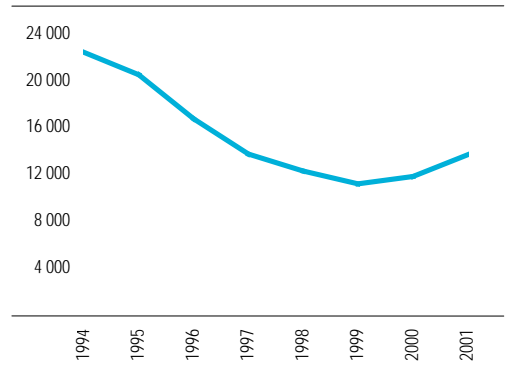
Gesetz, übertretene Gesetzesbestimmung	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Schweizerisches Strafgesetz	370	253	305	409	378	554	689
Strassenverkehrsgesetz ¹	20 477	16 718	13 726	12 267	11 180	11 800	13 662
davon pflichtwidriges Verhalten bei Unfall	201	146	161	166	153	164	117
davon Fahren in angetrunkenem Zustand	495	377	334	395	386	474	375
davon Fahren ohne Ausweis	138	256	188	188	131	284	156
Übrige Bundesgesetze	978	1 154	1 147	881	1 169	1 139	1 049
Kantonales Übertretungsstrafgesetz, Waffengesetz	1 228	1 592	1 344	1 466	1 366	1 466	1 239
davon Diensterschwerung (§ 16)	74	83	97	114	208	161	180
davon Strassenanschläge (§ 22)	59	40	36	55	61	86	54
davon Immissionen, Lärm und Unfug (§ 29-33)	128	268	174	179	136	226	115
davon Rauschzustand (§ 35)	171	215	177	208	203	212	228
davon Strassenprostitution (§ 30)	37	25	46	39	102	27	61
davon Parkieren auf Privatboden (§ 63)	102	112	90	65	100	57	40
davon Ausverkäufe und Preisangaben (§ 71)	4	1	2	2	2	1	1
davon Halten von Hunden (§ 89)	37	147	78	88	30	145	32
davon Waffen und Munition (§ 92 bzw. Waffengesetz)	234	237	178	183	11	37	57
Zusammen	23 053	19 717	16 522	15 023	14 093	14 959	16 639

¹Einschliesslich Verzeigungen aus dem Ordnungsbussen-Verfahren.

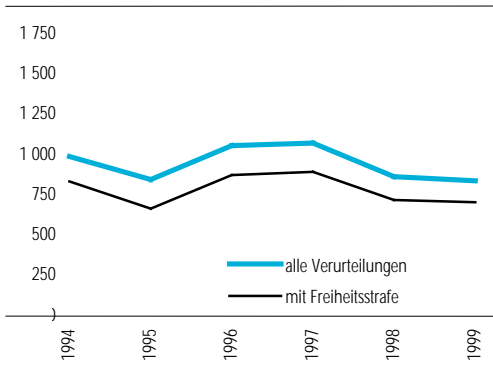
Polizeiliche Verzeigungen nach Strafgesetz seit 1994



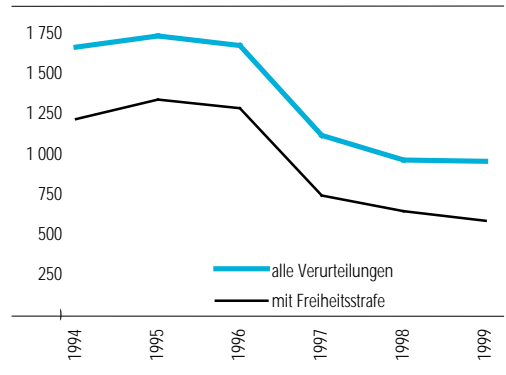
Polizeiliche Verzeigungen nach Strassenverkehrsgesetz seit 1994



Verurteilungen nach Strafgesetz seit 1994



Verurteilungen nach Strassenverkehrsgesetz seit 1994



Kantonale Gerichte seit 1993

Art des Geschäftes	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Zivilgericht¹									
Kammerprozesse	1 089	1 368	1 325	1 150	1 246	1 226	1 238	747	667
Familienrechtsachen	756	855	761	743	804	856	835	341	347
Übrige Zivilsachen	579	513	564	407	442	370	403	406	320
Scheidungen auf gemeinsames Begehren ³	...	...	...	...	...	...	...	141	379
Prozesse des Dreiergerichts	619	493	487	405	417	359	343	289	269
Verhörprozesse der Einzelrichter	1 165	1 168	1 007	1 016	1 299	1 343	1 165	1 137	1 020
Rechtsöffnungen	2 072	2 365	2 004	1 809	1 849	1 737	1 528	1 795	1 529
Konkursbegehren	1 056	898	853	756	731	757	664	680	851
Erstreckung von Miete und Pacht ⁴	47	45	85	35	35	23	25	25	31
Strafgericht²									
Kammer- und Dreiergericht									
Einzelrichter (öffentliche Anklagen)	1 038	1 031	937	976	884	924	1 077	948	897
Verhör des Einzelrichters (Privatklagen)	320	271	315	329	310	337	336	318	329
Strafgericht, Abteilung Verzeigungen									
Strafbefehls- und Einzelrichter ⁵	30 340	30 803	30 287	25 898	23 872	22 399	19 627	21 729	24 917
durch Strafbefehl erledigt	27 740	28 374	28 655	24 540	22 741	21 329	18 838	21 105	24 404
durch Verhandlung erledigt	2 600	2 429	1 632	1 358	1 131	1 070	789	624	513
Jugendstrafrechtspflege²									
Jugendanwalt als Einzelrichter									
Übertretungen	565	641	536	518	539	599	589	643	732
Verbrechen und Vergehen	243	166	141	143	223	219	222	189	199
Jugendstrafgericht	20	28	19	33	24	28	24	32	17
Appellationsgericht									
Appellation in Zivilsachen ¹	43	47	60	77	75	59	59	43	41
davon Urteil bestätigt	13	12	15	28	28	26	22	13	14
Appellation in Strafsachen ²	99	101	89	101	100	85	89	90	79
davon Urteil bestätigt	42	38	33	39	40	17	22	35	36
Appellation in Verzeigungssachen ²	38	42	26	16	35	21	11	26	23
davon Urteil bestätigt	19	23	15	11	20	8	6	12	12
Verwaltungs- und Disziplinarrekurse ¹	163	153	144	172	192	216	199	154	182
davon abgewiesen	66	71	69	84	76	80	95	52	72
Beschwerden ¹	211	178	218	204	159	134	167	147	114
davon abgewiesen	136	129	154	139	115	58	81	79	43
Zwangsmassnahmen im Ausländerrecht	605	683	502	252	318	448	444	276	243
Sonstige Eingaben und Geschäfte ¹	313	304	458	428	447	536	566	538	454
Gewerbliches Schiedsgericht									
Klagen von Arbeitgebern	4	40	18	6	10	7	8	7	10
Gutgeheissen	2	6	2	-	7	2	2	-	-
Teilweise gutgeheissen	-	2	4	1	1	2	2	1	2
Abgewiesen	1	2	6	1	2	1	1	2	-
Vergleich, Anerkennung, Rückzug	-	30	6	4	-	2	3	4	8
Nichteintreten, Unzuständigkeit	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Klagen von Arbeitnehmern	474	486	460	470	439	401	406	357	433
Gutgeheissen	124	171	139	156	145	120	107	29	72
Teilweise gutgeheissen	42	32	19	16	20	30	10	84	93
Abgewiesen	59	70	74	55	91	48	43	19	46
Vergleich, Anerkennung, Rückzug	239	212	228	243	183	203	246	225	222
Nichteintreten, Unzuständigkeit	10	1	-	-	-	-	-	-	-
Alle erledigten Klagen	478	526	478	476	449	408	414	364	443

¹Erledigte Fälle. ²Verzeigte und beurteilte Personen. ³Das am 1. Januar 2000 in Kraft getretene Scheidungsrecht führt als neues Rechtsinstitut die "Scheidung auf gemeinsames Begehren mit vollständiger Einigung" (Art. 111 ZGB) ein. ⁴Seit 1.7.1995 entscheidet der Einzelrichter über missbräuchliche Kündigungen und über die Erstreckung von Miete und Pacht. ⁵Bis 31.12.1997 "Polizeigericht, Kammer- und Einzelrichter".

Verurteilungen nach dem Strafgesetzbuch seit 1995 - Urteile des Kantons Basel-Stadt

Urteils- jahr	Strafart ¹							Alle Ver- urtei- lungen ²	Vergehensgruppe (Auswahl) ³				
	Zucht- haus	Gefäng- nis	Haft	Alle Freiheits- strafen	davon bedingt	Busse ⁴	Mass- nahme		Leib und Leben	Ver- mögen	Ehre, Frei- heit	Sitt- lich- keit	Öffent- liche Gewalt
1995	17	502	144	663	479	145	37	845	96	467	140	20	104
1996	25	676	171	872	635	151	32	1 055	122	625	151	34	127
1997	18	609	265	892	603	140	38	1 070	117	630	89	24	139
1998	16	568	133	717	531	121	25	863	104	547	163	21	52
1999	13	559	132	704	540	118	15	837	129	455	159	37	76

¹Anzahl Urteile, die die betreffende Strafe aussprechen und das betreffende Gesetz erwähnen. ²Anzahl Urteile, die das betreffende Gesetz erwähnen. ³Anzahl Urteile, die einen (oder mehrere) Artikel aus der Gruppe erwähnen. ⁴Anzahl Urteile mit einer Busse als Hauptstrafe.

Verurteilungen nach dem Strassenverkehrsgesetz seit 1995 - Urteile des Kantons Basel-Stadt

Urteils- jahr	Strafart ¹							Alle Ver- urtei- lungen ²	davon		
	Zucht- haus	Gefäng- nis	Haft	Alle Freiheits- strafen	davon bedingt	Busse ³	Mass- nahme		Aus- länder ⁴	Frauen ⁵	Junge Erwach- sene ⁶
1995	1	588	751	1 340	934	381	15	1 736	749	194	319
1996	3	594	691	1 288	835	383	6	1 677	723	218	289
1997	2	522	220	744	571	362	12	1 118	536	119	224
1998	3	523	122	648	556	310	7	965	502	108	187
1999	-	483	104	587	513	363	7	957	500	111	166

¹Anzahl Urteile, die die betreffende Strafe aussprechen und das betreffende Gesetz erwähnen. ²Anzahl Urteile, die das betreffende Gesetz erwähnen. ³Anzahl Urteile mit einer Busse als Hauptstrafe. ⁴Anzahl Urteile gegen Ausländer unbekümmert um ihren Wohnsitz. ⁵Anzahl Urteile gegen Frauen. ⁶Anzahl Urteile gegen junge Erwachsene (18-24jährig).

Verurteilungen nach dem Betäubungsmittelgesetz seit 1995 - Urteile des Kantons Basel-Stadt

Urteils- jahr	Strafart ¹							Alle Ver- urtei- lungen ²	davon		
	Zucht- haus	Gefäng- nis	Haft	Alle Freiheits- strafen	davon bedingt	Busse ³	Mass- nahme		Aus- länder ⁴	Frauen ⁵	Junge Erwach- sene ⁶
1995	12	225	21	258	173	56	45	359	133	48	117
1996	12	289	30	331	228	43	32	406	159	73	125
1997	15	285	11	311	202	48	43	402	167	69	127
1998	11	223	11	245	162	34	35	314	143	42	91
1999	9	258	4	271	197	34	16	321	153	36	84

¹Anzahl Urteile, die die betreffende Strafe aussprechen und das betreffende Gesetz erwähnen. ²Anzahl Urteile, die das betreffende Gesetz erwähnen. ³Anzahl Urteile mit einer Busse als Hauptstrafe. ⁴Anzahl Urteile gegen Ausländer unbekümmert um ihren Wohnsitz. ⁵Anzahl Urteile gegen Frauen. ⁶Anzahl Urteile gegen junge Erwachsene (18-24jährig).

Inhaftierte und Hafttage in den Gefängnissen des Kantons Basel-Stadt seit 1997

Jahr	Inhaftierte Schweizer				Inhaftierte Ausländer			Alle Inhaf- tierten	Anzahl Hafttage
	Unter- suchungs- gefän- gene	Häftlinge, Straf- gefän- gene	Unter Polizei- gewahr- sam	Militär	Unter- suchungs- gefän- gene	Häftlinge, Straf- gefän- gene	Unter Polizei- gewahr- sam		
1997	41	561	392	13	83	388	2 318	3 796	75 634
1998	27	528	304	17	91	378	2 575	3 920	79 724
1999	9	392	294	32	34	320	2 441	3 522	78 942
2000	16	340	239	33	36	270	2 052	2 986	62 764
2001	24	418	282	27	86	422	2 248	3 507	65 728

Eintritte in die Strafanstalt Bostadel seit 1991¹

Merkmal	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Nach Strafdauer											
0- 3 Monate	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4- 6 Monate	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7-12 Monate	3	1	-	-	1	-	1	1	-	-	-
1- 3 Jahre	14	11	12	13	3	8	2	8	3	6	5
4- 5 Jahre	10	18	8	12	3	7	2	3	10	7	5
6-10 Jahre	6	18	16	16	7	7	12	7	5	13	12
11-30 Jahre	7	3	10	5	3	9	7	7	6	8	6
Lebenslänglich	-	-	2	-	-	2	1	-	-	-	-
Unbestimmt	3	2	2	-	2	-	2	4	3	7	4
Vorläufiger Vollzug	46	32	35	33	45	30	45	39	40	42	40
Zusammen	89	86	85	79	64	63	72	69	67	83	72
Nach Art des Vergehens											
Leib und Leben	10	10	21	14	9	13	16	6	18	21	19
Vermögen	28	25	14	15	16	16	16	18	17	15	15
Sittlichkeit	4	2	5	5	7	6	3	8	2	6	3
Familie	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Öffentlicher Verkehr	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Öffentliche Gewalt	-	-	-	-	-	1	2	1	-	-	-
Gemeingefährliche Vergehen	1	-	-	1	1	-	1	1	-	-	-
Militärstrafgesetz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Liederlicher Lebenswandel	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Betäubungsmittelgesetz	46	49	45	44	31	27	33	35	30	41	35
Zusammen	89	86	85	79	64	63	72	69	67	83	72
Nach Zivilstand											
Ledig	44	42	42	35	26	26	28	38	42	38	36
Verheiratet	32	29	26	27	28	20	27	21	18	28	18
Verwitwet	2	1	1	1	-	3	-	1	1	-	3
Getrennt	2	1	-	1	1	1	3	-	-	2	1
Geschieden	9	13	16	15	9	13	14	9	6	15	14
Zusammen	89	86	85	79	64	63	72	69	67	83	72
Nach Alter in Jahren											
0-19	2	-	-	-	-	-	1	2	-	-	-
20-29	40	30	31	32	25	29	28	30	35	37	29
30-39	29	35	34	34	27	21	31	26	23	25	32
40-49	14	15	16	12	9	12	11	8	6	14	7
50-59	4	4	2	-	2	1	1	3	3	5	4
60 u.m.	-	2	2	1	1	-	-	-	-	2	-
Zusammen	89	86	85	79	64	63	72	69	67	83	72
Rückfällige nach Zahl der Vorstrafen											
Unbekannt	14	27	11	7	6	9	9	3	3	4	4
1	10	4	5	8	17	5	10	4	8	11	13
2	2	3	4	5	2	6	4	4	7	2	2
3	4	2	1	2	-	2	1	2	1	1	2
4	-	-	1	1	1	-	1	-	-	1	1
5- 9	3	-	-	-	2	2	-	2	1	7	3
10-19	-	-	-	-	1	2	2	1	-	-	-
20 u.m.	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	33	37	22	23	29	26	27	16	20	26	25

¹Nur männliche Strafgefangene.

Insassen in der Strafanstalt Bostadel nach Strafart seit 1997¹

Jahr	Vorläufiger Vollzug			Zuchthaus			Gefängnis			Verwahrung, Massnahmen		
	Ein- tritte	Aus- tritte ²	End- bestand	Ein- tritte ³	Aus- tritte	End- bestand	Ein- tritte ³	Aus- tritte	End- bestand	Ein- tritte	Aus- tritte	End- bestand
1997	45	34	33	44	55	66	5	12	-	2	-	3
1998	39	41	31	48	54	59	14	8	7	6	2	7
1999	40	45	26	51	49	61	10	11	6	4	1	10
2000	42	45	23	56	52	65	9	14	1	8	5	13
2001	40	35	28	44	51	58	8	6	3	4	2	15

¹Nur männliche Strafgefangene. ²Zur Hauptsache Wechsel in eine Strafart. ³Einschliesslich Übertritte.

Untersuchungen des Instituts für Rechtsmedizin seit 1998

Veranlassung Art der Untersuchung	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Strassenverkehr								
Blutalkoholbestimmungen	778	857	846	854	...	...	...	...
Blutalkoholberechnungen	703	845	859	878	...	...	...	...
Begleitstoffanalysen	1	7	3	3	...	...	...	...
Fahren unter Drogen/Medikamenten	36	79	58	88	...	...	...	...
Obduktionen								
Lokalausganschein	191	190	198	224	...	...	...	...
Legalinspektion	16	10	6	12	...	...	...	...
Gerichtliche Obduktionen	202	201	221	282	...	...	...	...
Bestattungsobduktionen	80	89	65	41	...	...	...	...
Private Aufträge	-	-	-	-	...	...	...	...
Todesarten								
Suizid	66	70	85	101	...	...	...	...
Unfall	49	47	36	53	...	...	...	...
Natürlicher Tod	128	143	69	143	...	...	...	...
Tötungsdelikte	3	3	7	9	...	...	...	...
"Drogentod"	20	20	11	11	...	...	...	...
"Plötzlicher Kindstod"	4	2	-	2	...	...	...	...
Intoxikation	28	7	10	13	...	...	...	...
Übrige Todesarten	-	8	3	3	...	...	...	...
Begutachtung von Lebenden								
Sexualdelikte	22	41	39	44	...	...	...	...
Körperverletzungen	63	77	66	79	...	...	...	...
Altersbestimmungen	15	48	17	21	...	...	...	...
Kontrolluntersuchungen Verkehrsmedizin	...	...	...	42	...	...	...	...
Übrige Untersuchungen	54	43	58	49	...	...	...	...
DNA-Untersuchungen								
Anzahl Vaterschaften	28	32	37	29	...	...	...	...
Verrechenbare Profile	88	88	109	87	...	...	...	...
Anzahl Spurenuntersuchungen	32	39	53	84	...	...	...	...
Verrechenbare Profile	124	119	204	1 720	...	...	...	...
Toxikologie								
Forensisch-toxikologische Untersuchungen	223	478	511	595	...	...	...	...
Klinisch-toxikologische Untersuchungen	91	86	37	42	...	...	...	...
Immunochemische Untersuchungsaufträge	706	801	679	768	...	...	...	...
Forensische Chemie								
Qualitative Betäubungsmitteluntersuchungen	81	60	41	41	...	...	...	...
Quantitative Betäubungsmitteluntersuchungen	179	218	229	303	...	...	...	...
Analysen von Drogenspuren (IMS-Untersuchungen)	150	106	103	98	...	...	...	...
Übrige Untersuchungen	27	29	14	8	...	...	...	...

Stichwortverzeichnis

A	
Abbrüche	146-150
Abfälle	80
Abstimmungen	256, 257
AHV, Eidgenössische	185-187
Aktiengesellschaften, Besteuerung	286-289
Alarmer	
Feuerwehr	251
Polizei	307
Sanität	208
Alkohol	
Strassenverkehrsgesetz, Verzeigungen	308
Todesursache	200-203
Verkehrsunfälle, Ursachen	177, 312
Alter	
Bevölkerungsstand	16-21, 24, 25
Ehescheidungen	39
Eheschliessungen	37, 38
Eingebürgerte	65
Geburten, Alter der Mutter	41-43
Sterbefälle	44, 45, 199, 202-204
Umgezogene	62
Wanderungen	49, 50, 54
Altersfürsorge, -hilfe, Kantonale	194
Altersversicherung, Eidg. (AHV)	185-187
Anerkennung von Kindern	43
Apotheker	208
Appellationsgericht	309
Arbeitslose	98, 99
Arbeitsmarkt	98-100
Arbeitsstätten	86, 88, 89
Archive	246
Ärzte	208
Asylbewerber	23
Ausbildungsbeiträge	234, 235
Ausfuhr	
aus dem Kanton Basel-Stadt	121
aus der Region Basel	123
Ausgleichskasse Basel-Stadt	189
Ausländer	
Anerkennung von Kindern	43
Anteil an der Wohnbevölkerung	13, 26
Bevölkerungsbilanz	29, 31
Bevölkerungsstand	12-15, 20-22, 24, 25, 31
Bürgerrechtswechsel	29, 31, 63-68
Ehescheidungen	39
Eheschliessungen	29, 34-38
Eingebürgerte	63-68
Erwerbstätige	83, 84, 92-95
Fremdenverkehr	160-162
Geburten	29, 40-42
Geburtenüberschuss	29, 31
Geschlecht	11, 12, 14, 15, 17-19, 24, 25
Konfession	245
Lehrlinge	83, 217-219
Muttersprache	245
Schüler	223, 228
Sterbefälle	29, 44-46, 204
Studierende	236-241
Umgezogene	31, 48, 62
Wanderungen	29, 31, 48-50, 52, 53, 56, 58
Aussenhandel	120-123

B		D	
Bäder, Öffentliche	250	Diensttauglichkeit	251
Baselland-Transport	168	Direkte Bundessteuer	291, 292
Basler Index der Konsumentenpreise	107, 108, 110, 111	Dreispeitz, Industriegeleise	172
Basler Staatspersonal	293-301	Drogen	310, 312
Basler Verkehrsbetriebe		E	
Personalausgaben	301	Ehescheidungen	39
Personalbestand	300, 301	Eheschliessungen	
Rechnungsergebnisse, Verkehrsleistungen	167	Ortsfremde	46
Baubewilligungen	146	Wohnbevölkerung	28, 29, 33-38
Baugewerbe		Einbürgerungen	63-68
Arbeitslose	99	Einfuhr	
Beschäftigte, Betriebe	86-91	in den Kanton Basel-Stadt	120
Erwerbstätige	84	in die Region Basel	122
Erwerbstätige Ausländer	84, 94, 95	Einkommenssteuer	
Bautätigkeit	144, 145	Kantonale	273, 275, 279-283, 285
Bauvorhaben	144, 145	Riehen	290
Bauwerke	137	Elektrizitätsversorgung (IWB)	132, 133
Behinderte		Energie	131-133
Bezüger der Eidg. IV-Rente	185, 186, 188	Energiepreise	113
Berufsschulen	213, 215, 217-221	Entsorgung	80
Beschäftigte	85-91, 127	Erbschaftssteuer	273, 275
Bestattungen	208	Erlenverein, Tierpark	248
Betäubungsmittelgesetz		Ertragssteuer	273, 275, 286, 287
Verurteilungen	310	Erwerbstätige	83, 84, 92-95, 173
Betreibungen	118	Export	
Betriebskantinen	159	aus dem Kanton Basel-Stadt	121
Betriebszahlungen, Eidgenössische	85-91, 127	aus der Region Basel	123
Bettingen		F	
Bevölkerungsbilanz	30, 31	Fachhochschule beider Basel	234
Bevölkerungsstand	11, 12, 14, 15, 26, 83	Fachmessen	117
Einkommenssteuer, Kantonale	283	Familien	
Erwerbspersonen	83	Besteuerung	292
Fläche	27	Eingebürgerte	63-66
Gebäudebau, -bestand	138, 139, 147, 149	Umgezogene	59-61
Landwirtschaftsbetriebe	127	Wanderungen	56-60
Wohnungsbau, -bestand	138, 141, 147, 149	Fernwärmerversorgung (IWB)	131
Bevölkerung (Wohnbevölkerung)		Feuerwehr	251
Bilanz	28-31	Feuerwehersatzabgabe	285
Dichte	27, 32, 143	Finanzen	
Mittlere	13, 15, 28, 29	Kantonale	271-277
Sozio-professionelle Kategorie	83	Riehen	278
Stand	11-22, 24-26, 30, 31	Flächen	27
Bewölkung	73, 76	Flugverkehr	169
Bibliotheken	246	Fremdenverkehr	160-162
Bienenhaltung	127	Friedhöfe, Bestattungen	208
Bodenfläche des Kantons	27	Fruchtbarkeit, Eheliche	43
Bodennutzung	77	Fürsorge, Soziale	189, 194
Bodenverschuldung	181	Fusspfleger	208
Brandfälle	195	G	
Bundessteuer, Direkte	291, 292	Gartenbäder, Öffentliche	250
Bürgergemeinde Basel		Gastgewerbe	
Finanzen	278	Arbeitslose	99
Wahlen	259, 266, 267	Beschäftigte, Betriebe	86-91, 159
Bürgerrechtswechsel	29, 31, 63-68	Erwerbstätige	84
C		Erwerbstätige Ausländer	84, 94, 95
Chemische Industrie		Gasversorgung (IWB)	131
Arbeitslose	99	Gebäude	
Beschäftigte, Betriebe	86-91	Abgebrochene	146, 147, 149
Erwerbstätige	84	Bestand	11, 32, 138-140, 149
Erwerbstätige Ausländer	84, 94, 95	Neuerstellte	146, 147, 149
Chiropraktiker	208		

Gebäudeversicherung Basel-Stadt		Höhenpunkte	71
Brandfälle	195	Hotels	160-162
Versicherungsbestand	194	Hundebestand	248
Geburten		I	
Erstgeborene	42	Immatrikulierte Studierende	236-241
Geburtenfolge	42	Import	
Mehrlingsgeburten	41	in den Kanton Basel-Stadt	120
Ortsfremde	46, 207	in die Region Basel	122
Wohnbevölkerung	28, 29, 33, 40-43, 46	Index der Konsumentenpreise	
Geburtenüberschuss	28-31	Basler Index	107, 108, 110, 111
Geburtenziffern	28, 29, 33, 40	Landesindex	107, 109, 110
Gefängnis	310-312	Industriegeleise St. Johann, Dreispitz	172
Geflügelhaltung	127	Industrielle Werke Basel (IWB)	131-133, 300, 301
Gemeindefinanzen Riehen	290	Inhaftierte	310-312
Gemeindegrenzen	71	Institut für Rechtsmedizin	312
Genossenschaften, Besteuerung	286-289	Invalidenfürsorge, -hilfe, Kantonale	194
Genossenschaftlicher Wohnungsbau	140, 142-144, 148, 154	Invalidenversicherung, Eidg. (IV)	185, 186, 188
Geografische Angaben	71	J	
Gerichte	309	Jugendherberge	162
Geschiedene	17, 39	Jugendstrafrechtspflege	309
Gesetzesübertretungen, Verzeigte	308	Juristische Personen, Besteuerung	286-289
GmbH, Besteuerung	286-288	K	
Gestorbene		Kantonale Volksabstimmungen	256, 257
Ortsfremde	46	Kantonales Volkseinkommen	103, 104
Wohnbevölkerung	28, 29, 33, 44-46, 200-204	Kantonsbürger	
Gesundheit		Anerkennung von Kindern	43
Aufwendungen	272, 274, 276	Bevölkerungsstand	14, 15, 24, 25
Beschäftigte, Betriebe	86-91	Bürgerrechtswechsel	63-68
Erwerbstätige	84	Eheschliessungen	34-36
Erwerbstätige Ausländer	84, 94, 95	Eingebürgerte	63-68
Spitäler	205-207	Geburten	40-42
Gewanderte	28-31, 47-60	Sterbefälle	44, 45, 204
Gewerbebetriebe	86-91	Umgezogene	62
Gewerbliches Schiedsgericht	309	Wanderungen	48, 50, 52, 53, 56, 58
Grenzen des Kantons, der Gemeinden	8, 71	Kantonsgebiet	8, 27, 71
Grenzgänger	92, 93, 95, 173-175	Kantonsgrenzen	8, 71
Grenzverkehr	169, 306	Kapitalsteuer	273, 275, 286, 288
Grossratsitze, -wahlen	255, 258, 259, 262-265	Kehrlichtabfuhr	80
Grundbuchamt	181	Kindergärten	213, 215, 216, 222, 233
Grundstückgewinnsteuer	285	Kinos	247
Grundstücksteuer	273, 275, 289	Kleintheater	246
Grundwasserstand	75	Klima	73-76
Güterverkehr		Komödie	246
Industriegeleise	172	Konfession	
Luftverkehr	169	Bevölkerungsstand	245
Rheinschiffahrt	170-172	Eheschliessungen	37
H		Schüler	230
Häftlinge	310-312	Konkurse	118
Handel		Konsumentenpreise, Indexziffern	107-111
Arbeitslose	99	Krankenkassen	190, 191
Beschäftigte, Betriebe	86-91	Kremationen	208
Erwerbstätige	84	Kriminalität	305, 308, 310-312
Erwerbstätige Ausländer	84, 94, 95	Kunsteisbahn Eglisee	250
Messen	117	Kurzarbeiter	98
Haushalte	32	L	
Hauskehrlichtabfuhr	80	Landesindex der Konsumentenpreise	107, 109, 110
Hebammen	208	Landwirtschaft	84, 94, 95, 127
Heimat siehe "Kantonsbürger", "Schweizer", "Ausländer"		Lange Erlen, Tierpark	248
Heiraten		Lebensmittelpreise	112, 113
Ortsfremde	46	Leerstehende Industrie- und Geschäftslokale	151
Wohnbevölkerung	28, 29, 33-38		
Hochbauten	137		
Hochseeflotte	172		

Leerstehende Wohnungen	150, 151	Restaurants	159
Lehrer	220, 233	Rhein, Rheinpegelstand	72
Lehrlinge		Rheinschiffahrt	170-172
an Berufsschulen	213, 215, 217-219	Riehen	
Bevölkerungsstand	83	Bevölkerungsbilanz	30, 31
Lehrverträge, Prüfungen	100	Bevölkerungsstand	11, 12, 14, 15, 26, 83
Lesesäle, Öffentliche	246	Einkommenssteuer	283, 290
Löhne	96, 97	Einwohnergemeinde, Rechnung	278
Löschwesen	251	Erwerbspersonen	83
Luftqualität	79	Fläche	27
Luftverkehr	169	Gebäudebau, -bestand	138, 139, 147, 149
Luftverunreinigung	79	Landwirtschaftsbetriebe	127
		Wohnungsbau, -bestand	138, 141, 147, 149
M		S	
Maturitätskurse für Berufstätige	221	Saisonarbeiter	92-94
Mehrlingsgeburten	41	Sanität Basel-Stadt	208
Messe Basel	117	Säuglingssterblichkeit	199, 204
Meteorologische Beobachtungen	73-76	Schadstoffkonzentration der Luft	79
Mietpreise	143, 152-155	Scheidungen	39
Militärdiensttauglichkeit	251	Schiedsgericht, Gewerbliches	309
Mittlere Wohnbevölkerung	13, 15, 28, 29	Schiffahrt	170-172
Motorfahrzeuge, Motorräder	165	Schuldbriefe	181
Muba	117	Schulen	
Museen	247	Öffentliche	213-216, 223-232
Musikakademie	220	Private	213, 215, 216
Muttersprache	229, 245	Schüler	213-231
N		Schweizer	
Nahrungsmittelpreise	112, 113	Anerkennung von Kindern	43
Nationalratswahlen	255, 259-261	Bevölkerungsbilanz	29, 31
Neubauten, Neubauwohnungen	146-150	Bevölkerungsstand	12-15, 20-22, 24, 25, 31
Niederschlagsmengen	73-76	Bürgerrechtswechsel	29, 31, 63-68
Nutztierbestand	127	Ehescheidungen	39
O		Eheschliessungen	29, 34-38
Observatorium St. Margarethen	73-76	Eingebürgerte	63-68
Öffentliche Krankenkasse (ÖKK)	190	Erwerbstätige	83, 84
Ordnungsbussen	307, 308	Fremdenverkehr	160-162
P		Geburten	29, 40-42
Pädagogisches Institut	220, 233	Geburten, Vater Ausländer	43
Pendler, Erwerbstätige	173-175	Geburtenüberschuss	29, 31
Pensionskasse des Basler Staatspersonals	192, 193	Geschlecht	11, 12, 14, 15, 17-19, 24, 25
Personenwagen	165	Konfession	245
Pfadfinder	249	Lehrlinge	83, 217-219
Pfändungen	118	Muttersprache	245
Pferde	127	Schüler	223, 228
Praxisbewilligungen der Ärzte usw.	208	Sterbefälle	29, 44-46, 204
Preise		Sterbeüberschuss	29, 31
Energieträger	113	Studierende	236-241
Nahrungsmittel	112, 113	Umgezogene	31, 48, 62
Wohnungsmiete	152-155	Wanderungen	29, 31, 48-50, 52, 53, 56, 58
Privatschulen	213, 215, 216, 222	Selbständig Erwerbstätige	83
Professoren der Universität	236	Selbstmord	200-203, 312
Prozesse	309	Sicherheitspolizeiliche Dienstleistungen	307
Psychiatrische Universitätsklinik (PUK)	205, 207	Sonderschulen	213, 215, 216, 222
R		Sonnenscheindauer	73-76
Rattenbekämpfung	209	Soziale Fürsorge	189, 194
Rechtsmedizin	312	Spitäler	205-207
Regenmenge, -tage	73-76	Sport	249
Regierungsratswahlen	258	Staatsangestellte	293-301
Rekrutierung	251	Staatsarchiv	246
Rentner	185-188, 194	Staatsausgaben, Staatseinnahmen	271-276
		Staatspersonal	293-301
		Staatsvermögen	277
		Stadttheater	246

Stadtture	137	Verkehrspolizeiliche Kontrollen	306
Ständeratswahlen	259	Verkehrsunfälle im Strassenverkehr	176, 177
Stellen, offene	98	Verkehrszählung	166
Stellungspflichtige	251	Vermögenssteuer	273, 275, 279, 284
Sterbefälle	28, 29, 33, 44-46, 200-204	Versicherungen	
Sterbeüberschuss	28-31	Altersversicherung, Eidg. (AHV)	185-187
Sterbeziffern	28, 29, 33, 44, 199, 204	Gebäudeversicherung	194, 195
Steuerbetreibungen	118	Invalidenversicherung, Eidg. (IV)	185, 186, 188
Steuern		Krankenversicherungen	190, 191
Anonymer Erwerbbsges.	273, 275, 286-289	Pensionskasse Basler Staatspersonal	192, 193
Bundessteuer, Direkte	273, 275, 291, 292	Verurteilungen	310
Einkommenssteuer, Kant.	273, 275, 279, 281-283	Verwaltung, Öffentliche	
Einkommenssteuer, Riehen	290	Personalbestand, Personalausgaben	293-301
Erbchaftssteuer	273, 275	Rechnungsergebnisse	271-278
Ertragssteuer	273, 275, 286, 287	Verzeigungen, Polizeiliche	308
Grundstückgewinnsteuer	285	Viehzahlungen, Eidgenössische	127
Grundstücksteuer	273, 275, 289	Volksabstimmungen	256, 257
Kapitalabfindungen, auf	285	Volkseinkommen, Kantonales	103, 104
Kapitalsteuer	273, 275, 286, 288	W	
Quellensteuer	285	Wahlen	
Schenkungssteuer	273, 275	Bürgergemeinderat	259, 266, 267
Vermögenssteuer	273, 275, 279, 284	Grosser Rat	259, 262-265
Stipendien	234, 235	Nationalrat	259-261
Strafanstalt Bostadel	311, 312	Regierungsrat	258
Strafgericht	309	Ständerat	259
Strafgesetzbuch, Verurteilungen	310	Verfassungsrat	259, 264, 265
Strassenbahnverkehr	167, 168	Wahlkreise bei Grossratswahlen	258
Strassenverkehrsgesetz, Verurteilungen	310	Wanderungen	28-31, 47-60
Strassenverkehrsunfälle	176, 177, 312	Wasserstand des Rheins	72
Strassenverkehrszählung	166	Wasserversorgung (IWB)	78
Studierende		Weggezogene	28-31, 47-60
Fachhochschule beider Basel	234	Wegpendler, Erwerbstätige	173, 174
Universität	236-241	Wertstoffsammlungen	80
Suizid	200-203, 312	Wirtschaften	159
T		Wirtschaftswissenschaftliches Zentrum	246
Tarifverbund Nordwestschweiz	168	Witterung	73-76
Teilzeiterwerb	85, 90, 91	Wohnbevölkerung	
Temperatur	73-76	Bilanz	28-31
Teuerung	107, 110	Dichte	27, 32, 143
Theater Basel	246	Mittlere	13, 15, 28, 29
Tierärzte	208	Sozio-professionelle Kategorie	83
Tierbestand (Nutztiere)	127	Stand	11-22, 24-26, 30, 31
Todesfälle	28, 29, 33, 44-46, 200-204	Wohndichte	27, 32, 143
Todesursachen	200-204	Wohngebäude	
Totgeborene	40, 41	Abgebrochene	146, 147, 149
Tramverkehr	167, 168	Bestand	11, 32, 138-140, 149
Transitwarenverkehr	122-124	Neuerstellte	146, 147, 149
Trauungen	28, 29, 33-38, 46	Wohnungen	
U		Abgebrochene	146-150
Umbauten	149, 150	Bestand	138-143, 149, 150
Umgezogene	30, 31, 47, 48, 59-62	Wohnungen	
Umweltschutz-Abonnement	168	Bilanz	149, 150
Unfälle im Strassenverkehr	176, 177	Leerstehende	150, 151
Universität	236-241	Mietpreise	143, 152-155
Universitätsbibliothek	246	Neuerstellte	146-150
Unterrichtswesen	213-241	Wohnviertel	
V		Beschäftigte	85
Verfassungsratswahlen	259	Bevölkerungsbilanz	30, 31
Verkehr	165-175	Bevölkerungsdichte	27, 32
Verkehrsbetriebe, Basler	167	Bevölkerungsstand	26, 30, 31
Verkehrspolizeiliche Dienstleistungen	306	Fläche	27
		Gebäudebau, -bestand	138, 139, 147, 149
		Wohnungsbau, -bestand	138, 141, 147, 149

Stichwortverzeichnis

Z	
Zahlungsbefehle	118
Zahnärzte, Zahntechniker	208
Zivilgericht	309
Zivilstand der Wohnbevölkerung	17
Zoologischer Garten	248
Zugezogene	28-31, 47-60
Zupendler, Erwerbstätige	173, 175
